

# FERNREISEN AKTIV

---

# 2025

WELTWEIT  
AKTIV  
UNTERWEGS

WANDERN  
RAD FAHREN  
TREKKEN

DEUTSCHSPRACHIGE  
WIKINGER-  
REISELEITUNG



# URLAUB, DER BEWEGT.

## 5 GRÜNDE FÜR WIKINGER REISEN



### AUS ERFAHRUNG

55 Jahre Erfahrung, ein Netz an weltweiten Partnern und die geschulten, deutschsprachigen Wikinger-Reiseleiter sind die Garanten dafür, dass sich jeder Gast bei Wikinger Reisen in besten Händen befindet. Unser kompetentes Service-Team ist telefonisch und per Mail für Fragen erreichbar.



### AUS LIEBE ZUR NATUR

Als Marktführer für Wanderreisen sind wir von Natur aus verantwortungsbewusst unterwegs. Bei der Reisegestaltung sind uns die Vermeidung von negativen Auswirkungen auf die Umwelt und die Achtung der Biodiversität wichtig.



### JEDER FLUG WIRD KOMPENSIERT

Die CO<sub>2</sub>-Kompensation der von Wikinger Reisen gebuchten Flüge ist bei allen Flugreisen im Reisepreis inbegriffen. Die Kompensation läuft über Klimaschutzprojekte der Organisationen „myclimate“ und „Die Ofenmacher“.



### GEMEINSAM MIT UNSEREN PARTNERN

Die Wahrung der Menschenrechte hat bei jeder Zusammenarbeit grundsätzlich Vorrang. Wir suchen unsere – möglichst inhabergeführten – Agenturen und Hoteliers in den Zielgebieten nach den Kriterien Qualität, Nachhaltigkeit und Zuverlässigkeit aus.



### AKTIVE ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT

Um den bereisten Ländern etwas zurückzugeben, rief der Unternehmensgründer von Wikinger Reisen 1996 die Georg Kraus Stiftung ins Leben. Er übertrug der Stiftung 20 Prozent der Anteile an Wikinger Reisen. Sie fördert mehr als 50 Entwicklungs- und Bildungsprojekte weltweit.

## LIEBER AKTIVURLAUBER,

bei Wikinger Reisen stehst Du im Mittelpunkt! Wir freuen uns, Dir in unserem neuen Fernreise-Katalog über 100 Reisen zu präsentieren, die sorgfältig nach den Bedürfnissen unserer Gäste gestaltet wurden.

Neue Reisevielfalt gibt es 2025 in besonders nachgefragten Ländern. Von der pulsierenden Energie Japans über die atemberaubende Natur Vietnams bis hin zu den idyllischen Stränden Sri Lankas – jede Reise wurde mit Blick auf die Interessen unserer Gäste ausgewählt und konzipiert.

Das ist noch nicht alles! Singles und Alleinreisende freuen sich auf eine brandneue Tour nach Indien. Sie erleben die Vielfalt dieses faszinierenden Landes und knüpfen neue Kontakte auf einer einmaligen Reise durch das farbenfrohe Indien.

Unser Ziel ist es, Dir unvergessliche Urlaubsmomente zu bescheren, die Dich inspirieren und bewegen. Blättere durch unseren Katalog, lass Dich begeistern und plane schon jetzt Dein Reiseabenteuer 2025.

Die Welt ruft und wir bei Wikinger Reisen haben die Antwort!

Viele Grüße,



  
Daniel und Janek Kraus und das Wikinger-Team 



In diesem Katalog findest du eine Auswahl unserer Wander-, Rad- und Trekkingtouren außerhalb Europas. Mehr Reisen erwarten dich hier:

[www.wikinger.de](http://www.wikinger.de)



## TREKKING

AFRIKA	ab Seite
Ägypten	55
Kapverden	67
Marokko	60
ASIEN	
Jordanien	99
Mongolei	106
Nepal	106, 113, 116
Usbekistan	108
LATEINAMERIKA	
Costa Rica	38
Ecuador	39
NORDAMERIKA	
USA	19, 24
OZEANIEN	
Neuseeland	95

# WANDERREISEN



AFRIKA	ab Seite		
Ägypten	95	Oman	104
Botswana	80	Philippinen	107
Kapverden	68, 94	Sri Lanka	124
Kenia	70	Thailand	126, 132
La Réunion	90	Usbekistan	106, 109
Madagaskar	94	Vietnam	138
Marokko	55, 57		
Mauritius	92	<b>LATEINAMERIKA</b>	
Mosambik	88	Argentinien	50
Namibia	76	Chile	48, 54
Südafrika	82, 94	Costa Rica	25, 32
Tansania	74	Dominikanische Republik	25
Tunesien	55, 56	Ecuador	40, 54
Uganda	72	Guatemala	28
		Kolumbien	42
		Kuba	25
<b>ASIEN</b>		Mexiko	28
Bhutan	118	Peru	44, 54
Indien	118, 133		
Indonesien	107	<b>NORDAMERIKA</b>	
Japan	95, 144	Alaska	8
Jordanien	96	Kanada	10, 24
Kambodscha	134	USA	20, 24
Kirgistan	109		
Laos	134	<b>OZEANIEN</b>	
Malaysia	107	Australien	148
Mongolei	110	Neuseeland	150
Nepal	112		

# RADREISEN



AFRIKA	ab Seite
Marokko	58
Südafrika	84
<b>ASIEN</b>	
Japan	146
Jordanien	103
Sri Lanka	132
Thailand	128, 132
Vietnam	142
<b>LATEINAMERIKA</b>	
Kuba	26
<b>REISEINFORMATIONEN</b>	154
<b>AGBS</b>	156
<b>REISESCHUTZ</b>	158



# WEGWEISER

## WELCHE FERNREISE PASST ZU MIR?

### ZU FUSS

Auf aktiven Wanderungen werden die wichtigsten Highlights eines Landes entdeckt. Perfekt für sportliche Wanderfans, die Abenteuer und Natur lieben.

### HÖHEPUNKTE

Der Name ist Programm! Reisende erleben die kulturellen und landschaftlichen Höhepunkte des Landes in maximal 16 Reisetagen.

### FÜR ENTDECKER

Hier werden die Highlights des Landes mit den unbekanntesten Geheimtipps abseits der Touristenpfade kombiniert. Die Unterbringung unterwegs erfolgt zum Teil in landestypischen Homestays oder in einfachen Unterkünften.

### INSIDER-TOUREN

Erfahrene, namentlich vorgestellte Reiseleiter präsentieren „ihr“ Lieblingsziel. Du erhältst Geheimtipps aus erster Hand.

### SINGLES & ALLEINREISENDE

Die Reiseart für all diejenigen, denen der richtige Reisepartner fehlt. Aktive Singles und Alleinreisende finden Gleichgesinnte bei gemeinsamen Aktivitäten. Es werden ausschließlich Doppelzimmer zur Alleinbenutzung bzw. Einzelzimmer angeboten.

### FOR FUN

Für alle, die aktive Vielfalt lieben. Aktivitäten wie Rad- und Kajaktouren, Rafting oder Jeep-Safaris ergänzen das Wanderprogramm.



### DAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE IM KATALOG:



Hier steht die Mindest- und Maximal-Teilnehmerzahl deiner Reise. Bei Fernreisen variiert dies von maximal 8 bis 18.



Der Schwerpunkt dieser Reisen liegt auf den Naturerlebnissen, kombiniert mit den kulturellen Sehenswürdigkeiten des Landes.



Besuche historischer Orte und kultureller Attraktionen wechseln sich ab mit Erlebnissen in der Natur.



Dieses Symbol findest du bei unseren sportlichen Wander- und Trekkingtouren. Es zeigt dir die maximal zu erreichende Höhe bei der jeweiligen Tour.



Die Erklärung der Schwierigkeitskategorien der Radreisen findest du auf [wikinger.de](https://www.wikinger.de) unter Infos & Service > Fahrrad-Ratgeber.

# WEGWEISER

## VON LOCKER BIS SPORTLICH

### VON LOCKER BIS SPORTLICH:



- Gehzeiten von 3 bis 4 Stunden
- Geringe Höhenunterschiede zwischen 100 und 200 Metern
- Unebene Pfade sind eher die Ausnahme
- Gut für Wandereinsteiger geeignet



- Mittlere Gehzeiten von 4 bis 5 Stunden
- Höhenunterschiede von durchschnittlich 400 Metern
- Einige Wanderungen können der 1- oder der 2-Stiefel-Kategorie entsprechen
- Geeignet für Gäste mit normaler Kondition



- Gehzeiten von durchschnittlich 5 Stunden
- Höhenunterschiede von 400 bis 700 Metern
- Unebene Wege, steile An- und Abstiege sind möglich und erfordern Trittsicherheit
- Du solltest bereits Wandererfahrung haben



- Mittlere Gehzeiten von 6 Stunden
- Höhenunterschiede bis zu 1.000 Meter
- Einige Wanderungen können der 2- oder der 3-Stiefel-Kategorie entsprechen
- Gute Kondition und längere Wandererfahrung sind erforderlich



- Gehzeiten von 7 bis 8 Stunden
- Höhenunterschiede bis über 1.000 Meter
- Sehr gute Kondition und Trittsicherheit sind erforderlich



In unserem Reisefinder siehst du alle Fernreisen auf einen Blick.

[www.wikinger.de/reisefinder](http://www.wikinger.de/reisefinder)

Die von uns angegebenen Schwierigkeitsgrade einer Wanderung basieren auf Gehzeit, Höhenunterschieden sowie Wegbeschaffenheit. Sie variieren je nach Höhenlage, Steilheit und Wetterbedingungen. Durchschnittlich rechnen wir:

- Gehzeit (GZ) pro Stunde: 4 km in ebenem Gelände
- Höhenmeter (Hm) pro Stunde: 300 m im Aufstieg, 500 m im Abstieg
- Zur reinen Gehzeit kommen Pausen hinzu

**Wir kumulieren keine Höhenmeter.** Die Höhenangabe bezeichnet die Differenz zwischen dem niedrigsten und dem höchsten Punkt einer Wanderung:

- + 100 m = der Aufstieg
- - 300 m = der Abstieg

**Mehrfache Auf- und Abstiege werden nicht mitgezählt**, sind allerdings beim Schwierigkeitsgrad berücksichtigt. **Sei trittsicher, wenn du mit uns wanderst!** Bei einigen Reisen ist Schwindelfreiheit erforderlich.

Mehr Infos findest du auf [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de).



Fotostopp „erzwungen“, Denali-NP

## Faszination Alaska – weite Wildnis aktiv erleben

Auf den Spuren der alten Goldgräber und Trapper erwandern wir die gewaltigsten Landschaften, die der hohe Norden zu bieten hat: blau schimmernde Gletscher, zerklüftete Fjordlandschaften, mächtige Bergmassive und nostalgische Ortschaften als Relikte des Goldrausches. Auf unseren Wanderungen spüren wir die Faszination der Wildnis und entdecken die reiche Tierwelt auf Augenhöhe. Zu Fuß erleben wir die unendliche Weite und Schönheit Alaskas hautnah. Erlebe ein Abenteuer, von dem du noch lange erzählen wirst ...

### Highlights:

- Kajak-Tour im Golf von Alaska
- Wrangell-St.-Elias-Nationalpark zu Fuß – UNESCO-Weltnaturerbe

### PROGRAMM:

Wanderungen: 1 x leicht (1-2 Std.), 6 x moderat (2-4 Std.), 1 x anspruchsvoll (7-8 Std.)  
Kajak-Tour: 1 x leicht (2-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Willkommen in Alaska

Abflug Richtung Nordpazifik, Ankunft in Anchorage und Transfer zur Unterkunft. Hotelübernachtung in Anchorage.

#### 2. Tag: Highlight Denali-NP

Gen Norden gelangen wir zum berühmten und weitläufigen Denali-Nationalpark. Majestätisch ragt der Mount Denali mit seinen 6.194 m aus der grandiosen Landschaft heraus. In den kommenden Tagen erkunden wir den Park auf Wanderungen und haben auch Zeit für optionale Aktivitäten. Es lohnt sich, stets Ausschau nach Elchen, Bären und Adlern zu halten. 3 Motelübernachtungen in Healy (beim Denali-NP). 410 km.

#### 3. Tag: Aktiv im Park

Eine kurze Fahrt bringt uns in den Nationalpark, wo wir zunächst die Denali Park Shuttle Tour unternehmen um uns ein Bild vom Park machen zu können. Anschließend unternehmen wir eine Einstiegswanderung. GZ 1-2 Stunden, ±70 m.

#### 4. Tag: Wandern und genießen

Erneut erreichen wir den Park und machen uns zu Fuß auf den Weg – heute etwas sportlicher als gestern. GZ 3-4 Stunden, ca. ±500 m. Dafür werden wir mit einem tollen Panorama über den Denali-Nationalpark belohnt. Anschließend haben wir freie

Zeit für weitere Aktivitäten: zum Beispiel ein Panoramaflyg über den beeindruckenden Park. Alternativ bietet sich auch eine Rafting-Tour auf dem Neena River an (beides fakultativ). 70 km.

#### 5. Tag: Tagesziel Fairbanks

Weiter geht es in Richtung Norden. Unterwegs besuchen wir das Alaska Railroad Museum in Nenana. Nach Ankunft in Fairbanks haben wir Zeit, die Stadt zu Fuß zu erkunden. 2 Hotelübernachtungen in Fairbanks. 185 km.

#### 6. Tag: Angels Rock Trail

Auf dem „Angels Rock Trail“ haben wir besonders gute Chancen, Biber zu sichten. GZ ca. 3 Stunden, ±240 m. Unsere müden Muskeln können anschließend im geothermisch aufgeheizten Wasser in den Chena Hot Springs entspannen (fakultativ). 200 km.

#### 7. Tag: Panorama „Alaska Range“

Der alte Richardson-Highway bringt uns heute über die Alaskakette, wo sich zahlreiche Fotomotive bieten. Am Isabel Pass, dem mit 914 m höchsten Punkt der Strecke, machen wir Rast und können das Terrain auf einem Spaziergang erkunden. Mit Glennallen erreichen wir schließlich unser Zwischenziel auf dem Weg an die Pazifikküste. Hotelübernachtung in Glennallen. 400 km.

#### 8. Tag: Wrangell-St.-Elias-NP

Der Park trägt seit 1994 den Titel UNESCO-Weltnaturerbe und ist mit der sechsfachen Fläche des berühmten Yellowstone-NP der größte Nationalpark der USA. In dieser kaum von Menschen berührten Natur leben u.a. Wölfe, Bären, Schneeziegen, Elche und Karibus. Auf unseren Erkundungen zu Fuß heißt es also stets „Augen auf!“. Nach Ankunft gewinnen wir einen ersten Eindruck

vom Park und der alten Minenstadt McCarthy. 3 Hotelübernachtungen. 215 km.

#### 9. Tag: Gletscherwelt und Kupfermine

Unsere Einstiegswanderung im Park beginnt in Kennicott, einst reichste Kupfermine der Welt, und führt uns bis an den Gletscher. GZ 3-4 Stunden, ±260 m. Unterwegs erfahren wir bereits einiges über die Geschichte der Region, bevor wir im Anschluss die alte Kupfermine besuchen.

#### 10. Tag: Aktiv und anspruchsvoll

Wanderfreunde aufgepasst: Heute möchte unsere Reiseleitung mit uns auf den „Bonanza Mine Trail“. Auf dieser Tageswanderung bieten sich dem sportlichen Besucher fantastische Ausblicke auf Kennicott sowie die Root-Gletscher und man kann einiges über die Minengeschichte erfahren. GZ ca. 8 Stunden, ±1.160 m (3 Stiefel). Wem das zu viel erscheint, dem empfiehlt die Reiseleitung vor Ort kürzere Wanderungen auf eigene Faust.

#### 11. Tag: Auf zur Pazifikküste

Unser heutiges Ziel heißt Valdez und liegt am Golf von Alaska. Unterwegs vertreten wir uns zunächst noch die Beine. GZ 2-3 Stunden, ±380 m. Nach Ankunft in Valdez gewinnen wir auf einem Erkundungsgang einen guten ersten Eindruck des Ortes. 2 Hotelübernachtungen in Valdez. 290 km.

#### 12. Tag: Mit dem Kajak ins Meer

Zwei bis drei Stunden Abenteuer erwarten uns: nach einer kurzen Einweisung erkunden wir die Küste Südalaskas vom Meer aus. Per Kajak gelangen wir in eine Bucht; der Ausflug ist auch für Einsteiger geeignet.

#### 13. Tag: Prince William Sound

Wir verlassen Valdez per Fähre und tauchen ein in die



Geisterstadt im Wrangell-St. Elias-NP



18  
Tage

8-12

1-2

Reise-Nr.: 4125

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
29.05. - 15.06.	5.595	24.07. - 10.08.	5.995
19.06. - 06.07.	5.695	28.08. - 14.09.	5.595

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 1.800  
 • In Nordamerika gibt es so gut wie keine klassischen Einzelzimmer. Meist bekommt man ein vollwertiges Doppelzimmer (oft mit 2 Betten), daher fallen die EZ-Zuschläge überdurchschnittlich hoch aus.

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0  
**Hinweis:**  
 • Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**  
 • Flug mit Condor in der Economyclass nach Anchorage und zurück  
 • CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung  
 • Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof  
 • Flughafentransfers im Reiseland  
 • Transport während der Reise im klimatisierten Van  
 • Fährfahrt an Tag 13  
 • 13 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; 3 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit gemeinsamem Bad oder Dusche/WC (2 Zimmer teilen sich ein Bad, Tage 8-11)  
 • Programm wie beschrieben  
 • Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf  
 • Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

**Hinweise:**  
 • Wer auf die Kajak-Tour an Tag 12 verzichten möchte, bekommt EUR 45 erstattet (muss bitte bei Buchung angegeben werden, da kurzfristig keine Erstattung mehr möglich ist).  
 • Nach US-Gesetzgebung darf die Reiseleitung keine Wanderungen im Denali-Nationalpark führen, wird dir aber vor Ort detaillierte Informationen geben (die zwei Wanderungen sind sehr gut ohne Reiseleitung machbar).  
 • Gelegentlich kommt es zu Fahrplanänderungen seitens der Fährgesellschaft (Reisetag 13, Fähre ab Valdez). Im Fall einer Planänderung fahren wir eventuell an Tag 12 oder auch Tag 14. Entsprechend werden dann natürlich die Übernachtungen in Valdez bzw. Seward angepasst.  
 • Bei dieser Reise haben wir bewusst keine Verpflegungsleistungen einkalkuliert, damit wir den Reisepreis nicht unverhältnismäßig in die Höhe treiben. Vor Ort hast du so die Möglichkeit, Mahlzeiten deiner Preisklasse selbst zu wählen. Plane grundsätzlich ab ca. EUR 60 pro Tag ein.

**Du suchst Natur und Entspannung? Ein Abenteuer am spannendsten Ende der Welt? Dann komm mit nach Alaska!**

An Alaska hat mich die unberührte Natur, der Tierreichtum und die Freundlichkeit der Menschen sehr fasziniert. Die Reise kann ich nur sehr empfehlen, ich war überaus positiv überrascht!

- Annetrin K., Wikinger-Gast



Welt der ewigen Gletscher. Häufig sieht man hier verspielte Seeotter, gelegentlich sogar Papageientaucher, Seelöwen oder Wale. Nach Ankunft auf der Kenai-Halbinsel fahren wir weiter zu unserem nächsten Standort. 2 Hotelübernachtungen in Seward. 290 km.

**14. Tag: Seward und Umgebung**

Neben der Erkundung der kleinen Hafenstadt schnüren wir heute Vormittag erneut die Wanderschuhe. Der „Caines Head Trail“ zeigt uns die Schönheit der Halbinsel in ihrer ganzen Vielfalt: Meerblick, Alpenpanorama und vielleicht sogar den ein oder anderen Vertreter der einheimischen Fauna. GZ 3-4 Stunden, ±275 m. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung, zum Beispiel für eine Bootstour in den Kenai-Fjords-NP oder den Besuch des Alaska SeaLife Centers (beides fakultativ). 50 km.

**15. Tag: Anchorage**

Nach der Ankunft in Anchorage machen wir gemeinsam einen Stadtrundgang und lernen die größte Stadt Alaskas zu Fuß kennen. Den Rest des Tages haben wir zur freien

Das war ein toller Urlaub. Selten habe ich so beeindruckende Natur erlebt wie in Alaska. Die Kayaktour empfand ich weniger spektakulär, hat aber Spaß gemacht. Und als Abwechslung zwischen den tollen Wanderungen war es genau richtig!

Die Reise ist nicht günstig, vor allem auch mit den Nebenkosten vor Ort. Ich würde sie aber jederzeit wieder machen. Alaska – dieses Abenteuer werde ich nie vergessen!

- Svenja F., Wikinger-Gast

Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Anchorage. 210 km.

**16. Tag: Panorama Flat Top Mountain**

Ein kurzer Transfer bringt uns zu unserem Wandereinstieg im Chugach State Park. An unserem Ziel auf dem Flat Top Mountain angekommen, eröffnet sich uns ein toller Ausblick auf das Cook Inlet und „Sleeping Lady Island“. GZ 2-3 Stunden, ±400 m. Anschließend fahren wir zum Lake Spenard im Herzen von Anchorage. Von dieser Basis aus starten täglich hunderte Wasserflugzeuge in die umliegende Wildnis - das Spektakel lassen wir uns nicht entgehen. 70 km.

**17. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug.

**18. Tag: Ankunft**



## Yukon & Alaska: Aktiv im Land der Gletscher & Grizzlys

Wer hat nicht schon von der Wildnis hoch oben im Norden geträumt? Yukon & Alaska, Heimat der Grizzlys, Land der Gletscher und endlosen Wälder. Der Goldrausch brachte tausende Menschen an den Yukon, mittlerweile sind es viel weniger Besucher. Auf unseren Wanderungen werden wir wohl kaum jemandem begegnen, im Panoramazug nach Skagway treffen wir sicher ein paar andere Abenteurer. Und dann schauen wir uns die Gletscherwelt von oben an. Explore the Adventure – ein „Best of“ nur für dich!

### Highlights:

- Zu Fuß durch die kleinste Wüste der Welt
- Inkl. Gletscherflug & Panoramazug

### PROGRAMM:

Wanderungen: 1 x leicht (ca. 2 Std.), 7 x moderat (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Non-stop ins Abenteuer

Abflug Richtung Yukon, Ankunft in Whitehorse und Hoteltransfer. Wer mag, kann den Ort noch ein wenig erkunden. Hier oben, kurz vor dem Polarkreis, genießen wir die ausgedehnten Sonnenstunden. 2 Übernachtungen in Whitehorse. (A)

#### 2. Tag: Ausflug nach B.C.

Ein Tagesausflug nach Atlin in British Columbia erwartet uns. Die Fahrt nach Süden lohnt: auf unserer Wanderung am Monarch Mountain genießen wir die Weitblicke über den riesigen Atlin Lake. GZ 2-3 Stunden, ±350 m. Ein tolles Erlebnis und ein genialer Start unserer „Best of“-Reise. 350 km. (F)

#### 3. Tag: Carcross Desert & Whitepass

Erneut verlassen wir Whitehorse gen Süden. Auf dem Weg in Richtung Fraser kommen wir an der wohl kleinsten Wüste der Welt vorbei. Die Carcross Desert besteht aus Sanddünen auf einer Fläche von etwa 2,5 km<sup>2</sup>. Die Wüste, umgeben von zahlreichen Seen und dicht bewaldeten Hügeln, bietet uns ein skurilles Bild. Nach unserem Wüstenspaziergang vertreten wir uns die Beine auf einer Wanderung mit Blick über den Tagish Lake und die umgebende Bergkulisse - ein tolles Panorama auf den Spuren einer alten Silbermine. GZ ca. 3 Stunden, ±400 m. In Fraser angekommen erwartet uns gleich das nächste Highlight. Per Zug passieren wir die Grenze nach Alaska. Ein unvergessliches Erlebnis: vorbei an

Flüssen und Seen schlängeln wir uns entlang zahlloser Hügel bis nach Skagway, Alaska. Übernachtung in Skagway. 180 km. (F)

#### 4. Tag: Durch den Lynn fjord

Per Fähre gelangen wir durch den Lynn fjord nach Haines. Augen auf! Am Ufer können wir vielleicht den ein oder anderen Bären sichten. Die Fahrt auf dem Wasser ist kurz, macht aber immer wieder Freude. In Haines angekommen haben wir den restlichen Tag zur freien Verfügung. 2 Übernachtungen in Haines.

#### 5. Tag: Die Fjorde Alaskas

Den Tag verbringen wir an der Küste, umgeben von der einzigartigen Fjordlandschaft des Chilkoot Inlet. Auf unserer Wanderung entdecken wir die Regenwälder Alaskas und genießen das gigantische Panorama der Gletscher und Fjorde. GZ 3-4 Stunden, ±460 m. (F)

#### 6. Tag: Back to Yukon

Wir fahren durch die wilde Natur der Küstenregion zurück in den Yukon. Allein die Fahrt bezeichnen manche schon als Naturschauspiel. Vielleicht sehen wir heute sogar einen Grizzly am Wegesrand oder begegnen Elchen - die Wahrscheinlichkeit ist gar nicht so gering. Unterwegs vertreten wir uns die Beine und kurz vor dem Ziel bestaunen wir auf einem Spaziergang am Dezadeash River die St. Elias Mountains in der Ferne. 3 Übernachtungen in Haines Junction. 240 km. (F)

#### 7. Tag: Kluane - endlose Gletscher

Den imposanten Kluane-Nationalpark mit seinen weitläufigen Gletschern und endlosen Wäldern entdeckt man am besten zu Fuß auf Wanderungen oder aber aus der Luft. Wir erleben auf jeden Fall beides! Auf unserer Wanderung können wir die Weitblicke über das Slims River Valley genießen und versuchen mit unserer Kamera

festzuhalten. GZ 2-3 Stunden, ±500 m. Es ist alles so unfassbar groß, imposant, unendlich im Yukon ...

Der Rundflug über das zweitgrößte Gletscher-Eisfeld außerhalb der Polregionen rundet unseren Tag ab. Die Motoren sind laut, man versteht seinen Nachbarn nicht mehr - aber das will man auch gar nicht. Bloß nicht ablenken lassen vom Blick aus dem Fenster. Diese Gletscher, die Natur - unglaublich.

#### 8. Tag: Wandern im Kluane-NP

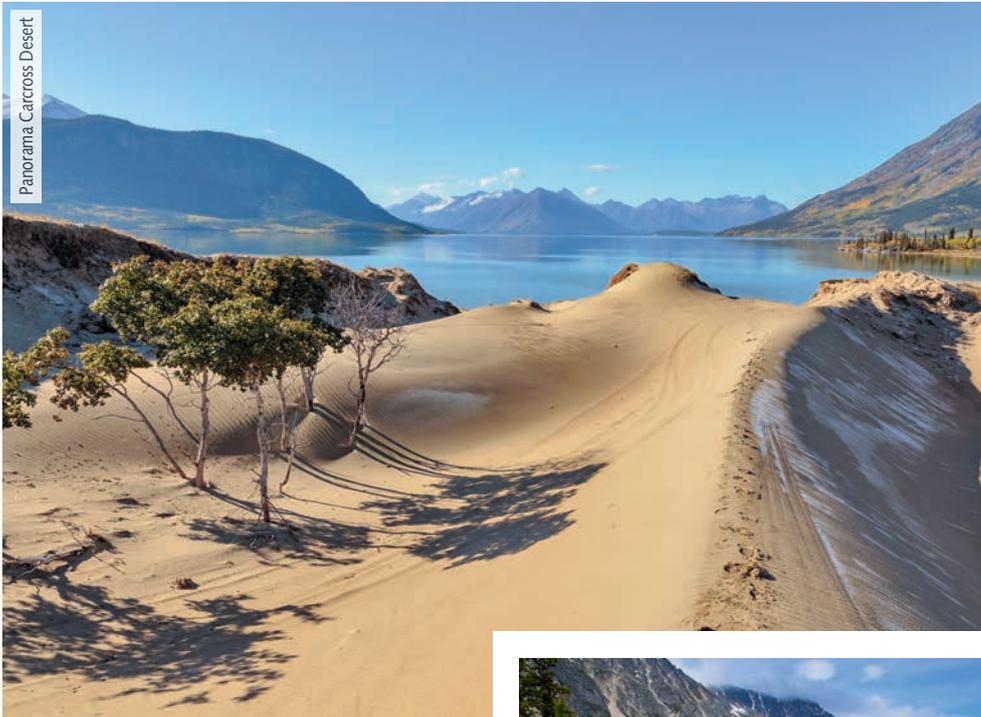
Zu Fuß erkunden wir heute einen anderen Teil des Parks. Die Waldwanderung ist leicht, immer wieder bieten sich uns tolle Fotomotive. GZ ca. 4 Stunden, ±370 m.

#### 9. Tag: Noch einmal Alaska ...

Auf unserer Fahrt aus dem Gebiet des mächtigen Kluane-Nationalparks unternehmen wir zunächst noch eine kleine Wanderung und wappnen uns für die längste Fahrstrecke unserer Reise. GZ ca. 2 Stunden. Am Nachmittag oder frühen Abend erreichen wir Tok in Alaska. Der Ort ist eine Zwischenstation, morgen geht's ans „obere Ende der Welt“. Übernachtung in Tok. 470 km.

#### 10. Tag: Top of the world-Highway

Die heutige Etappe führt uns gemächlich über den „Top of the world“-Highway bis zur alten Goldgräberstadt Dawson. Die Straße ist insgesamt 127 km lang und wurde in den 1950er Jahren für den Verkehr freigegeben. Im Winter bleibt die Route geschlossen, im Sommer führt sie viele Reisende durch die ursprüngliche Wildnis des Yukon bis nach Alaska. Natürlich planen wir Fotostopps und kurze Spaziergänge unterwegs ein. Wir sind heute am nördlichsten Punkt unserer Reise, die frische Luft wollen wir uns nicht entgehen lassen. 3 Hotelübernachtungen in Dawson. 300 km.



Panorama Carcross Desert



**16** Tage **8-12** **1-2**

Reise-Nr.: 4203

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
15.06. - 30.06.	5.495	13.07. - 28.07.	5.795
29.06. - 14.07.	5.795	27.07. - 11.08.	5.795

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 1.400  
 • In Nordamerika gibt es so gut wie keine klassischen Einzelzimmer. Meist bekommt man ein vollwertiges Doppelzimmer (oft mit 2 Betten), daher fallen die EZ-Zuschläge überdurchschnittlich hoch aus.

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0  
**Weitere deutsche Abflughäfen:** 250  
 Österreich und Schweiz: 300

- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit Air Canada in der Economyclass nach Whitehorse und zurück
  - CO2-Kompensation für deine Wikingere-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers im Reiseland
  - Transport während der Reise im klimatisierten Van
  - 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
  - 5 x Frühstück, 2 x Abendessen
  - Programm wie beschrieben
  - Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
  - Zugfahrt von Fraser nach Skagway
  - Panoramarundflug über dem Kluane-NP
  - Immer für dich da: deutschsprachige qualifizierte Wikingere-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

- Hinweise:**
- Der Flug über die Gletscher des Kluane-NP findet – je nach Wetterbedingungen – an Tag 6, 7, 8 oder 9 statt.
  - Einzelne Wanderungen können problemlos ausfallen werden falls du mal eine Pause wünschst.

Eine Region wie aus dem Bilderbuch: Gletscher, gigantische Berge, endlose Wälder, eine echte Sandwüste und türkis schimmernde Seen. Dazu noch sehr gute Chancen zur Bärenbeobachtung.



**11. Tag: Dawson City & Jack London**

Einen ganzen Tag nehmen wir uns Zeit, den kleinen und ursprünglichen Ort zu erkunden. Wir lernen einiges aus der Zeit der Goldgräber und besuchen auch das berühmte Haus Jack Londons. Den restlichen Tag haben wir zur freien Verfügung, am Abend wollen wir vielleicht gemeinsam einem der ältesten Casinos Kanadas einen Besuch abstatten. Kaum tritt man durch die Tür, fühlt man sich hier in die Vergangenheit zurück versetzt: stimmungsvolle Musik, tanzende CanCan-Girls und Einheimische, die ihr Glück beim Kartenspiel versuchen. Wer mag, kann sich gegen einen geringen Mindesteinsatz anschließen und „alles auf eine Karte setzen“.

**12. Tag: Tombstone Territorial Park**

Ein Tagesausflug zum wanderbaren Naturschutzgebiet „Tombstone Territorial Park“ steht an. Dazu befahren wir die zweite Straße mit weltbekanntem Namen, den Dempster Highway. Im Besucherzentrum des Parks lernen wir alles über Flora und Fauna, bevor wir uns zu Fuß auf die Spuren der Grizzlys begeben. GZ ca. 3

Stunden, ±430 m. Anschließend fahren wir zurück nach Dawson City. 220 km.

**13. Tag: Silver Trail**

Über den Klondike Highway gelangen wir zurück nach Whitehorse. Heute machen wir zunächst noch einen Abstecher auf den Silver Trail. Die Straße verbindet die alten Minensiedlungen Mayo, Elsa und Keno City mit der Zivilisation und bietet dem Reisenden ein tolles Panorama über den Stewart River. Die Augen halten wir auf, der Weg führt durch Elch-Gebiet! Übernachtung in Mayo. 230 km.

**14. Tag: Entlang des Yukon River**

Vom Silver Trail geht es weiter über den Klondike Highway gen Süden. Am Nachmittag erreichen wir Whitehorse und haben den restlichen Tag zur freien Verfügung. Übernachtung in Whitehorse. 400 km. (A)

**15. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug. (F)

**16. Tag: Ankunft**

**Gut zu wissen:**

Von Fraser nach Skagway fahren wir mit der historischen White Pass & Yukon Railway – UNESCO International Civil Engineering Landmark. Ein tolles Erlebnis! Die Schmalspurreisenbahn fährt bis auf eine Höhe von 1.200 m und zurück zum Meeresspiegel auf einer Strecke von nur 30 km.

Nostalgie und Goldrausch-Feeling. Eine Reise in eine andere Zeit. Dazu atemberaubende Natur ... mir war die Zeit zu kurz. Da werde ich auf jeden Fall wieder hinfahren!! Mich reizt noch eure Kanu-tour auf dem Yukon River.

– Bernd F., Wikingere-Gast

Erlebe eine grandiose Region unserer Erde. Natur pur im Reich der Bären. Folge jetzt dem Ruf der Wildnis!



Wandern am Moraine Lake

## Rocky Mountains zu Fuß und per Kanu

Du suchst ein spannendes und aktives Abenteuer in atemberaubender Natur? Dann sind die schönsten Nationalparks der Rocky Mountains genau das Richtige für dich. Hier entdeckst du eine der landschaftlich großartigsten Regionen Westkanadas: eindrucksvoll und naturnah – zu Fuß oder vom Wasser aus. Hier bieten sich hervorragende Chancen, die reiche Tierwelt hautnah zu erleben. Freu dich auf türkisblaue Bergseen, reißende Wasserfälle und eisige Gletscher. Schnür deine Wanderschuhe und ab in die Berge. Welcome to Canada!

### Highlights:

- 4 Tage Kanuerlebnis Athabasca River
- Aktives Naturerlebnis
- Kurze Fahrstrecken

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (2-3 Std.), 4 x moderat (2-4 Std.), 3 x anspruchsvoll (4-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Kanada, Ankunft in Calgary und Transfer ins Hotel. Hotelübernachtung in Calgary.

#### 2. - 4. Tag: Banff-Nationalpark

Wir lassen die Großstadt hinter uns und fahren nach Banff im gleichnamigen ältesten Nationalpark Kanadas. Unser Reiseleiter kennt die besten Wanderwege je nach Jahreszeit und Witterung. GZ 2-3 (Tag 2) und 4-5 Stunden (Tag 3, ±650 m). Wer möchte, kann am Abend in der heißen Quelle von Banff entspannen (fakultativ). An Tag 4 unternehmen wir eine Wanderung in die östlichen Rockies. Auf einem ehemaligen Holzfällerweg durch den Wald gelangen wir an eine Reihe leuchtend grüner Seen mit der Kananaskis Bergkette im Hintergrund. GZ ca. 3 Stunden, ±470 m. 4 Zeltübernachtungen im Banff-NP. 160 km.

#### 5. Tag: Freie Auswahl

Empfehlenswert ist eine Radtour von Banff aus durch die umliegenden Wälder (verschiedene Schwierigkeitsgrade vor Ort möglich, Rad- und Helmmiete fakultativ). Alternativ bietet sich auch eine Wanderung auf eigene Faust an - die Möglichkeiten im und um den Nationalpark sind schier unbegrenzt. Unsere Reiseleitung wird vor Ort gerne Tipps für verschiedene Unternehmungen geben.

#### 6. Tag: Lake Louise

Eine kurze Fahrt auf dem Icefields Parkway bringt uns am Morgen in das Bergdorf Lake Louise. Anschließend wandern wir hinauf zum romantisch gelegenen Teahouse am Lake Agnes und noch weiter in die „Plain of Six Glaciers“. GZ 5-6 Stunden, ±350 m. Wer es kürzer mag, kann vom Teahouse direkt zurück an den See wandern. 4 Zeltübernachtungen bei Lake Louise. 80 km.

#### 7. Tag: Emerald Lake und Yoho-NP

Wir fahren zum Yoho-Nationalpark mit seinem traumhaft gelegenen Emerald Lake. Die Umrundung des türkis schimmernden Sees dauert ca. 2 Stunden. Anschließend haben wir die Möglichkeit, mit unserem Reiseleiter eine Wanderung auf dem berühmten Iceline Trail zu unternehmen. GZ ca. 6 Stunden, ±690 m. Am Nachmittag machen wir einen kurzen Abstecher zu den Takakkaw Falls, dem mit 381 m zweithöchsten Wasserfall Kanadas. Wer heute nicht so viel wandern möchte, kann alternativ an einer Wildwasser-Raftingtour auf dem Kicking Horse River teilnehmen (fakultativ). 60 km.

#### 8. Tag: Lake Louise und Moraine Lake

Ein Tag zum Entspannen unserer müden Muskeln, die Eindrücke zu verarbeiten oder für optionale Aktivitäten (z. B. ein geführter Ausritt im Westernsattel oder eine Kanutour zum Gletscher am fernen Ende des Sees). Natürlich können wir uns auch dem Reiseleiter zu einer seiner Lieblingswanderungen anschließen.

#### 9. Tag: Tal der 10 Gipfel

Die prächtigen Bergseen des Banff-NP erscheinen nach unserer heutigen Tageswanderung noch eindrucksvoller. Vom Sentinel Pass auf 2.610 m haben wir einen unvergleichlichen Blick auf den Moraine Lake und das Valley of the Ten Peaks. GZ 5-6 Stunden, ±725 m. 60 km.

#### 10. Tag: Auf nach Jasper

Weiter geht es auf dem berühmten Icefields Parkway gen Norden. Am Athabasca-Gletscher, Teil des riesigen Columbia Icefields, liegt das Quellgebiet der drei großen Flüsse Kanadas: Athabasca, Saskatchewan und Columbia River. Eine Wanderung führt uns zum Wilcox-Pass (2.375 m), von wo aus wir eine atemberaubende Aussicht auf den Gletscher haben. GZ ca. 3 Stunden, ±340 m. 3 Zeltübernachtungen bei Jasper. 240 km.

#### 11. Tag: Jasper by bike

Heute locken die zahlreichen Radwege rund um Jasper: leicht hügelige Waldstrecken und offenes Terrain entlang des Flusses, herrliche Aussichten und lauschige Picknick Plätze. Wer das Radfahren nicht mag, kann in der Zeit das idyllisch gelegene Bergdorf Jasper und seine Umgebung auf eigene Faust erkunden. 50 km.

#### 12. Tag: Panorama Maligne Lake - aktiv

Wir bewundern den traumhaft schön gelegenen Maligne Lake, umringt von schneebedeckten 3.000ern. Auf unserer Wanderung in den Bald Hills genießen wir die herrliche Aussicht auf die umliegende Gebirgswelt. GZ 3-4 Stunden, ±480 m. Anschließend bleibt noch Zeit für eine Bootstour auf dem See zum berühmten und oft fotografierten Spirit Island (fakultativ). 60 km.

#### 13. Tag: Von der Bergwelt ins Kanu

Auf einer letzten Wanderung über den Sulphur Skyline Trail auf ca. 2.070 m nehmen wir Abschied von den Rockies und fahren für unser Kanutraining an einen Bergsee. GZ ca. 3 Stunden, ±700 m. Wer mag, kann die Wanderung ausfallen lassen und stattdessen den Pool der warmen Quellen von Miette genießen (fakultativ). Am See angekommen bereiten wir uns auf unser anstehendes Flussabenteuer vor und erhalten im



19 Tage   7-12 Personen   2

Reise-Nr.: 4205

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
17.06. - 05.07.	3.795	29.07. - 16.08.	3.895
08.07. - 26.07.	3.895	19.08. - 06.09.	3.795

Einzelzimmer-Zuschlag: 390

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air Canada und/oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Calgary und zurück von Edmonton
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Van
- 2 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 12 Übernachtungen in 2-Personen Doppeldachzelten auf Campingplätzen mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, 3 Übernachtungen in 2-Personen Doppeldachzelten in Camps ohne sanitäre Einrichtungen
- 3 x Frühstück, 4 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Koch- und Campingausrüstung inkl. Hartschaumunterlage (Isomatte) - eigener Schlafsack erforderlich (bei Bedarf kann auch eine selbstaufblasbare Matratze mitgebracht werden)
- 2-Personen-Kanus (offene Kanadier) an Tagen 14-17 mit der erforderlichen Ausrüstung inkl. Behälter für persönliche Ausrüstung, Schwimmweste
- Radmiete (ganztäglich) in Jasper an Reisetag 11 (inkl. Helm und Kartenmaterial)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer); ab 10 Teilnehmern zusätzlicher Helfer während der Kanutour an Tagen 14-17

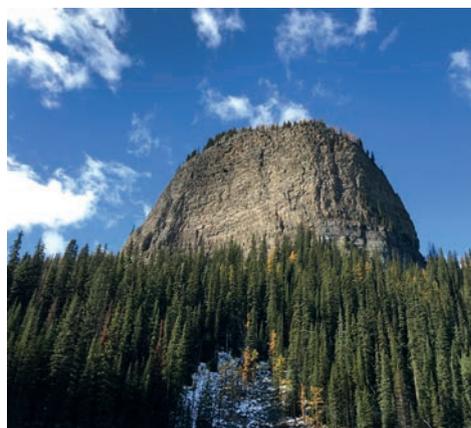
**Hinweis:**

- Plane mind. ca. 380 CAD für nicht inbegriffene Mahlzeiten während der Campingtage ein.

Wer die Großstadtheftik vergessen will ist hier genau richtig. Natur pur und viel frische Luft! Schöne Landschaften, eine reiche Tierwelt und schöne Aktivitäten.

- Ute S., Wikinger-Gast

An Tag 7 erwartet uns eine fantastische Aussicht über die weitläufige Gebirgslandschaft des Yoho-Nationalparks. Der Emerald Lake schimmert in leuchtendem Türkis zwischen den Bäumen.



2-Personen-Kanu ein Training sowie Hinweise zur Sicherheit im Boot und zum Verhalten in der Wildnis. Die vom Wasserstand abhängigen und vom Kanuführer ausgesuchten Strecken sind durchaus anspruchsvoll, aber nach dem Training auch von Anfängern gut zu bewältigen. Zeltübernachtung bei Hinton. 65 km.

**14.-16. Tag: Auf dem Athabasca River**

Nachdem wir das benötigte Gepäck verstaut haben, sind unsere nächsten drei Zeltplätze - sandige Inseln oder bequeme Uferstellen - zwar einfach, das Naturerleben ist dafür um so intensiver. Wir fahren auf dem gletscher gespeisten Athabasca River insgesamt ca. 160 km bis in die Nähe von Whitecourt. In der dicht bewaldeten, menschenleeren Wildnis können wir Adler, Biber, Hirsche oder Elche sehen. Täglich verbringen wir ca. 5-6 Stunden auf dem Wasser, ab und zu gemütlich flussabwärts treibend, aber immer mit Ausschau nach Untiefen oder kleinen Stromschnellen. Selbst erfahrene Kanuten werden sich nicht langweilen. Wir haben Zeit zum Baden, für Landausflüge und kleine Spaziergänge sowie für große Lagerfeuer unter den Sternen. 3 Zeltübernachtungen in Bushcamps am Athabasca River. (2 x F, 3 x M, 3 x A)

Die Reise ist sportlich und anspruchsvoll. Aber gibt es schöneres als nach einem gefühlten ewigen Anstieg oben anzukommen und das grandiose Panorama zu genießen? Es lohnt sich immer. Die Kanutour ist dann eine willkommene Abwechslung. Macht unheimlich viel Spaß. Tipp: ein wenig Armtraining vor der Reise ist empfehlenswert.

- Sascha Thom, Wikinger-Team

**17. Tag: Edmonton**

Nach einer letzten Etappe auf dem Fluss fahren wir nach Edmonton. Hotelübernachtung in Edmonton. 280 km. (F, M)

**18. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug.

**19. Tag: Ankunft**

Verfügbarkeiten und Flugzeiten findest du Tag und Nacht auf [wikinger.de](http://wikinger.de). Button „Reise buchen“ klicken, Details checken.



Panorama Moraine Lake

## Von den Rocky Mountains nach Vancouver Island

Banff und Jasper - klangvolle Namen berühmter Nationalparks in den grandiosen kanadischen Rockies. Tiefblaue Seen, sattgrüne endlose Wälder, strahlendweiße Gletscher und tosende Wasserfälle erwarten uns auf unseren Wanderungen. Aus dem wilden und ursprünglichen Alberta geht es über Whistler in „Beautiful British Columbia“ bis hin zur spektakulären Küstenlandschaft von Vancouver Island. Komm einfach mit und staune selbst!

### Highlights:

- Banff, Jasper & Pacific Rim zu Fuß
- Genial: 5 Tage Vancouver Island
- Ein Paradies für (Hobby-)fotografen

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-2 Std.), 7 x moderat (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug gen Westen, Ankunft in Calgary und Transfer ins Hotel. Hotelübernachtung in Calgary.

#### 2. Tag: Calgary und Banff

Nach einer kurzen Besichtigung der Metropole am Rande der Rocky Mountains fahren wir nach Banff im Herzen des gleichnamigen Nationalparks. Auf unserer Einstiegswanderung geht es vorbei an herrlichen Aussichtspunkten und mit Weitsicht über das Bow Valley rund um Banff. GZ ca. 2 Std., ±400 m. Anschließend fahren wir zu unserer Unterkunft in Canmore. 3 Hotelübernachtungen beim Banff-NP. 150 km.

#### 3. - 4. Tag: Banff-Nationalpark

Wir besuchen den traumhaft schönen Lake Louise und wandern auf dem Trail „Plain of Six Glaciers“. GZ ca. 4,5 Stunden, ±580 m. Am Moraine Lake können wir anschließend einen kleinen Spaziergang entlang des Sees machen. Am nächsten Morgen unternehmen wir eine weitere Wanderung im beliebten Banff-Nationalpark. GZ 3-4 Stunden, ±600 m. 190 km.

#### 5. Tag: Icefields Parkway

Auf der Traumstraße der Rockies, dem Icefields Parkway, fahren wir nach Jasper. Hier eröffnet sich uns eine Hochgebirgslandschaft mit strahlend blauen Seen und imposanten Bergen.

Beim Columbia Icefield genießen wir einen fantastischen Ausblick auf die gigantischen Eismassen und wir können einen kleinen Spaziergang an den Rand des Gletschers unternehmen. 2 Hotelübernachtungen in Jasper. 360 km.

#### 6. Tag: Jasper-Nationalpark

Der Mount Edith Cavell ist mit 3.363 m der dominierende Berg um Jasper. Auf unserer Wanderung bieten sich immer wieder fantastische Blicke auf den Angel-Gletscher. Auch die blumenübersäten Cavell Meadows sind eine tolle Belohnung für den herausfordernden Anstieg. GZ ca. 4 Stunden, ±550 m. Nachmittags fahren wir zurück zur Unterkunft. 110 km.

#### 7. Tag: Maligne Lake & Canyon

Auf unserer kleinen Wanderung am Maligne Canyon sehen wir, wie sich der Canyon in Millionen von Jahren tief in die Landschaft gegraben hat. GZ ca. 1,5 Stunden, ±150 m. Auf dem Maligne Lake zählen eine Boots- oder Kanutour (beides fakultativ, je nach Verfügbarkeit) zu den Höhepunkten. Wer lieber wandern möchte, kann auf kleinen Pfaden entlang des Sees die Ausblicke auf die spektakuläre Gebirgslandschaft genießen. Anschließend fahren wir nach Valemount. 2 Hotelübernachtungen in Valemount. 240 km.

#### 8. Tag: Mount Robson / Berg Lake Trail

Heute unternehmen wir eine Wanderung auf dem Berg Lake Trail im Mount Robson Provincial Park. Immer wieder rückt der Mount Robson in unser Sichtfeld, der mit 3.954 m der höchste Berg in den kanadischen Rockies ist. Die Wanderung führt uns zum Kinney Lake. GZ ca. 4 Stunden, ±130 m. Wir nehmen uns Zeit zum entspannen oder fotografieren, bevor wir den Rückweg antreten. 60 km.

#### 9. Tag: Clearwater

In westlicher Richtung geht es nun weiter bis nach Clearwater, dem Tor zum Wells Gray Provincial Park. In Clearwater angekommen kann, wer eine Abkühlung mag, im See schwimmen. Der See in Hotelnähe gehört tatsächlich zu den wärmsten Seen British Columbias. 2 Hotelübernachtungen in Clearwater. 240 km.

#### 10. Tag: Wells Gray Provincial Park

Wir wandern in der unberührten und wilden Landschaft der Cariboo Mountains mit ihren grandiosen Bergen, tiefen Canyons, uralten Wäldern und reißenden Flüssen. GZ 3-4 Stunden, ±200 m. 80 km.

#### 11. Tag: Whistler

Wir verlassen die Cariboo Mountains und nähern uns langsam aber sicher der rauen Pazifikküste. Auf dem Weg dorthin erreichen wir Whistler in den Coast Mountains. Der Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2010 ist auch im Sommer ein beliebtes Reiseziel für Wanderer und Mountainbiker. 2 Hotelübernachtungen in Whistler. 390 km.

#### 12. Tag: Im Wanderparadies

Das Gebiet rund um Whistler bietet unzählige Wanderungen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Der Tag steht zur freien Verfügung, unsere Reiseleitung schlägt verschiedene Wanderungen je nach Interesse vor (fakultativ). In den Bergen um Whistler können wir einen tollen Eindruck von der Kanadischen Wildnis mit ihren schier endlosen Wäldern und versteckten Bergseen bekommen.

#### 13. Tag: Auf nach Vancouver Island!

Uns erwartet ein Fahrtag voller Erlebnisse: Über den berühmten Sea-to-Sky-Highway gelangen wir bis vor die

Wanderpause im Jasper-Nationalpark



**20** Tage **7-12** **1-2**

Reise-Nr.: 4206

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
02.06. - 21.06.	6.845	21.07. - 09.08.	7.145
09.06. - 28.06.	6.845	04.08. - 23.08.	6.845
23.06. - 12.07.	6.845	11.08. - 30.08.	6.845
30.06. - 19.07.	7.145	25.08. - 13.09.	6.845
14.07. - 02.08.	7.145	01.09. - 20.09.	6.845

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 2.400  
 • In Nordamerika gibt es so gut wie keine klassischen Einzelzimmer. Meist bekommt man ein vollwertiges Doppelzimmer (oft mit 2 Betten), daher fallen die EZ-Zuschläge überdurchschnittlich hoch aus.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit Air Canada und/oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Calgary und zurück von Vancouver
  - CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers im Reiseland
  - Transport während der Reise im klimatisierten Van
  - Fäh- und Bootsfahrten laut Reiseverlauf
  - 18 Übernachtungen in Hotels, Lodges oder Cabins in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
  - Programm wie beschrieben
  - Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
  - Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

**Hinweis:**

- Bei dieser Reise haben wir bewusst keine Verpflegungsleistungen einkalkuliert, damit wir den Reisepreis nicht unverhältnismäßig in die Höhe treiben. Vor Ort hast du so die Möglichkeit, Mahlzeiten deiner Preisklasse selbst zu wählen. Plane grundsätzlich ab ca. EUR 55 pro Tag ein.

Auf Vancouver Island erwartet uns an den Tagen 15 und 16 der Pacific Rim-Nationalpark. Eine Wanderung durchs dichte Grün führt uns durch den geschützten Regenwald. Diese Natur! Ein Erlebnis für all deine Sinne.



Tore Vancouvers. Hier geht es auf die Fähre nach Vancouver Island – eine tolle Abwechslung! Nach Ankunft in Nanaimo queren wir die riesige Insel einmal von Ost nach West – bis zu unserem Ziel, dem Pacific Rim-Nationalpark. Unterwegs vertreten wir uns auf einem Spaziergang unter Baumriesen die Beine. 3 Übernachtungen in Ucluelet, einem kleinen ehemaligen Fischerdorf beim Pacific Rim-Nationalpark. 285 km + Fährüberfahrt.

**14. - 15. Tag: Pacific Rim-Nationalpark**  
 Bei einem fakultativen Halbtagesausflug per Boot können wir auf Entdeckungstour gehen. Hier bestehen gute Chancen Schwarzbären oder Grauwale sowie Weißkopfadler und Seelöwen in ihrem natürlichen Lebensraum zu sichten. Außerdem unternehmen wir eine Wanderung am kilometerlangen Strand und erkunden den kleinen, idyllischen Ort Tofino. GZ ca. 3 Stunden, ±50 m. 80 km.

**16. - 17. Tag: Victoria**  
 Wir fahren zurück an die Ostküste. Von hier aus geht es ganz in den Süden Vancouver Islands. Die britische Kolonialvergangenheit der Hauptstadt von British Columbia zeigt sich in der viktorianischen Architektur, die die Stadt prägt. Es bietet sich an, die pittoreske Stadt zu Fuß zu erkunden. Am 17. Tag wollen wir erneut die Schönheit

Westkanada gehört zu den beliebtesten Reisezielen der Welt. Da ich es lieber etwas „leerer“ mag, favorisiere ich die Randsaison bis Mitte/Ende Juni und ab September. Zwar kann es durchaus kühl werden, aber das ist mir persönlich lieber als hunderte Menschen an einzelnen Fotostopps.

- Sascha Thom, Wiking-Team



Vancouver Islands zu Fuß erkunden: durch dichte Wälder und entlang der traumhaften Küste. GZ ca. 4 Stunden, ±150 m. 2 Übernachtungen in Victoria. 290 km.

**18. Tag: Vancouver**  
 Früh aus den Federn! Per Fähre geht es dem Ende unserer Reise entgegen: Vancouver. Wir lernen diese faszinierende Stadt auf eigene Faust oder während eines gemeinsamen Stadtrundgangs kennen. Die beliebtesten Ecken wie Stanley Park, Granville Island oder Downtown sind fußläufig vom Hotel erreichbar. Vancouver: diese multikulturellen Stadt hat ein ganz besonders Flair! Hotelübernachtung in Vancouver. 115 km.

**19. Tag: Heimreise**  
 Flughafentransfer und Rückflug.

**20. Tag: Ankunft**

**Tipp:**

Du suchst eine neue Route? Du möchtest vielleicht lieber auch zum Revelstoke-NP oder in der Weinregion am Myra Canyon radeln? Dann schau dir mal unsere „Best of Canada“-Tour an. Reise-Nr. 4209 auf wiking.de

**Du warst noch nie in Westkanada und möchtest unbedingt dahin? Dies ist genau die richtige Reise für dich, also warte nicht länger!**



Unterwegs beim Mount Robson

## Höhepunkte Westkanadas

### Highlights:

- Erlebnis Inside Passage
- Bootstour Maligne Lake
- Whale watching inklusive

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (1-2 Std.),  
2 x moderat (2-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf in die Rockies

Abflug nach Kanada, Ankunft in Calgary und Transfer nach Canmore - dem Tor zum Banff-Nationalpark. Je nach Ankunftszeit in Canmore können wir ggf. nach Banff zum Tunnel Mountain Aussichtspunkt fahren, um uns einen ersten Überblick zu verschaffen (fakultativ). 3 Hotelübernachtungen beim Banff-NP. 110 km.

#### 2. Tag: Wandern am Lake Louise

Wir fahren zum Lake Louise. Der mit Gletscherwasser gefüllte See schimmert oft in grellem Türkis zwischen den grünen Baumwipfeln des Nationalparks. Vom Ufer aus wandern wir hinauf zum Lake Agnes Teahouse und dem Mirror Lake. Je nach Lust und Laune kann unser Wandertag auch leicht erweitert werden. GZ ca. 3 Stunden, ±400 m. Nach Rückkehr zum Seeufer fahren wir ein Stück weiter zum Moraine Lake, dem nächsten Höhepunkt des Tages. Wir nehmen uns Zeit, die Idylle des Bergsees einzufangen und können sicher einige tolle Fotos in dieser einzigartigen Kulisse schießen. Anschließend fahren wir zurück zum Hotel. 180 km.

#### 3. Tag: Juwelen, Canyons, Wasserfälle

Unsere Fahrt führt durch Banff gen Norden bis wir den Johnston Canyon erreichen. Wir wollen früh hier sein, bevor der Großteil der Besucher kommt. Unsere Wanderung führt tief in den Canyon, bis zu den Upper Falls. Eine angenehme, stille Atmosphäre

umringt uns in der beliebten Schlucht. GZ 1-2 Stunden, ±90 m. Nach Rückkehr zum Fahrzeug geht es in den Yoho-NP. Hier umwandern wir den grün leuchtenden Emerald Lake (Smaragd-See) und genießen die weitläufige Gebirgslandschaft. GZ ca. 2 Stunden, ±120 m. Zum Abschluss fahren wir dann noch zu den Takkakaw Falls. Mit vielen neuen Eindrücken fahren wir zurück. 240 km.

#### 4. Tag: Icefields Parkway

Frühe Abfahrt gen Norden! Wir verbringen den Tag „on the road“: auf einer der bekanntesten Panoramastraßen der Welt. Diverse Fotostopps an schimmernden Bergseen, donnernden Wasserfällen oder eisigen Gletschern lassen die Fahrt kurzweilig werden. Auf einer kleinen Wanderung sehen wir wahrscheinlich die weißen Gletschergiganten hinter den Wäldern glitzern. GZ ca. 2 Stunden, ±250 m. 2 Hotelübernachtungen in Jasper. 400 km.

#### 5. Tag: Erlebnis Maligne Lake

Einer der bekanntesten Seen im Jasper-Nationalpark ist der Maligne Lake. Tief in den Wäldern des Parks eingebettet liegt der Bergsee umringt von den Gipfeln der Rockies. Hier - in der Heimat von Grizzly, Braunbär, Elch und Weißkopfeeadler - unternehmen wir einen Bootsausflug. Ein Spaziergang am Ufer des Maligne Lake rundet unseren Besuch ab, bevor wir zurück nach Jasper fahren. Unterwegs darf ein Stopp am Maligne Canyon nicht fehlen. Hier vertreten wir uns die Beine auf einer Erkundung der Schlucht. GZ 1-2 Stunden, ±150 m. 100 km.

#### 6. Tag: Höhepunkt Mount Robson

Der Mount Robson ist mit 3.954 m der höchste Berg der kanadischen Rocky Mountains und Wahrzeichen des gleichnamigen Provincial Parks. Auf unserer Wanderung

zum Kinney Lake genießen wir die atemberaubende Landschaft des Parks in vollen Zügen. GZ 2-3 Stunden, ±130 m. Später fahren wir weiter nach Prince George. Hotelübernachtung. 375 km.

#### 7. Tag: Historisches Fort St. James

Jeden Tag kommen wir der Pazifikküste näher. Der heutige Abstecher bringt uns aber zunächst gen Norden - zum 1806 gegründeten Fort St. James. Im Jahre 1948 wurde das Fort zur National Historic Site of Canada ernannt. Heute kann der interessierte Besucher hier einiges über die Geschichte der europäischen Siedler erfahren. Auf dem weitläufigen Gelände können wir ein wenig spazieren, bevor wir die nächste Etappe antreten. Hotelübernachtung in Smithers. 450 km.

#### 8. Tag: In Richtung Pazifik

Die letzte Etappe durchs Zentrum der Provinz British Columbia steht an. Unterwegs besuchen wir ein historisches Dorf eines First Nation Stammes und lernen einiges über deren Sitten und Bräuche. Später können wir noch eine Wanderung zu den Butze Rapids unternehmen und die klare Luft des kanadischen Regenwaldes einatmen, bevor wir unser Ziel, den Küstenort Prince Rupert, erreichen. GZ 1-2 Stunden, ±50 m. Hotelübernachtung in Prince Rupert. 350 km.

#### 9. Tag: Inside Passage

Früh aus den Federn und zeitig an Bord. Heute erwartet uns ein ganzer Tag auf der Fähre nach Vancouver Island. Gen Süden passieren wir die zerklüftete Küste mit ihren zahllosen Inseln. Man sollte das Ufer stets im Blick halten, denn die Chance hier wilde Tiere zu sehen ist hoch. Nicht selten gehen Bären in den milden und strömungsarmen Buchten auf Fischfang. Gleichzeitig spähen die Greifvögel aus sicherer Höhe nach Beute.



Whale watching auf Vancouver Island



NP = Nationalpark

**16** Tage **8-12** **1-2**

Reise-Nr.: 4207

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
06.06. - 21.06.	5.945	07.08. - 22.08.	5.945
26.06. - 11.07.	5.945	29.08. - 13.09.	5.945
18.07. - 02.08.	6.245		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 1.740  
 • In Nordamerika gibt es so gut wie keine klassischen Einzelzimmer. Meist bekommt man ein vollwertiges Doppelzimmer (oft mit 2 Betten), daher fallen die EZ-Zuschläge überdurchschnittlich hoch aus.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit Air Canada und/oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Calgary und zurück von Vancouver
  - CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers im Reiseland
  - Transport während der Reise im klimatisierten Van
  - Inside Passage von Prince Rupert nach Port Hardy, Fährüberfahrt nach Quadra Island und zurück, Fährüberfahrt von Victoria nach Vancouver
  - 14 Übernachtungen in Hotels oder Lodges in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
  - Programm wie beschrieben
  - Walbeobachtungstour auf Vancouver Island, Bootstour auf dem Maligne Lake
  - Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
  - Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

**Hinweis:**  
 • Bei dieser Reise haben wir bewusst kaum Verpflegungsleistungen einkalkuliert. Vor Ort hast du so die Möglichkeit, Mahlzeiten deiner Preisklasse selbst zu wählen. Plane grundsätzlich ab ca. EUR 55 pro Tag ein.

Immer wieder gerne, das wird nicht meine letzte Reise mit Wikinger gewesen sein. War ein toller Urlaub mit vielen spannenden Highlights.  
 – Martina S., Wikinger-Gast

**Nimm dir nur 2 Wochen frei und erlebe die Höhepunkte der Rockies und entlang der Pazifikküste. Nicht aufschieben!**

Den Vormittag des 10. Reisetages verbringen wir auf dem Wasser vor Vancouver Island. Während der gut 3 Stunden werden wir bestimmt den einen oder anderen Wal zu Gesicht bekommen. Oft werden genau hier bei Telegraph Cove Orcas beobachtet ...



Und mit ganz viel Glück weichen uns sogar einige der ortsansässigen Orcas aus. Also: Augen auf! Am Abend erreichen wir Port Hardy an der Nordspitze Vancouver Islands. 2 Hotelübernachtungen in Port Hardy.

**10. Tag: Whale watching**  
 Nach dem gestrigen Erlebnis auf dem Wasser erwartet uns nun der nächste Höhepunkt: Walbeobachtung! Eine kurze Fahrt bringt uns nach Telegraph Cove - Ausgangspunkt der Whale watching cruise. Die Kapitäne kennen sich aus - mit den Riesen der Meere und den Gewässern der Region. Es gibt kaum jemanden, der hier keinen Blick auf den ein oder anderen Wal erhascht. Um die Mittagszeit gelangen wir zurück an Land und fahren nach kurzer Pause in die Alert Bay auf der kleinen Nachbarinsel Cormorant Island. 60 km.

**11. Tag: Vancouver Island**  
 Unsere Weiterfahrt führt uns von der rauhen Nordküste in die mildere Region der Discovery Islands. Unterwegs unternehmen wir eine kleine Wanderung in der Nähe von Campbell River. GZ ca. 1 Stunde, ±50 m. Je nach Lust und Laune kann die Wanderzeit ein wenig ausgedehnt werden. Anschließend gelangen wir zu unserer

Unterkunft. 2 Hotelübernachtungen auf Quadra Island oder bei Campbell River. 260 km.

**12. Tag: Quadra Island**  
 Am Vormittag können wir das Inlet zwischen Vancouver Island und dem Festland per Kajak erkunden (fakultativ). Danach fahren wir zum Rebecca Spit Marine Provincial Park auf Quadra Island und wandern. GZ 1-2 Stunden, ±50 m. Den Nachmittag haben wir Freizeit – der Brandung lauschen, spazieren oder einfach nur entspannen.

**13. Tag: Victoria - die Hauptstadt**  
 Wir fahren in den südlichen Teil Vancouver Islands bis nach Victoria - die Hauptstadt der Provinz BC. Den Nachmittag können wir frei planen für Erkundungen der idyllischen Stadt an der Südküste. Hotelübernachtung in Victoria. 295 km.

**14. Tag: Multikulturelles Vancouver**  
 Per Fähre gelangen wir zurück aufs Festland und erreichen die Weltstadt Vancouver. Das Angebot hier ist riesig. Ganz nach Belieben stehen uns hier viele Möglichkeiten offen. Eine Radtour im Stanley Park oder der Besuch des Granville Island Marktes gehören zu den beliebten Ausflügen (fakultativ). Wer bummeln und shoppen mag, kommt auf alle Fälle auch auf seine Kosten. Hotelübernachtung in Vancouver.

**15. Tag: Heimreise**  
 Flughafentransfer und Rückflug.

**16. Tag: Ankunft**

**Tip:**

---

Wusstest du schon: bei jeder Reise findest du auf [wikinger.de](http://wikinger.de) hinter dem Button „Reise buchen“ die Verfügbarkeiten und auch Infos zu den Flugzeiten!



Reise-Nr.: 4221

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
16.09. - 27.09.	4.125	07.10. - 18.10.	4.125
23.09. - 04.10.	4.125	14.10. - 25.10.	4.125
30.09. - 11.10.	4.125		

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.150

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Toronto und zurück von Montréal
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Minibus/Van
- Bootsfahrt „Maid of the Mist“ (Niagara-Fälle)
- Fährüberfahrt zu den Toronto Islands und zurück
- 10 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 10 x Frühstück
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

**Hinweise:**

- Deine Reiseleitung trifft du nach Ankunft am Flughafen von Toronto bzw. auch erst am Hotel. Hoteltransfer ggf. mit einem englisch- oder deutschsprachigen Fahrer.
- Bei dieser Reise haben wir bewusst kaum Verpflegungsleistungen einkalkuliert, damit wir den Reisepreis nicht unverhältnismäßig in die Höhe treiben. Vor Ort hast du so die Möglichkeit, Mahlzeiten deiner Preisklasse selbst zu wählen. Plane grundsätzlich ab ca. EUR 45 pro Tag ein.

**Gut zu wissen:**

Der Indian Summer setzt je nach Wetterlage etwa Anfang September ein und schreitet kontinuierlich voran bis in den späten Oktober. Wann die Färbung jew. den Höhepunkt erreicht, variiert von Jahr zu Jahr im genannten Zeitraum.

Verfügbarkeiten/Flugzeiten findest du Tag und Nacht auf [wikinger.de](http://wikinger.de). Button „Reise buchen“ klicken und Details anschauen.



Zu Fuß durch den Algonquin Park

## Colourful Canada – Aktiverlebnis Indian Summer

Ostkanada - eine Region, die vielfältiger ist als man auf den ersten Blick denken mag. In Ontario und Québec, den flächenmäßig größten Provinzen Kanadas, erkunden wir die Vielfalt dreier völlig unterschiedlicher Städte. Wir lauschen den tosenden Wassermassen der Niagara-Fälle. Wir lernen den „Kleinen“ der Great Lakes kennen. Wir erwandern die abwechslungsreiche Natur in großartigen Provinz-Parks und entdecken die Weite der ostkanadischen Wildnis. Komm mit und erlebe den Indian Summer hautnah!

**Highlights:**

- Beeindruckend: Niagara-Fälle
- Fotogen: Wälder zum Indian Summer
- Vielfalt: Toronto, Ottawa, Montréal

**PROGRAMM:**

Wanderungen: 7 x leicht (1-2 Std.), 1 x moderat (4 Std.)  
Radtour: 1 x leicht (3-4 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Anreise**

Abflug nach Kanada und Ankunft in Toronto. Hoteltransfer. 3 Hotelübernachtungen in Toronto. 25 km.

**2. Tag: Die Niagara-Fälle**

Kurze Wanderung in der Niagara-Schlucht. GZ ca. 1 Stunde, ±50 m. An Bord der „Maid of the Mist“ begehen wir uns dann direkt ins Zentrum der tosenden Wasserfälle. Anschließend haben wir freie Zeit. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Toronto. 270 km. (F)

**3. Tag: Toronto**

Nach dem Frühstück erkunden wir die quirlige Metropole. Am Nachmittag geht es per Fähre hinüber zu den Toronto Islands. Wir können ein Kanu oder auch Fahrrad mieten (beides fakultativ) und die Inseln auf eigene Faust aktiv erkunden. Alternativ laden die weiträumig angelegten Wege zum Bummeln und Spazieren ein. (F)

**4. Tag: Auf in die Natur**

Fahrt zum Awenda Provincial Park am Rande der Georgian Bay. Hier lebt der große blaue Fischreiher, den wir vielleicht unter all den anderen hier beheimateten Vögeln erspähen werden. GZ ca. 1 und 2 Std., ±50 m. Nach der Erkundung des Parks fahren wir weiter bis nach Huntsville. 3 Hotelübernachtungen in Huntsville. 230 km. (F)

**5. Tag: Algonquin Provincial Park**

Wir erreichen einen der größten und schönsten Provincial Parks Kanadas. Neben Eichen und Schwarzbären leben hier Biber, Wölfe und Schildkröten. Auf zwei kurzen Wanderungen genießen wir die Landschaft. GZ ca. 1 und 2 Stunden, ±90 m. Am späten Nachmittag kehren wir zurück nach Huntsville. 180 km. (F)

**6. Tag: Muzzy Lake**

Heute machen wir uns früh auf den Weg in den Park. Tief dringen wir heute in die Wildnis Ontarios mit ihren dichten Wäldern, blau schimmernden Seen und friedvollen Sumpflandschaften vor. GZ ca. 4 Stunden, ±120 m. Anschließend Rückfahrt nach Huntsville. 180 km. (F)

**7. Tag: Fahrt in die Hauptstadt**

Ottawa liegt an der Grenze zwischen Ontario und Québec. Auf einer Stadtrundfahrt gewinnen wir einen Eindruck. 2 Übernachtungen in Ottawa. 350 km. (F)

**8. Tag: Radeln in Ottawa**

Einen Teil der Stadt erkunden wir heute per Fahrrad und lassen die Parks, Gärten, Museen und anderen Sehenswürdigkeiten an uns vorbeiziehen. Den Nachmittag haben wir frei. (F)

**9. Tag: Montréal**

Nach Ankunft unternehmen wir eine Stadtrundfahrt, bevor wir die Stadt je nach Lust und Laune auf eigene Faust erkunden können. 2 Hotelübernachtungen in Montréal. 200 km. (F)

**10. Tag: Parc du Mont Tremblant**

Wir erkunden den größten und ältesten Park Quebecs, den Parc du Mont Tremblant, in den Laurentinischen Bergen auf zwei Wanderungen. GZ jeweils 1-2 Stunden (einmal 1-2 Stiefel, ±280 Höhenmeter). Am frühen Abend kommen wir zurück in die Stadt. 320 km. (F)

**11. Tag: Heimreise**

Je nach Abflugzeit bleibt am Vormittag noch etwas Zeit für Einkäufe oder einen letzten Spaziergang. Transfer zum Flughafen und Rückflug. (F)

**12. Tag: Ankunft**



Zu Fuß im Zion-Nationalpark

## TREKKINGREISE MIT REISELEITUNG

## The Best of Southwest: Aktiv auf (un-)bekannten Pfaden

Du möchtest aktiv sein und tolle Landschaften erleben? Dann ist der Südwesten der USA genau das Richtige für dich. Wir wandern durch Canyons und enge Schluchten. Wir genießen Panoramen über schier endlose Weiten. Wir erleben Steinformationen in allen Farben und Formen. Weltberühmte Nationalparks erkunden wir genauso zu Fuß wie versteckte ruhigere Wandergebiete. Sei bereit für ein Abenteuer, das du in der Form noch nicht erlebt hast. Komm mit und staune über „The Best of Southwest“!

### Highlights:

- Spannende Insider-Wanderungen
- Outdoor-Spaß & Abenteuer-Feeling
- Bekannte und versteckte Naturwunder entdecken

### TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 3 x leicht (3-6 Std.), 6 x moderat (4-6 Std.), 2 x anspruchsvoll (5-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug, Ankunft in Las Vegas und Hoteltransfer.

#### 2. Tag: Snow Canyon

Heute erkunden wir das erste Naturschauspiel zu Fuß: den Snow Canyon mit seinen fantastischen Sandsteinformationen. GZ 3-4 Std., ±200 m. 2 Übernachtungen in St. George. 190 km. (F, M)

#### 3. Tag: Zion-Nationalpark

Für viele Besucher gilt der Zion-NP als einer der schönsten des ganzen Landes. Während unserer Wanderungen bieten sich immer wieder tolle Blicke auf die weitläufige Schluchtenwelt. GZ 5-6 Std., ±700 m. 150 km. (F, M)

#### 4. Tag: Spektakuläre Klamm

Die Stimmung in den teils engen Schluchten ist einmalig, ganz nah ist man der Natur. Je nach Witterung und Temperatur wandern wir im Kanarra Creek oder im Zion-NP. GZ 3-4 Std., ±100 m. Anschließend Fahrt nach Bryce. Übernachtung. 225 km. (F, M)

#### 5. Tag: Bryce-Nationalpark

Uns erwartet eine Welt aus Hoodoos und natürlichen Amphitheatern. Wir wandern durch Landschaften, die von Wasser und Eis geschaffen wurden. GZ 5-6 Std., ±410 m. 2 Übernachtungen in Torrey. 200 km. (F, M)

#### 6. Tag: Capitol Reef-Nationalpark

Massive Felswände ragen rechts und links von uns in den Himmel. GZ ca. 4 Std., ±280 m. (F, M)

#### 7. Tag: Tal der Koboide

Im Goblin Valley sehen wir auf unserer Wanderung hunderte Felsfiguren – die meisten erinnern an Koboide oder Pilze. GZ 4-5 Std., ±430 m. Anschließend fahren wir weiter nach Green River. Übernachtung. 210 km. (F, M)

#### 8. Tag: Arches – Welt der Bögen

Frühmorgens brechen wir auf zum Arches-NP, um die Landschaft aus Steinbögen und -brücken zu Fuß zu erkunden. GZ 4-5 Std., ±650 m. 2 Übernachtungen in Monticello. 220 km. (F, M)

#### 9. Tag: Canyonlands-Nationalpark

Heute erwarten uns wieder grandiose Schluchten. Unsere Wanderung führt in den Needles District, rund um den Lost Canyon. GZ 5-6 Std., ±240 m. 160 km. (F, M)

#### 10. Tag: Monument Valley

Wir fahren zum Monument Valley, eine der berühmtesten Filmkulissen der Welt. Hier vertreten wir uns die Beine. Danach geht es zum Canyon de Chelly. 2 Übernachtungen beim Canyon de Chelly. 295 km. (F, M)

#### 11. Tag: Zu Fuß im Canyon

Wir entdecken antike Ruinen und Steinkunst zu Fuß – begleitet von einem Navajo. GZ ca. 6 Std., ±300 m. (F, M)

#### 12. - 13. Tag: Naturwunder Grand Canyon

Auf einer Wanderung am Rand des Canyons erleben wir seine Tiefe. GZ 2-3 Std., ±50 m. Für Tag 13 gibt die Reiseleitung Tipps vor Ort. 2 Übernachtungen beim Grand Canyon-NP. 360 km an Tag 12. (2 x F, 2 x M)

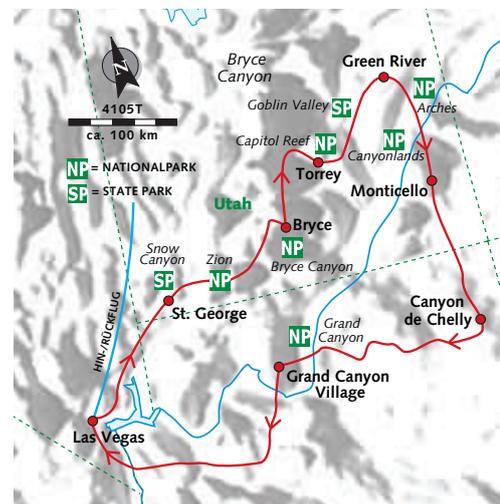
#### 14. Tag: Las Vegas

Nach Ankunft in der Stadt haben wir freie Zeit. Hotelübernachtung in Las Vegas. 445 km. (F, M)

#### 15. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. (F)

#### 16. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 4105T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
13.04. - 28.04.	5.495	21.09. - 06.10.	5.425
11.05. - 26.05.	5.395	05.10. - 20.10.	5.495

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.350

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Las Vegas und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland und Transport während der Reise im klimatisierten Van
- 14 Übernachtungen in Hotels, Motels, Lodges in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 13 x Picknick-Lunch
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

### Hinweise:

- Unsere Reiseleiter dürfen per Gesetz im Grand Canyon-NP keine Wanderungen führen. Die Wege sind ausgeschildert und sehr gut ohne Führung machbar.
- Für die Wanderung an Tag 4 sind je nach Witterung eigene Neoprenschuhe und Trockenhosen empfehlenswert. Sollte es zu kalt in der Schlucht sein, wird die Wanderung vor Ort durch eine alternative Wanderung ersetzt, die nicht durch Wasser führt.

Eine Reise in die wunderbare Welt der Canyons und Felsenwelten, in denen man auf z. T. anspruchsvollen Wanderungen aus dem Staunen nicht herauskommt. Ich würde diese Reise auf jeden Fall noch einmal machen.

– Anni S., Wikinger-Gast

Hol dir weitere Impressionen auf [wikinger.de](http://wikinger.de). Jetzt buchen und die unglaubliche Vorfriede genießen.



Wanderpause im Yosemite-NP

## Grandioser Südwesten

### Highlights:

- Grand Canyon & Yosemite zu Fuß
- Einmalige Landschaftsvielfalt
- Weltberühmte Nationalparks

Welche Schauplätze erwarten dich auf einer Reise durch den berühmten amerikanischen Südwesten? Sind es die Nationalparks Yosemite, Zion oder Arches? Vielleicht auch das Monument Valley. Oder der Grand Canyon! Keine Sorge: Auf dieser Reise erlebst du all diese grandiosen Naturschauspiele. Staune an der Golden Gate Bridge und genieße das Flair San Franciscos. Spüre das pulsierende Leben der verspielten Wüstenmetropole Las Vegas. Lass dich begeistern von einer kontrastreichen Welt und gönne dir ein paar unvergessliche Erinnerungen ...

### PROGRAMM:

Wanderungen: 5 x leicht (1-3 Std.),  
7 x moderat (2-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### Von San Francisco nach Las Vegas:

##### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Kalifornien, Ankunft in San Francisco und Transfer ins Hotel. 2 Hotelübernachtungen in San Francisco (Flughafennähe).

##### 2. Tag: San Francisco

Auf einer Stadtrundfahrt erleben wir die Highlights der Stadt, die im Westen vom Pazifik, im Norden von der Golden Gate Bridge und im Osten von der Bucht von San Francisco eingegrenzt wird. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, die bekannte Bucht per Katamaran zu erkunden (fakultativ).

##### 3.-5. Tag: Yosemite-Nationalpark

Heute geht es zum Yosemite-Nationalpark, dem ersten Naturhighlight unserer Reise. Wir verlassen die großen Straßen und lernen das malerische Yosemite Valley mit seinen unzähligen Wasserfällen und steilen Granitwänden kennen. Entlang der Panoramastraße und auf mehreren Wanderungen erkunden wir die traumhaft vielfältige Landschaft dieses berühmten Nationalparks. GZ jeweils ca. 3 Stunden. 3 Hotelübernachtungen beim Yosemite-Nationalpark. 285 km.

##### 6. Tag: Bishop

Weiter geht es über den Tioga-Pass durch die waldreiche Sierra Nevada in Richtung Mammoth Lakes.

Unterwegs halten wir am Mono Lake. Auf einer kleinen Wanderung erkunden wir die Region. GZ 1-2 Stunden. Hotelübernachtung in Mammoth Mountain. 195 km. Hinweis: Witterungsbedingte Alternativroute möglich - nähere Informationen hierzu findest du in der Reiseinformation.

##### 7. Tag: Death Valley und Las Vegas

Im Tal des Todes, dem tiefsten Punkt der USA, werden Weltrekordtemperaturen gemessen. Durch das Death Valley fahren wir in die schillernde „Stadt des Glücksspiels“, wo wir im nostalgischen Old Town Las Vegas einchecken. Hotelübernachtung in Las Vegas. 435 km.

##### 8.-9. Tag: Zion-Nationalpark

Am 8. Tag sehen wir einige Sehenswürdigkeiten im Zion-Nationalpark, die auf kurzen Spaziergängen besucht werden. GZ insgesamt ca. 1-2 Stunden. Am 9. Tag erkundern wir weitere Naturschönheiten des Parks. GZ ca. 4 Stunden. 2 Hotelübernachtungen beim Zion-Nationalpark. 260 km.

##### 10. Tag: Bryce Canyon-Nationalpark

Das einzigartige Amphitheater des Bryce Canyon erkundern wir zwischen bizarren Klippen und Felszinnen und entdecken immer wieder neue Formen und Figuren. GZ ca. 3 Stunden. Von verschiedenen Blickwinkeln erschließen sich stets neue spektakuläre Aussichten auf den Canyon. Hotelübernachtung beim Bryce Canyon-Nationalpark. 140 km.

##### 11. Tag: Im Tal der Koboide

Die Figuren des Goblin Valley State Parks erinnern an Pilze oder Koboide (Goblins). Im Laufe von Millionen Jahren hat die Erosion durch Wind und Wasser aus dem Sandstein unzählige Formen und Figuren hervorgebracht.

Trotz nur sehr begrenzter Vegetation bietet sich uns hier ein faszinierendes Naturschauspiel mit unzähligen Fotomotiven. Auf einer kurzen Wanderung erkunden wir dieses spannende Gebiet. GZ ca. 2 Stunden. Anschließend fahren wir weiter nach Moab. 3 Hotelübernachtungen in Moab. 400 km.

##### 12. Tag: Arches-Nationalpark

Gigantische Naturbögen erwarten uns im Arches-Nationalpark. Auf der heutigen Wanderung ist der berühmte Delicate Arch nur eines unserer Ziele. GZ ca. 2 Stunden. Zurück in Moab können wir nachmittags eine Fahrrad- oder Raftingtour (fakultativ) unternehmen.

##### 13. Tag: Canyonlands-Nationalpark

Wir erkunden den Nordteil des Canyonlands-Nationalparks mit dem fantastischen „Island in the Sky-Distrikt“. Hier mündet der Green River in den Colorado River und beide bilden zusammen eine eindrucksvolle Canyonlandschaft. GZ 3-4 Stunden. Auf unserem Weg zurück nach Moab besuchen wir den Dead Horse Point State Park, einen der spektakulärsten Aussichtspunkte mit Blick auf eine grandiose Schluchtenlandschaft.

##### 14. Tag: Monument Valley

Die Fahrt durch die karminrote Landschaft Arizonas führt uns zu einem Naturschauspiel der besonderen Art. In dieser abenteuerlichen Westernkulisse unternehmen wir eine von einem Navajo begleitete Jeep-Tour. Nach dem Abendessen lauschen wir gebannt den Erzählungen und dem Gesang der hier lebenden Navajos. Hinzu kommt das besondere Schauspiel des Sonnenuntergangs inmitten der imposanten Kulisse. Hotelübernachtung in Mexican Hat oder Kayenta. 240 km.



Blick zum Monument Valley - einfach mal genießen

Am gigantischen Grand Canyon haben wir an den Tagen 15 bis 16 Zeit für individuelle Wanderungen und fakultative Ausflüge. Und die Fotomotive sind quasi unendlich: die Kamera legt man kaum noch aus der Hand.

**15.-16. Tag: Grand Canyon-Nationalpark**

Heute erreichen wir den Grand Canyon! Auf dem Weg dorthin vertreten wir uns die Beine an der spektakulären „Horseshoe Bend“, wo der Colorado River einen hufeisenförmigen Bogen macht. GZ ca. 1 Stunde. Nach dem Besuch dieses weltberühmten Fotomotivs eröffnet uns später die berühmteste Schlucht der Erde herrliche Ausblicke auf die gewaltigen Dimensionen des Grand Canyons. Auf einer Wanderung am Rand des Canyons können wir seine Tiefe nur erahnen. GZ 2-3 Stunden. Fakultativ ist ein Helikopterflug über den Grand Canyon möglich. Die schönsten Aussichtspunkte des Parks besuchen wir während einer Fahrt auf der Panoramastraße. 2 Hotelübernachtungen beim Grand Canyon-Nationalpark. 400 km.

Grandioser Südwesten = Grandiose Reise! Wahnsinnig viele Highlights und tolle Wanderungen. Insgesamt fast zu viel für die Reisedauer, aber ich hätte auf nichts verzichten wollen. Ich bin glücklich das alles gesehen zu haben, fantastisch. Irgendwann fahre ich sicher nochmal hin und nehme mir mehr Zeit für Details.

- Tanja S., Wikinger-Gast



**17. Tag: Las Vegas**

Durch die Weiten Arizonas und Nevadas erreichen wir erneut die glitzernde Spielermetropole Las Vegas. Hotelübernachtung in Las Vegas. 450 km.

**18. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug.

**19. Tag: Ankunft**



**20** Tage **8-12** **1-2**

Reise-Nr.: 4102B

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
04.05. - 22.05.	6.895	06.07. - 24.07.*	7.145
25.05. - 12.06.*	6.995	07.09. - 25.09.	6.995
15.06. - 03.07.	6.995	28.09. - 16.10.*	6.995

\* umgekehrter Reiseverlauf

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 2.400

• In Nordamerika gibt es so gut wie keine klassischen Einzelzimmer. Meist bekommt man ein vollwertiges Doppelzimmer (oft mit 2 Betten), daher fallen die EZ-Zuschläge überdurchschnittlich hoch aus.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit der Lufthansa Group und/oder United Airlines in der Economyclass nach San Francisco und zurück von Las Vegas (Termine mit Start 25.05., 06.07. und 28.09. nach Las Vegas und zurück von San Francisco)
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Van
- 17 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

**Hinweise:**

- Unsere Reiseleiter dürfen per Gesetz im Grand Canyon-NP keine Wanderungen führen. Grund hierfür sind zusätzlich erforderliche, kostenintensive Genehmigungen (Permits), die den Reisepreis unnötig erhöhen würden. Die Wege sind ausgeschildert und sehr gut ohne Führung machbar.
- In San Francisco nutzen wir den öffentlichen Airport Shuttle für den Transfer. Wir haben hier ein Hotel außerhalb des Stadtzentrums gewählt um den Reisepreis nicht unnötig zu erhöhen. Kosten für einfache Hotels beginnen bei ca. EUR 350 pro Nacht. Falls du individuell verlängern möchtest, findest du die besten Preise i. d. R. auf den großen Hotelportalen im Internet.
- Den umgekehrten Reiseverlauf findest du, je nach Reiseternin, auf [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de)

**Gut zu wissen:**

Bei jeder Reise findest du auf [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de) hinter dem Button „Reise buchen“ die Verfügbarkeiten und auch Infos zu den Flugzeiten!

**Gönn dir etwas und buche noch heute deine aktive Auszeit im Land der Naturwunder!**



## Hawaii aktiv – Naturwunder & Traumstrände genießen

Warum bloß nach Hawaii? Grandiose Vulkanlandschaften, farbenprächtige, tief eingeschnittene Canyons und immergrüne Regenwälder bestimmen das Landschaftsbild. Das Tropenparadies mitten im Pazifik ist einzigartig. Bizarre Küsten mit tiefschwarzen Lavastränden und palmengesäumte Buchten laden zum Baden und Verweilen ein. Kaum anderswo entdeckst du auf so kleinem Raum eine solche Vielfalt von atemberaubenden Landschaften mit herrlichen Wandermöglichkeiten. Darum nach Hawaii! Komm mit und lass dich überraschen!

### Highlights:

- Küstentrails, Baden und Mee(h)r
- Wenige Hotelwechsel (5 Standorte)
- Waikiki Beach & Volcanoes-NP

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (1-2 Std.), 5 x moderat (3-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Ankunft

Abflug Richtung Südsee, am selben Tag Ankunft in Honolulu und Transfer ins Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Waikiki.

#### 2. Tag: Oahu/Honolulu

Während einer Inselrundfahrt besuchen wir den Makapu'u Point Lookout und haben einen fantastischen Blick auf die grün bewachsenen Küstenberge und den blauen Pazifik. Ein herrlicher Kontrast. Außerdem bleibt Zeit für ein Bad am weltbekanntesten Waikiki Beach. GZ ca. 1 Stunde, ±50 m. 80 km.

#### 3. Tag: Big Island

Flug nach Hawaii, „Big Island“ genannt und größte Insel des Archipels. Hier besuchen wir die im dichten Regenwald gelegenen 120 m hohen Akaka Falls und erkunden die wilde Südostküste der Insel. 3 Hotelübernachtungen in Hilo. 140 km.

#### 4. - 5. Tag: Volcanoes-Nationalpark

Während unserer Erkundungen im Nationalpark fahren wir entlang der Chain of Crater Road und haben Zeit für einmalige Wanderungen. Immer wieder stoßen wir auf vulkanische Aktivitäten und bestaunen die Vielfalt der Erscheinungsformen des Vulkanismus. Tiefe Erdrisse, dunkle Höhlen, dampfende Löcher und der mächtige Halemauau-Krater bilden eine fantastische Landschaft, die wir auch zu Fuß erkunden. GZ 4-5 Stunden, ±100 m. 170 km.

#### 6. Tag: Punalu'u Bay

Der Tag beginnt mit dem Besuch der Punalu'u Bay. Der pechschwarze Strand dieser Bucht wird regelmäßig von Schildkröten besucht. Als Kontrast dazu erleben wir den Green Sand Beach und erreichen die versteckte Bucht zu Fuß. GZ ca. 2-3 Std., ±80 m. 3 Hotelübernachtungen in Kona. 230 km.

#### 7. Tag: Pololu Valley & Kohala Mountains

Die Kohala Mountains sind als die ursprüngliche Wiege des alten Hawaiis bekannt. Wir machen eine Fahrt zum Pololu Valley, das heute nur noch von wenigen Bauern völlig abgeschieden bewohnt wird. Vielleicht erlauben es uns die Einheimischen ins Tal zu wandern (ca. 1,5 Std., ±200, fakultativ) und am schwarzen Sandstrand entlang zu spazieren? Am Nachmittag gönnen wir uns eine Pause und genießen ein erfrischendes Bad am traumhaften Strand des Hapuna Beach Parks. 120 km.

#### 8. Tag: Küstenwanderung

Wer möchte nimmt heute an einer Wanderung an der Küste nördlich von Kona im Kehaka Kai State Park teil. Die Strecke führt vorbei an wunderschönen Stränden. Die Gehzeit lässt sich zwischen 2,5 und 4 Stunden variieren, ±200 m. Oder man nutzt die einmalige Gelegenheit für einen ca. dreistündigen Bootsausflug, um Delfine zu beobachten und an zwei verschiedenen Plätzen mit Brille und Schnorchel die hawaiianische Unterwasserwelt zu erleben (ca. USD 200 p. P.). 120 km.

#### 9. Tag: Maui

Wir verlassen Big Island und fliegen auf die Insel Maui. Bei einem Abstecher in das berühmte Surferstädtchen Paia können wir die waghalsigen Manöver der Surfer und Wellenreiter beobachten. 5 Hotelübernachtungen auf Maui. 50 km.

#### 10. Tag: Hana Highway

Auf dem berühmten Hana Highway, eine der spektakulärsten Küstenstraßen der Welt, fahren wir durch ein farbenprächtiges Blütenmeer bis zum gleichnamigen Ort Hana. Wir besuchen den Waianapanapa State Park und haben die Gelegenheit für eine schöne Küstenwanderung. GZ ca. 2 Stunden, ±20 m. 180 km.

#### 11. - 12. Tag: Maui ganz entspannt

Neben entspannten Tagen mit Baden und Strandspaziergängen ist auch eine Wanderung auf einen Aussichtsberg im Gebiet des Puu Kukui möglich. GZ ca. 3 Stunden.

Nach dem Aufstieg auf den Lanilili genießen wir wunderschöne Blicke auf die Bucht von Wailuku, Zentralmaui, den Vulkan Haleakala und in die grüne Schlucht von Waihee. Wir starten den Tag früh morgens und genießen den Nachmittag am Strand.

Fakultativ können wir den Haleakala-Nationalpark besuchen: hier besteht die Möglichkeit, den Vulkankrater zu Fuß zu durchqueren (optional). GZ ca. 7 Stunden, 3 Wanderstiefel. Wer die Mühe nicht scheut, wird belohnt mit einer spektakulären, unwirklich erscheinenden Landschaft mit fantastischen Farben und botanischen Besonderheiten. 130 km. Deine Reiseleitung ist dir vor Ort gerne behilflich bei der Organisation dieses Ausfluges.

#### 13. Tag: Lust auf Schnorcheln?

Ein Tag zur ganz freien Verfügung. Fakultativ ist ein Ausflug mit der Fähre zur kleinen Nachbarinsel Lanai oder zum Molokini Atoll möglich, um den Tag mit Schnorcheln und Relaxen zu genießen (ca. USD 200 p. P.).

#### 14. Tag: Kauai

Wir fliegen weiter zur Insel Kauai, dem ältesten, bewohnten Glied des Hawaiiarchipels. Kapā'a ist unser heutiges Ziel. 5 Hotelübernachtungen auf Kauai. 60 km.



21 Tage    8-16 Personen    1-2 Nächte

Reise-Nr.: 4114

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
05.04. - 25.04.	8.195	18.10. - 07.11.	8.295
26.04. - 16.05.	8.195	08.11. - 28.11.	8.295
13.09. - 03.10.	8.295		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 3.250

- In Nordamerika gibt es so gut wie keine klassischen Einzelzimmer. Meist bekommt man ein vollwertiges Doppelzimmer (oft mit 2 Betten), daher fallen die EZ-Zuschläge überdurchschnittlich hoch aus.

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air Canada, Air France, Condor, Delta Airlines, der Lufthansa Group oder United Airlines in der Economyclass nach Honolulu (Oahu) und zurück von Lihue (Kauai), Inlandsflüge mit Hawaiian Airlines in der Economyclass von Honolulu (Oahu) nach Hilo (Hawaii), Kona (Hawaii) nach Kahului (Maui) und Kahului (Maui) nach Lihue (Kauai)
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in klimatisierten Vans (1-3 Vans je nach Gruppengröße)
- 18 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer einer der Minibusse)

**Hinweise:**

- Die Durchführung eines Termins wird erst gesichert wenn ein(e) Fahrer(in) unter Vertrag ist.
- Das Gepäck für die Inlandsflüge ist nicht inkludiert und muss beim Check-in vor Ort bezahlt werden (Details in der Reiseinformation).
- Ausflug Haleakala-NP fakultativ: Mietwagen erforderlich, vor Ort ab ca. EUR 100/Tag buchbar.
- Tausch von Programmtagen ist jederzeit möglich.

**Fahren & Sparen**

Bei Fahren eines Vans (max. 6 Personen inkl. Fahrer(in) pro Fahrzeug) gewähren wir u.a. einen Vorteil i.H.v. 30 % auf den Grundreisepreis im Doppelzimmer. Details und Voraussetzungen in der Reiseinformation.

**4 Inseln - 1 Abenteuer. Erlebe es jetzt!**

Die Reisetage 4 & 5 verbringen wir auf Big Island. Im hiesigen Volcanoes-NP bieten sich uns Lava-Formationen in Hülle und Fülle - ein spannendes Erlebnis. Mit etwas Glück kommen auch wir recht nah an einen fließenden Lavaström heran.



**15. Tag: Na-Pali-Küste**

In der grandiosen Steilküstenlandschaft der Na-Pali-Küste versuchen wir heute auf dem Kalalau-Trail hoch über dem Meer mit fantastischen Ausblicken auf die wilde Küste und den tosenden Pazifik zu wandern. Die Eintrittstickets sind begrenzt und werden in einer Art Lotterie vergeben. Sollten wir keine Tickets erhalten, wird die Reiseleitung eine alternative Wanderung anbieten. GZ ca. 4 Stunden, ±350 m. Anschließend können wir an einem der herrlichen Strände entspannen. 130 km.

**16. Tag: Wailua Falls**

Der Wailua River ist der einzige schiffbare Fluss Hawaiis. Bei Besuchern beliebt ist eine Bootsfahrt zu einer Farngrötte oder auch einfache Kajaktouren (beides



fakultativ). Der Nachmittag steht uns am Strand zur freien Verfügung. 50 km.

**17. Tag: Waimea Canyon**

Unser heutiger Ausflug führt uns zum Waimea Canyon, dem „Grand Canyon“ des Pazifiks. Die steilen Canyonwände mit ihrem unvergleichlichen Farbenspiel bilden eine eindrucksvolle Kulisse für unsere Wanderung. GZ ca. 4 Stunden, ±200 m. 150 km.

**18. Tag: Spouting Horn**

Der Vormittag steht uns zur freien Verfügung, zum Beispiel für einen Helikopterflug über den Waimea Canyon und die zerklüftete Na-Pali-Küste (fakultativ, ab ca. USD 360 p. P.). Am Nachmittag fahren wir zum Spouting Horn, einem Durchbruch im Lavagestein, durch den Wasser in gewaltigen Fontänen gen Himmel schießt. 70 km.

**19. - 20. Tag: Heimreise**

Abschied vom Paradies und Rückflug Richtung Heimat.

**21. Tag: Ankunft**

Hawaii, eine sehr empfehlenswerte Reise - leider sehr weit weg von Deutschland und sehr preisintensiv. Nicht nur die Reise selbst, sondern auch alle Nebenkosten. Man wird aber entschädigt mit einer super abwechslungsreichen Landschaft auf den verschiedenen Inseln, einer wunderbaren Pflanzenwelt, herrlichen Wanderungen, Walbeobachtungen, Schwimmen mit Delphinen, Schnorcheln in herrlichen Buchten, freundlichen Menschen, sauberen Ortschaften und kulinarischen Köstlichkeiten. Empfehlenswert sind auch die angebotenen Hubschrauberflüge. Aber alles eben zu einem stolzen Preis. Für uns war aber jeder Cent die Reise wert.

- Hans-Gerhard K., Wikinger-Gast

USA | Reise-Nr. 4117T

## Tropische Traum-Trails: Canyons, Küsten & Vulkane



 Teilnehmer  
8–10

 Reisedauer  
19 Tage

### HIGHLIGHTS:

- Spektakulär: Waimea Canyon
- Ursprünglich: Insel Lanai
- Einmalig: zerklüftete Na-Pali-Küste

### TERMINE & PREISE:

21.04.25 – 09.05.25 ab 7.795 €  
27.10.25 – 14.11.25 ab 7.795 €

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 16 Übernachtungen (2x Etagenbad), deutschsprachiger Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer eines der Fahrzeuge)



Kanada | Reise-Nr. 4202

## Auf den Spuren Jack Londons – Yukon zu Fuß & per Kanu



 Teilnehmer  
7–12

 Reisedauer  
16 Tage

 Stiefelkat.  
1–2

### HIGHLIGHTS:

- Outdoorspaß, kurze Fahrstrecken
- Chancen zur Bärenbeobachtung
- Paddeln auf dem Yukon River

### TERMINE & PREISE:

08.06.25 – 23.06.25 ab 3.495 €  
22.06.25 – 07.07.25 ab 3.495 €  
06.07.25 – 21.07.25 ab 3.845 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 14 Übernachtungen (Hotel, Zelt), tlw. Campingausrüstung, Kanus und deutschsprachiger Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer und Wander-/Kanuführer)



Kanada | Reise-Nr. 4209

## Best of Canada – die Schönheit des Westens aktiv entdecken



 Teilnehmer  
7–12

 Reisedauer  
20 Tage

 Stiefelkat.  
1–2

### HIGHLIGHTS:

- Atemberaubend: die Naturvielfalt
- Genial: Radtour am Myra Canyon
- Icefields Parkway, Okanagan Valley, Whistler und Vancouver

### TERMINE & PREISE:

03.06.25 – 22.06.25 ab 6.395 €  
15.07.25 – 03.08.25 ab 6.595 €  
02.09.25 – 21.09.25 ab 6.395 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 18 Hotelübernachtungen, Weinprobe, Radtour am Myra Canyon und deutschsprachiger Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)



Kuba | Reise-Nr. 4309

## Kuba total



INSIDER-REISE

 Teilnehmer  
8-16

 Reisedauer  
20 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Regenwald-Wanderungen mit Bademöglichkeiten
- Kuba komplett: von Ost nach West
- 3 Nächte in Casas Particulares

### TERMINE & PREISE:

02.02.25 – 21.02.25 ab 4.478 €  
16.03.25 – 04.04.25 ab 4.398 €  
12.10.25 – 31.10.25 ab 4.798 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 18 Übernachtungen (Hotel, Casas Particulares), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Insider-Reiseleiterin Sandra Estevez



Dominikanische Republik | Reise-Nr. 4344

## La Hispaniola – Aktivurlaub im Karibikparadies



 Teilnehmer  
6-14

 Reisedauer  
18 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Durch Regenwälder und in den Dominikanischen Alpen wandern
- Action im Wasser: Kajak & Rafting
- Traumstrände der Halbinsel Samaná

### TERMINE & PREISE:

12.02.25 – 01.03.25 ab 4.975 €  
12.03.25 – 29.03.25 ab 4.875 €  
22.10.25 – 08.11.25 ab 4.975 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 16 Übernachtungen (Hotel, Bungalow), tlw. Verpflegung, 1 Radtour, 1 Raftingtour, 1 Kajaktour und deutschsprachiger Reiseleitung



Costa Rica | Reise-Nr. 4319

## Costa Rica for fun



 Teilnehmer  
6-16

 Reisedauer  
16 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Vulkanwanderungen am Irazú, Arenal & Rincón de la Vieja
- Radtouren im ländlichen Costa Rica
- Kajaktour zur Pazifikinsel Chora

### TERMINE & PREISE:

01.02.25 – 16.02.25 ab 4.328 €  
22.03.25 – 06.04.25 ab 4.398 €  
12.04.25 – 27.04.25 ab 4.648 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 14 Übernachtungen (Hotel, Lodge), tlw. Verpflegung, 2 Radtouren, 1 Raftingtour, 1 Schlauchboot-Tour, 1 Kajaktour und deutschsprachiger Reiseleitung





RADREISE

## Perle der Karibik

„Diese Insel ist wohl die Schönste, die Menschaugen je gesehen haben“ meinte bereits Christoph Kolumbus. Von ihrer Faszination hat die größte Karibikinsel bis heute nichts eingeblüht. Grund dafür ist sicherlich ihre von spanischen Eroberern, Zuckerbaronen und Revolutionären geprägte Geschichte, die sich in Havannas lebendiger Altstadt oder Trinidads kolonialem Charme widerspiegelt. Ein wunderbares Erlebnis, per Fahrrad das Land zu entdecken, abseits der Hauptrouten auf wenig befahrenen Straßen.

### Highlights:

- Kubas Charme per Rad entdecken
- Trinidad – lebendiges Museum mit Karibikflair
- Entspannung am Traumstrand von Varadero

### TOURENCHARAKTER:

8 geführte Radtouren mit 11 bis 45 km Länge auf vorwiegend wenig befahrenen Nebenstraßen. Die Touren sind zwar nicht sehr lang, dafür aber hügelig. Es sind meist ein oder zwei anstrengendere Steigungen dabei, auch ein paar längere Abfahrten. Im Viñales-Tal radeln wir ca. 20 km auf einer etwas holprigen Erd- bzw. Schotterpiste, wofür die wunderschöne Umgebung des Tals entschädigt. Die Radtour am 5. Tag ist die anspruchsvollste der Reise. Wir beginnen mit einem längeren Anstieg, im Anschluss überwinden wir weitere Hügel. Jeder Anstieg belohnt uns mit einer phänomenalen Aussicht. Wem dies zu anstrengend ist, der nutzt einfach den Begleitbus, der während der Radtouren dabei ist.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: ¡Bienvenidos a Cuba!

Abflug, Ankunft in Havanna und Transfer zu unserem Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Havanna. 20 km.

#### 2. Tag: Havannas Altstadt

Auf unserem Spaziergang durch Havannas Altstadt (UNESCO-Welterbe) sehen wir einige Perlen der Kolonialarchitektur und lassen uns vom besonderen Charme der Stadt verzaubern. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt. (F, A)

#### 3. Tag: ca. 15 km, Das moderne Havanna

Per Rad entdecken wir die Stadtteile Miramar und Vedado. Wir radeln die berühmte Uferpromenade Malecón entlang und an der Universität vorbei bis zur Plaza de la Revolución mit dem Abbild Che Guevaras. Anschließend bringt uns der Bus nach Soroa. 2 Hotelübernachtungen in Soroa. 80 km. (F, A)

#### 4. Tag: ca. 25 km, Rund um Soroa

Die heutige Radtour führt uns von Soroa nach Las Terrazas in der Sierra Rosario. Die Einwohner der kleinen Kommune leben von der Holzwirtschaft und vom Ökotourismus. Fakultativ können wir am Nachmittag den berühmten Orchideengarten in Soroa besuchen. (F, A)

#### 5. Tag: ca. 45 km, Im Tal von Viñales

Der Bus bringt uns ins idyllische Viñales-Tal im Westen der Insel. Hinter der Cueva de los Portales, dem ehemaligen Versteck Che Guevaras, steigen wir auf das Rad und fahren nach Viñales; weltbekannt für den Tabakanbau. 3 Hotelübernachtungen in Viñales. 80 km. (F, A)

#### 6. Tag: ca. 20 km, Rund um Viñales

Vormittags besuchen wir, je nach Verfügbarkeit, einen Tabakbauern oder eine Tabakmanufaktur. Am Nachmittag radeln wir durch das malerische Tal von Viñales mit seinen bizarren Kalkkegelformationen zur riesigen Mural de la Préhistoria. Die kunterbunte Wandmalerei wurde Ende der 50er-Jahre auf einem Kalkfelsen angefertigt. (F, A)

#### 7. Tag: ca. 30 km, Cayo Jutías

Mit dem Rad fahren wir nach Cayo Jutías. Die kleine Insel vor der Nordküste ist durch einen künstlichen Damm mit dem Festland verbunden. Karibische Traumstrände und kristallklares Wasser laden uns zum Baden ein. Ein herrlicher Tag! (F, A)

#### 8. Tag: ca. 11 km, Nach Cienfuegos

Der Bus bringt uns nach Guamá. Dort beginnt unsere flache Radtour an Mango- und Zuckerrohrplantagen vorbei bis zur Playa Larga. Unterwegs besuchen wir eine Finca, auf deren Grundstück wir mit etwas Glück den kleinsten Vogel der Welt, die Bieneneffe, beobachten können. Per Bus geht es weiter zur Lagunenstadt Cienfuegos (UNESCO-Welterbe). Europäischen Emigranten verdankt die Stadt ihr französisches Flair. Das koloniale Zentrum zeigt eine einzigartige Architektur. Hotelübernachtung in Cienfuegos. 480 km. (F, A)

#### 9. Tag: ca. 40 km, Trinidad

Mit dem Bus fahren wir weiter in Richtung Trinidad. Von der Playa Yaguanabo aus radeln wir die schöne Strecke zwischen Bergen und Meer bis zur Halbinsel Ancón. Unser Hotel liegt außerhalb von Trinidad unmittelbar an der Küste. 3 Hotelübernachtungen in Trinidad. 70 km. (A1)

#### 10. Tag: Lebendiges Museum

Eine Stadtführung bringt uns die Geschichte Trinidads näher. Die Stadt bezaubert durch ihre pastellfarbenen Häuser und die Kirchen und Klöster und ist daher völlig zurecht UNESCO-Welterbe. Am Nachmittag bleibt Zeit für eine fakultative Wanderung oder eine weitere Radtour. (A1)



Kuba ist wahrlich die Perle der Karibik mit allgegenwärtiger Musik, Lebensfreude, Pferdekutschen neben Oldtimern auf der Autobahn, Traumstränden, Mojito und Zigarren. Eine absolut empfehlenswerte Reise!

- Jutta H., Wikinger-Gast



### 11. Tag: Bootsausflug

Eine Bootsfahrt sowie Schnorcheln und Baden auf Cayo Blanco stehen heute auf dem Programm. Schneeweißer Sand, der teils fast an Puderzucker erinnert, dazu türkisblau glitzerndes, klares Wasser – Karibik pur! (AI)

### 12. Tag: ca. 32 km, Im Gebirge

Der Bus bringt uns nach Placetas, eine Kleinstadt im Herzen der Insel. Über kleine, wenig befahrene Bergsträßchen radeln wir ohne große Steigungen durch die idyllische Gebirgslandschaft. Unser Tagesziel Santa Clara erreichen wir am Nachmittag. Hotelübernachtung bei Santa Clara. 125 km. (F, A)

### 13.-14. Tag: Die Traumstrände von Varadero

Transfer nach Varadero. Auf der touristisch geprägten Halbinsel gönnen wir uns Erholung und Entspannung. Der rund 20 km lange, karibisch weiße Traumstrand lädt uns förmlich dazu ein. Wer möchte, lässt sich in den sanften Wellen des Atlantiks treiben, unternimmt eine ausgedehnte Strandwanderung oder lässt sich einfach nur von den Annehmlichkeiten unseres Hotels verwöhnen. 2 Hotelübernachtungen in Varadero. 240 km. (2 x AI)

Besonders gefallen hat mir das Gefühl, mitten-drin statt nur dabei zu sein. Man erlebt eine kleine Zeitreise, kommt mit den Kubanern ins Gespräch und fügt sich wunderbar in das Straßenbild aus Ochsenkarren und Oldtimern ein. Da sich das Leben größtenteils draußen abspielt, bekommen wir bei den Radtouren viel geboten.

- Florence Porsch, Wikinger-Team

### 15. Tag: ¡Adiós!

Transfer zum Flughafen und Rückflug. 170 km. (F)

### 16. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 4310R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
07.02. - 22.02.	3.795	10.10. - 25.10.	3.995
07.03. - 22.03.	3.995	21.11. - 06.12.	3.995
11.04. - 26.04.	3.995		

Einzelzimmer-Zuschlag: 480

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• München:	200
• Zürich:	300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Europa oder Iberia in der Economyclass nach Havanna und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus
- 14 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 9 x Frühstück, 8 x Abendessen und 5 x All Inclusive (in Trinidad und Varadero), auswärtiges Mittagessen am 11. Tag
- Programm wie beschrieben (8 geführte Radtouren)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Klimatisiertes Begleitfahrzeug bis zum 13. Tag
- Gepäcktransport
- Radmiete (24-Gang-Trekkingrad und Wikinger-Gepäcktasche) an den geführten Radtagen
- Visum (Touristenkarte)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich einheimische, deutschsprachige Reiseleitung

### Hinweis:

- Auf Kuba ist Vieles staatlich organisiert, sodass kurzfristige Änderungen jederzeit möglich sind (Öffnungszeiten, Unterkunfts- und/oder Ortswechsel). Zum besseren Verständnis deines Reiselandes beachte bitte den Punkt „Kuba hinter den Kulissen“ in deinen Reiseinformationen.

In unserer Wikommunity unter [www.wikinger-reisen.de/blog](http://www.wikinger-reisen.de/blog) findest du einen Reisebericht zu dieser Tour.



Hauptstraße in Antigua

NEU

## Faszination Mittelamerika: Maya-Mythen, Vulkane & Karibikträume

Beeindruckende Maya-Bauwerke in dichtem Dschungel und herrlich bunte Kolonialstädtchen. Majestätische Vulkane, mystischer Nebelwald und tiefblaue Seen. Dazu karibische Idylle mit kristallklarem Wasser, schattenspendenden Palmen und feinem Sand. All das und noch Vieles mehr halten drei abwechslungsreiche Länder Mittelamerikas für uns bereit. Auf unserer Reise von der mexikanischen Halbinsel Yucatán über Guatemala bis nach Belize entdecken wir jeden Tag eine andere Facette dieser einzigartigen Region. Sei auch du dabei!

### Highlights:

- Die Nebelwälder und Vulkane Guatemalas erwandern
- Die Maya-Stätten Chichén Itzá, Palenque, Tikal und Tulúm
- Bilderbuch-Karibik in Belize

### PROGRAMM:

Wanderungen: 5 x leicht (1-5 Std.),  
2 x moderat (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: ¡Viva México!

Abflug, Ankunft in Cancún und Transfer zum Hotel. Hotelübernachtung in Cancún. 25 km.

#### 2. Tag: Flamingos und rosa Salzseen

Wir besuchen das Biosphärenreservat Río Lagartos an der Nordspitze Yucatáns. Hier dominiert die Farbe Rosa – neben 400 anderen Vogelarten ziehen uns vor allem die zahlreichen Rosaflamingos in ihren Bann. Und auch die Salzseen der Lagune Las Coloradas erstrahlen je nach Lichtverhältnissen in intensivem Pink. Wir erkunden das Schauspiel per Boot und zu Fuß. GZ ca. 1 Std., kaum Höhenunterschiede. Weiterfahrt nach Valladolid. Hotelübernachtung in Valladolid. 360 km. (F)

#### 3.-4. Tag: Chichén Itzá & Cenoten

Unsere erste Mayastätte gehört direkt zu den beeindruckendsten: Chichén Itzá mit seiner monumentalen Stufenpyramide ist natürlich UNESCO-Welterbe. Wir erkunden die weitläufige Anlage und fahren anschließend nach Izamal, das für seine Kolonialarchitektur bekannt ist. Am 4. Tag wandern wir auf dem Gelände einer Hacienda von Cenote zu Cenote. GZ ca. 2 Std., kaum Höhenunterschiede. Die metertiefen Kalksteinlöcher sind mit Süßwasser gefüllt und eignen sich daher perfekt für ein Bad. Am Nachmittag erreichen wir Mérida, die nächste alte Kolonialstadt. Je 1 Hotelübernachtung in Izamal und Mérida. 125 km und 100 km. (2 x F)

#### 5. Tag: Puuc-Route & Campeche

Entlang der Puuc-Route entdecken wir mehrere weniger bekannte Mayastätten. Zentrum des Puuc-Baustils war die bedeutende Maya-Stadt Uxmal. Anschließend fahren wir nach Campeche. Die quirlige Hafenstadt wurde im Jahr 1999 aufgrund ihres gut erhaltenen, kolonialen Zentrums zum Welterbe erklärt. Hotelübernachtung in Campeche. 245 km. (F)

#### 6.-7. Tag: Maya-Metropole Palenque

Auf unserem Weg ins Landesinnere passieren wir zunächst die Golfküste mit ihren schneeweißen Sandstränden. Dann widmen wir uns voll und ganz Palenque, einer von Dschungel umgebenen, ehemaligen Metropole der Maya, die ebenfalls zum UNESCO-Welterbe zählt. Nachdem wir das archäologische Ensemble am Vormittag des 7. Tages ausgiebig erkundet haben, wandern wir durch Regenwald zum Wasserfall Agua Azul, der uns zu einem Bad einlädt. GZ ca. 2 Std., ± 100 m. 2 Hotelübernachtungen in Palenque. 360 km und 120 km. (2 x F)

#### 8. Tag: Das Erbe der Olmeken

Wir wechseln den Standort und lernen eine weitere mesoamerikanische Kultur kennen. Die Olmeken siedelten bis ca. 400 v. Chr. an der Golfküste. In Villahermosa besuchen wir einen Museumspark, welcher der Handwerkskunst der Olmeken gewidmet ist. Das Highlight der Ausstellung sind vier kolossale Kopfskulpturen. Hotelübernachtung in Villahermosa. 150 km. (F)

#### 9.-10. Tag: Sumidero-Canyon & Höhlentour

Im Bundesstaat Chiapas hat der Río Grijalva mit dem bis zu 1.000 Meter tiefen Sumidero-Canyon ein wahres Meisterwerk der Natur geschaffen. Auf einer Panoramawanderung oberhalb des Canyons können wir zunächst einen Blick in die Tiefe wagen. GZ ca. 2 Std., ± 100 m.

Dann erleben wir die Schlucht auf einer Bootstour aus einer anderen Perspektive. Am 10. Tag besuchen wir die Grotten von Rancho Nuevo, die sich außerhalb von San Cristobál befinden. Die hübsche Kolonialstadt entdecken wir später auf einem Rundgang. 2 Hotelübernachtungen in San Cristobál. 340 km und 30 km. (2 x F)

#### 11.-12. Tag: Auf nach Guatemala!

Ein längerer Fahrttag bringt uns nach Guatemala. Nachdem wir die Grenzformalitäten erledigt haben, erreichen wir am Nachmittag die Kleinstadt Chichicastenango. Hier besuchen wir am nächsten Tag den traditionellen Markt. Dann erwartet uns am Stadtrand eine Kuriosität: mit seinen vielen farbenfrohen Bauten ist der hiesige Friedhof der wohl bunteste der Welt. Bei einem Rundgang merken wir schnell, dass die hier lebenden Quiché-Indigenas ein etwas anderes Verhältnis zum Tod haben. Später fahren nach Panajachel am Ufer des Atitlán-Sees, umrahmt von drei mächtigen Vulkanen. Je 1 Hotelübernachtung in Chichicastenango und Panajachel. 385 km und 40 km. (2 x F)

#### 13.-14. Tag: Nebelwälder & Vulkane

Früh am Morgen besteigen wir ein Boot, das uns einmal quer über den Atitlán-See bringt. In Pick-ups fahren wir anschließend in die mystischen Nebelwälder, die sich unweit des Sees an den Berghängen erstrecken. Von einem Aussichtspunkt mit tollem Panoramablick über den ganzen See wandern wir immer tiefer in die Wälder hinein. Unterwegs haben wir gute Möglichkeiten zur Vogelbeobachtung. Mit viel Glück sehen wir sogar den Nationalvogel Guatemalas: den mystischen Göttervogel Quetzal. GZ ca. 5 Std., + 190 m, - 500 m. Nachdem wir zum Ausgangspunkt der Wanderung zurückgekehrt sind, fahren wir weiter nach Antigua. Am 14. Tag geht es



Blick auf Palenque



Reise-Nr.: 4305

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
16.02. - 09.03.	5.928	26.10. - 16.11.	6.098
23.03. - 13.04.	6.098	23.11. - 14.12.	5.998
05.10. - 26.10.	6.098		

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.070

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

- Hinweis:**
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Condor in der Economyclass nach Cancún und zurück, Inlandsflug mit Transportes Aéreos Guatemaltecos oder Avianca Guatemala von Guatemala City nach Flores
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus, in geländegängigen Pick-ups, im Wassertaxi und in (Schnell-)Booten
- 20 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 20 x Frühstück, 1 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 1 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich lokale spanischsprachige Führer

**Hinweise:**

- Aufgrund der Straßenverhältnisse in allen drei Ländern können auch kurz erscheinende Etappen teils mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Bei den Grenzübertritten während der Reise fallen folgende Steuern an, die nicht im Reisepreis enthalten sind: Mexiko/Guatemala am 11. Tag und Guatemala/Belize am 17. Tag: jeweils ca. 5 USD Grenzgebühr in Guatemala pro Person; Belize/Mexiko am 19. Tag: ca. 20 USD Ausreisesteuer in Belize und ca. 30 EUR Einreisegebühr in Mexiko pro Person.
- Die kurze Fahrt zum Wandereinstieg am 13. Tag erfolgt in geländegängigen Pick-ups. Wie in Guatemala üblich, werden die Passagiere auf der Ladefläche befördert.

Der Sumidero-Canyon mit seinen teils über 1.000 m hoch aufragenden Felswänden erwartet uns am 9. Reisetag. Auf einer Wanderung lassen wir uns zunächst von den Ausblicken in die mächtige Schlucht faszinieren, dann erkunden wir ihn per Boot.



hoch hinaus: nach kurzer Fahrt schnüren wir erneut die Wanderstiefel und erklimmen den Vulkan Pacaya. Teils durch Wälder wandern wir auf technisch einfacher Strecke bis zu den erstarrten Lavafeldern des Vulkans, der noch immer aktiv ist. GZ 3-4 Std., ± 420 m. Dann haben wir uns ein bisschen Entspannung verdient. In den Thermalquellen von Santa Teresita lassen wir die Touren der letzten beiden Tage Revue passieren. 2 Hotelübernachtungen in Antigua. 160 km und 85 km. (2 x F)

**15.-16. Tag: Antigua & Tikal**

Das Städtchen Antigua (UNESCO-Welterbe) besticht durch seine barocke Kolonialarchitektur. Auf unserem Rundgang schlendern wir durch seine bunten Gassen. Dann fahren wir in die guatemalteckische Hauptstadt und fliegen nach Flores. Von hier ist es nicht mehr weit nach Tikal, der wichtigsten Mayastätte Guatemalas. Die monumentalen Stufenpyramiden des Welterbes sind die perfekte Kulisse für einen unvergesslichen Sonnenaufgang, den wir am 16. Tag erleben. Wenn sich die Sonne langsam über die Bauwerke und den umliegenden Dschungel erhebt, ist das frühe Aufstehen schnell vergessen. Nach der Besichtigung der Anlage geht es wieder zurück nach Flores. GZ ca. 5 Std., kaum Höhenunterschiede. Je 1 Hotelübernachtung in Tikal und Flores. 110 km und 65 km. (2 x F, 1 x M)

**17.-19. Tag: Karibik pur in Belize**

Nachdem wir die Mayastätte von Yaxhá erkundet haben, verlassen wir Guatemala und erreichen Belize. Das kleine Land ist der einzige Staat Mittelamerikas, in dem Englisch gesprochen wird. Von der Hauptstadt Belize City geht es per Wassertaxi zur vorgelagerten Insel Caye Caulker. Die kleine Koralleninsel bietet uns die perfekte Karibikidylle: klares Wasser, feine Sandstrände, Mangroven



und Kokospalmen. Was will man mehr? Am 18. Tag erkunden wir das umliegende Meeresschutzgebiet auf einer Bootstour mit Schnorchelausflug, die restliche Zeit können wir nach eigenen Vorstellungen gestalten. Am 19. Tag geht es per Boot und Bus zurück nach Mexiko, wo schon die traumhafte Lagune von Bacalar auf uns wartet. 2 Hotelübernachtungen auf Caye Caulker und 1 Hotelübernachtung in Bacalar. 240 km am 17. Tag und 45 km am 19. Tag. (3 x F)

**20. Tag: Tulúm**

Die letzte Mayastätte unserer Reise ist eine ganz besondere, denn sie ist die einzige direkt am Meer: Tulúm. Nach unserer Besichtigung bleibt noch Zeit für einen Abstecher zum Strand, dann fahren wir weiter nach Playa del Carmen. Hotelübernachtung in Playa del Carmen. 275 km. (F, A)

**21.-22. Tag: Heimreise**

Transfer zum Flughafen Cancún und Rückflug. Ankunft am 22. Tag. 60 km. (1 x F)

**Kennst du unseren Fotowettbewerb? Teile deine besten Schnappschüsse mit uns. Weitere Infos auf [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de).**



Pyramide des Zauberers in Uxmal

## Vom Aztekenreich ins Land der Maya

### Highlights:

- Geheimtipp-Wanderungen in den Bergen von Puebla und Oaxaca
- Die Maya-Stätten Uxmal und Chichén Itzá (UNESCO-Welterbe)
- Die Traumstrände der Riviera Maya

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (1-3 Std.),  
1 x moderat (6 Std.),  
Radtour: 1 x leicht (2 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Willkommen in Mexiko

Abflug, Ankunft in Mexico City und Transfer ins Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Mexico City. 10 km.

#### 2. Tag: Mexico City

Zu Fuß gehen wir entlang des Alameda-Parks in Richtung des historischen Zentrums. Hier besichtigen wir die imposante Kathedrale. Durch den Chapultepec-Park laufen wir bis zum Anthropologischen Museum, das wir ebenfalls besuchen. Der Nachmittag bleibt für eigene Erkundungen frei. (F)

#### 3. Tag: „Stadt der Götter“

... wird das sagenumwobene Teotihuacán genannt. Nach dem Besuch der imposanten Pyramidenanlage fahren wir weiter nach Jonotla, ein Städtchen in der ursprünglichen Sierra Norte de Puebla. Hotelübernachtung in Jonotla. 330 km. (F)

#### 4.-5. Tag: Die Sierra Norte de Puebla

Der Gebirgszug im Norden des Bundesstaates Puebla begeistert uns mit seiner wilden Landschaft und den kleinen, authentischen Bergdörfern. In den nächsten beiden Tagen erkunden wir den touristisch kaum erschlossenen Landstrich intensiv zu Fuß. Unsere erste Wanderung führt uns von Jonotla über den Silberpfad ins benachbarte Örtchen Cuetzalán,

Indigene Hochkulturen, wilde Gebirgszüge und feuchtheißer Urwald – von Mexico City bis Yucatán erleben wir ein Feuerwerk der Vielfalt. Mayas und Azteken hinterließen Pyramiden und Tempelanlagen von faszinierender Struktur und einmaliger Größe. Prachtbauten aus der Kolonialzeit säumen noch heute die Plätze inmitten lebendiger Städte. Die bunten Märkte laden uns zum Bummeln ein. Dort lernen wir die Gastfreundschaft der Mexikaner kennen. Auf nach Mexiko!

wo wir die nächsten beiden Nächte verbringen.

GZ 6 Std., + 450 m, - 500 m; 1-2 Stiefel. Am 5. Tag entdecken wir auf einer Rundwanderung um Cuetzalán den idyllisch gelegenen Golondrinas-Wasserfall und die beeindruckende Höhle Gruta del Sol. GZ 3 Std., ± 145 m. 2 Hotelübernachtungen in Cuetzalán. (2 x F, 2 x M)

#### 6.-7. Tag: Das „Volk der Wolken“

Ein Fahrtag bringt uns in den südlicher gelegenen Bundesstaat Oaxaca. Begleitet von Bergpanoramen, erwandern wir am nächsten Tag in der üppig-grünen Sierra Norte de Oaxaca auf knapp 3.000 m Höhe die Pueblos Mancomunados, ein Zusammenschluss aus acht kleinen Bergdörfern. GZ ca. 3 Std., ± 100 m. Schnell wird uns klar, wieso sich die Bewohner selbst als das „Volk der Wolken“ bezeichnen. Vor der Rückfahrt nach Oaxaca lassen wir uns ein typisches Mittagessen in einem der Bergdörfer schmecken. 3 Hotelübernachtungen in Oaxaca. 480 km und 140 km. (2 x F, 1 x M)

#### 8. Tag: Oaxaca & Zapoteken

Hoch über der Stadt Oaxaca thront die frühere Hauptstadt der Zapoteken: Monte Albán (UNESCO-Welterbe). Bevor wir die Ausgrabungen des einst wichtigsten Zentrums der lokalen Hochkultur besichtigen, lernen wir auf dem Markt neue Düfte und Früchte kennen. Wieder in Oaxaca, schlendern wir durch das historische Zentrum (UNESCO-Welterbe). 20 km. (F)

#### 9. Tag: Puebla & Kakteen

Auf dem Weg nach Puebla erkunden wir das Biosphärenreservat Tehuacán-Cuicatlán, das eine der höchsten Kakteenbüschel ganz Mexikos aufweist. GZ ca. 1 Std., ± 50 m. Später spazieren wir ganz genüsslich durch die „Stadt der Engel“. Hotelübernachtung in Puebla. 340 km. (F)

#### 10. Tag: Die Nopales von Tlayacapan

Wir erreichen den Bundesstaat Morelos und wandern nahe der Ortschaft Tlayacapan durch endlose Feigenkaktus-Plantagen, die sogenannten Nopales. Von hier haben wir mit etwas Wetterglück einen wunderbaren Blick auf den Popocatepetl. GZ ca. 3 Std., ± 150 m. Weiter geht es nach Tepotzlán. 1 Hotelübernachtung in Tepotzlán. 160 km. (F, M)

#### 11. Tag: Auf nach Yucatán!

Zunächst wandern wir entlang einer stillgelegten Bahnstrecke teils durch dichte Wälder und genießen unterwegs Panoramaausblicke. GZ 3 Std., + 400 m. Auf unserer Rückfahrt in Richtung Mexico City unternehmen wir einen Bootsausflug in den schwimmenden Gärten von Xochimilco, einem beliebten Ziel für Wochenendausflügler. Am Abend Flug nach Mérida auf der Halbinsel Yucatán und Transfer zum Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Mérida. 50 km. (F, M)

#### 12. Tag: Im Celestún-Nationalpark

Größer könnte der Kontrast zu den vorherigen Tagen kaum sein: auf einer Bootstour entdecken wir den Celestún-Nationalpark direkt an der Küste. Die Lagunenlandschaft ist ein wahres Paradies für Flamingos und Pelikane. Zurück in Mérida bleibt genügend Zeit, um die kolonialen Perlen der Altstadt zu besichtigen. 200 km. (F)

#### 13.-14. Tag: Die Welt der Maya

Dass wir uns im ehemaligen Stammland der Maya befinden, wird uns spätestens an den nächsten beiden Tagen bewusst. Zu Füßen der imposanten „Pyramide des Zauberers“ durchstreifen wir am 13. Tag die Ruinenstadt Uxmal, die im 9. und 10. Jahrhundert ihre Blütezeit erlebte (UNESCO-Welterbe). Nachdem wir am Nachmittag in Izamal weitere architektonische Glanzstücke

Ausgrabungsstätte Monte Albán



Reise-Nr.: 4306

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
06.02. - 23.02.	4.648	16.10. - 02.11.	5.098
27.02. - 16.03.	4.798	30.10. - 16.11.	5.248
20.03. - 06.04.	4.748	13.11. - 30.11.	4.798

Einzelzimmer-Zuschlag: 800

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air Canada, KLM Royal Dutch Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Mexico City und zurück von Cancún, Inlandsflug von Mexico City nach Mérida mit Volaris, Aero-méxico oder VivaAerobus
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 16 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 16 x Frühstück, 6 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

**Hinweis:**

- Aufgrund der Straßenverhältnisse in Mexiko können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

Im Nationalpark Celestún an der Küste Yucatáns fühlen sich viele Wasservögel pudelwohl. Besonders die teils riesigen Flamingoschwärme sind beeindruckend. Auf unserer Bootstour am 12. Tag hast du beste Sichtungschancen.



der Kolonialzeit bestaunt haben, steht am 14. Tag Chichén Itzá auf unserem Programm. Die wohl bedeutendste Ruinenanlage der Maya ist natürlich ebenfalls UNESCO-Welterbe. Nach einem ausgiebigen Besuch spazieren wir von den weniger bekannten, aber nicht minder sehenswerten Ruinen von Ek Balam zur gleichnamigen Cenote. Das metertiefe Kalksteinloch ist mit Süßwasser gefüllt und bietet sich daher für ein erfrischendes Bad an. GZ ca. 1 Std., kaum Höhenunterschiede. Anschließend fahren wir nach Valladolid. Je 1 Hotelübernachtung in Izamal und Valladolid. 230 km und 180 km. (2 x F, 1 x M)

**15.-16. Tag: Cobá und die Riviera Maya**

Das letzte kulturelle Highlight unserer Reise ist ein ganz besonderes: per Rad erforschen wir die wenig besuchte Ruinenstätte Cobá mit ihrer markanten Pyramide El Castillo. Dann ist Relaxen angesagt: lass an den schneeweißen Traumstränden der Riviera Maya rund um unseren letzten Urlaubsort Playa del Carmen nach Herzenslust die Seele baumeln. Hier zeigt sich Mexiko



zum Abschluss unserer Reise von seiner wohl spannendsten Seite ... wer kann da schon nein sagen? 2 Hotelübernachtungen in Playa del Carmen. 170 km am 15. Tag. (2 x F)

**17. Tag: Heimreise**

Auch der schönste Urlaub geht einmal zu Ende. Transfer nach Cancún und Rückflug. 50 km. (F)

**18. Tag: Ankunft****Gut zu wissen:**

Zum Termin 30.10. erlebst du den Día de los Muertos, den wohl bekanntesten Feiertag Mexikos. Das farbenfrohe Volksfest mit prächtigem Blumenschmuck und fröhlicher Musik wird zu Ehren der Verstorbenen gefeiert und zeugt vom besonderen Verhältnis der mexikanischen Kultur zum Tod.

Eine spannende Reise durch ein vielseitiges, buntes Land, das zwischen seinen uralten Kulturen und der Moderne lebt. Unsere Reiseleitung hat uns das auf wunderbare Weise vermittelt.

– Sabine P., Wikinger-Gast

Lust auf Mariachi, Maya-Mythen und Lebensfreude à la mexicana? Auf zur Geheimtippjagd durch das größte Land Mittelamerikas!



Wanderung am Vulkan Arenal

## Grünes Land – sprühendes Feuer

### Highlights:

- Vulkane und Regenwälder in 5 Nationalparks erwandern
- Bootstouren zur Tierbeobachtung
- Zweitägiger Abstecher in den wenig besuchten Süden

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (1-3 Std.),  
2 x moderat (2-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Costa Rica!

Abflug nach Costa Rica, Ankunft in San José und Transfer ins Hotel. Übernachtung in Santa Ana. 25 km.

#### 2.-3. Tag: Nebelwald Monteverde

Südwestlich des Arenal-Sees erstreckt sich eines der bekanntesten Naturschutzgebiete Costa Ricas – die Nebelwaldregion Monteverde. Im Santa-Elena-Reservat erkunden wir am 3. Tag die einzigartige Flora und Fauna des Naturschutzgebietes. GZ 2-3 Std., ± 265 m. Am Nachmittag erleben wir bei einer fakultativen Wanderung über mehrere Hängebrücken die unzugänglichen Wipfelzonen des tropischen Bergnebelwaldes. 2 Lodgeübernachtungen in Santa Elena. 145 km und 20 km. (2 x F)

#### 4.-5. Tag: Rincón-de-la-Vieja-Nationalpark

Wir fahren weiter in den Norden Costa Ricas zum Nationalpark Rincón de la Vieja. Dort spüren wir am 5. Tag an den unteren Hängen des Vulkanmassivs den Pulsschlag unseres Planeten. Sein feuriges Herz offenbart sich in blubbernden Schlammlöchern, Schwefelquellen und Fumarolen. GZ 2-3 Std., ± 130 m. Alternativ kannst du auf eigene Faust eine anspruchsvollere Wanderung durch Feuchtwald und über vegetationsarme Savannen zum Wasserfall La Cangreja unternehmen. GZ 5-6 Std., 2 Stiefel. 2 Hotelübernachtungen beim Rincón-de-la-Vieja-Nationalpark. 135 km am 4. Tag. (2 x F, 2 x A)

#### 6.-7. Tag: Vulkan Arenal

Der jüngste Vulkan Costa Ricas zählt bis vor Kurzem zu den aktivsten Vulkanen weltweit. Wer mag, kann nach unserer Ankunft im Örtchen La Fortuna am Ufer des Arenalsees entlang wandern, der sich sanft in die Hügellandschaft einbettet. Am 7. Tag steht ein Ausflug in das Naturschutzgebiet Caño Negro inklusive Bootstour auf dem Río Frio, dem „kalten Fluss“ auf dem Programm. Hier, im wichtigsten Feuchtgebiet Costa Ricas, sind zahlreiche Tier- und Pflanzenarten beheimatet. 2 Hotelübernachtungen beim Vulkan Arenal. 165 km und 200 km. (2 x F, 1 x M)

#### 8.-9. Tag: Regenwald-Abenteurer

Zunächst fahren wir in den Arenal-Nationalpark, wo wir über erkaltete Lavazungen und durch sekundären Regenwald wandern. GZ ca. 3 Std., + 190 m, - 180 m. Dann geht es in den äußersten Norden des Landes. Noch vor wenigen Jahrzehnten hätte allein die Reise dorthin eine mehrtägige Expedition bedeutet. Der letzte Abschnitt unserer Anreise zur Lodge kann auch zu Fuß zurückgelegt werden. Am 9. Tag wandern wir in dem fast unberührten Dschungelparadies des Privatreservats und bekommen Einblicke in die unvorstellbare Artenvielfalt: rote und grüne Pfeilgiftfrösche, Affen, Papageien, Kolibris, Tukane und Spitzkrokodile sind in dieser Region beheimatet. GZ ca. 2 Std., + 145 m, - 130 m. Am Nachmittag bleibt Zeit für eine fakultative Bootsfahrt auf dem Río San Carlos, bei der zahlreiche Wasservögel und vielleicht sogar Kaimane beobachtet werden können. 2 Lodgeübernachtungen bei Boca Tapada. 95 km am 8. Tag. (2 x F, 2 x A)

#### 10. Tag: Rund um die Ananas

Durch das Tiefland von San Carlos fahren wir nach Puerto Viejo de Sarapiquí. Hier angekommen, besuchen wir eine organische Ananas-Plantage und erfahren mehr über die so wunderbar süße Frucht. Eine Kostprobe darf natürlich nicht fehlen. Du wolltest doch bestimmt schon immer mal wissen, wie du im Supermarkt die „richtige“ Ananas auswählst, oder? Abends können wir uns im Tirimbina-Regenwaldreservat fakultativ auf eine Nachtwanderung begeben. Lodgeübernachtung bei Puerto Viejo de Sarapiquí. 75 km. (F)

#### 11. Tag: Turrialba

Unser nächstes Ziel ist die ländliche Region Turrialba im Zentrum Costa Ricas. Hier werden unter anderem hochwertiges Obst und Gemüse, Kaffee und verschiedene Käsesorten produziert. Wir schlendern gemeinsam durch den Ort Turrialba am Fuße des gleichnamigen Vulkans und können fakultativ einen nahegelegenen botanischen Garten besuchen. Lodgeübernachtung in Turrialba. 190 km. (F, A)

#### 12. Tag: Vulkan Irazú und Cartago

Wir staten dem Irazú, mit 3.432 m der höchste Vulkan Costa Ricas, einen Besuch ab und wandern entlang seines Kraterandes. GZ ca. 1 Std., + 120 m, - 150 m. Nach einer kurzen Fahrt besuchen wir in der ehemaligen Hauptstadt Cartago die wichtigste Basilika des Landes. Anschließend Weiterfahrt ins abgelegene Savegre-Tal, das sich auf über 2.200 m Höhe befindet. 2 Lodgeübernachtungen im Savegre-Tal. 140 km. (F, A)



Reise-Nr.: 4307

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
20.01. - 08.02.	4.868	14.07. - 02.08.	5.268
10.02. - 01.03.	5.098	13.10. - 01.11.	5.048
24.02. - 15.03.	4.998	03.11. - 22.11.	4.998
10.03. - 29.03.	5.048	17.11. - 06.12.	4.998
14.04. - 03.05.	5.268	01.12. - 20.12.	5.048

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.200

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Weitere deutsche Abflughäfen:	250
• Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air Canada, Air France, Iberia, KLM Royal Dutch Airlines, der Lufthansa Group oder United Airlines in der Economyclass nach San José und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und in Booten
- 18 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 18 x kontinentales Frühstück, 2 x leichtes Mittagessen, 11 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

**Hinweise:**

- Aufgrund der Straßenverhältnisse können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Die im Land verfügbaren Kleinbusse entsprechen meist nicht dem europäischen Komfortniveau. Das Reisegepäck wird üblicherweise auf der letzten Sitzreihe befördert.

**Mehr Pura Vida?**

Verlängere deine Reise individuell auf der Isla Chiquita (Reise-Nr. 4313), an der Karibikküste (Reise-Nr. 4314) oder im Tortuguero-Nationalpark (Reise-Nr. 4315).

Am 14. und 15. Tag erkunden wir den Piedras-Blancas-Nationalpark und den angrenzenden „Regenwald der Österreicher“ per Boot und zu Fuß. Mach dich bereit auf eine unglaubliche Tier- und Pflanzenvielfalt!

**13. Tag: Im Savegre-Tal**

Heute erkunden wir das private Savegre-Reservat, das an den Nationalpark Los Quetzales grenzt. Die herrliche Landschaft mit ihren hohen Eichen- und Nebelwäldern ist ein Paradies für Vogelfreunde. Über 180 verschiedene Vogelarten, unter ihnen der majestätische Quetzal, wurden hier bereits gesichtet. Mit ganz viel Glück bekommen wir den mystischen „Göttervogel“ heute selbst vor die Linse. GZ je nach Strecke 3 1/2-5 Std., ± 210 m. (F, A)

**14.-15. Tag: Piedras-Blancas-Nationalpark**

Über den Cerro de la Muerte, den mit 3.454 m höchsten befahrbaren Punkt des Landes, geht die Reise weiter an die südwestliche Pazifikküste. Zusammen mit dem Corcovado-Nationalpark bildet der Piedras-Blancas-Nationalpark ein einmaliges Refugium geschützter Arten. Am 15. Tag erkunden wir die vorgelagerte Bucht Golfo Dulce auf einer ca. 2-stündigen Bootstour. Zahlreiche verschiedene Fischarten, Delfine und Meeresschildkröten sind hier beheimatet. 2 Lodgeübernachtungen beim Piedras-Blancas-Nationalpark. 220 km und 40 km. (2 x F, 1 x M, 2 x A)

**16.-18. Tag: Manuel-Antonio-Nationalpark**

Auf einer Wanderung in der Nähe unserer Lodge erleben wir die vielfältige Flora und Fauna des Ur- und Regenwaldes hautnah. GZ ca. 2 Std., ± 150 m. Dann fahren wir nach Manuel Antonio, wo wir im wohl beliebtesten Nationalpark des Landes am 17. Tag eine weitere Wanderung unternehmen. GZ ca. 3 Std., + 100 m, - 110 m. Die restliche Zeit können wir am Strand genießen und unsere Erlebnisse der letzten Wochen Revue passieren lassen. Am 18. Tag fahren wir zurück nach San José. 2 Hotelübernachtungen bei Manuel Antonio und 1 Hotelübernachtung in San José. 170 km am 16. Tag und 225 km am 18. Tag. (3 x F, 2 x A)

**19. Tag: Heimreise**

Je nach Abflugzeit kannst du noch ein wenig durch das Zentrum von San José spazieren. Flughafentransfer und Rückflug. 25 km. (F)

**20. Tag: Ankunft**

Eine supertolle Reise, vor allem für jemanden, der gerne Vögel beobachtet. Auch die Natur ist grandios: Nebelwald, Regenwald, Vulkane, Pazifik ... Die Unterkünfte sind sehr gut ausgewählt, das Essen immer lecker gewesen und die Reiseleitung klasse!

- Christina E., Wikinger-Gast

Es geht auch sportlicher oder kompakter – blättere einfach weiter!



Strandwanderung an der Pazifikküste

## Costa Rica zu Fuß

### Highlights:

- Einmalig schön: Corcovado-Trek
- Spektakulär: 4 Vulkan-Touren
- Spannend: Strandtag am Pazifik

Zu Fuß durch die Naturparadiese Costa Ricas! Beinahe ein Drittel dieses faszinierenden Landes steht unter Naturschutz. Im Corcovado-Nationalpark wandern wir an der traumhaften Pazifikküste entlang. Mit Meerblick – die Wellen rauschen, Papageien und Tukane kreisen über dem Wald. Unsere Vulkan-Touren am Irazú, Arenal, Tenorio und Rincón de la Vieja bereichern unser Bild von diesem vielfältigen grünen Bergland. Zum Ausklang gönnen wir uns einen vollen Tag am herrlichen Strand von Sámara. ¡Vamos a Costa Rica!

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (1-5 Std.),  
3 x moderat (2-6 Std.),  
2 x anspruchsvoll (4 1/2-8 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Costa Rica, Ankunft in San José und Hoteltransfer. 2 Hotelübernachtungen in Santa Ana. 25 km.

#### 2. Tag: Ländliches Costa Rica

Unsere Reise beginnt mit dem Besuch der Familias Emprendedoras, einem Zusammenschluss von Kleinbetrieben der Region. Wir werden in ihr Handwerk eingeweiht und lernen ihren Alltag kennen. Zum Abschied stärken wir uns mit einem traditionellen Mittagessen, bevor wir über grüne Waldpfade am Cerro Tablazo entlangwandern. GZ 2 Std., ± 195 m. Auf dem Weg bieten sich uns immer wieder grandiose Ausblicke über die umliegenden Bergtäler. 45 km. (F, M)

#### 3. Tag: Vulkan Irazú

Auf zum höchsten Vulkan des Landes, dem Irazú (3.432 m)! Wir wandern entlang des Kraters, umrahmt von einer schroffen Felsformation. GZ 1-2 Std., + 120 m, - 150 m. Anschließend fahren wir in die ehemalige Hauptstadt Cartago, wo wir die geschichtsträchtige Kathedrale besuchen. Am Nachmittag erreichen wir das Savegre-Tal. 2 Lodgeübernachtungen im Savegre-Tal. 185 km. (F, A)

#### 4. Tag: Im Savegre-Tal

Heute erkunden wir das private Savegre-Reservat in der Nähe des Los Quetzales-Nationalparks. Über 180 verschiedene Vogelarten wurden hier bereits gesichtet. Mit ganz viel Glück erspähen wir sogar einen der majestätischen Quetzale. Wir wandern durch dichte Eichenwälder und lauschen den Klängen der Natur. GZ 4 1/2 Std., ± 650 m. Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Erkundungen und Vogelbeobachtungen. (F, A)

#### 5. Tag: Drake Bay

Unser Hauptgepäck bleibt im Bus. Wir packen nur den Rucksack für die nächsten vier Tage. Mit einem Boot tuckern wir durch die Mangroven der Sierpe-Flussmündung und legen in der Drake Bay an. Nach einem kurzen Fußmarsch erreichen wir unsere Unterkunft direkt am Strand. Angekommen im Paradies! Wer mag, kann am freien Nachmittag die idyllische Umgebung bei einem Spaziergang entdecken. Unterwegs siehst du mit etwas Glück Aras und Tukane und genießt die menschenleeren Strände. 2 Zeltübernachtungen an der Drake Bay. 175 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Auf Dschungelpfaden

Wir gehen auf Entdeckungsreise im Dschungel! Erlebe die Wunderwelt der Baumriesen, leuchtend roten Helikonien, schwirrenden Kolibris und lärmenden Affen. GZ ca. 2 1/2 Std., ± 160 m. Nach der Wanderung freuen wir uns schon auf ein Picknick am Pazifikstrand: Was für ein herrlicher Tag! Per Boot fahren wir anschließend zurück zur Drake Bay. (F, M, A)

#### 7. Tag: An der Küste entlang

Bootstransfer zur Rangerstation Sirena im Herzen des Corcovado-Nationalparks. Auf unserer Königsetappe (2-3 Stiefel) wandern wir die Küste entlang durch den Regenwald, kommen immer wieder an einsame, palmen-gesäumte Strände und begegnen mit etwas Glück den Bewohnern des Dschungels. Wir können uns an den sich bietenden Ausblicken gar nicht sattsehen. GZ 7-8 Std., + 270 m, - 260 m. Lodgeübernachtung beim Corcovado-Nationalpark. (F, M, A)

#### 8. Tag: Corcovado & Playa Barú

Wir wandern früh am Morgen den Strand entlang, bis wir das malerische Dorf Carate erreichen. GZ ca. 1 Std., kaum Höhenunterschiede. Dort angekommen, verlassen wir den Nationalpark und die Osa-Halbinsel und fahren an der Küste entlang gen Norden. 2 Lodgeübernachtungen nahe der Costa Ballena. 215 km. (F)

#### 9. Tag: Barú-Reservat

Im privaten Reservat der Hacienda Barú wandern wir durch dichten Regenwald und lernen mit etwas Glück seltene Waldbewohner kennen. GZ 3-4 Std., ± 200 m. Am Nachmittag haben wir Freizeit. (F)

#### 10. Tag: Manuel Antonio-Nationalpark

Entlang der Küstenstraße fahren wir weiter nach Manuel Antonio, dem meistbesuchten Nationalpark des Landes. Auf einer kurzen Wanderung begegnen wir mit etwas Glück Faultieren, Weißschulterkapuzineraffen oder vielleicht sogar einem Ameisenbären. GZ ca. 2 Std., ± 180 m. Danach geht es weiter nach La Fortuna, am Fuße des perfekten Kegels des Vulkans Arenal. 2 Lodgeübernachtungen in La Fortuna. 275 km. (F)



Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein! Dieses Gefühl genießen wir am 3. Tag bei unserer Wanderung entlang des Kraters am Vulkan Irazú. Herrlich, die Bergluft hier!



### 11. Tag: Arenal-Nationalpark

Heute steht der größte See des Landes auf unserem Programm. Wir wandern vom Ufer des Arenal-Sees durch sekundären Regenwald und Lavafelder bis zum Nationalpark. GZ 5 Std., + 190 m, - 180 m. 30 km. (F)

### 12. Tag: Vulkan Tenorio & Río Celeste

Ein weiterer Höhepunkt steht uns bevor: der Río Celeste, benannt nach seiner strahlend himmelblauen Farbe. Wir wandern am Fuße des Tenorio-Vulkans zum malerischen Wasserfall, bevor wir weiter gen Norden fahren. GZ 2-3 Std., ± 295 m. 2 Lodgeübernachtungen beim Rincón-de-la-Vieja-Nationalpark. 175 km. (F, A)

### 13. Tag: Rincón de la Vieja

Auf zum letzten Vulkan! Heute steht eine Wanderung am Fuße des aktiven Rincón de la Vieja an. Wir wandern zunächst durch einen Feuchtwald, um dann in eine völlig andere Landschaft zu wechseln – unser Pfad führt plötzlich durch vegetationsarme Savanne, bis wir den Wasserfall La Cangreja erreichen. Blubbernde Schlammflöcher, Geysire und Fumarolen geben uns im Nationalparksektor Las Pailas einen eindrucksvollen Einblick in die Naturgewalten eines Vulkans. GZ 5-6 Std., ± 550 m. (F, A)

Costa Rica schäumt geradezu über vor Natur. Das Land ist klein, die Wege kurz und die landschaftlichen Veränderungen trotzdem dramatisch. Gerade waren wir noch an der Küste, da befinden wir uns schon auf engsten Passstraßen und stehen plötzlich am Fuße eines perfekten Kegelvulkans mitten im Grünen. Umwerfend!

- Patrick Kleinkorres, Wiking-Team

### 14.-15. Tag: Strandentspannung

Fahrt zur Halbinsel Nicoya. Heller Strand, über den Hängematten wippen die Palmen. Gar nicht so schlecht, die Seele einfach mal baumeln zu lassen. 2 Hotelübernachtungen nahe der Playa Sámara. 140 km. (2 x F)

### 16. Tag: Hauptstadt San José

Wir verlassen unser Strandparadies und fahren zurück nach San José. Hotelübernachtung. 240 km. (F)

### 17. Tag: Heimreise

Je nach Abflugzeit können wir noch einen Spaziergang durch San José unternehmen. Flughafenstransfer und Rückflug. 10 km. (F)

### 18. Tag: Ankunft



18 Tage 5-14 2

Reise-Nr.: 4327

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
23.01. - 09.02.	4.748	17.07. - 03.08.	4.998
13.02. - 02.03.	4.748	18.09. - 05.10.	4.648
27.02. - 16.03.	4.748	06.11. - 23.11.	4.798
13.03. - 30.03.	4.748	20.11. - 07.12.	4.798
10.04. - 27.04.	4.898	04.12. - 21.12.	4.798

Einzelzimmer-Zuschlag: 910

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Weitere deutsche Abflughäfen:	250
• Österreich und Schweiz:	300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia, der Lufthansa Group oder United Airlines in der Economyclass nach San José und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus, per Boot und in geländegängigen Fahrzeugen
- 13 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges und 1 Übernachtung in einer einfachen Lodge im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in feststehenden, mannshohen Zelten mit Betten (einfaches Bettzeug wird gestellt) und sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 16 x kontinentales Frühstück, 4 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 7 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

### Hinweise:

- Die Wanderung am 7. Tag kann nicht ausgelassen oder verkürzt werden, da kein alternativer Transportweg zur Lodge existiert.
- Aufgrund der Straßenverhältnisse können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Die im Land verfügbaren Kleinbusse entsprechen meist nicht dem europäischen Komfortniveau. Das Reisegepäck wird üblicherweise auf der letzten Sitzreihe befördert.

Wenn du neben Wandern auch Radeln und Kajaken möchtest, dann schau dir unsere Tour 4319 an.



## Höhepunkte Costas Ricas

### Highlights:

- Vulkane, Regenwälder & tropische Strände erwandern
- Zwei Übernachtungen mitten im Regenwald
- Bootstour auf dem Río Frío

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (1-3 Std.),  
1 x moderat (ca. 2 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Costa Rica!

Abflug, Ankunft in San José und Transfer zum Hotel. Übernachtung in Santa Ana. 25 km.

#### 2.-3. Tag: Vulkan Poás & Nebelwald

Unser Costa-Rica-Abenteuer beginnt! Wir fahren Richtung Norden bis zu einem der bekanntesten Vulkane des Landes: dem Poás (2.708 m). Im gleichnamigen Nationalpark unternehmen wir unsere erste Wanderung zum Kraterand. Mit einem Durchmesser von ca. 1,5 km und einer Tiefe von rund 300 m ist er der zweitgrößte Vulkan-krater der Welt. Bromelien und Orchideen säumen den Weg. Mit etwas Wetterglück bewundern wir unterwegs das eisblaue Seeauge der Laguna Botos. GZ 1-2 Std., ± 120 m. Danach geht es weiter in die Nebelwaldregion von Monteverde. Bei unserer Wanderung im Reservat von Santa Elena am 3. Tag fühlen wir uns in die Urzeit zurückversetzt. Die Atmosphäre zwischen Lianen, bemoosten und farnbesetzten Bäumen in einem der ursprünglichsten Wälder des Landes ist mystisch und märchenhaft zugleich. Mehr als 2.500 Pflanzen-, 100 Säugetier- und 400 Vogelarten sind hier heimisch. GZ 2-3 Std., ± 270 m. Am Nachmittag können wir über die berühmten Hängebrücken durch die Baumkronen spazieren (fakultativ). 2 Lodgeübernachtungen in Santa Elena. 210 km und 10 km. (2 x F)

#### 4. Tag: Vulkan Arenal

Der Vulkan Arenal (1.633 m) ist der aktivste und jüngste Vulkan Costa Ricas, auch wenn er seit seinem letzten Ausbruch im Jahr 2010 ruht. Dank seiner nahezu perfekten Kegelform und der einmaligen Lage mit dem Arenal-See zu seinen Füßen, zählt er zu den beliebtesten Fotomotiven des Landes. Wer mag, kann sich auf unserer Fahrt ins Örtchen La Fortuna am Ufer des größten Binnensees Costa Ricas ein wenig die Beine vertreten. 2 Hotelübernachtungen beim Vulkan Arenal. 120 km. (F)

#### 5. Tag: Auf dem Río Frío

Nicht weit vom Vulkan Arenal gen Norden windet sich der Río Frío, der „kalte Fluss“, durch die tropisch-grüne Vegetation des Caño-Negro-Reservats bis zum großen Nicaragua-See im Nachbarland. Hier, im wichtigsten Feuchtgebiet Costa Ricas, sind zahlreiche, zum Teil seltene Tier- und Pflanzenarten beheimatet, die auf einen wasserreichen Lebensraum angewiesen sind. Durch die malerische Flusslandschaft unternehmen wir heute einen Bootsausflug und versuchen, der reichen Tierwelt so nah wie möglich zu kommen – unsere Chancen dafür stehen gut. 220 km. (F, M)

#### 6.-7. Tag: Dschungelparadies

Im Arenal-Nationalpark wandern wir zunächst durch dichten Regenwald bis zu den unteren Ausläufern der Lavafelder. GZ ca. 3 Std., ± 190 m. Dann fahren wir nach Boca Tapada im äußersten Norden des Landes. Der letzte Teil des Weges bis zu unserer Regenwaldlodge kann auch zu Fuß zurückgelegt werden. Am 7. Tag erwandern wir das nahezu unberührte Dschungelparadies des umliegenden Privatreservats. GZ ca. 2 Std., + 145 m, - 130 m. Unterwegs bekommen wir einen Einblick in den unfassbaren Artenreichtum. Mit etwas Glück begegnen

Über 100 Vulkane, einige davon aktiv. Über 350.000 Tierarten, einige davon endemisch. Über 1.000 km Küstenlinie, einige davon menschenleer. Zwei Ozeane, die an der schmalsten Stelle gerade mal 180 km trennen. Zwei Bergketten, die das Land in unterschiedliche Klimazonen teilen. Die „reiche Küste“ ist ein tropisch-grünes Naturparadies und Wander-Eldorado, das auf einer Fläche wie Niedersachsen unfassbar viel zu bieten hat. Wir picken uns die Sahnestückchen raus, tun es den „Ticos“ gleich und genießen das Leben. Pura vida!

uns hier rote und grüne Pfeilgiftfrösche, Tukane, Kolibris, Affen, Papageien und Spitzkrokodile. Am Nachmittag bleibt Zeit für eine fakultative Bootstour auf dem Río San Carlos, bei der mit ein wenig Glück zahlreiche Wasservögel gesichtet werden können. 2 Lodgeübernachtungen bei Boca Tapada. 100 km am 6. Tag. (2 x F, 2 x A)

#### 8. Tag: Süße Verführung

Eine Hängebrücke führt uns über den Sarapiquí-Fluss in das Tirimbina-Regenwaldreservat, wo wir wandern gehen. GZ ca. 2 Std., ± 150 m. Der Höhepunkt des Tages ist die anschließende Schokoladen-Tour, auf der wir alles zur Geschichte des Kakaoanbaus erfahren. Eine Kostprobe der süßen Sünde darf dabei natürlich nicht fehlen. Lodgeübernachtung bei Puerto Viejo de Sarapiquí. 80 km. (F)

#### 9.-10. Tag: Faszinierendes Savegre-Tal

Weiter geht es über die Hauptstadt San José ins Savegre-Tal, das auf knapp 2.200 m Höhe gelegen ist. Im Vergleich zu den letzten Tagen kommen wir uns hier wie in einer anderen Welt vor. Am 10. Tag erobern wir die überwältigende Natur am Rande des Los Quetzales-Nationalparks und wandern zwischen uralten Eichen teils entlang des Savegre-Flusses. Unter uns rauscht der Wildbach, über uns zieht sich der Nebelwald den Hang hinauf. Insbesondere die Vogelfreunde unter uns kommen hier voll auf ihre Kosten. GZ ca. 2 Std., ± 180 m. 2 Lodgeübernachtungen im Savegre-Tal. 190 km am 9. Tag. (2 x F)



Reise-Nr.: 4328

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
11.01. - 26.01.	3.728	12.07. - 27.07.	3.998
25.01. - 09.02.	3.798	26.07. - 10.08.	3.998
08.02. - 23.02.	3.728	09.08. - 24.08.	3.998
15.02. - 02.03.	3.798	27.09. - 12.10.	3.728
22.02. - 09.03.	3.728	04.10. - 19.10.	3.858
01.03. - 16.03.	3.798	11.10. - 26.10.	3.728
08.03. - 23.03.	3.728	18.10. - 02.11.	4.058
15.03. - 30.03.	3.798	25.10. - 09.11.	3.858
22.03. - 06.04.	3.798	01.11. - 16.11.	3.858
29.03. - 13.04.	3.728	08.11. - 23.11.	3.798
05.04. - 20.04.	3.858	15.11. - 30.11.	3.798
12.04. - 27.04.	4.058	22.11. - 07.12.	3.798
19.04. - 04.05.	4.058	06.12. - 21.12.	3.858
07.06. - 22.06.	3.728	20.12. - 04.01.	4.498

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.000

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Iberia, der Lufthansa Group oder United Airlines in der Economyclass nach San José und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und per Boot (5. Tag)
- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x kontinentales Frühstück, 1 x Mittagessen, 4 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

**Hinweise:**

- Aufgrund der Straßenverhältnisse können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Die im Land verfügbaren Kleinbusse entsprechen meist nicht dem europäischen Komfortniveau. Das Reisegepäck wird üblicherweise auf der letzten Sitzreihe befördert.

Nach der Wanderung im Monteverde-Nebelwald bleibt am 3. Tag genügend Zeit, um die berühmten Hängebrücken auf eigene Faust zu erkunden – tolle Panoramen inklusive!

**11. Tag: Malerische Küste**

Von den grün überzogenen Bergen geht es heute über den Cerro de la Muerte, den mit 3.454 m höchsten befahrbaren Punkt des Landes, weiter an die Küste. Die Costa Ballena ist bei Surfern sehr beliebt. Uns reizt hier insbesondere die malerische Szenerie der schroffen Küste mit ihren abfallenden Klippen und kleinen Buchten. In eigenem Tempo kannst du am Nachmittag am traumhaften Dominical-Strand entlangspazieren. GZ 1-2 Std., kaum Höhenunterschiede. Hotelübernachtung nahe der Costa Ballena. 100 km. (F)

**12.-13. Tag: Manuel Antonio-Nationalpark**

Am Vormittag haben wir Zeit für eigene Erkundungen oder auch zur Delfin- und Walbeobachtung (fakultativ, Januar-April und Juni-Oktober; keine Sichtungsgarantie). Danach geht es weiter zum nächsten Höhepunkt unserer Reise, dem Manuel Antonio-Nationalpark, den wir am 13. Tag erwandern. GZ 2-3 Std., + 100 m, - 115 m. Mit seinem Regenwald, den Traumstränden und seiner vielfältigen Fauna gehört er zu den meistbesuchten Schutzgebieten des Landes. Faultiere und vier Affenarten fühlen sich hier wohl. Vielleicht können wir mit ein wenig Glück einige der beliebten Bewohner des Nationalparks entdecken? 2 Hotelübernachtungen in der Umgebung des Nationalparks. 50 km am 12. Tag. (2 x F, 1 x A)

**14. Tag: Zurück nach San José**

Nach einer letzten Erfrischung im Pazifik geht es nach San José, wo wir einem der wenigen traditionellen Maskenbauer über die Schulter schauen. Später genießen wir zusammen ein letztes landestypisches Abendessen. Hotelübernachtung in San José. 190 km. (F, A)

**15. Tag: ¡Hasta luego!**

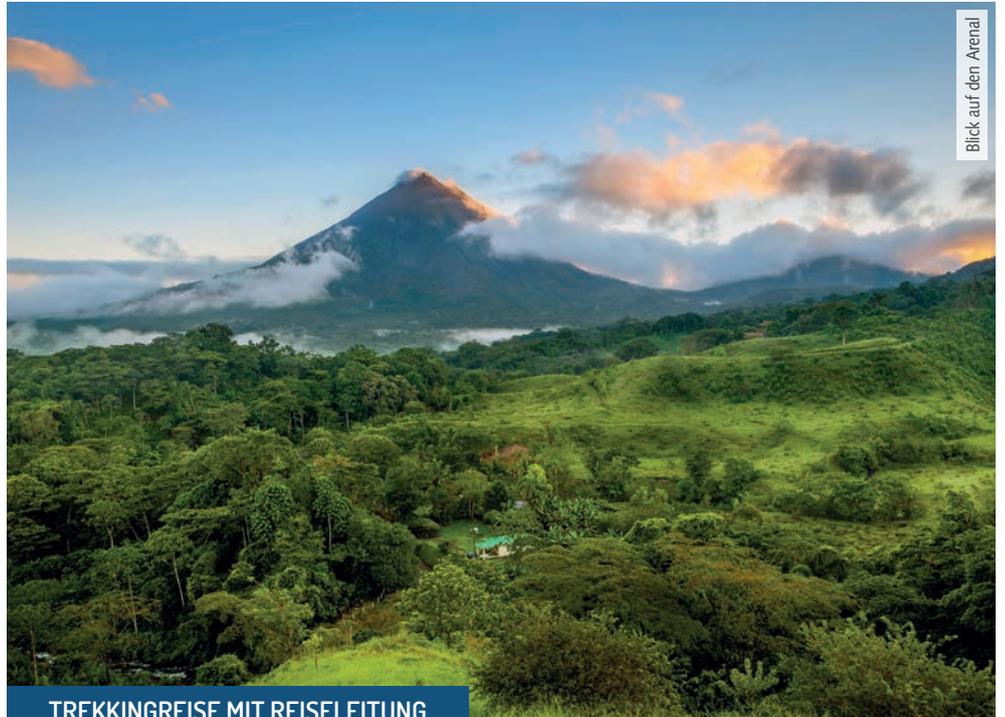
Je nach Abflugzeit kannst du die costa-ricanische Hauptstadt am Vormittag auf eigene Faust erkunden. Besichtige zum Beispiel das sehenswerte Nationaltheater (fakultativ). Flughafentransfer und Rückflug. 25 km. (F)

**16. Tag: Ankunft**

Für uns war das mit Abstand der schönste und interessanteste Urlaub, den wir gemacht haben. Am beeindruckendsten war die fantastische Tierwelt.

- Klaus Michael W., Wikinger-Gast

Spektulärere Fotomotive findest du nirgends. Pack die Kamera ein und schick uns deine besten Schnappschüsse!



TREKKINGREISE MIT REISELEITUNG

## Auf unbekannten Pfaden durch das grüne Eldorado

Costa Rica ist ein grüner Garten Eden, der dir auf Schritt und Tritt den Atem raubt. Zu Fuß entdecken wir die bekanntesten Nationalparks: von Tortuguero an der Karibik über die Vulkane Irazú, Arenal und Tenorio bis nach Manuel Antonio am Pazifik. Und als Bonbon durchqueren wir die wenig erforschte Cordillera Talamanca. Enge Urwaldpfade bringen uns hier auf kaum besuchte Höhenzüge. Prädikat: einzigartig und besonders wertvoll für ein intensives und tierreiches Naturerlebnis quer durch Costa Rica. Komm mit!

### Highlights:

- 5-Tages-Trek im ursprünglichen Talamanca-Gebirge
- 4 Vulkane zwischen Karibik & Pazifik
- Entspannter Badetag zum Abschluss

### TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 6 x leicht (1-4 Std.),  
2 x moderat (3-5 1/2 Std.),  
4 x anspruchsvoll (4-7 Std.)  
Kajaktour: 1 x leicht (ca. 1 1/2 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Costa Rica!

Ankunft in San José und Transfer. Hotelübernachtung in San José. 25 km.

#### 2.-3. Tag: Tortuguero-Nationalpark

In der Früh machen wir uns auf den Weg zur Bootsanlegestelle. Mit einem Motorboot fahren wir über den Hauptkanal weiter zu unserer Lodge, die idyllisch auf einer Landzunge zwischen Kanal und Karibischem Meer liegt. Später bleibt Zeit für einen Strandspaziergang. Abends können wir optional an einer geführten Nachtwanderung teilnehmen, auf der wir von Juli bis September mit etwas Glück Meeresschildkröten bei der Eiablage beobachten können. Am nächsten Tag entdecken wir den Nationalpark vom Wasser aus – je nach Verfügbarkeit per Kajak oder Kanu (FZ ca. 1 1/2 Std.). Um uns herum zirpt, singt und brüllt es. Ein grandioses Regenwalderlebnis! 2 Lodgeübernachtungen im Tortuguero-Nationalpark. 130 km am 2. Tag. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 4.-5. Tag: Vulkanwelten

Wir steigen wieder ins Boot und erreichen über den Kanal den Hafen. Hier wartet schon der Bus, mit dem wir bis zu unserem nächsten Standort am Hang des Turrialba-Vulkans fahren. Am 5. Tag brechen wir auf zum höchsten Vulkan des Landes, dem Irazú

(3.432 m). Nachdem wir seinen beeindruckenden Krater erwandert haben (GZ 1-2 Std., ± 75 m), geht es entlang seiner Hänge zu seinem Zwillingsvulkan, dem Turrialba (GZ 3-4 Std., + 400 m, - 460 m). Anschließend Weiterfahrt über die Panamericana in die Berge der Cordillera Talamanca. 1 Lodgeübernachtung in Turrialba und 1 einfache Lodgeübernachtung in San Gerardo de Dota. 155 km und 125 km. (2 x F, 1 x M, 1 x A)

#### 6.-10. Tag: Talamanca-Trekking

Das Talamanca-Gebirge gilt als eine der am wenigsten erforschten Regionen Costa Ricas. Nebelwald, Kaffeepflanzungen und Weideland mit einer immensen biologischen Vielfalt wechseln sich ab. Unsere Chancen, der hier beheimateten Tierwelt – wie dem Tapir, Quetzal und in den tieferen Lagen auch Affen und Agoutis – nahe zu kommen, stehen gut. Die wenigen Einheimischen, die hier in den abgelegenen Bergdörfern leben, lassen auch heute noch ihre Türen und Fenster offen stehen. Wir gehören zu den wenigen Menschen, die die grüne, in den Höhenlagen oft frische Cordillera Talamanca auf teils abenteuerlichen Pfaden in fünf Tagen zu Fuß überschreiten. Und wir werden immer wieder von einmaligen Panoramen begleitet. Dabei tragen wir unser Trekkinggepäck bis zum 8. Tag selbst und nächtigen unterwegs in einfachen Lodges. Am 6. Tag fahren wir in Geländefahrzeugen auf 2.100 m hinauf, um von dort durch tropische Eichenwälder nach Las Rejas zu wandern. GZ 6-7 Std., + 1.125 m, - 1.115 m, 3 Stiefel. Auf unserer nächsten Etappe am 7. Tag wechseln sich Wald und Weideflächen ab und langsam nähern wir uns wieder niedrigeren, wärmeren Gefilden. GZ 5-6 Std., + 630 m, - 1.600 m. Der 8. Tag führt uns auf unserer kürzesten Etappe in das abgelegene San Isidro, wo wir auf einer aktiven Farm

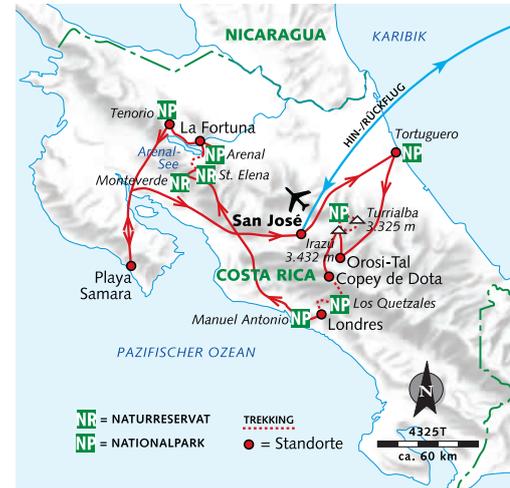
übernachten und die Traumkulisse genießen. GZ 4 Std., + 430 m, - 620 m. Weil die Umgebung so schön ist, bleiben wir eine weitere Nacht und wer fit ist, wandert am 9. Tag zur imposanten Tropsteinhöhle von Piedras Blancas. GZ ca. 8 Std., ± 405 m, fakultativ. Die letzte Trekkingetappe führt uns am 10. Tag durch Wälder und über Lichtungen bis nach Quebrada Arroyo, wo unsere Talamanca-Teilüberschreitung mit der längsten Hängebrücke der Region (127 m) endet. GZ 4-5 Std., + 520 m, - 1.140 m. 3 einfache Lodge- und 2 Zeltübernachtungen in der Cordillera Talamanca. (5 x F, 5 x M, 5 x A)

#### 11.-12. Tag: Manuel Antonio & Monteverde

Zunächst wandern wir ein letztes Stück im Talamanca-Gebirge. GZ ca. 2 Std., + 260 m, - 310 m. Dann fahren wir zum Nationalpark Manuel Antonio, der für die wohl schönsten Strände des Landes bekannt ist. Wir wandern bis zum Aussichtspunkt Punta Catedral, wo uns ein grandioses Panorama erwartet: die blaue Weite des Pazifischen Ozeans von goldenen Stränden umrahmt – toll! GZ ca. 3 Std., ± 110 m. Weiterfahrt gen Norden nach Monteverde. Verwunschene Nebelwälder, plätschernde Bäche und ein flatternder Regenbogen, so bunt ist die Vogelwelt des Reservats, das wir am 12. Tag erwandern. Wir entdecken das farbenfrohe Leben in den Baumkronen – eine Wanderung der besonderen Art. GZ ca. 3 Std., + 180 m, - 235 m. 2 Lodgeübernachtungen in Monteverde. 220 km am 11. Tag. (2 x F)

#### 13.-14. Tag: Zum Arenal-See

Vom Nebelwald geht es zu Fuß bis zum Arenal-See, dem größten See des Landes. Zunächst führt uns der teils schmale Pfad durch das Nebelwaldreservat von Santa Elena. Passagen über Weideland ermöglichen uns



Reise-Nr.: 4325T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
22.01. - 11.02.	4.798	29.10. - 18.11.	4.798
12.02. - 04.03.	4.728	26.11. - 16.12.	4.798
12.03. - 01.04.	4.798		

Einzelzimmer-Zuschlag: 690

- 14 Übernachtungen, nicht möglich am 5. Tag sowie am 8.-10. Tag

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

- Frankfurt: 0
- München: 300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air France, Iberia, KLM Royal Dutch Airlines, der Lufthansa Group oder United Airlines in der Economyclass nach San José und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus, in geländegängigen Fahrzeugen und Booten
- 13 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 4 einfache Lodgeübernachtungen im Mehrbettzimmer (meist Stockbetten, einfaches Bettzeug wird gestellt) und 2 Übernachtungen im 2-Personen-Zelt (Matratzen und einfaches Bettzeug werden gestellt) mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 19 x Frühstück, 10 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 12 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich lokale spanischsprachige (Trekking-)Führer

**Gepäcktransport:**

- per Fahrzeug am 10.-11. Tag. Vom 6.-8. Tag trägst du dein persönliches Gepäck selbst (ca. 7-9 kg, Schlafsack nicht nötig). Es gibt keine Lasttiere bzw. Träger. Ab dem 8. Tag hast du abends wieder Zugriff auf dein Hauptgepäck.

**Hinweise:**

- Die Trekking-Pfade werden oft Monate nicht genutzt und müssen ggf. erst freigeschlagen werden. Weiterhin sind Beschaffenheit und Gehzeiten witterungsabhängig sowie das tropische Klima mit hoher Luftfeuchtigkeit zu berücksichtigen.
- Aufgrund der Straßenverhältnisse können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Die im Land verfügbaren Kleinbusse entsprechen meist nicht dem europäischen Komfortniveau. Das Reisegepäck wird üblicherweise auf der letzten Sitzreihe befördert.

Auf dem Trekking durch das abgelegene Talamanca-Gebirge hast du gute Chancen, den scheuen Quetzal zu sichten. Augen auf – der mystische Göttervogel versteckt sich meist hoch oben im dichten Blattwerk.



spektakuläre Panoramen über den größten Binnensee des Landes und den namensgebenden, perfekt kegelförmigen Vulkan Arenal. GZ 5-6 Std., - 920 m, 3 Stiefel. Am 14. Tag begeben wir uns auf eine Wanderung im Arenal-Nationalpark. GZ ca. 3 Std., ± 120 m. Hinter seinen Pforten eröffnen sich einmalige Blicke über See und Vulkan, bis wir eine seiner erkalteten Lavazungen erreichen. 2 Hotelübernachtungen beim Vulkan Arenal. 35 km und 50 km. (2 x F, 1 x M, 2 x A)

**15.-16. Tag: Am Vulkan Tenorio**

Weiter geht unsere Fahrt zum Vulkan Tenorio. Am Nachmittag haben wir Zeit, die Gegend zu erkunden. Am 16. Tag wandern wir durch immergrünen Regenwald zum Río Celeste und seinem türkisem Wasserfall. GZ 3-4 Std., + 190 m, - 170 m. Hast du schon mal einen Erdbeerfrosch aus nächster Nähe gesehen? Spätestens hier haben wir gute Chancen dazu. Wir kommen an unterirdisch gespeisten Thermalquellen vorbei und können am „Färberplatz“ bestaunen, was passiert, wenn zwei Flüsse mit unterschiedlichen chemischen Eigenschaften zusammenfließen (wetterabhängig). 2 Hotelübernachtungen beim Vulkan Tenorio. 100 km am 15. Tag. (2 x F, 2 x A)

Diese Tour ist eine richtig gut gelungene Mischung – fordernde Trekkingtouren kombiniert mit vielen Naturbeobachtungsmöglichkeiten, ein wenig Kultur sowie ein Ausruhwochenende zum Abschluss. Pura Vida!

– Christian K., Wikinger-Gast

**17.-18. Tag: Auf zum Strand!**

Auf der Halbinsel Nicoya besuchen wir ein Projekt zur Herstellung von Solarherden. Dies wurde von einer Frauengruppe dieser strukturschwachen Region initiiert. Weiterfahrt zu unserer Unterkunft, die nicht weit entfernt vom goldenen Pazifikstrand liegt, den wir am 18. Tag genießen. 2 Hotelübernachtungen bei der Playa Sámará. 190 km am 17. Tag. (2 x F, 1 x M)

**19. Tag: Zurück in die Hauptstadt**

Wir nehmen Abschied vom Meer und fahren zurück nach San José. Hotelübernachtung. 250 km. (F)

**20.-21. Tag: Heimreise**

Je nach Flugzeit kannst du noch ein wenig durch das Zentrum der Hauptstadt schlendern. Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am nächsten Tag. 25 km. (1 x F)



## Facettenreiches Ecuador: Vulkanwelten & Tierparadies Galapagos

Welches ist das vielfältigste Land Südamerikas? Ganz einfach: Ecuador! Hier findet man einmalige Bergpanoramen, ursprüngliche Indigenakulturen, hübsche Kolonialstädtchen und dichten Regenwald auf engstem Raum. Eines der letzten Paradiese besuchen wir im Anschluss: Auf den Spuren von Charles Darwin durchkreuzen wir die wundersame Inselwelt des Galapagos-Archipels. Schildkröten, Seelöwen, Meeresechsen, Blaufußtölpel und mit Glück auch Pinguine bekommen wir hier vor die Linse. Entdecke mit uns die Vielfalt des Äquators!

### Highlights:

- Wanderungen zu Füßen von Cotopaxi und Chimborazo
- 8 Tage Galapagos intensiv erleben
- Quito und koloniales Cuenca

### PROGRAMM:

Wanderungen: 11 x leicht (1-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Ecuador

Abflug, Ankunft in Quito und Transfer zum Hotel. Hotelübernachtung in Quito. 50 km.

#### 2. Tag: Hauptstadt Quito

Wir tauchen in das Leben der einheimischen Bevölkerung ein und besichtigen die höchstgelegene Hauptstadt der Welt (2.850 m). Sie wurde auf den Fundamenten einer alten Inka-Siedlung erbaut und erinnert uns dank der gut erhaltenen Altstadt mit ihren Kolonialbauten (UNESCO-Welterbe) an längst vergangene Zeiten. Am Nachmittag wechseln wir von der Süd- auf die Nordhalbkugel und besuchen das außerhalb von Quito gelegene Äquatormuseum. Anschließend Weiterfahrt in Richtung Nordosten. Hosteriaübernachtung in Ibarra oder Otavalo. 175 km. (F)

#### 3. Tag: Vulkan Cuicocha & Indigenas

Umgeben von 3.000ern wandern wir im Cotacachi-Cayapas-Nationalpark an der Cuicocha-Lagune. GZ ca. 2 Std., ± 240 m. Unterwegs haben wir die Möglichkeit, uns mit einem indigenen Schamanen über die jahrhundertealten Traditionen der hier ansässigen Volksgruppen auszutauschen. Nach einem Besuch des farbenfrohen Handwerkermarktes in Otavalo geht es weiter nach Papallacta. Hosteriaübernachtung in Papallacta. 215 km. (F)

#### 4. Tag: Papallacta & Cotopaxi

Wir beginnen den Tag mit einem Bad im heilenden Wasser der Papallacta-Quellen. Die Thermalquellen sind an einem Berghang mehrere hundert Meter oberhalb des Dorfs gelegen. Bei guter Sicht können wir vielleicht den Vulkan Antisana (5.758 m) mit seinem schneebedeckten Gipfel erspähen. Entspannt erwandern wir nun die Limpiopungo-Lagune im Nationalpark des Vulkans Cotopaxi (5.897 m). GZ ca. 1 1/2 Std., + 50 m. Hosteriaübernachtung beim Cotopaxi-Nationalpark. 170 km. (F, M)

#### 5. Tag: Chimborazo

Wir fahren Richtung Süden und besuchen zunächst einen traditionellen Markt im kleinen Städtchen Santa Rosa. Hier werden vor allem lokal produzierte Waren angeboten. Anschließend wandern wir am imposanten Chimborazo, der mit seinen 6.310 m der höchste Vulkan Ecuadors ist. Aufgrund der Nähe zum Äquator ist sein Gipfel der am weitesten vom Erdmittelpunkt entfernter Ort auf der Erdoberfläche. GZ ca. 1 1/2 Std., + 50 m, - 230 m. Hotelübernachtung in Guamote oder Alausi. 210 km. (F, M)

#### 6. Tag: Die Ruinen von Ingapirca

In Alausi sehen wir zunächst den Bahnhof, von dem aus früher die Züge in Richtung Teufelsnase starteten. Bei einem Fotostopp haben wir anschließend einen guten Blick auf den markanten Felsvorsprung. Dann besichtigen wir in Ingapirca die bedeutendste Ruinenanlage der Inka in Ecuador. Der genaue Zweck der Anlage gibt Archäologen bis heute Rätsel auf. Am Nachmittag erreichen wir unser nächstes Ziel, die Kolonialstadt Cuenca. 2 Hotelübernachtungen in Cuenca. 260 km. (F, M)

#### 7. Tag: Koloniales Cuenca

Wir schlendern durch die Altstadt des „Athens von Ecuador“. Dank seiner vielen gut erhaltenen Bauten aus der spanischen Kolonialzeit wurde das Zentrum der im Jahr 1557 gegründeten Stadt zum UNESCO-Welterbe erklärt. Anschließend besuchen wir eine Panamahut-Fabrik. Am Nachmittag haben wir Zeit für eigene Erkundungen, bevor wir am frühen Abend bei einem Kochkurs in die Geheimnisse der lokalen Küche eingewiesen werden. 10 km. (F, A)

#### 8. Tag: Cajas-Nationalpark & Guayaquil

Im Cajas-Nationalpark erwandern wir die Toreadora-Lagune. GZ ca. 2 Std., ± 75 m. Das hügelige Areal mit seinen knapp 270 Seen und Lagunen bietet vielen bedrohten Tierarten wertvollen Lebensraum. Dann erreichen wir Guayaquil, die größte Hafenstadt des Landes. Auf einem Stadtrundgang erkunden wir das „Tor zum Pazifik“ mit seinen bunten Häuserfassaden und der Uferpromenade Malecón. Hotelübernachtung in Guayaquil. 260 km. (F, M)

#### 9. Tag: Auf nach Galapagos!

Die Galapagos-Inseln erwarten uns. Flug nach Baltra und Fähre nach Santa Cruz. Das gesamte Archipel ist von der UNESCO als Weltnaturerbe anerkannt. Wir besuchen ein Hochland-Reservat und beobachten die berühmten Riesenschildkröten. GZ ca. 3 Std., kaum Höhenunterschiede. Anschließend besuchen wir die Charles-Darwin-Forschungsstation, wo uns eine interessante Ausstellung zum einzigartigen Ökosystem des Archipels erwartet. Hotelübernachtung auf Santa Cruz. 65 km. (F, M, A)

Lama im Las Cajas-Nationalpark



Der Handwerksmarkt in Otavalo ist über die Landesgrenzen hinaus bekannt für seine handgewebten Stoffe und die bunten Holzfiguren und Keramiken. Am 3. Tag stürzen wir uns ins farnefrohe Getümmel!



### 10.-12. Tag: Vulkaninsel Isabela

Mit dem Schnellboot erreichen wir die vulkanisch geprägte Insel Isabela (Fahrzeit ca. 2 1/2 Std.), die wir in den nächsten drei Tagen meist zu Fuß entdecken. Uns erwarten die „Mauer der Tränen“, die von den Insassen einer Sträflingskolonie errichtet wurde (GZ ca. 4 1/2 Std., + 185 m) und der Aussichtspunkt am tiefschwarzen Vulkan Sierra Negra, dessen imposanter Krater mit über 10 Kilometern Durchmesser der zweitgrößte Vulkan-krater der Welt ist (GZ ca. 5 Std., ± 75 m). Zudem besuchen wir das tierreiche Eiland Tintoreras sowie eine Schildkrötenaufzuchtstation. GZ ca. 1 1/2 Std., + 50 m. 3 Hotelübernachtungen auf Isabela. 80 km, 65 km und 90 km. (3 x F, 3 x M, 3 x A)

### 13.-14. Tag: Santa Cruz & Exkursion

Per Schnellboot geht es zurück nach Santa Cruz, wo wir zum Naturpool Las Grietas wandern. GZ ca. 1 1/2 Std., kaum Höhenunterschiede. Abhängig von der Schiffsverfügbarkeit machen wir am 14. Tag einen Ausflug nach Seymour, Bartolomé, Plazas, Floreana oder Santa Fé. 2 Hotelübernachtungen auf Santa Cruz. 75 km am 13. Tag. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

Eine Reise wie in eine andere Welt: Wandern in mondähnlicher Vulkanlandschaft, Meeresechsen in allen Farben, riesige Land- und Meeresschildkröten, Schnorcheln mit Seelöwen und Mantarochen, Blaufußtöpel, Fregattvögel und Albatrosse hautnah – traumhaft schöne Galapagos-Inseln in ihrer vollen Pracht. Beeindruckender geht's kaum!

– Petra B., Wikinger-Gast



### 15.-16. Tag: Tortuga Bay & San Cristóbal

Bevor wir das Schnellboot nach San Cristóbal nehmen (Fahrzeit ca. 2 Std.) wandern wir zur weißen Tortuga Bay. GZ ca. 2 Std., kaum Höhenunterschiede. Per Boot erreichen wir am 16. Tag den Kicker Rock: Auf dem 148 m aus dem Meer ragenden Vulkanfelsen leben unzählige Vogelkolonien. Dann entspannen wir am Strand und umrunden den Krater des Vulkans El Junco. GZ ca. 1 Std., ± 50 m. 2 Hotelübernachtungen auf San Cristóbal. 85 km und 25 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

### 17. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. 10 km. (F)

### 18. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 4403

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
03.02. - 20.02.	5.998	14.07. - 31.07.	6.348
03.03. - 20.03.	5.998	08.09. - 25.09.	6.128
28.04. - 15.05.	6.128	13.10. - 30.10.	6.128
02.06. - 19.06.	6.128	10.11. - 27.11.	6.128

Einzelzimmer-Zuschlag: 700

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Weitere deutsche Abflughäfen:	200
• Österreich und Schweiz:	300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia und LATAM Airlines in der Economyclass nach Quito und zurück von San Cristóbal, Inlandsflug mit LATAM Airlines von Guayaquil nach Baltra
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Reisebus, in Chivas (traditioneller Bus mit offenen Seiten), Pickups und öffentlichen Schnellbooten
- 16 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-hosterias/-lodges (8 davon einfach) im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 16 x Frühstück, 12 x leichtes Mittagessen oder Picknick, 9 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf (außer Nationalparkgebühren auf Galapagos)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teils zusätzlich lokale spanischsprachige Naturführer

### Hinweise:

- Bitte beachte die abweichenden AGB für unsere Reisen mit Aufenthalt auf den Galapagos-Inseln. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung.
- Bei Ankunft auf den Galapagos-Inseln sind die Nationalparkgebühren i.H.v. derzeit 200 USD pro Person (vorbehaltlich Änderungen) zu entrichten.

Du wolltest die riesigen Galapagos-Schildkröten schon immer mal in freier Wildbahn sehen? Worauf wartest du noch?



© ProColombia



Unterwegs in Barichara

## Geheimtipp Kolumbien – Anden, Kaffee & koloniales Flair

Zwischen Pazifik und Karibik gelegen, gilt Kolumbien unter Weltenbummlern als das schönste Land Lateinamerikas. Zu Recht! Denn hier erwartet uns eine ungeahnte Vielfalt: spektakuläre Andenwelten, üppig-grüne Kaffeeplantagen, verzaubernder Kolonialstil, liebenswürdige Menschen und tropischer Karibikzauber. Unsere Reise deckt die komplette Bandbreite ab und so lernen wir das Land der Gegensätze mit all seinen verschiedenen Gesichtern kennen und vor allem lieben. Du wirst überrascht sein!

### Highlights:

- Nebelwald & Kaffeeplantagen erwandern
- Koloniale Pracht in Barichara
- Karibikfeeling: Tayrona & Cartagena

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (2-4 Std.),  
3 x moderat (3-5 Std.),  
2 x anspruchsvoll (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: ¡Viva Colombia!

Abflug nach Kolumbien, Ankunft in Bogotá und Hoteltransfer. 2 Hotelübernachtungen in Bogotá. 10 km.

#### 2.-3. Tag: Bogotá und das Gold

Zunächst erkunden wir die kolumbianische Hauptstadt auf einem Rundgang zu Fuß. Wir besuchen die Plaza de Bolívar mit ihren historischen Gebäuden sowie die koloniale Altstadt. Wusstest du, dass Bogotá die südamerikanische Hauptstadt der Graffiti ist? Anschließend fahren wir per Seilbahn auf den Hausberg Monserrate, von dem wir bei gutem Wetter einen grandiosen Ausblick über die Millionenmetropole genießen. Am 3. Tag besuchen wir das berühmte Goldmuseum. Es beherbergt über 33.000 Gold-, Silber- und Platinstücke. Das bedeutendste Ausstellungsstück, das Muisca-Floß, versetzt uns in die Zeit des legendären Eldorado zurück. Dann verlassen wir Bogotá in Richtung Norden und fahren nach Zipaquirá. Hier erkannte Humboldt 1801 den Salzreichtum der Region und empfahl, ein Bergwerk zu bauen. So entstand letztlich die heutige unterirdische Kathedrale komplett aus Salz. Mit ihren rund 8.500 m<sup>2</sup> Fläche zählt sie zu den größten religiösen Bauwerken der Welt. Weiterfahrt nach Villa de Leyva. 2 Hotelübernachtungen in Villa de Leyva. 170 km am 3. Tag (2 x F, 1 x A)

#### 4. Tag: Malerisches Villa de Leyva

Villa de Leyva ist eines der schönsten Kolonialdörfer des Landes, idyllisch in einem Bergkessel gelegen. 1572 gegründet, diente das Dorf seinerzeit als Erholungsgebiet der Kolonialherren. Auf einem Rundgang lassen wir uns vom Charme dieses kleinen Ortes mit seinem überdimensionalen Hauptplatz verzaubern. Unsere Wanderung zur Christus-Statue am Mirador El Santo bietet uns einen guten Überblick über die pittoreske Gegend. GZ ca. 2 Std., ± 315 m. (F)

#### 5.-6. Tag: Barichara – auf königlichen Spuren

Mit seinen mit blauen Fensterläden geschmückten Häusern gilt Barichara als besterhaltenes Kolonialdorf Kolumbiens. Auf dem Camino Real, einem vor über zwei Jahrhunderten erbauten, königlichen Steinweg, wandern wir ins Dorf Guane. GZ 3-4 Std., + 90 m, - 350 m (2 Stiefel). Das Örtchen war einst Zentrum des gleichnamigen Indigena-Stammes. In einem kleinen Museum können wir Überreste der früheren Siedlung sehen. Am 6. Tag lockt uns erneut die reizvolle Umgebung. Zu Fuß geht es ins Dorf Villanueva. GZ 3-4 Std., + 425 m, - 250 m. 2 Hotelübernachtungen in Barichara. 195 km und 10 km. (2 x F)

#### 7. Tag: Naturwunder Chicamocha

Der Chicamocha-Canyon gehört zu den eindrucksvollsten Naturphänomenen Kolumbiens. Mit einer durchschnittlichen Tiefe von 2 km und einer Länge von 227 km zählt er zu den tiefsten seiner Art weltweit. Er überbietet selbst den berühmten Grand Canyon. Mit der modernen Seilbahn überqueren wir den Canyon und erreichen auf der anderen Seite das Hochplateau Mesa de los Santos. Hier nehmen wir einen historischen Handelsweg unterhalb der Felswand La Mojarrá. Vorbei

an kleinen Bauernhöfen und Mandarinhainen genießen wir herrliche Weitblicke über den Canyon. GZ 3-4 Std., + 640 m, - 360 m (2 Stiefel). Hotelübernachtung bei Bucaramanga. 130 km. (F)

#### 8.-9. Tag: Medellín

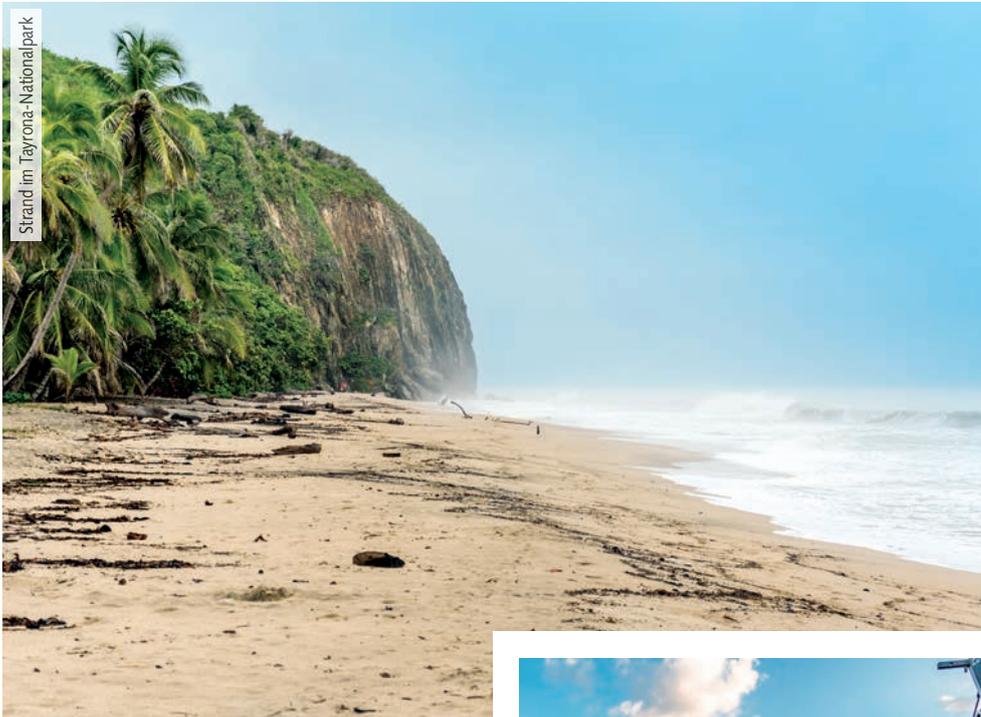
Wir fliegen nach Bogotá und von dort aus weiter nach Medellín. Am 9. Tag lernen wir auf einer Rundfahrt die „Stadt des ewigen Frühlings“ mit ihrer prächtigen Kathedrale und der von überlebensgroßen Bronzefiguren geprägte Plaza Botero kennen. 2 Hotelübernachtungen in Medellín. 25 km am 8. Tag. (2 x F)

#### 10. Tag: Embera-Indigenas

Weiter geht es auf der Panamericana Richtung Süden. Auf dem Weg in die Kaffeeregion besuchen wir die indigene Gemeinschaft La María. Dort leben die Embera-Indigenas, Nachfahren der Stämme, die Kolumbien vor der spanischen Eroberung besiedelten. Wir lernen die Handwerkskünste, Traditionen und Mythen eines Volkes kennen, dessen kultureller Ursprung über tausend Jahre zurück liegt und welche die Bewohner La Marías bis heute bewahrt haben. Am Nachmittag bleibt noch Zeit, um das kleine Städtchen Valparáiso zu erkunden. 3 Hotelübernachtungen in Támesis. 50 km. (F, M, A)

#### 11.-12. Tag: Kaffeeregion

Wir wandern zur bewirtschafteten Kaffeefinca La Elisa und durch deren weitläufiges Gelände mit Kaffee- und Kardamomfeldern. GZ 3-4 Std., ± 350 m. Unterwegs bekommen wir Einblicke in den Anbau und die Verarbeitung des Hochlandkaffees. Nach einem typischen Abendessen fahren wir zurück. Am 12. Tag erwandern wir den faszinierenden Nebelwald des Hochlandes. GZ ca. 5 Std., ± 650 m (2 Stiefel). 50 km am 11. Tag. (2 x F, 2 x M, 2 x A)



Ein Teil unserer Erkundungstour durch Medellín am 9. Reisetag erfolgt per Seilbahn – erstklassige Panorama-Ausblicke auf die „Stadt des ewigen Frühlings“ sind garantiert.



### 13. Tag: Felszeichnungen

Unsere heutige Wanderung führt uns entlang des Petroglyphen-Weges. Der Pfad bietet atemberaubende Aussichten auf die Bergwelt und führt uns zu bis zu 1.000 Jahre alten Felszeichnungen, die andine Stämme hier hinterlassen haben. GZ ca. 3 Std., ± 200 m. Anschließend Rückfahrt nach Medellín und Hotelübernachtung. 100 km. (F, M)

### 14.-15. Tag: Tayrona-Nationalpark

Von Medellín fliegen wir an die Karibikküste nach Santa Marta. Dort angekommen, können wir die Altstadt und die Promenade genießen. Santa Marta ist für die wohl schönsten Sonnenuntergänge an Kolumbiens Küste bekannt. Am 15. Tag erkunden wir den Nationalpark Tayrona. Wir wandern durch den Urwald bis zu den unvergleichbar wilden Stränden. GZ 4-5 Std., + 95 m, - 130 m. Wenn wir Glück haben, sehen wir unterwegs Affen, Kaimane und verschiedene Vogelarten. 2 Hotelübernachtungen in Santa Marta. 25 km und 90 km. (2 x F)

### Gut zu wissen:

Der Nationalpark Tayrona ist dreimal pro Jahr für jeweils zwei Wochen geschlossen, die genauen Zeiträume werden jedoch erst kurzfristig bekanntgegeben. Sofern der Besuch des Parks nicht möglich ist, wandern wir am 15. Tag alternativ im nahegelegenen Taironaka-Reservat.

### 16.-17. Tag: Koloniales Cartagena

Von Santa Marta fahren wir entlang der Küste nach Cartagena. Wir erkunden die koloniale Altstadt (UNESCO-Welterbe), die von einer meterhohen Stadtmauer umgeben ist. Ebenfalls auf unserem Programm steht der Besuch der Festung La Felipe. Der 17. Tag gehört uns: Ob eigene Erkundungen oder ein Bootsausflug zu einer der knapp 30 vorgelagerten Islas del Rosario mit paradiesisch-weißen Stränden ... wir haben die freie Wahl! 2 Hotelübernachtungen in Cartagena. 230 km am 16. Tag. (2 x F, 1 x A)

### 18. Tag: ¡Hasta luego!

Flughafentransfer und Rückflug. 10 km. (F)

### 19. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 4527

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
09.02. - 27.02.	4.248	26.10. - 13.11.	4.478
09.03. - 27.03.	4.248	16.11. - 04.12.	4.348
20.07. - 07.08.	4.478		

Einzelzimmer-Zuschlag: 550

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Weitere deutsche Abflughäfen:	250
• Österreich und Schweiz:	300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit KLM Royal Dutch Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Bogotá und zurück von Cartagena, Inlandsflüge mit Avianca, Copa Airlines und/oder LATAM Airlines Colombia gemäß Reiseverlauf
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus
- 17 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 17 x Frühstück, 4 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 5 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich lokale spanischsprachige Führer

### Hinweise:

- Aufgrund der Straßenverhältnisse können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Die Beschaffenheit der Wanderwege ist stark witterungsabhängig.
- In Kolumbien findet das Leben auf der Straße statt. Dadurch ist insbesondere an Wochenenden mit einem erhöhten Geräuschpegel durch Fiestas zu rechnen.

Spannende vielschichtige Reise mit grandioser Natur zu Gast bei freundlichen und liebenswerten Kolumbianern.

– Petra H., Wiking-Gast



Machu Picchu

## Durch das Reich der Inka

Magisch schwingt sich der Kondor aus den Tiefen des Colca Cañóns empor, gleitet über pittoreske Dörfer und die jahrhundertealten Terrassen der endlosen Weite der Anden entgegen. Er nimmt uns mit auf eine Zeitreise durch mystische Inka-Rituale, goldlüsterne Konquistadoren-Träume und farbenfrohe Indigena-Märkte. Geleitet uns vom tiefblauen Titicacasee über den Dschungel des Amazonas bis ins Heilige Tal der Inka, um uns einen Traumblick auf die „Verlorene Stadt“ Machu Picchu zu gewähren. Seid dabei!

### Highlights:

- Wanderungen im Tal der Inka und am Amazonas
- Machu Picchu & Titicacasee
- Zweitägiger Abstecher nach Bolivien

### PROGRAMM:

Wanderungen: 8 x leicht (1-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Südamerika!

Abflug, Ankunft in Lima und Transfer ins Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Lima. 20 km.

#### 2. Tag: Hauptstadt Lima

Am Vormittag erkunden wir die koloniale Altstadt der peruanischen Metropole zu Fuß. Anschließend hast du genügend Zeit für eigene Erkundungen. (F)

#### 3. Tag: Die „Weiße Stadt“

Wir fliegen nach Arequipa und schlendern durch die von 6.000ern umringte „Weiße Stadt“. Hotelübernachtung in Arequipa. 25 km. (F)

#### 4. Tag: Fahrt ins Altiplano

Heute steht das Museum Santuarios Andinos auf dem Programm. Highlight der Ausstellung ist „Juanita“, eine Mumie aus der Inka-Zeit. Danach geht es quer über den Altiplano bis nach Chivay. Nachdem wir den 4.838 m hohen Patapampa-Pass überwunden haben, genießen wir einen ersten Blick über das Tal des Colca-Flusses. Am Abend können wir in einem Thermalbad entspannen (fakultativ). 2 Hotelübernachtungen in Chivay. 180 km. (F)

#### 5. Tag: Colca Cañón & Cruz del Condor

Früh fahren wir an abgeschiedenen Siedlungen vorbei zum Aussichtspunkt Cruz del Condor, wo wir rund 1.200 m unter uns den Colca-Fluss und über uns die Kondore gleiten sehen. Danach führt uns eine Wanderung durch die Terrassenlandschaft des Colca-Tals. GZ 1-2 Std., ± 100 m. 90 km. (F)

#### 6.-7. Tag: Titicacasee

Am Morgen wandern wir vom nahegelegenen Andendort Coporaque entlang des Colca Cañóns bis nach Yanque. GZ ca. 2 Std., - 150 m. Anschließend geht es durch die andine Landschaft weiter nach Puno am Titicacasee. Der See ist für seine Bewohner ein magischer Ort. Ihrer Mythologie nach, stiegen hier einst die Kinder der Sonne aus dem Wasser, um das Reich der Inka zu gründen. Ein Bootsausflug auf dem höchsten schiffbaren See der Welt bringt uns am 7. Tag der Lebensweise der Indigenas auf den schwimmenden Urosinseln näher. Die Nachfahren des Urvolkes Uro haben die Inseln aus Schilf konstruiert und zeigen uns die Bedeutung dieses Rohstoffs in ihrem Alltag. Danach geht es zurück nach Puno. 2 Hotelübernachtungen in Puno. 335 km und 40 km. (2 x F)

#### 8.-9. Tag: La Paz

Wir überqueren die bolivianische Grenze und besuchen die Ruinen von Tiwanaku (UNESCO-Welterbe), die zu den wichtigsten archäologischen Stätten Boliviens gehören. Am Nachmittag erreichen wir La Paz, knapp unter 4.000 m gelegen. Auf unserer Entdeckungstour erkunden wir die von schneebedeckten Bergen umgebene „Stadt des Friedens“ am nächsten Tag. Wir besuchen den Hauptplatz Plaza Murillo mit dem Präsidentenpalast und die San Francisco-Kirche, die zu den schönsten Kathedralen Boliviens zählt. Das nur 10 km entfernte Mondtal bietet uns mit seinen bizarren Erosionsformationen aus Sandstein hübsche Fotomotive. Am Abend des 9. Tages fahren wir nach Copacabana am Ufer des Titicacasees. Je 1 Hotelübernachtung in La Paz und Copacabana. 235 km und 155 km. (2 x F)

#### 10. Tag: Die Heiligen Inseln

Der Legende nach stieg der erste Inka über einen Felsen der Sonneninsel auf die Erde empor. Wir besuchen diese berühmte Insel, sowie ihre kleine Schwester, die Isla de la Luna, und lassen uns bei der Besichtigung der dortigen Ruinen in die Zeit der Inka-Mythologie zurückversetzen. Bei einer Wanderung auf der Sonneninsel genießen wir den Ausblick über den Titicacasee. GZ ca. 1 Std., ± 120 m. Anschließend kehren wir nach Puno zurück. Hotelübernachtung in Puno. 125 km. (F)

#### 11. Tag: Sillustani & Racchi

Auf unserer Fahrt nach Cusco besichtigen wir die Grabtürme von Sillustani, einer der bedeutendsten Orte der Colla-Kultur aus der Prä-Inka-Zeit. Die Ruinenstadt liegt auf einer Halbinsel am Umayo-See und diente als Grabstätte der wichtigsten Persönlichkeiten des Colla-Volkes. Danach geht es weiter zu den Ruinen des Wiracocha-Tempels von Racchi, wo wir die Ausblicke über das Gebirgsmassiv der Anden genießen. 2 Hotelübernachtungen in Cusco. 400 km. (F)

#### 12. Tag: Inka-Hauptstadt Cusco

Den heutigen Tag widmen wir der früheren Hauptstadt des Inka-Reiches: Cusco (UNESCO-Welterbe). Wir spazieren durch die engen Gassen, schauen dem bunten Treiben im Künstlerviertel San Blas zu und entdecken Cuscos Kirchen und Kolonialbauten auf einem Rundgang. Dann haben wir Zeit für eigene Erkundungen. (F)



Ein schier unendliches Häusermeer, umrahmt von schneebedeckten 6.000ern und durchzogen von insgesamt 10 Seilbahn-Linien – La Paz ist die wohl faszinierendste Metropole Südamerikas!



### 13.-14. Tag: Tal der Inka

Wir besuchen die Inka-Festung Sacsayhuamán. Dann erwandern wir die Ruinen von Pisac und genießen von dort den Ausblick über das Tal, bevor wir über den Kunsthandwerksmarkt im gleichnamigen Dorf schlendern. Im idyllischen Ort Ollantaytambo besuchen wir die Ruinenanlage, die das Heilige Tal der Inka dominiert. GZ insgesamt ca. 1 1/2 Std., ± 50 m. Am 14. Tag stehen zunächst die Ruinen von Moray auf dem Programm. Dann besichtigen wir die auf Terrassen angelegten Salzpflanzen von Maras und wandern ein Stück ins Tal. GZ ca. 1 Std., - 235 m. Am Abend geht es per Zug nach Aguas Calientes. Je 1 Hotelübernachtung bei Urubamba und bei Aguas Calientes. 140 km und 50 km. (2 x F, 1 x M, 1 x A)

### 15. Tag: Machu Picchu

Früh brechen wir auf und besichtigen die „verlorene Stadt“, die aufgrund ihrer Lage zwischen zwei Berggipfeln erst 1911 entdeckt wurde. Auf Anfrage und gegen Aufpreis ist eine Wanderung (GZ ca. 2 Std., ± 360 m; 2 Stiefel) auf den Aussichtsgipfel Huayna Picchu möglich (bitte bei Buchung angeben). Rückkehr nach Cusco und Hotelübernachtung. 80 km. (F)

Peru ist ein tolles und sehr interessantes Reiseziel. Auch der kurze Abstecher nach Bolivien hat sich gelohnt. Die Reise bietet viele Highlights sowohl in puncto Natur als auch kulturell. Das Wandertempo war an die Höhenlage angepasst und die Touren daher gut machbar.

- Sabine W., Wikinger-Gast



### 16.-18. Tag: Amazonas, wir kommen!

Ein Flug bringt uns nach Puerto Maldonado inmitten des Amazonas-Regenwaldes. Drei Tage lang entdecken wir die Umgebung unserer Dschungellodge am Ufer des Tambopata-Flusses im Herzen des gleichnamigen Nationalreservats. Auf drei Wanderungen, Bootsfahrten und Pirschgängen erkunden wir das Dschungelgebiet auf der Spur von Kaimanen, Tapiren, Ottern, Affen und den fast 600 Vogelarten, die hier beheimatet sind. GZ ca. 2 Std., ca. 3 Std. und ca. 5 Std., kaum Höhenunterschiede. 3 Lodgeübernachtungen im Tambopata-Nationalreservat. 20 km am 16. Tag. (3 x F, 3 x M, 3 x A)

### 19. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. 20 km. (F)

### 20. Tag: Ankunft



NR = Naturreservat

20  
Tage

5-16  
Personen

1-2  
Wochen

2  
Klassen

Reise-Nr.: 4508

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
05.04. - 24.04.	4.275	09.08. - 28.08.	4.845
26.04. - 15.05.	4.375	06.09. - 25.09.	4.495
17.05. - 05.06.	4.495	27.09. - 16.10.	4.645
07.06. - 26.06.	4.595	11.10. - 30.10.	4.545
19.07. - 07.08.	4.845	08.11. - 27.11.	4.545

Einzelzimmer-Zuschlag: 590

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• Frankfurt: 0

Weitere deutsche Abflughäfen: 200

Österreich und Schweiz: 300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia oder LATAM Airlines in der Economyclass nach Lima und zurück von Puerto Maldonado, Inlandsflüge mit LATAM Airlines gemäß Reiseverlauf
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Reisebus, Zug und Boot
- 15 Übernachtungen in Mittelklassehotels und 3 Lodgeübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 18 x Frühstück, 4 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 4 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teils zusätzlich lokale englischsprachige Führer

### Gut zu wissen:

Von Lima (Meereshöhe) nähern wir uns über Chivay (3.635 m) dem Titicacasee (3.870 m). Hier gibt es im Notfall gute medizinische Versorgung und Sauerstoff im Hotel. Coca-Blätter helfen gegen die Höhenkrankheit. Es gibt sie als Tee zum Frühstück und als Bonbons zu kaufen.

Du willst mehr wandern? Unsere Reise-Nr. 4511 „Peru zu Fuß“ findest du auf [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de).



Blick auf den Vulkan Parímacota

## Andenzauber

Das Volk der Aymara lebt seit Jahrhunderten – fest verwurzelt in seinen Traditionen – grenzüberschreitend im Hochland Südamerikas. Wir folgen seinen Spuren durch drei faszinierende Länder: Chile, Bolivien und Peru. Auf den Schilfinseln im Titicacasee lernen wir die Nachfahren der Aymara kennen. In Chile führt unsere Reise zu Salzseen, aktiven Vulkanen sowie durch die karge Atacama-Wüste. Und am Ende warten Cusco, das sagenumwobene Machu Picchu und der Regenwald des Amazonas auf uns. Lass dich verzaubern von der bunten Welt der Anden!

### Highlights:

- Wüsten, Schluchten und den Amazonas erwandern
- Lauca-Nationalpark & Titicacasee
- Machu Picchu und das Heilige Tal der Inka erkunden

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (1-3 Std.),  
2 x moderat (2-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1.-2. Tag: Auf nach Südamerika!

Abflug nach Chile. Ankunft am nächsten Tag und Hoteltransfer. Je nach Ankunftszeit Rundgang durch die moderne Hauptstadt Chiles. Hotelübernachtung in Santiago. 20 km am 2. Tag.

#### 3. Tag: In der Atacama

Wir fliegen nach Arica, die „Stadt des ewigen Frühlings“ und fahren in die Atacama-Wüste. Hier wachsen die Kandelaberkakteen im trockensten Gebiet der Erde selbst auf den steilsten Berghängen. 3 Lodgeübernachtungen in Putre. 150 km. (F)

#### 4. Tag: Kaktusland

Wir wandern zur tief eingeschnittenen Lluta-Schlucht. GZ ca. 4 Std., ± 200 m. Die Berghänge sind bedeckt mit verschiedenen Kakteenarten und mit etwas Glück beobachten wir den Andenhirschen. Der Ausblick auf die umliegenden 5.000er stimmt uns auf die Ausflüge der nächsten Tage ein. (F)

#### 5. Tag: Salzpfanne Surire

Stolz schreiten Flamingos durch türkise Lagunen. Lamas, Alpakas und wilde Vicuñas grasen in der Weite der Anden. Eine Wanderung führt uns zur glitzernden Salzpfanne Surire, wo wir die Aussicht genießen. GZ ca. 1 Std., ± 60 m. 280 km. (F)

#### 6. Tag: Lauca-Nationalpark

Die Fahrt von Putre nach La Paz zählt zu den schönsten Andenquerungen des Kontinents.

Mächtig erhebt sich der Sajama, mit seinen 6.550 m höchster Berg Boliviens, über die Altiplano-Landschaft. Im angrenzenden Lauca-Nationalpark bestaunen wir die Vogelvielfalt des Chungara-Sees, in dem sich oft der perfekt geformte Vulkan Parímacota (6.348 m) spiegelt. 3 Hotelübernachtungen in La Paz. 380 km. (F)

#### 7. Tag: Faszinierendes La Paz

Wir erkunden die bolivianische Metropole auf einem Rundgang. Buntes Treiben traditionell gekleideter Kulturen, lebhaft Märkte und koloniale Gebäude werden hier eingerahmt von verschneiten Bergen über 6.000 m Höhe. Das nur 10 km vom Stadtzentrum entfernte Mondtal bietet uns mit seinen bizarren Erosionsformationen aus Sandstein attraktive Fotomotive. (F)

#### 8. Tag: Palca-Canyon

Die Umgebung von La Paz ist genauso außergewöhnlich wie die Stadt selbst. Unsere heutige Wanderung führt uns dorthin, wo Regenfälle sich in Jahrtausenden durch lockeres Sedimentgestein gruben und eine tief zerfurchte Erosionslandschaft mit steilen Felstürmen und tiefen Schluchten bildeten: der Palca-Canyon. GZ 2-4 Std., - 390 m. Bei guter Sicht können wir sogar den vereisten Illimani (6.440 m) bewundern. 40 km. (F)

#### 9. Tag: Peru, wir kommen!

Heute geht es nach Peru. Unterwegs besichtigen wir Copacabana, am Ufer des Titicacasees gelegen. Vom Kalvarienberg (3.980 m) aus haben wir einen herrlichen Blick auf den See und die Berge der Königskordillere. Anschließend überqueren wir die peruanische Grenze und fahren weiter nach Puno. 2 Hotelübernachtungen in Puno. 290 km. (F)

#### 10. Tag: Titicacasee

Der Titicacasee war für die Inka ein magischer Ort. Ihrer Mythologie nach stiegen hier einst die Kinder der Sonne aus dem Meer. Ein Bootsausflug auf dem höchsten schiffbaren See der Welt bringt uns die Lebensweise der Indigenas auf den schwimmenden Uros-Inseln und auf der Insel Taquile näher. Auf Taquile unternehmen wir eine kurze Wanderung, bevor es zurück nach Puno geht. GZ 1-2 Std., ± 100 m. 40 km. (F)

#### 11.-12. Tag: Die ehemalige Inka-Hauptstadt

Es geht weiter nach Cusco. Einen ganzen Tag nehmen wir uns Zeit für die Erkundung der engen Gassen, der Zeugnisse aus der Inkazeit und der spanischen Kolonialbauten. Wir besuchen die San-Blas-Kirche, die Kathedrale und den Sonnentempel. Der Nachmittag bleibt frei für eigene Erkundungen. 2 Hotelübernachtungen in Cusco. 400 km am 11. Tag. (2 x F)

#### 13. Tag: Im Heiligen Tal der Inka

Heute entdecken wir die Highlights im Heiligen Tal. Zunächst besichtigen wir die gewaltigen Ruinen von Sacsayhuamán. Die einstige Inka-Festung thront über Cusco. Einige sahen damals in ihr einen Puma-Kopf, andere einen Falken, wie das Quechua-Wort „Huaman“ beweist. Danach fahren wir nach Pisac. Die hiesigen Ruinen liegen oberhalb auf einem Berghang, sodass wir bei unserer Erkundung mit einem prächtigem Panorama belohnt werden. GZ 1 1/2 Std., ± 50 m. Anschließend schlendern wir über den quirligen Markt des Örtchens. Es geht weiter nach Ollantaytambo, wo uns die gleichnamigen Inka-Ruinen erwarten. Hotelübernachtung bei Urubamba. 70 km. (F)

Wanderung am Titicaca-See



Die bizarre Erosionslandschaft des Palca-Canyons mit tiefen Schluchten und den bis zu 200 m hohen Fels-türmen bildet die faszinierende Kulisse unserer Wanderung am 8. Tag.



#### 14. Tag: Moray & Maras

Wir besichtigen zuerst die Ruinen von Moray. Danach stehen die auf Terrassen angelegten Salzpflanzen von Maras auf unserem Programm. Wir erkunden sie und wandern anschließend ein Stück das Tal hinab. GZ ca. 1 1/2 Std., - 175 m. Mit dem Zug geht es durch grandiose Landschaft nach Aguas Calientes. Hotelübernachtung in Aguas Calientes. 65 km. (F)

#### 15. Tag: Machu Picchu

Uns erwartet ein absolutes Highlight: die erst 1911 wieder entdeckte Ruinenstadt Machu Picchu, die von der UNESCO zum Welterbe erklärt wurde. Eine Serpentinstraße führt uns immer höher durch dichte Vegetation – und dann liegt die „Verlorene Stadt“ vor uns. Mit Zug und Bus fahren wir nach der Besichtigung zurück nach Cusco. Hotelübernachtung in Cusco. 80 km. (F)

#### 16.-18. Tag: Abenteuer Amazonas

Ein Flug bringt uns nach Puerto Maldonado inmitten des Amazonas-Regenwaldes. Drei Tage lang erkunden wir die Umgebung unserer Dschungellodge im Herzen des

gleichnamigen Nationalreservats. Auf Wanderungen, Bootsfahrten und Safaris erkunden wir das Dschungelgebiet auf der Spur von Kaimanen, Tapiren, Ottern, Affen und den ca. 600 Vogelarten, die hier beheimatet sind. GZ ca. 2 Std., kaum Höhenunterschiede und GZ 2-3 Std., kaum Höhenunterschiede. Am 18. Tag steht ein besonderes Highlight an: eine Lehmwand am Flussufer zieht zahlreiche Aras und Papageien magisch an. Auf einer letzten Wanderung verabschieden wir uns vom Regenwald mit seiner reichen Flora und Fauna. GZ 2-3 Std., kaum Höhenunterschiede. 3 Lodgeübernachtungen im Tambopata-Nationalreservat. 20 km am 16. Tag. (3 x F, 2 x M, 3 x A)

#### 19. Tag: Heimreise

Transfer per Boot und Bus zum Flughafen. Rückflug nach Europa über Lima. 20 km. (F)

#### 20. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 4524

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
26.04. - 15.05.	5.275	06.09. - 25.09.	5.275
07.06. - 26.06.	5.275	11.10. - 30.10.	5.325
19.07. - 07.08.	5.525		

Einzelzimmer-Zuschlag: 680

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Weitere deutsche Abflughäfen:	200
• Österreich und Schweiz:	300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia oder LATAM Airlines in der Economyclass nach Santiago de Chile und zurück von Puerto Maldonado, Inlandsflüge mit LATAM Airlines von Santiago de Chile nach Arica und von Cusco nach Puerto Maldonado
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus, per Zug, Boot und am 6. Tag in einem öffentlichen Überlandbus europäischen Standards
- 11 Übernachtungen in Mittelklassehotels und 6 einfache Lodgeübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 17 x kontinentales Frühstück, 2 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teils zusätzlich lokale spanischsprachige Führer

#### Hinweis:

- Die Zimmer in Chile sind verhältnismäßig klein: Doppelzimmer ca. 3x3 m, Einzelzimmer ca. 2x3 m.

Diese Reise ist sehr abwechslungsreich. Von der Höhe des Altiplano bis in den Regenwald. Von kaltem Wetter in Chile bis zur Wärme des Dschungels. Von Wandertouren bis zu den Besuchen der Inkastätten. Besonders spannend waren die Grenzübergänge, die man zu Fuß passieren musste. Drei Länder, die sich echt gelohnt haben.

- Manuela R., Wiking-Gast

#### Gut zu wissen:

Am 15. Reisetag kannst du fakultativ den Aussichtspunkt Huayna Picchu mit Ausblick auf Machu Picchu besteigen (GZ: 2 Std., ± 360 m; 2 Stiefel). Du benötigst ein kostenpflichtiges Permit, das nicht änder- oder stornierbar ist (begrenzte Verfügbarkeit, bitte direkt bei Buchung angeben).



Traumpanorama auf den Vulkan Osorno

## Von den Torres del Paine zur Atacama-Wüste

### Highlights:

- Abwechslungsreich: Wanderungen in drei Klimazonen
- Gigantisch: Torres del Paine
- Magisch: Vulkane, Seen und die Atacama-Wüste

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (1-2 Std.),  
3 x moderat (2-4 Std.),  
3 x anspruchsvoll (5-7 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1.-2. Tag: Auf nach Chile!

Abflug, Ankunft in Santiago am nächsten Tag und Transfer ins Hotel. Den Rest des 2. Tages haben wir Zeit, um die Hauptstadt kennenzulernen. Hotelübernachtung in Santiago. 20 km.

#### 3. Tag: Nach Süden

Wir fliegen nach Punta Arenas. Von hier geht es weiter in das verschlafene Örtchen Puerto Natales, das wir am Abend erreichen. Hotelübernachtung in Puerto Natales. 255 km. (F)

#### 4.-7. Tag: Torres del Paine & Lago Grey

Ein echtes Wanderparadies: Je nach Witterung wandern wir in den nächsten Tagen zum Wasserfall Salto Grande (GZ ca. 1 Std., ± 50 m), ins herrliche Francés-Tal (GZ 5-6 Std., ± 180 m, 2 Stiefel) und auf technisch einfacher Strecke zum eindrucksvollen Aussichtspunkt Las Torres (GZ 6-7 Std., ± 790 m; 2-3 Stiefel). Zudem unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Pehóe-See. Vom Lago Grey aus erstreckt sich der Blick auf die Eisberge des Grey-Gletschers, Ziel einer weiteren Wanderung. GZ 1-2 Std., kaum Höhenunterschiede. Auf den Fahrten erspähen wir mit etwas Glück einen Kondor oder ein paar Guanakos. 3 Hosteríaübernachtungen beim Nationalpark Torres del Paine und eine Hotelübernachtung in Punta Arenas. 210 km am 4. Tag und 415 km am 7. Tag. (4 x F)

#### 8. Tag: Ins Seengebiet

Wir fliegen von Punta Arenas nach Puerto Montt, Eingangstor in das chilenische Seengebiet. Von Puerto Varas aus, wunderschön am Ufer des Llanquihue-Sees gelegen, erkunden wir die Gegend in den nächsten Tagen. 3 Hotelübernachtungen in Puerto Varas. 50 km. (F)

#### 9. Tag: Alerce-Andino-Nationalpark

Entlang der legendären Carretera Austral erreichen wir den Alerce-Andino-Nationalpark, in dem wir heute an der wunderschönen Lagune Sargazo durch immergrünen Regenwald wandern. GZ ca. 3 Std., ± 80 m. 120 km. (F)

#### 10. Tag: Vulkan Osorno

Auf der Uferstraße des Llanquihue-Sees, vor einer Kulisse schneebedeckter Vulkane der Andenkordillere, erreichen wir die Osorno-Hütte, die inmitten der Lavafelder des Vulkans Osorno im Nationalpark Vicente Pérez Rosales liegt. Auf der Oberfläche erstarrter Lava unternehmen wir eine kurze Wanderung. GZ 2-3 Std., ± 370 m. 130 km. (F)

#### 11.-12. Tag: Pucón & Vulkan Villarrica

Entlang der Panamericana fahren wir nach Pucón. Der Ort liegt malerisch am Villarrica-See unterhalb des gleichnamigen, aktiven Vulkans. Wir können am 12. Tag zwischen mehreren fakultativen Ausflügen auswählen, um die eindrucksvolle Gegend zu erkunden. Zum Beispiel sind eine geführte Besteigung des Villarrica (3 Stiefel) oder eine panoramenreiche Mountainbike-Tour möglich. Besonders empfehlenswert ist ein Besuch der heißen Quellen. 3 Hotelübernachtungen in Pucón. 320 km am 11. Tag. (2 x F)

#### 13. Tag: Huerquehue-Nationalpark

Unsere Wanderung führt uns in den Huerquehue-Nationalpark zu Lagunen mit Ausblicken auf den schneebedeckten Villarrica. Hier wachsen die sehenswerten Araukarienbäume. GZ 5-6 Std., ± 480 m (2 Stiefel). 90 km. (F)

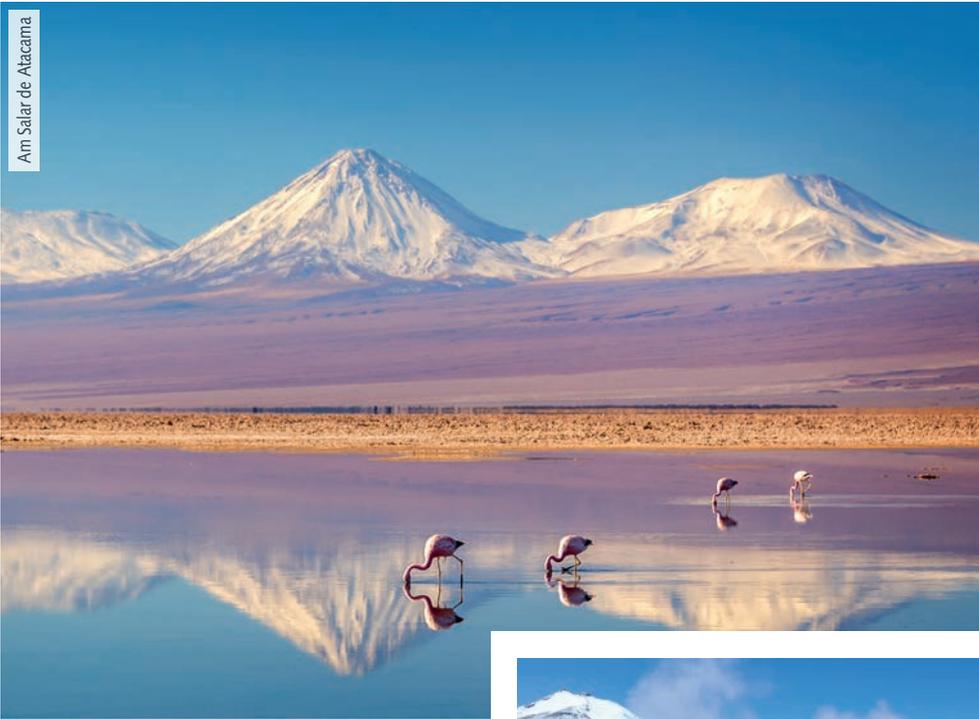
#### 14.-15. Tag: Ab in die Wüste

Wir fahren nach Temuco und fliegen zurück in die Hauptstadt Santiago. Dort steht der Rest des Tages für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Am nächsten Tag wartet schon das nächste Highlight: die Atacama. Die trockenste Wüste der Welt, eingegrenzt einerseits durch den Pazifik, andererseits durch die Andenkordillere, lockt uns in den hohen Norden des Landes. Wir fliegen nach Calama und gelangen durch die Wüste ins Dörfchen San Pedro de Atacama, wo die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Größer könnte der Kontrast zu unserer bisherigen Reise nicht sein. Am Nachmittag unternehmen wir einen ersten Rundgang durch die von Lehmhäuschen gesäumten Gassen. 1 Hotelübernachtung in Santiago und 4 Hostalübernachtungen in San Pedro. 130 km und 120 km. (2 x F)

#### 16. Tag: Salar de Atacama und Flamingos

Wir verbringen den gesamten Tag in der Wüste und besuchen unterwegs die Oase Quebrada de Jerez und das Dorf Toconao mit schönen Kunsthandwerksartikeln. Der im Sonnenlicht glitzernde Salzsee Salar de Atacama mit seinen Rosaflamingos steht ebenfalls auf dem Programm. 150 km. (F)

Am Salar de Atacama



Am 17. Tag erreichen wir den höchsten Punkt unserer Reise: die Geysire von El Tatio. Es geht ganz früh los, damit wir pünktlich zum Sonnenaufgang das drittgrößte Geysir-Feld der Welt erblicken. Überall blubbert, zischt und dampft es um uns herum. Magisch!



#### 17. Tag: Geysire von El Tatio

Frühmorgens geht es zu den Geysiren von El Tatio (4.280 m), die beim Sonnenaufgang leuchtend aus der Erde schießen. Am Nachmittag bleibt Zeit zur Entspannung oder für eigene Erkundungen. 100 km. (F)

#### 18. Tag: Oase von Puritama

In der Wüste wandern wir durch die Guatín-Schlucht bis zur Oase von Puritama, die uns fast unwirklich mit ihren heißen, natürlichen Pools erwartet. Dort haben wir Zeit, ein entspannendes Bad zu nehmen. GZ 3-4 Std., ± 150 m. Am Nachmittag genießen wir die Aussicht ins Tal des Todes und erkunden das Tal des Mondes, dessen bizarre Dünen und Felsformationen im warmen Abendlicht leuchten. 120 km. (F)

#### 19. Tag: Heimreise

Transfer zurück nach Calama und Rückflug via Santiago gen Heimat. 100 km. (F)

#### 20. Tag: Ankunft

Die Reise hat uns sehr gut gefallen. Durch die kleinen und auch großen Wanderungen haben wir Land und Leute auf eine wunderschöne Weise kennengelernt. Wir haben sehr viel gesehen und es war immer abwechslungsreich. Durch die drei Klimazonen zu reisen war schon ein Erlebnis. Am faszinierendsten war für uns die Atacama-Wüste mit all ihren Facetten. Die Reise ist sehr zu empfehlen.

- Dieter S., Wikinger-Gast



NP = Nationalpark

20  
Tage

8-16  
Personen

1-2  
Wochen

Reise-Nr.: 4517

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
24.01. - 12.02.	6.458	31.10. - 19.11.	6.578
14.02. - 05.03.	6.578	21.11. - 10.12.	6.578
17.10. - 05.11.	6.578		

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.140

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	200
Österreich und Schweiz:	300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia oder LATAM Airlines in der Economyclass nach Santiago de Chile und zurück von Calama, Inlandsflüge mit LATAM Airlines oder Sky Airline gemäß Reiseverlauf
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in Vans und im Kleinbus
- 17 Übernachtungen in einfachen Mittelklasse-hotels/-hosterías/-hostals im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 17 x einfaches Frühstück
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

#### Hinweise:

- Die Zimmer in Chile sind verhältnismäßig klein: Doppelzimmer ca. 3x3 m, Einzelzimmer ca. 2x3 m.
- Die max. Höhe in Patagonien liegt unter 1.200 m, in der Atacama-Wüste bei 4.280 m am 17. Tag.
- Wegen Unterkunftsmangel und hoher Nachfrage kann es im Torres del Paine-Nationalpark passieren, dass wir täglich unser Quartier wechseln. Je nach Auslastung teilen sich zudem ggf. jeweils zwei Zimmer ein Bad.

Lust auf ein Abenteuer der Extraklasse? Dann kombiniere die Reise mit unserem Osterinsel-Baustein 4531.



Blick vom Cerro Campanario bei Bariloche

NEU

## Die Naturwunder Argentinens

### Highlights:

- Die majestätische Bergkulisse Patagoniens erkunden
- Die Iguazú-Wasserfälle und den Perito-Moreno-Gletscher entdecken
- Die Tierwelt der Iberá-Sümpfe

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (1-5 Std.),  
1 x moderat (4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Argentinien!

#### 2.-3. Tag: Die Iguazú-Wasserfälle

Wir landen in Foz do Iguazú auf der brasilianischen Seite der berühmten Wasserfälle. Transfer über die Grenze zum Hotel. Je nach Ankunftszeit erkunden wir vorher die brasilianische Seite zu Fuß: der Panoramablick ist atemberaubend! Über eine Breite von 2,7 km stürzen hier 275 größere und kleinere Katarakte in die Tiefe und bilden den größten Wasserfall der Welt. Am 3. Tag erkunden wir die gigantischen Wasserfälle von der argentinischen Seite. GZ ca. 5 Std., kaum Höhenunterschiede. Insbesondere die Garganta del Diablo, den „Teufelschlund“, wo das Wasser mit ohrenbetäubendem Lärm 82 m in die Tiefe donnert, werden wir wohl nie vergessen. 2 Hotelübernachtungen in Puerto Iguazú. 35 km und 25 km. (1 x F, 1 x A)

#### 4.-5. Tag: Die Sümpfe von Iberá

Entlang des Río Paraná fahren wir gen Süden. Zuerst mit dem öffentlichen Bus bis Posadas und dann mit unserem Privatbus weiter, bis wir eine der größten Wasserflächen der Welt erreichen: das 13.000 km<sup>2</sup> umfassende Iberá-Sumpfbereich, das an das brasilianische Pantanal erinnert. Hier, im gleichnamigen Nationalpark, liegt unsere Estancia, die im 17. Jahrhundert von Jesuiten erbaut wurde. Sie ist 14.000 Hektar groß, mit rund 70 Lagunen durchsetzt und wird mit ihren tausenden Rindern und

Pferden noch heute bewirtschaftet. Auf Ausflügen zu Fuß, in geländegängigen Fahrzeugen und Booten lernen wir die ursprüngliche Moorlandschaft in Begleitung von Gauchos kennen. Wir hoffen auf zahlreiche tierische Begegnungen und halten die Augen auf: Brüllaffe, Kaiman, Schildkröte, Capybara, Mähnenwolf, Sumpf- und Pampashirsch sowie über 350 Vogelarten finden hier einen optimalen Lebensraum. Mit etwas Glück bekommen wir sogar eine Riesenboa oder gelbe Anakonda vor die Linse. 2 Estancia-Übernachtungen im Iberá-Nationalpark. 440 und 20 km. (2 x F, 1 x M, 2 x A)

#### 6.-7. Tag: Die Tierwelt der Halbinsel Valdés

Von Posadas aus fliegen wir via Buenos Aires nach Puerto Madryn, Tor zur artenreichen Tierwelt der Halbinsel Valdés am Atlantik. Auch wenn das 3.600 km<sup>2</sup> große Naturschutzgebiet nicht so bekannt ist wie die Galapagos-Inseln, steht es ihnen in nichts nach. Davon überzeugen wir uns bei unserem Ausflug am 7. Tag selbst. An der Caleta Valdés, einer schmalen Landzunge mit angrenzender Lagune, erwartet uns die hiesige Seeelefanten- und Seelöwen-Kolonie. In der Estancia San Lorenzo dann das Highlight: die größte Magellanpinguin-Kolonie der Halbinsel. GZ ca. 1 Std., kaum Höhenunterschiede. Von Juni bis Mitte Dezember können wir optional eine Bootstour unternehmen, um Wale aus nächster Nähe zu bestaunen. Einfach überwältigend! 2 Hotelübernachtungen in Puerto Madryn. 230 km und 350 km. (2 x F)

#### 8. Tag: Quer durch Patagonien

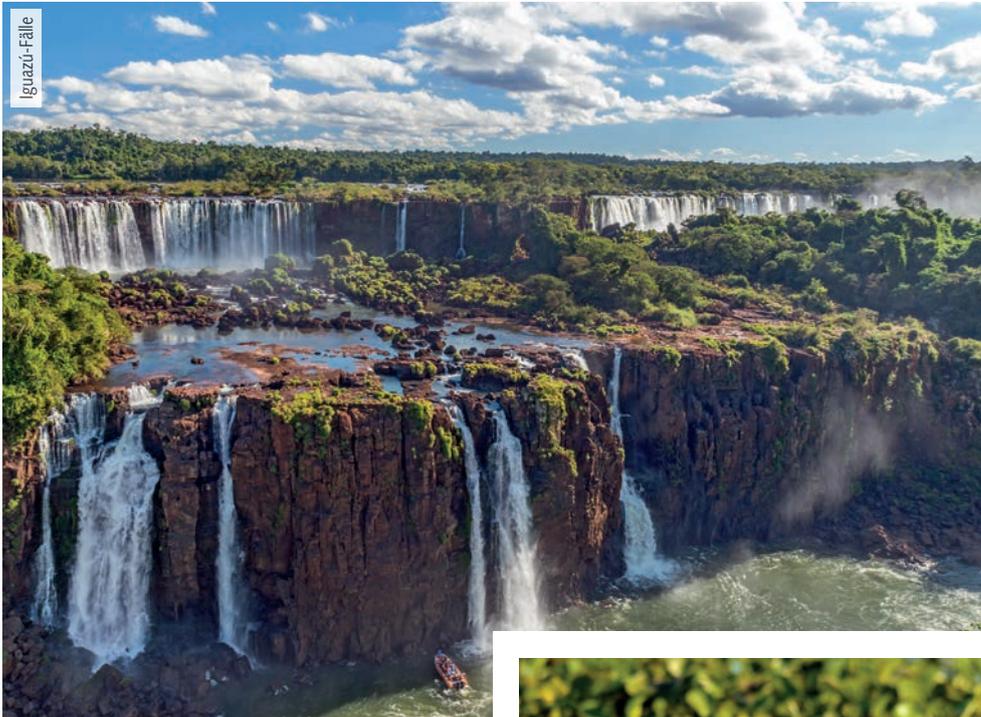
Der Tag steht uns zunächst für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Optional ist ein Ausflug zur Seelöwen-Kolonie an der Punta Loma möglich. Oder hast du Lust auf einen entspannten Tag am Strand? Am späten

Steak, Tango und Fußball – ist es das, was du mit Argentinien assoziiert? Auf dieser Reise wirst du noch viel mehr entdecken! Die beeindruckende Bergwelt Patagoniens mit Fitz Roy, Cerro Torre und den Eismassen des Perito-Moreno-Gletschers. Die königsblauen Seen rund um Bariloche. Die tierreichen Sümpfe von Iberá und die imposanten Iguazú-Wasserfälle ganz im Norden. Noch nicht genug? Zum Abschluss der Reise erkunden wir mit Buenos Aires das pulsierende Herz des Landes und tauchen tief ins argentinische Lebensgefühl ein. Komm mit!

Nachmittag besteigen wir einen öffentlichen Fernbus, der uns über Nacht bis ins Seengebiet von Bariloche bringt. Auf der Fahrt erleben wir die unglaubliche Weite Patagoniens, das wir einmal komplett von Ost nach West durchqueren. Übernachtung auf einem verstellbaren Schlafplatz an Bord. 840 km. (F)

#### 9.-11. Tag: Seen und Berge in Bariloche

Pünktlich zum Sonnenaufgang blinzeln wir aus dem Fenster und sind überwältigt von der fantastischen Natur. Dann erreichen wir unser Ziel: Bariloche mit seiner an die Alpen erinnernden Architektur. Am Nachmittag wandern wir unter hundertjährigen Buchen bis zum Felsen Piedra Habsburgo. GZ ca. 3 Std., ± 85 m. Der Ausblick auf den Lago Gutiérrez ist umwerfend! Am 10. Tag steht eine Rundfahrt auf der Route des Circuito Chico an. Unterwegs wandern wir auf den Gipfel des Cerro Llao Llao und lassen uns von den Panoramablicken auf den Nahuel-Huapi-See mit seinen königsblauen Lagunen begeistern. GZ 1-2 Std., ± 230 m. Anschließend wandern wir über eine historische Brücke bis ans Ufer des Sees hinunter. GZ ca. 1 Std., ± 90 m. Am Abend sind wir zu Gast bei einer einheimischen Familie, die uns ein leckeres Abendessen zubereitet. Am 11. Tag lassen wir uns im Schlauchboot über den gemächlich fließenden Río Limay treiben. Einfach herrlich, wie die Bilderbuchkulisse an uns vorbeizieht! Auf dem Gelände einer Estancia wandern wir danach zu einem Aussichtspunkt und genießen ein letztes Mal das Bergpanorama. GZ ca. 3 Std., ± 100 m. 3 Hotelübernachtungen in Bariloche. 20 km, 60 km und 180 km. (3 x F, 1 x M, 1 x A)



Iguazú-Fälle



Die Sümpfe von Iberá sind ein wahres Paradies für Naturliebhaber. Auf über 13.000 km<sup>2</sup> Fläche haben wir gute Chancen, Krokodile, Capybaras und einige der gut 350 hier beheimateten Vogelarten zu beobachten.



#### 12.-14. Tag: Zu Füßen des Fitz Roy

Wir fliegen nach El Calafate und fahren ins Bergdorf El Chaltén. Schon 100 km vor unserem Ziel können wir mit Wetterglück die Silhouette des Fitz Roy (4.375 m) am Himmel erahnen. Am nächsten Tag schnüren wir unsere Wanderschuhe und bewundern den „Rauchenden“ – so heißt der Fitz Roy in der Sprache der Tehuelche-Indigenas. Durch Wälder geht es zur Laguna Capri mit umwerfendem Bergpanorama. GZ ca. 4 Std., ± 410 m. Am 14. Tag besuchen wir die Estancia Bonanza, aus deren Aktivitätenprogramm wir frei wählen können. Ob zu Fuß, per Rad oder bei einem Ausritt: hier kommt jeder auf seine Kosten! 3 Hosteriaübernachtungen in El Chaltén. 215 km am 12. Tag. (3 x F, 1 x M)

#### 15.-16. Tag: El Calafate & Perito Moreno

Am Vormittag des 15. Tages unternehmen wir eine letzte Wanderung rund um El Chaltén und bekommen unterwegs noch einmal die volle Schönheit der hiesigen Bergwelt geboten. GZ 2-3 Std., ± 120 m. Per Linienbus machen wir uns anschließend auf den Weg nach El



Calafate am Ufer des Lago Argentino. Ein Ausflug bringt uns am nächsten Tag in die verzaubernde Gletscherwelt des Perito Moreno im Los-Glaciares-Nationalpark. Die Terrassenwege ermöglichen uns eine ausgiebige Erkundung. 2 Hotelübernachtungen in El Calafate. 220 km und 160 km. (2 x F)

#### 17.-18. Tag: Das Herz Argentiniens

Wir fliegen in die Hauptstadt Buenos Aires, die wir intensiv erkunden. Die berühmte Plaza de Mayo, das Künstlerviertel San Telmo, das bunte La Boca und das noble Recoleta sind die letzten Höhepunkte unserer Reise. Wer möchte, kann zudem eine Tango-Show besuchen (fakultativ). Am letzten Abend verabschieden wir uns von Argentinien bei einem typischen Asado. 2 Hotelübernachtungen in Buenos Aires. 2 x 20 km. (2 x F, 1 x A)

**19. Tag: Don't cry for me, Argentina!**  
Flughafentransfer und Rückflug. 35 km. (F)

**20. Tag: Ankunft**

#### Gut zu wissen:

Der 14. Tag steht ganz im Zeichen unseres Ausflugs auf eine typisch patagonische Estancia. Nur wenige Kilometer außerhalb von El Chaltén lernen wir das traditionelle Landleben kennen und erkunden das mehr als 8.000 Hektar große Areal je nach Gusto zu Fuß, per Rad oder bei einem Ausritt.

20 Tage 6-16 1

Reise-Nr.: 4550

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
14.03. - 02.04.	6.898	07.11. - 26.11.	6.898
10.10. - 29.10.	7.078	28.11. - 17.12.	6.898
24.10. - 12.11.	7.078		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 1.180  
• 14 Übernachtungen, nicht möglich am 3.-4. und 7. Tag

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
• Frankfurt: 0  
**Weitere deutsche Abflughäfen:** 200  
Österreich und Schweiz: 300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia oder LATAM Airlines in der Economyclass nach Foz do Iguazú und zurück von Buenos Aires, Inlandsflüge mit Aerolíneas Argentinas oder LATAM Airlines gemäß Reiseverlauf
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten (Klein-)Bus, im öffentlichen Fernbus, in geländegängigen Fahrzeugen und per Boot
- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-hosterías im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Estancia-Übernachtungen im Doppelzimmer mit je 1 Bad für 2 Zimmer, 1 Übernachtung in einem öffentlichen Fernbus auf einem verstellbaren Schlafplatz mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 17 x Frühstück, 3 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 5 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich lokale spanischsprachige Führer

#### Hinweise:

- Die Freigeäckmenge auf den Inlandsflügen mit Aerolíneas Argentinas beträgt 15 kg pro Person (Änderungen vorbehalten). Zusatzgepäck kann für wenige EUR pro kg am Schalter hinzugebucht werden.
- Öffentliche Fernbusse in Argentinien werden meist von Touristen genutzt und entsprechen westeuropäischen Standards.
- Die max. Höhe liegt unter 1.200 m.



Blick auf den Fitz Roy

## Patagonien aktiv: Feuerland und Gletscherwelten

Ein Eldorado für Naturliebhaber! Die Landschaft der südlichen Anden ist in ihrer immensen Weite und Wildheit einzigartig. Wir passieren einige der eindrucksvollsten Gebirgsformationen der Erde wie die Felsnadeln der Fitz-Roy-Region und die imposanten Granittürme Torres del Paine. In dieser kaum besiedelten Region sagen sich noch Guanako und Kondor gute Nacht. Nach der Überquerung der Magellanstraße erreichen wir Tierra del Fuego – das Feuerland. Das wohl schönste Ende der Welt muss man selbst erlebt haben. Los geht's!

### Highlights:

- Wanderungen zu Füßen von Fitz Roy & Cerro Torre
- Feuerland & Torres del Paine aktiv erkunden
- Besuch auf einer Pinguin-Insel

### PROGRAMM:

Wanderungen: 10 x leicht (1-5 Std.),  
4 x moderat (4-7 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Argentinien, wir kommen!

Abflug nach Argentinien.

#### 2. Tag: Im Rhythmus des Tangos

Ankunft in Buenos Aires und Transfer zum Hotel, wo uns je nach Ankunftszeit ein spätes Frühstück erwartet. Wir gewöhnen uns an die neue Welt und an die Zeitumstellung. Zu Fuß erkunden wir die Stadt des Tangos. Am Abend hilft uns die Reiseleitung, die richtige Milonga, das landestypische Tango-Tanzlokal, zu finden (fakultativ). Hotelübernachtung in Buenos Aires. 40 km. (F)

#### 3. Tag: Tigre-Delta

Heute besuchen wir das Tigre-Delta. Der Name beruht auf einem Missverständnis: Tiger gab es hier nie, sondern Jaguare. Diese wurden irrtümlich für Tiger gehalten und so entstand der heutige Name. Wir erkunden das Wasserlabyrinth des Río Paraná mit seiner Inselwelt per Boot und lassen uns mittags ein typisch argentinisches Essen vom Grill schmecken. Rückkehr nach Buenos Aires und Flughafentransfer am späten Abend. (F, M)

#### 4. Tag: Zwischen Anden und Patagonien

Gegen Mitternacht Flug nach Comodoro Rivadavia, wo wir, vorbehaltlich Flugzeitenänderung, noch ein paar Stunden in unserem Hotel schlafen können. Danach erwartet uns während unseres Fahrtags ein besonderer Geheimtipp: der „versteinerte Wald“

von Sarmiento im Ormaechea-Reservat. Unsere Wanderung führt uns durch die patagonische Steppe, vorbei an 75 Millionen Jahre alten, versteinerten Baumstämmen. Wir versuchen uns, vorzustellen, wie es hier ausgesehen haben mag, als saftiggrüne Wälder und Lagunen die Landschaft dominierten. GZ ca. 1 Std., ± 160 m. Weiterfahrt nach Los Antiguos, am Ufer des einsam gelegenen Lago Buenos Aires. Das milde Klima hat den kleinen Ort zur Kirschhauptstadt Argentiniens gemacht. 1 Hotelübernachtung in Comodoro Rivadavia und 1 einfache Hosteriaübernachtung bei Los Antiguos. 520 km. (F, A)

#### 5.-6. Tag: Lago Posadas

Wir fahren zur Cueva de las Manos. Ihre prähistorischen Felszeichnungen gehören zum UNESCO-Welterbe. Sofern das Wetter es zulässt, wandern wir durch das Tal des Río Pinturas dorthin. GZ ca. 1 1/2 Std., + 240 m, - 420 m. Danach setzen wir die Reise zum Lago Posadas fort. In der Nähe des San Lorenzo, mit über 3.700 m der höchste Berg im Süden Patagoniens, unternehmen wir eine Wanderung. GZ ca. 1 1/2 Std., + 150 m, - 400 m. 2 einfache Hosteriaübernachtungen am Lago Posadas. 260 und 100 km. (2 x F)

#### 7.-11. Tag: Nationalpark Los Glaciares

Die Fahrt zum Nationalpark Los Glaciares bringt uns in die Bergwelt der Anden. Drei volle Tage bleiben wir in der Umgebung des 3.375 m hohen Fitz Roy. Eine Wanderung führt uns zum Fuß der Felsnadel des Cerro Torre, der als einer der schönsten Gipfel der Welt gilt. GZ 5-6 Std., ± 360 m. Eine zweite Wanderung bringt uns durch die Berglandschaft zum Basislager des Fitz Roy auf ca. 720 m Höhe. GZ 6-7 Std., ± 390 m (2-3 Stiefel). Die dritte Wanderung führt zum Pliegue Tumbado, wo wir

den Weitblick in das Gletschertal zwischen Fitz Roy und Cerro Torre genießen. GZ ca. 6 Std., ± 890 m. Der Vormittag des 11. Tages steht uns zur Erholung zur Verfügung. Fakultativ kann eine zusätzliche Wanderung zum Aussichtspunkt El Cóndor organisiert werden. Am Nachmittag Fahrt mit dem öffentlichen Bus nach El Calafate. 4 Hotelübernachtungen in El Chaltén und 2 Hotelübernachtungen in El Calafate. 550 km am 7. Tag und 220 km am 11. Tag. (5 x F)

#### 12. Tag: Gletscherwelt Perito Moreno

Von El Calafate aus starten wir einen Ausflug zum berühmten Gletscher Perito Moreno (UNESCO-Welterbe). Er ist Teil eines weiten kontinentalen Gletschergebietes und gehört zu den eindrucksvollsten seiner Art. Als Alternative zum regulären Programm kannst du auch ein ca. 1-stündiges Mini-Trekking auf dem Gletscher unternehmen. Das Trekking findet in einer internationalen Gruppe mit einem englischsprachigen Bergführer statt und kostet ca. 220 USD pro Person (zahlbar vor Ort, bitte direkt bei Buchung anmelden). 160 km. (F)

#### 13.-15. Tag: Torres del Paine

Wir überqueren die Grenze nach Chile und unternehmen vom Grenzort Cerro Castillo aus einen ersten Ausflug in den wahrscheinlich schönsten Nationalpark Patagoniens. GZ ca. 1 1/2 Std., ± 165 m. Am nächsten Tag erkunden wir die Highlights des Nationalparks auf mehreren kürzeren Wanderungen. Je nach Witterungsverhältnissen wandern wir unter anderem vom Lago Sarmiento zur Laguna Amarga (GZ ca. 2 1/2 Std., + 210 m, - 290 m), am beeindruckenden Wasserfall Salto Grande (GZ ca. 2 Std., ± 75 m) und zum Aussichtspunkt Cóndor (GZ ca. 1 1/2 Std., ± 250 m). An den Panoramablicken,



Am 18. und 19. Tag zieht uns das Feuerland in seinen Bann. Ein Bootsausflug auf dem Beagle-Kanal führt uns zu den Pinguinen auf der Martillo-Insel. Wow ... einfach unbeschreiblich!



die wir bei gutem Wetter immer wieder auf die Felsstürme haben, können wir uns kaum sattsehen! Am 15. Tag erkunden wir die Gegend rund um den Lago Grey auf zwei weiteren Wanderungen. GZ ca. 4 Std., ± 625 m und ca. 2 Std., ± 140 m. 1 Hosteriaübernachtung in Cerro Castillo und 2 Hosteriaübernachtungen beim Torresdel-Paine-Nationalpark. 300 km, 120 km und 50 km. (3 x F, 2 x A)

#### 16. Tag: Punta Arenas

Über das Hafendörfchen Puerto Natales gelangen wir nach Punta Arenas. Die Fahrt führt teils direkt an der Pazifikküste entlang. Hotelübernachtung in Punta Arenas. 370 km. (F)

#### 17.-19. Tag: Mythos Feuerland

Mit dem öffentlichen Bus passieren wir die Magellanstraße, durchqueren Feuerland und erreichen Ushuaia, die südlichste Stadt Argentinien. Im Feuerland-Nationalpark erleben wir am 18. Tag wandernd die typische Landschaft mit moosbewachsenen Krüppelbäumen, romantischen Buchten und einem herrlichen Ausblick auf den Beagle-Kanal. GZ 4-5 Std., + 175 m, - 135 m. Als finaler Höhepunkt unserer Reise gehen wir am 19. Tag per Boot auf Entdeckungstour auf dem Beagle-Kanal. Unterwegs sehen wir Robben, Seelöwen

Wer Sehnsucht nach Natur und Weite hat, findet dies definitiv bei dieser Reise. Beeindruckende Bergwelt, überwältigende Gletscher und eine traumhafte Natur und Tierwelt. Patagonien und Feuerland – immer wieder gern.

– Torsten S., Wikinger-Gast



und die große Vielfalt der subantarktischen Vogelwelt. Das besondere Bonbon wartet auf der Martillo-Insel auf uns: Wir gehen an Land und besuchen die hiesige Magellanpinguin-Kolonie. GZ ca. 1 Std. 3 Hotelübernachtungen in Ushuaia. 650 km, 70 km und 85 km. (3 x F)

#### 20. Tag: Zurück nach Buenos Aires

Wir fliegen zurück nach Buenos Aires. Hier haben wir noch etwas Zeit für letzte (Souvenir-)Einkäufe und lassen die Höhepunkte unserer Reise Revue passieren. Hotelübernachtung in Buenos Aires. (F)

#### 21. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. 40 km. (F)

#### 22. Tag: Ankunft



22 Tage

6-14

2

Reise-Nr.: 4505

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
25.01. - 15.02.	7.525	08.11. - 29.11.	7.525
01.02. - 22.02.	7.425	15.11. - 06.12.	7.525
08.02. - 01.03.	7.425	22.11. - 13.12.	7.525
25.10. - 15.11.	7.595	18.12. - 08.01.	8.125

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.420

• 18 Übernachtungen, nicht möglich am 4. Tag

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• Frankfurt: 0

Weitere deutsche Abflughäfen: 250

Österreich und Schweiz: 300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air Europa, Iberia, LATAM Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Buenos Aires und zurück, Inlandsflüge mit Aerolíneas Argentinas von Buenos Aires nach Comodoro Rivadavia und von Ushuaia nach Buenos Aires
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten (Klein-)Bus, im öffentlichen Bus, in Taxis, per Boot und per öffentlicher Fähre
- 16 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-hosterias und 2 Übernachtungen in einfachen Hosterias im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung in einer einfachen Hosteria im Mehrbettzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 20 x kontinentales Frühstück, 1 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reisevertrag
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich lokale spanischsprachige Führer

#### Hinweise:

- Die Freigeepäckmenge auf den Inlandsflügen mit Aerolíneas Argentinas beträgt 15 kg pro Person (Änderungen vorbehalten). Zusatzgepäck kann für wenige EUR pro kg am Schalter hinzugebucht werden
- Am Lago Posadas teilen sich aus Kapazitätsgründen ggf. jeweils zwei Zimmer ein Bad.
- Öffentliche Busse in Argentinien und Chile werden meist von Touristen genutzt und entsprechen westeuropäischen Standards.
- Die max. Höhe dieser Reise liegt bei ca. 1.200 m.

Lust auf Iguazú? Dann nutze die Chance und verlängere deine Reise individuell mit dem Baustein 4532.

Ecuador | Reise-Nr. 4401

## Ein Kontinent in einem Land



 Teilnehmer  
6–16

 Reisedauer  
19 Tage

 Stiefelkat.  
1

### HIGHLIGHTS:

- Anden & Amazonas erwandern
- An der Pazifikküste entspannen
- Quito & Cuenca erkunden

### TERMINE & PREISE:

04.02.25 – 22.02.25 ab 3.845 €  
11.03.25 – 29.03.25 ab 3.845 €  
09.09.25 – 27.09.25 ab 4.045 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 17 Übernachtungen (Hotel, Hostería, Lodge), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Peru | Reise-Nr. 4511

## Peru zu Fuß



 Teilnehmer  
5–16

 Reisedauer  
21 Tage

 Stiefelkat.  
2

### HIGHLIGHTS:

- Berge des Nordens erwandern
- Inka-Trail & Rainbow Mountain
- Zu Fuß zur Quelle des Amazonas

### TERMINE & PREISE:

12.04.25 – 02.05.25 ab 4.798 €  
07.06.25 – 27.06.25 ab 4.868 €  
06.09.25 – 26.09.25 ab 4.868 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 19 Übernachtungen (Hotel, Gastfamilien), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Chile/Argentinien | Reise-Nr. 4520

## (Un-)bekannte Highlights Patagoniens



 Teilnehmer  
8–14

 Reisedauer  
22 Tage

 Stiefelkat.  
1–2

### HIGHLIGHTS:

- Wandern im Torres del Paine-NP
- Die Traumroute Carretera Austral
- Insel Chiloé, Fitz Roy & Cerro Torre

### TERMINE & PREISE:

07.01.25 – 28.01.25 ab 6.948 €  
04.02.25 – 25.02.25 ab 6.678 €  
04.03.25 – 25.03.25 ab 6.678 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 19 Übernachtungen (Hotel, Hostería, Bungalows, Fähre), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Tunesien | Reise-Nr. 1202

## Im Takt der Beduinen – Kameltrekking durch die Sahara


 Teilnehmer  
5–16

 Reisedauer  
8 Tage

 Stiefelkat.  
2
**HIGHLIGHTS:**

- Leichtes Kameltrekking
- Exotisch: die Welt der Beduinen
- Lagerfeuerromantik & Sternenhimmel

**TERMINE & PREISE:**

25.01.25 – 01.02.25 ab 1.455 €  
 01.02.25 – 08.02.25 ab 1.455 €  
 15.02.25 – 22.02.25 ab 1.455 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 7 Übernachtungen (Hotels, Beduinenzelt), tlw. Verpflegung, Koch- und Campingausrüstung, Gepäcktransport und deutschsprachiger Reiseleitung



Marokko | Reise-Nr. 1228

## Unbekannter Südwesten: Zwischen Bergen, Dünen und Strand


 Teilnehmer  
6–14

 Reisedauer  
8 Tage

 Stiefelkat.  
1–2
**HIGHLIGHTS:**

- Leichtes Trekking zwischen AntiAtlas und Atlantikküste
- Das Ammelntal: grünes Paradies Südmarokkos

**TERMINE & PREISE:**

01.02.25 – 08.02.25 ab 1.650 €  
 22.02.25 – 01.03.25 ab 1.650 €  
 01.03.25 – 08.03.25 ab 1.650 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, Flughafentransfers, 7 Übernachtungen in teils einfachen Hotels, tlw. Verpflegung, Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf und deutschsprachiger Reiseleitung



Ägypten | Reise-Nr. 1208T

## In Ägyptens Zaubergarten – Abenteuer in der Weißen Wüste


 Teilnehmer  
5–12

 Reisedauer  
8 Tage

 Stiefelkat.  
2–3
**HIGHLIGHTS:**

- Fünf-Tages-Trek in der Weißen Wüste
- Übernachtungen im Wüstencamp
- Pyramiden von Gizeh

**TERMINE & PREISE:**

08.02.25 – 15.02.25 ab 2.125 €  
 15.02.25 – 22.02.25 ab 2.125 €  
 25.10.25 – 01.11.25 ab 2.125 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 7 Übernachtungen (2x Hotel, 5x Wüstencamp), tlw. Verpflegung, Gepäcktransport während des Trekkings und deutschsprachiger Reiseleitung





## + FÜR SINGLES & ALLEINREISENDE



Reise-Nr.: 1201

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
07.02. - 15.02.	1.695	04.10. - 12.10.	1.755
12.04. - 20.04.	1.695	15.11. - 23.11.	1.695

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• Frankfurt: 0

### Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Nouvelair, der Lufthansa Group, Tuifly oder Tunis Air in der Economyclass nach Djerba und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in klimatisierten Geländefahrzeugen und/oder im klimatisierten Kleinbus
- 3 Übernachtungen in Mittelklassehotels und 1 Übernachtung im einfachen Gästehaus im Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 4 Übernachtungen im Einzelzelt in Camps ohne sanitäre Einrichtungen
- 8 x Frühstück, 7 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 7 x Abendessen
- Koch- und Campingausrüstung (eigener Schlafsack notwendig)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Programm wie beschrieben
- Gepäcktransport mit Kamelen vom 4.-8. Tag (1 Reit- und Transportkamel pro Teilnehmer)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und am 4.-8. Tag zusätzlich lokale Beduinenführer, Koch- und Begleitmannschaft

Die Sahara ist der Star dieser Reise. Sie ist wunderschön, verändert ihr Aussehen jeden Tag und in jedem Licht. Beim Laufen durch die Sahara ist der Alltag verschwunden und das Erleben reduziert sich auf das Wesentliche.

- Karin H., Wikinger-Gast



## Treffpunkt Tunesien – Wüstentrek & Höhlendörfer

Die Welt und das Leben neu entdecken. Für eine Weile den bekannten Alltag gegen eine etwas andere Art von Luxus eintauschen: die Ruhe und Ursprünglichkeit des Wüstenlebens der Beduinen. Genieße den gemächlichen Gang der Kamele und fühle die wärmende Sonne auf deinem Gesicht. Komm mit uns in eine vergessene Welt und entdecke die beeindruckende Baukunst der alten Berber, die unendliche Weite der Sahara und einen Himmel voller Sterne.

### Highlights:

- Kameltrekking durch den Grand Erg Oriental
- Historische Berbersiedlungen

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (3-6 Std.), 1 x moderat (5-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Ankunft auf Djerba. Hotelübernachtung. 20 km.

#### 2. Tag: Ksar Hallouf & Ksar Haddada

Unser erstes Ziel ist Ksar Hallouf, eine im 13. Jahrhundert erbaute Berbersiedlung. Nach einem kurzen Rundgang stärken wir uns bei einem traditionellen Mittagessen. Dann wandern wir in das historische Dorf Zammour. Der Weg führt uns entlang alter Wohnhöhlen und erstaunlicher Zitadellen. GZ 3-4 Std., ± 400 m (Trittsicherheit erforderlich). Transfer nach Ksar Haddada. Hotelübernachtung. 150 km. (F, M, A)

#### 3. Tag: Toujane & die Oase Douz

Wir fahren zum Berberdorf Toujane. Von hier startet unsere heutige Wanderung. GZ ca. 5 Std., ± 350 m, Trittsicherheit erforderlich. Durch das bergige Gelände führt uns der Weg über die Weidegründe der lokalen Hirten. Beeindruckt von der artenreichen Pflanzen- und Vogelwelt können wir an einem der kleinen Wasserfälle unser Picknick genießen. Anschließend erreichen wir die Oasenstadt Doaz, einst ein wichtiger Umschlagplatz für Karawanen. Hier besuchen wir den traditionsreichen Souk. Hotelübernachtung. 230 km. (F, M, A)

#### 4.-7. Tag: Kameltrekking durch die Sahara

Ein kurzer Transfer (30 km) bringt uns nach Bir El Hash, wo uns bereits die Kamelführer erwarten. Zeit für unser Wüsten-Abenteuer! Auf dem Rücken der gemütlich wandernden Dromedare oder zu Fuß erleben wir die Schönheit der Wüste hautnah. Wir durchqueren den Grand Erg Oriental, das größte zusammenhängende Sandmeer der Sahara. Beim Blick über die großen und kleinen Dünen wird uns die imposante Weite erst so richtig bewusst. Das Terrain wird allmählich flacher und wir entdecken erste Büsche und Sträucher. Das Ende unseres Kameltrekkingns nähert sich langsam, aber sicher. Wir bewundern ein letztes Mal den funkelnden Sternenhimmel über unserem Zeltlager in der Sahara. Tägliche GZ 5-6 Std. 4 Zeltübernachtungen in der Sahara. (4 x F, 4 x M, 4 x A)

#### 8. Tag: Zurück nach Djerba

Unsere letzte Wanderung führt uns durch kleinere Dünen bis zur Oase von Ksar Ghilene. GZ ca. 3 Std. Von dort geht es per Transfer zurück in die Zivilisation. Beim letzten gemeinsamen Essen lassen wir die Eindrücke der Sahara Revue passieren. Hotelübernachtung auf Djerba. 205 km. (F, M, A)

#### 9. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 20 km. (F)

Viele weitere Touren für Alleinreisende findest du in unserem Europa-Katalog sowie auf [wikinger.de](http://wikinger.de).



Marokkanischer Minztee



Reise-Nr.: 1222

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
24.05. - 31.05.	1.445	04.10. - 11.10.	1.485
31.05. - 07.06.	1.445	11.10. - 18.10.	1.485
07.06. - 14.06.	1.445	25.10. - 01.11.	1.485
20.09. - 27.09.	1.445	01.11. - 08.11.	1.485

Einzelzimmer-Zuschlag: 260

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0  
• Frankfurt:Hinweis:  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Iberia, der Lufthansa Group, Royal Air Maroc oder TAP Air Portugal in der Economyclass nach Marrakesch und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus
- 7 Übernachtungen in Mittelklassehotels und Riads im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 7 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich französischsprachiger marokkanischer Führer

Die Reise war wirklich von vorne bis hinten ein Highlight! Besonders gefallen hat mir die unendliche Gastfreundschaft, die lachenden Gesichter der Marokkaner, die uns voller Stolz ihre Traditionen und Kultur präsentiert haben. Dabei kam der Faktor Genuss wirklich nie zu kurz!

- Peter N., Wiking-Gast

## Marokko ganz genüsslich

Ein Feuerwerk der Sinne gefällig? Beim gemütlichen Lunch auf einem Weingut kommen wir auf den Geschmack. Die salzige Meeresbrise schmeichelt unseren Nasen auf einer Strandwanderung entlang der Atlantikküste. Zwischendurch genießen wir den feinsten Minztee bei den Berbern im Hohen Atlas, erwandern dabei die pittoresken Dörfer und zum krönenden Abschluss folgt ein Kochkurs in Marrakesch. Eine Woche voller Genuss, vielfältiger Landschaften fürs Auge und marokkanischer Herzlichkeit. Viel Spaß beim Genießen!

### Highlights:

- Wandergenuss im Hohen Atlas
- Marrakesch und Essaouira
- Weinprobe und Kochkurs

### PROGRAMM:

Wanderungen: 4 x leicht (1-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Flug nach Marrakesch und Transfer ins Hotel. Je nach Flugzeit lohnt sich ein Ausflug in die quirlige Medina und die Souks von Marrakesch. Hotelübernachtung. 10 km.

#### 2. Tag: Hoher Atlas

Wir tauschen das pulsierende Marrakesch gegen die Ruhe des Hohen Atlas und erreichen die Heimat der Berber. Beim traditionellen Minztee lauschen wir ihren Geschichten und lernen, wie man das leckere Nationalgericht, die Tajine, zubereitet. Dann genießen wir unser Mittagessen mit Blick auf Marokkos höchsten Berg, den Djebel Toubkal. Am Nachmittag setzen wir die Fahrt zu unserer Herberge in Ouirgane fort. Hotelübernachtung. 100 km. (F, M, A)

#### 3. Tag: Weiter nach Taroudant

Beeindruckt von der Landschaft des Hohen Atlas geht es heute weiter in die Sous-Ebene. Unterwegs unternehmen wir eine kurze Wanderung, bevor wir Tinmal erreichen. GZ ca. 2 Std. Nach einer Besichtigung der Moschee aus dem 12. Jahrhundert, fahren wir weiter über die Serpentina des Tizi-n-Test-Passes (2.093 m) und bestaunen die einmalige Aussicht. Weiter geht es zu unserer Unterkunft in Taroudant. 2 Hotelübernachtungen. 170 km. (F, A)

#### 4. Tag: Oase von Tiout

Vormittags erkunden wir die Gassen von Taroudant. Anschließend fahren wir zur Oase von Tiout. Dort besichtigen wir die Kasbah und unternehmen eine Wanderung durch die Umgebung der Oase. GZ 2-3 Std. Am Nachmittag kehren wir zurück ins Hotel. 60 km. (F)

#### 5. Tag: Küstenwanderung

Über Agadir fahren wir in Richtung Atlantikküste und wandern unterwegs entlang des breiten Strandes. GZ 2-3 Std. Anschließend besuchen wir eine Kooperative für Arganöl. In Essaouira lassen wir uns vom mediterranen Flair anstecken. 2 Hotelübernachtungen. 280 km. (F)

#### 6. Tag: Essaouira & Weinprobe

Heute steht der Besuch einer Farm samt Weinprobe auf dem Programm. Wir erkunden die Umgebung, bevor wir uns das Mittagessen schmecken lassen. GZ 1-2 Std. Am Nachmittag Freizeit in Essaouira. 50 km. (F, M)

#### 7. Tag: Marrakesch

Bei einem Spaziergang durch die Gassen der Medina erfahren wir einiges über die Geschichte der „roten“ Stadt. Die Souks und der Hauptplatz Djemaa el Fna ziehen uns in ihren Bann. Zum Abschluss erwartet uns ein Kochkurs. Hotelübernachtung. 170 km. (F, A)

#### 8. Tag: Heimreise

Rückflug und Ankunft. 10 km. (F)



Ein Spiel aus Farben, Gerüchen und Geschmäckern. Komm mit in eine andere Welt, die dich nicht mehr so schnell loslassen wird!



Radtour im Gorge du Dadès

## RADREISE

## Faszination Wüsten und Oasen

Wüstengebiete, grandiose Hochgebirgslandschaften, Orangenhaine, weite Strände: Entdecke mit uns per Rad die vielfältige Landschaft Marokkos. Wir beginnen unsere Reise im märchenhaften Marrakesch, einer der faszinierendsten Städte des Landes. An den Ausläufern des Hohen Atlas fahren wir mit dem Rad durch spektakuläre Schluchten und auf imposanten Höhenstraßen. Unterwegs begegnen wir Hirten und Nomaden und fahren durch Berberdörfer, in denen sich das Leben seit Jahrhunderten kaum verändert hat.

### Highlights:

- Atlasgebirge & Dadès-Schlucht per Rad erkunden
- Marrakesch – Königsstadt mit orientalischem Flair
- Zeit zum Abschalten in Essaouira

### TOURENCHARAKTER:

Wir bieten dir 7 geführte Radtouren zwischen 28 und 60 km Länge an. Die meist ebenen, teils auch hügeligen Strecken führen über asphaltierte Nebenstraßen. Bei allen geführten Touren besteht die Möglichkeit, in den Begleitbus umzusteigen.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Willkommen im Orient

Flug nach Marrakesch und Transfer zum Hotel im Herzen der pulsierenden Stadt. 2 Hotelübernachtungen. 10 km

#### 2. Tag: Marrakesch

Am Vormittag Stadtführung mit einem lokalen Führer durch die faszinierende Königsstadt. Wir starten mit einem gemeinsamen Besuch des Bahia-Palastes und von dort geht es in die Medina (UNESCO-Weltkulturerbe) bis zum zentralen Platz Djemaa-el-Fna. Hier versetzen uns Musikanten, Gaukler und Schlangenbeschwörer in orientalische Stimmung. Am Nachmittag bleibt Zeit, um auf eigene Faust in das Labyrinth der Souks einzutauchen oder die Majorelle-Gärten zu besichtigen. (F)

#### 3. Tag: ca. 44 km, Wasserfälle von Ouzoud

Ein längerer Transfer bringt uns Richtung Osten. Wir fahren entlang der Nordseite des Hohen Atlas und steigen das erste Mal auf die Räder, bevor wir einen Zwischenstopp an den berühmten Wasserfällen von Ouzoud machen. Nach unserer Pause Transfer durch die Höhenzüge des Mittleren Atlas nach Azilal. Von dort aus radeln wir zum Stausee von Ben Ouidane. Hotelübernachtung am See. 185 km. (F, A)

#### 4. Tag: ca. 58 km, Atlasgebirge

Heute erwarten uns zwei Radetappen. Vom Hotel aus radeln wir ca. 18 km entlang des Stausees. Danach Transfer zum Col Tizi Tanout Oufilal, dem höchsten Punkt der Etappe im Mittleren Atlas (2.070 m), inmitten eines Eichen- und Zedernwaldes. Auf dem Hochplateau mit dem grandiosen Panorama der Viertausender rund um den Jebel Mgoun beginnt der zweite Teil der Radtour. Wir radeln ca. 40 km nach Midelt, der geographischen Mitte Marokkos. Hotelübernachtung in Midelt. 190 km. (F, A)

#### 5. Tag: ca. 60 km, Rissani

Wir erreichen die Schluchten des Hohen Atlas und radeln immer entlang des Flusses Ziz. Durch eine spektakuläre Landschaft fahren wir mit den Rädern in Richtung Süden bis kurz vor Er Rachidia. Dann bringt uns der Bus durch die Wüste bis nach Rissani. 2 Hotelübernachtungen. 185 km. (F, A)

#### 6. Tag: Freizeit

Du hast Zeit, um z.B. die Oasen und Dörfer rund um Rissani zu erkunden. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, einen fakultativen Ausflug zu den berühmten Sanddünen von Merzouga zu unternehmen. (F, A)

#### 7. Tag: ca. 60 km, Tinerhir

Wir radeln durch prächtige Oasenlandschaften Richtung Westen. Unterwegs besteht die Möglichkeit, einen Fossilienbetrieb zu besuchen. Hier werden die endemischen Basalte und Sedimentsteine in traditioneller Weise bearbeitet, um fossile Schätze freizulegen. Die Landschaft wird immer trockener und wir sehen unterirdische Bewässerungssysteme aus der Antike, die sogenannten Khetarras. Anschließend geht es im Bus nach Tinerhir. 2 Hotelübernachtungen. 100 km. (F, A)

#### 8. Tag: Zu Fuß unterwegs

Heute bekommen die Räder eine Pause. Stattdessen wandern wir über den Markt und durch den Mellah, das ehemalige Judenviertel des Städtchens. GZ ca. 4 1/2 Std. Die fruchtbare Oase erstreckt sich entlang des Todra-Flusses bis hin zur gleichnamigen Schlucht. Unterwegs machen wir ein Picknick unter Dattelpalmen und erkunden verlassene Kasbahs. Nach der Besichtigung der bizarren und bis zu 400 m steil abfallenden Schlucht geht es im Bus zurück zum Hotel. (F, A)

#### 9. Tag: ca. 28 km, Ait-Ben-Haddou

Mit den Rädern erkunden wir die grandiose Welt des Gorge du Dadès. Wir radeln bis zum oberen Ende des Tals und passieren verschiedene Kasbahs und aus Lehm erbaute Dörfer. Am Fluss machen wir einen Mittagstopp, bevor es per Transfer weitergeht. 2 Riad-Übernachtungen in Ait-Ben-Haddou. 230 km. (F, A)

#### 10. Tag: Ruhetag

... oder Erkundung der berühmten Kasbah von Ait-Ben-Haddou, wo Filme wie z. B. Gladiator gedreht wurden. Alternativ kannst du eine spektakuläre Radtour (ca. 38 km) auf der alten Salzroute ins Ounila-Tal machen oder nach Ouarzazate fahren. (F)

#### 11. Tag: ca. 53 km, Richtung Agadir

Per Transfer erreichen wir bald eine ganz andere, karge Landschaft auf dem Hochplateau des Anti-Atlas. Wir radeln, bis es bei Taliouine, berühmt als Zentrum des marokkanischen Safran-Anbaus, bergab in die fruchtbare Ebene des Sous geht. Hier wachsen die nur in Marokko heimischen Arganienbäume, aus dessen Früchten Arganöl gewonnen wird. Transfer zu unserem Quartier im Örtchen Imi Ouaddar, ca. 25 km nördlich von Agadir am Meer gelegen. Hotelübernachtung. 310 km. (F, A)

Blaue Boote vor Essaouira



Mit den Rädern erkunden wir die Welt des Gorge du Dadès. Unterwegs begegnen wir den bunt gekleideten Mitgliedern des Berberstamms Aït Atta bei ihrer täglichen Arbeit. Malerisch anmutende Granitformationen säumen unseren Weg. Ein toller Tag!



### 12. Tag: ca. 44 km, Essaouira

Busfahrt nach Essaouira und Radtour unterwegs. Wir erkunden auf den ersten 28 km ruhige Nebenstraßen entlang des Meeres und genießen dabei die schöne Landschaft. Mittags halten wir im typischen Fischerort Imsouane. Nachmittags radeln wir weitere 16 km bis zum Strand von Sidi Kaouki. Wie wäre es mit einem Sprung ins Meer beim Sonnenuntergang als krönenden Abschluss des heutigen Tages? Wir übernachten in der bezaubernden Stadt Essaouira. 2 Hotelübernachtungen. 150 km. (F, A)

### 13. Tag: Strandtag

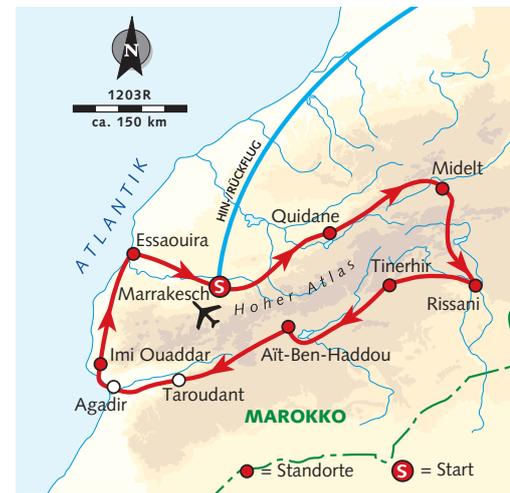
Zeit zur Erholung in den blauen Fluten des Atlantiks und zum Schlendern in den Gassen der Medina (UNESCO-Weltkulturerbe) der atmosphärischen Hafenstadt Essaouira. (F)

### 14. Tag: Abschied in Marrakesch

Morgens bringt uns der Bus zurück nach Marrakesch. Auf dem Weg dorthin besuchen wir eine Frauenkooperative, die verschiedene Produkte aus den Arganien herstellt. Am Nachmittag bleibt noch Zeit für einen Bummel durch die Souks. Hotelübernachtung. 150 km. (F, A)

### 15. Tag: Zurück in den Okzident

Transfer zum Flughafen und Rückflug. Ankunft am selben Tag. (F)



Reise-Nr.: 1203R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
21.02. - 07.03.	2.595	03.10. - 17.10.	2.660
07.03. - 21.03.	2.595	17.10. - 31.10.	2.660
21.03. - 04.04.	2.595	31.10. - 14.11.	2.660
11.04. - 25.04.	2.660	14.11. - 28.11.	2.660

<b>Einzelzimmer-Zuschlag:</b>	300
<b>Zuschlag Elektrorad:</b>	400
• nach Verfügbarkeit, nur sehr begrenzte Kapazitäten	

<b>Abflug (nach Verfügbarkeit):</b>	<b>Zuschlag:</b>
• Frankfurt:	0

#### Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

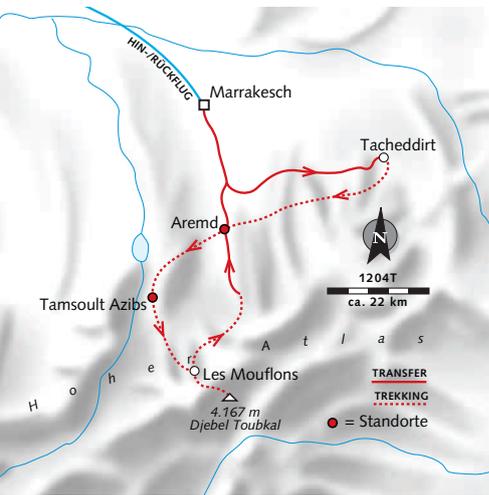
#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Iberia, der Lufthansa Group, Royal Air Maroc oder TAP Air Portugal in der Economyclass nach Marrakesch und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Bus
- 12 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Riad-Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 10 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (7 geführte Radtouren)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Klimatisiertes Begleitfahrzeug während der Radtouren
- Gepäcktransport
- Radmiete (27-Gang-Trekkingrad und Wiking-Gepäcktasche) von Tag 3 bis 12
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger marokkanischer Führer

Wunderschöne Rundreise durch ein faszinierendes Land mit gelungenen Radtouren, die durch unterschiedlichste Landstriche führen. Und: Wir haben uns immer sicher gefühlt!

- Ralf G., Wiking-Gast

Weitere Bilder zur Reise und zu den Rädern findest du auf [wiking.de](http://wiking.de).



Reise-Nr.: 1204T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
21.06. - 29.06.	1.640	09.08. - 17.08.	1.640
26.07. - 03.08.	1.640	30.08. - 07.09.	1.640

Einzelzimmer-Zuschlag: 140

- gilt nur für 3 Hotelübernachtungen in Marrakesch

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

- Frankfurt:

Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Iberia, der Lufthansa Group, Royal Air Maroc oder TAP Air Portugal in der Economyclass nach Marrakesch und zurück
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 3 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 4 Übernachtungen in Berghütten im Zwei- bis Vierbettzimmer und 1 Übernachtung im Mehrbettzimmer jeweils mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (eigener Schlafsack notwendig)
- 8 x Frühstück, 6 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 5 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich französischsprachiger marokkanischer Führer

**Gepäcktransport:**

- mit Maultieren während des Trekkings

**Hinweis:**

- Das für das Trekking nicht benötigte Gepäck bleibt im Hotel. Bitte beachte, dass dein Gepäck (keine Koffer) die 20 kg-Grenze nicht überschreiten sollte.



Panorama im Hohen Atlas

## Trekking im Hohen Atlas

Über 4.000 m Höhe messen die eindrucksvollen Gipfel des Hohen Atlas zwischen Atlantik und Sahara. Eine beeindruckende und ursprüngliche Bergregion, die an Höhepunkten weitaus mehr bietet als ihre majestätisch emporragenden Gipfel. Unser Trekking führt durch die faszinierende Natur- und Kulturlandschaft des Hohen Atlas. Wir nutzen alte Maultierpfade, passieren großartige Felsformationen und erkunden malerische Berberdörfer. Unser gemeinsames Ziel: der Gipfel des Djebel Toubkal (4.167 m). Begleite uns und staune selbst!

**Highlights:**

- Mittelschwerer Trek für Bergfreunde
- Gipfel des Djebel Toubkal
- Buntes Marrakesch

**TOURENCHARAKTER:**

Wanderungen: 1 x leicht (3-4 Std.), 3 x moderat (4-5 Std.), 2 x anspruchsvoll (6-7 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Anreise**

Abflug nach Marrakesch. 2 Hotelübernachtungen.

**2. Tag: Marrakesch erleben**

Neben bedeutenden Denkmälern und Kunstschätzen lernen wir auch das Herz der Medina kennen. (F)

**3. Tag: Über den Tizi-n'Eddi-Pass**

Wir fahren ins Ourika-Tal: Wie Adlerhorste schmiegen sich die Dörfer an die Berghänge. Von Oukaïmeden (2.600 m) steigen wir auf einem Maultierpfad zum Tizi-n'Eddi-Pass (2.954 m) auf. Hier oben genießen wir die Aussicht auf eine ursprüngliche Berglandschaft mit rostroten Hängen und weiß gepuderten Berggipfeln, herrlich! An bizarren Felsformationen vorbei steigen wir nach Tacheddirt (2.360 m) ab. GZ 4-5 Std., +350 m, -600 m. Hüttenübernachtung. (F, M, A)

**4. Tag: Nach Aremd (1.900 m)**

Abstieg zum Ouaneskra-Fluss. Gleich darauf nehmen wir den Aufstieg zum Tizi-n'Tamatert-Pass (2.280 m) in Angriff. Der Pfad schlängelt sich den kargen Hang hinauf, sodass wir einen freien Blick ins Ouaneskra-Tal genießen. Hinter dem Tizi-n'Tamatert-Pass wandern wir durch ein lichtiges Pinienwäldchen. GZ 3-4 Std., -400 m. Hüttenübernachtung in Aremd. (F, M, A)

**5. Tag: Zur Tamsoult-Azibs-Hütte**

Wir erreichen den nächsten Pass, Tizi Mzik (2.500 m), der uns mit grandiosen Ausblicken auf das Massiv Jbel Oukaïmeden begrüßt. Abstieg zum Hochplateau Tamsoult (2.250 m). GZ ca. 5 Std., +700 m, -300 m. Hüttenübernachtung. (F, M, A)

**6. Tag: Am Fuße des Toubkal**

Früh aus den Federn, denn heute ist ein langer Tag! Aufstieg zum 30 m hohen Wasserfall Irhoulidene. Weiter geht es zum Agoulzim-Pass (3.700 m) mit Ausblick auf das Toubkal-Massiv. Nach dem Picknick erreichen wir unsere in einer Talsohle gelegene Hütte. GZ 6-7 Std., +1.450 m, -500 m. 2 Übernachtungen. (F, M, A)

**7. Tag: Djebel Toubkal**

Der Gipfeltag! Mit den ersten Sonnenstrahlen machen wir uns auf den Weg zum höchsten Berg Marokkos (4.167 m). Der technisch einfache Pfad schlängelt sich den Hang empor und quert einige Geröllfelder. Wir erreichen den Gipfel und genießen die Aussicht. Atemberaubend! GZ ca. 6 Std., ±950 m. (F, M, A)

**8. Tag: Zurück nach Marrakesch**

Abstieg nach Imilil. GZ ca. 4 Std., -1.500 m. Rückfahrt und Hotelübernachtung in Marrakesch. (F, M)

**9. Tag: Rückflug**

Flughafentransfer, Flug und Ankunft am selben Tag. (F)

Du warst schon zu Fuß im Atlasgebirge? Dann entdecke Marokko auf 2 Rädern! Die Radreise 1203R findest du auf den Seiten 58-59.





TREKKINGREISE MIT REISELEITUNG

NEU

## Mit Komfort zu Marokkos schönsten Dünen

Goldene Dünen und Naturkunstwerke! So weit das Auge reicht! Der Erg Chebbi zählt zu den schönsten Wüstenlandschaften Marokkos ... das möchtest du dir nicht entgehen lassen. Wir erleben die Wüste in ihrer wohl schönsten Form: Sandberge vom Wind zu sanften Bögen geformt, ein Dünenmeer weit bis zum Horizont. Das ist nicht alles. Kasbahs und grüne Oasen bilden den Kontrast zu unserem Wüstenerlebnis. Landschaftsvielfalt auf kleinstem Raum. Wir nächtigen komfortabel im Hotel oder Gästehaus. Sei dabei, entdecke die Faszination Marokko!

### Highlights:

- Draa-Tal und Dades-Tal mit Komfort
- Die schönsten Dünen im Erg Chebbi

### TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 2 x leicht (2-4 Std.),  
4 x moderat (5-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Flug nach Ouarzazate und Hoteltransfer. 20 km.

#### 2. Tag: Durch das Draa-Tal zur Wüste

An den Kasbahs und den endlosen Palmenhainen des Draa-Tals vorbei fahren wir gen Süden. Bei Tamnougalt schnüren wir die Stiefel und wandern auf alten Verbindungswegen von Dorf zu Dorf, sepiafarbene Tafelberge begleiten uns dabei. GZ 3-4 Std., ±100 m. Am frühen Nachmittag erreichen wir Zagora, das Tor zur Wüste. Hotelübernachtung. 180 km. (F, M, A)

#### 3. Tag: Zwischen Dünen und Oasen

Mit Rich Sidi Ali kündigt sich die Wüstenlandschaft an: Schroffe Felsen wechseln sich mit Dünen ab, eine perfekte Kulisse für unsere nächste Wanderung. GZ ca. 5 Std., ±80 m. Danach Transfer in die Oase Tafraout Ait Khabach. Hotelübernachtung. 140 km. (F, M, A)

#### 4. Tag: Die Dünen von Djebel Zireg

Auf zum Djebel Zireg, zu einer Wüstenlandschaft wie aus dem Bilderbuch! Das Dünengebiet begeistert mit seinen goldenen Sandbergen und herrlichen Felsformationen, die wir auf einer ausgiebigen Wanderung kennenlernen. GZ 5-6 Std., ±120 m. Danach Transfer nach Ouzina. Gästehausübernachtung. 60 km. (F, M, A)

#### 5. Tag: Das Dünenmeer von Erg Chebbi

Mit den ersten Sonnenstrahlen besteigen wir unsere Allradfahrzeuge und fahren zum Erg Chebbi in der marokkanischen Sahara. Bald zeigt sich uns die Wüste in ihrer schönsten Form: goldene, sanft geschwungene Dünen, Naturkunstwerke, eins neben dem anderen. Dann genießen wir noch einen herrlichen Sonnenuntergang, umgeben von golden schimmernden Sandbergen – ein toller Wüstentag! GZ 5-6 Std., ±150 m. Gästehausübernachtung. 70 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Von der Wüste in die Berge

Wir nehmen Abschied von der traumhaften Wüstenlandschaft und machen uns auf den Weg zum Dades-Tal. GZ ca. 2 Std., ±50 m. Grandiose Berglandschaften ziehen an uns vorbei, bis wir die Oasenstadt Boumalne erreichen. Übernachtung. 280 km. (F, M, A)

#### 7. Tag: Durch das Dades-Tal

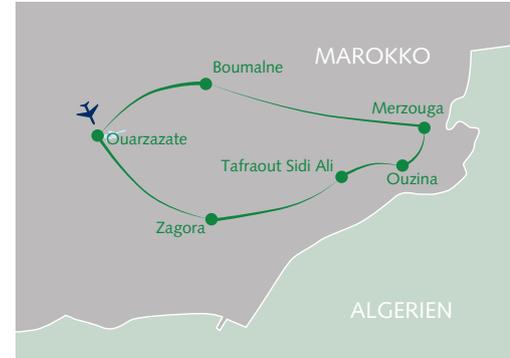
Mit seinen Felsschluchten, Kasbahs und grünen Oasen zählt das Dades-Tal zu den malerischsten Tälern des Atlas. Wir wandern entlang des Flusses und durch urige, aus Lehm gebaute Dörfer. GZ ca. 5 Std., ±150 m. Nach einem kurzen Transfer lernen wir noch zu Fuß die Palmenlandschaft von Skoura kennen. Weiterfahrt nach Ouarzazate. Hotelübernachtung. 130 km. (F, M)

#### 8. Tag: Abreise

Transfer zum Flughafen, Rückflug und Ankunft am selben Tag. 20 km. (F)

### Pack-Liste für die Dünen:

- Kamera
- festes Schuhwerk
- Wanderlust



8 Tage 5-14 2

Reise-Nr.: 1220T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
08.02. - 15.02.	1.940	11.10. - 18.10.	1.940
15.02. - 22.02.	1.940	18.10. - 25.10.	1.940
08.03. - 15.03.	1.940	01.11. - 08.11.	1.940
04.10. - 11.10.	1.940	15.11. - 22.11.	1.940

Einzelzimmer-Zuschlag: 270

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:  
• Frankfurt: 0

#### Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Air Maroc in der Economyclass nach Ouarzazate oder Marrakesch und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatabbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus bzw. im Allradfahrzeug
- 5 Hotelübernachtungen und 2 Übernachtungen in Gästehäusern, jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 7 x Frühstück, 6 x leichtes Mittagessen/Picknick, 5 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

#### Gepäcktransport:

- von Unterkunft zu Unterkunft

Unvergesslich: Wenn die Sonne langsam hinter den Dünen versinkt und Erg Chebbi in einem warmen, beinahe magischen Licht, erstrahlt!

– Darek Wylezol, Wikinger-Team

Feuer und Flamme für Marokko?  
Weitere Programme findest du auf [wikinger.de](http://wikinger.de): z. B. die Atlasquerung unter Reise-Nr. 1221T



Wanderung in den Sanddünen

## Karawanen, Kasbahs & Sahararäume

### Highlights:

- Trekking durch das Bani-Gebirge
- Bilderbuchwüste Erg Rhoul
- Straße der Kasbahs, Berge & Wüste

### PROGRAMM:

Wanderungen: 5 x moderat (4-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Marokko, Ankunft in Marrakesch und Transfer ins Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Marrakesch. 10 km.

#### 2. Tag: Marrakesch

Wir tauchen ein in das bunte Treiben der Stadt: gemeinsam besuchen wir die bedeutendsten Bauwerke, die Medina und den Hauptplatz Djemaa el Fna, der Abend für Abend Besucher mit exotischen Tänzern, gewieften Schlangenbeschwörern und bunt bekleideten Geschichtenerzählern fasziniert. Es bleibt auch Zeit, die bunten Gassen der Altstadt nach Gutdünken zu erkunden. Vielleicht hast du Lust auf eine Pause mit marokkanischem Tee? (F)

#### 3. Tag: Ouarzazate

Durch den Hohen Atlas gelangen wir über den Tizi-n-Tichka-Pass (2.260 m). Vorbei an Telouet geht es zu einer der eindrucksvollsten Kasbahs: die Ait-Ben-Haddou, UNESCO-Weltkulturerbe, wurde mehrmals durch Hollywood in Szene gesetzt. Weiterfahrt nach Ouarzazate und Erkundung der sehenswerten Stadt. Hotelübernachtung in Ouarzazate. 230 km. (F)

#### 4. Tag: In die Bani-Berge

Nach dem Frühstück besichtigen wir die Kasbah Taourirt, ein weiteres Highlight entlang der Straße der Kasbahs. Anschließend fahren wir weiter durch das landschaftlich reizvolle Draa-Tal nach Zagora, einem bedeutenden Marktort und Ausgangspunkt

Bizarre Felsen und herrliche Sanddünen, grüne Oasen und Atlantikstrand: Vielfältig ist der Süden Marokkos! Ein Paradies für jeden, der gerne zu Fuß durch ein Land zieht. Wir wandern durch die versteinerten Mondlandschaften des Bani-Gebirges, zartgrüne Tamarisken und rotbraune Tafelberge säumen unseren Pfad. Wir queren die Wüste: goldgelbe Dünen, flimmernde Weite am Rand des Horizontes. Wir schreiten durch grüne Oasen und kreuzen die Kasbahs. Wir schlendern durch die Basar-Gassen Marrakeschs und tanken Sonne am Atlantikstrand ...

ehemals wichtiger Kamelkarawanen. Hier weist noch heute das Schild „Timbuktu: 52 Tage“ auf die Bedeutung in der Vergangenheit hin. In Zagora treffen wir am Nachmittag auf unser Trekking-Team. Voller Vorfreude auf die vor uns liegenden besonderen Tage legen wir eine kurze Etappe Richtung Jebel Bani zurück. Zeltübernachtung bei Feija. 220 km. (F, A)

#### 5. - 9. Tag: Durch Berge und Dünen

In den nächsten fünf Tagen sind wir weiterhin zu Fuß unterwegs. Wir wandern durch die Mondlandschaften des Jebel Bani. Hassi Diab – eine kleine Oase, von mächtigen Tafelbergen umgeben – bietet uns direkt am ersten Trekkings-Tag einen herrlichen Picknickplatz. Kann es noch schöner werden? Mit herrlichem Blick auf die Berge Jbel Aferdou und Jbel er Rwaïdat wandern wir zu unserem Camp bei Sidi bou Twana und schlagen unser Lager auf. Am nächsten Tag folgen wir einem trockenen Flussbett an den Tafelbergen und Felstürmen des Jebel Bani entlang, um dann den Kamm über einen Pass zu überschreiten. Von der Passhöhe aus sehen wir schon die goldgelben Sandberge des Erg Rhoul in der Sonne leuchten. Das Ziel vor Augen, erreichen wir die Dünen am 7. Tag und genießen nun eine völlig andere, begeisterte Landschaft: Dünenmeer bis zum Horizont. Unsere „Wüstenschiffe“ schreiten gemächlich durch den feinen Sand. Von den Rhoul-Dünen wandern wir zu den Dünen von Erg Ghoul. Hätten wir die Unterschiede ohne unsere Begleiter erkannt? Immer wieder kommen wir an Palmenhainen und Oasendörfern vorbei. Den letzten Wüstenabend verbringen wir bei Musik und Gesang und nehmen Abschied von unserem Trekking-Team. Während des gesamten Trekkings transportieren die Kamele unser Gepäck. Wir haben nur unseren Tagesrucksack auf dem

Rücken. Wer möchte, kann auch eine Strecke auf dem Kamelrücken zurücklegen, da wir ein Reitkamel mitführen. In der Wüste übernachten wir in leicht aufzubauenden Zelten. Auf Wunsch kannst du auch das reale mit dem weiten Himmelszelt austauschen und direkt unter den leuchtenden Sternen einschlafen ... Der vorübergehende Komfortverzicht wird durch die grandiose Natur, die Stille der Wüste und das Leben mit unserer Begleitmannschaft mehr als aufgewogen! Unsere Crew sorgt mit der Zubereitung des Frühstücks, eines mittäglichen Picknicks und des Abendessens für unser leibliches Wohl – wir werden staunen, was die Outdoor-Küche alles her gibt! Durch ihre Begleitung haben wir die Möglichkeit, besondere Einblicke in das zwar entbehrungsreiche, aber erfüllte Leben der Wüstenbewohner zu gewinnen. Die Wanderungen mit moderaten Höhenunterschieden (ein etwas längerer Abstieg von ca. 600 m erfolgt am 7. Tag) finden in einer Höhe von ca. 500 bis ca. 1.000 m bei täglicher GZ von 4 bis 6 Std. statt. 5 Zeltübernachtungen in Wüstencamps ohne sanitäre Einrichtungen. (5 x F, 5 x M, 5 x A)

#### 10. Tag: Taroudant

Heute erreichen wir die Piste. Dort erwartet uns ein Geländewagen, um uns nach Foum Zguid, Oase und Handelsplatz der Region, zu bringen. Von dort geht die mehrstündige Fahrt über Taznakht bis nach Taroudant. Mit ihrer sehenswerten Altstadt, den umgebenden Oliven- und Orangenplantagen sowie der schönen Lage am Fuße des Hohen Atlas ist die Ortschaft zu einem beliebten Ausflugsziel geworden. 2 Hotelübernachtungen. 330 km. (F, A)

Aït-Ben-Haddou



Am 3. Reisetag geht es entlang der Straße der Kasbahs. Wir besichtigen unter anderem die Kasbah von Aït-Ben-Haddou – UNESCO-Weltkulturerbe und weltberühmte Filmkulisse.



### 11. Tag: Erkundungstour

Den heutigen Tag nutzen wir, um Taroudant zu bestaunen. Auf einer Stadtrundfahrt erkunden wir die von dicken Mauern umschlossene Stadt und werden schnell feststellen, dass eine große Ähnlichkeit zu Marrakesch besteht. Deswegen trägt Taroudant auch den Beinamen „kleine Schwester“ Marrakeschs. (F, A)

### 12. Tag: Agadir

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Fahrt Richtung Atlantikküste fort. Nach dem Wüstenabenteuer und der Bergwelt des Bani-Gebirges genießen wir noch einen erholsamen Tag am Strand von Agadir. Schließlich sind wir noch im Urlaub, nicht wahr? 1 Hotelübernachtung. 80 km. (F)

### 13. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug von Agadir. Ankunft am selben Tag. 10 km. (F)

Nachdem wir am Anfang der Reise in Marrakesch in die Kultur und Geschichte des Landes eintauchen, bewegen wir uns schnell in Richtung Atlasgebirge. Begleitet von Kamelen, die unser Gepäck tragen, erwandern wir Tag für Tag die unendlichen Weiten der Sahara: Steinwüste, Sanddünen und Oasen, soweit das Auge reicht.

– Diana Ruttar, Wiking-Team

13  
Tage5-16  
Personen2  
Tage1  
K

Reise-Nr.: 1209

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
01.02. - 13.02.	2.005	27.09. - 09.10.	2.050
15.02. - 27.02.	2.005	18.10. - 30.10.	2.050
08.03. - 20.03.	2.005	01.11. - 13.11.	2.050
29.03. - 10.04.	2.050	15.11. - 27.11.	2.050
12.04. - 24.04.	2.050	20.12. - 01.01.	2.100
13.09. - 25.09.	2.005		

Einzelzimmer-Zuschlag: 440

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:  
• Frankfurt: 0

#### Hinweis:

• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Air Maroc in der Economyclass nach Marrakesch und zurück von Agadir
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus und in Geländewagen
- 6 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 6 Übernachtungen im 2-Personen-Zelt auf Schaumstoffmatratzen ohne sanitäre Einrichtungen (Einzelzimmer = Einzelzelt)
- 12 x Frühstück, 5 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 8 x Abendessen
- 4. - 10. Tag: Begleitmannschaft (Koch und Kamelführer), 1 Reitkamel pro Gruppe
- Koch- und Campingausrüstung (eigener Schlafsack notwendig)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich französischsprachiger marokkanischer Führer

#### Hinweis:

- Unser Gepäck wird mit Transportkamelen vom 5. bis 9. Tag von Camp zu Camp befördert. Während des Trekkings ist der Zugriff auf das Hauptgepäck erst wieder im nächsten Camp möglich. Maximalgewicht für das Hauptgepäck pro Person 18 kg.

Du suchst das ultimative Bergglück? Marokko mit Gipfelbesteigung (1204T) findest du auf Seite 60.



Ouarzazate im Süden Marokkos

### Highlights:

- Kameltrekking im Erg Chebbi
- 4 Königsstädte Marokkos
- Die Römerstadt Volubilis entdecken

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1 1/2-3 Std.),  
4 x moderat (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Nordafrika, Ankunft in Casablanca und Transfer ins Hotel. Hotelübernachtung in Casablanca. 25 km. (A)

#### 2. Tag: Rabat und Meknès

Auf unserer kurzen Stadtrundfahrt bekommen wir einen Eindruck von der Dimension des wichtigsten Handelszentrums Marokkos ( fakultativer Besuch der Moschee Hassan II.). Anschließend steht heute die Königsstadt Rabat auf dem Programm. Marokkos Hauptstadt liegt direkt am Meer und ist mit dem Hassanturm, dem Mausoleum und der Kasbah des Oudaïas besonders sehenswert. Am späten Nachmittag erreichen wir Meknès. Hotelübernachtung in Meknès. 230 km. (F, A)

#### 3. Tag: Moulay Idris und Volubilis

Nach unserer Stadtbesichtigung in Meknès ist ein Besuch der heiligen Stadt und des bedeutendsten Wallfahrtsortes des Landes ein Muss. Nur wenige Kilometer von Moulay Idris entfernt, begeben wir uns in eine ganz andere geschichtliche Epoche und besuchen die Ruinenfelder der antiken römischen Stadt Volubilis. Als UNESCO-Weltkulturerbe gehört Volubilis zu den schönsten Ausgrabungsstätten Marokkos. Anschließend fahren wir nach Fès, einer weiteren Königsstadt. 2 Hotelübernachtungen in Fès. 130 km. (F, A)

## Symphonie der Farben

Eine Reise in die farbenfrohe Vielfalt Marokkos. Beginnend im legendenumwobenen Casablanca, entdecken wir die facettenreiche Geschichte in den Königsstädten und tauchen während einer mehrtägigen Kamelsafari in das warme Goldgelb der Sahara ein. Von der Wüste wechseln wir in den Hohen Atlas und erwandern dessen grüne Täler. Bei Couscous und Minztee lauschen wir den Lebensgeschichten der Berber. Und wenn wir meinen, nun sei schon wieder alles vorbei, beweist Marrakesch, dass eine Stadt auch Naturfreunde begeistern kann.

#### 4. Tag: Fès

Fès ist die älteste, bedeutendste und, nach Marrakesch, die sehenswerteste der vier Königsstädte. Auf einer Rundfahrt kommen wir den Geheimnissen der Stadt näher und erfahren einiges über ihre bewegte Geschichte. Zu Fuß erkunden wir die legendären Souks von Fès und besuchen verschiedene Handwerksstätten, in denen auf traditionelle Weise Keramik, Lederwaren, Tücher und Metallgegenstände gefertigt werden. Anschließend bleibt uns noch Zeit zur freien Verfügung. (F)

#### 5. Tag: Erfoud

Ein längerer Fahrtag durch die äußerst abwechslungsreiche Landschaft. Der Weg führt über Pässe des Mittleren und Hohen Atlas nach Erfoud am Rande der Sahara. Wie in einem Bilderbuch der Geologie durchfahren wir pastorale Hochtäler und Zedernwälder, in denen wir mit etwas Glück ein paar verspielte Berberaffen antreffen. Ganz in der Nähe bei Rissani (ca. 25 km entfernt) startet am Folgetag unser Kameltrekking. Hotelübernachtung in Erfoud. 430 km. (F, A)

#### 6. - 8. Tag: Kameltrekking im Erg Chebbi

Zunächst fahren wir von Erfoud aus über Rissani zum Ausgangspunkt des Kameltrekking. Unsere Kamelkarawane erwartet uns bereits am Fuße der etwa 150 m hohen Dünen des schönsten Sandmeeres Marokkos. Unser dreitägiges Wüstenabenteuer Richtung El Beyaa beginnt! Wir lassen uns vom besonderen Zauber der Stein- und Sandwüste einfangen und genießen das gemächliche Schaukeln unserer Kamele. Reiterfahrung ist nicht erforderlich. Die durchschnittlichen Gezeiten bzw. Reitzzeiten betragen zwischen 1 1/2 und 5 Std. pro Tag. Da sich unsere Karawane aber im Schrittempo

fortbewegt, können wir uns Reit- und Wanderabschnitte individuell einteilen. 3 Zeltübernachtungen in Zeltcamps im Erg Chebbi. Wer nicht am Kameltrekking teilnehmen möchte, kann das Alternativprogramm 1211A wählen. 25 km. (3 x F, 2 x M, 3 x A)

#### 9. Tag: Merzouga

Noch einmal brechen wir mit unseren Kamelen auf. Nach einem letzten Mittagessen in der Wüste heißt es dann Abschied von der Karawane nehmen. Mit unserem Fahrzeug erreichen wir die Wüstenstadt Merzouga. Hotelübernachtung in Merzouga. 25 km. (F, M, A)

#### 10. Tag: Todra-Schlucht & Bou Trarar

Wir fahren nach Bou Trarar. Unterwegs wandern wir durch Palmenhaine nahe der berühmten Todra-Schlucht, die wir anschließend bestaunen können. Pünktlich zum Abendessen erreichen wir Bou Trarar. GZ 1-2 Std. 2 Hotelübernachtungen bei Bou Trarar. 260 km. (F, A)

#### 11. Tag: Mgouna-Tal

Auf unserer abwechslungsreichen Tageswanderung entdecken wir das abgelegene und farbenfrohe Mgouna-Tal. Wir streifen durch Oasengärten, durchwandern die imposante Agouti-Schlucht und erleben die Alltagsstimmung typischer Berberdörfer. Unterwegs genießen wir ein Mittagessen oder Picknick bei der Kasbah El Hot. GZ ca. 5 Std. Am Nachmittag kehren wir zurück in unser Hotel. (F, M, A)

#### 12. Tag: Tal der Rosen

Zu Fuß entdecken wir zunächst das grüne Tal der Rosen, bevor wir unsere Reise entlang der berühmten Straße der Kasbahs nach Ouarzazate, dem Ausgangstor der Wüste, fortsetzen. GZ ca. 3 Std. Hotelübernachtung in Ouarzazate. 130 km. (F, A)



15 Tage   6-16 Personen   1-2 Nächte   2 Klassen

Reise-Nr.: 1211

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
01.02. - 15.02.	1.965	27.09. - 11.10.	2.075
15.02. - 01.03.	1.965	04.10. - 18.10.	2.075
22.02. - 08.03.	1.965	11.10. - 25.10.	2.075
01.03. - 15.03.	1.995	18.10. - 01.11.	2.075
08.03. - 22.03.	1.995	25.10. - 08.11.	2.075
15.03. - 29.03.	1.995	01.11. - 15.11.	2.075
29.03. - 12.04.	1.995	08.11. - 22.11.	2.075
05.04. - 19.04.	1.995	15.11. - 29.11.	2.075
12.04. - 26.04.	2.075	22.11. - 06.12.	2.075
13.09. - 27.09.	2.075	29.11. - 13.12.	2.075
20.09. - 04.10.	2.075	20.12. - 03.01.	2.175

Zuschläge (pro Person):

- Einzelzimmer-Zuschlag: 250
- Variante 1211A im Doppelzimmer: 340
- Variante 1211A im Einzelzimmer: 690

Abflug (nach Verfügbarkeit):      Zuschlag:

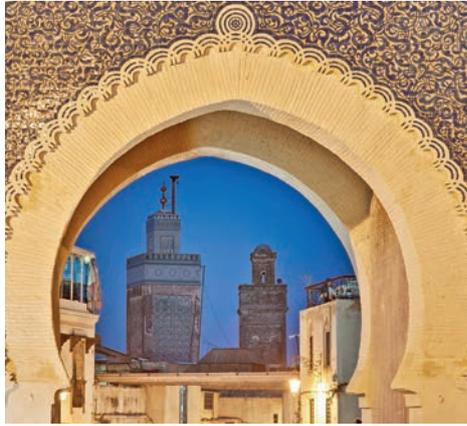
- Frankfurt: 0

**Hinweis:**  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit Royal Air Maroc in der Economyclass nach Casablanca und zurück von Marrakesch
  - CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers und Transport im Reiseland im klimatisierten Kleinbus
  - 8 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (bzw. 11 bei Variante 1211A), 3 Übernachtungen in einfachen Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; Nur bei 1211: 3 Übernachtungen im 2-Personen-Zelt in Zeltcamps mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (einfaches Toilettenzelt, keine Dusche, Einzelzimmer = Einzelzelt)
  - 14 x Frühstück, 4 x Mittagessen (bei Variante 1211A 1 x Mittagessen), 12 x Abendessen
  - Während des Kameltrekking zusätzlich 3 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket
  - Programm wie beschrieben
  - Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
  - 6. - 9. Tag bei Variante 1211A: englischsprachiger marokkanischer Führer; bei 1211: Kamelführer und Begleitmannschaft, 1 Reit-/Transportkamel pro Teilnehmer, Koch- und Campingausrüstung (eigener Schlaflsack erforderlich)
  - Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung (Ausnahme bei Buchung von Variante 1211A) und zusätzlich englisch- oder französischsprachiger marokkanischer Führer sowie teilweise lokale Stadtführer

**Bunte Farben, herzliche Gastgeber und pure Lebensfreude ...**

An den Tagen 6 bis 9 erkunden wir Marokkos schönste Wüste zu Fuß oder lassen uns von Kamelen tragen, wenn die Beine einmal müde werden.



- 13. Tag: Hoher Atlas**  
Am Vormittag besuchen wir den berühmtesten Ksar (traditionelle, befestigte Siedlung) des Landes, Aït-Ben-Haddou (UNESCO-Weltkulturerbe). Danach überqueren wir in einer mehrstündigen und landschaftlich spektakulären Fahrt den Hohen Atlas und erreichen die faszinierende Königsstadt Marrakesch. 2 Hotelübernachtungen in Marrakesch. 200 km. (F)
- 14. Tag: Marrakesch**  
Nachdem wir die bedeutendsten Bauwerke der Stadt, die Medina und den Hauptplatz Djemaa el Fna gemeinsam besichtigt haben, bleibt uns Zeit zur freien Verfügung. Diese können wir für individuelle Streifzüge und Entdeckungen nutzen. Abschiedessen in einem traditionellen marokkanischen Restaurant. (F, A)
- 15. Tag: Heimreise**  
Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 15 km. (F)

Tief beeindruckt haben mich die Offenheit und Herzlichkeit der Marokkaner. Eine Reise, die mit ihrem Reichtum an Farben, Landschaften und kulinarischen Genüssen alle Sinne anspricht. Kein bloßer Urlaub sondern eine echte Reise, durch die wir Land und Leute kennenlernen konnten - nicht zuletzt ermöglicht durch die fachlich wie menschlich herausragende Reiseleitung.

- Christina K., Wiking-Gast

- Alternative 1211A – ohne Zeltübernachtungen (nur vorab buchbar):**
- 6. Tag: Merzouga**  
Über Erfoud gelangen wir in die kleine Oase Merzouga. 3 Hotelübernachtungen in Merzouga. (F, A)
- 7. Tag: Dünenmeer**  
Wir erkunden die Dünen des Erg Chebbi bei einem Kameltrekking zu Fuß und reitend. GZ ca. 4 Std. (F, A)
- 8. Tag: Jeep-tour (fakultativ)**  
Wer mag, kann an einer Geländewagenfahrt in das Sandmeer und zum Berg Tassili teilnehmen (fakultativ). (F, A)
- 9. Tag: Merzouga**  
Die anderen Gruppenteilnehmer des Kameltrekking treffen im Laufe des Tages in Merzouga ein. (F, A)



Reise-Nr.: 1224

Termine 2025 (1224)	Preis	Termine 2025 (1224B)	Preis
02.02. - 13.02.	1.890	16.02. - 27.02.	2.195
16.03. - 27.03.	1.890	13.04. - 24.04.	2.295
27.04. - 08.05.	1.915	14.09. - 25.09.	2.225
28.09. - 09.10.	1.915	05.10. - 16.10.	2.325
19.10. - 30.10.	2.015	26.10. - 06.11.	2.325
02.11. - 13.11.	1.915	09.11. - 20.11.	2.225
16.11. - 27.11.	1.990	23.11. - 04.12.	2.295
23.12. - 03.01.	2.065		

Einzelzimmer-Zuschlag (1224):	380
Einzelzimmer-Zuschlag (1224B):	710

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Hinweis:</b>	
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.	

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Royal Air Maroc in der Economyclass nach Casablanca und zurück von Agadir
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und Allradfahrzeug (9.+10. Tag)
- 1224: 10 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Landeskategorie im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im Wüstencamp (Standard) im festen Zelt mit Betten (Bettwäsche und Handtücher vorhanden) u. sanitäre Gemeinschaftseinrichtungen
- 1224B: 7 Übernachtungen in Riads und 3 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Landeskategorie im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im Wüstencamp (gehobener Standard) im festen Zelt mit Betten (Bettwäsche und Handtücher vorhanden) u. eigenem Bad/WC
- 11 x Frühstück, 1 x Mittagessen, 4 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich marokkanische Führer

**Riad-Variante 1224B:**

Du möchtest in Riads (traditionelle marokkanische Gästehäuser) und einem noch komfortableren Wüstencamp übernachten? Termine und Preise findest du oben, Details und Buchung online unter der Reise-Nr. 1224B.

Lust auf 8 Tage Marokko ganz genüsslich? Eine Explosion an Eindrücken und Geschmäckern findest du auf Seite 57!



Ait-Ben-Haddou

## ... aus tausend und einer Nacht

1.001 Geschichten vermag das faszinierende Land Marokko zu erzählen: von geheimnisvollen Hafenorten, prachtvollen Königsstädten oder geschäftigen Souks, vom Leben in den ursprünglichen Bergregionen des Atlas, von der wechselvollen Geschichte aus der Zeit der Römer bis hin zur Gegenwart. Mit Jeeps und auf Wanderungen erleben wir die Erg Chégaga-Wüste bevor wir durch die eindrucksvollen Schluchten des AntiAtlas an die Atlantikküste gelangen. Komm mit und sei Teil dieser märchenhaften Reise von Casablanca über Marrakesch bis nach Agadir!

**Highlights:**

- Wanderungen im Atlasgebirge & in der Wüste
- Die 4 Königsstädte entdecken

**PROGRAMM:**

Wanderungen: 4 x leicht (1-2 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Anreise**

Abflug nach Nordafrika, Ankunft in Casablanca und Transfer ins Hotel. Übernachtung. 35 km.

**2. Tag: Rabat und Meknès**

Rundfahrt durch Casablanca. Wir besichtigen die bekannte Moschee Hassan II. Im Anschluss folgen zwei Königsstädte: Rabat und Meknès. Übernachtung in Meknès. 320 km. (F)

**3. Tag: Moulay Idris und Volubilis**

Stadtbesichtigung in Meknès. Wenige Kilometer von Moulay Idris entfernt, besuchen wir die Ruinenfelder der antiken römischen Stadt Volubilis (UNESCO-Weltkulturerbe). Anschließend fahren wir nach Fès, einer weiteren Königsstadt. 2 Übernachtungen. 130 km. (F)

**4. Tag: Fès**

Auf unserer Erkundung durch Fès bewundern wir ihre Paläste und Moscheen und erfahren Einiges über ihre Geschichte. (F)

**5. Tag: Mittlerer Atlas**

Fahrt in Richtung Mittlerer Atlas und Wanderung bei Azrou. GZ 1-2 Std. Fahrt an der fruchtbaren Tadra-Ebene vorbei nach Bin El Ouidane, am gleichnamigen See gelegen. Übernachtung. 380 km. (F, A)

**6. Tag: Ouzoud-Fälle**

Weiterfahrt und Stopp beim Dorf Ouzoud. Spaziergang zu den etwa 120 m hohen Wasserfällen. Am späten Nachmittag erreichen wir Marrakesch. 2 Übernachtungen. 220 km. (F)

**7. Tag: Marrakesch**

Den Botanischen Garten Jardin Majorelle, die Gräber der Saadier-Könige und den El-Bahia-Palast lernen wir auf unserem Rundgang kennen. Am Abend tauchen wir in das Getümmel des Hauptplatzes Djemaa el Fna ein. (F)

**8. Tag: Draa-Tal**

Wir überqueren die Kette des Hohen Atlas und erreichen den ehemaligen Hauptort des Stamms der Ben Haddou (UNESCO-Weltkulturerbe). Besichtigung des Ortes und Weiterfahrt in Richtung Zagora. Übernachtung. 370 km. (F, A)

**9. Tag: Wüste Erg Chégaga**

Weiterfahrt und Besuch der Bibliothek von Tamegroute. In Mhamid steigen wir in Jeeps um und fahren in Richtung der höchsten Dünen der Region, wo wir nachmittags eine leichte Wanderung im flachen Wüstenterrain unternehmen (optional kann auch ein Reitkamel gemietet werden). GZ ca. 2 Std. Übernachtung im komfortablen Wüstencamp. 160 km. (F, M, A)

**10. Tag: Jebel Bani**

Zum Sonnenaufgang erklimmen wir eine Düne nahe unseres Camps (GZ ca. 1 Std.) und genießen im Anschluss das Frühstück. Weiter entlang des Jebel Bani-Kamms nach Fom Zguid und Fahrt nach Tata. Übernachtung. 230 km. (F, A)

**11. Tag: AntiAtlas**

Nach dem Frühstück unternehmen wir eine Wanderung. Der Weg führt uns durch Palmenhaine bis zum Treffpunkt mit unserem Fahrzeug. GZ 1-2 Std. Fahrt nach Taroudant und Übernachtung. 180 km. (F)

**12. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug von Agadir. Oder leicht doch eine Badeverlängerung? 60 km. (F)



Wanderung auf Santo Antão



Auch nach fast 15 Jahren auf den Kapverden bin ich von der atemberaubenden Natur immer noch genauso begeistert wie am ersten Tag. Besonders freue ich mich jedes Mal auf die Begegnungen mit den herzlichen Kapverdianern!

- Robin Heal, Insider-Reiseleiterin

## Trekking am Kap der grünen Hoffnung

Vier Inseln – vier Welten. Auf einsamen Eselspfaden und Wanderwegen entdecken wir die Vielfalt und Schönheit der Kapverdischen Inseln: Weite, schroffe Lavalandschaften mit bizarren Felsformationen, erfrischend tropisch-grüne Täler und imposante Vulkankrater. Das alles umgeben von wüstenartigen Landschaften und dem blauen Wasser des Atlantiks. Wir durchstreifen das Serra-Malagueta-Gebirge, erklimmen den mächtigen Pico do Fogo, wandern entlang malerischer Küsten und wollen eigentlich gar nicht mehr nach Hause ...

### Highlights:

- Geheimtipp-Wanderungen auf 3 Inseln
- Serra Malagueta und Fogo erleben

### TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 5 x moderat (3-6 Std.),  
4 x anspruchsvoll (5-7 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Praia

Ankunft und Hoteltransfer. Hotelübernachtung in Praia.

#### 2.-3. Tag: Serra-Malagueta-Nationalpark

Ein abgelegener Weg führt uns über die steilen Pässe des Serra-Malagueta-Gebirges in den Nordosten der Insel. Wir genießen die Ausblicke auf fruchtbare Täler zwischen schroffen Bergspitzen. GZ ca. 3 Std., +300 m, -520 m und an Tag 3: GZ ca. 5 Std., ±700 m. 2 Pensionsübernachtungen in Tarrafal. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 4. Tag: Inselwechsel nach Fogo

Beim Flug zur Insel des Feuers erhaschen wir erste Blicke auf den imposanten Pico de Fogo. São Filipe, der charmante Hauptort der Insel, überzeugt mit bunten Gassen und eleganten Kolonialbauten. Hotelübernachtung in São Filipe. (F, A)

#### 5. Tag: Fogo-Nationalpark

Auf der Nordseite des Vulkankraters beginnen wir den Aufstieg zur Bordeira. Vorbei an unterschiedlichen Lavaströmen gelangen wir zu unserer Unterkunft im kleinen Dorf Portela, das mitten im Kraterkessel liegt. GZ ca. 5 Std., +1.400 m, -250 m. 2 Übernachtungen in einfachen Unterkünften. (F, M, A)

#### 6.-7. Tag: Besteigung des Pico do Fogo

Der 2.829 m hohe Vulkan Pico do Fogo ist immer noch aktiv. Oben werden wir mit einem beeindruckenden Fernblick belohnt. Hinunter lässt es sich leichter durch den dunklen Lavasand laufen oder hüpfen. GZ ca. 6 Std., ±1.100 m. Am Folgetag haben wir den imposanten Krater im Blick. GZ 5-6 Std., +700 m, -900 m. Transfer nach São Filipe. Hotelübernachtung (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 8. Tag: Inselwechsel nach São Vicente

Inlandsflug via Praia. Die Stadt Mindelo liegt in einer idyllischen Bucht. Pensionsübernachtung. (F, A)

#### 9. Tag: Auf nach Santo Antão

Morgenfähre zur Nachbarinsel Santo Antão. Die Etappe führt uns auf einem alten Maultierweg und über steile Serpentina den Hang hinauf. GZ ca. 4 Std., +750 m, -200 m. Übernachtung bei einer Gastfamilie. (F, M, A)

#### 10. Tag: Maroços-Hochebene

Vom Alto-Mira-Tal aus wandern wir über die Maroços-Hochebene bis in den nordöstlichsten Teil der Insel. GZ 6-7 Std., +1.000 m, -1.400 m. Hotelübernachtung in Pedracin. (F, M, A)

#### 11. Tag: Zurück an die Küste

Wir erklimmen einen Pass mit traumhaftem Ausblick. Zurück am Meer unternehmen wir eine spektakuläre Küstenwanderung. GZ 6-7 Std., +400 m, -700 m. 2 Pensionsübernachtungen in Ponta do Sol. (F, M, A)

#### 12. Tag: Figueiral de Paul

In einer Schlucht steigen wir zwischen steilen Felswänden zum Cova-Krater hinauf und ab ins Paul-Tal, das grünste der Inseln. GZ ca. 5 Std., ±1.000 m. (F, M)

#### 13. Tag: São Vicente

Fähre zurück nach São Vicente und Hotelübernachtung. (F, A)

#### 14. Tag: Heimreise via Santiago

Flug nach Santiago. Je nach Flugzeit bleibt freie Zeit für Praia. Flughafentransfer und Rückflug. (F, A)

#### 15. Tag: Ankunft

15 Tage    6-14 Personen    3 Nächte    2.829 m

Reise-Nr.: 1213T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
12.01. - 26.01.	3.438	16.11. - 30.11.	3.368
09.02. - 23.02.	3.438	21.12. - 04.01.	3.848

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 320  
• Der Zuschlag gilt für 10 Übernachtungen

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** Zuschlag: 0  
• Frankfurt:

**Hinweis:**  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit TAP Air Portugal oder Royal Air Maroc in der Economyclass nach Praia und zurück, Inlandsflüge mit Cabo Verde Airlines gemäß Reiseverlauf
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatabbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Minibus/Van
- Fährüberfahrten gemäß Reiseverlauf
- 10 Übernachtungen in teils einfachen Mittelklasse-hotels/Pensionen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 3 Übernachtungen in einfachen Gästehäusern mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, Tageszimmer am 14. Tag
- 13 x Frühstück, 9 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 12 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Hotelsteuer
- Gepäcktransport während der Trekkings
- Immer für dich da: die deutschsprachige Wiking-Reiseleiterin Robin Heal und teilweise zusätzliche kapverdianische Führer



Die Bergwelt Santo Antão

## Cabo Verde – Wanderparadiese im Atlantik

### Highlights:

- Tropisch-grüne Täler erwandern
- Beeindruckende Vulkanlandschaften
- Drei Inseln intensiv bereisen

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (2-3 Std.),  
6 x moderat (4-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug in Richtung Kapverden.

#### 2. Tag: Cidade Velha

Ankunft auf der Insel Santiago voraussichtlich kurz nach Mitternacht und Transfer ins Hotel in Praia. Santiago gilt als die afrikanischste der Kapverdischen Inseln. Die Kultur der ehemaligen Sklaven hat sich bis heute in abgelegenen Dörfern erhalten. Durch das tropisch grüne Tal von Ribeira Grande führt unsere Wanderung nach Cidade Velha. In der ehemaligen Hauptstadt der Insel begann die Besiedlung der Kapverden durch die Portugiesen. Auf einem kurzen Rundgang lernen wir die historische Stadt kennen, bevor wir nach São Jorge fahren. GZ ca. 2-3 Std., -120 m. 1 Hotelübernachtung in Praia und 2 Hotelübernachtungen in São Jorge! 75 km. (F, M, A)

#### 3. Tag: Serra Malagueta

Durch Eukalyptus- und Kiefernwälder, vorbei an Kaffeepflanzungen und mit Blick auf Spitzen ehemaliger Vulkanschlote, wandern wir von der Berglandschaft der Serra Malagueta durch das Gom-Gom-Tal hinunter bis zur Talsohle des Ribeira Principal. Neben den weiten Panoramablicks halten wir immer wieder auch Ausschau nach der heimischen Flora und Fauna – vieles davon endemisch. GZ ca. 4-5 Std., +200 m, -900 m. Erstaunlich wie grün hier alles ist! Mit vielen neuen Eindrücken

im Gepäck kehren wir nach São Jorge zurück. 100 km. (F, M, A)

#### 4. Tag: São Filipe

Wir fliegen nach Fogo, der derzeit vulkanisch aktivsten Insel der Kapverden, und fahren weiter nach São Filipe. Den Namen „Insel des Feuers“ trägt das Eiland zu Recht. Wir lernen die kleine Stadt im Südwesten der Insel auf einem Rundgang kennen. Hotelübernachtung in São Filipe. 50 km. (F, A)

#### 5. Tag: Auf in die Caldeira!

Auf ausgedehnten Wanderungen erleben wir während der kommenden Tage die Faszination der aus Lavafeldern, Kraterkesseln und schwefelbedeckten Kuppeln geformten Vulkanlandschaft der Caldeira. Wir besteigen zum Einstieg zunächst die Ausbruchkrater von 1995 und 2014. GZ 3-4 Std., +200 m. 2 Gasthausübernachtungen in Chã das Caldeiras. 30 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Gipfel des Feuers

Der Aufstieg bringt uns auf den 2.829 m hohen Pico do Fogo, dessen Schönheit uns für sämtliche Mühen entschädigt (2-3 Stiefel, GZ ca. 5 Std., ±1.100 m). Oben angekommen, genießen wir die beeindruckende Aussicht und das erhabene Gefühl, die höchste Erhebung der Kapverden erklimmen zu haben. Wer den Pico nicht besteigen möchte, kann alternativ an einer leichteren Wanderung teilnehmen. GZ ca. 2 Std. (F, M, A)

#### 7. Tag: Zurück ans Meer

Von Chã das Caldeiras wandern wir stetig bergab nach Pai Antonio, von wo aus wir entlang der Küste zurück bis nach São Filipe fahren. GZ ca. 5 Std., -1.300 m. Hotelübernachtung in São Filipe. 40 km. (F, M, A)

#### 8. Tag: Mindelo

Ein Flug via Praia bringt uns auf die Insel São Vicente im Norden des Archipels. Mindelo, die Stadt mit ihren unzähligen Künstlern, wird von vielen als kulturelles Zentrum der Kapverden gehandelt. Abhängig von den Inlandsflugzeiten haben wir Gelegenheit, abends eine der belebten Bars zu besuchen und dabei vielleicht dem Auftritt eines Künstlers aus der lokalen Musikszene zu lauschen. Hotelübernachtung in Mindelo. (F, A)

#### 9. Tag: Weiterfahrt nach Santo Antão

Mit der Fähre setzen wir über zur zweitgrößten Insel der Kapverden – Santo Antão. Die abwechslungsreiche Landschaft reicht vom tropischen Norden über das vulkanisch geprägte Zentrum bis hin zum trockenen Süden. Die Insel ist wohl die reizvollste für Wanderer. Eine erste Wanderung führt uns heute in das Tal von Caibros. GZ 2-3 Std., +200 m, -350 m. 3 Hotelübernachtungen in Ponta do Sol. 55 km. (F, M, A)

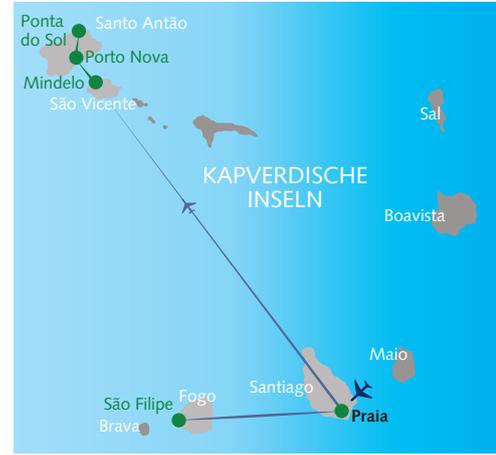
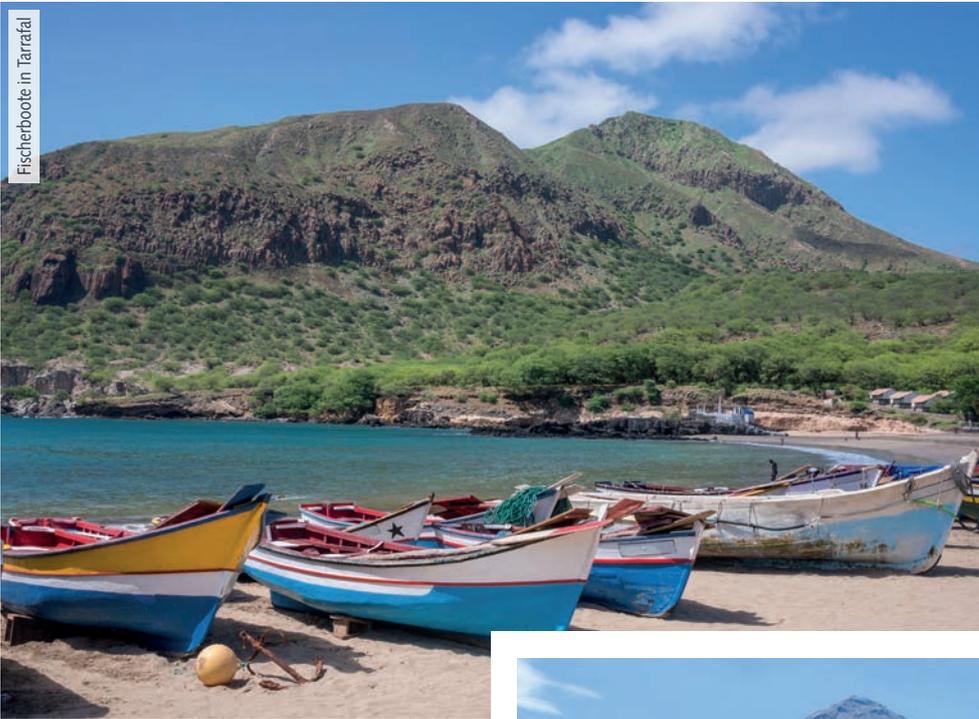
#### 10. Tag: Küstenwanderung

Wir wandern entlang grandioser Steilküsten auf alten Steinpfaden von Ponta do Sol nach Cruzinha da Garça. GZ 5-6 Std., ±700 m. Unterwegs passieren wir das farbenfrohe Dorf Fontainhas, das pittoresk auf einem schmalen Felsrücken thront. Mit seinen bunt bemalten Häusern zählt das Dorf neben der schroffen Küstenlinie zum beliebtesten Fotomotiv auf dieser spektakulären Wanderung. 15 km. (F, M, A)

#### 11. Tag: Lebendiges Paul-Tal

Heute erwartet uns eine ganz andere Landschaft als auf der gestrigen Wanderung. Das berühmte Paul-Tal ist grün und zählt zu den fruchtbarsten Gebieten der Kapverden. Hier werden vor allem Papayas, Avocados, Süßkartoffeln, Maniok und Kaffee angebaut.

Fischerboote in Tarrafal



Die Reisetage 4 bis 8 verbringen wir auf Fogo und entdecken hier die Vulkanlandschaft der Caldeira ganz intensiv. Unsere einfache Unterkunft wird durch die einmalige Atmosphäre am Fuße des atemberaubenden Pico Grande wett gemacht.



Wir unternehmen eine Wanderung und entdecken das Tal zu Fuß. GZ 3-4 Std., ±450 m. 20 km. (F, M, A)

**12. - 13.Tag: Entspannung pur!**

Die Fähre bringt uns zurück nach Mindelo auf São Vicente. Mit dem Flugzeug gelangen wir zurück auf die Hauptinsel Santiago. Wir fahren einmal quer über die Insel bis nach Tarrafal. Das malerische Fischerdorf besticht mit seinem in einer Bucht gelegenen Sandstrand und der im portugiesischen Kolonialstil erbauten Innenstadt. Hier lassen wir für die nächsten zwei Tage unsere Seele baumeln, baden im türkisblauen Wasser und lassen unsere Erlebnisse Revue passieren. Am Abend des 13. Tages werden wir zum Flughafen gebracht. 2 Hotelübernachtungen in Tarrafal. 110 km an Tag 12 und 70 km an Tag 13. (2 x F)

**14. Tag: Abschied von Cabo Verde**

Rückflug und Ankunft am selben Tag.

Bei den Kapverdianern spürt man die positive Energie Afrikas: Freundlichkeit, Entspanntheit und Rhythmus im Blut. Dabei ist jede Insel der Kapverden für sich etwas Besonderes, sowohl von der Landschaft her als auch von den Menschen. Komm mit und lass dich vor Ort begeistern!

- Robin Heal, Reiseleiterin

14 Tage   6-14 Personen   2 Nächte   1 Koffer

Reise-Nr.: 1212

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
02.02. - 15.02.	3.248	28.09. - 11.10.	3.328
16.02. - 01.03.	3.248	12.10. - 25.10.	3.398
23.02. - 08.03.	3.248	19.10. - 01.11.	3.398
02.03. - 15.03.	3.248	09.11. - 22.11.	3.328
16.03. - 29.03.	3.248	23.11. - 06.12.	3.328
23.03. - 05.04.	3.328	21.12. - 03.01.	3.698
21.09. - 04.10.	3.328		

Einzelzimmer-Zuschlag: 310

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0  
 • Frankfurt:

**Hinweis:**

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Royal Air Maroc oder TAP Air Portugal in der Economyclass nach Praia und zurück, Inlandsflüge mit Cabo Verde Airlines gemäß Reiseverlauf
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Minibus/Van
- Fähüberfahrten gemäß Reiseverlauf
- 5 Übernachtungen in Mittelklassehotels und 5 Übernachtungen in einfachen Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in einfachen Gasthäusern im Doppelzimmer mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, Tageszimmer auf Santiago am 14. Tag (1 Zimmer je 3-4 Teilnehmer)
- 12 x Frühstück, 8 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 10 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß dem Reiseverlauf
- Hotelsteuer
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger Führer

Worauf wartest du?  
 Ab ans Kap der guten Laune!



## Masai Mara, Rift Valley & Samburu Elefanten

### Highlights:

- Safaris & Wanderungen in Nationalparks und Wildreservaten
- Masai Mara, Vulkane und Kenias Hochland

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (1-3 Std.), 1 x anspruchsvoll (4-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Afrika. Ankunft und Transfer ins Hotel. Übernachtung in Nairobi. 15 km.

#### 2. Tag: Willkommen in Kenia

Wir verlassen Kenias Hauptstadt. Nach unserem Frühstück fahren weiter entlang des Rift Valleys. Unser Ziel ist ein traumhaft gelegener Kratersee am nördlichen Rand des Lake Naivasha. Oft rasten hier Flamingos. Colobus-Affen bewohnen den Akazienwald, der den Krater umgibt. Am Nachmittag unternehmen wir eine leichte Wanderung um den Kratersee. GZ: ca. 1 - 2 Std. Nach dem Abendessen steht eine Nacht-Safari auf dem Programm. Mit etwas Glück sehen wir Springhasen oder auch Erdferkel. 2 Lodgeübernachtungen beim Lake Naivasha. 260 km. (F, M, A)

#### 3. Tag: Wanderung & Bootsfahrt

Wir wandern in dem privaten Schutzgebiet der Lodge. GZ: ca. 2 Std. Dabei besuchen wir den Leopard View Point mit einer super Aussicht auf den Kratersee, zu dem wir anschließend wandern. Nach der Mittagspause machen wir eine Bootsfahrt mit Vogelbeobachtung auf dem Lake Naivasha. (F, M, A)

#### 4. Tag: In Richtung Masai Mara

Unsere Fahrt geht in Richtung Masai Mara. Sowohl vormittags vor Fahrtbeginn als auch nachmittags vertreten wir uns die Beine bei kleinen Wanderun-

gen in der Nähe unserer Unterkünfte. GZ: ca. 1 - 2 Std. 2 Übernachtungen in Safarizelten nahe dem Masai Mara-Nationalpark. 270 km. (F, M, A)

#### 5. Tag: Auf Pirsch in der Masai Mara

Die Masai Mara gehört zu den großen Safarigeieten in Ostafrika. Hier ist der Treffpunkt aller großen afrikanischen Wildtiere. Im Morgengrauen beginnt unser Abenteuer. Den ganzen Tag werden wir auf der Suche nach Löwen, Leoparden und den großen Tierherden in der endlosen Savanne verbringen. Nichts ist beeindruckender als mit dem Safari jeep unter zehntausenden (je nach Jahreszeit/Regenzeit) von Gnus, Zebras und Antilopen zu stehen und nichts anderes zu hören als die Stimmen der Natur. Doch es sind auch die seltenen Tiere, die uns interessieren. Vielleicht begegnen uns sogar Löffelhunde. (F, M, A)

#### 6. Tag: Kamelsafari in Soysambu

Wir brechen heute früh auf und fahren zum Lake Elementeita. Im Soysambu-Schutzgebiet nahe des Sees gehen wir auf eine Kamelsafari. Wir können wahlweise reiten oder wandern und haben die Möglichkeit, Antilopen und Zebras zu beobachten. GZ: ca. 1 - 2 Std., +/- 50 m. Anschließend gehen wir auf Pirschfahrt zum Lake Elementeita – eine wichtige Brutstätte der Rosa Pelikane und tausender Flamingos. Lodgeübernachtung am Lake Elementeita. 90 km. (F, M, A)

#### 7. Tag: Kenias Hochland

Heute verlassen wir das Rift Valley. Entlang des Rifts fahren wir ins zentrale kenianische Hochland. Auf dem Weg in unsere Safari-Lodge stoppen wir an den Thomson Falls. Dort haben wir Chancen Nilpferde zu beobachten, bevor unsere Fahrt vorbei an großen Tee- und Kaffeeplantagen weitergeht. Unser Ziel ist die Rhino

Watch Safari Lodge, wo uns vier Übernachtungen in komfortablen Safarizelten erwarten. 180 km. (F, M, A)

#### 8. Tag: Aberdare-Nationalpark

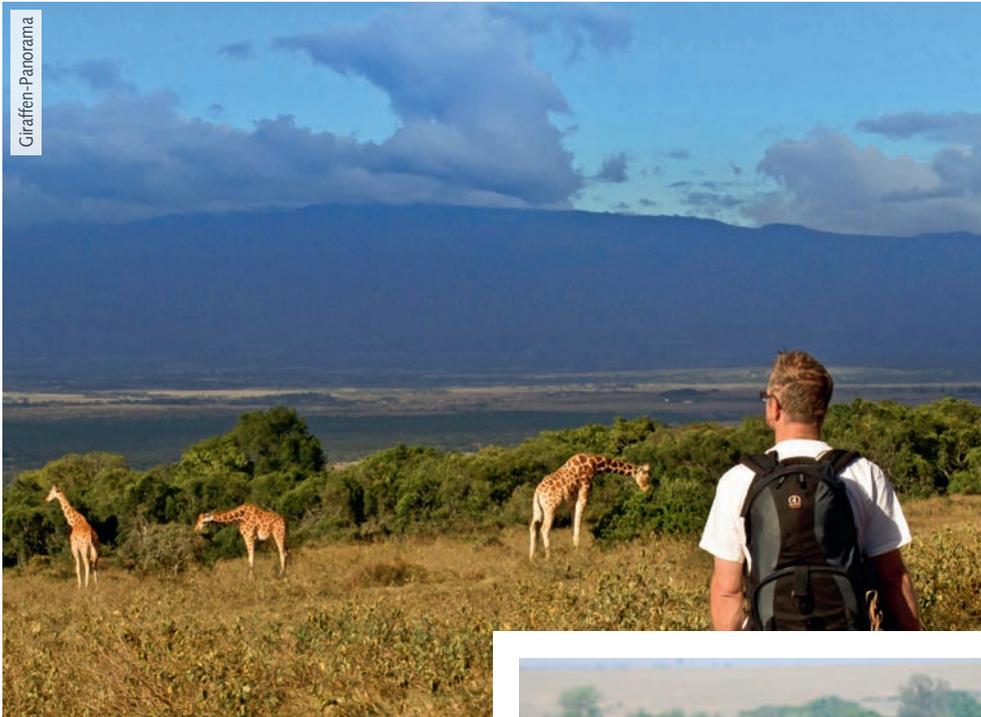
Die heutige Wanderung führt uns in das Aberdare-Gebirge, eines der letzten intakten Regenwald-Refugien Afrikas, mit einem beeindruckenden Bambus- und Nebelwald in über 3.000 m Höhe. Bei der Anfahrt durch den Bergnebelwald begegnen uns mit etwas Glück Elefanten und Büffel – auch aus diesem Grund begleitet uns ein Ranger. GZ: ca. 4 - 5 Std., +/- 500 m, 2 Stiefel. Als Alternative ist auch eine Giraffenwanderung in der Nähe der Lodge möglich. GZ: ca. 2 Std. 140 km. (F, M, A)

#### 9. Tag: Solio Game Reserve

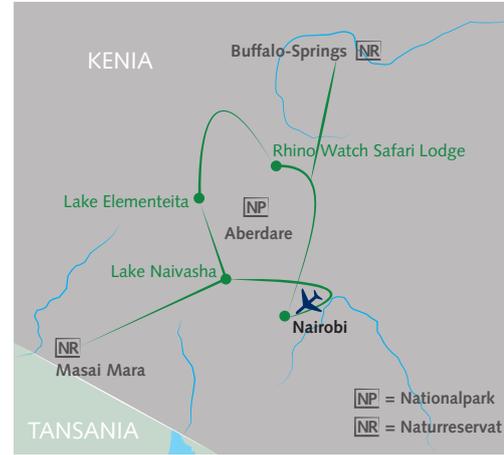
Das privat geführte Schutzreservat befasst sich seit Jahrzehnten mit dem Schutz von Spitz- und Breitmaulnashörnern. Hier erholen sich die Tiere bestens und seit Langem werden Nationalparks in ganz Kenia mit Jungtieren aus diesem Schutzgebiet versorgt. Bei unserer Safari können wir die wunderbaren Tiere aus nächster Nähe beobachten. Wir halten in unmittelbarer Nähe weidender Zebras und Büffel. Der Mount Kenya bildet dabei einen tollen Hintergrund für unsere Bilder. Im Licht der Abendsonne kommen die Nashörner und andere Tiere in den Wald am Fluss. (F, M, A)

#### 10. Tag: Kimati & Kaffee

Heute fahren wir zuerst zur Kimati University und werden von einem Studenten in Empfang genommen, der uns durch das Kimati Conservancy zu einer Kaffeeplantage führt. Wir bekommen einen Einblick in die Kaffeeproduktion und erhalten zum Abschluss eine Kostprobe der lokalen Röstung. GZ: ca. 1 Std., +/- 50 m. Am Nachmittag erkunden wir die weitläufige Anlage unserer Unterkunft. 60 km. (F, M, A)



Giraffen-Panorama



**14** Tage **5-12** Personen **1** Lodge

Reise-Nr.: 1115

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
02.02. - 15.02.	5.388	03.08. - 16.08.	5.598
16.03. - 29.03.	5.388	28.09. - 11.10.	5.598
13.04. - 26.04.	5.498	12.10. - 25.10.	5.598
01.06. - 14.06.	5.248	21.12. - 03.01.	5.988

**Einzelzimmerzuschläge:**

- Termine Jan. - Juni 750
- Termine Aug. - Dez. 850
- Doppelzimmer zur Alleinbenutzung

**Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:**

- Frankfurt: 0
- Weitere deutsche Abflughäfen:** 250
- Österreich und Schweiz: 300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit KLM Royal Dutch Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Nairobi und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in Safari-Geländewagen mit Hubdach (maximal 6 Gäste pro Fahrzeug mit garantiertem Fensterplatz)
- 12 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 12 x Frühstück, 12 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 11 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich englischsprachige Fahrer

**Hinweise:**

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht eingeschlossen.
- Bei mehr als 6 Teilnehmern teilt sich die Gruppe während der gesamten Reise auf zwei gleichwertige Fahrzeuge auf, um möglichst freie Sicht beim Fotografieren zu genießen, insbesondere während der Safaris.

Wenn man täglich ereignisreiche Touren, tolle Unterkünfte mit super freundlichen Menschen und teilweise spektakulärer Lage, kombiniert mit einem perfekten Reiseleiter/Fahrerteam sucht, dann sollte man unbedingt diese Reise buchen.

- Sirid S., Wikinger-Gast



**11. Tag: Buffalo-Springs-Reservat**

Nach dem Frühstück verlassen wir die Lodge und fahren entlang der Hänge des Mount Kenyas ins Samburu-Land. Wir sind im Reich der Elefanten, die hier entlang des Flusses Evaso Niero leben. Große Herden sind keine Seltenheit und oftmals ist ein Weitwinkel nötig, wenn die Tiere nur wenige Schritte vom Auto entfernt an uns vorbeimarschieren. Gegen Abend checken wir in der Lodge am Fluss ein und machen uns anschließend zu Fuß auf Beobachtungstour. GZ: ca. 2 - 3 Std. 2 Lodgeübernachtungen im Buffalo-Springs-Reservat. 180 km. (F, M, A)

**12. Tag: Safari & Fußpirsch**

Der Tag steht im Zeichen des Samburu-Gebietes. Die Motive sind endlos und die Landschaft hat wieder ihren ganz eigenen Charakter. Vielleicht bekommen wir sogar einen Bartvogel vor die Linse oder einen Leoparden mit Beute auf seinem Baum. Die heiße Mittagszeit nutzen wir zum Entspannen in der Lodge, um am Nachmittag fit zu sein. (F, M, A)

**13. Tag: Heimreise**

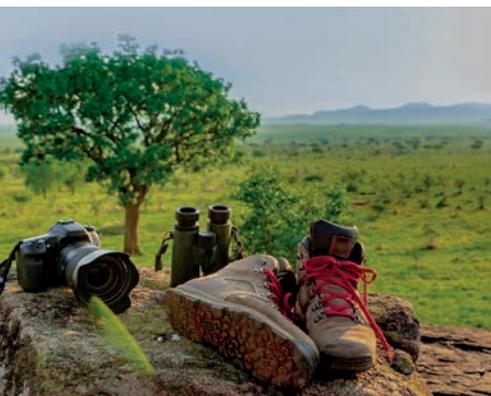
Heute heißt es Abschied nehmen vom Samburu. Zurück geht es entlang des Mount Kenya nach Nairobi. Unterwegs legen wir noch einen Stopp für ein Abschieds-Mittagessen ein. Transfer zum Flughafen und Rückflug. 350 km. (F, M)

**14. Tag: Ankunft**

Kenia – wer es nicht kennt muss es unbedingt kennenlernen. Wenn du Elefant, Giraffe und Co in freier Natur erleben möchtest, dann bist du bei dieser Reise perfekt aufgehoben – afrikanische Tiere satt, sehr gastfreundliche Menschen, gutes Essen, interessante Unterkünfte und eine abwechslungsreiche Landschaft machen diese Reise zu etwas Besonderem.

- Thomas Josef D., Wikinger-Gast

Als Einsteigerreise für das östliche Afrika bestens geeignet!



Baby Berggorilla auf dem Rücken der Mutter

## Gorilla-Safari

Berggorillas in freier Wildbahn! Auge in Auge mit 200 kg Lebendgewicht, gewaltigen Schultern und pechschwarzem Fell – eine außergewöhnlich emotionale Erfahrung. Das ultimative Safari-Erlebnis in Afrika und zeitgleich unser Beitrag zum Schutz der letzten noch verbleibenden Berggorillas. Wir pirschen zu wild lebenden Schimpansen. Die baumkletternden Löwen von Ishasha warten in den Feigenbäumen. Im Murchison-Falls-Nationalpark statten wir den Krokodilen einen Besuch ab, ebenso wie den Nashörnern im Ziwa-Rhino-Sanctuary. Auf ins Abenteuer!

Victoria-Tracks zum Tangi-Gate. Übernachtung in festen Zelten mit gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen oder in der Lodge mit privater Dusche/WC (Komfortvariante). (F, A)

### 4. Tag: Entlang des Nilufers

Heute erwartet uns eine ganztägige Safari auf dem Albert-Trail entlang des Nilufers. Am offenen Delta Point kommen große Herden von Antilopen zur Tränke. Der Afrikanische Büffel gräbt sich hier seine Schlammhöhlen zum Schutz vor der Mittagshitze. Leoparden sitzen auf den Bäumen und warten auf die nächtliche Jagd. Wir durchqueren die Trockensavanne mit ihren Akazien und halten Ausschau nach Löwen, Giraffen, Impalas und Topis. Nachmittags überqueren wir den Nil gegen Süden. Über Masindi geht es nach Hoima. Hotelübernachtung. 175 km. (F, A)

### 5. Tag: Zum Queen-Elizabeth-Nationalpark

Uns steht eine landschaftlich abwechslungsreiche Fahrt bevor. Auf einer guten Teerstraße geht es zunächst nach Fort Portal. Die bedeutendste Stadt im Westen Ugandas mit rund 70.000 Einwohnern liegt auf einer Höhe von 1.523 m. Das Tagesklima ist aufgrund der Höhenlage sehr angenehm und ein Besuch der vielen kleinen Geschäfte bietet sich zum „Beine vertreten“ an. Örtliche Produkte wie Baumwolle, Erdnüsse, Sesam, Mais, Kaffee, Tabak, Rizinusamen, Tee, tropische Früchte und Gemüse werden auf dem Markt gehandelt. Am Nachmittag fahren wir weiter entlang des über 5.000 Meter hohen Rwenzori-Gebirges zum Queen-Elizabeth-Nationalpark. 2 Übernachtungen in festen Zelten mit gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen oder in Safarizelten mit privatem Bad/WC (Komfortvariante). 320 km. (F, A)

### 6. Tag: Schimpansen & Bootsafari

Auf der morgendlichen Wanderung kommt echtes Urwald-Feeling auf. Begleitet von einem Ranger haben wir die Chance, die hier lebenden Schimpansen zu entdecken. Ob bei der Futtersuche oder beim Faulenzen in den Baumwipfeln, alleine oder in kleinen Gruppen: Es ist ein spektakulärer Anblick. GZ: ca. 2 - 3 Std. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen einer Bootsafari auf dem Kazinga-Kanal, wo uns Flusspferde, Elefanten, Krokodile, aber auch Fischadler, Pelikane und zahlreiche andere Wasservögel filmreife Panoramen bieten. (F, A)

### 7. Tag: Ishasha-Sektor

Vormittags begeben wir uns in den südlichen Teil des Queen-Elizabeth-Nationalparks, den Ishasha-Sektor. Dort angekommen, gehen wir erneut auf Safari. Wir begeben uns zum Southern Trail, um uns auf die Suche nach der Hauptattraktion des Parks zu machen: baumkletternde Löwen. Sie verdösen meist auf ausladenden Ästen alter Feigenbäume die heißen Mittagsstunden. Im Ishasha-Fluß suhlen sich die Flusspferde. Weiterfahrt nach Buhoma, dem Eingang zum Bwindi-Forest, wo die Berggorillas beheimatet sind. 2 Übernachtungen in Cottages mit privatem Bad/WC. 80 km. (F, A)

### 8. Tag: Auge in Auge mit Gorillas

Heute brechen wir in den frühen Morgenstunden auf zu unserem Highlight der Tour: die Begegnung mit den Berggorillas in den Nebelwäldern des Bwindi-Nationalparks. Auf der bekanntesten und wohl beliebtesten Spurenverfolgung in Afrika geht es zusammen mit einem Ranger-Team quer durch dichten Regenwald auf der Suche nach einer Gorilla-Familie. Zwischen 2 und 6 Std. kann dies dauern und bis zu 600 Höhenmeter

### Highlights:

- Berggorilla-Tracking im Regenwald des Bwindi-Nationalparks
- Lake-Mburo-, Queen-Elizabeth- und Murchison-Falls-Nationalpark

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-3 Std.), 1 x anspruchsvoll (bis zu 6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Uganda

Flug nach Uganda. Nach Ankunft in Entebbe Transfer zum Hotel. Hotelübernachtung. 10 km.

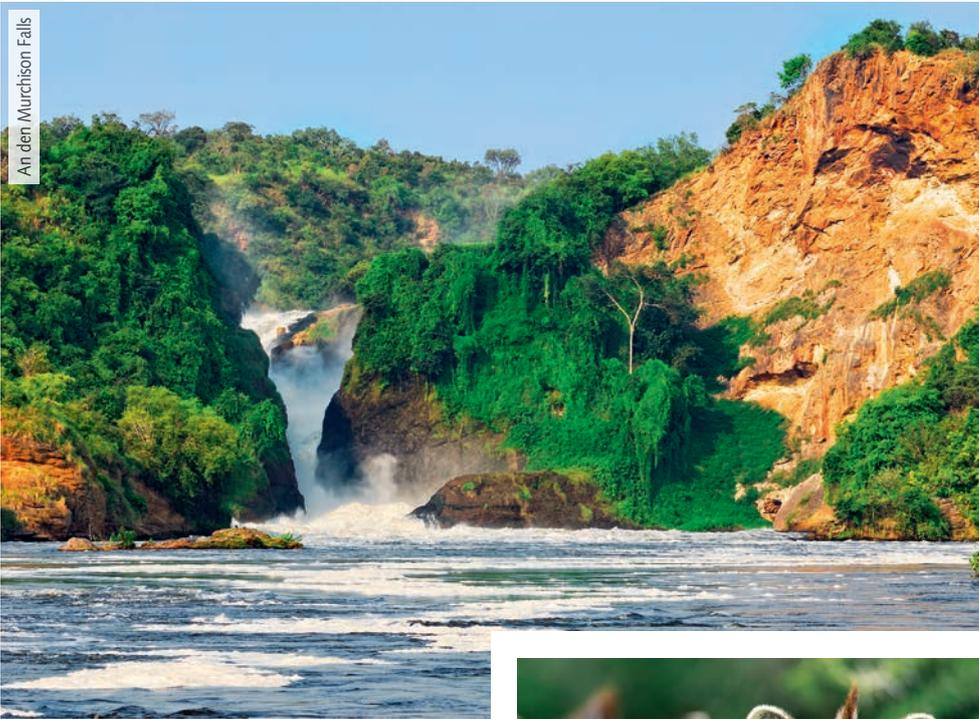
#### 2. Tag: Ziwa-Rhino-Sanctuary

Wir fahren zum Ziwa-Rhino-Sanctuary. In diesem Schutzgebiet erleben wir auf einem Nashorn-Pirschgang die Zwei-Tonnen-Dickhäuter aus nächster Nähe. Ein erfahrener Ranger führt uns durch den Lebensraum dieser beeindruckenden Tiere. Gegenwärtig leben 32 weiße Breitmaulnashörner in dem Gebiet, die Tag und Nacht von bewaffneten Rangern vor Wilderern geschützt werden. GZ: ca. 2 - 3 Std. Weiterfahrt und Hotelübernachtung in Masindi. 250 km. (F, A)

#### 3. Tag: Murchison-Falls-Nationalpark

Wir durchqueren die ersten Kilometer des Nationalparks und erreichen die „Top of the Falls“, wo sich der Nil in ein Flussbecken stürzt. Von hier aus erleben wir diese tosende Naturgewalt, die durch die hohe Luftfeuchtigkeit einen permanenten Regenbogen erzeugt. Fakultative Wanderung entlang der Schlucht (GZ: ca. 1 - 2 Std., bei Hochwasser nicht möglich). Per Boot folgen wir Nilpferden, Wasserschlangen und Krokodilen im niedrigen Flussbereich, dahinter am Ufer sehen wir mit etwas Glück Elefanten, Büffel, Giraffen und Antilopen – ein absolutes Tierspektakel. Anschließend fahren wir entlang des

An den Murchison Falls



Die Reise ist ein Traum für jeden, der sich für Natur und Tiere begeistert. Es ist unglaublich, wie intensiv man die Begegnung mit allen Tierarten erlebt – aus nächster Nähe und ohne trennende Zäune.

– Hartmut M., Wiking-Gast



(1 - 2 Stiefel) können dabei bewältigt werden. Nach unserer unvergesslichen Stunde bei den „sanften Riesen“ geht es zurück zum Ausgangspunkt. Rückfahrt zur Unterkunft. Den restlichen Tag haben wir Zeit zur freien Verfügung, um das Erlebte auf uns wirken zu lassen. 120 km. (F, A)

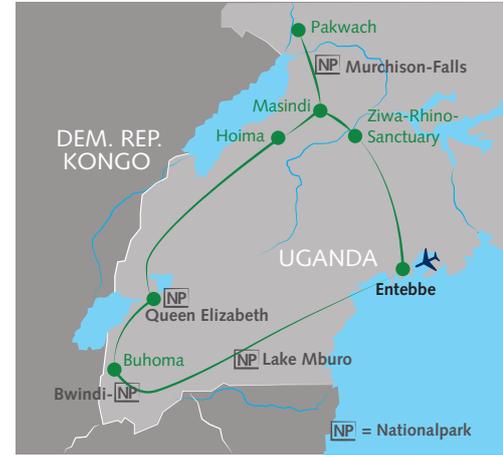
**9. - 10. Tag: Lake-Mburo-Nationalpark**

Wir setzen unsere Fahrt am frühen Morgen fort zum Lake-Mburo-Nationalpark. Dort angekommen, brechen wir zu einer Pirschwanderung mit einem Ranger im Licht der tief stehenden Nachmittagssonne auf. Die perfekte Zeit, vor allem auch für Fotografen. Wir wandern in der goldgelben Savanne, vorbei an Zebras, Wasserböcken, Impalas, Warzenschweinen und Elenantilopen, der weltweit größten Antilopenart. Mit etwas Glück treffen wir auch auf eine Giraffenfamilie. GZ ca. 2 Std. 2 Lodge-Übernachtungen. 180 km. (F, A)

**11. Tag: Mabamba-Sümpfe**

An unserem letzten Tag fahren wir über den Äquator zu der unberührten Natur der Mabamba-Sümpfe am Viktoria See. Hier sind wir auf der Suche nach dem berühmten Schuhschnabel, der uns mit seiner Spannweite von bis zu 1,80 m in Staunen versetzt. Unsere Fahrt durch die Sumpflandschaft ist eine abenteuerliche Entdeckungstour direkt am Wasser. Besonders Vogelliebhaber erwartet so manche Überraschung! Neben dem Schuhschnabel können wir auch Sporngänse und Kronenkränche beobachten. Wir nehmen Abschied von Afrikas Tierwelt und fahren zurück nach Entebbe. Beim letzten Abendessen in einem lokalen Restaurant tauschen wir uns über unsere intensiven Erlebnisse der Woche aus. Anschließend Transfer zum Flughafen und Rückflug. 230 km. (F, A)

**12. Tag: Ankunft**



12 Tage    4-12 Personen    1 Stiefel

Reise-Nr.: 1102

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
12.01. - 23.01.	5.198	28.09. - 09.10.	5.398
02.02. - 13.02.	5.198	26.10. - 06.11.	5.278
22.06. - 03.07.	5.198	09.11. - 20.11.	5.278
13.07. - 24.07.	5.398	25.12. - 05.01.	5.588
03.08. - 14.08.	5.398		

**Zuschläge (pro Person):**

- Einzelzimmer Standard-Variante: 320
- Doppelzimmer Komfort-Variante: 200
- Einzelzimmer Komfort-Variante: 610

**Abflug (nach Verfügbarkeit):**

- Frankfurt: 0

**Weitere Abflughäfen:**

**Zuschlag:**  
300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Ethiopian Airlines, KLM Royal Dutch Airlines oder Turkish Airlines in der Economyclass nach Entebbe und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Allradminibus mit Safari-Hubdach
- Standardvariante: 7 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges/Cottages im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 3 Übernachtungen im festen Zelt (Betten & Bettwäsche vorhanden) mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (Einzelzimmer = Einzelzelt)
- Komfortvariante: 10 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges/Cottages/Safarizelten im Doppelzimmer mit eigenem Bad oder Dusche/WC (Einzelzimmer = Einzelzelt)
- 10 x Frühstück, 10 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf (inkl. Berggorilla- und Schimpansen-Permits im Wert von 900 USD)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich englischsprachiger Fahrer

**Hinweise:**

- Bei den Pirschgängen richtet sich Dauer und Entfernung der Wanderungen nach dem aktuellen Standort der Tiere.
- Visagebühren sind nicht im Reisepreis enthalten.

**Gut zu wissen:**

Uganda Wildlife Authority stellt pro Tag nur eine begrenzte Anzahl an **Gorilla-Permits** zur Verfügung. Mit Deiner Buchung fragen wir das Permit umgehend für Dich an. Je früher du die Reise buchst, um so größer sind die Aussichten, ein Gorilla-Permit zu erhalten.

**Auge in Auge mit einem Silberrücken – worauf wartest du?**



## Safaris & Traumstrände zwischen Serengeti & Sansibar

### Highlights:

- Wandern in den Usambara-Bergen & am Ngorongoro-Krater
- Sieben volle Tage Safari
- Abschalten an den Traumstränden der Gewürzinsel Sansibar

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (1-3 Std.),  
1 x moderat (ca. 5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Afrika.

#### 2. Tag: Moshi

Ankunft und Transfer nach Moshi am Fuße des Kilimanjaro. Eventuell bleibt nachmittags noch Zeit zur freien Verfügung, um das kleine Städtchen zu erkunden oder am Pool zu entspannen. Hotelübernachtung in Moshi. 50 km.

#### 3.-5. Tag: Usambara-Berge

Moshi bleibt auf der Fahrt ostwärts in die Usambara-Berge hinter uns. Mit etwas Glück haben wir unterwegs gute Sicht auf den Kilimanjaro. Über den Ort Mombo gelangen wir schließlich zu unserer Lodge bei Lushoto. Das gemäßigtere Mittelgebirgsklima bietet ideale Voraussetzungen, um wandernd Land und Leute kennen zu lernen. Am 4. Tag geht es zum Kwesasa Peak. Kleine Dörfer säumen unseren Weg und bieten Einblicke in den tansanischen Alltag. GZ ca. 5 Std. Am folgenden Tag besuchen wir den farbenfrohen Markt von Lushoto und unternehmen eine Wanderung zum Irente-Aussichtspunkt. Der Steilabbruch der Usambara-Berge bietet von dort eine atemberaubende Aussicht auf die endlos wirkende Massai-Ebene und das fast 1.000 m unter uns liegende Dorf Mazinde.

GZ ca. 3 1/2 Std. 3 Lodgeübernachtungen in den Usambara-Bergen. 285 km am 3. Tag. (3 x F, 3 x M, 3 x A)

#### 6. Tag: Zurück nach Moshi

Wir verlassen die Usambara-Berge und fahren zurück nach Moshi. Unterwegs legen wir einen Stopp für die Mittagspause ein. Am Abend erhalten wir noch eine Einführung in unser bevorstehendes Safari-Abenteuer der kommenden Tage. Hotelübernachtung in Moshi. 285 km. (F, M, A)

#### 7. Tag: Lake Manyara-Nationalpark

Für die folgenden Safaritage steigen wir in Geländewagen um und fahren über Arusha nach Mto Wa Mbu beim Lake Manyara-Nationalpark. Berühmt ist der Park für seinen ungeheuren Reichtum an Wasservögeln und die großen Schwärme von Flamingos. Hier unternehmen wir am Nachmittag unsere erste Safari und sehen mit etwas Glück auch große Pavianherden und Flusspferde. 2 Zeltübernachtungen beim Lake Manyara-Nationalpark (1103) oder 2 Hotelübernachtungen bei Karatu (1103B). 230 km. (F, M, A)

#### 8. Tag: Tarangire-Nationalpark

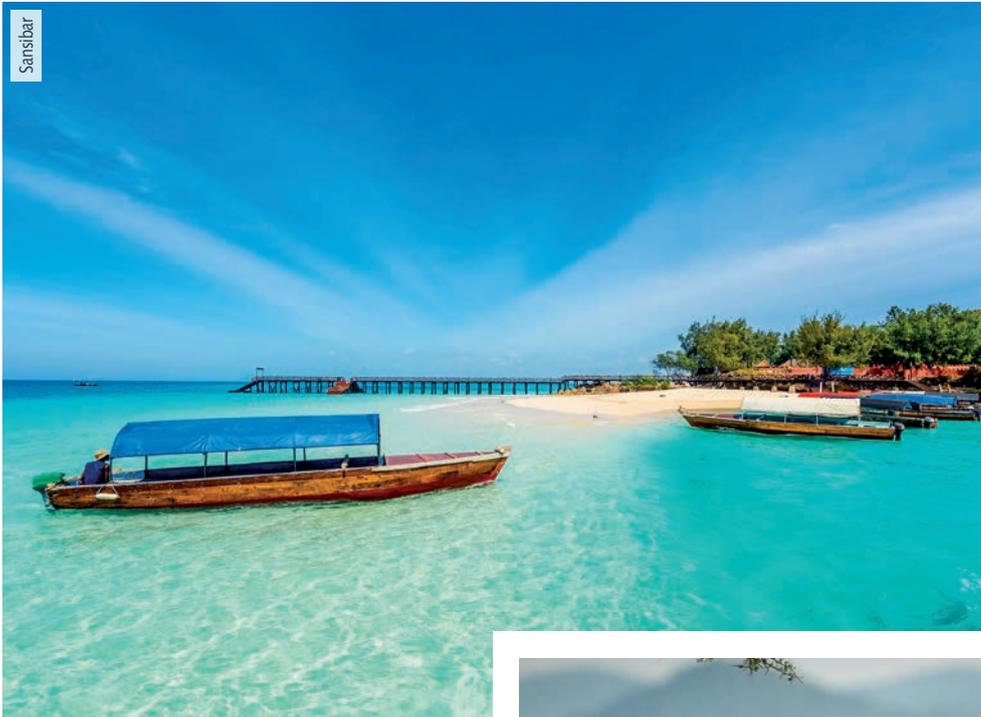
Der heutige Safaritag steht ganz im Zeichen des Tarangire-Nationalparks. Am frühen Morgen machen wir uns auf den Weg, um im Schatten mächtiger Baobab-Bäume auf Pirsch zu gehen. Vielleicht haben wir Glück und sehen einen Geparden! Der 1971 gegründete, noch weitestgehend unbekannteste Park ist der drittgrößte Tansanias und zudem die Heimat großer Elefantenherden. 190 km. (F, M, A)

#### 9.-12. Tag: Serengeti-Nationalpark

Ein absoluter Höhepunkt unserer Reise ist sicherlich der Aufenthalt in der „endlosen Steppe“, wie der wohl bekannteste Nationalpark der Welt in der Sprache der Massai heißt. Wir haben ausgiebig Zeit, um während unseres Abenteuers Serengeti Gnus und Zebras, Löwen und Geparden, Giraffen sowie Antilopen und die vielen anderen Tierarten, die hier in freier Wildbahn leben, zu beobachten. Mit etwas Glück erspähen wir vielleicht sogar einen Leoparden. Besonders für Tierfreunde und Hobbyfotografen werden die kommenden Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis. Während unseres Aufenthalts bei Ikoma gehen wir mit einem lokalen Guide auf eine Pirschwanderung. GZ: ca. 1-2 Std. 2 Übernachtungen bei Ikoma und 2 Übernachtungen beim Serengeti-Nationalpark in Zelten (1103) oder in komfortablen Safarizelten (1103B). 235 km, 95 km, 190 km und 80 km. (4 x F, 4 x M, 4 x A)

#### 13.-14. Tag: Ngorongoro-Krater

Heute heißt es Abschied nehmen von der einmaligen, weiten Landschaft der Serengeti. Am nächsten Morgen erwartet uns der legendäre Ngorongoro-Krater. Der Krater wird aus gutem Grund auch als „Garten Eden“ bezeichnet. Auf einer Safari am Kraterboden können wir die größte Säugetierdichte der Welt erleben. Nirgendwo sonst in Tansania lassen sich Spitzmaulnashörner so gut beobachten wie hier. Auch die riesigen Tierherden, die hier unseren Weg kreuzen, versetzen uns in großes Staunen. Anschließend fahren wir zu unserer Unterkunft bei Karatu. 2 Hotel- oder Lodgeübernachtungen beim



Sansibar



NP = Nationalpark

Vom 15. bis zum 19. Tag haben wir Zeit, um die Strände von Sansibar zu genießen und die Safari-Erlebnisse der letzten Tage Revue passieren zu lassen. Einen entspannteren Urlaubsausgang gibt es wohl kaum!



Ngorongoro-Krater. 180 km und 110 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

**15.-16. Tag: Sansibar**

Unser Weg führt uns zurück in Richtung Arusha. Ab jetzt heißt es nur noch Entspannung pur: Wir fliegen nach Sansibar und tauchen ins Inselparadies ein. Am 16. Tag unternehmen wir einen Stadtrundgang durch Stonetown. Die Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe und kulturelles Zentrum der Inselhauptstadt. Wir bummeln durch die kleinen Gassen und Basare und besichtigen den ehemaligen Sultanspalast. Anschließend bringt uns ein Transfer in unser Strandhotel an der Ostküste Sansibars. 1 Hotelübernachtung in Stonetown und 3 Hotelübernachtungen an Sansibars Ostküste. 170 km. (2 x F, 2 x A)

**17.-18. Tag: Entspannung pur**

Zwei Tage verbringen wir an Sansibars weißen Palmstränden. Die Insel wurde im 19. Jahrhundert weltberühmt als Gewürzinsel. Wir unternehmen eine „Spice



Tour“ ins tropische Hinterland, auf der wir heimische Gewürze wie Zimt, Kardamom oder Nelken probieren können. Die restliche Zeit bleibt uns zum Erholen, Schnorcheln und Schwimmen. (2 x F, 2 x A)

**19. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug. 70 km. (F)

**20. Tag: Ankunft**

Eine Afrikareise in drei Facetten, ideal kombiniert – auf keine sollte man verzichten: Natur, Berge und enger Kontakt zu den Einheimischen beim Wandern im Usambara-Gebirge. Steppe und faszinierenden Tierbeobachtungen auf Safari mit Zelt in der Serengeti und weiteren Nationalparks. Natur, Indischer Ozean und Erholung mit Komfort auf Sansibar. Asante Sanai!

- Kerstin W., Wikinger-Gast

20 Tage, 6-15 Personen, 1 Nacht

Reise-Nr.: 1103/B

Termine 2025/26	Preis	Termine 2025/26	Preis
1103 (Zelt)		1103B (Hotel)	
25.01. - 13.02.	5.388	01.02. - 20.02.	5.888
15.02. - 06.03.	5.388	08.02. - 27.02.	5.888
07.06. - 26.06.	5.588	22.02. - 13.03.	5.888
05.07. - 24.07.	5.588	14.06. - 03.07.	6.088
02.08. - 21.08.	5.588	28.06. - 17.07.	6.088
06.09. - 25.09.	5.388	12.07. - 31.07.	6.288
20.12. - 08.01.	6.288	19.07. - 07.08.	6.288
		26.07. - 14.08.	6.288
		16.08. - 04.09.	6.288
		23.08. - 11.09.	6.288
		20.12. - 08.01.	6.788

Einzelzimmer-Zuschlag: 420

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

Hinweis: Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Ethiopian Airlines in der Economyclass nach Kilimanjaro und zurück von Sansibar, Inlandsflug im Kleinflugzeug mit Flightlink oder ähnlicher Airline von Arusha nach Sansibar
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in Geländewagen (7. - 14. Tag jeweils mit ausfahbarem Dach und garantiertem Fensterplatz, max. 6 Gäste pro Fahrzeug) und Kleinbus
- **1103:** 11 Übernachtungen in teils einfachen Mittelklassehotels/-lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 6 Übernachtungen im 2-Personen-Zelt auf Campingplätzen mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (Einzelzimmer = Einzelzelt)
- **1103:** 7. - 12. Tag: Koch und lokale Begleitmannschaft, Koch- und Campingausrüstung (eigener Schlafsack notwendig)
- **1103B:** 17 Übernachtungen in teils einfachen Mittelklassehotels/-lodges oder komfortablen Safarizelten mit Betten, jeweils im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 17 x Frühstück, 12 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 16 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich lokale englischsprachige Führer/Fahrer

**Hinweise:**

- Visagebühren sind nicht eingeschlossen.
- Übernachtungsorte/-camps während der Safaritage können ggf. der Tierwanderung angepasst werden, um bestmögliche Beobachtungen zu garantieren.



Imposante Oryxantilope in der Namib-Wüste

## Namibias Naturschauspiele

Wie wäre es mit einer Auszeit in Afrika? Namibias Wildnis vermittelt ein unbeschreiblich schönes Gefühl von Weite und Freiheit. Auf meist leichten Wanderungen erkunden wir die Vielfalt der Landschaft – von den tiefen Schluchten des Fish River Canyons bis zu den höchsten Dünen der Namib-Wüste. Der Geschichte des Landes nähern wir uns mit den Felszeichnungen der San. Den Tierreichtum erleben wir auf ausgedehnten Safaris im Etosha-Nationalpark. Genieße deinen Traum von Afrika!

Farm Omandumba in der einmaligen Berg- und Savannenlandschaft der Erongo-Berge und unternehmen eine Wanderung. Teilweise werden wir begleitet von den hier ansässigen San, die uns zeigen, wie sie das harte Leben als Sammler in der Kalahari seit über 25.000 Jahren meistern. Besonders beeindruckend sind ihre Jagdmethoden und ihr heilmedizinisches Wissen. GZ ca. 3,5 Std. 2 Lodgeübernachtungen in Omaruru. 420 km und 120 km. (2 x F, 2 x M, 1 x L)

### 8. - 9 Tag: Swakopmund

Auf unserer Fahrt in Richtung Küste erreichen wir das Matterhorn Namibias – die Spitzkoppe. Zum Bushmans Paradise wandern wir und bestaunen die Felszeichnungen der San. GZ: ca. 2 Std. An der Atlantikküste angekommen, erwartet uns die gemütliche Atmosphäre des deutsch geprägten Swakopmunds. Am 9. Tag haben wir Zeit, das kleine Küstenstädtchen zu erkunden. Fakultativ können wir das Aquarium und das Museum besuchen oder eine Bootstour unternehmen. 2 Hotelübernachtungen in Swakopmund. 250 km. (2 x F)

### 10. Tag: Naukluft-Berge

„Wenn es Krieg gibt, gehen wir in die Wüste“, schworen sich zwei Deutsche und versteckten sich in den 40er-Jahren im Kuiseb-Canyon. Noch heute kann man ihr Versteck erkennen. Geschichtlich interessant und von landschaftlicher Schönheit präsentiert sich uns der Canyon. Unsere Fahrt führt uns weiter in Richtung Namib-Naukluft-Nationalpark zu unserem Adventure Camp in Sesriem. Am Nachmittag ist es Zeit für unsere nächste Wanderung durch die schroffe Bergwelt der Naukluft-Berge. GZ: ca. 1 - 2 Std. 1 Hüttenübernachtung im Wüstencamp in Sesriem. 285 km. (F, A)

### 11. Tag: Namib-Wüste

Die wohl schönste Wüste unserer Reise erwartet uns. Die Namib mit ihren hohen Dünen, deren Farben von sattlem Gelb zu dunklem Orange changieren und deren Sträucher und Gräser grün-braune Farbakzente setzen. Wir wandern durch die Dünen bis zur weißen Pfanne des Sossusvlei und erkunden den Sesriem-Canyon. GZ: ca. 4 Std. und ca. 1 Std. Anschließend machen wir uns auf den Weg nach Helmeringhausen, eine der trockensten Regionen Namibias, in der nur absolute Überlebenskünstler eine Heimat finden. Auf einer Gästefarm lernen wir das Farmleben kennen und genießen am Abend ein leckeres typisches namibisches Essen. Übernachtung auf der Gästefarm im südlichen Namib. 225 km. (F, M, A)

### 12.-13. Tag: Karasberge

Auf dem Weg zur nächsten Unterkunft halten wir im Dorf Bethanien. Hier liegt das Schmelenhaus, Namibias ältestes Gebäude, das 1814 von einem Missionar errichtet wurde. Am nächsten Morgen machen wir eine kleine Wanderung (GZ: ca. 1 Std). Hier gibt es sogenannte „lebende Steine“. Diese Lithops-Pflanzen sind Sukkulente aus der Familie der Mittagsblumengewächse. Nachmittags besuchen wir einen geschichtsträchtigen Ort, wo sich ein Camp der deutschen Schutztruppen während des Nama-Krieges befand. Anschließend machen wir eine kleine Wanderung (ca. 1 Std.) zu einem Aussichtspunkt, wo wir den namibischen Sonnenuntergang genießen. Übernachtung in einer Lodge bei Seeheim. 330 km. (2 x F, 2 x A)

### 14. Tag: Fish River Canyon

Als Rinnal sehen wir den Fish-Fluss tief in den Schluchten des Canyons – kaum zu glauben, dass er einmal die Kraft hatte, den zweitgrößten Canyon der

### Highlights:

- Zu Fuß unterwegs mit den San
- Dünen der Namib & Erongo-Gebirge
- Safari im Etosha-Nationalpark

### PROGRAMM:

Wanderungen: 4 x leicht (1-2 Std.), 2 x moderat (4-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Namibia

#### 2. Tag: Auf ins Abenteuer!

Ankunft in Windhoek und Weiterfahrt in unsere Unterkunft etwas außerhalb der Stadt. Übernachtung bei Windhoek. 40 km. (A)

#### 3. Tag: Richtung Norden

Wir fahren in Richtung Etosha-Nationalpark. 1 Lodgeübernachtung vor den Toren des Nationalparks. 530 km. (F)

#### 4.-5. Tag: Etosha-Nationalpark

In Namibias ältestem und berühmtestem Nationalpark gibt es bei ausgedehnten Pirschfahrten viel zu entdecken. Wir tauchen ein in die abwechslungsreiche Landschaft, die von einer unendlich wirkenden Salzpfanne bis zu Gras- und Dornbuschsavannen reicht, und begeben uns auf die Suche nach Löwen, Elefanten, Giraffen, Zebras und Oryx. Als besonderes Highlight können wir je nach Zeit optional eine Pirschfahrt mit einem Ranger im offenen Safarifahrzeug unternehmen. 2 Übernachtungen nahe des Etosha-Nationalparks. 180 km und 120 km. (2 x F, 1 x M)

#### 6.-7. Tag: Erongo-Gebirge

Am Vormittag fahren wir weiter zu unserer Lodge in Omaruru. Auf dem Weg suchen wir uns ein hübsches Picknickplätzen. Nach einem gemütlichen Frühstück am Morgen des 7. Tages fahren wir zur

Wanderung Erongo Berge



17 Tage    6-16 Personen    1 Woche

Reise-Nr.: 1312

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
07.02. - 24.02.	3.778	01.08. - 18.08.	4.198
28.02. - 17.03.	3.778	22.08. - 08.09.	4.198
11.04. - 28.04.	3.998	12.09. - 29.09.	4.198
02.05. - 19.05.	3.998	03.10. - 20.10.	4.278
30.05. - 16.06.	3.998	24.10. - 10.11.	4.278
20.06. - 07.07.	3.998	14.11. - 01.12.	4.278
11.07. - 28.07.	4.198	05.12. - 22.12.	4.098

Einzelzimmer-Zuschlag: 390

<b>Abflug (nach Verfügbarkeit):</b>	<b>Zuschlag:</b>
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Condor, Ethiopian Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Windhoek und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Safaribus (bei weniger als 9 Gästen pro Gruppe im Kleinbus)
- 13 Hotel- bzw. Lodgeübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im Wüstencamp und 1 Übernachtung auf einer einfachen Gästefarm, jeweils im Doppelzimmer/-zelt mit Bad oder Dusche/WC
- 15 x Frühstück, 4 x Mittagessen/Picknick, 8 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

Ein super Erlebnis: unsere Wanderung im Erongo-Gebirge am 7. Reisetag. Tolle Ausblicke sind garantiert und wir erfahren zudem noch einiges über das Leben der Ureinwohner des südlichen Afrikas – der San, auch Buschleute genannt.



Erde auszuwaschen. Eine Wanderung führt uns entlang des Canyonrandes und eröffnet immer wieder neue Ausblicke. GZ: ca. 2 Std. Lodgeübernachtung beim Fish River Canyon. 170 km. (F, A)

**15.-16. Tag: Mariental**

Wir fahren gen Norden. Bei Keetmanshoop erkunden wir die namibische Variante eines Waldes: die bizarren Köcherbäume. Ein wenig unwirklich erscheint der Giant's Playground, bei dem Doleritfelsen wie von Riesenhand aufgetürmt liegen. Nachmittags fahren wir zu unserer Unterkunft am Rand der Kalahari-Wüste mit den typischen roten Dünen. Den nächsten Tag können wir für eigene Aktivitäten nutzen. 2 Lodgeübernachtungen bei Mariental. Übernachtung. 395 km. (2 x F, 2 x A)

**17. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer und Rückflug. (F)

**18. Tag: Ankunft**



Was für eine Fülle von Eindrücken! Aber was davon wird in Erinnerung bleiben? Auf jeden Fall neben den sensationellen Naturschauspielen Namibias auch die eindrucksvollen Schilderungen über das Färmen in der Halbwüste und die lebendigen Erzählungen unseres gut gelaunten Reiseleiters. Die Reise macht Lust auf noch mehr Afrika!

- Claudia F., Wikinger-Gast

Perfekt für Afrika-Einsteiger, Sternenhimmelliebhaber und Freunde der unglaublichen Weite!



Mokoro-Tour im Okavango-Delta

### Highlights:

- Okavango-Delta & Viktoria-Fälle
- Tierbeobachtungen in offenen Safarifahrzeugen

### PROGRAMM:

Wanderungen/Spaziergänge: 3 x leicht (1-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Namibia.

#### 2. Tag: Einstieg in den Auasbergen

Ankunft in Windhoek und Transfer zur Unterkunft. Die typisch namibische Landschaft schreit nach einer ersten Wanderung. GZ: ca. 2 Std. Hier, in den Auasbergen, entdecken wir vielleicht schon die ersten Antilopen. Übernachtung in der Adventure Lodge bei Windhoek. 30 km. (A)

#### 3. Tag: Himba-Dorf

In der Hauptstadt Namibias schauen wir uns auf einer kurzen Stadtrundfahrt die Christuskirche sowie den Tintenpalast an. Hier tagt das Parlament. Anschließend geht es weiter in Richtung Norden. Auf dem Weg besuchen wir ein Dorf der Himba und tauchen in die Ursprünge Namibias ein. Die Himbas sind ein Nomadenvolk und werden auch das „rote Volk“ genannt. Zum Schutz vor der Sonne, aber auch aus Schönheitsgründen, reiben sich die Frauen des Stammes eine rote Paste auf den Körper und in die Haare. Die ockerfarbene Paste besteht aus gemahlenem Roteisenstein und Vaseline oder traditionell Butterfett der Ziegenmilch. Lodgeübernachtung in der Etoscha-Umgebung. 430 km. (F, A)

#### 4. Tag: Etosha-Salzpflanze hautnah

Früh aus den Federn, der Park ruft! Auf unserer ersten Pirschfahrt heißt es ruhig sein, beobachten und genießen. Uns stockt der Atem beim Anblick

## Wow! Der unentdeckte Norden Namibias

Du willst entlegene Regionen kennenlernen, die man ohne Profis von vor Ort kaum bereisen kann? Zusammen mit dem Hessischen Rundfunk sind wir vor ein paar Jahren für eine Reportage auf Entdeckungstour gegangen. Die passende Reise dazu führt uns über den Etosha-Nationalpark ins bisher noch unbekanntere Owamboland. Wir erkunden den Caprivi-Streifen – zu Fuß, vom Boot aus und mit offenen Safarifahrzeugen. Am Ende warten dann die Viktoria-Fälle. Erlebe dein perfektes Afrika-Abenteuer!

der ersten Elefanten an einer Wasserstelle. Doch auch Zebras, Giraffen und Nashörner haben hier ihr zu Hause gefunden. Danach lassen wir uns vom Anblick der Salzpflanze verzaubern. Vor uns tut sich ein riesiges, weiß glitzerndes Loch auf. Nach einer ausgiebigen Pirschfahrt verlassen wir den Park und fahren weiter ins unbekanntere Owamboland. Schon auf der Fahrt ändert sich das Landschaftsbild. Kleine, typisch afrikanische Dörfer geben uns einen ersten Vorgeschmack auf das ursprüngliche Afrika. 2 Übernachtungen in der Adventure Lodge in Olukonda. 370 km. (F, M, A)

#### 5. Tag: Das Owamboland ruft!

Obwohl hier fast die Hälfte der namibischen Bevölkerung lebt und die Region wie keine andere im Zeichen des namibischen Befreiungskampfes stand, steht Owamboland in fast keinem Reiseprogramm. Das ändern wir, denn die Geschichte, die wir hier erleben, lässt uns nicht mehr los und macht vieles verständlicher. Wir besuchen die finnische Missionsstation Nakambale, die heute als Nationaldenkmal dient. Danach machen wir einen Spaziergang entlang der umliegenden Dörfer. Willkommen im echten Namibia. (F, A)

#### 6. Tag: Kavango-Region

Wir nähern uns dem Caprivi-Streifen und erreichen die Kavango-Region. Diese bildet zusammen mit dem Kwando-Fluss die Westgrenze der tropischen Landzunge. Am Okavango-Fluss, der diese Region maßgeblich prägt, blicken wir bis nach Angola. Wir beobachten das Treiben, das sich hier abspielt. Bei genauerem Hinsehen dient der Fluss – übertragen auf unsere westliche Welt – als Waschmaschine, Badewanne, Supermarkt und Spielplatz in einem. Bei der Lebensfreude der Menschen wird einem bewusst, dass „weniger manchmal mehr ist“.

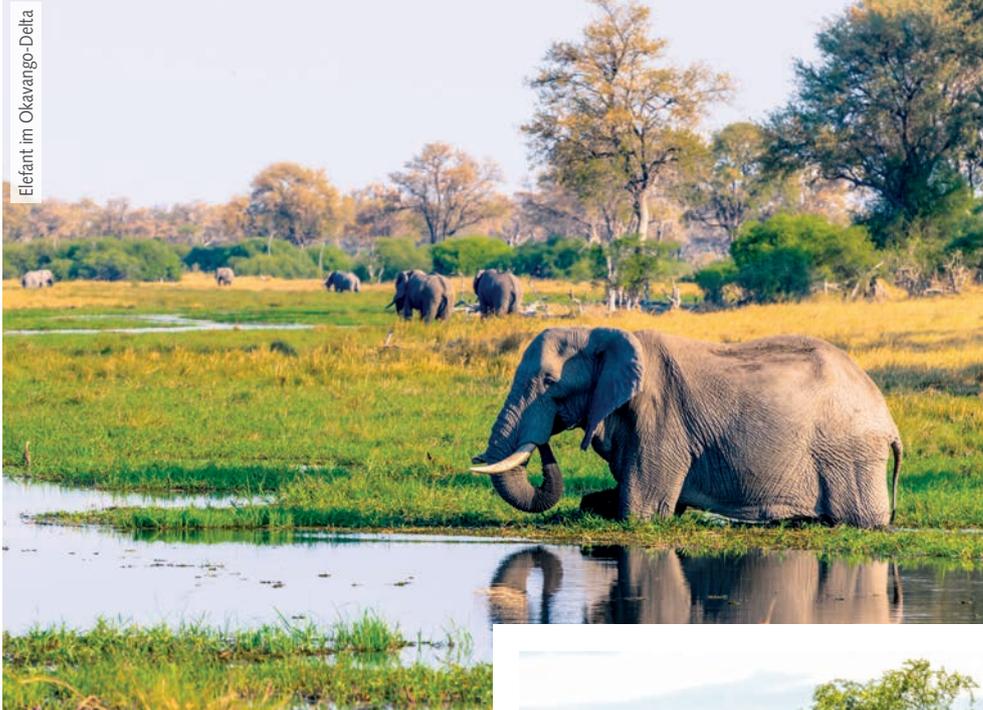
2 Lodgeübernachtungen beim Okavango-Fluss. 500 km. (F, A)

#### 7. Tag: Rund um Rundu

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen von Begegnungen mit der einheimischen Bevölkerung. Nach einer kurzen Fahrt laufen wir ca. 2 Std. durch die herrlich ruhige Landschaft entlang des Flusses. Immer wieder erleben wir das afrikanische Leben hautnah. Schließlich erreichen wir das wunderschön gelegene Mbunza Living Museum. Wir bekommen einen Einblick in die traditionelle Lebensweise des hier ansässigen Stammes der Mbunza. Wir sehen, wie deren typische Perücken und Körbe geflochten werden und lassen beim mitreißenden Volkstanz die letzten Spuren des Alltags hinter uns. Spätestens jetzt sind wir im Herzen Afrikas angekommen. (F, A)

#### 8.-9. Tag: Botswana – wir kommen

Fahrt gen Osten. Bei Mahango überqueren wir die Grenze zu Botswana. Nachmittags erkunden wir das Okavango-Delta in typischen Holzbooten, den Mokoros. Am nächsten Tag unternehmen wir einen Halbtagesausflug zu den Tsodilo Hills. Die Hügelkette inmitten der Kalahari wurde 1997 zum UNESCO-Welterbe erklärt. Die Fahrt dorthin ist schon ein kleines Abenteuer. Befestigte Straßen sind hier Fehlanzeige. Auf unserer Wanderung entdecken wir eindrucksvolle Zeichnungen der San. GZ: ca. 3 Std. Die San, teilweise auch noch als Buschleute bezeichnet, repräsentieren heute eine kleine Population ethnischer Gruppen, die früher große Teile des südlichen Afrikas bewohnten. Am Nachmittag unternehmen wir eine Bootsfahrt inklusive Vogelbeobachtung auf der Panhandle des Okavango-Deltas. Der sogenannte Pfannenstiel kam aufgrund der geographischen Form zu seinem Namen. 2 Übernachtungen in einer Adventure Lodge in



Elefant im Okavango-Delta



**17** Tage **6-16** **1-2**

Reise-Nr.: 1310

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
10.01. - 26.01.	4.848	11.07. - 27.07.	5.298
24.01. - 09.02.	4.848	25.07. - 10.08.	5.398
07.02. - 23.02.	4.848	08.08. - 24.08.	5.398
21.02. - 09.03.	4.848	22.08. - 07.09.	5.398
07.03. - 23.03.	5.048	05.09. - 21.09.	5.398
21.03. - 06.04.	5.048	19.09. - 05.10.	5.398
04.04. - 20.04.	5.048	03.10. - 19.10.	5.398
18.04. - 04.05.	5.048	17.10. - 02.11.	5.398
02.05. - 18.05.	5.048	31.10. - 16.11.	5.098
16.05. - 01.06.	5.048	14.11. - 30.11.	5.098
13.06. - 29.06.	5.048	28.11. - 14.12.	4.848
27.06. - 13.07.	5.298		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 350

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** Zuschlag:  
 • Frankfurt: 0  
**Weitere Abflughäfen:** 300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit AirlinK, Cemair, Ethiopian Airlines, Fastjet Zimbabwe, Hahn Air oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Windhoek und zurück von Victoria Falls
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Safaribus
- 7 Übernachtungen in Adventure Lodges und 7 Übernachtungen in Hotels/Lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 4 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 12 x Abendessen
- Pirschfahrten teilweise im offenen Safarifahrzeug
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

Neben Tierbeobachtungen vom Wasser aus, begeben wir uns natürlich auch an Land auf die Pirsch. Unsere offenen Safarifahrzeuge bieten uns beste Sicht auf Elefant, Giraffe und Co.



Shakawe. 320 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

**10.Tag: Back to Namibia**

Wir machen uns auf den Weg zurück nach Namibia. Unser Ziel ist Kongola. Das Dorf liegt auf einer hochwassersicheren Uferterrasse östlich des Flusses Kwando. Dieser durchquert hier den Caprivi-Streifen von Nord nach Süd. Pünktlich zum Sonnenuntergang unternehmen wir eine kleine Bootsfahrt auf dem Kwando. Nilpferde, Krokodile und grasende Antilopen erwarten uns. Mit etwas Glück sehen wir auch Elefanten bei der Flussquerung. 2 Übernachtungen in der Adventure Lodge am Kwando-Fluss. 275 km. (F, A)

**11.Tag: Die Juwelen Namibias**

Vormittags geht es in den Mudumu-Nationalpark, ein echter Geheimtipp. Löwen, Krokodile, Büffel, Zebras – alle keine Seltenheit hier. Auf unserer Pirschfahrt durch den Nationalpark sehen wir die für die namibianische Landschaft typischen Baobab-Bäume. Am Nachmittag fahren wir zu einem kleinen Dorf und machen dort einen Spaziergang. (F, M, A)

**12.Tag: Auf nach Botswana**

Wir fahren über die Grenze nach Botswana zu unserer nächsten Unterkunft. In ihrem schönen Ambiente lässt es sich herrlich entspannen. 2 Lodgeübernachtungen in Kasane. 160 km. (F, A)

**13.Tag: Chobe-Fluss**

Morgens unternehmen wir eine Pirschfahrt im Chobe-Nationalpark um einen Blick auf die hier beheimatete Tierwelt zu werfen. Am Nachmittag unternehmen wir eine weitere Bootsfahrt und entdecken die Landschaft. Keine Bootsfahrt gleicht der nächsten. Der Chobe-Fluss strahlt mit seinen Bewohnern nochmal eine ganz andere Magie auf uns aus. (F, A)

**14.-15. Tag: Spektakel Viktoria-Fälle**

Unsere letzte Etappe führt uns nach Simbabwe zu den Viktoria-Fällen. Ein Rundweg mit unterschiedlichen Aussichtsplattformen zeigt uns das Naturspektakel der riesigen Wasserfälle aus verschiedenen Perspektiven. GZ: ca. 2 Std. Den nächsten Tag können wir für einen Hubschrauberrundflug (fakultativ) nutzen oder gemütlich durch den Ort bummeln. Abends besteht die Möglichkeit, eine Sunset Cruise auf dem Sambesi zu unternehmen (fakultativ). 2 Hotelübernachtungen in Victoria Falls. 220 km. (2 x F)

**16. Tag: Goodbye Africa**

Mit zahlreichen tollen Erinnerungen im Gepäck, treten wir unsere Heimreise an. Flughafentransfer und Rückflug von Victoria Falls. 25 km. (F)

**17. Tag: Ankunft**

Das Naturspektakel der Viktoria-Fälle löste in mir ein pures Glücksgefühl aus. Ebenso unvergessen sind die Erinnerungen an das unbekannte Owambo-land. Als einzige Touristen weit und breit erlebten wir ein echtes Stück Afrika.

– Lena Bohndorf, Wikinger-Team

Bereit für eine unvergessliche Reise? Der Norden Namibias wartet nur darauf, von dir entdeckt zu werden!



Elefantenherde im Moremi-Schutzgebiet

## Exklusiv & Intensiv: Best of Botswana

Du suchst mehr als eine einfache Rundreise? Du möchtest den lebensfrohen Einheimischen begegnen, wilde Tiere beobachten und spektakuläre Landschaften genießen? Dann bist du hier genau richtig! Wir kombinieren die ultimativen Safari-Erlebnisse Botswanas mit faszinierenden Aktivitäten in Simbabwe. In unseren Unterkünften kommen wir am Lagerfeuer dem herrlichen Sternenhimmel Afrikas ganz nah. Victoria Falls, Okavango-Delta und Chobe-Nationalpark ... nur einige der Highlights, die du hautnah erlebst. Komm mit auf diese unvergessliche Reise!

### Highlights:

- Wanderspaziergang an den Viktoria-Fällen
- Tierisch genial: Chobe-Nationalpark
- Okavango-Delta & Sambesi

### PROGRAMM:

Wanderung: 4 x leicht (1-2 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug in Richtung südliches Afrika.

#### 2.-3. Tag: Grandiose Viktoria-Fälle

Ankunft am Flughafen von Victoria Falls und Transfer ins Hotel nahe des Sambesi River. Die ersten beiden Tage in Afrika und unser Atem stockt beim Anblick der fast zwei Kilometer breiten und über 100 Meter hohen Wasserfälle. Die schönste Aussicht hat man vom Victoria Falls-Nationalpark. Wir nehmen uns den Nachmittag des dritten Tages Zeit, dieses grandiose Spektakel bei einem Spaziergang entlang der besten Aussichtspunkte zu bewundern. GZ: ca. 2 Std. Vorsicht: Es kann nass werden! 2 Hotelübernachtungen in Victoria Falls. 40 km. (1 x F, 1 x A)

#### 4. Tag: Botswana – tierisch bunt

Heute geht es früh los über die Grenze nach Botswana. Unterwegs begegnen uns vielleicht die ersten Elefanten oder Büffel. Der Weg führt uns zu einer kleinen Lodge bei Nata – fernab der Massen und im Schein der Milchstraße gelegen. Abseits der Straße liegt unsere Lodge, direkt an einer Wasserstelle. Schon früh am Abend kommen oft Elefanten zum Trinken. Am Lagerfeuer unter leuchtendem Sternenhimmel können wir bei einem Sundowner die Tiere in aller Ruhe beobachten und den Geräuschen der Wildnis lauschen. Wer erkennt hoch oben das Kreuz des Südens? Uns geht es gut ... einfach herrlich! 2 Lodgeübernachtungen. 330 km. (F, A)

#### 5. Tag: Elephant Sands

Nach unserer Nacht in der Wildnis machen wir eine kleine Pirsch zu Fuß. Wir lernen einiges über Flora und Fauna der Region. Und mit etwas Glück zeigen sich unterwegs auch ein paar Elefanten und Giraffen. GZ: ca. 1,5 Std. Was wir unterwegs nicht sehen, erwartet uns hoffentlich auf unserer Safari am Nachmittag. Erste Elefantenfotos sind fast garantiert. Nach Rückkehr zur Lodge warten kühle Getränke und das gemütliche Lagerfeuer auf uns. (F, M, A)

#### 6.-8. Tag: Moremi-Region – Wildnis pur

Am Vormittag fahren wir zunächst nach Maun, von wo aus uns Allradfahrzeuge zur nächsten Lodge in der Moremi-Region bringen. Die Fahrt dorthin ist quasi schon unsere erste Pirsch. Das Team der Lodge erwartet uns und gibt uns eine erste Sicherheitseinweisung. Hier sind wir zu Gast im Reich der Tiere. Wir unternehmen gemütliche Jeep-Safaris im Gomoti-Gebiet und dem Moremi-Schutzgebiet – die Kamera immer im Anschlag. Mit etwas Glück begegnen wir den Big Five! Unsere Lodge bietet anschließend Raum zum Entspannen. Den Nachmittag können wir für einen Helikopter-Rundflug nutzen ( fakultativ, ca. 200 EUR, buchbar vor Ort), um das Okavango-Delta aus der Vogelperspektive zu bestaunen. 3 Übernachtungen. 450 km. (3 x F, 2 x M, 3 x A)

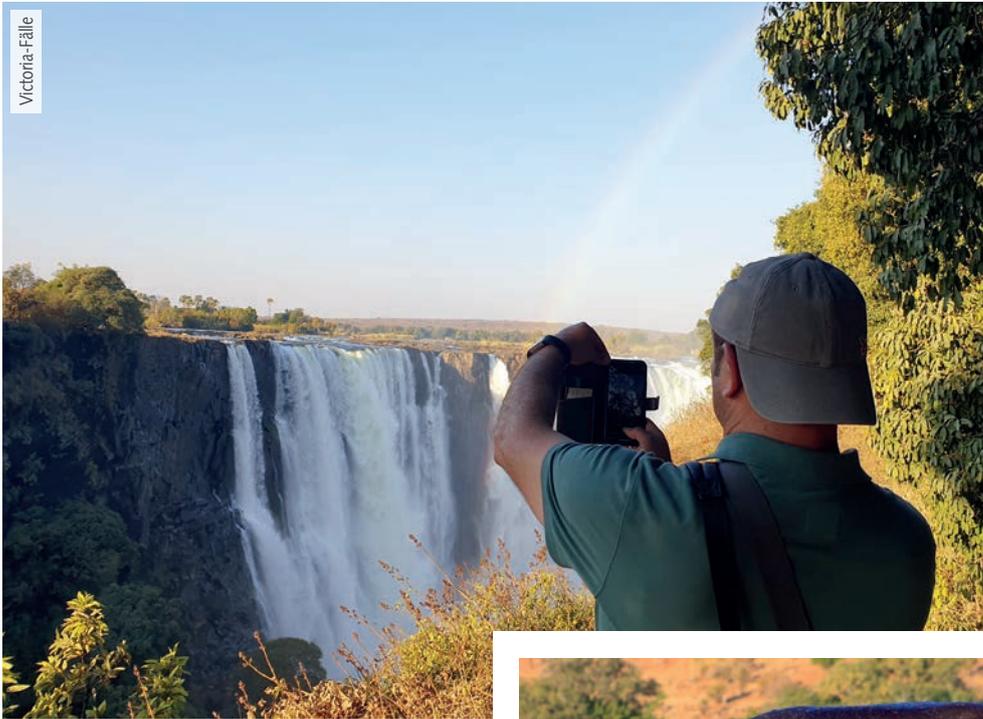
#### 9.-11. Tag: Okavango-Panhandle

In unserem Safaribus geht es weiter in Richtung Shakawe im Nordwesten des Landes. Im Ngamiland West, kurz vor der Grenze zu Namibia, liegt unsere nächste Lodge – direkt am Wasser, an einem Seitenarm des Kavango. Der Vormittag des 10. Tages steht ganz im Zeichen

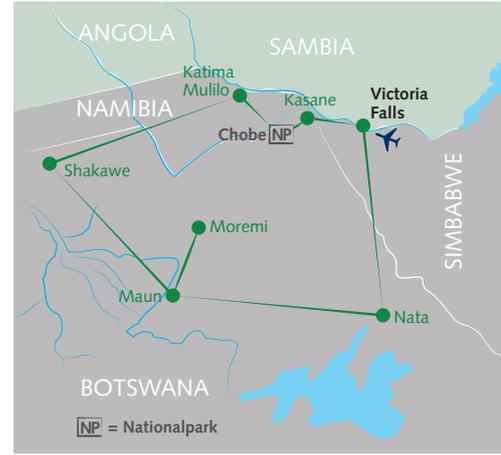
unseres Ausfluges in die Tsodilo Hills, wo wir eine kurze Wanderung zu Felszeichnungen der San, ein ethnisches Volk im südlichen Afrika, unternehmen. GZ ca. 2 Std. Am nächsten Tag erkunden wir die Gegend bei einer Tour mit den traditionellen Mokoros, ca. vier Meter lange Einbaum-Boote des Kavango-Stamms. Ein einmaliges Erlebnis! Nachmittags fahren wir per Boot durch das Panhandle – der Abschnitt des immer breiter werdenden Kavango-Flusses bevor dieser zum Okavango-Delta wird. Ein spannender Besuch in dieser Ecke Botswanas. Wir werden viele Eindrücke und Erinnerungen mitnehmen. 3 Übernachtungen in der Nähe von Shakawe. 470 km und 100 km. (3 x F, 2 x M, 3 x A)

#### 12.-13. Tag: Die Sambesi-Region

Von unserer Lodge aus erreichen wir nach einer kurzen Fahrt die Grenze zu Namibia. Schnell einen Stempel in den Pass und schon fahren wir durch den Bwapwata-Nationalpark, das Reich der Dickhäuter. Gen Osten geht es dann quer durch den Caprivistreifen, der heutzutage offiziell Sambesi-Region genannt wird. Immer gibt es etwas Neues zu entdecken und unsere Reiseleitung weiß genau, wo es sich lohnt, einen interessanten Stopp einzuplanen. Am Kwando-Fluss verbringen wir die nächsten zwei Nächte. Während einer Bootstour kommen wir den Nilpferden und Krokodilen ganz nah. Der nächste Morgen empfängt uns mit einer Safari im ursprünglichen und wilden Mudumu-Nationalpark, wo wir immer wieder tolle Fotomotive vor die Linse bekommen. Nachmittags machen wir einen Spaziergang durch ein traditionelles Dorf und tauchen dort in die Vergangenheit ein. 2 Lodgeübernachtungen. 290 km. (2 x F, 1 x M, 2 x A)



Victoria-Fälle



17 Tage    6-14 Personen    1 Woche

Reise-Nr.: 1327

Meine erste Reise im südlichen Afrika. Wir reisen abseits der Massen, Tierbegegnungen stehen im Vordergrund. Oft fühlt man sich allein mit der Natur – ganz besonders unter dem intensiven Sternendach. Atemberaubend!

- Sascha Thom, Wikinger-Team



**14.-15. Tag: Chobe-Nationalpark**

Durch den östlichen Teil der Sambesi-Region passieren wir die Grenze zu Botswana. Unterwegs haben wir Zeit, um ein wenig in das Leben der lokalen Bevölkerung einzutauchen. Angekommen in unserer Lodge, können wir den Nachmittag im kühlen Nass des Pools oder gemütlich auf der einladenden Terrasse ausklingen lassen. Der krönende Abschluss der Reise ist unsere Wildbeobachtung vom Wasser aus. Mit dem Boot geht es auf dem Chobe River in den gleichnamigen Nationalpark. Hier freuen wir uns auf Krokodile, trinkende Elefanten, Büffel, Nilpferde und Giraffen. Auch Vogelfreunde kommen voll auf ihre Kosten: Nilgänse, Afrikanische Fischadler und viele mehr erwarten uns. Vielleicht können wir sogar einige der Tiere bei der Flussquerung beobachten – einfach beeindruckend. Kamera nicht vergessen! Tierbegegnungen sind im Chobe-Nationalpark quasi unvermeidbar – Gänsehaut-Feeling pur! 2 Lodgeübernachtungen in Kasane. 260 km. (2 x F, 2 x A)

**16. Tag: Heimreise**

Flughafentransfer nach Victoria Falls und Rückflug. 85 km. (F)

**17. Tag: Ankunft**

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
01.03. - 17.03.	5.198	02.08. - 18.08.	5.788
15.03. - 31.03.	5.198	16.08. - 01.09.	5.788
29.03. - 14.04.	5.398	30.08. - 15.09.	5.668
12.04. - 28.04.	5.398	13.09. - 29.09.	5.668
26.04. - 12.05.	5.398	27.09. - 13.10.	5.668
10.05. - 26.05.	5.268	11.10. - 27.10.	5.668
24.05. - 09.06.	5.268	25.10. - 10.11.	5.488
21.06. - 07.07.	5.268	08.11. - 24.11.	5.488
05.07. - 21.07.	5.788	22.11. - 08.12.	5.188
19.07. - 04.08.	5.788		

Einzelzimmer-Zuschlag: 300

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

**Hinweis:**  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Ethiopian Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Victoria Falls und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus und in offenen Allradfahrzeugen
- 10 Übernachtungen in Adventure Lodges und 4 Hotel-/Lodgeübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 6 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 13 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

**Hinweise:**

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht eingeschlossen.
- Details zu den Adventure Lodges findest du in der Reiseinformation und auf wiking.de.

**Adventure Lodges:**

Abseits der touristischen Pfade, inmitten in der Wildnis, befinden sich unsere **Adventure Lodges**. Einladende große Terrassen mit Ausblick, eigene kleine Zeltlodges für die Nacht, ein Pool zum Entspannen – das alles steht der Wikinger-Gruppe exklusiv zur Verfügung.

Ursprünglich, herzlich und abenteuerlich – erlebe jetzt deinen Traum von Afrika!





Drakensberge im KwaZulu-Natal - © South African Tourism



Die letzten drei Tage verbringen wir in Kapstadt. Von hier aus erkunden wir die landschaftlichen Highlights der Kapregion zu Fuß. Ein gelungener Ausklang einer tollen Reise!

**16. Tag: Bloupunt-Wanderung**

Das Montagu-Mountain-Reservat lädt zu einer der schönsten Wanderungen des Landes ein. Wir lassen uns den ganzen Tag Zeit, denn es geht fast 1.000 m hinauf, vorbei an Zuckerbüschen, Lilien, Klippschliefern und Wasserfällen. Der atemberaubende Blick über die ganze Umgebung belohnt für die Strapazen. Alternativ kann man auch den ersten Teil (ca. 3 km) mit der Gruppe wandern, dann eigenständig einen der Wasserfälle besuchen und schon einmal zum Hotel zurückkehren. GZ: ca. 6 - 7 Std (2-3 Stiefel). (F)

**17.-20. Tag: Kapstadt**

Über die eindrucksvollen Bergpässe um Franschhoek gelangen wir nach Kapstadt. Unsere Fahrt unterbrechen wir für eine Wanderung im Mont Rochelle Nature Reserve (GZ: ca. 2 - 3 Std.) Die kommenden Tage besuchen wir nicht nur das Kap der Guten Hoffnung, wir wandern entlang des Shipwreck-Trails (GZ: ca. 4 Std.) und erklimmen den Tafelberg zu Fuß (GZ: ca. 3 - 4 Std.).

Bei einem Bummel an der Waterfront lassen wir unsere Reise ausklingen, bevor wir am 20. Tag die Heimreise antreten. Flughafentransfer und Abflug. 3 Hotelübernachtungen in Kapstadt. 230 km, 140 km und 10 km. (4 x F)

**21. Tag: Ankunft**

Die Reise ist sehr vielfältig und abwechslungsreich angelegt. Besonders bei den Wanderungen erlebten wir verschiedene Gebirge, Landschaften und Küsten. Wir bestaunten deren umfassende Pflanzen- und Tierwelt. Auch Südafrikas Kultur und Geschichte lernten wir kennen, sind freundlichen Menschen begegnet. Die Busfahrten waren recht kurzweilig, denn sie brachten uns Land und Leute näher.

- Wolfgang G., Wikinger-Gast



**21** Tage **6-13** **2**

Reise-Nr.: 1305

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
13.01. - 02.02.	5.158	14.07. - 03.08.	5.158
10.02. - 02.03.	5.158	11.08. - 31.08.	5.388
10.03. - 30.03.	5.488	22.09. - 12.10.	5.638
07.04. - 27.04.	5.488	20.10. - 09.11.	5.638
05.05. - 25.05.	5.158	17.11. - 07.12.	5.638
02.06. - 22.06.	5.158		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 520

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0  
**Weitere Abflughäfen:** 300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air France, Condor, Ethiopian Airlines, KLM Royal Dutch Airlines, der Lufthansa Group oder Turkish Airlines in der Economyclass nach Johannesburg und zurück von Kapstadt
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport im klimatisierten Kleinbus
- 18 Übernachtungen in Mittelklassehotels, -lodges und -chalets im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 18 x Frühstück, 10 x Abendessen
- 1 Pirschfahrt im offenen Safari-Fahrzeug an Tag 12
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

**Hinweise:**

- Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind bei zwei Wanderungen erforderlich. Alternative Wanderungen sind vor Ort in Absprache mit der Reiseleitung möglich.
- Während der Trekkingtage an der Wild Coast und bei Tageswanderungen (wenn nötig) wird dein Hauptgepäck von unserem Fahrer zur nächsten Unterkunft transportiert.

Du bist unsicher, welche Stiefelkategorie die Richtige für dich ist? Finde es heraus auf [wikinger.de/wandertypentest](http://wikinger.de/wandertypentest)



Radtour Blainskloof-Pass

RADREISE MIT REISELEITUNG

## Südafrika per E-Bike

### Highlights:

- Kapstadt & Kap der Guten Hoffnung
- Radfahren entlang der Garden Route
- Safari im Addo-Elephant-Nationalpark

### TOURENCHARAKTER:

Die insgesamt 10 Radtouren sind zwischen 14 und 65 km lang und führen überwiegend über asphaltierte Nebenstraßen. Zum Teil befahren wir auch Schotterstrecken oder unbefestigte Wege. Der Tourenverlauf ist meist flach bis hügelig mit Ausnahme der Pässe Bainskloof, Grootrivier und Bloukrans. Hier bewältigen wir die Höhenunterschiede dank der Unterstützung unserer E-Bikes ganz entspannt. An den Küstenstraßen herrscht oft leichter Verkehr, es gibt jedoch meist einen Seitenstreifen, den wir mit unseren E-Bikes nutzen können. Unser Kleinbus ist während der Radtouren dabei und bietet die Möglichkeit, zwischendurch einzusteigen. Nur am Bloukrans-Pass kann uns das Fahrzeug nicht begleiten. Wir nutzen für diese Reise E-Mountainbikes (nur Herrenmodelle) der Marke Giant mit 9-Gang-Kettenschaltung, Mittelmotor, 500 Lithium-Ionen-Unterrohr-Akku, Federgabel, Scheibenbremsen, Ständer und Schutzblech.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf in den Süden

Abflug in Richtung Kapstadt.

#### 2.-3. Tag: Kapstadt & Kap

Bei unserer Ankunft in Kapstadt begrüßt uns unsere Reiseleitung mit einem fröhlichen „Goeie dag!“ . Mit dem Kleinbus gelangen wir in das pulsierende Zentrum Kapstadts und erkunden eine der schönsten Städte der Welt mit dem Bus und zu Fuß. Je nach Ankunftszeit und Wetterlage können wir mit der Seilbahn auf den Tafelberg fahren (fakultativ), um den grandiosen Ausblick zu genießen. Am

nächsten Morgen fahren wir entlang der Halbinsel bis zum berühmten Kap der Guten Hoffnung, dem südwestlichsten Punkt Südafrikas. Es geht weiter zum Cape Point. Zurück in Kapstadt, steht uns der Nachmittag zur freien Verfügung. 2 Hotelübernachtungen. 70 km und 180 km. (1 x A, 2 x F)

#### 4. Tag: ca. 26 km, Bainskloof-Pass

Fahrt per Bus nach Wellington. Von dort fahren wir auf unseren E-Bikes den Bainskloof-Pass hinauf, welcher als einer der bezauberndsten Pässe des Landes gilt. Der Anstieg über die Passstraße wird uns durch malerische Landschaften, eindrucksvolle Felsformationen und phänomenale Ausblicke versüßt. Oben angekommen, genießen wir den tollen Ausblick und freuen uns auf die nun folgende lange Abfahrt durch diese traumhafte Kulisse bis zum Calabash Bush Pub. Hier gönnen wir uns eine Pause. Transfer nach Wellington/Robertson, wo wir auf einem schön gelegenen Weingut übernachten. 1 Hotelübernachtung. 200 km. (F, A)

#### 5. Tag: ca. 60 km, Wilderness-Nationalpark

Wir radeln von Welderom nach Stormsvlei. Anschließend verlassen wir das Landesinnere und erreichen per Transfer unser Hotel am Wilderness-/Garden-Route-Nationalpark. 2 Hotelübernachtungen. 330 km. (F)

#### 6. Tag: ca. 65 km, Seven Passes Road

Entlang der kurvenreichen Seven Passes Road geht es per Rad über Flüsse und Schluchten in das kleine Lagunenstädtchen Knysna. Umgeben von Berghängen und Wäldern genießen wir die dank E-Bike moderaten Anstiege und werden von traumhaften Ausblicken belohnt. Rücktransfer zu unserer Unterkunft am Wilderness-Nationalpark. 50 km. (F)

#### 7. Tag: ca. 35 km, Nature's Valley

Transfer nach Nature's Valley, einer kleinen Feriensiedlung am Indischen Ozean. Hier startet unsere Radtour über den Grootrivier-Pass und den Bloukrans-Pass. Das letzte Stück zur Unterkunft in Storms River fahren wir im Bus. 2 Hotelübernachtungen. 150 km. (F)

#### 8. Tag: ca. 28 km, Tsitsikamma-Nationalpark

Heute erkunden wir den Tsitsikamma-/Garden-Route-Nationalpark per E-Bike. Am Meer angekommen, machen wir eine kleine Wanderung zur Suspension Bridge, eine 77 m lange Hängebrücke über die Mündung des Storms River. Auf unseren E-Bikes geht es zurück zur Unterkunft in Storms River. 50 km. (F)

#### 9.-10. Tag: Addo-Elephant-Nationalpark

Wir besuchen einen der faszinierendsten Nationalparks des Landes: den Addo-Elephant-Nationalpark. Ursprünglich als Elefantenschutzgebiet eingerichtet, erstreckt sich der Park heute über ein Gebiet von 180.000 ha und bietet den „Big 5“ ein Zuhause. Auf unserer Pirschfahrt in unserem Reisefahrzeug und einer weiteren in offenen Safarifahrzeugen erleben wir die atemberaubende afrikanische Tierwelt und begeben uns auf die Spuren der „Big 5“. Mit etwas Glück können wir neben den allgegenwärtigen Elefanten und Antilopenarten auch Büffel, Löwen, Leoparden und Nashörner in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten. 2 Hotelübernachtungen am Addo-Elephant-Nationalpark. 260 km. (2 x F, 2 x A)

#### 11. Tag: ca. 14 km, Knysna

Transfer nach Knysna, eine hübsche Kleinstadt an einer großen Salzwasserlagune. Wir fahren per E-Bike zum Aussichtspunkt Knysna Head. Dort haben wir einen genialen Ausblick auf die gesamte Lagune und

Blick vom Tafelberg auf Kapstadt



Im Addo-Elephant-Nationalpark gibt es nicht nur ca. 350 Elefanten, sondern seit 2003 auch die „Big 5“ – Elefant, Büffel, Löwe, Leopard und Nashorn.



den Indischen Ozean. 1 Hotelübernachtung in Knysna. 350 km. (F)

#### 12. Tag: ca. 50 km, Cango Caves

Mit dem Bus fahren wir durch die schöne Landschaft der Garden Route zu den beeindruckenden Tropfsteinhöhlen Cango Caves. Diese lernen wir bei einer Führung kennen. Anschließend beginnen wir unsere Radtour auf einem Berg oberhalb der Höhlen. Zunächst radeln wir auf unseren E-Bikes eine lange Abfahrt hinab und gelangen später durch eine Ebene zurück nach Oudtshoorn. 2 Lodgeübernachtungen bei Oudtshoorn. 200 km. (F)

#### 13. Tag: ca. 50 km, Straußenfarm

Durch die Landschaft der Kleinen Karoo radeln wir bis nach Calitzdorp. Rücktransfer zu unserem Hotel. Unterwegs besuchen wir eine Straußenfarm und erfahren viel Wissenswertes über die Aufzucht dieser großen Vögel. Sie können nicht fliegen, dafür aber schnell laufen. 100 km. (F)



#### 14. Tag: ca. 27 km, Hermanus

Unser Reisebus bringt uns in Richtung Hermanus. Am Shaw's Mountain Pass steigen wir auf die Räder und radeln nach Hermanus ans Meer. Zwischendurch genießen wir erste traumhafte Ausblicke auf den Atlantik. 2 Hotelübernachtungen. 370 km. (F)

#### 15. Tag: ca. 55 km, Pinguinkolonie

Morgens steigen wir auf die Räder und fahren über Kleinmond Harbour zur Pinguinkolonie bei Stony Point. Dort besuchen wir die drolligen Brillenpinguine. Auf dem Rückweg zum Hotel halten wir beim Harold Porter National Botanical Garden, wo wir einen kleinen Spaziergang durch den Park machen. 110 km. (F)

#### 16. Tag: Totsiens, Südafrika!

Heute heißt es leider Abschied nehmen. Fahrt zum Flughafen Kapstadt und Rückflug. 110 km. (F)

#### 17. Tag: Ankunft in Deutschland

### Ausrüstungsliste für Südafrika:

- Fahrradhelm
- Fernglas zur Tierbeobachtung
- Fotoapparat

17  
Tage8-13  
Personen2  
E-Bikes

ebike

Reise-Nr.: 1319R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
02.02. - 18.02.	4.288	20.07. - 05.08.	4.418
23.02. - 11.03.	4.288	14.09. - 30.09.	4.528
06.04. - 22.04.	4.288	12.10. - 28.10.	4.528
01.06. - 17.06.	4.418	09.11. - 25.11.	4.528

Einzelzimmer-Zuschlag: 540

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:  
• Frankfurt: 0  
Weitere Abflughäfen: 300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Ethiopian Airlines, KLM Royal Dutch Airlines, der Lufthansa Group oder Turkish Airlines in der Economyclass nach Kapstadt und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport im klimatisierten Kleinbus mit Fahrradanhänger
- 1 Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug an Tag 10
- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels und -lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 4 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (10 geführte Radtouren)
- Gepäcktransport
- Begleitfahrzeug
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Führung auf der Straußenfarm und in den Cango Caves
- Radmiete (E-Mountainbike laut Ausschreibung) von Tag 4 bis 15
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

#### Hinweise:

- Für diese Region in Südafrika benötigst du keine Malariaphylaxe.
- In Südafrika besteht Helmpflicht!

Willst du ein Bild von den E-Bikes sehen? Dann schau auf [wikinger.de](http://wikinger.de).



Blyde River Canyon – © South African Tourism

### Highlights:

- Die Drakensberge erwandern
- Vom Krüger-Nationalpark ans Kap der Guten Hoffnung
- Südafrikas Farmlernen und Weinanbau

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (1-3 Std.), 2 x moderat (4-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Südafrika.

#### 2. Tag: Willkommen in Südafrika

Wir landen in Johannesburg. Je nach Ankunftszeit erkunden wir die Innenstadt von Pretoria. Weiterfahrt zu unserer Lodge außerhalb der Stadt. Lodgeübernachtung bei Johannesburg. 120 km. (A)

#### 3. Tag: Zum Long Tom-Pass

Auf unserem Weg gen Osten fahren wir durch die Hochebene und erreichen den Long Tom-Pass in den Drakensbergen. An den Hängen der Berge liegt unsere Unterkunft mit traumhaftem Rundumblick. Kurze Wanderung über das Lodgegelände. GZ: ca. 1 Std. Lodgeübernachtung bei Sabie. 370 km. (F)

#### 4.-5. Tag: Entlang der Panoramaroute

Zunächst fahren wir zum Blyde River Canyon, eines der größten Naturwunder Südafrikas. Bei unserer ersten Wanderung erkunden wir die Canyon-Landschaft. GZ: ca. 3 Std. Anschließend fahren wir weiter zum Krüger-Nationalpark und erreichen unsere Lodge nahe des Parks am späten Nachmittag. Tierreichtum, der seinesgleichen sucht, erwartet uns auf unserer Safari im offenen Safari-Fahrzeug mit einem Park-Ranger am 5. Tag. 2 Lodgeübernachtungen beim Nationalpark. 230 km und 200 km. (2 x F, 2 x A)

## Südafrika total

Südafrika ist Lebensqualität – diese Tatsache machen wir uns zunutze und unternehmen eine aktive Entdeckungsreise. Wir erleben die absoluten Höhepunkte wie den Krüger-Nationalpark, den Blyde River Canyon, die Garden Route und die Metropole am wohl schönsten Kap der Welt. Darüber hinaus wandern wir auf eindrucksvollen Pfaden in den Drakensbergen und im Royal-Natal-Nationalpark. Unterwegs bekommen wir Einblicke in das Leben deutschstämmiger Farmer und besuchen ein Weingut am Kap – was will man mehr!

#### 6. Tag: Südafrikas Farmlernen

Wir verlassen den Nationalpark in Richtung Piet Retief, heute Mkhondo. Unsere Gastgeber auf einer Farm sind deutschstämmig und erläutern beim Spaziergang über die Farm viel Wissenswertes über ihr Leben hier. Richtig gemütlich und authentisch wird es dann beim gemeinsamen Abendessen und Zusammensein. Gasthausübernachtung bei Piet Retief. 350 km. (F, A)

#### 7. Tag: Die Drakensberge rufen

Mit dem gemeinsamen Frühstück am Morgen verabschieden wir uns vom Farmlernen und fahren durch geschichtsträchtiges Gebiet gen zentrale Drakensberge zum Royal-Natal-Nationalpark. Das Panorama des Amphitheaters lässt unser Wanderherz höher schlagen und wir schnüren unsere Schuhe für die erste Wanderung, auf der wir Felsmalereien der Ureinwohner entdecken. GZ: ca. 1 Std. 2 Lodgeübernachtungen nahe des Nationalparks. 310 km. (F)

#### 8. Tag: Wandertag an der Tugelaschlucht

Die Wanderung entlang der Tugelaschlucht zählt zu den schönsten der Region und wir lassen uns heute genügend Zeit, um die zerklüftete, imposante Landschaft auf Wikingerart kennenzulernen. GZ: 4 - 5 Std. 70 km. (F)

#### 9. Tag: Golden Gate Highlands

Der Golden-Gate-Highlands-Nationalpark beeindruckt uns mit seinen malerischen Felslandschaften. Riesige, goldgelbe Sandsteinfelsen dominieren die weite Graslandschaft. Mit atemberaubenden Ausblicken erklimmen wir den Brandwag Buttress. GZ: ca. 1 Std. Am Abend erreichen wir Johannesburg. Lodgeübernachtung bei Johannesburg. 440 km. (F, A)

#### 10. Tag: Auf in die Kapregion!

Nach dem Frühstück fliegen wir von Johannesburg nach Kapstadt. Über eine malerische Küstenstraße gelangen wir zur Pinguinkolonie von Stony Point. Anschließend wandern wir durch die herrliche Region der Kapregion. GZ: ca. 2 Std. Hotelübernachtung bei Grabouw oder Hermanus. 130 km. (F)

#### 11. Tag: Garden Route

Wir durchqueren die Kornkammer Südafrikas und erreichen die Garden Route. Bei einer spektakulären Wanderung entlang der Küste genießen wir die frische Meeresluft. GZ: 1 - 2 Std. Danach setzen wir unseren Weg fort nach Plettenberg Bay, einer kleinen Surferstadt direkt am Meer. 2 Hotelübernachtungen. 480 km. (F)

#### 12. Tag: Plettenberg Bay

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Robber-Halbinsel und einer der schönsten Wanderungen entlang der Garden Route. Die Robbenkolonie der Halbinsel und die langen Strände machen diese Wanderung zum Highlight. GZ: ca. 4 Std. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung für den schönen Strand oder eine Bootsfahrt mit möglicher Wal- und Delfinbeobachtung (fakultativ). 20 km. (F)

#### 13. Tag: Kleine Karoo

Über Knysna und Wilderness verlassen wir die Garden Route und gelangen in die Halbwüste – die Kleine Karoo. Unterwegs besuchen wir die Cango Caves, ein beeindruckendes Tropfsteinhöhlensystem. Lodgeübernachtung in Oudtshoorn. 240 km. (F)



Robberg-Naturreservat



17 Tage    8-13 Personen    1-2 Nächte

Reise-Nr.: 1321

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
16.01. - 01.02.	4.448	24.07. - 09.08.	4.448
06.02. - 22.02.	4.668	14.08. - 30.08.	4.688
27.02. - 15.03.	4.668	25.09. - 11.10.	4.688
20.03. - 05.04.	4.668	16.10. - 01.11.	4.848
10.04. - 26.04.	4.668	06.11. - 22.11.	4.848
01.05. - 17.05.	4.448	04.12. - 20.12.	4.598
22.05. - 07.06.	4.448		

Einzelzimmer-Zuschlag: 390

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0  
 • Frankfurt: 0  
 Weitere Abflughäfen: 300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air France, Condor, Ethiopian Airlines, KLM Royal Dutch Airlines, der Lufthansa Group oder Turkish Airlines in der Economyclass nach Johannesburg und zurück von Kapstadt, Inlandsflug von Johannesburg nach Kapstadt mit Airlinck oder Safair
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus
- 14 Übernachtungen in Hotels, Lodges und Gasthäusern im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 6 x Abendessen
- 1 Pirschfahrt im offenen Safarifahrzeug mit englischsprachigem Ranger
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

Pinguine in Südafrika? Na klar! Am 10. Tag besuchen wir die Kolonie von Stony Point und merken schnell, dass sich die putzigen Wasservögel auch rund um Kapstadt pudelwohl fühlen.



**14. Tag: Straußenfarm & Weingut**

Wir besuchen eine Straußenfarm und fahren anschließend durch die Kleine Karoo ins Breede River-Tal. Hier sind wir zu Gast auf einer Weinfarm. Nach einer kurzen Wanderung durch die Weingärten kosten wir die hier angebauten Weine. GZ: ca. 1 Std. Lodgeübernachtung bei Robertson. 310 km. (F, A)

**15.-16. Tag: Kapstadt**

Wir erreichen Kapstadt – die Stadt am Fuße des Tafelbergs zieht uns in ihren Bann! Wir besichtigen die historische Innenstadt und machen einen Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung. Je nach Rückflugzeit und Wetterlage können wir mit der Seilbahn auf den Tafelberg fahren (fakultativ). 1 Hotelübernachtungen in Kapstadt. Am 16. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug. 200 km und 180 km. (2x F)

**17. Tag: Ankunft**

Eine Reise so facettenreich wie das Land. Atemberaubende Panoramen, unberührte Natur, viel Gemütlichkeit und ungeplante Zwischenstopps um den Big Five und Co. den Vortritt zu gewähren. Weltkulturerbestätten und kleine Dörfer. Sonnenuntergänge im Busch und die Lichter der Großstadt – Willkommen in Südafrika. Freut euch auf spektakuläre Tierbeobachtungen, traumhafte Fotomotive und zahlreiche Erkundungstouren durch wunderschöne Landschaften. Südafrika – ein Land, eine Welt!

- Jennifer T., Wikinger-Gast

Wie wäre es mit ein paar zusätzlichen Tagen in Kapstadt? Die Stadt hat viel zu bieten!



Dünen von Sossusvlei

NEU

## Glanzstücke des südlichen Afrikas

Von den beeindruckenden Nationalparks Botswanas über die majestätischen Victoriafälle in Simbabwe bis hin zur weiten Wüste Namibias gibt es viel zu entdecken. Bei unserer Rundreise durch die faszinierenden Landschaften dieser drei Länder erleben wir die spannende Tierwelt hautnah – an Land bei Pirschfahrten oder vom Fluss aus bei Bootstouren. Wir übernachten unter Millionen von Sternen in der Wüste und erwandern die Dünen von Sossusvlei. Lass uns gemeinsam in die unglaubliche Natur des südlichen Afrikas eintauchen!

### Highlights:

- Auf Pirsch im Etosha-Nationalpark
- Tosende Victoria-Wasserfälle
- Bootsfahrten auf dem Chobe- und Kwando-Fluss

### PROGRAMM:

Wanderung: 4 x leicht (1-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Namibia.

#### 2. Tag: Ankunft in Windhoek

Ankunft in Windhoek und Transfer zum Hotel in Windhoek. 45 km.

#### 3. Tag: Auf ins Abenteuer!

Auf geht es durch spektakuläre Landschaften. Die ersten Kilometer legen wir in Namibia zurück, dann überqueren wir die Grenze nach Botswana. Wir fahren durch die endlose Weite der Kalahari – Sand, soweit das Auge reicht! In der Nähe der Stadt Ghanzi erreichen wir unsere Unterkunft und freuen uns auf ein gemeinsames Abendessen. 525 km. (F, M, A)

#### 4.-6. Tag: Moremi-Region – Wildnis pur

Unsere nächste Unterkunft liegt in der Moremi-Region. Auf der Fahrt dorthin in Allradfahrzeugen machen wir bereits unsere erste Safari. Weitere Pirschfahrten in offenen Jeeps im Gomoti-Gebiet und dem Moremi-Schutzgebiet folgen in den nächsten 2 Tagen. Vielleicht haben wir Glück und sehen dort bereits die Big Five! Wer möchte, kann nachmittags das Okavango-Delta bei einem Helikopter-Rundflug bewundern (fakultativ, ab ca. 300 EUR bei 3 Personen, buchbar vor Ort). 3 Übernachtungen in der Adventure Lodge bei Moremi. 420 km. (3 x F, 2 x M, 3 x A)

#### 7. Tag: Nata

Die Allradfahrzeuge bringen uns zurück nach Maun und wir setzen die Reise fort nach Nata. Die Stadt ist für ihre weiten, flachen Salzpflanzen bekannt. Auf einer Wanderung erkunden wir die schöne Landschaft und Tierwelt der Region. GZ 1 - 2 Std. Lodgeübernachtung in der Nähe von Nata. 465 km. (F, A)

#### 8. Tag: Chobe-Fluss

Morgens fahren wir weiter nach Kasane. Am Nachmittag wechseln wir die Perspektive und bestaunen die atemberaubende Landschaft vom Wasser aus. Wir unternehmen eine Bootstour auf dem Chobe-Fluss. Am Ufer des Flusses leben viele Tiere, insbesondere große Elefantenherden. 2 Lodgeübernachtungen in Kasane. 250 km. (F, A)

#### 9. Tag: Victoria-Wasserfälle

Wir nehmen uns einen ganzen Tag Zeit, um die berühmten Viktoriafälle (UNESCO-Weltkulturerbe) in Simbabwe zu besuchen. Auf einem Rundweg können wir die Schönheit und Kraft dieses Naturphänomens von verschiedenen Aussichtsplattformen bestaunen. Die Wasserfälle zählen zu den größten der Welt und sind eine der spektakulärsten Naturattraktionen Afrikas. Sie erstrecken sich über eine Länge von etwa 1,7 Kilometern und stürzen über 100 Meter in die Tiefe. Anschließend schlendern wir gemütlich durch den Ort. 160 km. (F, A)

#### 10. Tag: Kwando-Fluss

Wir fahren in den Nordosten von Namibia und durchqueren die Zambezi-Region, früher bekannt als Caprivi-Streifen. Auf dem Kwando-Fluss unternehmen wir erneut eine Bootsfahrt. Am Ufer des Flusses erwarten uns Nilpferde, Krokodile, Elefanten und grasende Antilopen. 1 Übernachtung in der Adventure Lodge in der Nähe des Kwando-Flusses. 260 km. (F, A)

#### 11. Tag: Okavango-Fluss

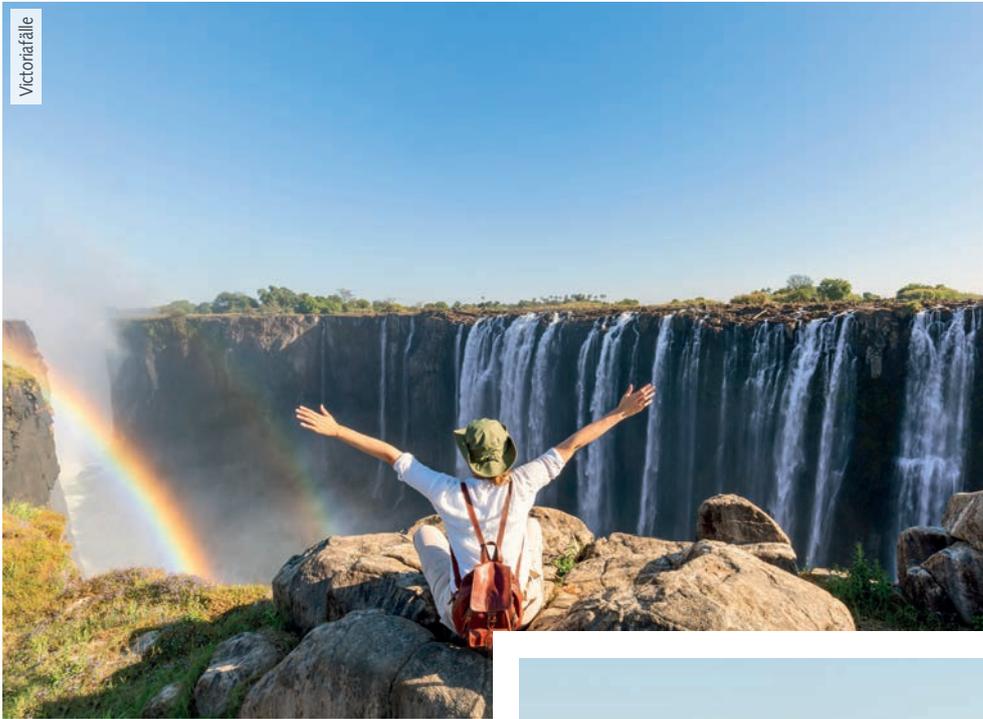
Heute wechseln wir vom Kwando- zum Okavango-Fluss, der diese Region maßgeblich prägt. Er ist mit 1.700 km Länge der viert längste Fluss im südlichen Afrika. Am Nachmittag erkunden wir den Fluss bei einer weiteren Bootstour. Auch hier können wir wieder die afrikanischen Tiere in freier Wildbahn beobachten und die vielfältige Pflanzenwelt bewundern. 1 Lodgeübernachtung in Rundu. 424 km. (F, A)

#### 12. Tag: Ovamboland

In der Region Ovamboland lebt fast die Hälfte der namibischen Bevölkerung. Kleine, typisch afrikanische Dörfer geben uns einen Vorgeschmack auf das ursprüngliche Afrika. Die Ovambo-Bevölkerung ist bekannt für ihre Gastfreundschaft und traditionelle Kultur. Bei einem Museumsbesuch lernen wir die traditionelle Lebensweise der Ovambo kennen. 1 Übernachtung in der Adventure Lodge bei Olukonda. 485 km. (F, M, A)

#### 13.-14. Tag: Etosha-Nationalpark

Wir nehmen uns zwei Tage Zeit für den Etosha-Nationalpark, den ältesten und beliebtesten Nationalpark Namibias. Die Etosha-Salzpflanze ist eine riesige ausgetrocknete Salzpflanze, die den Park durchzieht. Bei unseren ausgiebigen Pirschfahrten treffen wir an den Wasserstellen vielleicht auf Löwen, Elefanten, Giraffen, Zebras, Nashörner und unterschiedliche Antilopenarten. Dafür stehen wir gerne früh auf. Fotoapparat und Fernglas nicht vergessen! 2 Lodgeübernachtungen in der Etosha-Umgebung. 310 km und 150 km. (2 x F, 1 x M, 2 x A)



23 Tage 8-16 1

Reise-Nr.: 1322

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
27.02. - 21.03.	6.258	26.06. - 18.07.	6.098
20.03. - 11.04.	5.958	24.07. - 15.08.	6.498
17.04. - 09.05.	5.958	14.08. - 05.09.	6.398
08.05. - 30.05.	5.958	18.09. - 10.10.	6.398
29.05. - 20.06.	5.958	23.10. - 14.11.	6.258

Einzelzimmer-Zuschlag: 370

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
Weitere deutsche Abflughäfen:	250
Österreich und Schweiz:	300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Condor, Ethiopian Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Windhoek und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Safaribus
- 6 Übernachtungen in Adventure Lodges und 13 Übernachtungen in Hotels/Lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im Wüstencamp
- 20 x Frühstück, 7 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 17 x Abendessen
- Pirschfahrten teilweise im offenen Safarifahrzeug
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

#### Adventure-Lodges:

Abseits der touristischen Pfade, inmitten der Wildnis, befinden sich unsere **Adventure Lodges**. Einladende große Terrassen mit Ausblick, eigene kleine Zeltlodges für die Nacht, ein Pool zum Entspannen – das alles steht der Wiking-Gruppe exklusiv zur Verfügung.

Ein Besuch der Victoriafälle ist ein unvergessliches Erlebnis und sollte auf keiner Reise nach Afrika fehlen.



#### 15.-16. Tag: Swakopmund

An der Atlantikküste angekommen, erwartet uns die gemütliche Atmosphäre des deutsch geprägten Swakopmunds. Wir haben Zeit, das charmante Küstenstädtchen zu erkunden. Fakultativ können wir das Aquarium und das Museum besuchen oder eine Bootstour unternehmen. 2 Hotelübernachtungen in Swakopmund. 495 km. (2 x F, 1 x M)

#### 17. Tag: Sternenhimmel über der Wüste

Fahrt zur Namibwüste, wo wir zu unserem einfachen Camp mitten in den Dünen wandern. GZ ca. 3 Std. Beim Lagerfeuer läuten wir die Nacht ein und zählen die unendlichen Sterne am Wüstenhimmel – unvergesslich! Übernachtung im Wüstencamp mit Schlafrollen und Feldbetten. 230 km. (F, M, A)

#### 18.-19. Tag: Sossusvlei & Sesriem-Canyon

Zu Fuß geht es zurück. GZ ca. 2 Std. Weiterfahrt zur nächsten Lodge. Am nächsten Tag führt uns ein Tagesausflug ins Sossusvlei. Die Dünen gehören mit einer Höhe von bis zu 300 Metern zu den höchsten der Welt. GZ ca. 3 Std. Anschließend besuchen wir den Sesriem-Canyon mit seinen beeindruckenden Felsformationen. Das Sossusvlei und der Canyon liegen im größten Naturschutzgebiet Afrikas, dem Namib-Naukluft-Park. 2 Lodgeübernachtungen. 70 km und 220 km. (2 x F, 2 x A)

#### 20. Tag: Kalahari-Wüste

Weiter geht es zu unserer Unterkunft am Rand der Kalahari-Wüste mit den typischen roten Dünen. Am Nachmittag können wir die Weite Namibias bei einer fakultativen Rundfahrt auf uns wirken lassen. 335 km. (F, A)

#### 21. Tag: Auas-Berge

Unsere letzte Nacht verbringen wir in den Auas Bergen. Wer mag, kann bei einer Wanderung vielleicht noch einmal Antilopen entdecken. Letzter Abend am Lagerfeuer. Übernachtung in der Adventure Lodge bei Windhoek. 290 km. (F, A)

#### 22. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. 25 km. (F)

#### 23. Tag: Ankunft

Jedes Land hat seine eigenen einzigartigen Sehenswürdigkeiten. Lass dich begeistern!



## Bonjour Réunion – tropische Vulkaninsel im Indischen Ozean

Bis zu 3.000 m hochragende Vulkane kämpfen mit dem Ozean – der mächtige Piton de la Fournaise ist noch aktiv. Die eindrucksvollen Ergebnisse dieses Kampfes der Giganten erwandern wir in mehreren Etappen in verschiedenen Regionen der Insel, deren Vulkankette 2010 zum UNESCO-Weltnaturerbe erklärt wurde. Wie geschaffen für Liebhaber tropischer Vegetation, die vorbei an rauschenden Wasserfällen und durch üppige Wälder wandern möchten, um schließlich am Strand des Indischen Ozeans zu entspannen.

### Highlights:

- Trekking durch den Talkessel von Mafate
- Tropisches Inselparadies
- Französisch-kreolische Lebensart

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x moderat (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach La Réunion.

#### 2. Tag: Hell-Bourg

Ankunft in St. Denis und Transfer zum Hotel nach Hell-Bourg, einem schönen Ort in den Bergen mit alten Kolonialhäusern im kreolischen Baustil. 3 Hotelübernachtungen in Hell-Bourg. 55 km. (A)

#### 3.-4. Tag: Salazie-Kessel

Üppig grüne Vegetation, reiche Blumenpracht und rauschende Wasserfälle prägen den Talkessel von Salazie. Eine Wanderung führt uns zur Quelle Manouilh. GZ ca. 4 Std., ±400 m. In das satte Grün des Waldes von Belouve tauchen wir am nächsten Tag ein und genießen auf unserer Wanderung die heimische Natur: Farne, Orchideen und uralte Bäume säumen unseren Weg. GZ ca. 5 Std., ±670 m. (2 x F, 2 x A)

#### 5.-7. Tag: Talkessel von Mafate

Unser nicht benötigtes Gepäck wird im Hotel in Cilaos deponiert, das wir am Ende unserer Wanderung durch den Kessel von Mafate erreichen. Wir tragen an den folgenden Tagen nur unser persönliches Gepäck. Durch den rundherum von 2.000ern umgebenen Talkessel wandern wir am 5. Tag über den Col de Fourches (1.942 m) nach La Nouvelle

(1.450 m), den größten Ort des Kessels mit ca. 100 Einwohnern. GZ ca. 3-4 Std., +400 m, -510 m. Hier erfahren wir etwas über die Lebensart der abgechiedenen wohnenden Menschen. Weiter geht es am 6. Tag nach Marla (1.650 m). GZ ca. 3-4 Std., +350 m, -250 m. Unser letzter Wanderabschnitt führt uns am 7. Tag nach Cilaos. Zunächst überwinden wir den steilen Aufstieg zum Col du Taibit (2.082 m), wo wir noch einmal den Blick über den gesamten Talkessel von Mafate schweifen lassen. Schließlich erreichen wir das Ziel unserer Wanderung: Cilaos (1.200 m). GZ 4 Std., +420 m, -830 m. Jeweils 1 Hüttenübernachtung in La Nouvelle und Marla und 2 Hotelübernachtungen in Cilaos. 30 km. (3 x F, 3 x A)

#### 8. Tag: Cilaos

Im idyllischen Bergstädtchen können wir uns entspannen oder eine fakultative Wanderung durch den Wald von Chênes unternehmen. Sie führt uns zu einem Aussichtspunkt mit herrlichem Blick auf Cilaos und über das schluchtenzerfurchte Plateau bis zur Steilwand des Grand Bénard. (F, A)

#### 9. Tag: Bourg-Murat

Über St. Pierre gelangen wir in die Hochebene der Insel nach Bourg-Murat, Ausgangspunkt der Straße der Vulkane, und haben einen Nachmittag zur freien Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Bourg-Murat. 60 km. (F, A)

#### 10. Tag: Piton de la Fournaise

Heute brechen wir auf zum 2.361 m hohen, noch aktiven Vulkan Piton de la Fournaise, ein absoluter Höhepunkt. Vom Parkplatz aus geht es entlang des Randes der Caldera. Dann steigen wir ca. 100 Höhenmeter hinab in die Caldera. Die Landschaft ändert sich schlagartig und Lavafelder erstrecken sich so weit das Auge reicht. Wir wandern weiter in dieser mondähnlichen Eruptionslandschaft, kehren am Nachmittag zum Parkplatz zurück und treten die Rückfahrt an. GZ ca. 5 Std., ±600 m. 60 km. (F, A)

#### 11. Tag: Anse des Cascades

Wir gelangen an die Küste zu dem Fischerort St. Benoît. Hier startet unsere Küstenwanderung zu den Wasserfällen von Anse des Cascades. GZ ca. 3 1/2 Std., +100 m, -50 m. Am Nachmittag setzen wir unsere Fahrt entlang der traumhaften Küstenstraße nach St. Pierre fort. 2 Hotelübernachtungen in St. Pierre. 50 km. (F, A)

#### 12. Tag: St. Pierre

Der heutige Tag bleibt zur freien Verfügung für individuelle Erkundungen in St. Pierre. Kreolische und koloniale Gebäude zeugen von der Vergangenheit und eine schöne Moschee, eine chinesische Pagode und ein tamilischer Tempel von der unterschiedlichen Herkunft der Bewohner. Nicht nur hier spiegelt sich das friedliche Miteinander der vier großen Weltreligionen – Christentum, Islam, Hinduismus und Buddhismus – wider, die allesamt auf La Réunion anzutreffen sind. Auch der schöne Strand von Grand Anse lässt sich gut mit dem öffentlichen Bus erreichen. (F, A)



Strand auf La Réunion



**16** Tage **8-16** **2**

Reise-Nr.: 1106

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
22.03. - 06.04.	4.448	20.09. - 05.10.	4.598
21.06. - 06.07.	4.538	04.10. - 19.10.	4.928
12.07. - 27.07.	4.928	11.10. - 26.10.	4.998
13.09. - 28.09.	4.548		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 680  
 • 11 Übernachtungen (EZ nicht möglich an Tag 5 & 6)

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0  
**Weitere Abflughäfen:** 300

- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit Air Austral, Air France und/oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach St. Denis/La Réunion und zurück
  - CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers im Reiseland
  - Transport während der Reise im Kleinbus
  - 11 Übernachtungen in teils einfachen Mittelklasse-hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in Hütten im Schlafsaal mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
  - 13 x Frühstück, 13 x Abendessen
  - Programm wie beschrieben
  - Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
  - Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich einheimischer, französischsprachiger Bergführer

Diese Reise ist für Natur- und Wanderfreunde mehr als nur zu empfehlen. Die Insel begeistert durch ihre Unberührtheit und ihre atemberaubenden Naturfacetten. Prädikat: sehr empfehlenswert!  
 - Thomas D., Wiking-Gast



- 13.-14. Tag: St. Gilles les Bains**  
 Wir gelangen nach St. Gilles les Bains. An der Küste des Indischen Ozeans können wir das warme Wasser des Meeres und die weißen Sandstrände genießen. Ein besonderes Erlebnis ist eine Bootstour zur Wal- und Delfinbeobachtung. Wer möchte, kann auch auf einem Helikopterflug atemberaubende Ausblicke über die Insel genießen oder das moderne Kelonia-Zentrum für Forschung und Entdeckung der Meeresschildkröten bei St. Leu besuchen. 2 Hotelübernachtungen in St. Gilles les Bains. 50 km. (2 x F, 2 x A)
- 15. Tag: Heimreise**  
 Flughafentransfer und Rückflug. 50 km. (F)
- 16. Tag: Ankunft**

Mitten im Indischen Ozean wartet auf Naturliebhaber diese einzigartige Insel. Die Wanderungen führen durch Landschaften von ganz unterschiedlichem Charakter. Seien es die ebenso kargen wie bizarr geformten Flächen am Piton de la Fournaise, die abgeschiedenen Winkel der Cirques oder der Urwald oberhalb von Hell-Bourg.  
 - Alina Kirsten, Wiking-Team

**Gut zu wissen:**  
 La Réunion ist ein französisches Überseedépartement. Für die Einreise benötigen Europäer lediglich einen Personalausweis. Vort Ort wird mit dem Euro bezahlt. Seit 2010 gehört die Vulkaninsel zum UNESCO-Weltnaturerbe.

**2.500 Quadratkilometer voller imposanter Naturphänomene – ein Spektakel der Superlative!**



## Malerisches Mauritius – Wandern, Radeln & Mee(h)r

### Highlights:

- Grandiose Wanderrouten
- Multiaktiver Strandurlaub
- (Un)entdeckte Höhepunkte

Türkisblaues Wasser, schneeweiße Strände – beste Voraussetzungen für glückliches Nichtstun. Berge, die aus der saftig grünen Landschaft gen Himmel ragen und 180 km Küstenlinie mit Traumbuchten: Ein absolutes Wanderparadies! Kein Wunder, dass Mauritius auch „Insel des Glücks“ genannt wird. Zu Fuß, per Kajak und auf dem Rad werden wir auf Wikinger-Art vom Glück geküsst! Tauche ein in atemberaubende Landschaften und kristallklares Wasser ...

### PROGRAMM:

Wanderungen: 1 x leicht (2 Std.), 4 x moderat (3-4 Std.), Radtouren: 2 x leicht (3-4 Std.), Kajaktour: 1 x leicht (3-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Flug nach Mauritius.

#### 2. Tag: Willkommen im Paradies!

Ankunft im Indischen Ozean und Transfer zur ersten Unterkunft. Anschließend Zeit zur freien Verfügung. 3 Lodgeübernachtungen bei Souillac. 30 km. (A)

#### 3. Tag: Die „wilde“ Südküste

Unsere erste Entdeckungstour unternehmen wir mit dem Fahrrad. Wir satteln unsere Mountainbikes am Strand von La Cambuse. Der Weg führt entlang der wilden Südküste. Immer wieder sehen wir, wie das Meer an den Klippen bricht. Ein tolles Naturspektakel! Wir radeln entlang steiniger Pfade, durch Dörfer und vorbei an der Küste in Richtung Pont Naturel, eine aus Felsen geformte, natürliche Brücke mitten im Meer. Am Le Souffleur vorbei geht es entlang der berühmten Zuckerrohrpfade zurück. FZ 3-4 Std. Den freien Nachmittag genießen wir in unserer Unterkunft. 25 km. (F, A)

#### 4. Tag: Aussichtspunkt Gris Gris

Die Südküste ist rau. Große Wellen schlagen gegen das Riff, es weht ein angenehmer Wind. Nach unserer ersten Wanderung auf der Trauminsel erreichen wir den Aussichtspunkt Gris Gris. GZ ca. 2 Std. Hier suchen wir den Roche Qui Pleure, den weinenden Fels. Das Wasser schlägt so hoch gegen

diesen Felsen, dass es aussieht, als würde dieser weinen. Wir erkunden die durch den wilden Ozean gestalteten Klippen am südlichsten Punkt der Insel und erinnern uns daran, dass wir nicht an der wilden Nordatlantikküste stehen, sondern am Indischen Ozean. (F, A)

#### 5. Tag: Black River Gorges-Nationalpark

Unser Weg führt uns in den Black River Gorges-Nationalpark. Hier beginnt unsere nächste Wanderung. GZ 3-4 Std., ± 400 m. Der Pfad zum Black River Peak (828 m) schlängelt sich durch einen dichten Wald und wird erst auf den letzten Metern steil (Seile zum Festhalten vorhanden). Ein letzter Schwung und ... die ganze Insel liegt uns zu Füßen. Ein phänomenaler Ausblick vom höchsten Punkt der Insel. Am Horizont sehen wir bei klarem Wetter die Île aux Bénitiers, einfach atemberaubend! Anschließend unternehmen wir eine Panoramarundfahrt, bei der wir die berühmte siebenfarbige Erde und die Chamarel-Wasserfälle besichtigen. Entlang der eindrucksvollen Küste fahren wir zu unserer nächsten Unterkunft. 5 Hotelübernachtungen in Flic en Flac. 50 km. (F, A)

#### 6. Tag: Le Morne mit Ozean-Blick

Die markante Halbinsel Morne Brabant bildet nicht nur den westlichsten Punkt des Landes, sie stellt auch eines der attraktivsten Landschaftsbilder von Mauritius dar. Wir wandern unterhalb des Gipfels bis auf ein Plateau, von dem wir die Aussicht genießen. GZ ca. 3 Std., ± 250 m. Wer möchte kann von dort den Gipfel des 556 m hohen Berg Le Morne über einen anspruchsvollen Weg erklimmen. GZ ca. 1 Std., ± 120 m. Von hier hat man einen fantastischen Blick auf die türkisfarbene Lagune, die von einem Saum-Riff umgeben ist. Am Nachmittag können wir an den weißen Sandstränden baden. 25 km. (F, A)

#### 7. Tag: Pilgrim- und Machabée-Trail

Erneut geht es heute in den drittgrößten Nationalpark der Insel, den Black River Gorges-Nationalpark. Dieses Mal aber nicht auf den Gipfel: Wir folgen einem der landschaftlich sehr reizvollen Pfade und lassen uns von den verschiedenen Facetten des ca. 7 ha großen Nationalparks begeistern. Begleitet von der saftig grünen Flora und dem ursprünglichen Regenwald, erleben wir die Weite des Parks. Mancher Aussichtspunkt lädt zum Verweilen und Genießen ein. GZ ca. 4 Std. Geschafft, aber glücklich, fahren wir zurück zu unserem Hotel und haben den Rest des Tages frei. 50 km. (F, A)

#### 8. Tag: BBQ und Delfine

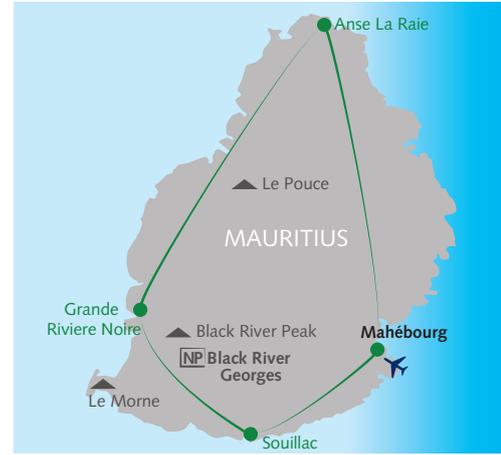
Am Hafen von La Morne wartet unser Katamaran auf uns. Wir fahren entlang der Westküste und betrachten die Insel vom Wasser aus. In der Tamarin Bay erkunden wir die schillernde Unterwasserwelt bei einer Schnorchel-Pause. An Deck lassen wir uns nun das eigens für uns angerichtete BBQ schmecken, während das türkisblaue Meer an uns vorbeizieht. Unterwegs lohnt es sich, die Augen offen zu halten, denn mit etwas Glück zeigen sich uns die vor der Küste hemischen Delfine. (F, M, A)

#### 9. Tag: Auf den Daumen

Mit 812 m ist der Le Pouce der dritthöchste Berg auf Mauritius. Nach ca. 3 Std. stehen wir auf seinem Gipfel, dessen Form tatsächlich an einen Daumen erinnert. Nach den letzten, etwas steileren Metern genießen wir einen grandiosen Ausblick auf den Norden der Insel und auf die Hauptstadt Port Louis. Danach Abstieg und Zeit für uns. GZ 3-4 Std., ± 420 m. Wie wäre es zur Abwechslung mit Relaxen am Hotelstrand? 50 km. (F, A)



Entspannung am Strand



14 Tage    6-14 Personen    1-2 Wochen

Reise-Nr.: 1145

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
13.04. - 26.04.	5.898	12.10. - 25.10.	5.448
17.08. - 30.08.	5.148	26.10. - 08.11.	5.748
28.09. - 11.10.	5.348		

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.230

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

- Frankfurt:
- Hinweis:**
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Condor oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Mauritius und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 12 Übernachtungen in Mittelklassehotels-/lodges im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 12 x Frühstück, 2 x Mittagessen, 12 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger Führer

**Hinweis:**

- Den Katamaran teilen wir uns an Tag 8 mit anderen internationalen Reisegästen.
- Bei einer Gruppengröße von unter 10 Personen werden wir bei der Kajaktour an Tag 11 unter Umständen von anderen internationalen Reisegästen begleitet.

Sowohl das Naturphänomen der siebenfarbigen Erde als auch der berühmte Chamarel-Wasserfall sind ein Must-See für jeden Mauritius-Besucher.



**10. Tag: Botanischer Garten**

Heute machen wir uns auf den Weg in den Norden der Insel. Unterwegs legen wir einen Zwischenstopp im Botanischen Garten von Pamplemousses ein. Ein besonderes Erlebnis erwartet uns: Wir satteln unsere E-Bikes. FZ ca. 4 Std. Der Botanische Garten ist eine Sehenswürdigkeit von Weltruf, der nicht nur Botanikern ein Begriff ist, sondern ein Muss für alle Mauritius-Besucher. Mit seiner Artenvielfalt ist er einer der umfangreichsten tropischen Anlagen überhaupt. Danach fahren wir weiter zu unserer nächsten Unterkunft. 4 Übernachtungen im Strandhotel an der Nordküste. 65 km. (F, M, A)

**11. Tag: Kajakabenteuer entlang der Küste**

Lagunen? Mangroven? Und das alles in leuchtend türkisblauem Wasser? Heute unternehmen wir eine halbtägige Kajaktour auf der fast vollständig von Korallenbänken umgebenen Insel Île d'Ambre. Unterwegs steuern wir eine der zahlreichen Inseln an. Am goldenen Sandstrand wiegen sich die Palmen im Wind. Baden, schnorcheln? Wir haben viele Möglichkeiten. 20 km. (F, A)

**12. - 13. Tag: Entspannung pur!**

Einfach die Seele baumeln lassen und das glasklare Wasser genießen! Das Hotel bietet zahlreiche Möglichkeiten für weitere Aktivitäten – im Wasser oder an Land. (2 x F, 2 x A)

**14 Tag: Heimreise**

Transfer zum Flughafen, Rückflug und Ankunft. 70 km. (F)

Mauritius – woran denkst du direkt? Ich habe vor meiner Reise eine grüne Insel umgeben von weißen Stränden und einer blauen Lagune erwartet. All das und viel mehr habe ich bekommen: Kajaktouren, Schnorchenausflüge, Wanderungen und die freundlichen Einheimischen haben die Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

- Alina Kirsten, Wikinger-Team

Das Inselparadies ruft! Hör auf zu träumen und fang an zu reisen ...

Südafrika | Reise-Nr. 1306

## Kapstadt, Garden Route &amp; Safaris

TIERISCH GUT


 Teilnehmer  
6–13

 Reisedauer  
15 Tage

 Stiefelkat.  
1–2
**HIGHLIGHTS:**

- Wanderung auf der Robberg-Halbinsel
- Safaris im Kariega Game Reserve
- Unterwegs im malariafreien Süden

**TERMINE & PREISE:**

06.01.25 – 20.01.25 ab 4.048 €  
 27.01.25 – 10.02.25 ab 4.398 €  
 10.02.25 – 24.02.25 ab 4.398 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 12 Übernachtungen (Hotels, Lodges),  
 tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Madagaskar | Reise-Nr. 1113

## Auf den Spuren der Lemuren

MIT INSIDER-REISELEITUNG


 Teilnehmer  
6–16

 Reisedauer  
21 Tage

 Stiefelkat.  
1–2
**HIGHLIGHTS:**

- Wanderungen bei den Lemuren
- Zu Fuß im Isalo-Nationalpark
- Entspannung auf der Insel Ste. Marie

**TERMINE & PREISE:**

21.04.25 – 11.05.25 ab 5.075 €  
 07.07.25 – 27.07.25 ab 5.365 €  
 01.09.25 – 21.09.25 ab 5.075 €

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 18 Übernachtungen (Hotel, Gasthaus,  
 Bungalow), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger  
 Reiseleitung



Kapverdische Inseln | Reise-Nr. 1215

## Bom dia Santiago und São Nicolau!


 Teilnehmer  
6–14

 Reisedauer  
12 Tage

 Stiefelkat.  
1–2
**HIGHLIGHTS:**

- Unbekanntes Wanderparadies São Nicolau
- Wanderungen in Santiagos Norden
- Begegnungen mit Einheimischen

**TERMINE & PREISE:**

18.01.25 – 29.01.25 ab 2.865 €  
 15.02.25 – 26.02.25 ab 2.865 €  
 11.10.25 – 22.10.25 ab 2.935 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 10 Übernachtungen im Hotel,  
 tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Ägypten | Reise-Nr. 1207

## Segelkreuzfahrt durch Alt- und Neu-Ägypten


 Teilnehmer  
5–12

 Reisedauer  
13 Tage
**HIGHLIGHTS:**

- Wanderung im faszinierenden Tal der Wale „Wadi Al-Hitan“
- Geschichte in Kairo und Luxor
- Naturhighlights am Nil

**TERMINE & PREISE:**

22.02.25 – 06.03.25 ab 3.505 €  
 08.03.25 – 20.03.25 ab 3.505 €  
 22.03.25 – 03.04.25 ab 3.505 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 12 Übernachtungen (Hotels, Segelschiff Ankh I, Zug), tlw. Verpflegung, deutschsprachiger Reiseleitung



Japan | Reise-Nr. 3201

## Nippon aktiv: farbenfroh, facettenreich und voller Flair


 Teilnehmer  
8–16

 Reisedauer  
16 Tage

 Stiefelkat.  
1
**HIGHLIGHTS:**

- Tokyo und Kyoto aktiv erleben
- Wandernd den Fuji im Blick
- E-Bike Tour am Fuße des Mount Fuji

**TERMINE & PREISE:**

29.03.25 – 13.04.25 ab 6.385 €  
 05.04.25 – 20.04.25 ab 6.495 €  
 12.04.25 – 27.04.25 ab 6.495 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 14 Übernachtungen (Hotel, Tempelgasthaus), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Neuseeland | Reise-Nr. 2203T

## Neuseelands Trekkingparadiese



TREKKING

 Teilnehmer  
8–14

 Reisedauer  
26 Tage

 Stiefelkat.  
2–3
**HIGHLIGHTS:**

- Fünf berühmte „Great Walks“
- Traumstrände des Abel Tasman-NP
- Alpine Hochgebirgslandschaft des Mt. Cook-NP

**TERMINE & PREISE:**

07.01.25 – 01.02.25 ab 6.438 €  
 31.01.25 – 25.02.25 ab 6.498 €  
 07.02.25 – 04.03.25 ab 6.498 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 22 Übernachtungen (Hotels, einfache Hütten, Cabins, Cottages, Bungalows), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung





Sonnenaufgang im Wadi Rum

## Durch Wüsten & biblische Landschaften

Der Zauber antiker Stätten und heiliger Berge zwischen Amman und Aqaba erwartet uns auf dieser Reise ins haschemitische Königreich. Natur pur und Kultur hautnah vom Toten bis zum Roten Meer – Jordanien ist wahrlich ein „gelobtes Land“ und die Felsenstadt Petra nicht der einzige Höhepunkt zwischen Wüste und biblischen Landschaften. Folgen wir der sagenhaften Straße der Könige und lauschen dem sanften Hauch des Wüstenwindes, immer begleitet von Gastfreundschaft par excellence.

### 4. Tag: Durchs Jordantal zum Toten Meer

Nach einer kleinen Wanderung im grünen Norden Jordaniens begleitet uns das fruchtbare Jordantal auf unserer Fahrt ans Tote Meer, in dessen Wasser wir uns entspannt treiben lassen können. Hotelübernachtung am Toten Meer. GZ ca. 2 Stunden. 120 km. (F, A)

### 5. Tag: Über Mujeb nach Dana

Am Ufer des Toten Meeres wandern im Wadi Mujeb, je nach Saison und Niederschlag entweder mitten durch eine tiefe Sandsteinschlucht (inklusive Wasserüberquerung) oder am oberen Rand des Canyons. Bei unserer anschließenden Fahrt entlang des Toten Meeres und weiter in Richtung des Naturreservates Dana überwinden wir fast 2.000 Höhenmeter. Übernachtung im Camp mit festen Zelten und Betten. GZ 3-4 Stunden. 175 km. (F, A)

### 6. Tag: Dana-Biosphärenreservat

Bei einer Wanderung durch Jordaniens größtes Schutzgebiet Dana begegnen wir kuriosen Felsformationen und einsamen Hirten. Zwischendurch bieten sich atemberaubende Ausblicke auf die zerklüftete Berglandschaft. Nachmittags Weiterfahrt über die Straße der Könige (King's Highway) nach Wadi Musa, dem Tor zur Ruinenstadt Petra. Nur wenige Gehminuten von unserem Hotel liegt das 2019 eröffnete Petra Museum, das einen tollen ersten Einblick in die bewegte Geschichte des Ortes bietet. 3 Hotelübernachtungen bei Petra. GZ 3-4 Stunden. 60 km. (F, A)

### 7. Tag: Petras Highlights

Wir erkunden die geheimnisvolle, rosarote Felsenstadt der Nabatäer, sicherlich das Kulturhighlight unserer Reise. Der berühmte Blick auf das Schatzhaus am Ende des Siqs (der engen Zugangsschlucht Petras) ist überwältigend.

Auch Römer und Kreuzritter hinterließen ihre Spuren. Am frühen Nachmittag haben wir die Möglichkeit, zum „Kloster“ Ed Deir zu wandern. Pünktlich zum Abendessen sind wir wieder im Hotel. GZ 4-5 Stunden. (F, A)

### 8. Tag: Geheimtipps von Petra

Heute erwandern wir Petra noch auf Geheimtipp-Pfaden und unternehmen dabei weitere Besichtigungen, bevor wir am Nachmittag in unser Hotel in Wadi Musa zurückkehren. GZ 5 Stunden. (F, A)

### 9. - 11. Tag: Wandern im Wadi Rum

Aufbruch in die Wüste Wadi Rum. Nach kurzer Busfahrt steigen wir auf Geländefahrzeuge um. Bei einer Jeep-Safari mit ersten kurzen Wander-Etappen entdecken wir beeindruckende Felsenbrücken, rote Dünen und Höhlenmalereien aus der Zeit der Nabatäer. Die Safari endet an unserem ersten Zeltcamp fernab der Zivilisation. Hier genießen wir das herrliche Abendrot und die Stille dieser einzigartigen Marslandschaft.

Die nächsten zwei Tage erleben wir Wüste pur! Wir wandern mit unserem Beduinenführer auf den Spuren von Lawrence von Arabien durch unberührte Teile des Wadi Rum. Hin und wieder begegnen wir hier neugierigen Kamelen und flinken Echsen. Wir laufen auf Wüstensand ebenso wie auf felsigem Untergrund. Dabei tragen wir nur unseren Tagesrucksack. Hauptgepäck und Campingausrüstung werden von unseren Fahrzeugen transportiert, denen wir – um unsere Wanderungen ungestört genießen zu können – nur zur ausgiebigen Mittagspause und am abendlichen Camp begegnen. GZ 1 x ca. 2 Stunden, 2 x ca. 6 Stunden. 3 Zeltübernachtungen in Camps im Wadi Rum. 100 km. (3 x F, 3 x M, 3 x A)

### Highlights:

- Abenteuer: zu Fuß durchs Wadi Rum in 4 Tagen
- Geheimtipp-Wanderungen in Petra & Baden im Toten Meer

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-3 Std.), 6 x moderat (4-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

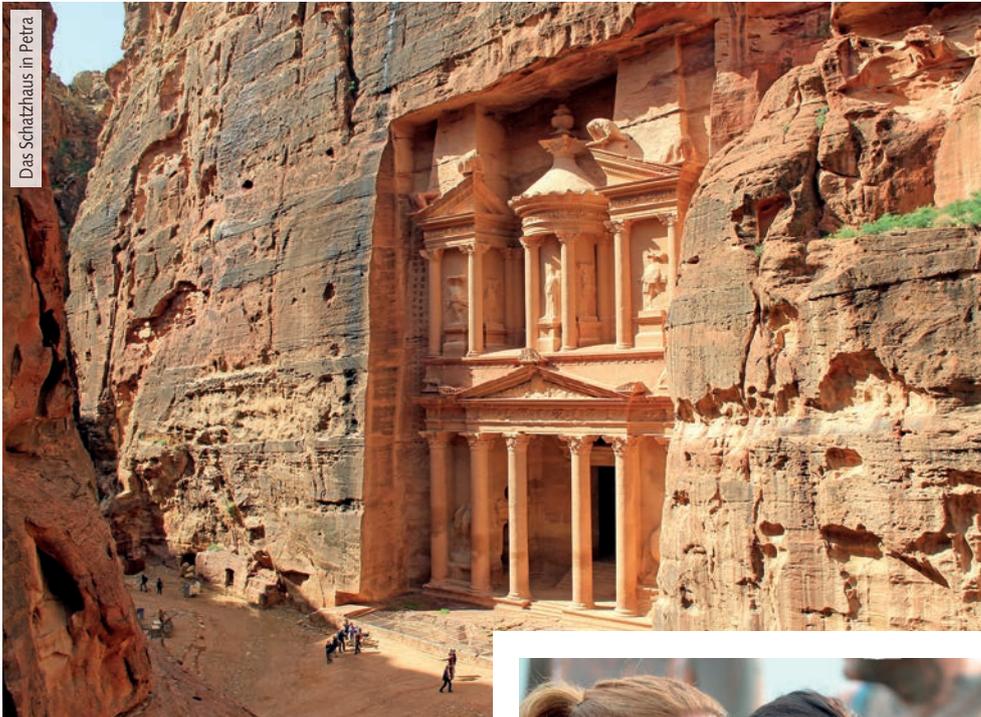
Abflug nach Jordanien. Bei der Ankunft am Flughafen von Amman werden wir von unserer Reiseleitung in Empfang genommen. Anschließend Transfer nach Amman in unser Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Amman. 40 km.

#### 2. Tag: Amman

Heute nehmen wir uns einen Tag Zeit, um die Hauptstadt Jordaniens, auch das weiße Amman genannt, ausgiebig zu Fuß und mit kurzen Transfers zu erkunden. Dabei besuchen wir unter anderem die Zitadelle, das Nationalmuseum, die Al Husseini Moschee sowie den traditionellen Souk, bevor wir am Abend gemeinsam traditionell arabisch Essen gehen. (F, A)

#### 3. Tag: Von Jerash zum Jordantal

Nach dem Frühstück besichtigen wir kurz die blaue König Abdullah Moschee. Dann fahren wir nach Jerash. Das antike Gerasa ist die wohl besterhaltene römische Stadt des Nahen Ostens. Wir besichtigen die mit Säulen gesäumten Plätze und Straßen, mächtige Tempelruinen und das Amphitheater. Anschließend besuchen wir noch die etwas weiter nördlich gelegene „kleine Schwester von Jerash“ – Umm Qais (Gadara). Bei klarem Wetter haben wir einen herrlichen Ausblick über den See Genezareth. Hier schlagen wir unsere Zelte auf. 1 Zeltübernachtung in Umm Quais oder Ajloun. 130 km. (F, A)



Ein unvergessliches Erlebnis erwartet uns mit dem Bad im legendären Toten Meer. Man kann es sich kaum vorstellen und muss es einmal selbst erlebt haben – das Gefühl wie man fast schwerelos treibt ist nicht in Worte zu fassen. Und das tolle Schlammbad erst!



### 12. Tag: Rotes Meer & Aqaba

Mit einer letzten Wanderung nehmen wir Abschied vom Wadi Rum und fahren nach Aqaba. GZ ca. 3 Stunden. Wer möchte, kann fakultativ die Burg besichtigen und die Stadt und den Souk zu Fuß erkunden. 2 Hotelübernachtungen in Aqaba. 70 km. (F, A)

### 13. Tag: Entspannung pur

Wir fahren zu einem Privatstrand südlich von Aqaba, wo wir entspannen und die bunte Unterwasserwelt beim Schnorcheln erkunden können. Den Abend lassen wir gemütlich bei unserem gemeinsamen Abschiedsdinner ausklingen. 20 km. (F, A)

### 14. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. (F)



Jordanien hat mich vom ersten Reisetag an fasziniert. Die Menschen sind freundlich und zuvorkommend. In 2 Wochen haben wir als Reisegruppe das Land mit all seinen Facetten kennengelernt. Jerash, der Blick auf den See Genezareth, Petra. Besonders gefallen hat mir das Wüstentrekking im Wadi Rum!

– Sascha Thom, Wikingerteam



Reise-Nr.: 3107

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
14.02. - 27.02.	2.875	12.09. - 25.09.	3.075
28.02. - 13.03.	2.875	26.09. - 09.10.	3.075
14.03. - 27.03.	2.875	11.10. - 24.10.	3.175
28.03. - 10.04.	2.875	24.10. - 06.11.	3.175
12.04. - 25.04.	3.175	07.11. - 20.11.	3.075
25.04. - 08.05.	3.075	21.11. - 04.12.	3.075

Einzelzimmer-Zuschlag: 470

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0  
 • Frankfurt:

Hinweis:

• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

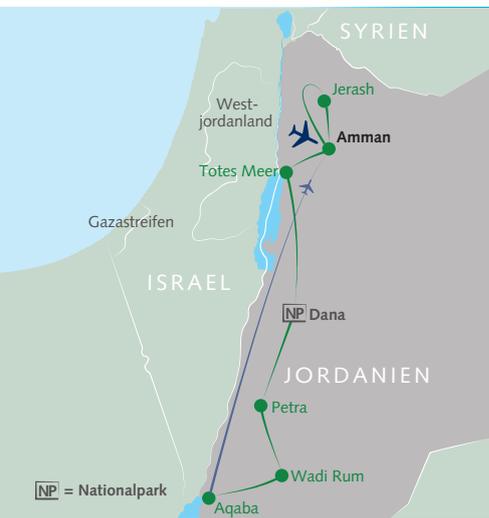
#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück von Aqaba
- CO2-Kompensation für deine Wikingere-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und in Geländefahrzeugen
- 8 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 4 Übernachtungen in 2-Personen-Zelten in Camps ohne sanitäre Einrichtungen, 1 Übernachtung im Zeltcamp Dana in Doppelzelt mit Betten (Bettwäsche & Handtücher vorhanden) und gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen inkl. Duschen/WC
- 13 x Frühstück, 3 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 12 x Abendessen
- Koch- und Campingausrüstung (eigener Schlafsack notwendig), Gepäcktransport im Wadi Rum
- Programm wie beschrieben
- Gruppenevisum (sofern uns die Passdaten vorliegen)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikingere-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger Beduinenführer, Koch und Begleitmannschaft

#### Hinweis:

- Aus witterungstechnischen und logistischen Gründen ist es möglich, dass die Übernachtung an Tag 3 nicht als Zeltübernachtung in Umm Quais (Gadara) sondern in Holzhöhlen im etwas weiter südlich gelegenen Ajloun-Naturreiservat erfolgt.

Noch etwas länger Entspannen und Schnorcheln im Roten Meer? Schau dir unsere Verlängerung 3107V auf wikingere.de an.



Das Kloster in Petra



Reise-Nr.: 3120

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
09.02. - 20.02.	2.998	28.09. - 09.10.	3.198
23.02. - 06.03.	2.998	12.10. - 23.10.	3.298
09.03. - 20.03.	2.998	26.10. - 06.11.	3.298
23.03. - 03.04.	3.098	02.11. - 13.11.	3.198
13.04. - 24.04.	3.298	09.11. - 20.11.	3.198
21.09. - 02.10.	3.198	16.11. - 27.11.	3.198

Einzelzimmer-Zuschlag: 670

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:  
• Frankfurt: 0**Hinweis:**

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück von Aqaba
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und in Geländefahrzeugen
- 9 Hotelübernachtungen mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im Gasthaus mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung in der Wüste in Luxus-Zelten mit Bad oder Dusche/WC
- 11 x Frühstück, 11 x Abendessen (darunter 1 Abendessen bei einer lokalen Familie)
- Programm wie beschrieben
- Gruppenvisum (sofern uns die Passdaten vorliegen)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

Sehr abwechslungsreiche Reise mit optimaler Abwechslung zwischen Natur (Wandern) und Kultur. Entspannung und Erholung in guten Hotels mit sensationeller Verpflegung.

– Beate F., Wiking-Gast

**Wusstest du, dass die rote Wüste Wadi Rum als Kulisse für viele Weltraumfilme wie „Dune“ und „Der Marsianer“ diente?**

## Jordanien zu Fuß

Die perfekte Jordanien-Reise für einen aktiven Urlaub! Unsere sechs Wanderungen führen entlang geschichtsträchtiger Routen wie dem Rasoun-Wanderweg im grünen Norden oder rund um das UNESCO-Weltkulturerbe Petra. Dazu kommen spektakuläre Schluchten wie im Wadi Bani Hamad oder im Dana-Nationalpark. Malerische Wüstenlandschaften erwarten uns im Wadi Rum, bevor wir am Schluss noch das Rote Meer erblicken. Erlebe mit uns aktiv die schönsten Seiten Jordaniens!

### Highlights:

- Petras Höhepunkte aktiv in 3 Tagen
- Entspannen in Strandhotels am Roten und Toten Meer

### PROGRAMM:

Wanderungen: 5 x moderat (2-3 Std.),  
1 x anspruchsvoll (5-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Jordanien, Ankunft in Amman und Transfer zum Toten Meer. 3 Hotelübernachtungen am Toten Meer. 55 km. (A)

#### 2. Tag: Wanderung im grünen Norden

Heute steht unsere Fahrt in den Norden auf dem Programm. In der Nähe von Ajloun erwandern wir die grüne Hügellandschaft entlang des Rasoun-Wanderpfades. GZ 2-3 Stunden. Auf dem Weg zurück besuchen wir noch die antike Römerstadt Jerash. 220 km. (F, A)

#### 3. Tag: Canyons und Kreuzritter

Wir besichtigen in Kerak eine der größten Kreuzritterburgen des Nahen Ostens. Anschließend erwandern wir den Bani Hamad-Canyon, umsäumt von Palmen und hängenden Gärten. GZ 2-3 Stunden. 220 km. (F, A)

#### 4. Tag: Hoch hinaus nach Dana

Wir brechen auf zum größten Naturschutzgebiet Jordaniens, dem Biosphärenreservat Dana. Auf 1.313 m Höhe beginnt unsere Wanderung durch eine zerklüftete Berglandschaft, vorbei an Felsformationen und versteckten Überresten aus der Zeit der Nabatäer. GZ ca. 2 Stunden. Gasthausübernachtung in Dana. 150 km. (F, A)

#### 5. Tag: Die Kupferminen von Feynan

Die längste Wanderung der Reise ist wahrscheinlich auch die Schönste. Vom oberen Ende einer grünen Schlucht führt unser Pfad in einem leichten Abstieg durch die malerischen Felsenkuliszen Danas bis zur prähistorischen Kupferabbaustätte von Feynan. GZ 5-6 Stunden. Anschließend Weiterfahrt nach Petra. 4 Hotelübernachtungen in Petra. 65 km. (F, A)

#### 6. Tag: Zurück in die Geschichte

Drei volle Tage haben wir, um die Umgebung rund um die berühmte Ruinenstadt Petra zu erkunden. Ein erster Spaziergang führt uns vom weniger bekannten Klein-Petra nach Beidah, dem ältesten Ort Jordaniens. (F, A)

#### 7. - 8. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Petra

Wir besuchen das Schatzhaus, die Grabstätten, das Theater und steigen hinauf zum Opferplatz, von dem aus sich spektakuläre Blicke über Petra bieten. Für ein Abendessen sind wir zu Gast bei einer beduinischen Familie. (2 x F, 2 x A)

#### 9. - 10. Tag: Ruf der Wüste

Die Sand- und Felsenwüste von Wadi Rum gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Wir lassen uns Zeit, um auf zwei leichten Wanderungen mit genusslichen Kaffeepausen den Zauber der Sanddünen und roten Felswände in uns aufzunehmen. Nach unserer morgendlichen Wanderung an Tag 10 verlassen wir die Wüste und fahren zu unserem Strandresort direkt am Roten Meer. GZ jeweils ca. 3 Stunden. Übernachtung in der Wüste in Luxus-Zelten mit Betten und 2 Hotelübernachtungen in Aqaba. 140 km und 80 km. (2 x F, 2 x A)

#### 11. Tag: Entspannung am Roten Meer

Der heutige Tag steht uns zum Entspannen, Baden und Schnorcheln am hoteleigenen Strand zur freien Verfügung. (F, A)

#### 12. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. (F)



Wanderin auf dem Wadi-Araba-Trek

## Wüsten, Wadis, Rotes Meer

Das Geheimtipp-Trekking mit orientalischem Reiz! Wir wandern durch antike Welten, in welchen das Volk der Nabatäer das UNESCO-Welterbe Petra aus dem Stein meißelte. Hier steigen wir ins Wadi Rum hinein: Rosarote Tafelberge säumen unseren Pfad bis der Gipfel des Jebel Um ad-Dhami ruft. Mit Ausblicken über goldene Dünen und ein rötliches Felsenmeer erwandern wir Jordaniens Naturlandschaften. Dabei begegnen wir seiner bewegten Vergangenheit bis hin zu den Stränden am Roten Meer. Auf in ein Wanderparadies aus 1001er Nacht!

### Highlights:

- Gipfelglück: höchster Berg Jordaniens
- Petra, Wüsten-Treks und Rotes Meer

### TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 1 x leicht (3-4 Std.), 4 x moderat (5-7 Std.) und 2 x anspruchsvoll (6-8 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Amman, Ankunft und Transfer zum Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Amman. (A)

#### 2. Tag: Amman/Jerash

Die Hauptstadt Jordaniens mit ihren bunten Basaren und modernen Villenvierteln lernen wir auf einer Stadtbesichtigung kennen. Später wandeln wir auf Spuren der Römer durch die Stadt Jerash. (F, A)

#### 3. Tag: Wadi Bin Hammad

Auf einer kurzen Wanderung zu einer der schönsten Schluchten Jordaniens waten wir teilweise im seichten Wasser, das durch die Schlucht hinunter rinnt. Übernachtung im festen Zeltcamp in Dana. (F, A)

#### 4. Tag: Wadi-Dana-Trek

Unser Trekking beginnt mit einer Tagesetappe durch das Wadi Dana. Mit Fernblicken über die felsige Landschaft wandern wir zu unserem ersten Zeltcamp. Zeltübernachtung. GZ 5-6 Std., +0 m, -900 m (F, M, A)

#### 5. Tag: Wadi-Araba-Trek

Wir steigen zu einem Höhenweg hinauf, der einem Kamm oberhalb des Wadi Araba folgt. Zeltübernachtung. GZ 6-7 Std., +950 m, -300 m. (F, M, A)

#### 6. Tag: Zum Sattel Shkaret Mseid

Dem Kammweg folgend wandern wir durch einen der einsamsten Winkel Jordaniens. Danach Aufstieg zum Shkaret-Mseid-Sattel, wo wir übernachten. Zeltübernachtung. GZ 7-8 Std., +800 m, -700 m. (F, M, A)

#### 7. Tag: „Klein-Petra“

Wir nähern uns Petra. Die Vorstadt „Klein-Petra“ gibt uns einen Vorgeschmack darauf, was uns morgen erwartet. Hotelübernachtung in Petra. GZ 5-6 Std., +200 m, -250 m. (F, A)

#### 8. Tag: Die Schätze von Petra

Durch die enge Schlucht des Siqs gelangen wir in das Herz der Stadt zum „Schatzhaus“. Hotelübernachtung in Petra. (F, A)

#### 9. Tag: Ins Wadi Rum

Fahrt zum Ausgangspunkt des zweiten Wüstenreks. Wir wandern durch eine der spektakulärsten Wüstenlandschaften der Welt. Zeltübernachtung. GZ 3-4 Std., +200 m, -100 m. (F, M, A)

#### 10. Tag: Zum Fuß des Berges

Wir ziehen weiter bis zum höchsten Berg Jordaniens, Jebel Um ad-Dhami (1.854 m), wo wir unsere Zelte aufbauen. Zeltübernachtung. GZ 6-7 Std., +250 m, -150 m. (F, M, A)

#### 11. Tag: Der höchste Berg Jordaniens

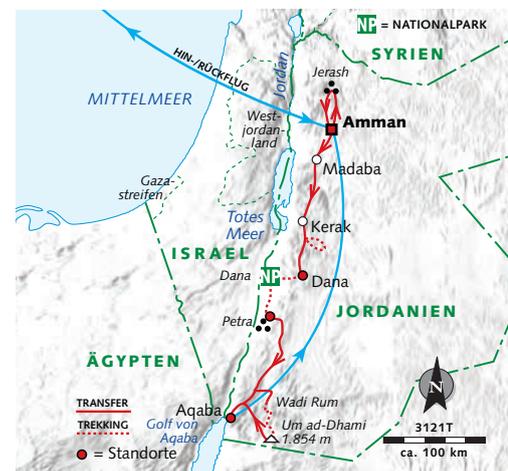
Auf schmalen Pfaden steigen wir auf den höchsten Berg Jordaniens. Abstieg zum Dorf Rum und Fahrt nach Aqaba. 2 Hotelübernachtungen in Aqaba. GZ 5-6 Std., +400 m, -400m. (F, A)

#### 12. Tag: Der Strand von Aqaba

Am Roten Meer lassen wir unsere Reise ausklingen. Fakultativ Schnorchelausflug (F, A)

#### 13. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug, Ankunft am selben Tag. (F)



Reise-Nr.: 3121T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
01.03. - 13.03.	2.565	27.09. - 09.10.	2.765
15.03. - 27.03.	2.565	11.10. - 23.10.	2.865
05.04. - 17.04.	2.695	25.10. - 06.11.	2.865
19.04. - 01.05.	2.865	08.11. - 20.11.	2.765
13.09. - 25.09.	2.765		

Einzelzimmer-Zuschlag: 380

Abflug (nach Verfügbarkeit):

Zuschlag:

- Frankfurt: 0
- Düsseldorf (nur auf dem Hinflug möglich!): 150

Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück von Aqaba
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und in Geländefahrzeugen
- 6 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im festen Zeltcamp in Dana mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, 5 Übernachtungen in 2-Personen-Zelten ohne sanitäre Einrichtungen
- 12 x Frühstück, 5 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 12 x Abendessen
- Koch- und Campingausrüstung (eigener Schlafsack notwendig)
- Programm wie beschrieben
- Gruppervisum (sofern uns die Passdaten vorliegen)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger Beduinenführer, Koch und Begleitmannschaft

### Gepäcktransport:

- Du trägst nur das für den Tag benötigte Handgepäck. Das Hauptgepäck kann während der Trekkingtage sicher im Fahrzeug deponiert werden.

Genug vom Sofa und den eigenen vier Wänden? Erklimme mit uns neue Gipfel im „wanderbaren“ Orient!



• INSIDER •

Ahmad hat beduinische Wurzeln. Auf seinen Wandertouren durch die Wüste und die Berglandschaften Jordaniens lässt er seine Gäste mit viel Leidenschaft am beduinischen Leben teilhaben.

- Ahmad Halaseh, Insider-Reiseleiter

## Auf den Spuren der Nabatäer

Mittendrin statt nur dabei! Wer Jordanien wirklich kennenlernen möchte, sollte auf den Spuren der Beduinen durch die Wüste reisen. Es ist eine der faszinierendsten Wüsten- und Berglandschaften des Orients, wo sich die Haupthandelsrouten und die Karawanen auf der über 4.000 Jahre alten Königsstraße getroffen haben. Komm und ziehe mit uns auf diesen geschichtsträchtigen Pfaden durch das Reich der Nabatäer!



Reise-Nr.: 3105

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
16.02. - 27.02.	2.798	07.09. - 18.09.	2.998
02.03. - 13.03.	2.798	21.09. - 02.10.	2.998
23.03. - 03.04.	2.798	12.10. - 23.10.	3.148
13.04. - 24.04.	3.098	26.10. - 06.11.	3.148
27.04. - 08.05.	2.998	09.11. - 20.11.	2.998

Einzelzimmer-Zuschlag: 470

Abflug (nach Verfügbarkeit): **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0

Hinweis:  
 • Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus
- 7 Übernachtungen in guten bis sehr guten Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung in Holzhütten inkl. Dusche/WC, 3 Übernachtungen (Dana & Wadi Rum) im festen Zeltcamp im Doppelzelt mit Betten (Bettwäsche & Handtücher vorhanden) und gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen
- 11 x Frühstück, 6 x Mittagessen bzw. Lunchpaket, 10 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Gruppervisum (sofern uns die Passdaten vorliegen)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: der deutschsprachige Wikinger-Reiseleiter Ahmad Halaseh

### Highlights:

- Alle Kulturhighlights: Petra, Jerash, Amman & Madaba
- Einfache Wanderungen im Wadi Rum

### PROGRAMM:

Wanderungen: 5 x leicht (2-3 Std.), 1 x moderat (4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Flug nach Jordanien. Ankunft in Amman und Transfer zum Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Amman. 40 km.

#### 2. Tag: Amman

Heute nehmen wir uns einen ganzen Tag Zeit, um die Highlights und ein paar Geheimtipps von Amman zu erkunden. Bei unserer Tour durch die Hauptstadt darf ein Besuch des Marktes und ein Abendessen in einem traditionellen Restaurant nicht fehlen. Dabei kommen wir dem täglichen Leben der Jordanier etwas näher. (F, A)

#### 3. Tag: Jerash - Ajloun

Jerash ist ohne Zweifel die vollständigste griechisch-römische Stadt im Nahen Osten. Im Naturschutzgebiet Ajloun wandern wir auf dem Rasoun Trail durch eine atemberaubende Landschaft aus Eichenwäldern und Olivenhainen. GZ ca. 3 Stunden. Übernachtung im „Ajloun Forest Reserve“ in Holzhütten. 70 km. (F, M, A)

#### 4. Tag: Bethanien - Madaba - Berg Nebo

Wir besuchen zunächst das biblische Bethanien und die berühmte Mosaiklandkarte des Heiligen Landes in Madaba. Danach geht es zum Berg Nebo, wo Moses das gelobte Land Kanaan erblickt haben soll. Am Abend erreichen wir schließlich Madaba, die Stadt der Mosaik. Hotelübernachtung in Madaba. 150 km. (F, A)

#### 5. Tag: Dana-Nationalpark

Nach der Weiterfahrt zu unserem Camp im Dana-Nationalpark, wandern wir ca. 9 km auf dem Wadi-Dana-Trail. Der Weg führt uns durch spektakuläre Sandstein-Landschaften und Schluchten. GZ 3-4 Stunden (1-2 Stiefel). Wir besichtigen das kleine, ursprüngliche Dorf Dana. Übernachtung im festen Zeltcamp bei Dana. 160 km. (F, M, A)

#### 6. - 7. Tag: Petra

Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir Petra. Die nächsten 2 Tage widmen wir uns der geheimnisvollen, rosaroten Felsenstadt der Nabatäer. Wir unternehmen mehrere beeindruckende Wanderungen, um diese antike Stätte zu erleben u. a. zum Kloster und zum Opferplatz, GZ jeweils 4-5 Stunden. 2 Hotelübernachtungen bei Petra. 55 km. (2 x F, 1 x M, 2 x A)

#### 8. - 9. Tag: Wadi Rum

Weiterfahrt in das Wadi Rum: „Weitläufig, einsam und göttlich“, so beschrieb Lawrence von Arabien das Wadi Rum. Wir genießen anderthalb Tage die unglaubliche Stille dieser Wüste und durchwandern beeindruckende Sand- und Felsformationen. 2 Übernachtungen im Beduinencamp im Wadi Rum. GZ ca. 2 und 3 Stunden. 120 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 10. Tag: Aqaba - Rotes Meer

Kurze Fahrt nach Aqaba am Roten Meer. Wir besichtigen die Altstadt und den Markt. Hotelübernachtung in Aqaba. 50 km. (F, M, A)

#### 11. Tag: Vom Roten zum Toten Meer

Wir machen uns auf den Rückweg gen Norden zum Toten Meer, wo wir noch etwas Zeit zum Relaxen und Baden haben. Beim letzten gemeinsamen Abendessen können wir uns nochmal austauschen und unsere Erlebnisse und Erinnerungen Revue passieren lassen. Hotelübernachtung am Toten Meer. 280 km. (F, A)

#### 12. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 50 km. (F)



## Neue Freundschaft Jordanien

Du reist alleine, willst deine Erlebnisse aber mit Gleichgesinnten teilen? Dann komm mit nach Jordanien! Gemeinsam geben wir uns auf eine Reise zwischen Antike und Moderne, bestaunen meisterhafte Baukunst und entdecken einzigartige Naturreservate. Relikte vergangener Zeiten, Wüsten-Abenteuer und eine sanfte Meeresbrise runden unser Erlebnis ab. Werde Teil der Community und lass dich von Jordanien verzaubern. Salam aleikum!

### Highlights:

- Wadi Rum & Petra zu Fuß
- Komfortabel: nur 4 Standorte
- Safari im Reich der Oryx-Antilopen

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Jordanien. Ankunft im Amman und Hoteltransfer. 3 Hotelübernachtungen in Amman. 40 km. (A)

#### 2. Tag: Metropole Amman

Wir starten mit einem Stadtrundgang durch die zugleich biblische und doch so junge Hauptstadt Jordaniens. Im historischen Herzen besichtigen wir die Zitadelle. Hinter den Mauern erwartet uns ein tolles Panorama über das heutige Amman. Unglaublich, dass diese Stadt erst nach 1950 vom Dorf zur Millionenmetropole wuchs. (F, A)

#### 3. Tag: Jerash & Salt

Zeitreise gefällig? Heute geht es nach Jerash. Amphitheater, mächtige Stadtmauern und Säulen so weit das Auge reicht entdecken wir bei unserem Spaziergang durch die wohl besterhaltene römische Stadt des Nahen Ostens. Auf dem Rückweg besuchen wir außerdem den auf drei Hügeln erbauten Ort Salt - einst unter osmanischer Herrschaft das wichtigste Handelszentrum des Landes. Hier schlendern wir durch die verwinkelten Gassen der Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe). 130 km. (F, A)

#### 4. Tag: Wüstenschlösser & Safari

Wir verlassen die Hauptstadt und fahren in den dünn besiedelten Osten Jordaniens. Hier besuchen wir gut erhaltene Wüstenschlösser und das Shaumari Wildlife Reserve, ein 22 km<sup>2</sup> großes Areal, das Schutz für einige der seltensten Tierarten des Nahen Ostens bietet. Auf einer ca. 3-stündigen Jeepsafari haben wir gute Chancen,

majestätische Oryx-Antilopen oder Afrikanische Strauße zu sichten. Anschließend Weiterfahrt nach Petra. 2 Hotelübernachtungen in Petra. 265 km. (F, A)

#### 5. Tag: Weltwunder Petra

Heute entdecken wir Jordaniens Kulturhighlight, die antike Felsenstadt Petra. Wir spazieren durch die Schlucht des Siq, dessen hohe Wände von der Morgensonne in prächtige Farben gehüllt werden und begeben uns anschließend auf die Spuren des geheimnisvollen Händlervolkes der Nabatäer. Neben dem berühmten Schatzhaus erkunden wir Tempelruinen und in Sandstein gehauene Königsgräber. GZ 4-5 Std. (F, A)

#### 6. Tag: Vom Schatzhaus in die Wüste

Bevor es in die Wüste geht, wollen wir noch ein paar Ecken von Petra erkunden. GZ 3-4 Stunden. Anschließend kurze Fahrt ins Wadi Rum. Hier steigen wir um in Geländefahrzeuge und entdecken die atemberaubende Schönheit der Wüstenlandschaft. Im Camp angekommen, genießen wir die herrlich stille Abendstimmung unter dem Sternendach des Wadi Rum. 2 Zeltübernachtungen im Wadi Rum. 100 km. (F, A)

#### 7. Tag: Wadi Rum zu Fuß

Einen ganzen Tag haben wir Zeit, um auf den Spuren von Lawrence von Arabien die einzigartige Wüstenwelt zu erleben. Wir erwandern die weiten, sandigen Ebenen über Dünen und spektakuläre Felsformationen. GZ 4-5 Std. (F, M, A)

#### 8. Tag: Der Strand ruft

Wir lassen es entspannt angehen und fahren zu unserem Strandhotel direkt am Roten Meer, ca. 20 km südlich von Aqaba. 2 Hotelübernachtungen in Aqaba. 70 km. (F, A)

#### 9. Tag: Schnorcheln & Chillen

Freizeit! Wir können Baden, Schnorcheln oder einfach am Strand entspannen. (F, A)

#### 10. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 30 km. (F)



+  **FÜR SINGLES & ALLEINREISENDE**

10 Tage 6-14 1 1

Reise-Nr.: 3111

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
21.02. - 02.03.	2.575	05.09. - 14.09.	2.775
14.03. - 23.03.	2.575	19.09. - 28.09.	2.775
04.04. - 13.04.	2.775	03.10. - 12.10.	2.775
02.05. - 11.05.	2.775	14.11. - 23.11.	2.775
09.05. - 18.05.	2.775	28.11. - 07.12.	2.775

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** Zuschlag:  
• Frankfurt: 0

#### Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück von Aqaba
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport im klimatisierten Reisebus
- 7 Hotelübernachtungen im Einzelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; 2 Übernachtungen im Wüsten-camp im Wadi Rum im Einzelzelt mit Bett (Bettwäsche und Handtücher vorhanden) und gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen
- 9 x Frühstück, 1 x Mittagessen bzw. Lunchpaket, 9 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Gruppenevisum (sofern uns die Passdaten vorliegen)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

### Tipp:

Jordanien hat eine angenehm unaufdringliche Händlerkultur. Umso mehr Spaß macht es, gemeinsam in Amman oder Aqaba durch die Souks zu spazieren und Ausschau zu halten nach exotischen Gewürzen, Datteln, Tee, Süßigkeiten und allerlei landestypischen Snacks. Besonders lecker: Manakish (manchmal auch als „arabische Pizza“ betitelt) - ein Fladenbrot, das mit Olivenöl und einer herrlichen Gewürzmischung gebacken wird - unbedingt probieren!

**Ob Sightseeing, Safari oder Strand - gemeinsam macht's doch am meisten Spaß!**



Reise-Nr.: 3124

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
26.04. - 05.05.	2.795	06.09. - 15.09.	2.795
10.05. - 19.05.	2.795	20.09. - 29.09.	2.795

Einzelzimmer-Zuschlag: 450

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

- Frankfurt: 0
- Düsseldorf (nur auf dem Hinflug möglich!): 150

Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich.

Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück von Aqaba
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und in Geländefahrzeugen
- 5 Übernachtungen in festen Komfort-Zeltcamps im Doppelzelt mit Betten (Bettwäsche & Handtücher vorhanden) & mit Bad oder Dusche/WC (Einzelzimmer = Einzelzelt), 1 Lodge-Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in Chalets mit Bad oder Dusche/WC, 1 Hotelübernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 9 x Frühstück, 4 x Mittagessen, 9 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Gruppenvisum (sofern uns die Passdaten vorliegen)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger Beduinenführer

### Gut zu wissen:

An Tag 2 besuchen wir die Initiative „Safi Kitchen“ im fruchtbaren südlichen Jordantal. Hier kochen wir mit frischen Zutaten, unterstützt von Einheimischen. Insbesondere für verwitwete und alleinstehende Frauen bietet das Projekt eine wichtige nachhaltige Einnahmequelle.



Wanderung im Wadi Rum

NEU

## Jordanien auf neuen Pfaden

Schonmal durch einen Wadi gewandert? Was auf Arabisch so viel wie „Flusstal“ heißt, zeigt sich in Jordanien in allen Formen und Farben. Im Wadi Mujib folgen wir einem kleinen Fluss auf seinem Weg durch einen Canyon, während uns im Wadi Rum eine filmreife Wüstenlandschaft erwartet. Wir erwandern nicht nur die Kultur-Highlights in Petra, sondern begeben uns auch auf Geheimtipp-Pfade wie dem Wadi Ghweir. Am Roten und Toten Meer genießen wir die Köstlichkeiten des Jordantals. Worauf wartest du? Entdecke Jordanien in all seiner Vielfalt!

### Highlights:

- Packend: leichtes Wadi-Canyoning
- Lecker: Kochen mit Einheimischen in Aqaba und am Toten Meer

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-3 Std.), 4 x moderat (4-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf ins Abenteuer!

Abflug nach Jordanien. Nach Ankunft in Amman Transfer zum Toten Meer. 2 Chalet-Übernachtungen am Toten Meer. 95 km. (A)

#### 2. Tag: Wadi Mujib & Safi Kitchen

Im Mujib-Reservat entdecken wir den „Grand Canyon Jordaniens“. Wir waten durch den Fluss Wadi Mujib, der sich durch eine tiefe Sandsteinschlucht windet. Je nach Saison können wir in den natürlichen Pools des Canyons ein Bad nehmen und uns auf dem Rückweg einfach treiben lassen. GZ ca. 3 Stunden. Anschließend Fahrt zur kleinen Farm „Safi Kitchen“. Aus dem hier angebauten Gemüse bereiten wir gemeinsam unser Mittagessen zu. Zurück am Toten Meer können wir den Tag auf dem Wasser schwebend ausklingen lassen. 100 km. (F, M, A)

#### 3. Tag: Geheimtipp Wadi Ghweir

Mittags brechen wir auf in die Berglandschaft des Dana-Reservates, wo wir das Wadi Ghweir durchwandern. Palmen und hängende Gärten säumen diese tropisch anmutende Schlucht. GZ ca. 4 Stunden. In Geländefahrzeugen gelangen wir am späten Nachmittag zu unserer Unterkunft inmitten des Dana-Reservates. 1 Lodgeübernachtung in Feynan. 100 km. (F, A)

#### 4. Tag: Von Feynan nach Beidha

Unser heutiges Ziel ist Beidha, die älteste Ortschaft Jordaniens. Das letzte Stück dorthin legen wir zu Fuß zurück mit Panorama-Aussicht auf das trockene Wadi Araba. GZ ca. 3 Stunden. 3 Übernachtungen im festen Zeltcamp in Beidha bei Petra. 65 km. (F, A)

#### 5. Tag: „Klein Petra“ & das Kloster Ad-Deir

Langsam tasten wir uns heran an das kulturelle Erbe der Nabatäer. Wir wandern von „Klein Petra“ durch die bis heute nur spärlich besiedelte Felsenwüste Edom bis zum kolossalen Kloster Ad-Deir. GZ 5-6 Stunden. (F, A)

#### 6. Tag: Petra wie auf den Postkarten

Ein kurzer Bustransfer bringt uns frühmorgens zum Besucherzentrum von Petra. Wir durchqueren eine enge Schlucht bis plötzlich das weltberühmte Schatzhaus vor uns aufragt. Wir dringen weiter vor und erkunden das Römische Theater, die Königsgräber und den Hohen Opferplatz. GZ 5-6 Stunden. 19 km. (F, A)

#### 7. Tag: Auf ins Wadi Rum!

Weiterfahrt in die Wüste Wadi Rum. Bei einer Jeep-Safari machen wir Halt an Felsenbrücken und hohen Sanddünen. Diese hinunter zu sprinten ist ein großer Spaß! GZ ca. 3 Stunden. 2 Übernachtungen im festen Zeltcamp im Wadi Rum. 130 km. (F, M, A)

#### 8. Tag: Zu Fuß durch die Wüste

Von unserem Camp aus wandern wir heute durch unberührte Teile des Wadi Rum. Wir genießen die Stille und Weite der Wüste. GZ 5-6 Stunden. (F, M, A)

#### 9. Tag: Kochen & Entspannen in Aqaba

Von der roten Wüste geht es zum Roten Meer. Bei einem Kochkurs lernen wir die kulinarischen Highlights der Küstenregion kennen. Der Nachmittag steht zum Entspannen, Baden und Schnorcheln am Privatstrand zur freien Verfügung. Abends Abschiedsdinner in der Altstadt von Aqaba. 1 Hotelübernachtung in Aqaba. 70 km. (F, M, A)

#### 10. Tag: Heimreise

Transfer zum Flughafen Aqaba und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 10 km. (F)

Wir übernachten in herrlichen Naturkulissen - Mehr Infos zu den Unterkünften findest du auf [wikinger.de](http://wikinger.de)



## RADREISE MIT REISELEITUNG

## Durch das Nabatäerreich vom Toten zum Roten Meer

Im Königreich Jordanien verbinden wir abwechslungsreiche Radtouren mit den einzigartigen Sehenswürdigkeiten des Landes. Im Norden radeln wir durch Olivenhaine und Bergdörfer, während wir weiter südlich durch eine spektakuläre Wüstenlandschaft fahren – Natur pur! Selbstverständlich besuchen wir die berühmte Felsenstadt Petra (UNESCO-Weltkulturerbe), lassen uns im Toten Meer treiben und genießen den einzigartigen Sternenhimmel im Wadi Rum. Am Roten Meer klingt unsere spannende Reise aus. Hier bleibt Zeit zum Entspannen und Baden.

### Highlights:

- Per Mountainbike durchs Wadi Rum
- Petra zu Fuß entdecken

### TOURENCHARAKTER:

Die 7 Radtouren mit einer Länge von 15 bis 51 km verlaufen meist auf asphaltierten, gut ausgebauten Straßen. Einige Abschnitte mit Schlaglöchern oder über Schotter erfordern erhöhte Aufmerksamkeit. Teilweise erfordern die Strecken aufgrund einiger Steigungen und längerer Abfahrten eine gute Grundkondition. Unser Begleitfahrzeug ist stets in der Nähe.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Willkommen in Jordanien!

Ankunft in Amman und Transfer nach Madaba. 2 Übernachtungen in Madaba. 25 km. (A)

#### 2. Tag: ca. 15 km, Jerash

Morgens besuchen wir Jerash, die wohl besterhaltene römische Stadt im Nahen Osten. Wir besichtigen mächtige Tempelruinen und die gut erhaltene Stadtmauer. Zurück in Madaba startet unsere erste kleine Radtour rund um den historischen Ort. 250 km. (F, A)

#### 3. Tag: ca. 35 km, Amman und Totes Meer

Vom Zitadellenhügel bietet sich uns ein toller Blick über die Hauptstadt Amman. Im Westen der Stadt beginnt unsere Radetappe in Richtung Jordantal. Weiter geht's zum Toten Meer. Hier können wir uns auf der Wasseroberfläche treiben lassen. Übernachtung am Toten Meer. 120 km. (F, A)

#### 4. Tag: ca. 46 km, Berg Nebo & Mukawir

Heute fahren wir zum Berg Nebo, von wo aus Moses das erste Mal das Heilige Land gesehen haben soll, und

radeln anschließend durch hügeliges Terrain bis zum kleinen Bergdorf Mukawir. Unterwegs bieten sich tolle Ausblicke auf die umliegenden Berge und das Tote Meer. Übernachtung in Shobak oder Kerak. 250 km. (F, A)

#### 5. Tag: ca. 36 km, Petra

Kurzer Transfer und rauf auf den Sattel. Die heutige Radtour führt uns nach „Klein Petra“. Die Stadt war einst blühender Handelsplatz und Versorgungsstelle für Karawanen. Eine kurze Wanderung vor den Toren der Stadt bringt uns zu einer atemberaubenden Aussicht. Transfer nach Petra und kurze Wanderung zum Schatzhaus. 2 Übernachtungen in Petra. 160 km. (F, A)

#### 6. Tag: Zu Fuß durch Petra

Die Hauptstadt des einstigen Nabatäerreichs verbirgt monumentale Reste einer 2.000 Jahre alten Kultur. Hier wandern wir mit Blick auf das meterhohe Schatzhaus, auf in Sandstein gehauene Gräber und in steiler Höhe angelegte Opferplätze. GZ ca. 3 Std. (F, A)

#### 7. Tag: ca. 51 km, Faszination Wüste

Über Teilstrecken des alten Königsweges radeln wir heute mit spektakulären Aussichten. Weiter geht es per Bus ins Wadi Rum. 2 Zeltübernachtungen im Wadi Rum. 160 km. (F, M, A)

#### 8. Tag: ca. 51 km, Wadi Rum

Heute erforschen wir das von Sandsteinschluchten und Dünen durchzogene Wadi Rum. Wir fahren auch abseits der großen Straßen direkt auf festem Wüstensand – ein echtes Highlight! (F, M, A)

#### 9. Tag: ca. 25 km, Aqaba

Unsere letzte Radtour führt bis zum Desert Highway. Ab hier geht es per Bus nach Aqaba. 2 Übernachtungen in Aqaba. 50 km. (F, M, A)

#### 10. Tag: Rotes Meer

Wir haben die letzte Gelegenheit, Einkäufe in der Altstadt zu tätigen und im Roten Meer zu baden. (F, A)

#### 11. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 15 km. (F)



11 Tage

7-14

2

Reise-Nr.: 3122R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
05.03. - 15.03.	2.998	29.10. - 08.11.	3.348
26.03. - 05.04.	2.998	12.11. - 22.11.	3.248
16.04. - 26.04.	3.298	26.12. - 05.01.	3.448

Einzelzimmer-Zuschlag: 420

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** Zuschlag:  
 • Frankfurt: 0  
 • Berlin, Düsseldorf: 200

### Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Royal Jordanian in der Economyclass nach Amman und zurück von Aqaba
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers während der Reise im klimatisierten Bus
- 8 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen im festen Zeltcamp in der Wüste Wadi Rum im Doppelzelt mit Betten (Bettwäsche & Handtücher vorhanden) und gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen
- 10 x Frühstück, 3 x Mittagessen/Lunchpaket, 10 x Abendessen
- Programm wie beschrieben (7 geführte Radtouren)
- Gruppervisum (sofern uns deine Passdaten vorliegen)
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Begleitfahrzeug, Trinkwasserversorgung und Früchte während der Radtouren
- Gepäcktransport
- Radmiete (21-Gang-Mountainbike) von Tag 2 bis 9
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich einheimischer, englischsprachiger Radtourenführer

Eine schöne Mischung aus Radtouren, Wanderung und Kultur. Alle Wegbegleiter haben einen super Job gemacht und damit diese Reise zum Erlebnis.

– Susanne U., Wiking-Gast

Jordanien mal anders: Schwing dich aufs Rad und folge den alten Pfaden der Karawanen!



## Oman exklusiv – Unterwegs auf uralten Pfaden

Schroffe Gebirge und grüne Täler im Oman? Na klar! Außerhalb der ausgedehnten Wüsten mit ihren großen Sanddünen locken die Wadis mit tiefblauen Wasserbecken. Die dunklen Gebirgszüge werden von sattgrünen Terrassenfeldern durchbrochen. Auf der Insel Masirah und am Golf von Oman bekommen wir kilometerlange Sandstrände geboten. Entspannung pur... Lass dich begeistern von einem Sultanat, das vielfältiger nicht sein könnte!

### Highlights:

- Berg- & Wüstenerlebnisse zu Fuß
- Einsame Strände auf der Insel Masirah
- Omanische Kultur hautnah in Nizwa & Muscat

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (2-3 Std.), 2 x moderat (3-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug in Richtung Oman. 2 Hotelübernachtungen in Muscat.

#### 2. Tag: Muscat

Frühmorgens Landung in der Hauptstadt Muscat. Transfer zum Hotel, wo wir uns noch ein paar Stunden in unseren Zimmern ausruhen können. Zur Einstimmung auf das Sultanat besuchen wir anschließend die prächtige Sultan-Qabus-Moschee, den Souk von Muttrah und ein paar weitere Highlights der Stadt. Den ersten Tag im Oman lassen wir beim gemeinsamen Abendessen ausklingen. 50 km. (F, A)

#### 3. Tag: Blühende Gärten in der Wüste

Nach dem Frühstück besteigen wir unsere Geländewagen und brechen auf in Richtung des Hajar-Gebirges. Vom Aussichtspunkt Diana's Point genießen wir den Ausblick über die sorgfältig angelegten Terrassengärten am steilen Abhang des Plateaus. Inmitten der kargen Berge wandern wir durch eine gepflegte Kulturlandschaft voller blühender Granatapfel-, Mandel-, Zitronen- und Aprikosenbäume. GZ ca. 3 Std., +350 m, -50 m. Hotelübernachtung auf dem Sayq-Plateau. 160 km. (F, A)

#### 4. Tag: Eselspfad durchs Wadi Muaydin

Unsere heutige Wanderung führt entlang der „alten Hauptstraße“, einem Eselspfad durch die beeindruckende Schlucht des Wadi Muaydin. GZ 3-4 Std.,

±250 m. Unsere Allradfahrzeuge bringen uns anschließend über die Hochebene zum Wadi Bani Habib, tief in die Stille der Bergwüste hinein. Hotelübernachtung bei Nizwa. 80 km. (F, A)

#### 5. Tag: Der Duft von Nizwa

In der einstigen Hauptstadt des Landes tauchen wir am Vormittag in den Zauber der Souks ein. Die hier angebotenen Datteln gelten als die besten des Landes. Über dem alten Teil, dem East Souk schwebt beständig der Duft von Gewürzen, Weihrauch und Rosenöl. Im Anschluss an den Bummel durch die bunten Gassen gehen wir zum Nizwa Fort mit seinem mächtigen Wehrturm und besichtigen die Festung und das Museum. Eine kurze Fahrt bringt uns danach in die Bergoase Misfat Al Abriyeen. Bei einem Spaziergang durch die liebevoll gepflegten Gärten und das mittelalterliche Dorf entdecken wir die Raffinesse der für Oman typischen Bewässerungstechnik Afalaj und der hiesigen Landwirtschaft. GZ ca. 2 Std., ±100 m. Gasthausübernachtung in Misfat Al Abriyeen. 55 km. (F, A)

#### 6. Tag: Im Grand Canyon des Nahen Ostens

Nach unserem ausgiebigen Frühstück im alten Lehmhaus unternehmen wir eine Wanderung durch das Wadi Ghul zum Ort Nakhar. Es geht entlang einer kaum befahrenen Schotterpiste vom Eingang des größten Canyons im Oman bis zu einem ehemaligen Lehmdorf, in dem früher Teppiche gewebt wurden. Uns erwartet ein unglaublicher Blick auf die bis zu 3.000 m hochragenden Steilwände. GZ ca. 2 Std., +50 m, -30 m. Auf unserer Fahrt hoch zum Jebel Shams legen wir eine kurze Rast beim alten Ort Ghul ein. Hotelübernachtung auf dem Jebel Shams-Plateau. 50 km. (F, A)

#### 7. Tag: Der Balcony Walk

Unser heutiges Ziel ist der Balcony Walk. Vom Dorf Al Khatim führt die Wanderung entlang eines breiten Felsbandes am oberen Rand des omanischen Grand Canyons zum verlassenen Dorf Khamis und zurück. GZ ca. 4 Std., ±200 m. Anschließend geht unsere Fahrt wieder in die Ebene und wir legen einen kurzen Stopp bei der Festung von Bahla ein, bevor wir unser Tagesziel Jabreen erreichen. Hotelübernachtung in Jabreen. 85 km. (F, A)

#### 8. Tag: Das „Große Nichts“

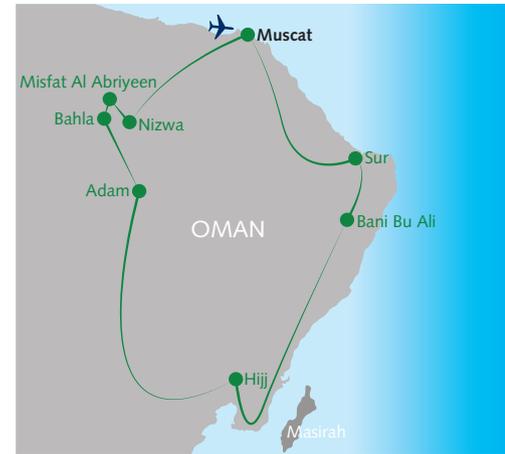
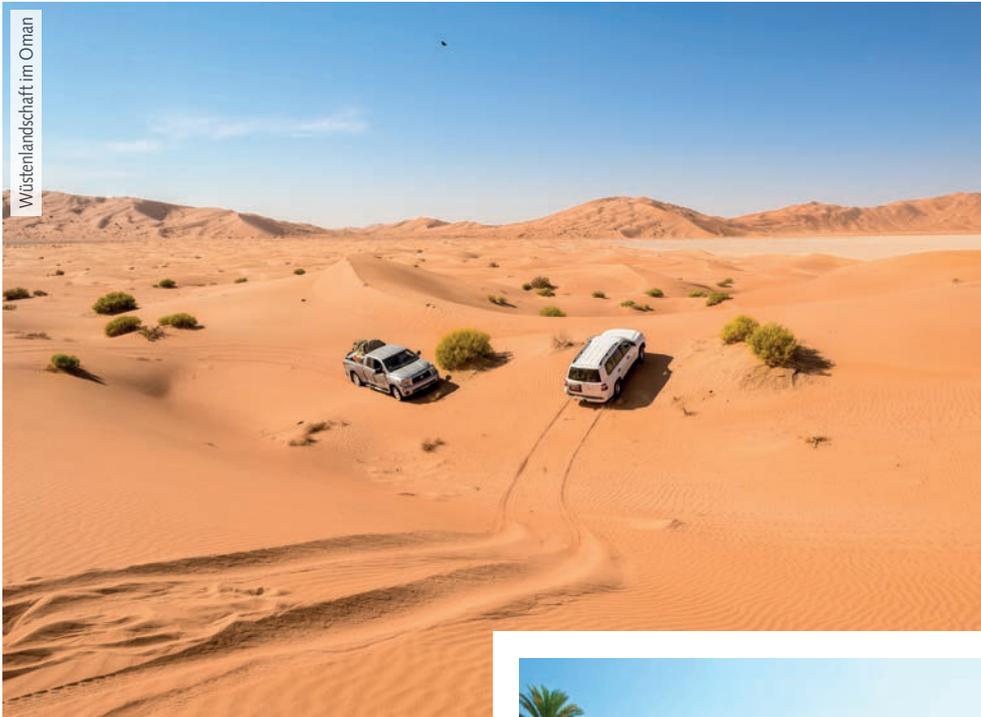
Wir fahren heute in Richtung Süden. Hinter der Oase Adam gelangen wir in die riesige Steinwüste, die den größten Teil des Omans bedeckt. Wir verlassen die Hauptverbindungsstraße zwischen Muscat und Salalah bei Al Ghabah, um den Salzdom von Kibrit zu erkunden. Von hier wurde früher das lebenswichtige Salz per Kamel in die Städte des Landes transportiert. Gasthausübernachtung in Hijj. 420 km. (F, A)

#### 9. Tag: Auf die Insel

Die Halbinsel Bar Al Hikman erwartet uns mit Lagunen und Salzwüsten sowie einem schier unglaublichen Reichtum an Vogelarten. Auf einem Spaziergang lernen wir das Fischerdorf Al Khaluf kennen. Vom Fährhafen Ras An Najdah setzen wir anschließend auf die Insel Masirah über. 2 Hotelübernachtungen auf der Insel Masirah. 165 km. (F, A)

#### 10. Tag: Masirah Island

Heute wandern wir um das Ras Al Ya, die Hügellandschaft am östlichsten Punkt der Insel. GZ ca. 2 Std., ±50 m. Der Nachmittag bleibt frei, um den herrlichen Sandstrand zu genießen. 50 km. (F, A)



Reise-Nr.: 3125

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
18.01. - 01.02.	4.698	25.10. - 08.11.	4.758
01.02. - 15.02.	4.698	08.11. - 22.11.	4.758
15.02. - 01.03.	4.698	22.11. - 06.12.	4.758
01.03. - 15.03.	4.698		

Einzelzimmer-Zuschlag: 860

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• München:	250

**Hinweis:**

- Weitere Abflughäfen sind voraussichtlich nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Oman Air in der Economyclass nach Muscat und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in geländegängigen Fahrzeugen (max. 4 Gäste + Fahrer je Wagen)
- 11 Hotelübernachtungen und 1 Übernachtung in einem einfachen Gasthaus im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC; 1 Übernachtung in einem einfachen Gasthaus im Doppelzimmer mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, 1 Übernachtung im festen Wüstencamp in einer mannshohen, traditionellen Beduinen-Hütte mit Betten (max. 2 Personen pro Hütte) mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 14 x Frühstück, 13 x Abendessen, Trinkwasser unterwegs
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

**Hinweise:**

- Visagebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen
- Für einige der Wanderungen sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich.
- Für die Übernachtung am 5. Tag in Misfat können nicht immer alle Einzelzimmer garantiert werden. Ggf. muss ein Doppelzimmer geteilt werden.

Der frühe Vogel fängt den Wurm – Den Sonnenaufgang über den endlosen Dünen der Wahiba Sands solltest du dir auf keinen Fall entgehen lassen!!

**11. Tag: Durchs Weideland der Beduinen**

Nach der Rückkehr zum Festland fahren wir entlang der Küste bis Qaran, wo wir in die Woodlands – dicht mit Akazien bewachsene Ausläufer der Ramlat Al Wahiba – abbiegen. Durch das „Weideland“ der Beduinen gelangen wir anschließend nach Jaalan Bani Bu Ali, wo wir uns die imposante Moschee mit ihren 52 Kuppeln ansehen. Danach fahren wir weiter gen Sur. Hotelübernachtung. 375 km. (F, A)

**12. Tag: Beduinererlebnis Wahiba Sands**

Am Morgen erkunden wir die alte Seefahrermetropole Sur. In einer Werft am Hafen werden die traditionellen Schiffe der arabischen Welt, die Dhaus, gebaut. Zurück im Landesinneren wandern wir im Wadi Bani Khalid vorbei an herrlichen Seen, die zum Baden einladen. GZ ca. 2 Std., ±75 m. Wir fahren weiter in die Wüste Wahiba Sands und nächtigen in einem im Beduinenstil gebauten Camp. 235 km. (F, A)

**13. Tag: Sonnenaufgang in der Wüste**

Im Schein der Stirnlampen wandern wir durch das Meer aus Sanddünen zum besten Aussichtspunkt für den farbenprächtigen Sonnenaufgang. GZ ca. 3 Std., ±150 m. Anschließend fahren wir nach Ismayyiah. Eine aufregende Fahrt bringt uns nun über das östliche Hajar-Gebirge, wo wir 5.000 Jahre alte Gräber besichtigen. Von dort geht es zum Golf von Oman in unser Hotel direkt am Strand. 2 Hotelübernachtungen in Mussanah. 425 km. (F, A)

**14. Tag: Freizeit am Strand**

Heute haben wir den ganzen Tag Zeit, um unsere Erlebnisse am Pool oder Strand Revue passieren zu lassen. Am Abend kommen wir natürlich noch zu einem Abschiedsessen zusammen. (F, A)

**15. Tag: Heimreise**

Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug. Ankunft am selben Tag. 100 km. (F)

Wandern, Baden und Genießen?  
Im Oman bist du genau richtig!

Usbekistan | Reise-Nr. 3210

## Höhepunkte Usbekistans


 Teilnehmer  
6–14

 Reisedauer  
11 Tage

 Stiefelkat.  
1–2
**HIGHLIGHTS:**

- Wandern im Tian-Shan-Gebirge
- Staune über Kunst und Kultur
- Von ganzem Herzen: Erlebe die usbekische Gastfreundschaft

**TERMINE & PREISE:**

12.05.25 – 22.05.25 ab 2.698 €  
 02.06.25 – 12.06.25 ab 2.698 €  
 16.06.25 – 26.06.25 ab 2.698 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 10 Übernachtungen im Hotel,  
 tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Mongolei | Reise-Nr. 3207T

## Auf Nomadenpfaden durch das Land des Dschingis Khan


 Teilnehmer  
6–13

 Reisedauer  
15 Tage

 Stiefelkat.  
2–3

 Gipfel  
2.700 m
**HIGHLIGHTS:**

- Kurz-Trekking im Turgen-Gebirge
- Wanderungen am Khar-See
- Schneeriesen und Gletscherseen

**TERMINE & PREISE:**

21.06.25 – 05.07.25 ab 3.848 €  
 19.07.25 – 02.08.25 ab 3.848 €  
 02.08.25 – 16.08.25 ab 3.848 €

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 13 Übernachtungen (Hotel, Jurte, Zelt),  
 tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Nepal | Reise-Nr. 3301T

## Annapurna – Legenden eines Bergreiches


 Teilnehmer  
6–14

 Reisedauer  
15 Tage

 Stiefelkat.  
2–3

 Gipfel  
3.200 m
**HIGHLIGHTS:**

- Ideale Einsteiger-Trekking-Reise
- Die Annapurna-Region erleben
- Nepals Kultur und Natur zum Kennenlernen

**TERMINE & PREISE:**

14.03.25 – 28.03.25 ab 2.925 €  
 04.04.25 – 18.04.25 ab 2.925 €  
 10.10.25 – 24.10.25 ab 3.045 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 13 Übernachtungen (Hotel, (einfache)  
 Lodges), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger  
 Reiseleitung



Malaysia | Reise-Nr. 3506

## Borneo für Entdecker



 Teilnehmer  
8-15

 Reisedauer  
19 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Schnorcheln und kajaken
- Dschungelwanderungen und Bootsfahrten zur Tierbeobachtung
- Dichter Urwald, idyllische Strände

### TERMINE & PREISE:

11.05.25 – 29.05.25 ab 4.548 €  
22.06.25 – 10.07.25 ab 4.548 €  
14.09.25 – 02.10.25 ab 4.548 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 16 Übernachtungen (Hotel, Dschungel-Lodge, Homestay, Komfortzelt), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Indonesien | Reise-Nr. 3512

## Höhepunkte Balis



 Teilnehmer  
6-16

 Reisedauer  
15 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Schnorcheln, Wandern und Mee(h)r
- Spektakuläre Reisterrassen
- Nusa Lembongan & Nusa Penida

### TERMINE & PREISE:

29.03.25 – 12.04.25 ab 3.165 €  
12.04.25 – 26.04.25 ab 3.165 €  
06.09.25 – 20.09.25 ab 3.195 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 12 Übernachtungen im Hotel, tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Philippinen | Reise-Nr. 3503

## Philippinen für Entdecker



 Teilnehmer  
6-15

 Reisedauer  
19 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Aktiv: Wandern durch Reisterrassen
- Einmalig: Kanufahrt auf dem unterirdischen Fluss
- Entspannt: Baden am Traumstrand

### TERMINE & PREISE:

15.02.25 – 05.03.25 ab 4.845 €  
22.11.25 – 10.12.25 ab 4.895 €

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 16 Übernachtungen (Hotel, Gasthaus), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung





Reise-Nr.: 3211T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
19.06. - 03.07.	3.048	31.07. - 14.08.	3.048
03.07. - 17.07.	3.048	14.08. - 28.08.	3.048
17.07. - 31.07.	3.048	28.08. - 11.09.	3.048

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 270  
 • 10 Übernachtungen (kein EZ möglich an den Tagen 4, 5, 6, 10)

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0  
**Hinweis:**  
 • Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Uzbekistan Airways in der Economyclass nach Taschkent und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus, Schnellzug von Taschkent nach Buchara
- 8 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in einfachen Gästehäusern im Mehrbettzimmer mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, 1 Hüttenübernachtung mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, 2 Übernachtungen in 2-Personen-Zelten auf Schaumstoffmatratzen in Zeltlagern ohne sanitäre Einrichtungen, 1 Übernachtung in 4-Personen-Jurten mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 14 x Frühstück, 9 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 12 x Abendessen
- Koch- und Campingausrüstung (Isomatten und Schlafsäcke werden gestellt, eigener Innenschlafsack erforderlich)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (für Usbekistan und Tadschikistan unterschiedliche Reiseleiter) und teilweise zusätzlicher einheimischer Führer und/oder Koch- und Begleitmannschaft

**Gepäcktransport:**

- Der Gepäcktransport erfolgt entweder per Esel oder mit Fahrzeugen.

## Von der Seidenstraße ins Fan-Gebirge

Schneegipfel und türkisblaue Seen, duftende Wacholderwälder und urige Bergdörfer. Hast du schon mal vom Fan-Gebirge gehört? Von einem Bergparadies mit Gipfeln bis über 5.000 m und hervorragenden Trekkingmöglichkeiten? Bevor wir diese herrlichen Berglandschaften erkunden, akklimatisieren wir uns im usbekischen Nuratu-Gebirge und reisen auf den Spuren Marco Polos zu den Höhepunkten der Seidenstraße.

**Highlights:**

- Trekking im Fan- und Nuratu-Gebirge
- Höhepunkte in 2 Ländern der Seidenstraße

**TOURENCHARAKTER:**

Wanderungen: 2 x leicht (2-3 Std.), 3 x moderat (3-6 Std.), 2 x anspruchsvoll (6-7 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Auf nach Usbekistan!**

Flug nach Taschkent, Ankunft und Transfer zum Hotel. 2 Hotelübernachtungen in Taschkent. (A)

**2. Tag: Höhepunkte Taschkents**

Zeit für Sightseeing in Taschkent. (F, A)

**3. Tag: Auf nach Buchara!**

Transfer zum Bahnhof und Fahrt per Schnellzug nach Buchara. Erkundung der märchenhaften Altstadt (Weltkulturerbe der UNESCO). Hotelübernachtung in Buchara. (F)

**4. Tag: Zum Aydarkul-See**

Besuch der Festungsrueine von Alexander dem Großen in Nyrata. Am Nachmittag Weiterfahrt zum Jurtencamp, das malerisch am Ufer des Aydarkul-Sees liegt. Jurtenübernachtung. 280 km. (F, M, A)

**5. – 7. Tag: Durch das Nuratu-Gebirge**

Am 5. Tag Fahrt nach Majerum und Wanderung nach Khayat. GZ 4-5 Std., ±200 m. Am Tag 6 geht es zum Aussichtsgipfel Karaul. GZ 6-7 Std., ±550 m. Am 7. Tag erwandern wir den Severtsov-NP und fahren nach Samarkand. GZ 2-3 Std., ±100 m. 2 einfache Gästehausübernachtungen und 1 Hotelübernachtung in Samarkand. 200 km an Tag 5 und Tag 7. (3 x F, 3 x M, 3 x A)

**8. Tag: Höhepunkte Samarkands**

Auf einer geführten Städtetour schauen wir uns die Sehenswürdigkeiten an. Hotelübernachtung in Samarkand. (F)

**9. Tag: Auf nach Tadschikistan!**

Fahrt zur tadschikischen Grenze und weiter in die Region der „Seven Lakes“. Am Nachmittag geht es nach Pandschakent. Hotelübernachtung in Pandschakent. 220 km. (F, M, A)

**10. Tag: Artuch-Camp**

Transfer ins Fan-Gebirge zum Artuch-Camp. Am Nachmittag haben wir noch Zeit, die Umgebung zu erkunden. GZ ca. 2 Std., ± 100 m. Hüttenübernachtung. (F, M, A)

**11. Tag: Kulikalon-Seen**

Wir steigen zum Chukarak-Pass auf, von dem wir eine grandiose Aussicht auf den Chimtarga-Gletscher genießen. GZ ca. 6 Std., +1.000 m, -700 m. Unten schimmern schon die Kulikalon-Seen, an deren Ufern wir heute nächtigen. 2 Zeltübernachtungen. (F, M, A)

**12. Tag: Über den Alaudin-Pass**

Die Königsetappe führt uns zum Alaudin-Pass, der für sein spektakuläres Gebirgs Panorama bekannt ist. Danach Abstieg zu den Alaudin-Seen, die uns in ständig wechselnden Farbtönen entgegenleuchten. GZ ca. 7 Std., +1.000 m, -1.200 m. (F, M, A)

**13. Tag: Zwischen steilen Giganten**

Wanderung zum Mutnoe-See, umgeben von Fünftausendern. Nach dem Picknick am Seeufer geht es zu unserem Camp zurück. GZ 6 Std., +850 m, -950 m. Danach Transfer nach Khujand und Hotelübernachtung. 230 km. (F, M, A)

**14. Tag: Zurück nach Taschkent**

Wir machen uns auf den Weg zur usbekischen Grenze und dann zurück nach Taschkent. In einem Traditionsrestaurant nehmen wir Abschied von unserem Trekkingabenteuer. Hotelübernachtung. 165 km. (F, A)

**15. Tag: Heimreise**

Rückflug und Ankunft am selben Tag. (F)

Strahlendblaue Moscheen oder unberührte Bergwelt? Auf dieser Reise findest du beides!



• INSIDER •

## Natur & Kultur entlang der Seidenstraße

Kennst du schon die Perlen der Seidenstraße? Samarkand, Buchara, Chiwa - geheimnisvolle Mythen und Legenden ranken sich um jene Orte, an denen sich die Wege der alten Händler kreuzen. Unser Reiseleiter Kay Tschersich konzentriert sich nicht ausschließlich auf diese Kulturzentren. Wir erschließen auch abgelegene und von Touristen kaum besuchte Naturlandschaften der Bergwelt Kirgisistans. Komm mit uns zu den Geburtsstätten der Märchen aus 1.001 Nacht!

### Highlights:

- Zu Fuß durch Kirgisistans Bergwelt
- Kunstwerke und architektonische Vielfalt entdecken

### PROGRAMM:

Wanderungen: 1 x leicht (2-3 Std.), 2 x moderat (4-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Usbekistan. Ankunft in Taschkent nach Mitternacht und Transfer ins Hotel. Hotelübernachtung in Taschkent. (A)

#### 2. Tag: Höhepunkte Taschkents

Kleiner Stadtrundgang mit Mustakillik Platz, Jammi Moschee und der Altstadt. Anschließend Fahrt nach Samarkand. 3 Hotelübernachtungen in Samarkand. 380 km. (F, A)

#### 3. - 4. Tag: Samarkand

Auf Rundgängen entdecken wir die zahllosen Schätze. (2 x F, 2 x A)

#### 5. Tag: Shar e Sabs

Bevor wir Buchara erreichen, stoppen wir in Shar e Sabs mit Weißem Palast und Blauer Moschee. 3 Hotelübernachtungen in Buchara. 450 km. (F, A)

#### 6. - 7. Tag: Buchara

In Buchara besuchen wir u.a. die Bolo-Khaus- und die Magoki-Attori-Moschee. Außerdem entdecken wir das Kalon Minarett, das Samanid- und das Chashma-Ayub-Mausoleum sowie den Mond- und Sterne-Palast. (2 x F, 2 x A)

#### 8. Tag: Wüste Kisi Kum

Transfer nach Chiwa. Besuch des Nurullah Bai-Palasts. 2 Hotelübernachtungen in Chiwa. 460 km. (F, A)

#### 9. Tag: Chiwa

Neben Moscheen und Minaretten können wir alte Gasthäuser besichtigen. (F, A)

#### 10. Tag: Taschkent

Wir fliegen nach Taschkent und haben jeweils Zeit zur freien Verfügung in Chiwa und Taschkent. Hotelübernachtung in Taschkent. (F, A)

#### 11. Tag: Auf nach Kirgisistan

Flug nach Bishkek. Von dort fahren wir nach Cholpan Atta – am Ufer des Issykul-Sees in 1.600 m Höhe gelegen. Hotelübernachtung in Cholpan Atta. 225 km. (F, A)

#### 12. Tag: Karakol

Fahrt gen Osten nach Karakol. Stadtrundfahrt mit Dungan-Holzmoschee und Russisch-Orthodoxer Kirche. 2 Hotelübernachtungen in Karakol. 140 km. (F, A)

#### 13. Tag: Im Tien-Shan-Gebirge

Wir unternehmen eine Wanderung in den faszinierenden Bergen der Umgebung, die von Fünftausendern beherrscht wird. GZ ca. 3 Std. (F, A)

#### 14. Tag: Jety Oguz

Transfer in die Berge von Jety Oguz mit Wanderung in der einmaligen Landschaft. GZ ca. 5 Std. 1 Jurtenübernachtung. 240 km. (F, A)

#### 15. Tag: Bishkek

Heute machen wir uns früh auf den Weg nach Bishkek. 2 Hotelübernachtungen in Bishkek. 410 km. (F, A)

#### 16. Tag: Ala-Archa-Nationalpark

Tagesausflug in den Ala-Archa-Nationalpark. Auf eine Wanderung folgt ein leckeres BBQ. Danach Rückfahrt nach Bishkek. GZ ca. 5 Std. Später Flughafentransfer. Gemeinsame Tageszimmer stehen zur Verfügung. 75 km. (F, M, A)

#### 17. Tag: Rückflug und Ankunft



Reise-Nr.: 3209

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
28.04. - 14.05.	4.075	11.08. - 27.08.	4.075
19.05. - 04.06.	4.075	08.09. - 24.09.	4.075
23.06. - 09.07.	4.075		

Im April und September entfällt die Jurtenübernachtung und wird durch eine Hotelübernachtung in Karakol ersetzt.

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 340  
• 14 Übernachtungen: kein EZ an Tag 14

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** Zuschlag:  
• Frankfurt: 0  
**Weitere deutsche Abflughäfen:** 150  
Österreich und Schweiz: 250

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Turkish Airlines in der Economyclass nach Taschkent und zurück von Bishkek, Flug mit Uzbekistan Airways von Urgentsch nach Taschkent und von Taschkent nach Bishkek.
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus und Kleinbus
- 14 Hotelübernachtungen (davon 5 einfach) jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung in Jurten jew. mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (die Jurtenzelte sind für 4-6 Personen gebaut, die Belegung erfolgt jedoch nur mit jew. 2-4 Personen pro Jurte, abhängig von der Gruppengröße)
- 15 x Frühstück, 1 x Mittagessen, 16 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: der deutschsprachige Wikinger-Reiseleiter Kay Tschersich und zusätzlich englischsprachige usbekische und kirgisische Führer



## Unterwegs im Land des blauen Himmels

### Highlights:

- Wandern in der Wüste Gobi
- Begegnungen mit Nomaden
- Dem Buddhismus auf der Spur

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (1-3 Std.), 2 x moderat (4-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug in Richtung Mongolei.

#### 2. Tag: Hustai Nationalpark

Ankunft am Flughafen von Ulan Bator und Transfer zum Hustai Nuruu Nationalpark, der für die Wiedereinführung der mongolischen Urwildpferde bekannt ist. Wir erkunden den Park auf einer ersten kurzen Wanderung. Jurtenübernachtung bei Hustai. 120 km. (M, A)

#### 3. Tag: Bayangobi

Wir fahren weiter in die Berglandschaft Bayangobis, wo wir unser Camp für die nächsten zwei Nächte beziehen und Zeit für erste Erkundungen haben. 2 Jurtenübernachtungen in Bayangobi. 210 km. (F, M, A)

#### 4. Tag: Khogno-Khaan-Berge

Ein Ausflug führt uns zu den Khogno-Khaan-Bergen, bei denen wir eine Wanderung unternehmen. GZ ca. 3 Std. Mit den Ruinen des Uvgunt-Klosters sehen wir die ersten Spuren buddhistischer Frömmigkeit auf unserer Reise. (F, M, A)

#### 5. Tag: Auf in die Orkhon-Region!

Unter dem Mongolenführer Dschingis Khan begann man im Jahr 1220 mit dem Bau der ehemaligen Hauptstadt Karakorum. Nach einem Besuch der Ruinen von Karakorum entdecken wir das Kloster von Erdene Zuu, das erste große lamaistische

Kloster der Mongolei. Wir setzen unsere Reise nach Südwesten durch eine wunderschöne Berglandschaft fort und erreichen die Orkhon-Region.

2 Jurtenübernachtungen am Orkhon. 160 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Orkhon-Wasserfall

Das heutige Tagesziel ist der Orkhon-Wasserfall. Eine kurze Wanderung bringt uns ganz nah heran.

GZ ca. 1 Std. 160 km. (F, M, A)

#### 7. - 8. Tag: Ongiin-Kloster

Die Wüste Gobi kommt immer näher. Beim Besuch der Ruinen des Ongiin-Klosters erfahren wir mehr über die bewegte Geschichte des Landes. Am 8. Tag erwandern wir die herrliche Umgebung des Klosters. GZ ca. 4 Std. 2 Jurtenübernachtungen bei Ongiin. 260 km an Tag 7. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 9. Tag: Bayanzag

Wir tauchen ein in die Naturgeschichte: Bei den Flaming Cliffs bzw. Bayanzag liegen Millionen Jahre alte Überreste von Saurierskeletten. Hier unternehmen wir eine Wanderung, bevor es anschließend weiter zu einem Saxaul-Wald geht. Diese Wälder mit ihren kleinen Bäumen sind typisch für die Steppen Zentralasiens. GZ ca. 2 Std. Jurtenübernachtung bei Bayanzag. 160 km. (F, M, A)

#### 10. - 11. Tag: Wüste Gobi

Bei Khongoriin Els treffen wir auf die höchsten Sanddünen des Landes – bis zu 250 m türmen sich hier die Sandmassen. Durch Wind aufgewirbelte Sandmassen erklingen in der Ferne manchmal geheimnisvolle Melodien, weswegen die Sanddünen auch als „singende Dünen“ bezeichnet werden. Bei unserer Wanderung durch diese majestätische Landschaft erleben wir hier das wahre Gesicht der Wüste, die rund ein Drittel der

Gesamtfläche der Mongolei ausmacht. Streng genommen handelt es sich aber bei dem größten Teil der Gobi um Halbwüste. Mit ihren dramatischen Steilfelsen, Tälern und sich bewegenden Sanddünen gehört sie zu den ungewöhnlichsten Wüsten der Welt. GZ ca. 3 Std. Eine weitere Wanderung führt uns in die umliegenden Berge. GZ 2-3 Std. 2 Jurtenübernachtungen bei Khongoriin Els. 135 km an Tag 10. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 12. Tag: Gurvan Saikhan-Nationalpark

Im Nationalpark steht heute wieder eine kurze Wanderung auf dem Programm. GZ ca. 2 Std. Der Park beheimatet eine reiche Fauna: Neben Wölfen, Schneeleoparden und verschiedenen Gazellenarten leben hier ganz versteckt auch einige der äußerst seltenen Wildkamele und Gobibären. 2 Jurtenübernachtungen beim Gurvan Saikhan-Nationalpark. 160 km. (F, M, A)

#### 13. Tag: Geierschlucht

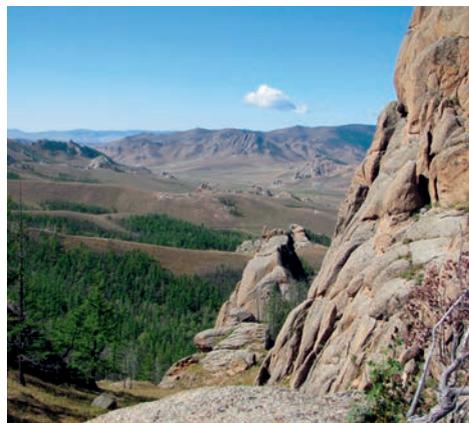
Die enge und tiefe Geierschlucht zeigt uns auf einer Wanderung ein ganz anderes Bild der Gobi. Nach einem kleinen Anstieg erreichen wir die Schlucht mit ihrem klaren Gebirgsbach. Vom Boden aus ragen die steilen Felswände gleich mehrere hundert Meter hoch. Über der Schlucht kreisen die Bartgeier. GZ ca. 3 Std. 40 km. (F, M, A)

#### 14. Tag: Tsagaan Survaga-Canyon

Auf unserem Weg zurück in die Hauptstadt lernen wir noch weitere Seiten der riesigen Gobi kennen – die Vielfalt hier ist kaum zu überbieten. Am Tsagaan Survaga-Canyon unternehmen wir eine Wanderung und übernachten in unserem Camp mitten in der Wüste. Dort genießen wir die beeindruckende Stille und mit ein wenig Glück erleben wir vorher zum Sonnenuntergang ein wunderschönes Farbenspiel, hierfür ist das Gebiet



Auf unseren Wanderungen in der Wüste Gobi erleben wir die schier unendliche Weite der Mongolei. Die höchsten Sanddünen sehen wir an den Reisetagen 10-11 bei Khongoriin Els.



bekannt. GZ 4-5 Std. Jurtenübernachtung bei Tsagaan Suvarga. 210 km. (F, M, A)

#### 15. Tag: Baga Gazriin Chuluu

Wir setzen unsere Fahrt zurück nach Ulan Bator fort und tauchen zum Kontrast nochmal in eine andere Landschaft ein. In dieser Region erheben sich ockerfarbene Felstürme über weitem Grasland. Hier unternehmen wir eine kleine Wanderung und genießen die abendliche Atmosphäre in unserem von Felsen eingerahmten Jurten-camp. GZ ca. 2 Std. Jurtenübernachtung bei Baga Gazriin Chuluu. 240 km. (F, M, A)

#### 16. - 17. Tag: Ulan Bator

Nach einer letzten Fahrt in unseren Allradfahrzeugen gelangen wir schließlich wieder nach Ulan Bator, deren Besichtigung der Mittelpunkt des 17. Tages darstellt. Die Hauptstadt ist nicht nur wirtschaftliches und politisches sondern auch kulturelles Zentrum der Mongolei. Zudem lebt hier knapp die Hälfte der Gesamtbevölkerung. 2 Hotelübernachtungen in Ulan Bator. 270 km an Tag 16. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

Mongolei, das Reich der reitenden Krieger. Mit unseren modernen Allradfahrzeugen haben wir die notwendige Mobilität, ganz tief in diese Welt einzutauchen. Ein unvergessliches Erlebnis, geprägt von der Herzlichkeit ihrer Bewohner sowie den atemberaubenden Kulissen, die sich bis zum Horizont ausdehnen. Unvergesslich!

- Sascha Thom, Wikinger-Team



#### 18. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug, Ankunft am selben Tag. (F)



Reise-Nr.: 3208

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
28.05. - 14.06.	3.548	06.08. - 23.08.	3.768
18.06. - 05.07.	3.768	20.08. - 06.09.	3.768
02.07. - 19.07.	3.768	27.08. - 13.09.	3.768
09.07. - 26.07.	3.768	10.09. - 27.09.	3.548
16.07. - 02.08.	3.768		

Einzelzimmer-Zuschlag: 570

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

• Frankfurt:

• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Mongolian Airlines in der Economyclass nach Ulan Bator und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in Allradfahrzeugen
- 2 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 14 Übernachtungen in 2-Personen-Jurten mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (die Jurtenzelte sind für 4 bis 6 Personen gebaut, die Belegung erfolgt jedoch nur mit jeweils 2 Personen bzw. mit 1 Person bei Einzelzimmerbuchung)
- 16 x Frühstück, 16 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 16 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich mongolischer, englischsprachiger Führer

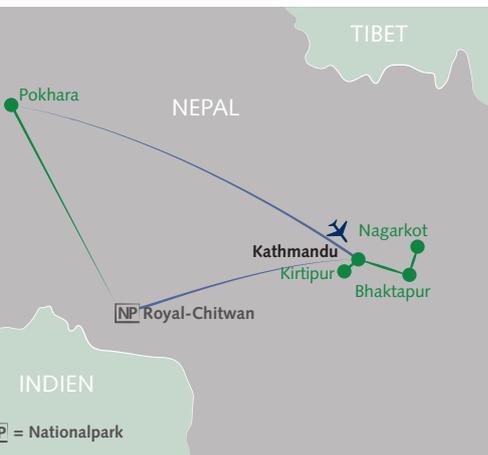
#### Hinweis:

- Jurten sind fest aufgebaute, stabile Zelte. Sie sind ausgestattet mit Betten (einfache Holzbetten mit Matratzen).

#### Gut zu wissen:

Jedes feste Jurtencamp hat sanitäre Anlagen (Duschen, Waschbecken & WCs) in einer separaten Hütte oder einem Container. Akkus kann man sich in der Empfangsjurte gegen einen Obolus aufladen lassen. Verlässliches WLAN und Handyempfang gibt es nur in Ulan Bator.

Bist du bereit für ganz neue Welten? Schau dir auch die Trekkingvariante mit der Reise-Nr. 3207T auf [wikinger.de](http://wikinger.de) an!



Reise-Nr.: 3326

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
07.03. - 21.03.	3.295	17.10. - 31.10.	3.385
28.03. - 11.04.	3.435	31.10. - 14.11.	3.495
10.10. - 24.10.	3.495	21.11. - 05.12.	3.385

Einzelzimmer-Zuschlag: 360

Abflug (nach Verfügbarkeit): **Zuschlag:**  
• Frankfurt: 0**Hinweis:**  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Air India, Qatar Airways, Turkish Airlines oder Vistara in der Economyclass nach Kathmandu und zurück, Inlandsflüge mit Yeti Airlines, Buddha Air oder gleichwertiger Alternative von Kathmandu nach Pokhara und von Bharatpur nach Kathmandu
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Reisebus
- 13 Übernachtungen in einfachen Mittelklassehotels und -lodges oder Gasthäusern in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 2 x leichtes Mittagessen, 2 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich englischsprachiger Führer

**Hinweise:**

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.
- Aufgrund der Infrastruktur und der Straßenverhältnisse in Nepal können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

Im Chitwan mit Glück Tiger und Nashörner beobachten, in Nagarkot den Sonnenaufgang (bei klarem Wetter sogar mit Mt.-Everest-Blick) genießen und durch die Altstadtgassen von Nepals schönster Stadt Bhaktapur schlendern – das Land am Fuße des Himalaja begeistert mit seiner Vielfalt.

– Darek Wylezol, Wikinger-Team

## Berge, Dschungel & Kultur – Nepal pur auf dieser Tour!



Sonnenaufgang in Sarangkot

## Höhepunkte Nepals – Berge, Dschungel & Kultur

Was kommt dir in den Sinn, wenn du an die Höhepunkte Nepals denkst? Ganz sicher die fantastischen Achttausender, die auf unseren Genusswanderungen vor uns liegen werden. Kulturelle Höhepunkte erleben wir in Kathmandu, Bhaktapur und Kirtipur. Lumbini, das Mekka der Buddhisten, ist für viele ein besonderer Platz einer geistigen Entdeckungsreise. Abgerundet wird unser Erlebnis im Royal Chitwan-Nationalpark: Zu Fuß, mit Jeeps und per Einbaum beobachten wir die beeindruckende Tiervielfalt. Komm mit und entdecke Nepal in all seiner Vielfalt!

**Highlights:**

- Royal Chitwan-NP: zu Fuß, per Einbaum und im Jeep
- Wandern mit Blick auf Nepals Gipfel

**PROGRAMM:**

Wanderungen: 6 x leicht (2-4 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Anreise**

Abflug in Richtung Nepal.

**2. Tag: Erste Erkundungen**

Ankunft in der Hauptstadt und Transfer ins Hotel. Je nach Ankunftszeit bietet sich der Besuch des Stupa Swayambhunath an, eines der ältesten Heiligtümer und Wahrzeichen von Kathmandu (fakultativ). 2 Hotelübernachtungen.

**3. Tag: Kathmandu**

Heute stehen zwei religiöse Heiligtümer auf dem Programm. Der Stupa von Bodhnath ist ein Zentrum des tibetischen Buddhismus. Der Pashupatinath Tempel ist eines der wichtigsten hinduistischen Pilgerzentren. Am Nachmittag erkunden wir den Königsplatz „Durbar Square“ und das belebte Touristenviertel Thamel. (F)

**4.-5. Tag: Nagarkot**

Die Fahrt bringt uns zu einem Bergkamm am nördlichen Rande des Kathmandutals. Wir genießen den überwältigenden Ausblick von unserer traumhaft gelegenen Lodge aus. Am 5. Tag unternehmen wir eine Panoramawanderung zu einer tibetischen Gompa (Gebetsraum). GZ 3-4 Std., ±400 m. Gasthausübernachtung in Nagarkot. 25 km an Tag 4. (2 x F, 2 x M, 2 x A).

**6. Tag: Bhaktapur**

Morgens wandern wir von Telkot zum Changu Narayan-Tempel. GZ ca. 2 Std., +200 m -50 m. Hotelübernachtung in Bhaktapur. 20 km. (F)

**7. Tag: Pokhara**

Ein Flug bringt uns von Kathmandu nach Pokhara. Von hier wandern wir zur Weltfriedenspagode. GZ 2-3 Std., ±350 m. 2 Hotelübernachtungen. (F)

**8. Tag: Annapurna Sunrise**

Den beeindruckendsten Blick auf die Annapurna-Region hat man beim Sonnenaufgang von Sarangkot aus. Von Sarangkot (1.540 m) wandern wir nach Naudanda und lassen uns von der Gipfelwelt begeistern. GZ 3-4 Std., +200 m, -250 m. (F)

**9. Tag: Lumbini**

Wir fahren nach Lumbini, Buddhas Geburtsort, welcher 1997 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Pilger verschiedenster Religionen aus der ganzen Welt kommen zu diesem heiligen Ort. Hotelübernachtung in Lumbini. 200 km. (F)

**10.-12. Tag: Royal-Chitwan-NP**

Nach dem Frühstück fahren wir zum Royal-Chitwan-Nationalpark, der eine abwechslungsreiche Tierwelt bietet: das seltene einhornige indische Nashorn oder der bengalische Tiger, aber auch Affen, Elefanten, Damwild und mehr als 300 Vogelarten. Wir erkunden den Dschungel im Jeep, per Einbaum und zu Fuß. 3 Lodgeübernachtungen beim Nationalpark. 150 km. (3 x F)

**13. Tag: Zurück in die Hauptstadt**

Wir fliegen zurück nach Kathmandu. 2 Hotelübernachtungen. (F)

**14. Tag: Kirtipur**

Auf einem kleinen Höhenzug südwestlich von Kathmandu liegt die Stadt Kirtipur. Schreine, Tempel und alte Häuser sehen wir auf unserem Stadtbummel. (F)

**15. Tag: Heimreise**

Rückflug und Ankunft am selben Tag. (F)



Reise-Nr.: 3306T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
08.03. - 22.03.	3.688	10.10. - 24.10.	3.748
28.03. - 11.04.	3.748	17.10. - 31.10.	3.688
26.09. - 10.10.	3.688	07.11. - 21.11.	3.688

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 390  
 • Für die Lodge-Übernachtungen während des Trekkings ist keine EZ-Unterbringung möglich. Der EZ-Zuschlag gilt nur für die Hotelübernachtungen.

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0

**Hinweis:**  
 • Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air India, Qatar Airways, Turkish Airlines oder Vistara in der Economyclass nach Kathmandu und zurück, Inlandsflüge mit Yeti Airlines, Buddha Air oder gleichwertiger Alternative entsprechend dem Reiseverlauf
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 5 Hotelübernachtungen und 6 Übernachtungen in Lodges jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC (eigener Schlafsack notwendig\*), 1 Lodgeübernachtung und 1 Übernachtung bei Einheimischen jeweils in Doppelzimmern mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 14 x Frühstück, 9 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Flaschensauerstoff (für den Notfall)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich nepalesischer Trekkingführer

#### Gepäcktransport:

- mit Trägern an Tagen 3-5 & 7-12

#### Hinweise:

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.
- \*Schlafsackmiete vor Ort für EUR 70 möglich. Bitte bei Buchung direkt mit angeben.
- Aufgrund der Infrastruktur und Straßenverhältnisse in Nepal können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

## Der Ruf der Berge – Vom Annapurna zum Everest

Sehnt du dich nach dem Anblick des beeindruckenden Mount Everest, der 8.848 Meter in den Himmel hineinragt? Fasziniert dich das majestätische Annapurna-Massiv – eins der beliebtesten Trekkinglebiete Nepals? Möchtest du die besondere Atmosphäre in den buddhistischen Klöstern des Himalajas spüren? All dies ist auf dieser Reise möglich: Im Annapurna-Gebirge wandern wir abseits der ausgetretenen Pfade nach Kokhe Danda. In der Everest-Region trekken wir zwischen den Gipfeln der Achttausender und besuchen heilige Stätten der Sherpa. Sei dabei!

### Highlights:

- Neue Route am Annapurna-Massiv
- Panorama-Trek im Everest-Gebiet
- Freier Tag in Namche Bazar

### PROGRAMM:

Wanderungen: 1 x leicht (2-3 Std.),  
 3 x moderat (2-4 Std.), 4 x anspruchsvoll (ca. 6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug nach Kathmandu.

#### 2. Tag: Ankunft in Nepal

Ankunft in Kathmandu und Fahrt nach Pokhara. Hotelübernachtung in Pokhara. 200 km. (F)

#### 3. Tag: Von Dorf zu Dorf

Wir fahren nach Lespar. Von hier wandern wir durch üppige Rhododendron-Wälder nach Serga. GZ ca. 2 Std., +550 m. Immer wieder erhaschen wir Blicke auf den majestätischen Gipfel des Dhaulagiri (8.167 m) und den imposanten Machapuchare (6.997 m). Übernachtung bei Einheimischen in Serga. 100 km. (F, A)

#### 4. Tag: Kokhe Danda

Unsere heute Wanderung führt uns tiefer in die Berge. Rhododendron-, Eichen- und Pinienwälder wechseln sich ab mit weitläufigen Wiesen. GZ ca. 6 Std., +1000 m, -100 m. Lodgeübernachtung in Kokhe Danda. (F, A)

#### 5. Tag: Sonnenaufgang mit Gipfelparade

Zum Sonnenaufgang wandern wir zu einem Aussichtspunkt. Langsam erhebt sich die Sonne über die Gipfel der 8.000er. Ein magischer Moment! Nach dem Frühstück Abstieg und Rückfahrt nach Pokhara. GZ ca. 6 Std., +100 m, -1200 m. Hotelübernachtung in Pokhara. (F)

#### 6. - 7. Tag: Auf ins Everest-Gebiet!

Flug nach Kathmandu und Fahrt nach Dulikhel. Am Folgetag Flug nach Lukla. Wir wandern nach Phakding. GZ ca. 4 Std., +100 m, -300 m. Hotelübernachtung in Dulikhel und Lodgeübernachtung in Phakding. (2 x F, 2 x A)

#### 8. Tag: Bei den 8.000ern

Wir folgen dem Ufer des Wildwasserflusses Dudh Koshi. Am Nachmittag Aufstieg nach Namche Bazar. GZ ca. 6 Std., +950 m, -100 m. Vor uns erstreckt sich das „Dach der Welt“: der mächtige Mount Everest (8.848 m), sowie die Berge Lhotse (8.516 m) und Nuptse (7.861 m). 2 Lodgeübernachtungen in Namche Bazar. (F, A)

#### 9. Tag: Namche Bazar

Den heutigen Tag verbringen wir im quirligen Örtchen Namche Bazar: dem Eingangstor zum Hoch-Himalaja. Morgens besuchen wir den berühmten Samstagsmarkt. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. (F, A)

#### 10. Tag: Berge und Buddhismus

Wir setzen das Trekking fort. Beim Everest View Hotel genießen wir das Panorama auf die umliegenden Berge. Anschließend Abstieg nach Khumjung. GZ 2-3 Std., +350 m, -100 m. Hier besuchen wir das örtliche Kloster. Lodgeübernachtung in Khumjung. (F, A)

#### 11. - 12. Tag: Abstieg nach Lukla

Unsere Wanderung führt uns bergab nach Phakding. GZ ca. 6 Std., +150 m, -1100 m. Am 12. Tag folgen wir dem Fluss Dudh Kosi bis nach Lukla. GZ ca. 4 Std., -300 m. Jeweils 1 Lodgeübernachtung in Phakding und in Lukla. (2 x F, 2 x A)

#### 13. Tag: Zurück nach Kathmandu

Inlandsflug nach Kathmandu und Zeit zur freien Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Kathmandu. (F)

#### 14. Tag: Bodnath und Swayambhunath

Wir besuchen die beiden bedeutsamsten religiösen Stätten der Umgebung: den 30 Meter hohe Bodnath Stupa und den Swayambhunath Stupa. (F)

#### 15. Tag: Rückreise

Rückflug und Ankunft am gleichen Tag. (F)

Komm mit uns auf die Suche nach den schönsten Bergpanoramen Nepals!



Unterwegs auf zwei Rädern

## Nepal for fun: Aktiv im Land der Berggiganten

Wer kennt sie nicht: die Bergbesteigungen und Trekking-Touren zu den Gipfeln des Himalaja? Aber wusstest du, dass es auch anders geht? Neben seinen Gipfeln hat das Land so viel mehr zu bieten: Wir radeln durch grüne Felder, raften auf einem „wilden“ Fluss und bestaunen die Bergriesen aus der Ferne – auf unseren moderaten Wanderungen. Begegnungen, Tempelbesuche und kulturelle Einblicke gehören genauso dazu wie die atemberaubende Natur. Namaste – träum nicht nur davon, sei dabei und erlebe ein unvergessliches Nepal-Abenteuer!

### Highlights:

- Überwältigend: Rafting im Himalaja
- Stark: Mountainbike in Nepal
- Freundlich: die Menschen vor Ort

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (2-4 Std.), 2 x moderat (ca. 4 Std.)

Radtouren: 2 x moderat (ca. 4 Std.)

Rafting: 2 x leicht (2-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise

Abflug Richtung Himalaja.

#### 2. Tag: Ankunft

Ankunft in Nepal und Hoteltransfer. In Thamel, dem bekanntesten Stadtviertel Kathmandus, erleben wir das bunte Treiben der Hauptstadt. Das Zentrum ist nicht besonders groß, dafür sehr lebendig. Ein spannender erster Eindruck, bevor es uns morgen raus aus der Stadt zieht. 2 Hotelübernachtungen in Kathmandu. 10 km.

#### 3. Tag: Per Mountainbike ins Umland

Ein kurzer Transfer bringt uns hinaus aus der trubeligen Stadt. In Balaju warten die Räder darauf, von uns gesättelt zu werden. Nepal ist ein Eldorado für Radfahrer. Neben anspruchsvollen Bergtouren gibt es auch Routen für Einsteiger – diese haben wir gewählt. Gemütlich wollen wir malerische Dörfer passieren, bunte Wiesen genießen und uns von der herrlichen Aussicht auf schneebedeckte Berge begeistern lassen. FZ ca. 4 Stunden. Neben unseren Wanderungen ist Mountainbiking ein idealer Weg, das ländliche Nepal hautnah zu erleben. Die Etappe führt zunächst über den Balaju Park entlang eines Waldgebietes. Wir passieren kleine Dörfer und genießen die Landschaft. Am Sapanthrita-Tempel und in Tokha begegnen wir der Kultur Nepals haut-

nah. Vom Tagesziel bringt uns unser Bus zurück zum Hotel. 15 km. (F)

#### 4. Tag: Bhaktapur

Mit dem Bus verlassen wir Kathmandu heute in Richtung Südosten. Von Dhulikhel aus radeln wir auf unseren Mountainbikes – teils auf Schotterpisten – nach Paunati. Unterwegs passieren wir Tempel und Klöster. Die sanfte Hügellandschaft bietet immer wieder tolle Weitblicke. Ein fantastischer Tag! FZ ca. 5 Stunden. Die letzten Kilometer bis zur Königsstadt Bhaktapur legen wir mit dem Bus zurück. Dort können wir später noch gemütlich über den Durbar Square schlendern und das rege Treiben genießen. Gästehausübernachtung in Bhaktapur. 45 km. (F)

#### 5. Tag: Abenteuer Rafting

Wir machen uns auf den Weg zum Trishuli River. Nach dem Beinsport der letzten Tage warten heute Paddel auf uns. Auf dem wilden Trishuli wollen wir ein kleines Abenteuer erleben und die frische Landluft genießen. Nach einer kurzen Einführung geht es – natürlich mit Schwimmweste – ins Gummi-Raft. Flussabwärts erwarten uns hier und da kleine Stromschnellen (es kann nass werden!). Aber auch ruhige Strecken, auf denen wir uns gemütlich treiben lassen können. Die Landschaft mit ihren weiten Tälern und Felsschluchten wollen wir natürlich beim Paddelspaß genießen. Hotelübernachtung in Malinga. 100 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Auf in die Bergwelt

Nach einem kräftigen Frühstück freuen wir uns, wieder aufs Wasser zu gehen. Eine letzte Rafting-Etappe wartet auf uns (2-3 Stunden). Nach einem Mittagsimbiss geht es per Bus nach Rupakot im Südosten der Annapurna-Giganten. Hier beginnt unser Wandererlebnis: Ein paar aufregende Tage liegen vor uns! Zunächst können

wir aber vom Hotel aus das Panorama der Annapurna-Range genießen. Unter uns schmiegen sich der Rupa Lake und der Begnas Lake sanft in die Landschaft.

2 Hotelübernachtungen in Rupakot. 95 km. (F, M)

#### 7. Tag: Royal Trek

Unsere Einstiegswanderung nach Chisapani ist Teil des Royal Trek. GZ 3-4 Stunden, ±190 m. Wir wollen erste spektakuläre Ausblicke auf die umliegenden 8.000er erleben. Um uns herum gedeihen Rhododendren und Kiefernwälder. (F)

#### 8. Tag: Tagesziel Begnas Lake

Unser kleines Trekkingabenteuer beginnt. Wir lassen Rupakot und den Rupa Lake hinter uns und wandern zum Begnas Lake. GZ 4-5 Stunden, +645 m, -975 m. Wir passieren Dörfer, begegnen Einheimischen, genießen tolle Panoramen. Ein herrlicher Tag! Am Begnas Kot (1.100 m) besuchen wir den Tempel, bevor es hinab zum See geht. 2 Hotelübernachtungen am Begnas Lake. (F)

#### 9. Tag: Der Berg ruft

Unsere Etappe führt uns weiter gen Norden. Gefühlt kommen uns die Bergriesen immer näher. Das Panorama der schneebedeckten Gipfel ist auf jeden Fall zum Greifen nahe. GZ ca. 4 Stunden, +325 m, -615 m. Von Thulakot aus zeigen sich uns die Giganten: Manaslu, Annapurna, Dhaulagiri. Der Endpunkt unserer Wanderung liegt am Westufer des Begnas Lake. Von hier geht es per Boot zurück zur Unterkunft. (F)

#### 10. Tag: Pokhara

Wir verlassen die wilde Bergwelt um den Begnas Lake und fahren nach Pokhara, dem Tor zur Annapurna. In der Stadt angekommen, machen wir uns auf den Weg zur Friedenspagode – natürlich zu Fuß. GZ ca. 2 Stunden, ±300 m. Von hier haben wir eine wunderbare Aussicht



Fasziniert vom Durbar Square, Bhaktapur



Rafting ist eine coole Sache, die viel Spaß bringt. Neben Wandern und Radfahren hat man hier richtig Abwechslung und genießt die Landschaft vom Wasser aus. Have fun!



auf den Phewa-See. 2 Hotelübernachtungen in Pokhara. 20 km. (F)

#### 11. Tag: Freizeit für Action

Nachdem wir in den vergangenen Tagen viel erlebt haben und quasi jeden Tag aktiv waren, könnten wir uns heute einen ganz ruhigen Tag gönnen und vielleicht die Stadt erkunden. Die Region hat allerdings viel zu bieten: Vielleicht soll es eine weitere Mountainbike-Tour sein (ca. 4 Std.)? Oder lieber nochmal feuchtfröhlich auf dem Seti River raften (min. 5 Teilnehmer)? Alles ist heute möglich, die Ausflüge sind fakultativ. Für die Abenteuerlustigen unter uns gibt es viele Alternativen: Paragliding, Ziplining oder Bungee-Jumping sind nur einige davon. (F)

#### 12. Tag: Schätze der Hauptstadt

Wir fahren zurück nach Kathmandu. Der Abend steht zur freien Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Kathmandu. 200 km. (F)

#### 13. Tag: Die Heiligtümer Kathmandus

Der heutige Tag steht im Zeichen der tibetisch-buddhistischen Kultur in Nepal. Der Bodhnath Stupa ist einer der größten Stupas weltweit. Wir mischen uns unter die zahlreichen Pilger und umrunden den Stupa im Uhrzeigersinn. Dies bringt Glück, so sagt man. Anschließend besichtigen wir den Swayambhunath-Tempelkomplex, eine der ältesten Tempelanlagen der Welt. (B)

#### 14. Tag: Bodnath & Pashupatinath

Pashupatinath – eine der wichtigsten Tempelstätten des Hinduismus (UNESCO-Weltkulturerbe). Tausende Hindus reisen jährlich von weither an, aber auch für andere Besucher ist dies ein magischer Ort mit besonderer Atmosphäre. In Kathmandus Vorort Bodnath besichtigen wir noch die große Stupa und schließen damit auch unser Kulturprogramm ab. 20 km. (F)

#### 15. Tag: Heimreise

Vielleicht nehmen wir hier und da etwas Muskelkater mit nach Hause. Ganz sicher aber viele Erinnerungen an unser tolles Abenteuer. Zu Fuß, per Rad und auf dem Wasser haben wir die grandiose Natur Nepals erfahren. Auch an Begegnungen mit Einheimischen und die kulturellen Highlights denken wir sicher gerne zurück. Flughafentransfer und Rückflug, Ankunft am selben Tag. 10 km. (F)

15  
Tage

8-16  
Personen

1-2  
Wochen

Reise-Nr.: 3343

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
14.03. - 28.03.	3.340	10.10. - 24.10.	3.450
04.04. - 18.04.	3.340	31.10. - 14.11.	3.450

Einzelzimmer-Zuschlag: 400

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:  
• Frankfurt: 0

Hinweis:  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air India, Qatar Airways, Turkish Airlines oder Vistara in der Economyclass nach Kathmandu und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 12 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 1 einfache Gästehausübernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 2 x Mittagessen oder Lunchpaket, 1 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Mountainbike-Miete für 2 Tage inkl. zusätzlichem Guide und Assistenz während der Radtouren
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und tlw. zusätzlich englischsprachiger Führer

#### Hinweise:

- Das Equipment für die Outdoor-Aktivitäten gibt es vor Ort (Helme, Schwimmwesten).
- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.
- Aufgrund der Infrastruktur und der Straßenverhältnisse in Nepal können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

Du hast Lust auf vielfältige Outdoor-Aktivitäten? Hier bist du genau richtig!



## TREKKINGREISE MIT REISELEITUNG



Reise-Nr.: 3304T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
28.02. - 17.03.	3.025	10.10. - 27.10.	3.095
14.03. - 31.03.	3.025	24.10. - 10.11.	3.095
03.10. - 20.10.	3.095		

Einzelzimmer-Zuschlag: 330

- Für die Lodge-Übernachtungen während des Trekkings ist keine EZ-Unterbringung möglich. Der EZ-Zuschlag gilt nur für die Hotelübernachtungen.

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

• Frankfurt:

Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

## Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air India, Qatar Airways, Turkish Airlines oder Vistara in der Economyclass nach Kathmandu und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfer im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus und in geländegängigen Fahrzeugen
- 3 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 13 Übernachtungen in einfachen Lodges in Doppelzimmern mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (eigener Schlafsack notwendig\*)
- 16 x Frühstück, 13 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Flaschensauerstoff (für den Notfall)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger nepalesischer Trekkingführer

## Hinweise:

- Visagebühren sind nicht im Reisepreis enthalten.
- \*Schlafsackmiete vor Ort für EUR 70 möglich. Bitte bei Buchung direkt mit angeben.
- \*\*Den Wunsch nach dem Inlandsflug bitte direkt bei der Buchung angeben.

Die Annapurna-Umrandung bietet eindrucksvolle Einblicke in die nepalesische Kultur, das Leben vor Ort und die Natur. Dazu die Pass-Überquerung. Eine unvergessliche Urlaubserinnerung!

- Diana F., Wiking-Gast

## Annapurna-Umrandung

Tiefe Schluchten und Eisriesen, Hochwüste und blühende Rhododendronwälder, Buddhismus und Hinduismus – wer um die Annapurna trekket, erlebt den Himalaja in seiner einzigartigen Vielfalt: Vom Hüggeland wechseln wir ins Hochgebirge, der Pfad steigt auf über 5.000 m, schneebedeckte Gipfel stehen nun Spalier. Wir werden entführt in die Mystik Asiens, wo Shiva auf Buddha trifft. Dann abwärts – saftiggrüne Reisfelder, die Sonne steigt über den Poon Hill, zum Abschied noch einmal Annapurna und Dhaulagiri. Erlebe die Welt der Bergriesen hautnah!

## Highlights:

- Den 8.000ern ganz nah
- Lodge-Trekking mit Überquerung des Thorong La (5.416 m)

## TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 1 x leicht (ca. 2 Std.), 4 x moderat (6-7 Std.), 6 x anspruchsvoll (5-7 Std.)

## REISEVERLAUF:

## 1. Tag: Anreise

Abflug nach Nepal.

## 2. Tag: Kathmandu

Transfer ins Hotel. Hotelübernachtung.

## 3. Tag: Shenge

Wir fahren nach Besisahar zum Ausgangspunkt des Trekkings in Shenge. Lodgeübernachtung. 190 km. (F, A)

## 4. Tag: Tal

Wir starten durch tropisch geprägte Vegetation und Rhododendronwälder zum Hochplateau von Tal. GZ ca. 7 Std., +550 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 5. Tag: Chame

Gen Westen trekken wir nach Chame – der 8.000er Manaslu hinter uns, Annapurna II taucht im Süden auf. GZ ca. 8 Std., +900 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 6. Tag: Pisang

Auf dem Weg nach Pisang bewundern wir die Gipfel der Annapurna-Gruppe und den Pisang Peak. GZ ca. 6 Std., +600 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 7. - 8. Tag: Manang

Wir besichtigen das Kloster von Braga und trekken mit Blick auf Annapurna II - IV, Chulu und Tilicho Peak nach

Manang. GZ ca. 6 Std., +150 m. Anschließend ein Akklimatisierungstag. 2 Lodgeübernachtungen. (2 x F, 2 x A)

## 9. Tag: Lader

Der Blick auf die Gletscher des 7.000ers Gangapurna begleitet uns auf dem Weg in das Dorf Lader. GZ ca. 6 Std., +1.000 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 10. Tag: Thorong La High Camp

Es geht weiter bis zum Thorong La High Camp. GZ ca. 5 Std., +200 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 11. Tag: Thorong La

Über Serpentinaen erreichen wir den Thorong-Pass. Die grandiose Himalaja-Szenerie belohnt uns. Steil bergab geht es dann nach Muktinath. GZ ca. 7 Std., +850 m, -1.650 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 12. Tag: Jomsom

Wir besichtigen das Heiligtum von Muktinath und steigen ab in die wüstenhafte Landschaft von Jomsom. GZ ca. 5 Std., -1.050 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 13. Tag: Kali-Gandaki-Schlucht

Per Jeep fahren wir in den kleinen Ort Tatopani in der Kali-Gandaki-Schlucht. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 14. Tag: Ghorepani

Durch terrassierte Reisfelder und Rhododendronwälder trekken wir bergauf nach Ghorepani. GZ ca. 6 Std., +1.700 m. Lodgeübernachtung. (F, A)

## 15. - 16. Tag: Abstieg nach Pokhara

Wir genießen den Sonnenaufgang auf dem Poon Hill. Dann steigen wir hinab nach Tirkedhunga. GZ ca. 6 Std., +300 m, -1.650 m. Die letzte Etappe führt uns nach Birethanti. GZ ca. 2 Std., +500 m. Transfer nach Pokhara. Jeweils 1 Lodgeübernachtung und 1 Hotelübernachtung in Pokhara. (2 x F, 1 x A)

## 17. Tag: Kathmandu

Fahrt nach Kathmandu. Optionale Inlandsflugbuchung\*\* ist möglich. Hotelübernachtung. 200 km. (F)

## 18. Tag: Heimreise

Rückflug und Ankunft am selben Tag. (F)

Gipfel? 1, 2, 3 – ganz viele! Erlebe die Faszination Nepals...



## Zum Mount Everest Base Camp und Kala Patthar

Eine Herausforderung selbst für erfahrene Bergwanderer: der Trek zum berühmtesten Basislager der Welt. Ein grandioses Hochgebirgs Panorama, gekrönt von den Eiskegeln der Achttausender, lässt hier den Weg zum Ziel werden. An Klöstern und Sherpa-Dörfern vorbei wandern wir zum Fuß des höchsten Bergs der Erde. Ama Dablam, Lhotse, Nuptse und Everest sind dabei unsere ständigen Gefährten. Von dem Aussichtsgipfel des Kala Patthar (5.620 m) genießen wir wohl das spektakulärste Bergpanorama der Welt: Der Mount Everest ist hier zum Greifen nahe!

### Highlights:

- Trekking bis zum Fuße des Everest
- Atemberaubendes Himalaya-Panorama
- Helikopterflug von Pheriche nach Lukla

### TOURENCHARAKTER:

Wanderungen: 1 x leicht (ca. 4 Std.), 4 x moderat (3-6 Std.), 6 x anspruchsvoll (5-7 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise nach Nepal

#### 2. Tag: Ankunft in Kathmandu

Transfer nach Dhulikhel. Hotelübernachtung. 40 km.

#### 3. Tag: Lukla – Trekkingbeginn

Flug nach Lukla von Ramechhap und erste kurze Etappe nach Phakding. GZ ca. 4 Std., +100 m, -300 m. 11 Lodgeübernachtungen in oder bei u.g. Orten. 100 km. (F, A)

#### 4. Tag: Tagesausflug: Rimijung Hill

Aufstieg zum Rimijung Hill auf 3.600 m. GZ ca. 6 Std., ±1000 m. Dort genießen wir das Bergpanorama. Abstieg nach Phakding. (F, A)

#### 5. Tag: Sherpa-Hauptstadt Namche Bazar

Entlang des Flusses Dudh Kosi erreichen wir den Sagarmatha-NP und steigen auf nach Namche Bazar. GZ ca. 6 Std., +950 m, -100 m. (F, A)

#### 6. Tag: Tagesausflug: Everest View

Wir steigen zum Hotel Everest View auf. GZ ca. 5 Std., ±450 m. Kaum auf der Anhöhe angekommen, eröffnen sich uns grandiose Ausblicke zum Mount Everest und zur Ama Dablam (6.812 m). Abstieg nach Namche. (F, A)

#### 7. Tag: Tengboche

Mit Blick auf Ama Dablam wandern wir nach Sanasa.

Abstieg zum Fluss Phunki Tenga ab. Anschließend Aufstieg nach Tengboche. GZ ca. 5 Std., +650 m, -200 m. (F, A)

#### 8. Tag: Dingboche

Über das alte Sherpa-Dorf Pangboche wandern wir nach Dingboche. GZ ca. 5 Std., +500 m. (F, A)

#### 9. Tag: Tagesausflug: Chukung

Heute wandern wir durch ein malerisches Tal am Fuße der gewaltigen Lhotse-Südwand. Abstieg nach Dingboche. GZ ca. 6 Std., ±300 m. (F, A)

#### 10. Tag: Lobuche

Wir steigen zu einem Chörten oberhalb von Dingboche auf und wandern durch bizarre Hochgebirgslandschaft nach Lobuche. GZ ca. 6 Std., +600 m. (F, A)

#### 11. Tag: Zum Everest Base Camp

Wir wandern entlang des Khumbu-Gletschers nach Gorak Shep (5.170 m) und dringen zum Fuß des Mount Everest und zu seinem Base Camp (5.400 m) vor. GZ 7-8 Std., +450 m, -300 m. Rückkehr nach Gorak Shep. (F, A)

#### 12. Tag: Zum Kala Patthar

Wanderung zum Kala Patthar (5.620 m). Das Panorama von seinem Gipfel zählt zu den schönsten der Welt! Abstieg nach Lobuche und Übernachtung. GZ 5-6 Std., +500 m, -650 m. (F, A)

#### 13. Tag: Helikopterflug nach Lukla

Abstieg nach Pheriche. GZ ca. 3 Std., -650 m. Spektakulärer Helikopterflug nach Lukla. Hotelübernachtung (F, A).

#### 14. Tag: Zurück nach Kathmandu

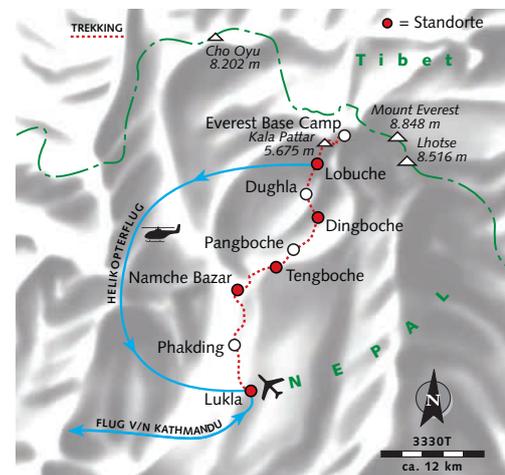
Flug zurück in die Hauptstadt. 2 Hotelübernachtungen in Kathmandu. (F)

#### 15. Tag: Die Hauptstadt

Stadtrundfahrt zum Abschluss. (F)

#### 16. Tag: Heimreise

Flughafentransfer, Rückflug und Ankunft am selben Tag. (F)



Reise-Nr.: 3330T

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
16.03. - 31.03.	3.795	12.10. - 27.10.	3.885
13.04. - 28.04.	3.795	26.10. - 10.11.	3.885
05.10. - 20.10.	3.885	02.11. - 17.11.	3.885

Einzelzimmer-Zuschlag: 510

- Für die Lodge-Übernachtungen während des Trekking ist keine EZ-Unterbringung möglich. Der EZ-Zuschlag gilt nur für die 3 Hotelübernachtungen.

Abflug (nach Verfügbarkeit):

- Frankfurt:

Zuschlag:

0

Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Air India, Qatar Airways, Turkish Airlines oder Vistara in der Economyclass nach Kathmandu und zurück, Inlandsflüge mit Yeti Airlines, Buddha Air oder gleichwertiger Alternative entsprechend dem Reiseverlauf
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Helikopterflug von Lobuche nach Lukla
- 3 Hotelübernachtungen und 6 Übernachtungen in Lodges jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 5 Übernachtungen in einfachen Lodges in Doppel- bzw. Dreibettzimmern mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (eigener Schlafsack notwendig\*)
- 14 x Frühstück, 11 x Abendessen
- Flaschensauerstoff (für den Notfall)
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich englischsprachiger lokaler Trekkingführer

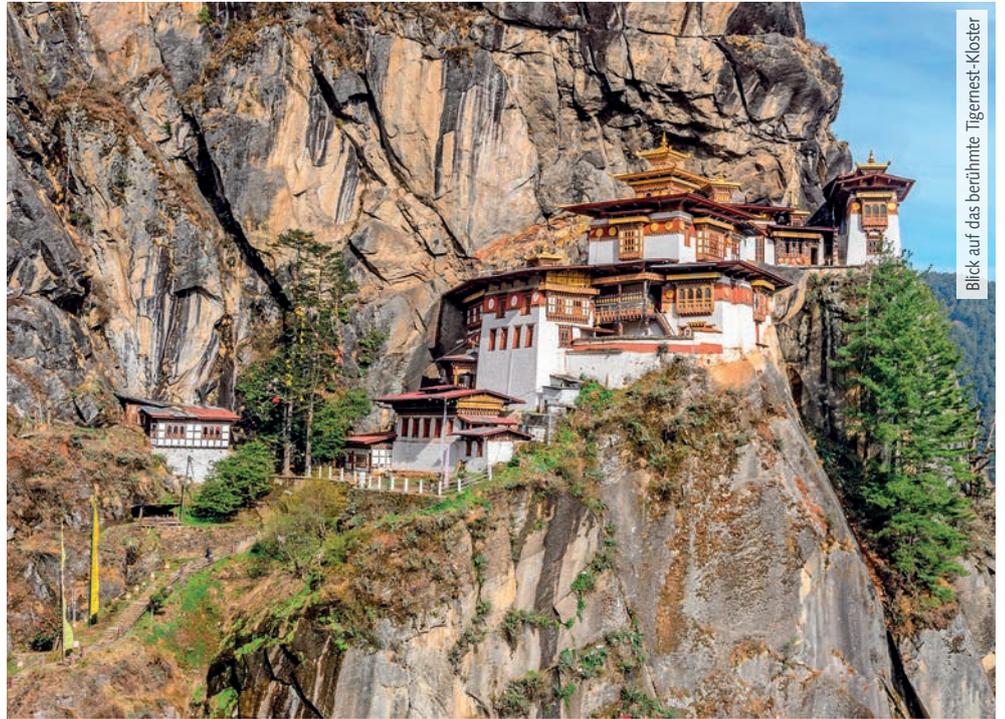
### Gepäcktransport:

- mit Trägern an Tagen 3-12

### Hinweise:

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.
- \*Schlafsackmiete vor Ort für EUR 70 möglich.
- Bei Buchung bitte direkt mit angeben.
- Solltest du entgegen der Ausschreibung von Kathmandu nach Lukla (und wieder zurück nach Kathmandu) fliegen, erfolgt die erste Übernachtung in Kathmandu.

Komm dem Everest ganz nah!  
Jetzt buchen, dann staunen!



## Legendenumwobene Königreiche

### Highlights:

- Zu Fuß in die Welt der Klöster
- Teemetropole Darjeeling
- Gemeinsames Kochen bei einer indischen Familie

### PROGRAMM:

Wanderungen: 9 x leicht (1-3 Std.), 1 x moderat (5-6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Indien

#### 2. Tag: Welcome to India

Ankunft in Kalkutta und Hoteltransfer. Dann erkunden wir die indische Metropole. Vom kolonialen Flair, dem bunten Blumenmarkt und bis zum Orden Mutter Theresas lernen wir die Hauptstadt Bengalens kennen. Hotelübernachtung in Kalkutta. (A)

#### 3. - 4. Tag: Tee & Darjeeling

Flug nach Bagdogra und Fahrt nach Kurseong. Hier besuchen wir eine Teeplantage, auf der der Tee nicht nur wächst, sondern auch direkt verarbeitet und produziert wird. Auch an eine kleine Wanderung ist gedacht. GZ ca. 1 Stunde. Am 4. Tag geht es weiter in die lebendige Teemetropole Darjeeling, wo wir ein kleines Stück mit der historischen Darjeelingbahn (UNESCO-Weltkulturerbe) fahren. Nachmittags besuchen wir den Padmaja-Naidu-Himalaja-Zoo, in dem Schneeleoparden aufgezogen werden und das Himalayan Mountaineering Institute. Am Abend spazieren wir durch einen buddhistischen Meditationspark außerhalb des Trubels von Darjeeling. Je 1 Hotelübernachtung in Kurseong und bei Darjeeling. 40 km an Tag 3 und 55 km an Tag 4. (2 x F)

#### 5. - 6. Tag: buddhistische Klöster & Geschichte des Ost-Himalaja

Früh aufstehen heißt es am 5. Tag, denn wir wollen

Sikkim - bekannt für Darjeeling-Tee, bengalische Tiger und Himalajagipfel - bezaubert mit bhuddistischen Klöstern, seiner gastfreundlichen Bevölkerung und dem drittgrößten Berg der Welt. Das Königreich Bhutan fasziniert in seiner Abgeschlossenheit zwischen Tibet und Indien mit Landschaften zwischen subtropischen Regenwäldern und schneebedeckten Himalaja-Gipfeln. Auf dieser Reise erleben wir die Höhepunkte Sikkims, kaum berührte Natur sowie die Traditionen des Drachenreiches Bhutan hautnah. Eine einzigartige und unvergessliche Erfahrung.

der Morgen-Meditation den Mönchen im nahen Kloster beiwohnen. Später fahren wir nach Sikkim. Durch ein spektakuläres Flusstal geht die Fahrt nach Gayzing. Hier oder alternativ in Pelling übernachten wir mit direktem Blick auf den dritthöchsten Berg der Welt – den Kanchenjunga (8.586 m). Am 6. Tag wandern wir morgens direkt los, besuchen ein kleines Dorfkloster und erreichen nach einer GZ von 2-3 Stunden die Ruinen von Rabdantse, der einstigen Hauptstadt Sikkims. Am Nachmittag statten wir Pemayangtse, dem wichtigsten Kloster der Region einen Besuch ab. Ein Abstecher führt uns zum Kloster Sangacholing und der daneben entstehenden riesigen Statue der Chengrezig. Nach so vielen buddhistischen Höhepunkten geht es abends phänomenal weiter: Wir übernachten bei Gastfamilien und lernen das ländliche Leben in Sikkim kennen. Gemeinsam kochen wir das Nationalgericht. Je 1 Hotelübernachtung in Gayzing oder Pelling und 1 Übernachtung bei Einheimischen bei Kewazing. 90 km an Tag 5 und 40 km an Tag 6. (2 x F, 1 x A)

#### 7. - 8. Tag: Rumtek & Gangtok

Am Morgen fahren wir zum Ravangla-Pass und machen eine Teepause an der 40 m hohen Buddha Statue von Tathagata Tal, die oberhalb des Passes thront. Über faszinierende Bergstraßen fahren wir weiter nach Rumtek, dessen Bild stark vom gleichnamigen und größten buddhistischen Kloster Sikkims geprägt ist. Wir schnuppern in den tibetischen Buddhismus hinein. Bei einer kurzen Wanderung erkunden wir den Botanischen Garten und die faszinierende Flora Sikkims. GZ ca. 1 Stunde. Der weitere Weg führt uns an einem kleinen Nonnenkloster vorbei. Wollen wir mit den Schwestern ins Gespräch kommen? Am 8. Tag wandern wir durch die Terrassen

und erhalten einen Einblick in die Landwirtschaft des ersten Bio zertifizierten Bundesstaats Indiens. GZ ca. 2 Stunden. In der Hauptstadt Gangtok besuchen wir das hoch über der Stadt gelegene Enchey-Kloster, das Nagyal Institute of Tibetology, wo wir Masken, Schriften und andere buddhistische Kunstwerke sehen und die Stupa Dodrul Chorten. 2 Hotelübernachtungen in Rumtek oder Gangtok. 80 km an Tag 7 und 30 km an Tag 8. (2 x F)

#### 9. Tag: Auf in den Bhutan!

Früh morgens fahren wir durch die Täler des Himalaja wieder hinunter ins Tiefland in Richtung Bhutan. Unterwegs besuchen wir einen Assam-Teegarten. Wir überqueren die Grenze ins „Land des Donnerdrachen“ bei Phuentsholing. Wir lernen die bhutanische Grenzstadt auf einem Spaziergang kennen. Hier erleben wir den Kontrast zwischen Indien und Bhutan hautnah. Hotelübernachtung in Phuentsholing. 250 km. (F, A)

#### 10. Tag: Exotisches Bhutan

Unser heutiges Ziel: die bhutanische Hauptstadt. Wir verlassen das Tiefland wieder und fahren über Bergpässe stets mit traumhaften Ausblicken nach Thimphu. 2 Hotelübernachtungen in Thimphu. 160 km. (F, M, A)

#### 11. Tag: Thimphu

Am Morgen lernen wir das Nationaltier Bhutans - den Takin - im Wildgehege kennen und wandern zu einer der größten Klosterschulen des Landes: Dechen Phodrang. GZ 2-3 Stunden. Unterwegs genießen wir den herrlichen Blick über das ganze Thimphu-Tal und erkennen den Tashincho Dzong, der als eindrucksvollste buddhistische Klosterfestung des Landes gilt, fast aus der Vogelperspektive. Später besichtigen wir ihn und erkunden die Stadt. Ein Besuch auf dem Markt rundet unseren Tag ab. (F, M, A)



Mit dem Tigernest-Kloster erwartet uns an Tag 16 ein ganz besonderes Highlight unserer Reise. Auf über 3.000 Metern Höhe lauschen wir fasziniert den Sagen und Legenden, die das Kloster seit Jahrhunderten umranken.

#### 12. - 13. Tag: Punakha

Wir überqueren den Dochula-Pass (3.068 m). Von hier aus bieten sich grandiose Aussichten auf die östliche Bergwelt Bhutans. Vom Dorf Metsina aus wandern wir zum Chimi-Lhakhang-Kloster, dem Tempel des Lama Drukpa Kunley, auch bekannt als der „verrückte Heilige“. GZ ca. 2 Stunden. Am nächsten Tag unternehmen wir eine Wanderung durch die idyllische Landschaft nördlich von Punakha. GZ 1-2 Stunden. 2 Hotelübernachtungen in Punakha. 80 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 14. Tag: Gangtey

Weiter geht es nach Gangtey, im Phubjikha-Tal gelegen. Im Winter finden hier die seltenen Schwarzhalbkraniche eine Heimat. Auf einer Wanderung besuchen wir das Kloster von Gangtey. GZ ca. 2 Stunden. Hotelübernachtung in Gangtey. 80 km. (F, M, A)

#### 15. - 16. Tag: Paro & das Tigernest

Über mehrere Pässe und tiefe Himalaja-Täler fahren wir nach Paro. Eine der größten und wehrhaftesten Burganlagen Bhutans, der Rinpung Dzong thront über dem Paro-Tal. Auf alten Treppenwegen wandern wir hinauf zur Festung. GZ 2-3 Stunden. Auch eines der ältesten Klöster Bhutans, das Kyichu Lhakhang, lernen wir kennen. Am 16. Tag wandern wir zu einem der Wahrzeichen Bhutans, dem Tigernest-Kloster. GZ 5-6 Stunden. 2 Hotelübernachtungen in Paro. 170 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 17. Tag: Rückflug nach Kalkutta

Mit einem unvergesslichen Himalaja-Blick verabschieden wir uns von Bhutan. Ein kurzer Flug bringt uns zurück nach Kalkutta. Der Rest des Tages steht uns zur freien Verfügung. Hotelübernachtung in Kalkutta. (F, A)



#### 18. Tag: Heimreise

Flughafentransfer, Rückflug, Ankunft am selben Tag. (F)



18  
Tage

6-16  
Personen

1-2  
Nächte

Reise-Nr.: 3327

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
18.02. - 07.03.	4.465	23.09. - 10.10.	4.595
25.02. - 14.03.	4.465	21.10. - 07.11.	4.595
25.03. - 11.04.	4.595	04.11. - 21.11.	4.595

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 700  
• 13 Übernachtungen  
(nicht möglich an Tagen 6, 9 & 14)

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
• Frankfurt: 0  
• Düsseldorf, Hamburg, München: 150  
• Wien, Zürich: 450

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Emirates in der Economyclass nach Kalkutta und zurück, mit Drukair oder Bhutan Airlines von Kalkutta nach Bagdogra und von Paro nach Kalkutta
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 13 Hotelübernachtungen und 1 Übernachtung in einer einfachen Lodge jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung bei Einheimischen mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen (DZ je nach Gruppengröße nicht garantiert)
- 16 x Frühstück, 7 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 11 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf (inkl. 100 USD pro Tag Touristenpflichtabgabe)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachiger lokaler Führer

#### Hinweise:

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.
- Deine Reiseleitung begleitet dich bis zum Rückflug von Paro nach Kalkutta am 17. Reisetag. Am Flughafen von Kalkutta empfängt dich eine deutschsprachige lokale Reiseleitung, die dich bis zum Rückflug nach Deutschland begleitet.

Ist deine Neugierde geweckt?  
Dann freu dich auf eine magische  
Reise durch den Himalaja.



Reise-Nr.: 3309

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
22.02. - 11.03.	2.690	08.11. - 25.11.	2.840
15.03. - 01.04.	2.690	15.11. - 02.12.	2.840
25.10. - 11.11.	2.840		

Einzelzimmer-Zuschlag: 490

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Delhi und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reisealand
- Transport während der Reise im Reisebus (für Delhi, Agra, Jaipur klimatisiert), im Corbett-NP offene Jeeps für die Safaris
- 11 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 3 Übernachtungen in einfachen Hotels- und Gasthäusern im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 Zeltübernachtungen in selbst errichteten Camps ohne sanitäre Einrichtungen
- 16 x Frühstück, 8 x Mittagessen, 8 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

**Hinweise:**

- Aufgrund der Infrastruktur und Straßenverhältnisse in Indien können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen
- Während des Himalaja-Programms an Tagen 7-9 kann das Hauptgepäck im Gasthaus in Lohjung verwahrt werden.
- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.

Auf dieser Reise erleben wir neben den kulturellen Höhepunkten Rajasthans auch die unberührte Bergwelt des Himalaja, sowie spirituelle Dörfer entlang des heiligen Flusses Ganges.

- Jessica Möller, Wikinger-Team

Die perfekte Mischung aus Naturerlebnis und Kultur wartet auf dich!



Am heiligen Ganges bei Haridwar

NEU

## Himalaja zu Fuß und Taj Mahal im Herzen

Wovon träumst du beim Gedanken an Indien? Träumst du davon, dich dem Himalaja zu Fuß zu nähern und in die Stille der Bergwelt einzutauchen? Oder davon, die raue Schönheit der Sechs- und Siebentausender im Himalaja zu genießen? Und den leisen Gebeten der Hindus am heiligen Ganges zu lauschen? Oder vielleicht auch „nur“ davon, einmal im Leben vor dem weltberühmten Taj Mahal zu stehen? Auf dieser abwechslungsreichen Reise erlebst du all dies. Lass deine Träume wahr werden und komm mit nach Indien!

**Highlights:**

- Wandern am Fuße des Himalaja
- Raften auf dem Ganges
- Höhepunkte Rajasthans inkl. Taj Mahal

**PROGRAMM:**

Wanderungen: 4 x moderat (3-5 Std.), Raften: 1 x leicht (ca. 3 Std.), Radtour: 1 x leicht (ca. 2 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Anreise**

Abflug nach Indien.

**2. Tag: Hauptstadt-Flair**

Ankunft um kurz nach Mitternacht in der indischen Hauptstadt Delhi, Transfer zum Hotel und Stadtrundfahrt am nächsten Morgen. Hotelübernachtung in Delhi. (F)

**3. - 4. Tag: Dschungel- und Tiger-Safari**

Eine ca. dreistündige Zugfahrt bringt uns nach Rampur. Transfer zu unserem Dschungelresort im Corbett-Nationalpark. Zwei Tage begeben wir uns auf Tiger- und Elefantensafari. 2 Hotelübernachtungen im Nationalpark. 80 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

**5. - 6. Tag: Auf in die Berge**

Wir fahren Richtung Himalaja. Nach einer Übernachtung in Kausani erreichen wir am 6. Tag den Ausgangspunkt unserer mehrtägigen Wanderung. Jeweils 1 Hotel- und Gasthausübernachtung in Kausani und Lohjung. 170 km und 150 km. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

**7. - 10. Tag: Unterwegs im Vor-Himalaja**

Vier Tage lang allein mit der Natur: einsame Bergpfade führen uns durch Eichen- und Rhododendron-Wälder und über saftige Wiesen von 2.000 m sanft hinauf bis auf 3.600 m. Unsere Begleitmannschaft transportiert

das Gepäck mit Maultieren und kocht für uns. Mit allen Sinnen genießen wir die schneebedeckten Gipfel des Himalaja. (GZ täglich 3-5 Std., ±300 m bis ±600 m). 2 Zeltübernachtungen bei Bekaltal und 2 Gasthausübernachtungen in Lohjung. (4 x F, 4 x M, 4 x A)

**11. Tag: Richtung Heiliger Ganges**

Auf engen Bergstraßen erreichen wir Rudraprayag. In der hiesigen Gegend entsteht der Ganges aus zwei Flüssen. Hotelübernachtung in Rudraprayag. 125 km. (F)

**12. Tag: Rishikesh**

Wir fahren nach Rishikesh. Auch „Rastplatz der Weisen“ genannt, stellt Rishikesh ein weltweit anerkanntes Zentrum für Spiritualität dar. In Europa wurde die Stadt am Ganges durch den Aufenthalt der Beatles bekannt. Hotelübernachtung in Rishikesh. 140 km. (F)

**13. Tag: Rafting auf dem Ganges**

Heute wartet das nächste Abenteuer auf uns. Auf einer auch für Anfänger geeigneten Wildwasser-Raftingtour (ca. 3 Std.) erleben wir die schroffe Landschaft vom Wasser des Ganges aus. Anschließend fahren wir weiter nach Haridwar. Hotelübernachtung. 30 km. (F)

**14. - 15. Tag: Faszination Taj Mahal**

Wir nehmen den Zug bis Delhi und fahren weiter nach Agra. Dort besuchen wir das gleichnamige Fort und das berühmte Symbol der Liebe: das Taj Mahal (UNESCO-Weltkulturerbe), das der Mogul Shah Jahan aus weißem Marmor für seine geliebte Frau Mumtaz Mahal errichten ließ. Weiterfahrt nach Bharatpur. Jeweils 1 Hotelübernachtung in Agra und Bharatpur. 210 km an Tag 14 und 60 km an Tag 15. (2 x F)

**16. - 17. Tag: Vogelparadies Keoladeo & Jaipur**

Auf einer Radtour (FZ ca. 2 Std.) erkunden wir den Keoladeo Nationalpark: Ein Paradies für Vogelliebhaber! Später Weiterfahrt nach Jaipur. Dort besuchen wir unter anderem den berühmten Palast der Winde und das Amber-Fort. Hotelübernachtung in Jaipur. 250 km. (2 x F)

**18. Tag: Heimreise und Ankunft**



## Begegnung Rajasthan - Wunderwelt der Maharadschas

Quer durch Rajasthan jagt ein Highlight das nächste. Zu Fuß, per Rad und mit dem Allrad-Fahrzeug erleben wir zwei Nationalparks, abwechslungsreiche Landschaften und acht UNESCO-Weltkulturerbestätten. Auf den Spuren der Maharadschas erkunden wir Städte wie Jaipur, Udaipur und Agra. Während unserer Übernachtung in einem alten Palasthotel fühlen wir uns in alte und große Zeiten zurückversetzt. Der Duft auf den Märkten und Basaren verwehnt unsere Sinne. Erlebe die Höhepunkte Rajasthans hautnah!

### Highlights:

- Die Aravali-Berge erwandern
- Durch den Keoladeo-NP radeln
- Das Taj Mahal bestaunen

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (3-4 Std.)  
Radtouren: 2 x leicht (2-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise nach Indien

Abflug nach Delhi.

#### 2. Tag: Ankunft in Indien

Ankunft in Delhi in der Nacht und anschließender Hoteltransfer. Wir tauchen ein in das lebhaftes Treiben der facettenreichen Stadt. 2 Hotelübernachtungen. (F)

#### 3. Tag: Taj Mahal – das neue Weltwunder

Mit dem Zug fahren wir nach Agra. Heute steht ein Weltwunder auf dem Programm: das Taj Mahal. Anschließend besuchen wir das rot leuchtende Agra Fort. Hotelübernachtung in Agra. 230 km. (F)

#### 4. Tag: Vogelparadies Keoladeo

Heute fahren wir nach Bharatpur. Unterwegs besuchen wir den Palast des früheren Großmoguls Akbar. Per Rad erkunden wir den für seine vielfältige Vogelwelt bekannten Keoladeo-Nationalpark (FZ ca. 2 Std.). Hotelübernachtung in Bharatpur. 60 km. (F)

#### 5. - 6. Tag: Ranthambore & Bundi

Wir setzen unsere Fahrt zum Ranthambore-Nationalpark fort. Auf einer 3-stündigen Fahrt durch den Nationalpark begeben wir uns auf die Spuren von Tigern, Leoparden und Goldschakalen. Am 6. Tag wandern wir zur Ranthambore-Festung. GZ ca. 3 Std. Anschließend

fahren wir weiter nach Bundi. Je 1 Hotelübernachtung in Sawai Madhopur und Bundi. 225 km an Tag 5 und 170 km an Tag 6. (2 x F)

#### 7. - 8. Tag: Udaipur

Heute gelangen wir nach Udaipur – bekannt als Venedig des Ostens. Am nächsten Morgen schwingen wir uns wieder aufs Rad und erkunden die umliegenden Dörfer. FZ ca. 2 Std. 2 Hotelübernachtungen in Udaipur. 260 km an Tag 7. (2 x F)

#### 9. Tag: Kumbhalgarh

Die heutige Wanderung führt bis zum Kamleshwar Tempel. GZ ca. 3 Std. Anschließend fahren wir weiter nach Kumbhalgarh, wo wir die Festungsanlage besuchen. Hotelübernachtung. 90 km. (F)

#### 10. Tag: Zu Fuß durch die Aravali-Berge

Am nächsten Morgen schnüren wir unsere Wanderstiefel für eine Wanderung durch die spektakuläre Landschaft der Aravali Bergkette bis nach Bange Ka Bagh. GZ ca. 4 Std. Wir fahren weiter nach Ranakpur, wo wir die weitläufige Tempelanlage Ranakpur Jain besichtigen. Hotelübernachtung in Ranakpur. 20 km. (F, M)

#### 11. Tag: Die blaue Stadt Jodhpur

Wir machen uns auf den Weg nach Jodhpur. Die Stadt bezaubert durch die blau gestrichenen Hausfassaden. Wir besuchen das Merangharh-Fort und lassen die Farben und Gerüche der Märkte auf uns wirken. Hotelübernachtung in Jodhpur. 155 km. (F)

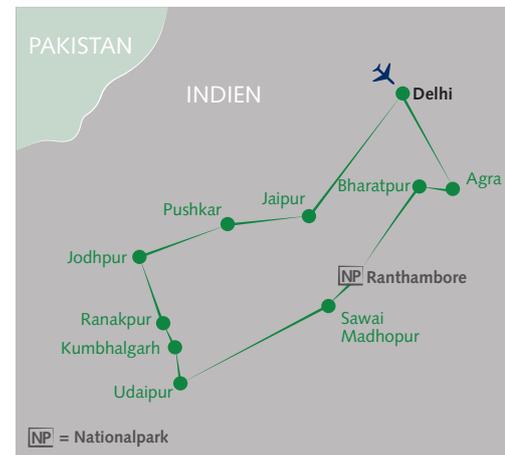
#### 12. Tag: Pushkar

Wir machen uns auf den Weg nach Pushkar, wo wir Hindutempel, einen lokalen Markt und die Ghats besichtigen. Hotelübernachtung in Pushkar. 170 km. (F)

#### 13. - 14. Tag: Jaipur

Nach unserer Ankunft in Jaipur erkunden wir unter anderem das Jantar Manar Observatorium sowie den Palast der Winde. Am nächsten Vormittag lernen wir das Amber Fort kennen. Nachmittags fahren wir zurück nach Delhi. 140 km and Tag 13 und 255 km an Tag 14. (2 x F)

#### 15. Tag: Rückflug und Ankunft



+  **FÜR SINGLES & ALLEINREISENDE**



Reise-Nr.: 3354

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
18.01. - 01.02.	2.640	11.10. - 25.10.	2.640
01.02. - 15.02.	2.640	25.10. - 08.11.	2.970
15.02. - 01.03.	2.640	08.11. - 22.11.	2.820

### Abflug (nach Verfügbarkeit):

Zuschlag:
• Frankfurt: 0
• Weitere deutsche Abflughäfen: 250
• Österreich und Schweiz: 300

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Lufthansa in der Economyclass nach Delhi und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im Kleinbus
- 12 Übernachtung in Mittelklassehotels, 1 Übernachtung in einem Heritage Hotel jeweils in Einzelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 1 x leichtes Mittagessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich teilweise englischsprachige indische Führer

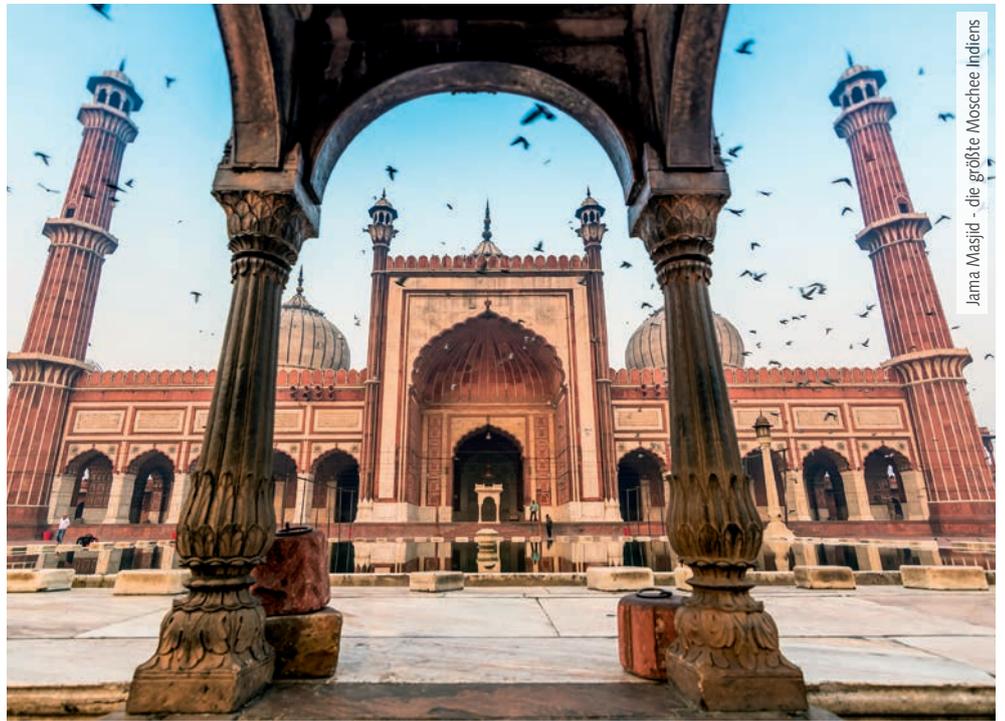
### Hinweise:

- Aufgrund der Infrastruktur und Straßenverhältnisse in Indien können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.
- Im November findet das Pushkar-Fest statt. Die Gruppe mit Start am 25.10. besucht das Fest.

Rajasthan ist so einzigartig vielseitig! Wir lernen das Familienleben abgelegener Dörfer kennen und genießen beim Wandern durch die Aravali Bergkette tolle Ausblicke. Das berühmte Taj Mahal – definitiv mein Highlight der Reise!

– Jessica Möller, Wiking-Team

**Einzigartige Begegnungen mit  
Rajasthans Kultur und Natur  
warten auf dich!**



Jama Masjid - die größte Moschee Indiens

## Indiens Perle Rajasthan

Zauberhaft klingende Maharadscha-Städte: Jaipur, Jodhpur, Udaipur. Prachtvoll emporragende Paläste und das berühmte Taj Mahal – das sind wahre Perlen des exotischen Rajasthan. Auf den Spuren des sagenhaften Bengal-Tigers durchstreifen wir den Ranthambore-Nationalpark. Zu Fuß besuchen wir nahezu unberührte Dörfer. Auf dem Rücken von Kamelen durchstreifen wir die legendäre Wüste Thar. Die Farben, die Düfte, die freundlichen Menschen runden unser Erlebnis ab. Komm mit und erlebe den Zauber Rajasthan hautnah!

### Highlights:

- 3-tägiges Kameltrekking
- Per Rad durch indische Dörfer
- Tiger-Safari im Ranthambore-Nationalpark

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (2-4 Std.), 5 x moderat (4-6 Std.)

Radtouren: 2 x leicht (2-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Anreise nach Indien

#### 2. Tag: Delhi

Bei Ankunft in der Nacht Transfer ins Hotel. Bekannte und weniger bekannte Höhepunkte der pulsierenden, kosmopolitischen Millionenstadt lernen wir auf einer Stadtrundfahrt kennen. Hotelübernachtung in Delhi. (F)

#### 3. Tag: Pushkar

Früh morgens Transfer zum Bahnhof und Zugfahrt (ca. 6-7 Std.) nach Ajmer. Von dort halbstündiger Transfer nach Pushkar mit dem bekannten Brahma-Tempel und dem lang gestreckten, von Badetritten umgebenen See. Nachmittags besichtigen wir einige Tempel, Ghats und Märkte. Hotelübernachtung in Pushkar. (F)

#### 4. - 6. Tag: Kamel-Safari

Von Pushkar aus fahren wir nach Nokha, zum Ausgangspunkt unserer Kamelsafari in der Wüste Thar. Auf Kamelrücken durchstreifen wir das Gebiet der Bishnoi-Stämme, die Naturreligionen angehören. Nur selten werden ihre Dörfer besucht. Wir wandern oder reiten an den Tagen zwischen 3 und 6 Stunden. Reiterfahrt ist nicht erforderlich. Am Vormittag des 6. Tages legen wir die letzte Etappe unserer Kamelsafari zurück bis nach Jamba. GZ ca. 2 Std. Anschließend machen wir uns auf den Weg

nach Jaisalmer und nutzen die freie Zeit für einen ersten Eindruck. Jeweils 1 Zeltübernachtung bei Chimana und Bharadiya. Am 6. Tag Hotelübernachtung in Jaisalmer. 190 km (Tag 4) und 180 km (Tag 6). (3 x F, 2 x M, 2 x A). Wer nicht an der Kamel-Safari teilnehmen möchte, kann das Alternativprogramm 3310A wählen (s. Hinweise rechts oder auf [www.wikinger.de](http://www.wikinger.de)).

#### 7. Tag: Jaisalmer

Die Wüstenstadt Jaisalmer mutet an wie ein Märchen aus 1001 Nacht: Am Morgen besichtigen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt u.a. das im Jahre 1156 errichtete Fort. Nachmittags haben wir Zeit zur freien Verfügung. Hotelübernachtung in Jaisalmer. (F)

#### 8. Tag: Jodhpur

Heute fahren wir nach Jodhpur, bekannt für das grandiose Fort Meherangarh und wunderschöne Paläste mit klangvollen Namen wie Palast der Lampen oder Perlenpalast. Auch die vielen bunten Märkte prägen das Bild von Jodhpur. Hotelübernachtung in Jodhpur. 265 km. (F)

#### 9. - 10. Tag: Kumbhalgarh und Ranakpur

Wir fahren nach Kumbhalgarh und besichtigen das gleichnamige Fort, von dem aus wir eine wunderschöne Sicht auf die umliegende Hügellandschaft genießen, die im Laufe der Jahrhunderte Zeuge unzähliger historischer Kämpfe war. Anschließend wandern wir entlang Dörfer verschiedener Volksstämme. GZ ca. 3 Std., ±100 m. Am nächsten Tag begeben wir uns auf eine Wanderung durch das Kumbhalgarh Wildreservat nach Bagha Ka Bagh, wo wir gegen Mittag picknicken. GZ 4-5 Std., +100, -550 m. Danach Weiterfahrt nach Ranakpur und Besichtigung des Jain Tempels. 1 Hotelübernachtung in Kumbhalgarh und 1 Hotelübernachtung in Ranakpur. 175 km an Tag 9 und 20 km an Tag 10. (2 x F, 1 x M)

#### 11.- 12. Tag: Udaipur

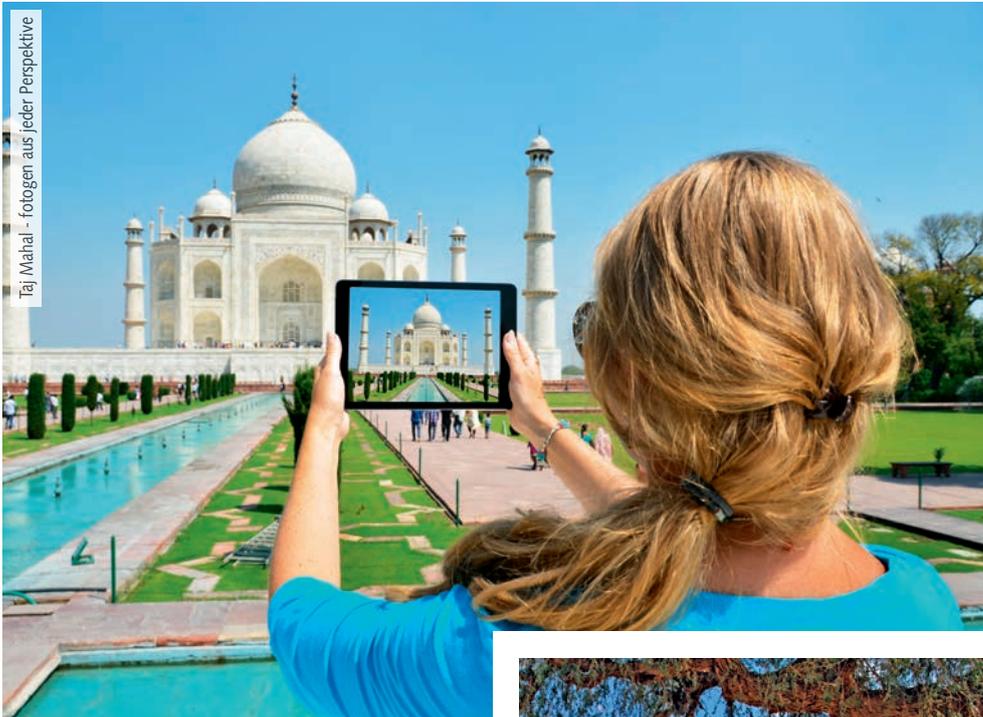
Wir fahren nach Udaipur, auch „Venedig des Ostens“ genannt, und besuchen den Stadtpalast sowie den Jagdish Tempel, bevor wir abends in das Gewühl der Basare und Märkte Udaipurs eintauchen. An Tag 12 unternehmen wir eine gemütliche Radtour (Fahrzeit 4-5 Std.) in die ländliche Umgebung Udaipurs, wo wir einen Einblick in das Leben der Farmer gewinnen können. Am Nachmittag haben wir Zeit für eigene Erkundungen. 2 Hotelübernachtungen in Udaipur. 90 km und 30 km. (2 x F)

#### 13. - 14. Tag: Hindutempel und Festungsberg

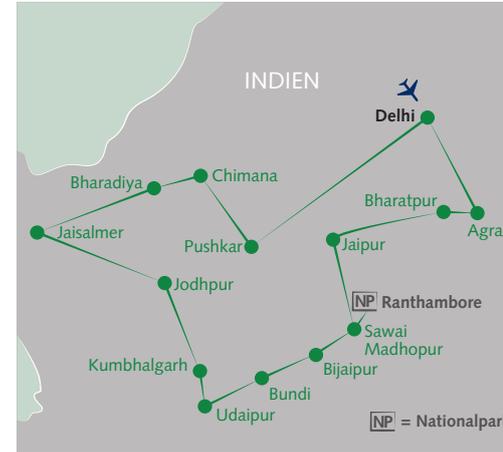
Unser heutiges Wanderziel: Der Hindutempel Kamleshwar. Unterwegs passieren wir mehrere kleine Dörfer und tauchen ein in das indische Landleben. GZ ca. 4 Std., +300 m, -100 m. Anschließend setzen wir unsere Fahrt nach Bijaipur – einem beschaulichen Örtchen am Rande Rajasthans – fort. Unterwegs besuchen wir die Chittorgarh Festung, die im 7. Jahrhundert erbaut wurde und sich nun majestätisch auf einem Felsen über die Stadt erhebt. Am nächsten Morgen umrunden wir auf einem Spaziergang die Festung von Bijaipur. GZ ca. 2 Std. Anschließend fahren wir weiter in die Kleinstadt Bundi. Dort besuchen wir die Taragarh Festung, die zwischen den Hügeln herausragt. Jeweils 1 Hotelübernachtung in Bijaipur und Bundi. 180 km an Tag 13 und 150 km an Tag 14. (2 x F)

#### 15. Tag: Ranthambore-Nationalpark

Wir fahren nach Sawai Madhopur, Ausgangspunkt für den berühmten Ranthambore-Nationalpark. Nachmittags machen wir in einem offenen Fahrzeug eine dreistündige Safari durch den Ranthambore Nationalpark auf der Suche nach Tiger und Co. Hotelübernachtung in Sawai Madhopur. 130 km (F)



Taj Mahal - fotografieren aus jeder Perspektive



21 Tage
6-15
1-2
2

Reise-Nr.: 3310

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
01.02. - 21.02.	2.695	01.11. - 21.11.	3.025
22.02. - 14.03.	2.885	15.11. - 05.12.	2.885
18.10. - 07.11.	2.885	20.12. - 09.01.	3.195
25.10. - 14.11.	2.885		

Einzelzimmer-Zuschlag: 610

<b>Abflug (nach Verfügbarkeit):</b>	<b>Zuschlag:</b>
• Frankfurt:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

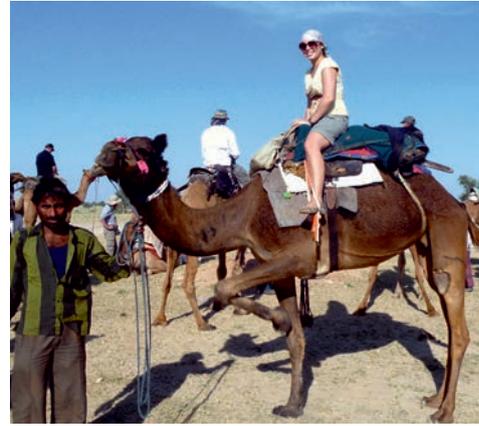
- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit der Lufthansa Group in der Economyclass nach Delhi und zurück
  - CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers im Reiseland
  - Transport während der Reise im Kleinbus
  - 17 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in 2-Personen-Zelten in Camps ohne sanitäre Einrichtungen, (3310A: 19 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC)
  - 19 x Frühstück, 3 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 2 x Abendessen (3310A: 19 x Frühstück, 1 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket)
  - 4. - 6. Tag: ein Reitkamel pro Teilnehmer, Begleitmannschaft von Kamelführern, Koch- und Campingausrüstung (3310)
  - Programm wie beschrieben
  - Eintrittsgebühren gemäß Reisevertrag
  - Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich teilweise englischsprachige einheimische Führer

- Hinweise:**
- Beim Alternativprogramm (nur vorab buchbar) hält man sich am Rande der Wüste auf und sieht immer wieder Spuren der Zivilisation. Zudem entfallen Verpflegungsleistungen (2 x M und 2 x A) an den Tagen 4-5. Englischsprachiger indischer Führer (die Reiseleitung ist mit der Gruppe in der Wüste).
  - Aufgrund der Infrastruktur und Straßenverhältnisse in Indien können auch kurz erscheinende Etappen mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
  - Im November findet das Pushkar-Fest statt. Die Gruppe mit Start am 01.11. besucht das Fest.
  - Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.

**Alternative 3310A:**

Wer Zelt Nächte scheut kann die Trekkingtage 4-6 anderweitig verbringen. Preis pro Person für das Alternativprogramm 3310A inkl. Hotelübernachtungen: EUR 162

An den Tagen 4-6 durchstreifen wir auf Kamelrücken (oder auch neben den Kamelen wandernd) das Gebiet der Bishnoi-Stämme in der Wüste Thar. Dabei genießen wir die Stille und die Weite der Wüste, fernab des trubeligen Alltags in Indien.



**16. - 17. Tag: Jaipur**

Am Morgen wandern wir zum Ranthambore Fort, welches im 10. Jahrhundert im Herzen des Parks auf einem Hügel errichtet wurde. GZ 2 - 3 Std., +100, -300 m. Die Chancen während der Wanderung Tiere zu sehen, stehen gut und der Blick vom Fort auf den Park ist fantastisch. Anschließend fahren wir weiter nach Jaipur. Bei einem Marktbesuch per Ricksha-Fahrrad am späten Nachmittag lassen wir uns bezaubern von der „Pink City“ am Rande der großen Indischen Wüste. Die rosaroten Altstadtbauten, den berühmten Palast der Winde, den Mahara-dschapalast, die Sternwarte und die etwas außerhalb der Stadt gelegenen Befestigungsanlage des Amber-Forts besuchen wir dann an Tag 17. 2 Hotelübernachtungen in Jaipur. 175 km an Tag 16 (2 x F)

**18. Tag: Bharatpur**

Morgens fahren wir weiter nach Bharatpur, ein Paradies für Ornithologen. Anschließend werden wir das Naturre-servat mit seinen über 400 Vogelarten mit dem Fahrrad entdecken (ca. 2 Std.). Hotelübernachtung in Bharatpur. 185 km. (F)

**19. Tag: Agra/Taj Mahal**

Unsere Reise führt uns weiter nach Agra, wo sicherlich das Highlight einer jeden Indien-Reise auf uns wartet. In Agra angekommen besichtigen wir dann endlich das

Rote Fort und das weltberühmte Taj Mahal, das der Mogul Shah Jahan als Grabstätte für seine geliebte Frau Mumtaz Mahal errichten ließ. Hotelübernachtung in Agra. 55 km. (F)

**20. Tag: Delhi**

Morgens können wir noch einmal optional das Taj Mahal bei Sonnenaufgang besuchen. Anschließend fahren wir nach Delhi und besichtigen auf dem Weg dorthin noch das Sikandara-Fort mit dem Mausoleum des Herrschers Akbar. In Delhi angekommen, können wir ein letztes Mal kurz das Flair der Millionenstadt genießen. 2 gemein-same Tageszimmer für die Gruppe, zum frischmachen vor der Rückreise. 210 km. (F)

**21. Tag: Heimreise**

Kurz nach Mitternacht Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft in Deutschland am gleichen Tag.

Unglaubliches Indien. Bunt und kontrastreich. Natur-paradiese und kulturelle Höhepunkte wechseln einander ab. Die Einblicke in das Alltagsleben haben mich tief berührt.

- Beatrice Maria G.-Z., Wikinger-Gast



Zugfahrt zwischen Kandy &amp; Nuwara Eliya



Reise-Nr.: 3320

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
25.01. - 08.02.	3.315	25.10. - 08.11.	3.315
08.02. - 22.02.	3.315	08.11. - 22.11.	3.315
21.02. - 07.03.	3.315	15.11. - 29.11.	3.315

Einzelzimmer-Zuschlag: 490

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Düsseldorf, Hamburg, München:	150
• Wien, Zürich:	450

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Emirates oder Qatar Airways in der Economyclass nach Colombo und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Minibus
- 13 Übernachtungen in einfachen Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 1 x Mittagessen, 13 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich englischsprachiger lokaler Führer

**Hinweise:**

- Aufgrund der Infrastruktur und Straßenverhältnisse auf Sri Lanka können auch kurz erscheinende Etappen teilweise mehrere Stunden in Anspruch nehmen.
- Visagebühren sind im Reisepreis nicht enthalten.

Eine lebendige Kultur, tiefe Religiosität und phantastische Landschaften machen Sri Lanka, die Lieblingsinsel der Götter und Erleuchteten im Indischen Ozean, zu einem ganz besonderen Stückchen Erde. Spüre das Lächeln Buddhas bei deiner Reise durch das ehemalige Ceylon!

- Rainer Schmidt, Wikinger-Reiseleiter

Lieber radeln statt wandern?  
Dann ab auf den Sattel! Sri Lanka per Fahrrad erkundest du auf der Reise-Nr. 3318R.

## Höhepunkte Sri Lankas

Sri Lanka ist ein Juwel! Die Insel bietet traumhafte Landschaften, große Artenvielfalt und einen reichen Kulturschatz. Regenwälder, Wasserfälle, Berge und Strände auf der einen, sowie historische Bauten und religiöse Stätten auf der anderen Seite sorgen für Abwechslung in unserem Programm. Die Höhepunkte – unter anderem 6 UNESCO-Welterbestätten – erleben wir zu Fuß, per Rad, mit dem Zug und im Safari-Jeep! Komm mit uns gen Indischen Ozean und entdecke die Insel, hautnah!

**Highlights:**

- Radelnd durch Anuradhapura
- Jeep-Safari im Yala-Nationalpark
- Wanderung auf den Adams Peak

**PROGRAMM:**

Wanderungen: 5 x leicht (1-3 Std.),  
1 x moderat (3-4 Std.)  
Radtour: 1x leicht (2-3 Std.)

**REISEVERLAUF:****1. Tag: Auf nach Sri Lanka**

**2. Tag: Die Lagune von Negombo**  
Ankunft. In Negombo unternehmen wir eine Bootsfahrt durch die Mangroven. Hotelübernachtung. 15 km. (A)

**3. Tag: Anuradhapura**

Am Morgen fahren wir nach Anuradhapura - die erste Königsstadt Sri Lankas. In Mihintale steigen wir zum Kloster hinauf. GZ ca. 1 Std. Hotelübernachtung in Anuradhapura. 175 km. (F, A)

**4. Tag: Radtour und Felsenfestung**

Per Rad erkunden wir die Highlights unter den zahlreichen Tempelanlagen, Stupas und Klöstern Anuradhapuras (FZ 2-3 Std.). Pünktlich zum Sonnenuntergang erklimmen wir die Felsenfestung Sigiriya. GZ 2-3 Std. 2 Hotelübernachtungen in Sigiriya. 80 km. (F, A)

**5. Tag: Höhlentempel und Dorfleben**

Wir fahren nach Dambulla und erkunden den größten buddhistischen Höhlentempel des Landes. Im Anschluss Fahrt nach Habarana, wo wir eine organische Gemüsefarm besuchen. 30 km. (F, M, A)

**6. – 7. Tag: Kandy**

Wir fahren in die von sattgrünen Hügeln umgebene Stadt Kandy und wandern durch die Pitawala Pathana-Graslandschaft. GZ ca. 1 Std. Zum Abendgebet besuchen wir den heiligen Zahntempel. An Tag 7 fahren wir zu einem Aussichtspunkt oberhalb des Sees. 2 Hotelübernachtungen in Kandy. 150 km an Tag 6. (2 x F, 2 x A)

**8. Tag: Zugfahrt nach Nanu Oya**

Mit dem Zug fahren wir heute nach Nanu Oya durch grüne Hügellandschaften. Teeplantagen soweit das Auge reicht! Von dort fahren wir weiter nach Nuwara Eliya. Hotelübernachtung in Nuwara Eliya. 80 km. (F, A)

**9. Tag: Horton Plains-NP**

Wir machen uns auf den Weg in den Horton Plains-Nationalpark. Die idyllische Landschaft ist geprägt durch Wasserfälle, Seen, Sumpfbereiche sowie Gras- und Buschland. Wir wandern zum berühmten „Ende der Welt“, einer Steilklippe von der man bis zu 1.000 m tief in den Abgrund blicken kann und zu den wohl schönsten Wasserfällen Sri Lankas, den Baker's Falls. GZ 3-4 Std. 2 Hotelübernachtungen in Ella. 70 km. (F, A)

**10. Tag: Mini Adams Peak**

Wir wandern auf den sogenannten Mini Adam's Peak GZ ca. 2 Std und besuchen die Tea Factory. 35 km. (F, A)

**11. – 12. Tag: Dschungelsafari**

Im Yala-Nationalpark begeben wir uns auf einer ca. 3-stündigen Jeep-Safari auf die Suche nach Elefanten, Büffeln, Lippenbären und Leoparden. Am 12. Tag fahren wir in den Wallfahrtsort Kataragama. 2 Hotelübernachtungen in Tissamaharama. 100 km. (2 x F, 2 x A)

**13. – 14. Tag: Galle und Induruwa**

Heute steigen wir zu den Felsentempeln von MulKirigala auf. GZ ca. 1 Std. Danach statten wir den Stelzenfishern in Weligama einen Besuch ab. Am Tag 14 entspannen wir am traumhaften Sandstrand. 2 Hotelübernachtungen in Induruwa. 220 km an Tag 13. (2 x F, 2 x A)

**15. Tag: Heimreise und Ankunft**

Flughafentransfer und Rückflug. 115 km. (F)

NEU

Blick auf die Felsenfestung Sigiriya



## Perle des Indischen Ozeans

„Wenn einer eine Reise unternimmt, dann kann er was erzählen ...“ Rainer Schmidt hat auf unsagbar vielen Touren Sri Lanka detailliert kennen und lieben gelernt und wird uns mit großer Freude „sein Land“ näher bringen. Ob wir zum Sonnenaufgang den Adams Peak erklimmen oder zur Erfrischung in den Indischen Ozeans eintauchen – wir werden garantiert begeistert nach Hause zurückzukehren! Was wollen wir mehr?

### Highlights:

- Besteigung des Adams Peak
- Besuch der Felsenfestung Sigiriya

### PROGRAMM:

Wanderungen: 11 x leicht (1-4 Std.), 1 x moderat (ca. 6 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Sri Lanka

#### 2. Tag: Lebhaftes Negombo

Ankunft und Transfer ins Hotel. Stadtrundgang und Hotelübernachtung in Negombo. 10 km. (F, A)

#### 3. Tag: Wandern und Buddhismus

Ersten Einblick in den Buddhismus und Geheimtipp-Wanderungen. GZ ca. 1 Std. und 2,5 Std. 3 Hotelübernachtungen bei Inamaluwa. 155 km. (F, A)

#### 4. Tag: Die Felsenfestung Sigiriya...

...ist einer der spektakulärsten kulturellen Höhepunkte. Wir steigen auf den majestätischen Monolithen. GZ ca. 2,5 Std. Besuch eines Urwaldgebiets. 20 km. (F, A)

#### 5. Tag: Singhalesische Hochkultur

Erkundung der ehemaligen Königsstadt Polonnaruwa. Später begeben wir uns auf die Spuren der Elefantenherden in der Region Habarana. 140 km. (F, A)

#### 6. Tag: Wer kennt Alu Vihare?

Morgenspaziergang und Fahrt nach Kandy. Unterwegs Besuch von Alu Vihare, einem bedeutenden Ort für die Entstehung des Buddhismus. 2 Hotelübernachtungen in Kandy. 60 km. (2 x F, 2 x A)

#### 7. Tag: Heimliche Hauptstadt Kandy

Zahntempel, Botanischer Garten, traditionelle Tänze, Zeit

für eigene Erkundungen ...

#### 8. Tag: Heiliger Berg: Adams Peak

Spektakuläre Fahrt ins zentrale Hochland. Nachts beginnt der Aufstieg über steile Rampen und Treppen. GZ ca. 6 Std., ±1050 m. Am Gipfel belohnt uns der Sonnenaufgang. Hotelübernachtung in Delhousie. 90 km. (F, A)

#### 9. Tag: Britische Bilderbuchstadt

Landschaftlich schöne Fahrt nach Nuwara Eliya. Hotelübernachtung. 90 km. (F, A)

#### 10.-12. Tag: Wandern im Hochland ...

... an Eukalyptushängen vorbei und über alte Wirtschaftsweg- und Waldwege, durch Tee- und Busch- sowie Dschungel- und Savannenlandschaften. Wir nutzen den öffentlichen Bus und die Eisenbahn zum Transport. GZ 2 x 2-3 Std. und 1 x ca. 4 Std. 3 Hotelübernachtungen in Haputale. 60 km. (3 x F, 3 x A)

#### 13.-14. Tag: Berge, Wasserfälle, Buddhas

Auf kurzen Etappen (GZ ca. 2 Std.) lernen wir den Alltag der Menschen in der Umgebung des Kiribatwewa-Sees kennen. Fakultativ ist ein Besuch des Elefanten-Waisenhauses im Udawalawe Naturpark möglich. 2 Übernachtungen bei Udawalawe. 20 km. (2 x F, 2 x A)

#### 15.-16. Tag: Pilgerort, Dschungel und Meer

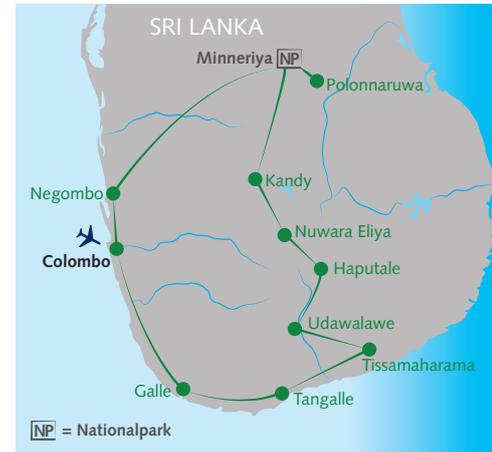
Auf dem Weg nach Tissamaharama steigen wir auf einen kleinen Aussichtsberg und sehen die weite, grüne Ebene in Richtung Kataragama. Diesen faszinierenden Wallfahrtsort besuchen wir heute. Abends ca. 1-stündiger Küstenspaziergang. 2 Hotelübernachtungen in Tissamaharama. 50 km. (2 x F, 2 x A)

#### 17.-20. Tag: Baden, Entspannen, Erkunden

Neben Entspannung am Palmenstrand haben wir Zeit für den Höhlentempelkomplex von Mulgirigala. Besuch der holländische Kolonialstadt Galle und Abschiedessen. Flughafentransfer. 3 Hotelübernachtungen bei Tangalle. 70 km an Tag 17 und 190 km an Tag 20. (4 x F, 4 x A)

#### 21. Tag: Heimreise

Abflug nach Mitternacht und Ankunft am selben Tag.



• INSIDER •

Sri Lanka bietet die ideale Kombination von tropischen Stränden, schroffer Bergwelt, tiefgrünen Regenwäldern und reicher Kultur. Auf Geheimtipp-Wanderungen und im direkten Kontakt mit den Menschen gewähre ich euch spannende Einblicke. Ich freue mich sehr darauf, euch hinter die Kulissen dieses Landes zu führen!

- Rainer Schmidt, Insider-Reiseleiter

21  
Tage

7-16  
Personen

1  
Buchung

2  
IK

Reise-Nr.: 3316

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
19.01. - 08.02.	3.625	12.10. - 01.11.	3.625
09.02. - 01.03.	3.665	02.11. - 22.11.	3.625

Einzelzimmer-Zuschlag: 690

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Düsseldorf, Hamburg, München:	150
• Wien, Zürich:	450

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Emirates oder Qatar Airways in der Economyclass nach Colombo und zurück
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus
- 16 Übernachtungen in einfachen Hotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC und 2 Übernachtungen in einer einfachen Lodge in zur Seite offenen Doppelzimmern mit gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen
- 18 x Frühstück, 19 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: der deutschsprachige Wiking-Reiseleiter Rainer Schmidt

### Hinweise:

- Visagebühren sind nicht im Reisepreis enthalten.



Wat Saket-Golden Mount-Bangkok

## Vom Goldenen Dreieck zur Inselwelt des Südens

Was ist typisch für Thailand? Diese Reise! Sie kombiniert die sehenswertesten Schätze mit hochwertigen Unterkünften. Dazu der perfekte Mix aus Natur und Kultur. Wir wandern durch Dschungel zu den Bergstämmen im Goldenen Dreieck. Lassen uns von den alten Königsstädten Zentralthailands und dem Kwai-Fluss beeindrucken. Schwimmen mit dem Strom in der Hauptstadt. Und entspannen an den weißen Traumstränden des Südens. Eine kontrastreiche Reise zwischen bewegter Geschichte und exotischer Moderne von Nord nach Süd. Kommst du mit?

### Highlights:

- Thailand von Nord bis Süd erwandern
- Radtour in und um Bangkok
- Baden an Traumstränden

### PROGRAMM:

Wanderungen: 2 x leicht (1-2 Std.),  
4 x moderat (4-5 Std.)  
Radtouren: 1 x leicht (ca. 2 Std.),  
1 x moderat (3-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf ins Land des Lächelns!

#### 2. Tag: Chiang Rai

Ankunft in Bangkok und Weiterflug nach Chiang Rai im äußersten Norden Thailands. Anschließend Transfer zum Hotel. Nachmittags führt uns ein Stadtrundgang zum Tempel Wat Phra Kaew – einst Fundort des sagenumwobenen Smaragd-Buddhas. Beim anschließenden Besuch des Hilltribe-Museums erfahren wir mehr über die verschiedenen Bergvölker, welche im Goldenen Dreieck, dem Grenzgebiet zu Laos und Myanmar, beheimatet sind. 2 Hotelübernachtungen in Chiang Rai.

#### 3. Tag: Die Bergvölker des Nordens

Heute fahren wir entlang des Kok-Flusses in ein Karen-Dorf und weiter bis zum Eingang des Lam Nam Kok-Nationalparks, wo wir eine Wanderung unternehmen. Sie führt uns auf grünen Pfaden zu Dörfern der hier ansässigen Stämme wie den Akha und Lahu. Unterwegs genießen wir die grandiosen Aussichten auf das umliegende Bergland. Durch Wald und Teeplantagen erreichen wir am Ende eine heiße Quelle, in der wir uns zum Abschluss entspannen können. GZ ca. 5 Std., ±250 m. 20 km (F, M)

#### 4. - 5. Tag: Chiang Mai & die Hmong

Bevor wir auf landschaftlich reizvoller Strecke ins

idyllisch gelegene Chiang Mai fahren, besuchen wir den sehr sehenswerten, berühmten und vor allem bizarren weißen Tempel Wat Rong Khun, etwas außerhalb von Chiang Rai gelegen. In Chiang Mai angekommen, bewundern wir dann zwei der wichtigsten Tempel innerhalb der alten Stadtmauern. Am nächsten Tag wandern wir durch die faszinierende Bergwelt des Nordens und besuchen unterwegs ein Dorf des Hmong-Bergstamms. GZ ca. 5 Std., ±300 m. 2 Lodgeübernachtungen in den Bergen bei Chiang Mai. 250 km an Tag 4. (2 x F, 2 x A)

#### 6. Tag: Im Reich der Lanna & Mon

Auf dem Weg nach Lampang passieren wir den goldenen Tempel Wat Phra That Haripunchai, der von der einstigen Pracht des gleichnamigen Mon-Königreichs zeugt. Später besichtigen wir die prächtige Tempelanlage Wat Phrathat Lampang Luang, welche als eine der Schönsten Nordthailands gilt. Auf dem Rückweg besuchen wir zusätzlich eine Töpferei und einen lokalen Markt. Lodgeübernachtung in Lampang. 150 km. (F)

#### 7. - 8. Tag: Die Wiege Siams

Weiter geht es heute nach Sukhothai. Die 1237 gegründete Stadt gilt als Wiege siamesischer Kultur und war erste Hauptstadt des Königreichs. Nachmittags dann ein Geheimtipp – eine kurze Wanderung führt uns zu den nahegelegenen Ruinen der Tempelanlage Wat Chang Lom mit ihrem von steinernen Elefanten getragenen, glockenförmigen Chedi. GZ ca. 2 Std. Am Folgetag unternehmen wir eine ganztägige Radtour durch die Ruinen des historischen Parks von Sukhothai (UNESCO-Weltkulturerbe) und weiter zu ausgewählten Tempeln in der Umgebung (ca. 2 Std. optionale Verlängerung um weitere 2 Std. möglich, lokale Räder). 2 Hotelübernachtungen in Sukhothai. 250 km an Tag 7. (2 x F)

#### 9. Tag: Am River Kwai

Ein längerer Fahrttag bringt uns in den Westen des Landes. Unterwegs statten wir der berühmten Brücke am River Kwai, welche während des Zweiten Weltkriegs von alliierten Kriegsgefangenen erbaut wurde, einen Besuch ab. Danach verabschieden wir uns vom Trubel und fahren weiter flussaufwärts. Traditionelle Longtailboote bringen uns zu unserer idyllisch im dichten Dschungel mitten auf dem Kwai-Fluss gelegenen Lodge – Natur pur. Wasserbungalowübernachtung (ohne Strom) in Sai Yok. 510 km. (F, A)

#### 10. - 11. Tag: Hellfire-Pass

Morgens besuchen wir ein nahegelegenes Mon-Dorf mit einem sehenswerten Klippen Tempel. GZ ca. 1 Std. Anschließend geht es per Longtailboot flussaufwärts nach Hin Tok, wo wir unser komfortables Camp am Flussufer beziehen. Den Tag lassen wir bei einem spannenden Bad im natürlichen Whirlpool direkt am Fluss ausklingen. Der Folgetag beginnt mit einer Wanderung entlang der alten Eisenbahnschienen der berühmten „Death Railway“. Durch dichten Dschungel gelangen wir zum Sai Yok Yai-Wasserfall, wo wir in einem schwimmenden Restaurant zu Mittag essen. Danach geht es per Longtailboot zurück ins Camp, wo wir am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung haben. GZ ca. 4 Std. 2 Übernachtungen in einem Komfort-Zeltcamp in Hin Tok. (2 x F, 2 x M, 2 x A)

#### 12. - 13. Tag: Metropole Bangkok

Unser nächstes Ziel ist Bangkok, eine der größten Metropolen Südostasiens. Während eines halbtägigen Stadtrundgangs lassen wir uns bei einer kurzen Bootsfahrt auf alten Kanälen bis zum Wat Saket, dem Tempel des Goldenen Berges, treiben. In der Altstadt Bangkoks

Phra nang Cave Beach-Krabi



Am 8. Tag steht der imposante Park von Sukhothai (UNESCO-Weltkulturerbe) auf dem Programm. Aufgrund des großen Areals der einstigen Hauptstadt des gleichnamigen Königreichs entdecken wir die sehenswertesten der fast 200 Ruinen mit dem Fahrrad.



besichtigen wir den Tempel des Smaragd-Buddhas und den beeindruckenden Großen Palast. Später haben wir noch Zeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Am 13. Tag entdecken wir Bangkok per Fahrrad und lernen dabei auch das ländliche, idyllische Umland der Metropole nahe der Altstadt kennen (3-4 Std. leicht, lokale Mountainbikes). 2 Hotelübernachtungen in Bangkok. 220 km an Tag 12. (2 x F, 1 x M).

#### 14. - 15. Tag: Koh Lipe & Koh Adang

Wir fliegen nach Hat Yai und fahren weiter zum Pak Bara-Pier (ca. 2 Std.). Per Schnellfähre geht es in den sagenumwobenen Tarutao-Meeressnationalpark, der über mehrere Jahrhunderte als Rückzugsort für Piraten galt. Hier liegt unser nächstes Ziel Koh Lipe inmitten einer tropischen Inselwelt. In dieser paradiesischen Umgebung unternehmen wir am 15. Tag direkt vom Strand aus einen Schnorchelausflug (Masken und Schnorchel werden gestellt) und suchen uns die schönsten Plätze an den vielen einsamen Traumstränden rund um Koh Adang. 2 Bungalowübernachtungen auf Koh Lipe. 160 km an Tag 14. (2 x F, 1 x M)

#### 16. - 17. Tag: Die Traumküste von Krabi

Am Morgen geht es per Schnellfähre zurück zum Pak Bara-Pier. Von dort fahren wir nach Krabi und besuchen unterwegs den Tigertempel. Hier können wir optional die 1.237 oft steilen Stufen zu einem über dem Tempel gelegenen Schrein aufsteigen, der uns wunderschöne Ausblicke über die Krabi-Ebene und die nahen Karstklippen eröffnet. GZ ca. 2 Std., ±250 m. Danach geht es weiter zum traumhaften Sandstrand vor unserem Hotel. Dort können wir die Seele baumeln lassen. Am nächsten Morgen erklimmen wir den Gipfel des Khao Ngorn Nak, auch Schlangenkopfberg genannt, zu Fuß. Der teilweise recht



steile Aufstieg durch dichten Küstenurwald belohnt uns mit atemberaubenden Panoramen über die umliegende Karstlandschaft und die vorgelagerte Inselwelt des Hong-Archipels. GZ 4-5 Std., +450 m, -550 m. 2 Hotelübernachtungen bei Krabi. 260 km an Tag 16. (2 x F, 1 x M)

#### 18. Tag: Bis bald!

Flughafentransfer und Rückflug. 40 km. (F)

#### 19. Tag: Ankunft



19 Tage

6-16

1-2

Reise-Nr.: 3423

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
15.01. - 02.02.	3.745	05.11. - 23.11.	3.745
26.02. - 16.03.	3.745	19.11. - 07.12.	3.745
22.10. - 09.11.	3.695	17.12. - 04.01.	4.365

Einzelzimmer-Zuschlag: 890

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

• Frankfurt:

• Hinweis:

• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Thai Airways International, Emirates oder Qatar Airways in der Economyclass nach Bangkok und zurück, sowie Inlandsflüge mit Bangkok Airways, Thai Airways oder Thai Smile von Bangkok nach Chiang Rai, von Bangkok nach Hat Yai und von Krabi nach Bangkok
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Fähr- und Bootsfahrten gemäß Reiseverlauf
- Transport während der Reise in klimatisierten Vans
- 13 Übernachtungen in sorgfältig ausgewählten 3-4\*-Hotels und -Lodges (Landeskategorie), 1 Wasserbungalowübernachtung (ohne Strom) jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 2 Übernachtungen in großen, mannshohen Safari-Komfortzelten mit Dusche/WC
- 16 x Frühstück, 6 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 5 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

Sehr gut gefallen haben uns der Reiseablauf und die Aktivitäten – die Mischung aus Kultur und Bewegung war für uns perfekt. In doch relativ kurzer Zeit konnten wir das Land in vielen Facetten kennenlernen – das würden wir auf jeden Fall wieder so machen!

– Susanne N., Wiking-Gast

Deine Abenteuerlust ist geweckt?  
Stürz dich ins Abenteuer  
Thailand!



RADREISE

## Südthailand – Exotik unter Palmen

### Highlights:

- Einfache Rad-Touren zwischen Palmen, Tempeln & malerischen Dörfern
- Strände an türkisfarbenem Wasser
- Per Kajak durch Mangrovenwälder

### TOURENCHARAKTER:

Die 5 geführten einfachen Radtouren zwischen 37 und 40 Kilometern Länge führen über weitgehend ebene, meist asphaltierte Nebenstraßen und teilweise über nicht asphaltierte Forstwege, nur selten wird es hügelig. Unser Begleitfahrzeug ist immer in der Nähe. Unser Radtourenführer überrascht uns zwischendurch mit Erfrischungen und kleinen Köstlichkeiten der Region.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Thailand

Abflug in Richtung Phuket.

#### 2. Tag: Willkommen in Phuket

Ankunft und Transfer zum Hotel. Nach dem Willkommensgespräch bleibt Zeit, um in die klaren Fluten des Ozeans zu tauchen. 3 Übernachtungen in Phuket.

#### 3. Tag: ca. 37 km, Phukets Norden

Transfer zum Tala-Strand, wo unsere erste Radtour beginnt. Kautschukplantagen, Palmen und kleine Dörfer säumen unseren Weg. Die Einheimischen winken uns Radlern überall fröhlich zu. Abwechslung bringen der Besuch des Gibbon-Rehabilitationsprojekts und der anschließende Spaziergang zum Bang-Pae-Wasserfall im tropischen Regenwald. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter mit herrlichen Ausblicken auf die malerischen Küstenabschnitte der Ostküste. Bevor wir mit dem Kleinbus zum Hotel zurückkehren, besuchen wir den interessanten Phra-Thong-Tempel. (F, M)

#### 4. Tag: Zur freien Verfügung

Wir genießen den schönsten Strand der Insel und lassen die Seele baumeln! (F)

#### 5. Tag: ca. 37 km, Andamanensee

Transfer zum Startpunkt unserer Radtour. Wir fahren über die Sarasin-Brücke und entlang der Andamanenküste des Indischen Ozeans. Der Weg führt vorbei an der kleinen Stadt Tai Muang, wo wir einen kleinen chinesischen Tempel besichtigen. Transfer zu unserem Hotel außerhalb von Phang Nga. 2 Übernachtungen bei Phang Nga. (F, M, A)

#### 6. Tag: Phang-Nga-Nationalpark

Per Boot entdecken wir die Phang-Nga-Bucht, die im Jahre 1981 zum Marine-Nationalpark erklärt wurde. Ein echtes Wunder der Natur! Entlang der Küstenlinie der Bucht finden sich Mangrovenwälder. Bizarre Karstklippen, teils von Kletterpflanzen und Büschen überzogen, ragen in den unterschiedlichsten Formen aus dem Meer. Oft findet man prähistorische Felszeichnungen. Wir besuchen die berühmte kleine Insel Koh Tapu, besser bekannt als „James Bond Island“, und das im seichten Wasser der Phang-Nga-Bucht komplett auf Stelzen errichtete muslimische Dorf Panjee. (F, A)

#### 7. Tag: ca. 40 km, Ao Nang

Unsere heutige Radtour bietet uns herrliche Blicke auf den umgebenden Regenwald. Sie ist auch die herausforderndste Etappe, bei der wir einige Bergabschnitte bewältigen. Ziel ist der Tempel Wat Bang Rieng, der schönste Pagodentempel in Phang Nga mit Aussicht auf die gleichnamige Bucht und die umliegenden Berge. Der Weg zum Tempel wird von zwei mehrköpfigen Schlangen bewacht. Hauptblickfang bilden zwei imposante Statuen: eine mächtige, goldene Buddha-Statue

und die Statue der als „Göttin des Mitgefühls“ verehrten Guan Im. Weiterfahrt nach Ao Nang. 5 Übernachtungen in Ao Nang (F, M)

#### 8. Tag: Kajaktour

Nach dem Frühstück Transfer zum Startpunkt unserer Kajaktour durch den beeindruckenden Mangrovenwald. Wir paddeln zur Pee-Hua-To-Höhle mit faszinierenden, prähistorischen Felszeichnungen. Nach dem Mittagessen Rückfahrt zum Hotel. (F, M)

#### 9. Tag: ca. 38 km, Krabi

Wir radeln vom Hotel aus auf teilweise asphaltierten und nicht asphaltierten Nebenstraßen und Forstwegen nach Krabi. Im Schatten von Kautschukbäumen fahren wir auf unseren Rädern zum Tigerhöhlentempel, dem Wat-Tham-Suea-Tempel. Er ist als einer der drei wichtigsten buddhistischen Tempel des Südens von großer kultureller Bedeutung. Auf der Karstklippe darüber liegt ein Gipfelschrein mit großer Buddhastatue. Wer möchte, erklimmt den Berg über 1.237 Stufen und genießt die herrliche Aussicht auf Krabi, die Klippen und die Küste. Wer es lieber ein wenig einfacher hat, kann im hinteren Teil des Tempelkomplexes versteckt durch den Urwald zu Meditationshöhlen wandern. (F, M)

#### 10. Tag: Insel-Schnorchel-Tour

Ein Tagesausflug mit einem traditionellen Longtailboot führt uns zu den tropischen Traumstränden der Halbinsel Railay und den exotischen Inseln vor der Küste. Unterwegs haben wir viel Zeit zum Schwimmen und Schnorcheln. (F, M)

#### 11. Tag: ca. 43 km, Nai Sra

Heute radeln wir zum Dorf Nai Sra. Die Strecke ist umgeben von Karstklippen und hält tolle Ausblicke auf Dschungel, Ananas-, Ölpalmen- und auch

Strand auf Phuket



Neben den Radtouren und den Stränden war für uns ein Highlight das Erklimmen des Gipfelschreins mit insgesamt 1.237 Stufen. Das war zwar anstrengend, aber wenn man erst einmal oben steht, sind alle Strapazen vergessen!

- Liselotte V., Wiking-Gast



Kautschukplantagen bereit. Die Tour endet an einem schönen, erfrischenden Süßwasserfluss mit Bademöglichkeit. Anschließend Fahrt zurück nach Ao Nang. (F, M)

#### 12.-14. Tag: Insel Koh Lanta

Die Fähre bringt uns nach Koh Lanta. Hier spannen wir die letzten beiden Tage aus und lassen die Seele an einem der schönsten Strände der Insel baumeln. Entspannung verspricht eine traditionelle thailändische Massage im Schatten am Strand (fakultativ). Wer es aktiver mag, kann an einem fakultativen Schnorchelausflug teilnehmen und mit dem Speedboot zur Insel Koh Rok fahren. Dort erwarten uns paradiesische Strände und die traumhafte Unterwasserwelt der Andamanensee. 3 Übernachtungen auf Koh Lanta. (3 x F)

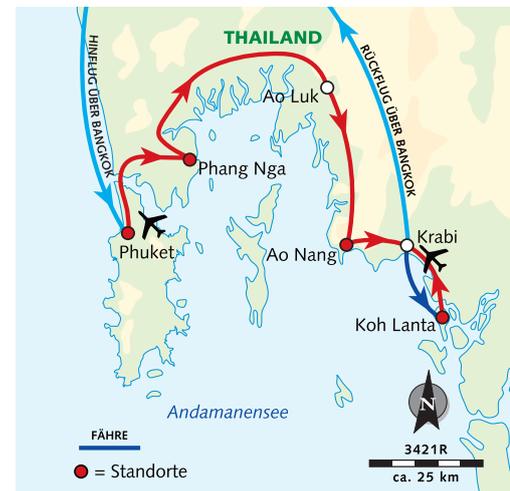
#### 15. Tag: Abschied nehmen

Transfer zum Flughafen Krabi und Rückflug. (F)

#### 16. Tag: Ankunft

Auf dieser Reise entdecken wir das unbekanntes Hinterland der Provinzen Phuket, Phang Nga und Krabi. Wir radeln im Schatten riesiger Urwaldriesen, Plantagen, Palmen und Karstklippen. Dabei sind die Radtouren nur ein Teil der Reise. Dazu kommen Bootstouren in den weltberühmten Phang Nga Meeresnationalpark und zu den Traumstränden der Andamanensee, eine Kajaktour durch Mangrovenwälder und das unvergleichlich gute Essen.

- Peter Kaudelka, Wiking-Reiseleiter



16 Tage



Reise-Nr.: 3421R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
14.02. - 01.03.	3.688	31.10. - 15.11.	3.548
07.03. - 22.03.	3.548	14.11. - 29.11.	3.548
17.10. - 01.11.	3.548		

Einzelzimmer-Zuschlag: 480

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

- Frankfurt:
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Thai Airways International, Emirates oder Qatar Airways und ggf. Bangkok Airways oder Thai Smile in der Economyclass nach Phuket und zurück nach Krabi
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Thailand in klimatisierten Vans
- 13 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 7 x Mittagessen/Picknick, 2 x Abendessen
- Radmiete (24- bis 27-Gang-Mountainbike) an den geführten Radtagen
- Begleitfahrzeug
- Gepäcktransport
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Programm wie beschrieben
- Kajaktour an Tag 8
- Schnorchelausflug mit dem Boot an Tag 10
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich englischsprachiger, thailändischer Radtourenführer

#### Hinweis:

- Die Fahrräder stehen uns für die 5 geführten Radtouren zur Verfügung, nicht jedoch an freien Tagen.

Du suchst ein intensiveres Radprogramm in Thailand? Dann schau dir die Reise-Nr. 3413R auf [wiking.de](http://wiking.de) an.



## Natur & Baden – Südthailand für Genießer

Der Süden Thailands mit seinen weißen, palmengesäumten Stränden, farbenprächtigen Korallenriffen, schroffen Karstformationen und immergrünen Regenwäldern gilt als eine der schönsten Landschaften Asiens. Wir erkunden die historischen Höhepunkte der Metropole Bangkok. Und entdecken aktiv die landschaftliche und kulturelle Vielfalt dieses tropischen Juwels an der Schnittstelle zwischen Buddhismus und Islam. Ob im Dschungel oder am Traumstrand: Natur, Baden und Genießen immer im Mittelpunkt. Los geht's!

(GZ ca. 2 Std.) oder wir wandern durch Tiefland-Urwald zu den Tempelhöhlen in einem versteckten Tal unter den Karstklippen hinter dem weitläufigen Tempel (GZ ca. 1,5 Std.). Danach geht es weiter nach Süden zur Anlegestelle, von wo wir per Fähre zu unserem Badedomizil auf der beliebten Insel Koh Lanta übersetzen.

4 Hotelübernachtungen auf Koh Lanta. 90 km. (F)

### 5.-7. Tag: Inselidylle Koh Lanta

Drei Tage haben wir zur freien Verfügung um die Seele an einem der schönsten Strände der Insel baumeln zu lassen. Zwischendurch führt uns eine Inselrundfahrt entlang der Mangrovenwälder der Ostküste zum alten, chinesisch geprägten Hauptort der Insel. Wer nicht nur entspannen möchte, kann an einer fakultativen Speedboatfahrt zu den kleineren, umliegenden Inseln teilnehmen. Wegen der Schönheit ihrer Korallenriffe und Strände gelten sie als wahre Perlen der Andamanensee. 40 km an Tag 6. (3 x F)

### 8. Tag: Nach Ao Nang

Per öffentlicher Fähre (ca. 2,5 Std.) verlassen wir Koh Lanta in Richtung der atemberaubenden Karstküste von Ao Nang. Hier können wir am Strand die Seele baumeln lassen. Abends fahren wir mit Tuk Tuks zum Nachtmarkt von Ao Nang. 2 Hotelübernachtungen in Ao Nang. 10 km + Fähre. (F)

### 9. Tag: Der Kopf der mythologischen Schlange

Heute erklimmen wir den Schlangenkopfberg Khao Ngorn Nak durch dichten Dschungel und genießen fantastische Ausblicke auf die umliegenden Berge, Wälder und Inseln. GZ 4-5 Std. (±515 m, 2 Stiefel). Danach können wir uns am paradiesischen Tubkaek Beach – bekannt aus dem Film „Hangover 2“ – mit Blick auf das Hong-Archipel entspannen. 40 km. (F, M)

### 10. Tag: Koh Phi Phi

Mit einem Speedboat erreichen wir heute Koh Phi Phi. Hier haben wir den ganzen Tag Zeit zum Schwimmen, Schnorcheln und Genießen an ausgewählten Plätzen dieses exotischen Inselparadieses, bekannt aus dem Film „The Beach“. Auf dem Rückweg steigen wir auf der ursprünglichen Insel Koh Klang, unserem Domizil, aus. 3 Hotelübernachtungen auf Koh Klang. (F, M)

### 11. Tag: Unbekanntes Koh Klang

Wir besuchen einige Dörfer der Insel, in denen die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. Hier dürfen wir in den Alltag der einheimischen Bevölkerung hinein schnuppern – so z. B. bei der Herstellung von lokalem Kunsthandwerk. Den Nachmittag können wir zum Baden und Entspannen nutzen. Wer möchte unternimmt stattdessen mit Langheckbooten einen Ausflug nach Krabi Stadt (fakultativ). 30 km. (F, M)

### 12. Tag: Inselhüpfen

Ein Tagesausflug mit einem traditionellen Longtailboot führt uns zu den tropischen Traumstränden der Inseln Koh Poda, Koh Kai und der Halbinsel Railay. Unterwegs haben wir viel Zeit zum Schwimmen und Schnorcheln. (F, M)

### 13. Tag: Paddeln durch die Mangroven

Wir fahren durch die von Karstgebirgen geprägte Landschaft gen Norden. Unterwegs besuchen wir die Wildnis der Mangrovenwälder an der Küste von Ao Thalane, die wir mit Kajaks erforschen (ca. 2 Std., leicht). Weiter geht es zu unserem Tagesziel, dem Khao Sok-Nationalpark, in dem wir den größten Urwald des Südens vorfinden. 3 einfache Lodgeübernachtungen beim Khao Sok-Nationalpark. 190 km. (F)

### Highlights:

- Besteigung des Schlangenkopfberges
- Schnorcheln vor Koh Phi Phi
- Kajaktour durch die Mangroven

### PROGRAMM:

Wanderungen: 1 x leicht (3-4 Std.), 3 x moderat (1,5-5 Std.)

Kajaktour: 1 x leicht (ca. 2 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Thailand, wir kommen!

Abflug nach Bangkok.

#### 2. Tag: Bangkok

Ankunft in Bangkok und Transfer zum Hotel. Eine der größten Metropolen Südostasiens erwartet uns. Abends bummeln wir über einen der Nachtmärkte. 2 Hotelübernachtungen in Bangkok. 50 km.

#### 3. Tag: Highlights der Hauptstadt

Unsere Stadtbesichtigung führt uns zum sagenhaften Königspalast und den Tempelanlagen des Wat Phra Keo, des Wat Arun, dem Wahrzeichen der Stadt und zum berühmten liegenden Buddha des Wat Po. Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Chao Phraya-Fluss und den Kanälen von Thonburi. Natürlich werden auch Einkäufe und die Genüsse der thailändischen Küche nicht zu kurz kommen. (F)

#### 4. Tag: Tempel, Karstklippen und die Inseln der Andamanensee

Flug nach Krabi an der Küste der Andamanensee. Zu Füßen der charakteristischen Kalksteinberge liegt der Tigerhöhlentempel „Wat Tham Suea“, der als einer der drei wichtigsten buddhistischen Tempel des Südens von großer kultureller Bedeutung ist. Wir können entweder die 1.237 Stufen aufsteigen und die atemberaubende Aussicht auf Krabi, pittoreske Karstformationen und die Küste genießen

Sonnenuntergang in Krabi



Reise-Nr.: 3401

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
07.01. - 26.01.	3.635	04.11. - 23.11.	3.475
28.01. - 16.02.	3.635	11.11. - 30.11.	3.475
07.02. - 26.02.	3.635	18.11. - 07.12.	3.475
18.02. - 09.03.	3.635	25.11. - 14.12.	3.475
10.03. - 29.03.	3.635	15.12. - 03.01.	4.165
28.10. - 16.11.	3.475		

Einzelzimmer-Zuschlag: 990

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:  
• Frankfurt: 0Hinweis:  
• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Thai Airways International, Emirates oder Qatar Airways in der Economyclass nach Bangkok und zurück von Phuket, Inlandsflug mit Thai Airways Int., Thai Smile oder Bangkok Airways von Bangkok nach Krabi
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise in klimatisierten Vans
- Fähr-/Bootsfahrten gemäß Reiseverlauf
- 14 Übernachtungen in sorgfältig ausgewählten 3- und 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) und 3 Übernachtungen in einer einfachen Lodge jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 17 x Frühstück, 5 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

Eine sehr empfehlenswerte Reise für Menschen, die gern viel von Land und Leuten sehen und dabei aber auch genügend Platz für Freizeit und Erholung haben wollen.

- Katharina H., Wiking-Gast

**14. Tag: Cheow Lan-See**

Schroffe Karstklippen ragen aus dem kristallklaren Wasser des Cheow Lan-Sees mehrere hundert Meter empor. Vom Ratchaphra-Dam aus fahren wir mit traditionellen Longtailbooten entlang der von undurchdringlichem Regenwald bedeckten Ufer zum Ausgangspunkt unserer Dschungelwanderung durch den dichten Regenwald des Klang Seang Wildreservats. Von hier steigen wir hinab in eine schmale von hohen Felsenwänden umgebenen Bucht und setzen unsere Reise per Boot fort. Auf einer zweiten Wanderung durch Urwald erreichen wir das Ufer des Nachbarsees. GZ ca. 1 Std. Mit Bambusflößen setzen wir zur Pakarang-Höhle über und wandern zurück zum Cheow Lan-See. 2 x 65 km. (F, M)

**15. Tag: Durch den Dschungel**

Ein kurzer Transfer bringt uns zum Cheow Lan See. Dort steigen wir aufs Boot und fahren zu dem Ausgangspunkt unserer heutigen Wanderung, die uns durch den Dschungel mit üppig-grüner Vegetation zu der am Nachbarsee gelegenen Pakarang-Höhle führt. Nach unserem

Es war wirklich eine Reise für Genießer. Jeder Tag verlief entspannt mit neuen kleinen Abenteuern wie schnorcheln, Kajak fahren, malen, kochen, oder einfach am Strand liegen oder am Pool. Die immer wieder neuen Fortbewegungsmittel waren überraschend. Wir kamen in Gassen, die wir sonst nie gesehen hätten und trauten uns auch Reisschnaps bei einem Straßenstand zu trinken oder die einheimische Küche überall zu probieren. Tolle Reise!

- Andrea K., Wiking-Gast

Picknick fahren wir mit dem Boot weiter bis zum Klang Saen Wildreservat, das wir ebenfalls zu Fuß erkunden. GZ 3-4 Std. (F)

**16.-18. Tag: Entspannung und Genuss pur**

Es geht weiter an die Küste von Khao Lak. Zwei volle Tage bleiben uns für den Traumstrand und das türkisfarbene Meer der Andamanensee. Die freie Zeit können wir uns nach Lust und Laune einteilen. So ist Khao Lak u. a. ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge zu den Bade- und Schnorchelparadiesen der Similan- und Surin-Inseln. 3 Hotelübernachtungen in Khao Lak. 70 km an Tag 16. (3 x F)

**19. Tag: Heimreise**

Transfer zum Flughafen Phuket und Rückflug. 85 km. (F)

**20. Tag: Ankunft**

Du bekommst einfach nicht genug von Thailand? Dann schau dir online die Reise Nummer 3403 an.

Thailand | Reise-Nr. 3403

## Dschungelwanderungen und Traumstrände des Südens


 Teilnehmer  
6–16

 Reisedauer  
16 Tage

 Stiefelkat.  
1–2
**HIGHLIGHTS:**

- Intensiv: Khao Yai-NP zu Fuß
- Exotisch: 1 Nacht auf dem Kwai
- Entspannt: Strandabschluss

**TERMINE & PREISE:**

18.01.25 – 02.02.25 ab 2.948 €  
 08.02.25 – 23.02.25 ab 2.948 €  
 25.10.25 – 09.11.25 ab 2.948 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 13 Übernachtungen (Hotel, Lodge, Wasserbungalow, Komfortzelt, Hütte, Zug), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Thailand | Reise-Nr. 3413R

## Unterwegs im Land des Lächelns

GEFÜHRTE RADREISE


 Teilnehmer  
9–16

 Reisedauer  
17 Tage

 Radkat.  
2
**HIGHLIGHTS:**

- Radtouren durch Tempelanlagen und Reisfelder
- Thailands Geschichte aktiv erleben
- Entspannung am Strand

**TERMINE & PREISE:**

01.02.25 – 17.02.25 ab 3.120 €  
 22.02.25 – 10.03.25 ab 3.120 €  
 08.03.25 – 24.03.25 ab 3.120 €  
 Weitere Termine & Preise online

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 14 Übernachtungen im Hotel, tlw. Verpflegung, Radmiete, Gepäcktransport und deutschsprachiger Reiseleitung



Sri Lanka | Reise-Nr. 3318R

## Tropisches Paradies voller Kontraste

GEFÜHRTE RADREISE


 Teilnehmer  
8–16

 Reisedauer  
16 Tage

 Radkat.  
2
**HIGHLIGHTS:**

- Radeln durch Tropen-Paradiese
- Elefantensafari im Udawalawe-NP
- Teeplantagen im Hochland & idyllische Sandstrände

**TERMINE & PREISE:**

21.02.25 – 08.03.25 ab 3.948 €  
 24.10.25 – 08.11.25 ab 3.948 €  
 07.11.25 – 22.11.25 ab 3.948 €  
 21.11.25 – 06.12.25 ab 3.948 €

**LEISTUNGEN:**

inkl. Flug, Rail&Fly, 13 Übernachtungen im Hotel, Halbpension, Radmiete, Gepäcktransport und deutschsprachiger Reiseleitung



Indien | Reise-Nr. 3334

## Nordindien zu Fuß



GEHEIMTIPP

 Teilnehmer  
6-15

 Reisedauer  
18 Tage

 Stiefelkat.  
2

### HIGHLIGHTS:

- Die höchsten Pässe queren
- Die ältesten Klöster entdecken
- Die besondere Atmosphäre spüren

### TERMINE & PREISE:

26.06.25 – 13.07.25 ab 2.865 €  
10.07.25 – 27.07.25 ab 2.865 €  
24.07.25 – 10.08.25 ab 2.995 €  
Weitere Termine & Preise online

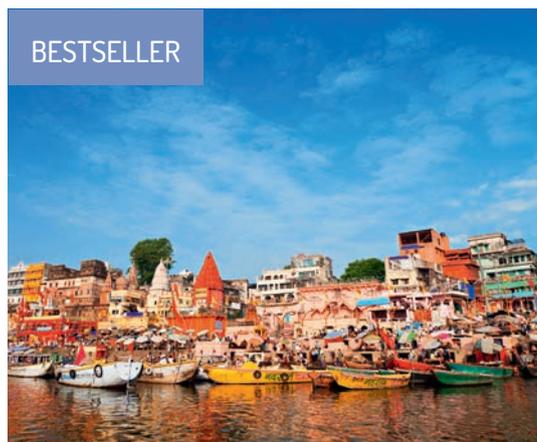
### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 16 Übernachtungen (Hotel, Zeltcamp),  
tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung



Indien/Nepal | Reise-Nr. 3350

## Vom Land der Maharadschas in die Bergwelt des Himalaja



BESTSELLER

 Teilnehmer  
6-15

 Reisedauer  
16 Tage

 Stiefelkat.  
1

### HIGHLIGHTS:

- Kultur zweier Länder erleben
- Vom Taj Mahal bis zum Himalaja
- Leichte Wanderung mit Blick auf 8.000er

### TERMINE & PREISE:

31.01.25 – 15.02.25 ab 2.985 €  
14.02.25 – 01.03.25 ab 2.985 €  
28.02.25 – 15.03.25 ab 2.985 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 14 Übernachtungen (Mittelklassehotel,  
Heritage Hotel), tlw. Verpflegung und deutschsprachiger  
Reiseleitung



Indien | Reise-Nr. 3311

## Exotik Südindien – Tempel, Tee und Natur pur



 Teilnehmer  
6-15

 Reisedauer  
21 Tage

 Stiefelkat.  
1-2

### HIGHLIGHTS:

- Aktiv durch Kardamomberge und Teeplantagen
- Zu Fuß und mit dem Boot durch das Periyar-Wildschutzgebiet

### TERMINE & PREISE:

19.01.25 – 08.02.25 ab 2.968 €  
09.02.25 – 01.03.25 ab 2.968 €  
23.02.25 – 15.03.25 ab 2.968 €  
Weitere Termine & Preise online

### LEISTUNGEN:

inkl. Flug, Rail&Fly, 19 Übernachtungen (Hotel, Hausboot),  
tlw. Verpflegung und deutschsprachiger Reiseleitung





Aussichtspunkt bei Nam Xay

## Schatzkammern am Mekong

Laos und Kambodscha – zwei Perlen auf dem Weg des mächtigen Mekong und eine Welt voller Traditionen. Bei unseren Besuchen weltberühmter Kulturstätten wie den Tempelanlagen von Angkor begeben wir uns auf eine Zeitreise ins alte Khmer-Reich. Wir erleben eine Atmosphäre wie im Märchen und fernöstliche Momente der Ruhe, während wir die Schätze dieser lange Zeit versunkenen Welt bestaunen. Unser Erlebnis wird abgerundet von grandiosen Landschaften, quirligen Metropolen und liebenswerten Menschen. Los geht's!

### Highlights:

- Dschungelwanderungen zu Wasserfällen und zur Lagune
- Inselbesuch in Südlao
- Wow: Luang Prabang & Angkor

### PROGRAMM:

Wanderungen: 5 x leicht (1-2 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Laos!

#### 2. Tag: Ankunft

Wir landen in Luang Prabang und werden zu unserem ersten Hotel gefahren. Je nach Flugzeit haben wir den Rest des Tages zur freien Verfügung. 3 Hotelübernachtungen in Luang Prabang.

#### 3.-4. Tag: Königsstadt Luang Prabang

Die ehemalige Hauptstadt des „Königreichs der eine Millionen Elefanten“ begrüßt uns mit seinen über 30 Tempeln. Wir verlassen die Stadt und fahren in das Dorf Ban Long Lao, von wo aus uns unsere erste Wanderung zu dem beliebten, türkisfarbenen Kuang Si-Wasserfall führt. GZ 2-3 Std. Am 4. Tag machen wir morgens eine Bootsfahrt zu den Pak Ou-Höhlen, in denen unzählige Buddhastatuen Spalier stehen. Nachmittags entdecken wir dann die schönsten Tempel der Stadt, erklimmen zum Sonnenuntergang die 328 Stufen zum Tempelberg Phu Si und lassen uns zwischen bunten Laternen über den berühmten Nachtmarkt treiben. Diesen wundervollen Tag runden wir mit einer traditionellen Baci-Zeremonie am Abend ab, bei der wir einen Segen für die gute Weiterreise erhalten. 100 km. (2 x F, 1 x M)

#### 5. Tag: Vang Vieng

Morgens haben wir Zeit, uns zu entspannen bevor wir mit dem Zug durch das grüne und hügelige laotische Hinterland bis zum verträumten Städtchen

Vang Vieng fahren. Wir erkunden die Umgebung auf einer Bootstour, die uns über den Fluss Nam Song entlang spektakulärer Karstfelsen führt. 2 Hotelübernachtungen in Vang Vieng. 250 km. (F)

#### 6. Tag: Der Aussichtspunkt Nam Xay

Schon am frühen Morgen schnüren wir unsere Wanderstiefel. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir den beliebten Aussichtspunkt Nam Xay. Von dort aus erklimmen wir den Gipfel und werden mit einer spektakulären Aussicht belohnt. GZ 1-2 Std. Nach dem Abstieg fahren wir weiter zu einer wunderschönen blauen Lagune. Ein Bad im kühlen Nass ist sehr erfrischend. Wer lieber noch etwas aktiv sein möchte, hat die Möglichkeit zur Tham Phoukham-Höhle, mit ihren beeindruckenden Stalagmiten, hinaufzuklettern. (F)

#### 7. Tag: Hauptstadt Vientiane

Wir fahren weiter nach Süden bis nach Vientiane. Unsere Stadtrundfahrt beginnen wir beim Tempel Wat Sisaket, der mit tausenden von kleinen Buddha-Statuen verziert ist. Anschließend genießen wir vom Patuxai Monument die herrliche Aussicht über die Stadt. Natürlich darf auch eine Besichtigung der Großen Stupa That Luang - dem Wahrzeichen der Hauptstadt - nicht fehlen. Hotelübernachtung in Vientiane. 150 km. (F)

#### 8. Tag: Das Bolaven-Plateau

Wir fliegen nach Pakse. Die kühle Luft hier oben lässt uns frei durchatmen. Ein kurzer Transfer bringt uns auf das 1.200 m hoch gelegene Bolaven-Plateau. Die riesige Hochebene beherbergt die höchsten Wasserfälle in Laos. Zunächst werden wir den Tadlo Wasserfall besuchen. GZ ca. 1 Std. Daraufhin erkunden wir die faszinierenden traditionellen Dörfer Ban Kokphung, ein Katu-Dorf und Ban Bong Neua, ein Alak-Dorf. Am Nachmittag besuchen

wir Kaffee- und Teeplantagen, um einen Einblick in die regionalen Anbaumethoden zu erhalten. Anschließend besichtigen wir den atemberaubenden Tad Fan Wasserfall. Lodgeübernachtung in Paksong. 70 km. (F, A)

#### 9. Tag: Tad Yeuang-Wasserfall

Am Folgetag erwandern wir die Umgebung des Tad Yeuang Wasserfalls. GZ ca. 2 Std. Nach einer kurzen Fahrt kommen wir nachmittags wieder in Pakse an, wo wir unser Hotel beziehen. Hotelübernachtung in Pakse. 90 km. (F)

#### 10. Tag: Don Khong Island

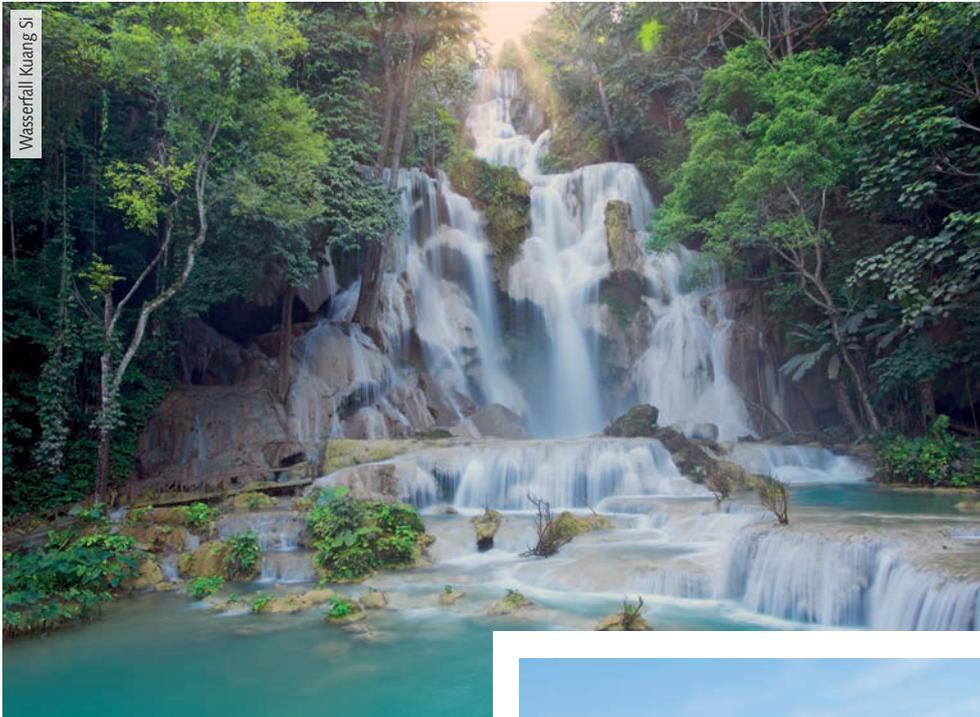
Mit dem Boot geht es nach Champassak, wo wir die Prä-Angkor-Ruinen von Wat Phu bestaunen. Der Khmer-Tempel ist UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als einer der historisch bedeutendsten Tempel in Südostasien. Am Nachmittag fahren wir nach Don Khong Island. 2 Hotelübernachtungen auf Khong Island. 130 km. (F)

#### 11. Tag: Erkundung der Insel

Bis zu 14 km breit ist der Mekong an dieser Stelle und beherbergt 4.000 Inseln. Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Boot quer über den Mekong. Anschließend begeben wir uns auf die Spuren der französischen Kolonialzeit, durchwandern Dörfer und Reisfelder und besuchen die Tad Lipheri-Wasserfälle, die die natürliche Grenze zwischen Laos und Kambodscha bilden. GZ 1-2 Std. 50 km. (F)

#### 12. Tag: Kratie & die Flussdelfine

Nachdem wir den Khon Phapheng-Wasserfall besucht und die Grenze zu Kambodscha bei Dong Kralor überquert haben, unternehmen wir bei Kratie eine Bootstour auf dem Mekong. Ob sich hier die verspielten Flussdelfine für uns blicken lassen? Einfache Hotelübernachtung in Kratie. 200 km. (F)



Wasserfall Kuang Si



Reise-Nr.: 3408

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
26.01. - 13.02.	3.898	02.11. - 20.11.	3.898
16.02. - 06.03.	3.898	23.11. - 11.12.	3.898
12.10. - 30.10.	3.898		

Einzelzimmer-Zuschlag: 570

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

Hinweis:

- Premium Economy Class Aufpreis auf Anfrage
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Vietnam Airlines in der Economyclass nach Luang Prabang und zurück von Siam Rep, Flug von Vientiane nach Pakse mit Lao Airlines und/oder Bangkok Airways
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatabbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Bootsfahrten gemäß Reiseverlauf
- Transport während der Reise im klimatisierten Bus
- 16 Übernachtungen in Mittelklassehotels/-lodges (davon 1 x einfach) in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 16 x Frühstück, 1 x leichtes Mittagessen, 1 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

**Hinweis:**

- Visagebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen.

In Südostasien gibt es zahlreiche Bergstämme und Minderheiten. Auf unseren Wanderungen durch das ländliche Laos kommen wir immer wieder mit den Einheimischen in Kontakt, die zum großen Teil noch immer ihre traditionelle Lebensweise beibehalten. Spannend!

**13.-14. Tag: Hauptstadt Phnom Penh**

Per Fähre erreichen wir die kleine Insel Koh Trong, die wir zu Fuß erkunden. GZ 1-2 Std. Anschließend geht es per Fähre und Bus in die Hauptstadt des Königreiches Kambodscha. Dort angekommen, erkunden wir am 14. Tag den Tempelhügel Wat Phnom, den Königlichen Palast und die Silberpagode und lassen uns von dem regen Treiben an der Promenade des Mekong mitreißen. Auch ein Besuch des ehemaligen Foltergefängnisses Toul Sleng der Roten Khmer steht auf unserem Programm. 2 Hotelübernachtungen in Phnom Penh. 220 km. (2 x F)

**15. Tag: Auf nach Angkor**

Der kulturelle Höhepunkt unserer Reise erwartet uns heute. Nur noch ein paar Stunden Fahrzeit und Angkors Wunderwelt ist zum Greifen nah. Wir nehmen uns ausreichend Zeit, um uns von der ausdrucksstarken Baukunst der Khmer begeistern zu lassen. 3 Hotelübernachtungen in Siem Reap. 200 km. (F)

**16. Tag: Angkor total**

Das weltberühmte Angkor Wat, die „Große Hauptstadt“ Angkor Thom, die Terrasse der Elefanten und vor allem der einzigartige Staatstempel Bayon, mit seinen 200 gewaltigen Steingesichtern lassen jeden nur erahnen, wie das Leben hier einmal ausgesehen haben muss. (F)

**17. Tag: Siem Reap & Umgebung**

Auch die teils von Urwaldriesen überwachsenen Türme des Tempelkomplexes Beng Mealea stehen den berühmten Bauwerken in nichts nach. Märchenhaft und von unglaublicher Eleganz liegt der kunstvolle Tempel Banteay Srei am Rande des Gebietes von Angkor, das wir heute besuchen. Nun heißt es Abschied nehmen vom zauberhaften Angkor-Komplex. 100 km. (F)

**18. Tag: Heimreise**  
Flughafentransfer und Rückflug. (F)

**19. Tag: Ankunft**

Laos & Kambodscha – zwei Länder im Aufbruch und so viel mehr als nur die Türme von Angkor. Herzensgute, freundliche Menschen, spektakuläre Landschaften und eine immense kulturelle Vielfalt haben diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen

– Lena S., Wiking-Gast

Willst du das ursprüngliche Südostasien kennenlernen? Dann ist diese Reise genau die richtige!



Steinstatue in Angkor Thom

## Mönche, Mekong & Meer

Zu Beginn der Reise erwartet uns das Südostasien-Highlight #1: die Tempel von Angkor. Nicht weniger bedeutend ist der mächtige Mekong, dessen Delta wegen der fruchtbaren Böden und unzähligen Kanäle dicht bevölkert ist. Grüne Reisterrassen und traditionelle Dörfer prägen die Landschaft. Kontrastprogramm dann in den Metropolen Phnom Penh und Saigon. Am Ende erwarten uns entspannte Badetage an den Inselstränden Phu Quocs. Eine Reise, zwei Länder und ein bunter Mix aus exotischen Erlebnissen und kulturellen Begegnungen. Los geht's!

### Highlights:

- Aktiv im Mekong-Delta
- Beeindruckende Tempelanlage von Angkor
- Baden auf der Insel Phu Quoc

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (2-4 Std.)  
Radtour: 1 x leicht (2-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Kambodscha!

Abflug Richtung Südostasien.

#### 2. Tag: Willkommen in Siem Reap

Ankunft in Siem Reap. Nach dem langen Flug ist eine traditionelle Khmer-Massage genau das Richtige für uns. Anschließend fahren wir weiter zum Hotel und lassen den Tag bei einem gemeinsamen Willkommens-Abendessen ausklingen. 3 Hotelübernachtungen in Siem Reap. 50 km. (A)

#### 3. Tag: Phnom Kulen-Nationalpark

Am Morgen zieht es uns in die Bergregion des Phnom Kulen-NP, wo wir den Gipfel des gleichnamigen Berges besteigen. GZ 2-3 Stunden. Hier genießen wir den spektakulären Ausblick in die Natur, bevor es 248 Stufen hinauf geht, um den Tempel Preah Ang Thom zu besuchen. Dieser beherbergt einen etwa acht Meter langen, liegenden Buddha, der einst aus einem Felsen gehauen wurde. Weiter geht es mit dem Bus zum noch ursprünglichen Beng Mealea-Tempel. Die mystische Anlage gehört seit 1992 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Hier genießen wir das Dschungelfeeling und fühlen uns ein wenig wie die Entdecker, während wir den am dichtesten überwucherten Tempel-Komplex der alten Khmer-Kultur erkunden. 155 km. (F)

#### 4. Tag: Historisches Angkor

Heute steht das Highlight einer jeden Südostasien-Reise auf dem Programm: Die mächtigen Tempelanlagen von Angkor. Durch den Südeingang fahren wir mit dem Rad zuerst in die „Große Hauptstadt“ Angkor Thom, die Ende des 12. bis Anfang des 13. Jahrhunderts als Hauptstadt des Angkor-Reiches errichtet wurde. Anschließend erkunden wir aktiv einige der schönsten Tempel der Anlage, beispielsweise die Terrasse der Elefanten und den Baphuon-Tempel. An unserem heutigen Höhepunkt, dem imposanten Bayon-Tempel, erwarten uns über 200 Steingesichter. Wir schauen uns den Tempel aus allen Perspektiven an und kommen aus dem Staunen nicht raus. Tief beeindruckt von der aufwendigen Architektur radeln wir weiter zu dem wohl berühmtesten Tempel Angkor Wat. Wir entdecken die Anlage von innen und außen und tauchen voll und ganz in die alte Khmer-Kultur ein. FZ 2-3 Std. Mit vielen neuen Eindrücken begeben wir uns am Abend auf einen Nachtmarkt, wo wir unseren Geruchs- und vielleicht auch Geschmacksinn mit den kulinarischen Köstlichkeiten Kambodschas verwöhnen. 30 km. (F, A)

#### 5. Tag: Schwimmende Dörfer

Morgens machen wir uns auf den Weg zum Tonle Sap See, dem größten See Südostasiens und einem der fischreichsten Binnengewässer der Erde. Hier lassen wir uns treiben, besuchen schwimmende Dörfer und beobachten die Fischer bei ihrer täglichen Arbeit. Weiter geht es nach Prasat Kuhak Nokor, dessen Skulpturen einen interessanten Einblick in die Khmer-Kunst bieten. Auf dem Weg dorthin halten wir an der Kampong Kdei Brücke, die einst mit 87 m und mehr als 20 engen Bögen die längste Steinbogenbrücke der Welt war. Außerdem lassen wir es

uns nicht entgehen, den Hindutempelkomplex Sambor Prei Kuk zu besuchen; eine versunkene Anlage mitten im Wald. Am späten Nachmittag erreichen wir Kampong Cham, die Hauptstadt der gleichnamigen Provinz, wo wir noch ein wenig am Ufer entlang schlendern können. Hotelübernachtung in Kampong Cham. 255 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Entlang des Mekong

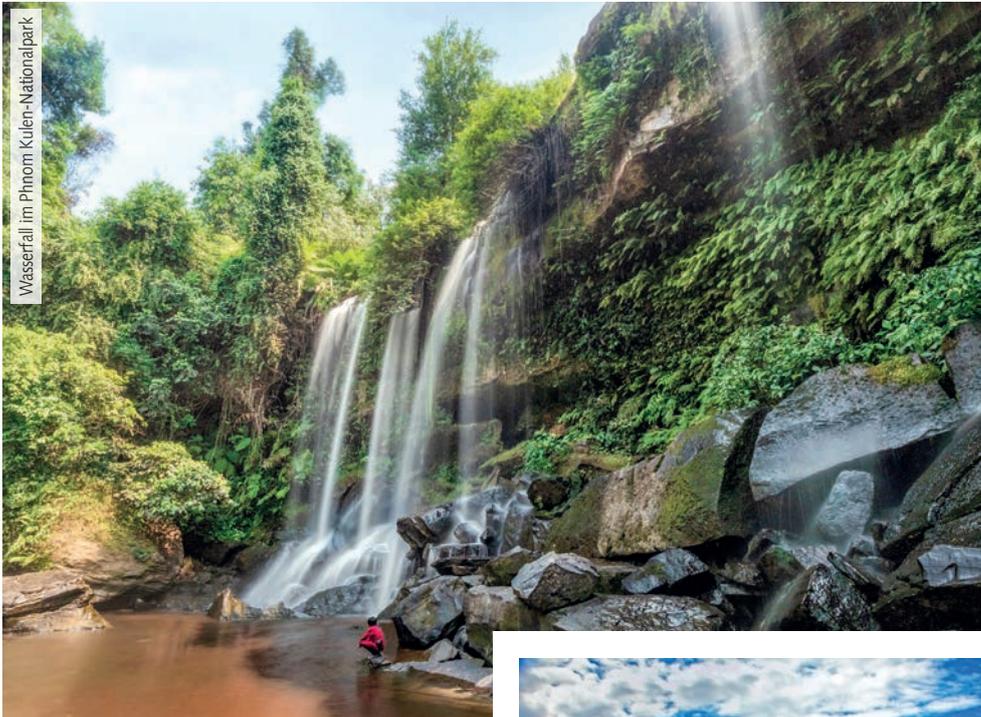
Auf unserer Fahrt Richtung Phnom Penh geht es zunächst in das kleine, nördlich des Mekongs gelegene Dorf Han Chey. Danach legen wir noch einen Zwischenstopp an der Tempelanlage Wat Nokor Bachey und den geschichtsträchtigen Bergen Phnom Pros & Phnom Srei ein. Von letzterem erhalten wir bei gutem Wetter einen Bilderbuchblick über die Provinz. Hotelübernachtung in Phnom Penh. 135 km. (F)

#### 7. Tag: Hauptstadt Phnom Penh

Heute erleben wir die pulsierende Hauptstadt Kambodschas hautnah und besuchen u. a. das Nationalmuseum, den Königspalast und die Silberpagode. Anschließend fahren wir per Speedboot nach Chau Doc, in das malerische Mekong-Delta. Die wunderschöne Landschaft wird von Reisfeldern dominiert, die aufgrund des sumpfigen Bodens oft von Booten aus bestellt werden. Hotelübernachtungen in Chau Doc. (F, A)

#### 8. Tag: Mekong-Delta

Am frühen Morgen besteigen wir „Sam“, den höchsten Berg des Deltas (230 m). GZ ca. 3 Std. Bei gutem Wetter ist der Blick spektakulär und man kann sogar zurück bis nach Kambodscha schauen. Anschließend besuchen wir noch den Ba Chua Xu-Tempel, die Tay An-Pagode und das Thoai Ngoc Hau-Grabmal sowie die Hang-Pagode. Am späten Nachmittag fahren wir dann nach Can Tho.



Wasserfall im Phnom Kulen-Nationalpark

Am 3. Tag schnüren wir unsere Wanderschuhe und erkunden den Phnom Kulen-Nationalpark. Unser Weg führt uns auf den namensgebenden Berg, wo uns ein Wasserfall Erfrischung beschert.

Hier lassen wir den Tag entspannt ausklingen.  
2 Hotelübernachtungen in Can Tho. 140 km. (F, M)

#### 9. Tag: Can Tho

Can Tho ist mit Abstand die größte Stadt des Mekong-Deltas und auch das wirtschaftliche, industrielle und kulturelle Zentrum. Am Morgen freuen wir uns auf die schwimmenden Märkte von Cai Rang, mit seiner Fülle an Obst und Gemüse. Auf einer Wanderung tauchen wir ein in das tägliche Leben der Einheimischen. Wir starten im Fruchtgarten von Tu Dang, passieren die historische Gedänkstätte Gian Gua und wandern weiter bis zur Ba Lang Brücke. GZ 3-4 Std. Am Nachmittag besuchen wir den Tempel Binh Thuy und das antike Binh Thuy Haus, welches 1870 im französischen Stil erbaut wurde. (F)

#### 10. - 12. Tag: Insel Phu Quoc

Mit dem Schnellboot setzen wir auf die Insel Phu Quoc über, auf der weite Teile der 568 km<sup>2</sup> großen Gesamtfläche, insbesondere der gebirgige und bewaldete Norden zum Nationalpark erklärt wurden. Nach der zügigen Fahrt erwartet uns unser Hotel für die nächsten drei Nächte. Hier haben wir zwei volle Tage Zeit zur freien Verfügung, die wir nach Belieben selbst gestalten. An den palmengesäumten Stränden können wir entspannen und den Blick auf das türkisblaue Meer genießen.  
3 Hotelübernachtungen auf Phu Quoc. 120 km. (3 x F)

#### 13. Tag: Metropole Saigon

Wir fliegen nach Saigon und erkunden die spannende Metropole. Wir haben kein festes Programm aber unsere Reiseleitung gibt gerne Tipps für die Freizeitgestaltung. Hotelübernachtung in Saigon. (F)



#### 14. Tag: Heimreise

Letzte Chance, um Souvenirs zu kaufen, die vietnamesische Küche auf den unzähligen Märkten zu genießen oder sich einfach von dem Rhythmus der Stadt treiben zu lassen. Der Tag steht zur freien Verfügung, bis wir zum Flughafen fahren. Rückflug gen Heimat. 15 km. (F)

#### 15. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 3417

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
11.01. - 25.01.	2.990	25.10. - 08.11.	3.120
15.02. - 01.03.	3.120	08.11. - 22.11.	3.120
01.03. - 15.03.	3.120	22.11. - 06.12.	3.120
11.10. - 25.10.	2.990	06.12. - 20.12.	2.990

Einzelzimmer-Zuschlag: 610

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• Frankfurt: 0

#### Hinweis:

- Premium Economy Class Aufpreis auf Anfrage
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Vietnam Airlines in der Economyclass nach Siem Reap und zurück von Saigon sowie von Phu Quoc nach Saigon
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus
- Bootsfahrten gemäß Reiseverlauf
- 10 Übernachtungen in Mittelklassehotels und 2 Übernachtungen in einfachen Mittelklassehotels jeweils in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 12 x Frühstück, 2 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 4 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung (für Vietnam & Kambodscha unterschiedliche Reiseleiter) und tlw. zusätzlich englischsprachige lokale Führer

#### Hinweise:

- Visagebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen.

Ein perfekte Mischung aus Natur und Kultur, spannenden Einblicken in das Leben der Einheimischen, leckeren kulinarischen Köstlichkeiten und ein entspannter Badeaufenthalt.

- Katharina R., Wiking-Gast

Mach dich auf den Weg und lass dich vom einzigartigen Südostasien verzaubern!



Unterwegs in Tam Coc

## Der Zauber Vietnams

Was macht den Zauber Vietnams aus? Ist es die Landschaft? 3.000 m hohe Regenwaldberge im Norden, 3.000 km azurblaue Küste und zwei der mächtigsten Flussdeltas Asiens. Oder ist es seine Geschichte? Chinesen, Franzosen und Japaner haben hier geherrscht und alle Kulturen sind heute im vietnamesischen Alltag vereint. Das Besondere an der Reise? Du erlebst die klassischen Höhepunkte in einer kleinen Gruppe mit einer Reiseleitung, die ihr Land liebt und dich durch ihr Wissen und ihre asiatisch geprägte Weisheit begeistert. Komm mit!

### Highlights:

- durch Vietnam zu Fuß, per Rad und mit dem Kajak
- Parfüm-Fluss per Hausboot
- Exklusiver Kochkurs

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-3 Std.), 1 x moderat (5-6 Std.)

Radtouren: 3 x leicht (1-3 Std.)

Kajaktour: 1 x leicht (ca. 1 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Vietnam!

Abflug nach Südostasien.

#### 2. Tag: Saigon

Transfer zum Hotel. Nachmittags lernen wir die Reize der Metropole auf einer Stadtbesichtigung kennen. Hotelübernachtung in Saigon. (A)

#### 3.-4. Tag: Mächtiges Mekongdelta

Heute fahren wir nach Cai Be. Von hier aus erleben wir uns per Schiff in das Herz des Mekong Deltas. Die Einwohner arbeiten und leben zum größten Teil auf dem Wasser. Wir halten auf einer der Inseln an und unternehmen eine Wanderung durch dörfliches Leben und grüne Natur (GZ ca. 3-4 Std.). Am Morgen des 4. Tages wandern wir entlang des Mekong-Ufers (GZ ca. 1 Std.). Mit dem Boot werden wir zum Startpunkt unserer Wanderung zurückgebracht. Anschließend besichtigen wir das Tunnelsystem von Cu Chi, das von vietnamesischen Partisanen in den 60er und 70er Jahren zur wahrscheinlich größten unterirdischen Stadt der Welt mit ca. 200 km Tunnelstraßen, Schulen, Lazaretten, Büros und Schlafgelegenheiten gebaut wurde. Je 1 Hotelübernachtung im Delta und in Saigon. 125 km an Tag 3 und 180 km an Tag 4. (2 x F, 1 x M, 1 x A)

#### 5. Tag: Flug nach Da Nang

Gegen Mittag fliegen wir von Saigon weiter nach Da Nang. Transfer nach Hoi An. 2 Hotelübernachtungen in Hoi An. 50 km. (F, A)

#### 6. Tag: Hoi An und die Seidenstraße

Einst der größte Hafen Südostasiens und einer der größten Umschlagplätze für Edelwaren aus Europa, Japan und China - darunter die berühmte Seide. Heute hat die Stadt eine einladende, quirlige Stimmung aufgenommen. Wir genießen diese Atmosphäre und besuchen die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe). Bei einer Radtour durch lokale Dörfer lassen wir uns von der friedvollen Stimmung der Einheimischen begeistern. FZ ca. 2 Std. 20 km. (F)

#### 7. Tag: Hue – Leben am Fluss

Nach einem gemeinsamen Frühstück fahren wir weiter nach Hue und besichtigen das Grab von König Tu Doc sowie die Tu Hieu-Pagode. Entlang des Parfüm-Flusses entdecken wir Dörfer und geschichtsträchtige Tempelanlagen per Fahrrad (FZ 1-2 Stunden, flach). Anschließend kommen wir in unserer Lodge in den Genuss eines speziell für uns gehaltenen Kochkurses. Gemeinsam mit einem vietnamesischen Koch bereiten wir unser landestypisches Abendessen zu und werden dabei in die Geheimnisse der hiesigen Küche eingeweiht. Lodgeübernachtung in Hue. 140 km. (F, A)

#### 8.-9. Tag: Hanoi

Heute unternehmen wir eine etwa 2-stündige Bootsfahrt auf dem Parfüm-Fluss und beobachten das Treiben vom Wasser aus. Das Leben entlang des „Flusses der Wohlgerüche“ ist von Geschichte und vom heutigen harmonischen Miteinander der Bauern und Fischer geprägt. Mit der Rikscha fahren wir durch Hue. Bevor wir

mit dem Express-Zug nach Hanoi fahren, besuchen wir noch einen lokalen Markt. Dort lernen wir so einiges uns Fremdes kennen und vielleicht auch lieben. Der 9. Tag steht uns für eine ausführliche Stadtbesichtigung Hanois zur Verfügung bevor wir am Abend das wahrscheinlich berühmteste Wasserpuppentheater Südostasiens besuchen. 1 Zugübernachtung und 1 Hotelübernachtung in Hanoi. 650 km per Zug. (2 x F, 2 x M)

#### 10.-11. Tag: Ländliches Leben

Wir haben nun Zeit das ländliche Leben besser kennen zu lernen. Wir fahren nach Mai Chau und besuchen auf mehreren Wanderungen die Dörfer des Thai Volkes. GZ je 2-3, ±200 m und 4-5 Std., ±300 m. Nicht ausgeschlossen, dass wir Zeuge ihrer traditionellen Tänze werden. 2 Lodgeübernachtungen in Mai Chau. 140 km und 150 km. (2 x F, 2 x M, 1 x A)

#### 12. Tag: Tam Coc

Wir begeben uns ins vietnamesische Hinterland, wo beschauliches Landleben den Alltag beherrscht. Per Rad tauchen wir in die Idylle ein (ca. 2 Std., flach). Anschließend nehmen uns die Einheimischen auf eine traditionelle Ruderboot-Tour mit, die an deren Reisfeldern vorbei führt, teilweise im Schatten wilder Felsformationen. Lodgeübernachtung in Tam Coc. 120 km. (F, A)

#### 13. Tag: Im Schlund des Drachen

Fahrt nach Halong City und Einschiffung auf unserem komfortablen, traditionellen Boot (max. 8 Doppelkabinen, alle mit Klimaanlage und Dusche/WC). Das ist die eindrucksvollste Art, den Zauber der Halong-Bucht (UNESCO-Weltnaturerbe) zu erleben. Der beliebteste Naturhöhepunkt Vietnams besteht aus etwa 2.000 Kalkfelsen, die auf engem Raum teilweise mehrere hundert Meter aus dem smaragdgrünen Wasser der Bucht empor



Der Mond spiegelt sich im Thu Bon-Fluss und taucht die französischen Kolonialbauten in ein besonderes Licht. An den Dachvorsprüngen und Balkonen hängen dicht an dicht seidene Lampions in allen erdenklichen Farben. Das ist Hoi An, das wir am 5. Tag erreichen.



schießen. Übernimmt man die Vorstellung der Einheimischen, kann man tatsächlich einen riesigen Drachen erahnen, der gerade abtaucht. Wir besuchen einige der Eilande, die in ihrem Inneren tief verschlungene Höhlen verbergen, verbringen Zeit am Sandstrand und begeben uns auf eine Kajaktour (FZ ca. 1 Std., leicht). Übernachtung an Bord einer Dschunke. 200 km. (F, M, A)



Diese Reise besticht durch ihre Vielfältigkeit! Drei Gebiete Vietnams einschließlich der Städte Saigon, Hue und Hanoi werden auf unterschiedliche Weise kennengelernt, per Fahrrad, durch Wanderungen und Bootsfahrten. Dadurch ist nicht nur für Bewegung und Abwechslung gesorgt, sondern man kommt auch sehr dicht an die ausgesprochen freundlichen Menschen heran und lernt viel über ihre Lebensweise. Ich bin mit dem wunderbaren Gefühl nach Hause gefahren, den Besonderheiten des Landes, der Kultur, den Menschen, der Landschaft sehr nahe gekommen zu sein, den „Zauber Vietnams“ gespürt zu haben. Eine perfekte Reise!

- Barbara P., Wikinger-Gast

#### 14. Tag: Zurück in die Zivilisation

Bevor wir uns auf den Rückweg nach Hanoi machen, verweilen wir noch ein wenig in der Halong-Bucht und können baden. Unterwegs legen wir einen interessanten Stopp in einem Töpferdorf ein. Hotelübernachtung in Hanoi. 180 km. (F)

#### 15. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. (F)

#### 16. Tag: Ankunft



16  
Tage

5-12

1

2

Reise-Nr.: 3405

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
04.01. - 19.01.	2.795	27.09. - 12.10.	2.795
11.01. - 26.01.	2.795	04.10. - 19.10.	2.795
15.02. - 02.03.	2.895	11.10. - 26.10.	2.895
22.02. - 09.03.	2.895	18.10. - 02.11.	2.895
01.03. - 16.03.	2.895	25.10. - 09.11.	2.895
15.03. - 30.03.	2.895	01.11. - 16.11.	2.895
22.03. - 06.04.	2.895	08.11. - 23.11.	2.895
29.03. - 13.04.	2.795	15.11. - 30.11.	2.895
12.04. - 27.04.	2.895	22.11. - 07.12.	2.895
12.07. - 27.07.	3.195	21.12. - 05.01.	3.295
26.07. - 10.08.	3.195		

Einzelzimmer-Zuschlag: 450

• 11 Übernachtungen, nicht möglich an Tagen 8 & 13

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag:

• Frankfurt: 0

Hinweis:

- Premium Economy Class Aufpreis auf Anfrage
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Vietnam Airlines in der Economyclass nach Saigon und zurück von Hanoi, Inlandsflug mit Vietnam Airlines von Saigon nach Da Nang
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Boots- und Zugfahrten gemäß Reiseverlauf
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus
- 7 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 4 Übernachtungen in einer Eco-Lodge, 1 Übernachtung im Schlafwagen-Zug (4 Personen pro Abteil), 1 Übernachtung auf einem 3\*\*\*-Boot in klimatisierten Doppelkabinen mit eigener Dusche/WC
- 13 x Frühstück, 6 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 7 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

#### Hinweise:

- Visagebühren sind nicht im Reisepreis eingeschlossen.
- Bei einer Gruppengröße unter 8 Personen teilen wir uns das Boot in der Halong-Bucht mit anderen internationalen Gästen (max. 16 Personen).

Nimm tolle Erinnerungen mit und hinterlasse nichts außer Fußspuren.



In den Bergen von Sapa

NEU

## Aktiv im Land des aufgehenden Drachen

### Highlights:

- Den Norden zu Fuß entdecken
- Halong-Bucht und Mekong-Delta
- Begegnungen mit Einheimischen

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (2-3 Std.), 3 x moderat (3-5 Std.), 1 x anspruchsvoll (5-6 Std.)  
Radtouren: 3 x leicht (1-3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Vietnam!

Abflug Richtung Südostasien.

#### 2. Tag: Ankunft in Hanoi

Ankunft in Hanoi und Transfer ins Hotel. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Hanoi. 45 km. (F, M)

#### 3. Tag: Hanoi

Einen ganzen Tag widmen wir der trubeligen Millionenstadt, die bekannt ist für ihre mit Bäumen gesäumten Straßen und charmanten Kolonialbauwerke. Wir besichtigen den Literaturtempel, den Quan Thanh Tempel und die Tran Quoc Pagode. Anschließend entdecken wir die Altstadt per Fahrradrickscha. (F, M)

#### 4. Tag: Zu den Bergvölkern des Nordens

Morgens machen wir uns auf den Weg in die Berge von Yen Bai. Die Provinz in Nordwest-Vietnam ist bekannt für ihre ausgedehnten Reisfelder und Heimat verschiedener ethnischer Minderheiten. Die Region ist geprägt durch die Kultur der Thai, H'mong und Ma. Spannend! Unterwegs besuchen wir eine Teeplantage und erhalten auf einer kurzen Wanderung erste Einblicke in den Alltag der einheimischen Bevölkerung. GZ 1-2 Std. Übernachtung bei Einheimischen in Nghia Lo. 200 km. (F, M, A)

#### 5. Tag: Dem Landleben ganz nah

Ein kurzer Transfer bringt uns zu unserem heutigen Wandereinstieg. Unsere Wanderung führt uns in die Hoang Lien Berge. Wir wandern durch Reisfelder, vorbei an den für die H'mong typischen aus Stelzen errichteten Holzhäusern. GZ ca. 5 Std. ±400 m. Anschließend fahren wir weiter nach Mu Cang Chai. Übernachtung bei Einheimischen. 90 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Über den Tram Ton Pass

Wir wandern von Nga Ba Kim zum Dorf Na Hang. GZ 3-4 Std., ±400 m. Von hier fahren wir weiter in Richtung Sapa. Unterwegs überqueren wir den Tram Ton Pass – den höchsten Pass in Vietnam. Hier bietet sich uns eine spektakuläre Aussicht auf das Fansipan Gebirge, das mit seinen über 3.000 m hohen Gipfeln als Dach von Indochina bezeichnet wird. 2 Hotelübernachtungen in Sapa. 140 km. (F, M)

#### 7. Tag: Sapa

Heute starten wir unser leichtes Trekking im Hinterland von Sapa. GZ 5-6 Std., ±300 m. Durch hügeliges Gelände folgen wir dem Muong Hoa Fluss, den wir auf einer Hängebrücke überqueren. Vorbei an ausgedehnten Terrassenfeldern erreichen wir das Dorf Ta Van. Nachmittags haben wir Zeit, Sapa auf eigene Faust zu erkunden. (F, M)

#### 8. - 9. Tag: Lebendiges Bac Ha

Heute fahren wir weiter nach Bac Ha, das berühmt ist für seinen Sonntagsmarkt. Er gilt als der bunteste Markt in Nordvietnam. Wir nehmen uns Zeit, die lokalen Produkte der Region zu entdecken. Einheimische verschiedenster Volksstämme kommen hier her, um eine bunte Mischung aus exotischen Früchten, Gemüse und Getreide anzubieten. Lass es dir schmecken! Nachmittags wandern wir

zum auf einem Hügel gelegenen Dorf Hau Thao. GZ 2-3 Std. ±300 m. Von hier eröffnet sich uns eine atemberaubende Aussicht über das Tal und die umliegenden Berge. Am Morgen des 9. Tages lassen wir uns auf einer weiteren Wanderung von der fruchtbaren Landschaft verzaubern. GZ 2-3 Std. Nun verlassen wir die schöne Bergwelt und fahren zurück nach Hanoi. Jeweils 1 Hotelübernachtung in Bac Ha und Hanoi. 100 km an Tag 8 und 300 km an Tag 9. (2 x F, 1 x M, 1 x A)

#### 10. - 11. Tag: Sagenumwobene Halong-Bucht

Mit der Halong-Bucht steht ein weiteres Highlight auf dem Programm! Dort beziehen wir unser Boot und fahren hinaus in die Bucht mit ihren dutzenden kleinen Inseln und bizarren Karstfelsen. Wir lassen das geschäftige Leben an uns vorbeitreiben und entspannen an Bord. Unterwegs machen wir halt und erklimmen den Ti Top Berg (±200 m), von dem wir den Ausblick über die Halong-Bucht genießen. Anschließend besuchen wir auf Ruderbooten (optional per Kayak) die Luon-Höhle. Am nächsten Tag verlassen wir das Schiff und fahren zurück nach Hanoi. Mit dem Nachtzug machen wir uns auf den Weg nach Hue. 1 Bootsübernachtung in der Halong-Bucht und 1 Übernachtung im Nachtzug. 2 x 170 km. (2 x F, 1 x M, 1 x A)

#### 12. Tag: Hue

Wir besichtigen die ehemalige Kaiserstadt auf verschiedenen Wegen: wir starten mit dem Grab des Königs Tu Doc. Dann steigen wir um aufs Boot, um das Leben am Parfüm-Fluss vom Wasser aus zu beobachten. Nachmittags radeln wir durch beschauliche Dörfer und an Tempelanlagen vorbei. FZ ca. 2 Std. Den erlebnisreichen Tag lassen wir bei einem gemeinsamen Kocherlebnis ausklingen. Lodgeübernachtung. 100 km. (F, A)



Blick auf die Halong-Bucht

21  
Tage

7-16

1-2

Reise-Nr.: 3406

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
02.02. - 22.02.	3.648	26.10. - 15.11.	3.648
16.02. - 08.03.	3.648	09.11. - 29.11.	3.648
09.03. - 29.03.	3.648	16.11. - 06.12.	3.648
16.03. - 05.04.	3.648	23.11. - 13.12.	3.648
12.10. - 01.11.	3.648	21.12. - 10.01.	3.898

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 490  
 • 14 Übernachtungen  
 nicht möglich an Tagen 4, 5, 10 & 11

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0  
**Hinweis:**  
 • Premium Economy Class Aufpreis auf Anfrage  
 • Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Vietnam Airlines in der Economyclass nach Hanoi und zurück von Saigon, Inlandsflug mit Vietnam Airlines von Da Nang nach Saigon
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Reisebus und Booten
- 14 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 2 Homestayübernachtungen im Schlafsaal mit einfachen sanitären Gemeinschaftseinrichtungen, 1 Übernachtung auf einem 3\*-Boot in klimatisierten Doppelkabinen mit eigener Dusche/WC, 1 Zugübernachtung im Schlafwagen (4 Personen pro Abteil)
- 18 x Frühstück, 10 x leichtes Mittagessen oder Lunchpaket, 6 x Abendessen
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung und zusätzlich tlw. englischsprachiger lokaler Führer

**Hinweise:**

- Wir verbringen zwei Nächte bei Einheimischen (in Nghia Lo und Mu Cang). Dort teilt sich die gesamte Gruppe die gemeinschaftlichen Räumlichkeiten.
- Bei einer Gruppengröße unter 8 Personen teilen wir uns das Boot in der Halong-Bucht mit anderen internationalen Gästen (max. 16 Personen).

Zwei abwechslungsreiche Tage verbringen wir im Mekong-Delta: wir nutzen Boote, um die an den Flussarmen gelegenen Dörfer zu erreichen. Eine im Fluss gelegene Insel wartet darauf von uns erwandert zu werden. Zuletzt radeln wir durch das fruchtbare Umland.



### 13. - 14. Tag: Hoi An

Wir starten den Tag mit dem Besuch der Verbotenen Stadt, dem früheren Sitz der Königsfamilie. Anschließend fahren wir über den Wolken-Pass nach Hoi An. Dieses quirlige Kolonialstädtchen war einst der größte Hafen Südostasiens und ist heute bekannt für seine zahlreichen Maßschneidereien und die bunten Seidenlaternen, die insbesondere am Abend die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) in stimmungsvolles Licht setzen. Am Morgen des 14. Tages unternehmen wir eine kurze Radtour (2-3 Std.). Dabei erhalten wir gute Einblicke in das alltägliche Leben der Einheimischen. 3 Hotelübernachtungen in Hoi An. 120 km an Tag 13. (2 x F, 2 x M)

### 15. Tag: Hoi An auf eigene Faust

Den heutigen Tag können wir ganz nach Belieben gestalten. Wie wäre es mit Entspannung am nahegelegenen Sandstrand? Wer möchte, unternimmt einen Ausflug zu den Tempelruinen von My Son (fakultativ). (F)

### 16. Tag: Saigon

Ein kurzer Flug bringt uns von Da Nang nach Saigon. Dort flanieren wir durch das historische Erbe Saigons. Französisch kolonial stechen die Kathedrale von Notre Dame und das fotogene Postgebäude aus dichtgedrängten Wolkenkratzern hervor. 2 Hotelübernachtungen in Saigon. (F)

### 17. Tag: Cu Chi-Tunnel

Heute lernen wir ein weltbekanntes Mahnmal des Vietnamkrieges kennen: die Tunnel der Vietcong-Widerstandskämpfer von Cu Chi. Bis zu 10.000 Menschen fanden jahrelang Zuflucht in den unterirdischen Tunneln. 90 km. (F)

### 18. - 19. Tag: Auf zum Mekong!

Wir lassen das trübelige Saigon hinter uns und fahren nach Cai Be. Per Boot gelangen wir ins Dorf An Hoa. Die Landschaft unterscheidet sich deutlich von allem, was wir bisher gesehen haben, ist aber ebenso beeindruckend! Auf einer Wanderung erkunden wir die Obstgärten der Insel Tan Phong. GZ 4-5 Std. Hier können wir frische Früchte direkt vom Baum probieren. Nach dem Frühstück am 19. Tag unternehmen wir eine kurze Fahrradtour durch das Umland von Cai Be und besuchen die Phu Chau Pagode. FZ 1-2 Std. Mit vielen Eindrücken im Gepäck verlassen wir das Mekong-Delta und fahren zurück nach Saigon. Jeweils 1 Hotelübernachtung in Cai Be und Saigon. 2 x 125 km. (2 x F, 1 x A)

### 20. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Rückflug. (F)

### 21. Tag: Ankunft

Bist du bereit für eine einmalige Reise? Dann komm mit uns nach Vietnam!



RADREISE

## Zwischen Geschichte und Gegenwart

### Highlights:

- Kultur und Natur mit dem Rad entdecken
- Bootsfahrt in der Halong-Bucht
- Entspannt: Baden bei Hoi An

### TOURENCHARAKTER:

Unsere 7 geführten Radtouren sind mit maximal 40 km relativ kurz und technisch einfach. Sie führen überwiegend über asphaltierte und unbefestigte Nebenstraßen. Die Streckenführung ist hauptsächlich flach, lediglich in Huế sind kleinere Anstiege dabei.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug Richtung Vietnam

#### 2. Tag: Guten Morgen, Vietnam

Ankunft in Hanoi und Transfer zum Hotel. Je nach Ankunftszeit bekommen wir heute schon bei einer Rikschatour durch die Altstadt einen ersten Eindruck von Hanoi. Hotelübernachtung in Hanoi. 45 km. (A)

#### 3. Tag: ca. 30 km, Mai-Chau-Tal

Transfer durch die beeindruckende Bergwelt nach Mai Chau. Nach dem Mittagessen bei einer einheimischen Familie radeln wir in das Mai-Chau-Tal hinein, vorbei an den Pfahlbauten der Einwohner. Wir übernachten in einem typischen Stelzenhaus bei unserer Gastfamilie. Ein spannendes Erlebnis, weil wir so die Kultur des Dorfes hautnah miterleben. Tänze spielen eine zentrale Rolle bei den Bergvölkern. Eine kleine Kostprobe davon bekommen wir am Abend bei einer traditionellen Tanzvorführung. Übernachtung im Mai Chau. 140 km. (F, M, A)

#### 4. Tag: ca. 40 km, Tam Coc

Am Morgen verabschieden wir uns von den freundlichen Einheimischen und fahren mit dem Bus weiter nach Nho Quan. Von hier aus radeln wir durch mystische Karstlandschaften und typisch bäuerliche

3.450 Kilometer Küste, 5.000 Jahre Geschichte, 3.000 Meter hohe Berge und Millionenstädte – das ist Vietnam. Dieses Land bezaubert mit seinem Charme, seinen liebenswerten Menschen, seiner großartigen Landschaft und seiner hervorragenden Küche. Freue dich auf schöne Radtouren im Mekong-Delta, zwischen Reisfeldern und durch Dörfer, deren Bewohner uns mit großem „Hallo“ empfangen.

Dörfer bis Tam Coc, dem „Halong ohne Wasser“. Hotelübernachtung in Tam Coc. 150 km. (F, M, A)

#### 5. Tag: Halong-Bucht

Transfer zur berühmten Halong-Bucht. Gegen Mittag erreichen wir unser Tagesziel und checken auf unser Boot ein. Wir genießen spektakuläre Ausblicke in der Bucht. Übernachtung auf einem Boot in der Halong-Bucht. 200 km. (F, M, A)

#### 6. Tag: Ein Tag auf dem Wasser

Auf einer mehrstündigen Bootsfahrt erkunden wir die spektakuläre Halong-Bucht (UNESCO-Welterbe). Wörtlich übersetzt bedeutet Halong-Bucht „Bucht des herabsteigenden Drachens“ und sie besteht aus ca. 2.000 Kalksteininseln, die aus dem Meer ragen. Ein wunderschöner und bizarrer Anblick! Mit ein wenig Fantasie kann man tatsächlich einen riesigen Drachen erahnen, der gerade abtaucht. Einige der Inseln beheimaten geheimnisvolle Grotten, von denen wir eine besichtigen. Anschließend fahren wir zurück nach Hanoi. Hotelübernachtung. 180 km. (F, M)

#### 7. Tag: Hanoi

Heute widmen wir uns der beeindruckenden Stadt Hanoi. Wir besuchen den Literaturtempel, die Tran-Quoc-Pagode, den Quan-Thanh-Tempel und das Ethnologische Museum. Abends gehen wir in das wahrscheinlich berühmteste Wasserpuppentheater Südostasiens, bevor wir in den Express-Zug nach Huế einsteigen. Zugübernachtung. (F, M)

#### 8. Tag: ca. 15 km, Huế

Wir erreichen die Kaiserstadt Huế. Am Nachmittag entdecken wir die ehemalige Hauptstadt per Rad und besuchen die Zitadelle der Verbotenen Stadt (UNESCO-Weltkulturerbe). 2 Hotelübernachtungen. (F, M)

#### 9. Tag: ca. 20 km, Parfüm-Fluss

Wir fahren mit den Rädern durch die umliegenden, üppigen Gärten zum Dorf Thuy Bieu. Auf dem Weg machen wir Halt beim Grab des Kaisers Tu Duc. Bei einem kleinen Koch-Schnupperkurs lernen wir ein paar Geheimnisse aus der königlichen Küche von Huế kennen und bereiten mithilfe eines vietnamesischen Kochs unser Mittagessen zu. Anschließend genießen wir eine Bootsfahrt auf dem Huong-Fluss, dem „Parfüm-Fluss“ bis zur Thien-Mu-Pagode. Der Fluss bekam seinen Namen wegen der Wälder voller aromatisch duftender Pflanzen und Blumen. Nach dem Besuch der Pagode fahren wir mit dem Boot zurück zum Hotel. (F, M)

#### 10. Tag: Hoi An

Über den Wolkenpass bringt uns der Bus nach Hoi An. Auf dem Weg haben wir traumhafte Aussichten über Da Nang und die Umgebung. Einst der größte Hafen Südostasiens und einer der größten Umschlagplätze für Edelwaren aus Europa, Japan und China, darunter die berühmte Seide, hat die Stadt Hoi An heute eine einladende, verträumt-malerische Stimmung angenommen. Wir besichtigen die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) zu Fuß. 3 Hotelübernachtungen in Hoi An. 130 km. (F, M)

#### 11. Tag: ca. 30 km, Hoi An

Die ländliche Umgebung erkunden wir heute per Rad. Am langen, weißen Sandstrand können wir ein Bad im Meer genießen und entspannen, bevor es wieder zurück zum Hotel geht. (F, M)

#### 12. Tag: Hinterland von Hoi An

Unsere heutige Radtour bringt uns zu den Dörfern Kim Bong und Tra Nhieu, wo wir Einblicke in die traditionelle Holzverarbeitung und den Bootsbau erhalten. Weiter



Die Reise hat uns sehr beeindruckt und wird noch lange nachhallen. Vietnam ist genauso zauberhaft, wie es die Bilder versprechen und die Radreise ist die beste Möglichkeit, dies sehr hautnah zu erleben.

- Barbara H., Wikinger-Gast



fahren wir in das Dorf Duy Vinh, das für seine gewebten Teppiche bekannt ist. FZ ca. 3-4 Std. Am Nachmittag lassen wir nach den vielen neuen Eindrücken einfach mal die Seele baumeln. (F)

### 13. Tag: Cai Be

Transfer zum Flughafen und Flug nach Saigon. Nach der Landung fahren wir zunächst nach Cu Chi. Das Tunnel-system von Cu Chi wurde von vietnamesischen Partisanen in den 60ern und 70ern zur wahrscheinlich größten unterirdischen Stadt der Welt mit ca. 200 km Tunnelstraßen, Schulen, Lazaretten, Büros und Schlafgelegenheiten ausgebaut. Wir fahren weiter nach Cai Be, einer charmanten Kleinstadt gelegen im Herzen des Mekong Deltas. 2 Hotelübernachtungen in Cai Be. 170 km. (F)

Wir als Ehepaar um die 30 hatten anfangs Bedenken eine Gruppenreise zu unternehmen. Diese Wikinger-Reise (unsere erste) hat uns diese Bedenken vollkommen genommen. Wir hatten eine tolle Reise mit interessanten Menschen. Hinzu kam mit Vietnam ein wirklich abwechslungsreiches und bewegendes Reiseland. Die einzelnen Radtouren waren jedes Mal ein besonderes Highlight und vermittelten uns ein authentisches Stück Vietnam. Abgerundet wurde die Reise durch die vielen kulinarischen Leckerbissen. Insgesamt kehrten wir mit vielen tollen Erinnerungen nach Hause zurück! Gerne wieder!

- Jan F., Wikinger-Gast

### 14. Tag: ca. 30 km, per Rad durchs Mekong Delta

Mit dem Boot erreichen wir den Ausgangspunkt für unsere heutige Radtour. Wir radeln durch die Gärten von Tan Phong Island. Die Insel liegt inmitten des Flusses Tien - ein Nebenfluss des Mekong. Hier erhalten wir Einblicke in das Leben im Mekong-Delta. Auf einem lokalen Markt können wir uns selbst von dem Geschmack der hier angebauten Früchte überzeugen. (F, M)

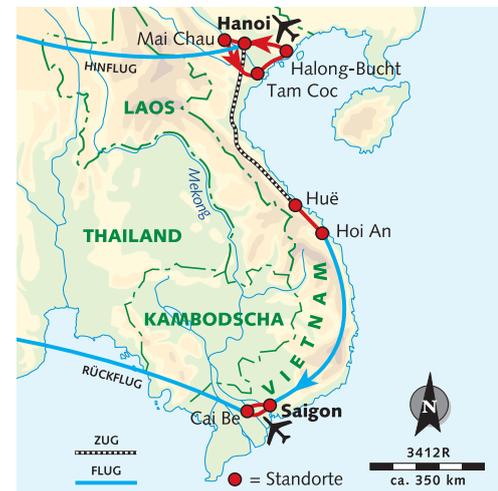
### 15. Tag: 30 km, Saigon

Vormittags fahren wir nach Ben Tre. Ben Tre ist bekannt als „Paradies der Kokosnüsse“, denn nirgendwo in Vietnam findet man mehr Kokosnüsse als hier. Wir radeln durch Palmenplantagen, die hier das Landschaftsbild bestimmen. Am Nachmittag fahren wir nach Saigon. Hotelübernachtung. 125 km. (F, M)

### 16. Tag: Saigon

Am Vormittag unternehmen wir je nach Flugzeit einen Spaziergang durch die Stadt. Sicherlich findet sich noch Zeit, um letzte Mitbringsel für zu Hause zu besorgen. Flughafentransfer und Rückflug. (F)

### 17. Tag: Willkommen zu Hause



17 Tage

5-16

1-2

Reise-Nr.: 3412R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
11.01. - 27.01.	3.298	18.10. - 03.11.	3.438
22.02. - 10.03.	3.438	01.11. - 17.11.	3.298
15.03. - 31.03.	3.438	15.11. - 01.12.	3.438
12.04. - 28.04.	3.438	20.12. - 05.01.	3.798
04.10. - 20.10.	3.298		

Einzelzimmer-Zuschlag: 470

- 11 Übernachtungen im Einzelzimmer (kein EZ an den Tagen 3, 5, und 7)

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

- Frankfurt:

Hinweis:

- Premium Economy Class Aufpreis auf Anfrage
- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Vietnam Airlines in der Economyclass nach Hanoi und zurück von Saigon, Inlandsflug mit Vietnam Airlines von Danang nach Saigon
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Transfers in Vietnam im klimatisierten Reisebus
- 11 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 Homestay-Übernachtung im Gemeinschaftsschlafraum in einem Stelzenhaus, 1 Zugübernachtung im Schlafwagen, 1 Übernachtung auf einem 3\*-Boot in klimatisierten Doppelkabinen mit eigener Dusche/WC
- 14 x Frühstück, 11 x Mittagessen, 4 x Abendessen
- Begleitfahrzeug, Gepäcktransport
- Radmiete (21-Gang-Mountainbike) für die geführten Radtouren
- Eintrittsgebühren und Bootsfahrten gemäß Reiseverlauf
- Programm wie beschrieben (7 geführte Radtouren)
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung und zusätzlich einheimischer (Englisch sprechender) Radtourenführer

### Hinweis:

- Bei einer Gruppengröße unter 10 Personen teilen wir uns das Boot in der Halong-Bucht mit anderen internationalen Gästen (max. 16 Personen).

Schwing dich auf's Rad und komm mit nach Vietnam!



Fuji Mountain am Kawaguchiko Lake

## Japans Höhepunkte aktiv erleben

### Highlights:

- Kirschblüte im Frühjahr
- Fuji-Besteigung im Sommer
- Laubfärbung im Herbst

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-3 Std.)  
Termin 19.07: zusätzlich 1 x schwer (8-10 Std.)  
Radtour: 1 x leicht (3-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Japan

Abflug nach Osaka.

#### 2.-5. Tag: Kyoto

Ankunft und Transfer nach Kyoto. Vier Tage stehen uns für die Entdeckung der Stadt zur Verfügung. Mit seinen 17 UNESCO-Weltkulturstätten wurde Kyoto zu Recht zur kulturellen Hauptstadt Japans ernannt. Eines der Highlights während unserer Besichtigungen in Kyoto ist der Besuch der Nijo Burg (UNESCO-Weltkulturerbe), die zu überwiegenden Teilen aus dem für hier typischen Hinoki Holz besteht. Auch in den Tempeln des Silbernen und des Goldenen Pavillons tauchen wir voll und ganz in die Kultur dieser vielseitigen Stadt ein. Wir nutzen öffentliche Verkehrsmittel, erkunden die Stadt mit dem Rad und erwandern teilweise entlang alter japanischer Häuser und durch Bambuswälder in der Bergregion Takao einen der beliebtesten Wanderwege der Japaner. GZ ca. 3 Std. Hier besuchen wir zudem den 1994 von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannten buddhistischen Zen-Tempel Tenryuji, der zu den ersten der Fünf Großen Zen-Tempeln gehört und durch seinen sehr gut erhaltenen Sogenchi-Garten begeistert. 4 Hotelübernachtungen in Kyoto. 100 km. (3 x F)

#### 6. Tag: Hiroshima

Das schnellste Transportnetz Japans sind die Shinkansen-Züge. Die Strecke Kyoto-Hiroshima bewältigen sie in nur 2 Stunden (380 km). In Himeji stoppen wir für den Besuch der „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe), die imposant gen Himmel ragt und uns durch ihre fast ausschließlich weiße Fassade ins Auge sticht. Nach Ankunft in der weltberühmten Hafenstadt Hiroshima besuchen wir die Gedenkstätte, die an den Abwurf der Atombombe von 1945 erinnert. 2 Hotelübernachtungen in Hiroshima (F)

#### 7. Tag: Miyajima

In der Bucht von Hiroshima liegt die Insel Miyajima, die wir von Hiroshima per Schnellboot erreichen. Vor Miyajima erhebt sich das große zinnoberrote Schreintor aus dem Meer. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins, Japans vielleicht schönster Kultstätte des Shinto, rot glänzend im Wasser. Hier steigen wir auf den Berg Misen (530 Höhenmeter, ca. 2 Std.), von dem wir einen herrlichen Blick über die Inland See genießen. (F)

#### 8.-9. Tag: Fuji-Hakone-Nationalpark

Per Shinkansen gelangen wir zum Nationalpark, in dessen Mitte der heilige Berg Fuji (UNESCO-Weltkulturerbe) thront. Während der Wanderung auf den Kintokiyama haben wir bei gutem Wetter einen traumhaften Blick auf den Hakone-Krater und den Fuji-san. GZ ca. 3 Std., ±350 m. Eine weitere kurze Wanderung unternehmen wir auf dem Tokaido, einem alten Postweg, der früher Tokyo mit Kyoto verband. 2 Hotelübernachtungen beim Nationalpark. (2 x F)

#### 10.-11. Tag: Auf nach Tokyo

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wir in die japanische Hauptstadt. Den Nachmittag des 10. Tages haben wir zur freien Verfügung, um die unterschiedlichen Gesichter der Megacity Tokyo auf uns wirken zu lassen. Am nächsten Tag startet unser Besichtigungsprogramm: Wir besuchen den Meiji-Schrein, der sich in einem weitläufigen Park befindet und mischen uns unter die Gläubigen im Kannon-Tempel. Das buddhistische Heiligtum ist der Göttin der Barmherzigkeit geweiht. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstraße Nakamise-dori und durch das Donnerort mit seiner 750 kg schweren Laterne.

Wir unternehmen eine Bootsfahrt auf dem Sumida-Fluss und haben vom Wasser aus wieder eine ganz neue Perspektive auf die Bauwerke der Stadt. Darunter befindet sich auch Tokyos Fernsehturm „Sky Tree“. Einen großartigen Panoramablick genießen wir von der ca. 200 m hohen Plattform des höchsten Rathauses der Welt. 3 Hotelübernachtungen in Tokyo. (2 x F)

#### 12. Tag: Ausflug Nikko-Nationalpark

Mit der Bahn geht es heute in den Nikko-Nationalpark, mit seinem weitläufigen, prunkvollen Schrein-Tempel-Komplex (UNESCO-Weltkulturerbe) inmitten der Natur ein Höhepunkt jeder Japan-Reise. Beeindruckend sind die Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu. Nikkos wichtigster Schrein wurde im 17. Jh. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. (F)

#### 13. Tag: Rückreise

Transfer zum Flughafen und Rückflug. Ankunft am selben Tag. (F)

Wir bereisen Japan zu Fuß, mit dem Rad und mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Beste Voraussetzungen, um das Land aus einer authentischen Perspektive zu erleben. Ein Land mit einer über 1000-jährigen Monarchie sowie einer traditionsverbundenen und doch zukunftsorientierten Bevölkerung. Futuristische Millionenmetropolen und eine von Vulkanismus geprägte Natur runden unser Erlebnis ab – eine unglaubliche Vielfalt! Wir sehen das Beste, was die Region an Natur- und Kulturhighlights zu bieten hat. Sei willkommen im „Land der aufgehenden Sonne“!

Miyajima bei Kirschblüte



13 Tage

8-16

1

Reise-Nr.: 3202

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
15.03. - 27.03.	4.945	26.07. - 07.08.	4.845
22.03. - 03.04.	4.945	11.10. - 23.10.	4.995
12.04. - 24.04.	5.225	25.10. - 06.11.	5.445
19.07. - 31.07.	4.845	15.11. - 27.11.	5.445

Einzelzimmer-Zuschlag: 630

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt, München:	0
<b>Weitere deutsche Abflughäfen:</b>	250
Österreich und Schweiz:	300

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit der Lufthansa Group oder Emirates in der Economyclass nach Osaka und zurück von Tokyo
- CO<sub>2</sub>-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Schnellzug, Bus, Taxi)
- 11 Hotelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- 11 x Frühstück
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung

#### Hinweise:

- Bei den Terminen mit Fuji-Besteigung ist kein Alternativprogramm möglich.
- Für die Fuji-Besteigung benötigst du eine sehr gute Kondition und ausreichend Erfahrung im Bergwandern, um auch in großer Höhe und bei „dünnere“ Luft die Anstrengung meistern zu können.
- An den Tagen 6 und 8 erfolgt ein separater Gepäckversand. Für die erste Nacht in Hiroshima und beide Nächte im Fuji-Hakone NP steht dir lediglich leichtes Handgepäck zur Verfügung.

Die ersten Reisetage verbringen wir in Kyoto. Auf unseren Erkundungsgängen lernen wir alle wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Der Goldene Pavillon im Nordwesten Kyotos steht natürlich auch auf dem Programm.



#### Programm bei Besteigung des Fuji (Termin 19.07.)

##### 9. Tag: Fuji

Hotelübernachtung vom 8. auf den 9. Tag in Kawaguchiko. Per Bus geht es am nächsten Morgen bis zur 5. Station des Fuji-san auf etwa 2.300 m Höhe. Bevor wir mit dem Aufstieg beginnen, verrichten wir noch unsere Spenden an die Berggötter. Am Gipfel haben wir die Gelegenheit zur Kraterumrandung. Wir steigen wieder hinab und werden zurück in unser Hotel gebracht. GZ 8-10 Std., ±1400 m. (F)



Eine super Reise, die neben dem Highlight Fuji-Besteigung für die Kürze der verfügbaren Zeit einen größtmöglichen Überblick über Japan und die markanten Sehenswürdigkeiten in der dortigen Region verschafft. Für jemanden, der sich für Japan interessiert und sich sicher am Berg bewegt, ist diese Reise ein Geheimtipp.

- Anita M., Wikinger-Gast

Lust auf noch mehr Japan?  
Unsere 16-tägige Reise 3201  
findest du auf [wikinger.de](http://wikinger.de).



Radeln im Gebiet der 5 Seen, Fuji-Hakone-NP

RADREISE MIT REISELEITUNG

NEU

## Honshu by bike – zwischen heiligen Inseln, Bergen und Seen

Tief durchatmen und eintauchen – in eine fremde, ganz exotische Welt. Wir erkunden das historische Hiroshima, besuchen die kleine Insel Miyajima mit dem berühmten roten Schrein und entdecken die pittoreske Inselwelt des Seto-Binnenmeeres. Japans größter Süßwassersee, der Biwako, erwartet uns zu einer mehrtägigen Erkundung per Rad. Selbstverständlich statten wir auch dem Wahrzeichen des Landes einen Besuch ab: dem heiligen Vulkan Fuji-san. Kulturelle Höhepunkte Kyotos und Streifzüge durch Tokyo runden unser Fernost-Erlebnis ab.

### Highlights:

- Um Japans größten Süßwassersee radeln
- Mit dem Superexpress Shinkansen fahren
- Kultur und Moderne bestaunen

### TOURENCHARAKTER:

Die 6 Radtouren sind 20 bis 60 km lang und verlaufen (meist) auf asphaltierten Radwegen. An zwei Tagen radeln wir auf dem Shimanami Kaido-Radweg. Die Strecken verlaufen hauptsächlich flach, es gibt kaum Steigungen.

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Japan

#### 2. Tag: Auf nach Hiroshima

Ankunft in Tokyo und Weiterflug nach Hiroshima. Transfer zum Hotel. Je nach Ankunftszeit haben wir Zeit für einen ersten Spaziergang durch die Innenstadt. 2 Hotelübernachtungen in Hiroshima. (A)

#### 3. Tag: Insel Miyajima

Per Straßenbahn und Fähre geht es zur heiligen Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das Tor des Itsukushima-Schreins, Japans wohl schönster Kultstätte des Shinto, rot glänzend im Wasser. Dieser im 12. Jahrhundert errichtete Schrein ist drei weiblichen Wassergottheiten geweiht, die zum Schutz auf Reisen und für eine sichere Wiederkehr verehrt werden. Die auf Pfählen gebaute Schrein-Anlage in der Bucht von Miyajima zählt zu den drei schönsten Landschaften Japans. Nachmittags besuchen wir in Hiroshima die Gedenkstätten mit dem Friedensmuseum und spazieren durch den eindrucksvollen Friedensparks zum Atombomben-Dom. Dabei lernen wir einiges über Japans Kriegsvorgangeneheit. (F)

#### 4. Tag: ca. 35 km, Shimanami Kaido

Fahrt mit dem Shinkansen, der Geschwindigkeiten von bis zu 320 km/h erreicht, nach Fukuyama.

Pünktlichkeit, modernste Technik und Komfort der japanischen Bahn werden uns begeistern. Wir fahren mit der Bahn weiter nach Onomichi, wo unsere erste Radtour beginnt. Der Shimanami Kaido ist ein gut ausgebauter Radweg, der über Brücken und reizvolle kleine Inseln führt. Wir beziehen unsere Unterkunft auf der im Binnenmeer gelegenen Insel Setodacho. Unterwegs statten wir dem in bunter Farbenpracht erstrahlenden Kosanji-Tempel noch einen Besuch ab. Hotelübernachtung auf Setodacho. 85 km. (F, A)

#### 5. Tag: ca. 40 km, Inselwelt

Auch auf dem zweiten Teil unserer Radtour auf dem Shimanami Kaido erwarten uns großartige Ausblicke auf die Inselwelt des Seto-Binnenmeeres. In Imabari besuchen wir die alte Hafenburg. Mit der Bahn fahren wir weiter nach Matsuyama. Übernachtung im Ryokan-Hotel. (F, A)

#### 6. Tag: Glanzlicht Himeji

Weiter geht die Reise per Regionalbahn und Shinkansen nach Kyoto. Einen Zwischenstopp machen wir in Himeji und besichtigen die strahlende „Burg des weißen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Vom Kokoen-Wandelgarten bietet sich uns ein besonderer Blick auf die Burg. Ankunft in Kyoto am späten Nachmittag. 3 Hotelübernachtungen in Kyoto. 400 km. (F)

#### 7. Tag: ca. 20 km, Kyoto

In Kyoto schlägt das historische, kulturelle und auch touristische Herz Japans. Die alte Kaiserstadt kann unter anderem mit unglaublichen 2.000 Tempeln, Pagoden und Schreinen aufwarten, von denen 17 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Per Fahrrad entdecken wir die schönsten Tempel, Zen-Gärten und Shinto-Schreine. Dazu zählen der alte Gosho-Kaiserpalast, die fantastische

Anlage des Goldenen Pavillons Kinkakuji und der weitläufige Heian-Schrein. Nachmittags lockt die traditionelle Kyotoer Marktstraße Nishiki-dori zu einem entspannten Bummel. (F)

#### 8. Tag: Nara

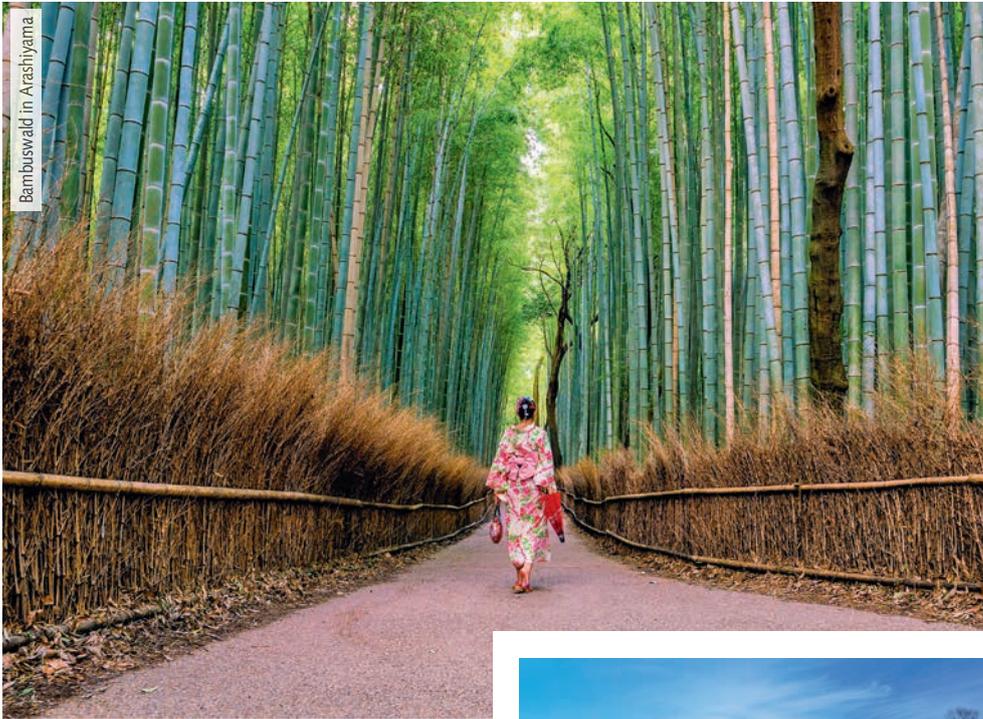
Wir fahren zum Sagano Bambuswald von Arashiyama, im Norden Kyotos. Direkt am Fuße des Hains befindet sich das weitläufige Areal des im 14. Jahrhundert gegründeten Tenryuji-Tempels (UNESCO-Weltkulturerbe). Weiterfahrt nach Nara. Die Stadt gilt als Wiege der japanischen Kultur. Dort besichtigen wir den Todaiji-Tempel und freuen uns auf eine Begegnung mit den durch die Stadt streifenden handzahmen Sika-Hirschen. Am späten Nachmittag kehren wir zurück nach Kyoto. (F)

#### 9. Tag: ca. 60 km, Biwa-See

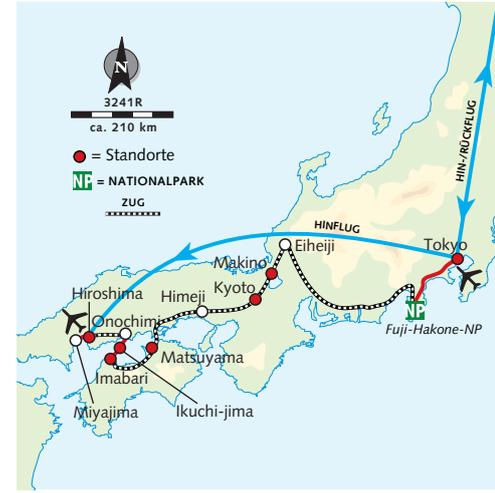
Bahnfahrt nach Otsu. Wir radeln entlang der Küste des Biwa-Sees. Wir passieren den Strand von Omi-Maiko, besuchen den Ukimido-Schrein und bestaunen das große Schreintor des Shirahige-Schreins, das inmitten des Sees die Götter grüßen soll. Am späten Nachmittag erreichen wir unser Hotel am Südwestufer des Biwa-Sees. Hotelübernachtung in Makino. 80 km. (F)

#### 10. Tag: ca. 40 km, Klosterkultur

Unsere Radtour führt uns entlang einer malerischen Küste zu unserem Tagesziel Nagahama. Immer wieder laden unterwegs herrliche Ausblicke zum Verweilen ein. Mit dem Zug fahren wir weiter in die Bergregion nahe des Hakusan Nationalparks. In den Tiefen der Gebirgsausläufer befinden sich die Heiligtümer des altherwürdigen Zen-Tempels Eiheiji, Haupttempel der Soto-Zen-Schule. Tempelgasthausübernachtung in Eiheiji. (F, A)



Bambuswald in Arashiyama



**15** Tage **6-16** **1-2**

Reise-Nr.: 3241R

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
17.03. - 31.03.	6.740	11.10. - 25.10.	6.690
07.04. - 21.04.	6.890	27.10. - 10.11.	6.690
10.05. - 24.05.	6.690		

**Einzelzimmer-Zuschlag:** 880  
 • 12 Übernachtungen (kein EZ an Tag 10)

**Abflug (nach Verfügbarkeit):** **Zuschlag:**  
 • Frankfurt: 0

**Hinweis:**  
 • Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

- Eingeschlossene Leistungen:**
- Flug mit All Nippon Airways, Emirates, Finnair, Japan Airlines oder der Lufthansa Group in der Economyclass nach Hiroshima und zurück von Tokyo
  - CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
  - Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
  - Flughafentransfers im Reiseland
  - Transfers in Japan im klimatisierten Reisebus und mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Shinkansen, Zug, Bus, Taxi)
  - 11 Übernachtungen in Mittelklassehotels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 Übernachtung im einfachen Ryokan in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 1 Tempelgasthausübernachtung in Doppelzimmern mit sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
  - 13 x Frühstück, 4 x Abendessen
  - 3 x separater Hauptgepäckversand (über Nacht) erfolgt an Tag 4: Hiroshima-Matsuyama, Tag 6: Matsuyama-Kyoto, Tag 9: Kyoto-Nagano
  - Radmiete (Trekkingräder und landestypische Räder während der geführten Radtouren)
  - Programm wie beschrieben
  - Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
  - Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wiking-Reiseleitung

**Gut zu wissen:**  
 Für die Tage mit separatem Gepäckversand (über Nacht) steht das Hauptgepäck erst am Folgetag wieder zur Verfügung. Du transportierst nur das Nötigste im Tagesrucksack und reist damit im Zug/Shinkansen ganz entspannt.

Der Shimanami Kaido, Japans schönster Radweg, wartet auf dich.

Bei gutem Wetter erblicken wir auf unserer Radtour im Fuji-Hakone Nationalpark immer wieder Japans Wahrzeichen: den 3.776 m hohen Mount Fuji. Majestätisch erhebt sich der Gipfel in der Ferne.



**11. Tag: Nagano**  
 Per Zug und Shinkansen fahren wir nach Nagano, die Hauptstadt der japanischen Alpen. Nach einem kurzen Spaziergang durch die Stadt erreichen wir den Zenkoji-Tempel – ein wichtiges buddhistisches Heiligtum. Hotelübernachtung in Nagano. (F, A)

**12. Tag: Die japanischen Alpen**  
 In der wilden Natur der japanischen Alpen gibt es unzählige heiße Quellen, tief versteckt in den Bergtälern. Im Jigokudani (Höllental), können wir mit etwas Glück japanischen Rotgesicht-Makaken beim Baden im heißen Quellwasser zusehen. Auf dem Weg in den Izu-Hakone-Fuji-Nationalpark besuchen wir in Matsumoto die „Krähenburg“. Am Nachmittag erreichen wir das Museums- und Künstlerdorf „Iyashi no Sato“, das mit seinen reetgedeckten Häusern das Flair vergangener Jahrhunderte wiederaufleben lässt. Bei guter Sicht ist in gar nicht weiter Ferne von hier aus auch der heilige Berg Fuji zu sehen – das Symbol Japans schlechthin. 2 Hotelübernachtungen nahe des Kawaguchi-Sees. (F)

**13. Tag: 50 km, Fuji-Hakone Nationalpark**  
 Wir satteln unsere Räder für eine Tour im Gebiet der Fünf Seen. Wir genießen die herrliche Landschaft und – bei klarer Sicht – immer wieder fantastische Ausblicke auf Japans heiligen Berg: den majestätischen Fuji-san. (F)

**14. Tag: Die Metropole Tokyo**  
 Früh machen wir uns auf den Weg nach Tokyo. Das heutige Besichtigungsprogramm zeigt uns ganz unterschiedliche Gesichter des multikulturellen Tokyos. Unter anderem besuchen wir den Meiji-Schrein und mischen uns im Stadtteil Harajuku auf der Takeshita-Street, die bekannt ist für schrille und ausgefallene Mode, unter die Leute. Hotelübernachtung in Tokyo. (F)



**15. Tag: Heimreise**  
 Flughafentransfer und Rückflug. Ankunft am gleichen Tag. (F)



12 Apostel an der Great Ocean Road

## Down Under: Alles außer gewöhnlich

Dem Krokodil ins Maul schauen wie einst Crocodile Dundee. Im Outback am Lagerfeuer den Aborigines-Stories lauschen und die Unterwasserwelt am Großen Korallenriff entdecken: Wir wandern zu den Naturmonumenten wie den Drei Schwestern und Zwölf Aposteln, bewundern die architektonischen Höhepunkte von Sydney und Melbourne, schnorcheln am Great Barrier Reef und genießen einen grandiosen Sonnenaufgang am Ayers Rock. Worauf wartest du noch?

nachtung in Alice Springs. 40 km. (F)

### 7.-10. Tag: Uluru / Ayers Rock

Vier grandiose Tage im Outback: Wir wandern zu den spektakulärsten Winkeln des Roten Zentrums, schlafen in Safari-Zelten (ausgestattet mit Betten; Schlafsack wird gestellt), abends brutzelt unser Abendessen über dem Lagerfeuer. Wir wandern am Fuße des Ayers Rock. GZ 2-3 Std. Ein lokaler Führer erklärt uns dabei die Bedeutung des heiligen Uluru für die Aborigines. Die aufgehende Sonne über dem Uluru begrüßen wir am 8. Tag von einem Aussichtspunkt und fahren dann zum Kata-Tjuta-Nationalpark, um seine kegelförmige rote Felsenlandschaft zu Fuß zu erkunden. GZ 2-3 Std. Der 9. Tag steht im Zeichen des Kings Canyon, den wir auf einem Klippenpfad mit tollen Ausblicken in die Schlucht hinein erwandern. GZ 3-4 Std., ±300 m. Der folgende Tag führt uns entlang der Gebirgskette MacDonnell mit seinen bunten Felswänden. GZ 2-3 Std.. Bevor wir nach Alice Springs zurückkehren, schwimmen wir noch im Ellery Creek Big Waterhole. 3 Zeltübernachtungen im Outback und 1 Hotelübernachtung in Alice Springs. 460 + 370 + 90 + 210 km. (4 x F, 4 x M, 3 x A)

### 11. Tag: Auf nach Melbourne

Nach unserer Ankunft in Melbourne genießen wir je nach Ankunftszeit den restlichen Tag im Mode-Mekka Australiens. Hotelübernachtung in Melbourne. 40 km. (F)

### 12. Tag: Grand Canyon Trail

Wir lassen das Stadtleben vorerst hinter uns und reisen in die Grampian Mountains: Hier stürzen die Steilwände hunderte Meter in die Tiefe. Ein Klippenpfad oberhalb des Grand Canyon gewährt uns herrliche Ausblicke auf den gesamten Gebirgszug bis tief in die Ebene. GZ 3-4 Std., ±280 m. Doch es lohnt sich, nicht nur in die Ferne

zu schauen, denn die Grampians beheimaten auch eine große Population von Koalas und Kängurus – tierische Begegnungen sind gut möglich! Unterwegs besuchen wir noch ein Weingut. Motelübernachtung beim Nationalpark. 180 km. (F)

### 13. Tag: Durch die McKenzie-Schlucht

Der Tag beginnt mit einer gemütlichen Wanderung durch die McKenzie-Schlucht, die uns mit einem tosenden Wasserfall empfängt. Wir besuchen die Loch Ard Gorge, eine Schlucht im Port-Campbell-NP. GZ insgesamt ca. 4 Std., ±50 m. Hotelübernachtung in Port Campbell. 260 km. (F)

### 14. Tag: Zwölf Apostel und mehr

Sie gilt als die schönste Panoramastraße Australiens: die Great Ocean Road. Mit grandiosen Ausblicken auf die Südküste machen wir uns auf den Weg zu den Zwölf Aposteln, dem wohl bekanntesten Naturmonument hier. Auch den Gibson Steps, einem Gebiet von Felsklippen, schenken wir unsere volle Aufmerksamkeit. Auf unserer Wanderung entdecken wir die Schönheit der verschiedenen Sehenswürdigkeiten. GZ insgesamt 2-3 Std. Anschließend fahren wir zurück nach Melbourne. 2 Hotelübernachtungen in Melbourne. 270 km. (F)

### 15. Tag: Melbourne by bike

Wir schwingen uns auf den Sattel. Eine ca. 4-stündige Radtour eröffnet uns immer wieder neue Einblicke in die wohl vielfältigste Stadt des Kontinents. Wir picken uns die Highlights heraus und beobachten das bunte Treiben aus dem Fenster der Tram und zu Fuß. Wie wär's mit einem Bummel durch die Innenstadt oder einem Spaziergang am Strand von St. Kilda? (F)

### Highlights:

- Wandern am Ayers Rock
- Mit dem Rad durch Melbourne
- Entspannt am Great Barrier Reef

### PROGRAMM:

Wanderungen: 6 x leicht (1-3 Std.), 3 x moderat (2-4 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Flug nach Australien

#### 2. Tag: Willkommen in Sydney

Ankunft in Sydney und Hoteltransfer. 4 Hotelübernachtungen in Sydney. 20 km.

#### 3.-4. Tag: Im Zeichen des Segeldachs

Das Wahrzeichen Sydneys scheint wie ein Märchenschiff vor den Wolkenkratzern zu schweben. Diese traumhafte Skyline erleben wir auf einer Fährfahrt, bevor wir in Manly an Land gehen und in den entspannten Lebensstil der Australier eintauchen. Wir erkunden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, zum Beispiel die Harbour Bridge und das Opernhaus, zu Fuß und flanieren entlang des berühmten Bondi Beaches. (2 x F)

#### 5. Tag: Die Blauen Berge

Früh aus den Federn! Die Blue Mountains bezauern mit ihren blau schimmernden Eukalyptuswäldern und mit spektakulären Felsformationen wie den „Drei Schwestern“: Drei Felszacken dicht nebeneinander, die über einer tiefen Schlucht in den Himmel ragen. Auf verschiedenen Wanderungen lernen wir die Landschaft kennen. GZ insgesamt 2-3 Std. 260 km. (F)

#### 6. Tag: Ins rote Herz Australiens

Flug nach Alice Springs. Wir besuchen – je nach Ankunftszeit – The Royal Flying Doctor Service sowie das Reptilienzentrum der Stadt. Hotelüber-



Uluru-Umwanderung

Am 7. Tag umwandern wir das wohl berühmteste Wahrzeichen Australiens, den Ayers Rock. In der Sprache der Aborigines heißt er Uluru und ist vielmehr ein Heiligtum von hoher spiritueller Bedeutung in Bezug auf die Traumzeit bzw. Schöpfungsgeschichte.



**16. Tag: Auf nach Cairns**

Flug nach Cairns. Transfer und Hotelübernachtung in Palm Cove. 40 km. (F)

**17. Tag: Daintree-NP**

Wir fahren nach Cape Tribulation und tuckern per Fähre zu den Ufern des Daintree-Nationalparks (UNESCO-Weltnaturerbe). Bei einem Spaziergang mit einem indigenen Guide tauchen wir tief in die Kultur der australischen Ureinwohner ein und nehmen an einer traditionellen „Smoking“-Zeremonie teil. Das Verbrennen von Kräutern soll böse Geister vertreiben. Ein besonderes Erlebnis! Danach wandern wir durch den Regenwald, der für seine farbenprächtige Vogel- und Schmetterlingswelt sowie Mangrovenwälder bekannt ist. Wir erreichen unser Nachtlager und unternehmen von dort aus noch eine weitere kleine Wanderung. GZ insgesamt 1-2 Std. 2 Übernachtungen in einer Regenwaldlodge. 110 km. (F)

**18. Tag: Durch Mangrovenwälder**

Wir wandern durch die Mangrovenwälder am Myall Beach und genießen herrliche Ausblicke auf das vorgelegte Korallenriff. GZ 1-2 Std. Denn im Daintree-NP trifft der Regenwald direkt auf das Great Barrier Reef. Wer möchte, kann den Regenwald zusätzlich im Rahmen einer Nachtwanderung erkunden (fakultativ). (F)

**19. Tag: Port Douglas und Palm Cove**

Wir starten unseren Tag mit einem Morgenspaziergang. Mit einem kleinen Boot gehen wir auf Krokodil-Pirsch und erfahren dabei alles über die riesigen Reptilien. Zu Fuß lernen wir den Ferienort Port Douglas kennen, bevor wir per Fähre zurück nach Palm Cove fahren. GZ 1-2 Std. 4 Hotelübernachtungen in Palm Cove. 110 km. (F)

**20. Tag: In die Atherton Tablelands**

Im Hinterland von Cairns verstecken sich weitere Naturperlen: Wir unternehmen eine kleine Wanderung um den Lake Echem und können in das kühle Nass eintauchen. GZ 1-2 Std. Zum Lunch halten wir in Yungaburra. Anschließend besuchen wir noch den Markt von Kuranda und die Barron-Wasserfälle, bevor wir nach Palm Cove zurückkehren. 250 km. (F)

**21. Tag: Great Barrier Reef**

Auf einer Katamaran-Fahrt zum Great Barrier Reef entdecken wir die einzigartige Unterwasserwelt des Korallenriffs, tropische Fische schwimmen an uns vorbei. Die Farbvielfalt raubt uns den Atem. (F, M)

**22. Tag: Ein freier Tag**

Die Seele baumeln lassen oder doch noch ein Ausflug zum Great Barrier Reef? (F)

**23. Tag: Heimreise**

Transfer zum Flughafen und Rückflug. 20 km. (F)

**24. Tag: Ankunft**



24 Tage 8-11 1-2

Reise-Nr.: 2105

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
26.01. - 18.02.	8.990	14.09. - 07.10.	9.120
23.03. - 15.04.	8.990	12.10. - 04.11.	9.120
13.04. - 06.05.	9.390	19.10. - 11.11.	9.120
07.09. - 30.09.	9.120		

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.520

Abflug (nach Verfügbarkeit):	Zuschlag:
• Frankfurt:	0
• Düsseldorf, Hamburg, München:	150
• Wien, Zürich:	450

**Eingeschlossene Leistungen:**

- Flug mit Emirates und Qantas Airways in der Economyclass nach Sydney und zurück von Cairns; Inlandsflüge mit Qantas Airways von Sydney nach Alice Springs, von Alice Springs nach Melbourne und von Melbourne nach Cairns.
- CO2-Kompensation für deine Wiking-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- 18 Übernachtungen in Mittelklassehotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 3 Übernachtungen in fest installierten Zweipersonenzelten mit Betten und sanitären Gemeinschaftseinrichtungen
- 21 x Frühstück, 5 x Mittagessen, 3 x Abendessen
- Sämtliche Transfers (inkl. 3 x Fähre), Ausflüge, Überlandfahrten in einem eigenen, klimatisierten Minibus bzw. geländefähigen Fahrzeugen im Roten Zentrum
- Katamaran Cruise inkl. Schnorcheltour und Ausrüstung
- Krokodil-Bootsafari
- Programm wie beschrieben
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: durchgängige deutschsprachige Wiking-Reiseleitung und teilweise zusätzlich englischsprachige lokale Führer

**Hinweise:**

- Visagebühren sind im Reisepreis nicht eingeschlossen.

Tauch ein in das Naturparadies Down Under!



Wanderung zu den Tama-Seen mit Blick auf den Mount Ngauruhoe

## Neuseeland – das schönste Ende der Welt

Vulkanische Aktivitäten und weißblau schimmernde Gletscherströme, tosende Wasserfälle und idyllische Buchten, endlose Wälder, die zum Wandern einladen – Neuseeland ist Natur pur! Auf der Nordinsel erleben wir Vulkanismus im Tongariro-Nationalpark und die traumhafte Küste der Bay of Islands. Von brodelnden Geysiren und heißen Quellen wird Rotorua beherrscht. Auf der Südinsel erwarten uns tief eingeschnittene Fjorde, idyllische Seen inmitten paradiesischer Alpen und wilde Strände. Entdecke eines der schönsten Enden der Welt.

### Highlights:

- Vulkanwandern im Tongariro-Nationalpark
- Bootsfahrt durch den Milford Sound
- Begegnung mit den Maoris

### PROGRAMM:

Wanderungen: 3 x leicht (1-3 Std.), 3 x moderat (3-5 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Abflug nach Neuseeland

#### 2. Tag: Reisetag

#### 3. Tag: Christchurch

Ankunft in Christchurch und Transfer zum Hotel. Auf dem Weg unternehmen wir eine kurze Stadtrundfahrt. Wer möchte, kann die Stadt am Abend noch auf eigene Faust erkunden. 2 Übernachtungen in Christchurch.

#### 4. Tag: Freizeit

Der Tag steht uns zur freien Verfügung. Fakultativ ist eine Walbeobachtungstour möglich.

#### 5. Tag: Christchurch - Lake Tekapo

Das türkisfarbene Wasser des Lake Tekapo bildet einen malerischen Kontrast zu den dahinter liegenden Schneefeldern der neuseeländischen Südalpen. Von hier ist es nicht mehr weit zum kleinen Farmort Twizel. 2 Übernachtungen in Twizel. 290 km.

#### 6. Tag: Mount Cook

Morgens bringt uns die Fahrt entlang des Pukaki-Sees zum berühmten Mount Cook-Nationalpark. Hier wandern wir, umringt von zahlreichen 3000ern, deren höchster der Mount Cook ist (3.754 m). GZ 3 Std., ±150 m. 140 km.

#### 7. Tag: Ins schottische Dunedin

Wir bestaunen die Moeraki Boulders, rund zwei Meter große Steinkugeln am Strand, und erreichen die schottisch geprägte Stadt Dunedin. Nach einer

Stadtrundfahrt ist fakultativ ein Ausflug zur Otago-Halbinsel mit ihren Albatrossen und Pinguinen möglich. Übernachtung in Dunedin. 270 km.

#### 8. Tag: Te Anau

Durch Weidelandschaften und entlang des Clutha-Flusses führt unsere Etappe nach Te Anau, dem Tor zum Fiordland-Nationalpark. 3 Übernachtungen in Te Anau. 290 km.

#### 9. Tag: Milford Sound

Durch den Fiordland-Nationalpark erreichen wir den berühmten Milford Sound (UNESCO-Weltnaturerbe), dessen üppig-grüne Steilwände auf einer Bootstour zum Greifen nah erscheinen. 240 km.

#### 10. Tag: Zurück nach Te Anau

Heute genießen wir die Landschaft rund um Te Anau. Wer möchte, kann fakultativ den traumhaften Doubtful Sound per Boot erleben.

#### 11. Tag: Queenstown

Entlang dem Ufer des Wakatipu-Sees erreichen wir Queenstown. Die Stadt ist reich an fakultativen Angeboten: Bungee Jumping, River Rafting, Jet Boating – Wanderungen oder ein gemütlicher Stadtbummel sind auch möglich. Nachmittags setzen wir unseren Weg gen Norden fort. 2 Übernachtungen in Wanaka. 180 km und 70 km.

#### 12. Tag: Wanaka

Den ganzen Tag nehmen wir uns Zeit für Erkundungen in und rund um Wanaka. Die idyllisch am gleichnamigen See gelegene Stadt lädt ein zu ausgiebigen Spaziergängen am Seeufer oder eine Mountainbike-Tour.

#### 13. Tag: Die Alpen Neuseelands

Über den Haast-Pass erreichen wir die Gletscherregion

der Südalpen. Am Nachmittag unternehmen wir kürzere Wanderungen in der Umgebung des mächtigen Fox-Gletschers. GZ insgesamt ca. 2 Std. Fakultativ ist ein atemberaubender Helikopterflug über die Gletscherwelt möglich. Übernachtung in Fox. 270 km.

#### 14. Tag: Greymouth

Wir folgen der wilden Westküste. Über die Jadestadt Hokitika erreichen wir Greymouth, einen wichtigen Fischereihafen. Übernachtung in Greymouth. 210 km.

#### 15. Tag: Cape Foulwind

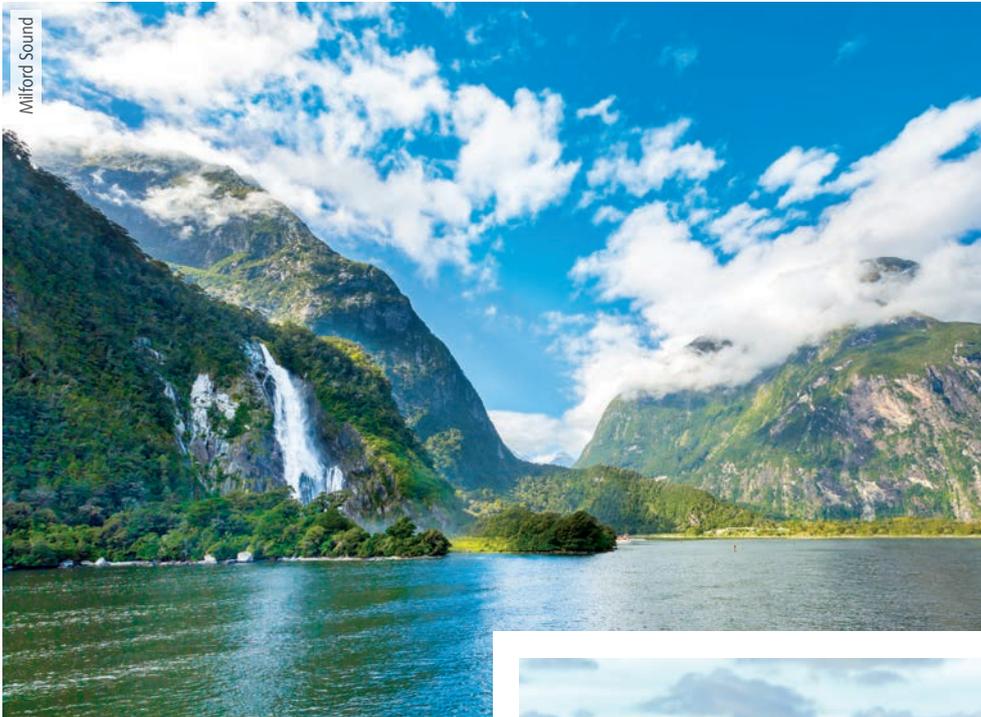
Enorme Kräfte haben die Pancake Rocks im Paparoa-Nationalpark geschaffen. Weiter nördlich erhebt sich die Steilküste malerisch am Cape Foulwind aus der tosenden Brandung der Westküste empor. GZ 1-2 Std. 2 Übernachtungen in Nelson. 300 km.

#### 16. Tag: Abel Tasman-Nationalpark

Mit dem Boot geht es entlang goldgelber Strände in den Abel Tasman-Nationalpark. Wir haben Gelegenheit ein Teilstück des wunderschönen Coastal Tracks zu erkunden. GZ ca. 5 Std., ±200 m. Sattgrüne Riesenfarne vor tief blauem Himmel, geheimnisvoll jadegrün schimmerns des Meer, menschenleere Badebuchten - wo ließe es sich angenehmer wandern? 120 km.

#### 17.-18. Tag: Die Nordinsel

Mit der Fähre setzen wir auf die Nordinsel über. Wir durchqueren den sanft hügeligen und buchtenreichen Queen Charlotte Sound, bevor wir die offene Cook Strait erreichen. Ziel ist Wellington, die Hauptstadt des Landes am Südzipfel der Nordinsel. Wir erkunden sie auf einem Stadtrundgang und haben Zeit für eigene Erkundungen. 2 Übernachtungen in Wellington. 150 km.



Hier, im Mount Cook-Nationalpark, wandern wir an Reisetag 6 (bzw. Tag 23 bei umgekehrtem Verlauf) umringt von zahlreichen 3000ern. Der Mount Cook selber wird von den Maori liebevoll „Aorangi“ genannt – das bedeutet Wolkendurchbohrer.



### 19. Tag: Tongariro-Nationalpark

Tagesziel ist der Tongariro-Nationalpark mit seinen drei, den Maori heiligen, Vulkangipfeln Mount Tongariro, Ruapehu und Ngauruhoe. 2 Übernachtungen am Tongariro-Nationalpark. 340 km.

### 20. Tag: Aktiv im Nationalpark

Auf einer Wanderung zu den Tama-Seen tauchen wir ein in eine schroffe, windzerzauste Gebirgslandschaft. GZ ca. 5 Std., ±500 m. Fakultativ ist der sog. „Tongariro Crossing“ durch die Vulkanlandschaft möglich (GZ ca. 8 Std., 3 Wanderstiefel).

### 21. Tag: Auf nach Rotorua

Vormittags besuchen wir die Maori des Ngati Tuwharetoa-Stammes. Anschließend unternehmen wir eine kleine Wanderung durch das Thermalgebiet von Waimangu, das jüngste Thermalgebiet der Welt. Die wabernden Dampfschwaden über farbenprächtigen Pools bieten uns tolle Motive! GZ ca. 1 Std. Schließlich erreichen wir Rotorua, Kernland der Maorikultur und vulkanisches Zentrum Neuseelands mit Geysiren, heißen Quellen und kochendem Schlamm. Übernachtung in Rotorua. 180 km.

### 22. Tag: Fahrt durchs „Northland“

Über Wangarei, der größten Stadt im sog. „Northland“ erreichen wir nach einem längeren Fahrtag die Bay of Islands. 3 Übernachtungen in Paihia. 460 km.

### 23.-24. Tag: In der Bay of Islands ...

... können wir fakultativ eine Bootstour zum Cape Brett unternehmen und das Dorf Russell mit Neuseelands ältester Holzkirche besuchen. Der 24. Tag steht zur freien Verfügung am Strand oder zum fakultativen Besuch des Museums von Waitangi.

### 25. Tag: Auckland

Auf unserer Fahrt Richtung Süden sehen wir uns die bis zu 2.000 Jahre alten Waipoua-Kauri-Bäume an. Am Abend haben wir Zeit, Auckland auf eigene Faust zu entdecken. Übernachtung in Auckland. 360 km.

### 26. Tag: Heimreise

Flughafentransfer und Abflug.

### 27. Tag: Ankunft



Reise-Nr.: 2201

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
06.01. - 01.02.	6.995	06.10. - 01.11.	7.465
29.01. - 24.02.	6.995	29.10. - 24.11.	7.465
21.02. - 19.03.	6.995	21.11. - 17.12.	7.465
16.03. - 11.04.	6.995	14.12. - 09.01.	7.795
08.04. - 04.05.	6.895		

### Umgekehrter Reiseverlauf

Termine mit umgekehrten Reiseverlauf 2025: 29.01., 16.03., 29.10. und 14.12.

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.650

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0  
 • Frankfurt: 0

### Hinweis:

• Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Singapore Airlines, Emirates oder Qatar Airways und Air New Zealand in der Economyclass nach Christchurch und zurück von Auckland (oder nach Auckland und zurück von Christchurch)
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus
- Gepäcktransport im Reiseland: max. 20 kg pro Person (plus 1 Handgepäckstück)
- Fährrfahrt entsprechend dem Reiseverlauf
- 23 Übernachtungen in einfachen Hotels/Motels in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC
- Programm wie beschrieben
- Nationalparkgebühren
- Eintrittsgebühren gemäß Reiseverlauf
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

### Hinweise:

- Bei dieser Reise haben wir bewusst keine Verpflegungsleistungen einkalkuliert, damit wir den Reisepreis nicht unverhältnismäßig in die Höhe treiben. Der Ort hast du so die Möglichkeit, Mahlzeiten deiner Preisklasse selbst zu wählen. Plane grundsätzlich EUR 50-60 pro Tag ein.

Du willst noch mehr wandern?  
 Dann schau dir online unsere  
 Trekkingreise 2203T an.



## Neuseeland for fun: Per Pedes, Paddel und Pedale

Das andere Ende der Welt, über 20 Flugstunden von Europa entfernt. Das Land bietet tolle Landschaften und Wandermöglichkeiten, aber ist es diese lange Reise wirklich wert? Wer einmal hier war, antwortet mit „Ja“! Dich erwartet eine unglaubliche Landschaftsvielfalt; quasi ein Kontinent in einem Land: die Alpen, endlose Strände, Gletscher, Regenwald und grandiose Seen. Neben tollen Wanderungen erlebst du Neuseeland auch zu Wasser: Rafting-Spaß und Kajak-Abenteuer. Zwischendurch genießen wir die Natur vom Rad aus. Welcome to paradise!

### Highlights:

- 2-tägige Kajaktour im Abel Tasman Nationalpark
- Raftingabenteuer auf dem Tongariro River
- Abwechslungsreiche Wanderungen

### PROGRAMM:

Wanderungen: 7 x leicht (1-2 Std.), 3 x moderat (2-4 Std.)

Radtouren: 2 x leicht (ca. 35 & 45 km)

Kajak: 2 x moderat (3-4 Std.)

Rafting: 1 x leicht (ca. 3 Std.)

### REISEVERLAUF:

#### 1. Tag: Auf nach Neuseeland

#### 2. Tag: Reisetag

#### 3. Tag: Ankunft ...

... in Auckland und Transfer zum Hotel. 2 Übernachtungen in Auckland. 20 km.

#### 4. Tag: Kawau Island per Postboot

Auf den Spuren der Maoris begeben wir uns heute auf unsere erste Wanderung am anderen Ende der Welt. GZ 1-2 Std. Per Postschiff setzen wir über nach Kawau Island und machen uns auf den Weg zum Mansion House, das historische Herrenhaus des ersten Gouverneurs Neuseelands, der die Insel 1862 erwarb. 135 km. (F)

#### 5.-6. Tag: Radtour und Hot Water Beach

Auf der Coromandel Halbinsel beginnt unsere Radtour (ca. 45 km) auf einem der schönsten Radwege Neuseelands, dem Hauraki Rail Trail. Höhepunkt der Tour ist die Fahrt durch die atemberaubende Karangahake Schlucht, eines der „14 Wunder Neuseelands“. Hier können auch E-Bikes gemietet werden (buchbar und zahlbar vor Ort). Am nächsten Morgen erkunden wir die Region auf zwei Wanderungen. GZ jeweils ca. 2 Std., ±110 m. Zunächst geht es zur Cathedral Cove. Anschließend wandern

wir entlang der Hot Water Beaches, aus deren Sand bei Ebbe heißes Wasser austritt. 2 Übernachtungen am Hot Water Beach. 200 km und 15 km.

#### 7. Tag: Zentrum der Maori-Kultur

Entlang der „Bay of Plenty“, einer traumhaften Küstenstraße, verlassen wir die Coromandel Halbinsel. Nach einer Stadtrundfahrt durch Rotorua erreichen wir einen Thermalpark. Dampfende Wasserquellen, blubbernde Schlammtümpel und brodelnde Geysire zeichnen unsere Wanderung. GZ ca. 2 Std., ±60 m. Unser Tagesziel ist Taupo. 3 Übernachtungen in Taupo. 280 km.

#### 8.-9. Tag: Im Tongariro-Nationalpark ...

... erwarten uns direkt mehrere spektakuläre Aktivitäten. Die alpine Landschaft rund um die Lavafelder, geprägt durch die drei aktiven Vulkane Mt. Tongariro, Mt. Ngauruhoe und Mt. Ruapehu, erkunden wir zu Fuß. GZ ca. 2 Std., ±120 m. Die vielfältige Flora und Fauna des Parks lernen wir auf unserer zweiten Wanderung durch unberührten Regenwald bis zum Jadensee kennen. GZ 1-2 Std., ±35 m. Am 9. Tag erwartet uns ein Abenteuer der besonderen Art – Rafting auf dem Tongariro River. Unvergesslich und auch für Anfänger geeignet.

#### 10.-11. Tag: Coolest Little Capital

Wir machen uns auf den Weg nach Wellington, dem südlichsten Punkt der Nordinsel. Nachmittags erkunden wir die von sanften, grünen Hügeln und dem funkelnden Hafen eingebettete Hauptstadt in Eigenregie. Am nächsten Morgen können wir eines der weltweit innovativsten Museen, das Nationalmuseum Te Papa, besuchen (fakultativ). Durch die Cook-Straße und die fjordartigen Meeresarme der Marlborough Sounds fahren wir mit der Fähre in Richtung Südinsel und weiter mit dem Bus nach Picton. 1 Übernachtung in Wellington und 2 Übernach-

tungen in Picton oder Blenheim. 320 km und 15 km.

#### 12. Tag: Auf dem Queen Charlotte Track

Per Boot fahren wir durch eine malerische Fjordlandschaft bis nach Ship Cove. Es geht zu Fuß weiter: Entlang der Küste und durch dichten Regenwald mit riesigen Baumfarnen marschieren wir bis zur Furneaux Lodge, von wo aus wir mit dem Boot zurück nach Picton gebracht werden. GZ ca. 4 Std. (ohne Reiseleitung).

#### 13.-14. Tag: Seekajak-Tour im Abel Tasman-NP

Ein besonderes Erlebnis erwartet uns. Durch das Weinanbaugebiet Marlborough fahren wir zum Abel Tasman-Nationalpark. Goldene Strände, smaragdgrünes, kristallklares Wasser, Steilküsten und eine exotisch anmutende, subtropische Küstenvegetation lassen uns augenscheinlich ins Paradies eintauchen. Auf einer zweitägigen Kajaktour erkunden wir diese phänomenale Landschaft vom Wasser aus. Mit etwas Glück begegnen uns Delfine oder Robben. 2 Cabin-Übernachtungen. 175 km.

#### 15. Tag: Beeindruckende Pancake Rocks

Unsere Fahrt in Richtung Greymouth unterbrechen wir für eine spektakuläre Wanderung. GZ 3-4 Std., ±230 m. Je nach den Windverhältnissen sehen wir an den Pancake Rocks wie explosionsartig Fontänen der Gischt aus den sogenannten „blowholes“ gen Himmel schießen. Etwas ruhiger wird es dann auf unserem Weg in die Porarari River Schlucht. Vorbei an Kalksteinwänden und durch subtropischen Regenwald mit Nikau-Palmen und Rata-Bäumen genießen wir die Ausblicke auf die grandiose Felsküste der Tasmanischen See. Cabin-Übernachtung in Greymouth oder Hokitika. 310 km.

#### 16. Tag: Vogelparadies Okarito

Wir fahren zum Küstenort Okarito – ein idyllischer Ort mit nur 35 Einwohnern. Die Okarito Lagune erkunden

Zu Fuß im Tongariro-NP



So vielfältig Neuseeland ist, so abwechslungsreich sind auch unsere Möglichkeiten, das Land zu entdecken: zu Fuß, mit dem Rad, per Kanu und beim Rafting lassen wir uns von der atemberaubenden Natur begeistern.



wir zu Fuß. Ein wahres Vogelparadies! GZ 2-3 Std., ±200 m. Wer möchte, steigt aufs Kayak um (2-3 Std., fakultativ). Anschließend unternehmen wir eine kurze Wanderung zum Aussichtspunkt des Franz Josef Gletschers. Kamera nicht vergessen! Übernachtung in Haast Village. 160 km.

#### 17. Tag: Über den Haast-Pass nach Wanaka

Heute erwandern wir das wunderschöne, tief ausgefurchte Tal des Matukitiki River im Mount Aspiring-Nationalpark. Der gut markierte Weg zum spektakulären Rob Roy Glacier führt durch Schluchten und Wälder und endet am Aussichtspunkt. GZ 2-4 Std., ±350 m. Von Wanaka aus bestaunen wir den in der Sonne glitzernden, schneebedeckten Gipfel des Mount Aspiring (3.027 m). 3 Übernachtungen in Wanaka. 300 km.

#### 18. Tag: Der Spielplatz der Kiwis

Auf der Fahrt nach Queenstown halten wir unterwegs in dem ehemaligen Goldgräberstädtchen Arrowtown. Für Adrenalinjunkies und Abenteurer bietet sich der freie Tag in Queenstown zum Bungee-Sprung aus waghalsiger Höhe oder zum Ziplining an. Oder wir lassen einfach unsere Seele baumeln. Am Abend Rückfahrt nach Wanaka. 115 km.

#### 19. Tag: Wanaka

Den ganzen Tag heute nehmen wir uns Zeit für Erkundungen in und rund um Wanaka. 115 km.

#### 20. Tag: Gelbaugenpinguine

Der Otago Rail Trail erwartet uns. Die alte Bahntrasse wurde zu einem beliebten Radweg umfunktioniert (ca. 35 km). Anschließend besuchen wir auf einer kurzen Wanderung die hier beheimateten Kolonien von Robben und Gelbaugenpinguinen – eine der weltweit seltensten Pinguinarten. GZ ca. 1 Std. Anschließend spazieren wir



zu berühmten runden Steinen, den Moeraki Boulders. Am späten Nachmittag erreichen wir Oamaru. Hotelübernachtung. 190 km.

#### 21. Tag: Mt. Cook-NP

Wir setzen unsere Reise fort durch das Mackenzie-Hochland. Im Mt. Cook Nationalpark erhaschen wir während unserer Wanderung immer wieder grandiose Ausblicke auf den gleichnamigen Berg. Mit seinen 3.724 m gilt der Mount Cook als größte Erhebung des Landes. Wir folgen dem Hooker Valley Track auch entlang eines Flusses, an dessen Ufern sich die einzigartigen Alpen Panoramen offenbaren. Über den Lake Tekapo erreichen wir schließlich unser Endziel Christchurch. Hotelübernachtung. 335 km. (F)

#### 22. Tag: Abschied

Transfer zum Flughafen und Rückflug.

#### 23. Tag: Ankunft

23  
Tage8-14  
Personen1-2  
Fahrer

Reise-Nr.: 2204

Termine 2025	Preis	Termine 2025	Preis
06.02. - 28.02.	6.648	06.11. - 28.11.	6.648
27.02. - 21.03.	6.598	15.12. - 06.01.	7.128
16.10. - 07.11.	6.648		

#### Umgekehrter Reiseverlauf

Termine mit umgekehrten Reiseverlauf: 27.02.25 & 06.11.25

Einzelzimmer-Zuschlag: 1.130

Abflug (nach Verfügbarkeit): Zuschlag: 0

#### Hinweis:

- Weitere Abflughäfen sind nicht möglich

#### Eingeschlossene Leistungen:

- Flug mit Singapore Airlines, Emirates, Qatar Airways und/ oder Air New Zealand in der Economyclass nach Auckland und zurück von Christchurch
- CO2-Kompensation für deine Wikinger-Flugbuchung
- Rail & Fly-Ticket (2. Klasse) ab/bis DB-Heimatbahnhof
- Flughafentransfers im Reiseland
- Transport während der Reise im klimatisierten Kleinbus
- 13 Hotel- und Motelübernachtungen in Doppelzimmern mit Bad oder Dusche/WC, 5 Übernachtungen in Cabins in Doppelzimmern mit gemeinschaftlichen sanitären Einrichtungen (außen), 1 Übernachtung in privaten Ferienhäusern in Doppelzimmern (2-3 Zimmer teilen 1 Bad)
- 2 x Frühstück
- Gebühr des Department of Conservation
- Fährüberfahrt Kawau Island
- Eintrittsgebühren
- Immer für dich da: deutschsprachige, qualifizierte Wikinger-Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer)

#### Hinweise:

- Bei dieser Reise haben wir bewusst kaum Verpflegungsleistungen einkalkuliert, damit wir den Reisepreis nicht unverhältnismäßig in die Höhe treiben. Vor Ort hast du so die Möglichkeit, Mahlzeiten deiner Preisklasse selbst zu wählen. Plane grundsätzlich EUR 50-60 pro Tag ein.

Du liebst Spaß und Action?  
Dann komm mit uns ans Ende  
der Welt!

# REISEINFORMATIONEN

## WISSENSWERTES FÜR DEINE REISE

### Körperliche Fitness

Alle unsere Reisen schließen physische Aktivitäten unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade ein, vornehmlich Wanderungen oder Radtouren. Die in diesem Katalog veröffentlichten Reiseangebote setzen daher voraus, dass du frei von körperlichen oder psychischen Einschränkungen bist und über eine ausreichende Fitness verfügst.

### Leistungs- und Preisänderungsvorbehalt vor Vertragsschluss

Die Angebote zu den vertraglichen Reiseleistungen in diesem Katalog entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Wir bitten um Verständnis, dass bis zur Übermittlung deines Buchungswunsches aus sachlichen Gründen Änderungen der Leistungen möglich sind, die wir uns ausdrücklich vorbehalten. Über diese werden wir dich vor Vertragsschluss unterrichten. Die in diesem Katalog angegebenen Preise sind für uns bindend. Wir behalten uns jedoch ausdrücklich vor, vor Vertragsschluss eine Änderung des Reisepreises insbesondere aus folgenden Gründen zu erklären, über die wir dich vor der Buchung informieren:

a) Eine entsprechende Anpassung des im Katalog angegebenen Preises ist im Fall der Erhöhung der Beförderungs- oder Energiekosten, der Abgaben für bestimmte Leistungen wie Hafen- oder Flughafengebühren oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse nach Veröffentlichung des Kataloges zulässig.

b) Eine Preisanpassung ist außerdem zulässig, wenn die vom Kunden gewünschte und im Katalog angebotene Pauschalreise nur durch den Einkauf zusätzlicher touristischer Leistungen (Kontingente) nach Veröffentlichung des Kataloges verfügbar ist.

### Datenschutz

Wir legen großen Wert auf den Schutz deiner Daten. Die im Zusammenhang mit deiner Reise erfassten Daten verwenden wir ausschließlich zur Durchführung der Reise und zur Kundenbetreuung. Weder verkaufen noch tauschen wir deine persönlichen Daten mit Dritten aus. Unsere Mitarbeiter sind mit dem Datenschutz vertraut und werden regelmäßig geschult. Wenn du keine Kataloge oder Angebote mehr erhalten möchtest, sende uns eine Mail an [datenschutz@wikinger.de](mailto:datenschutz@wikinger.de).

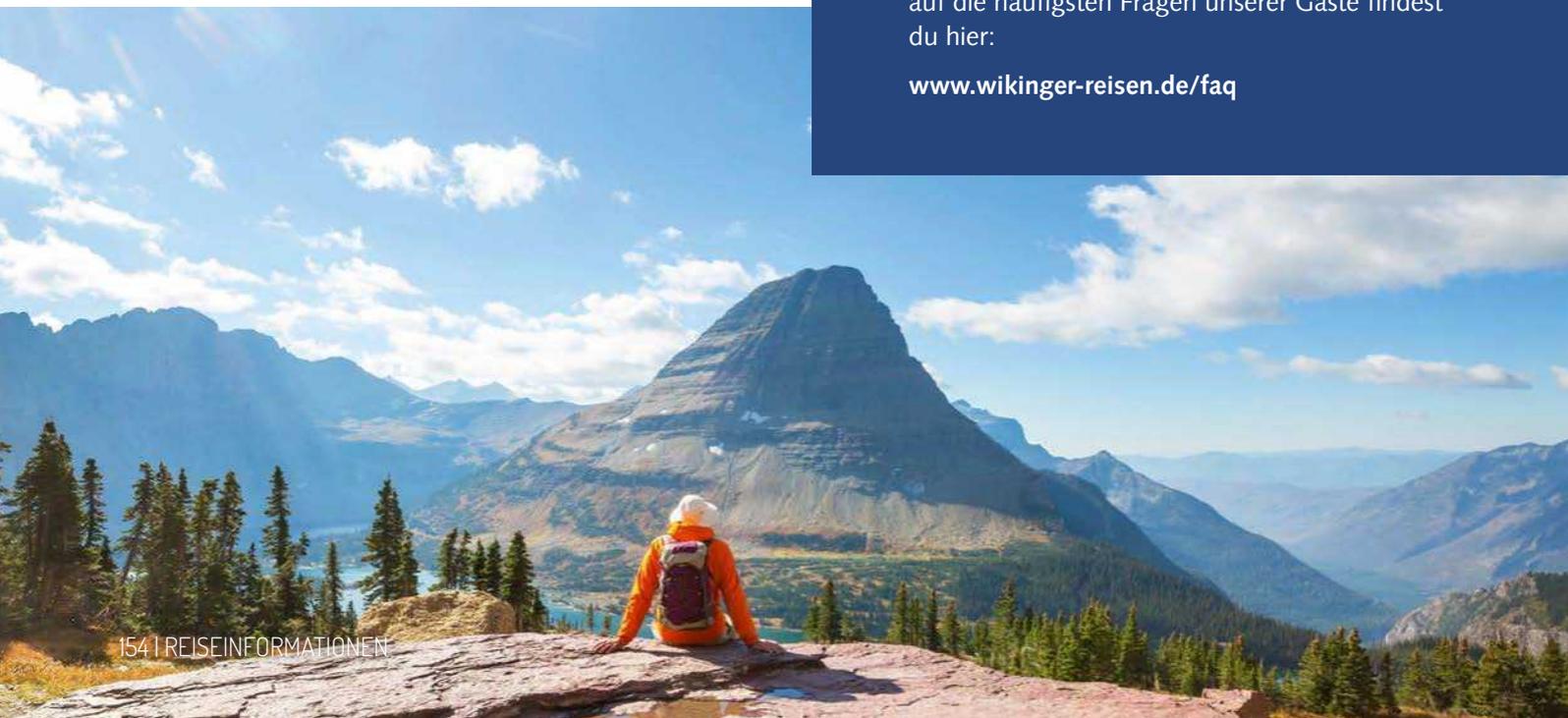
Mit den Reiseunterlagen versenden wir eine Teilnehmerliste, die deinen Vornamen enthält. Falls du auf dieser Liste nicht genannt werden möchtest, teile uns dies bitte nach Erhalt der Buchungsbestätigung per Mail an [mail@wikinger.de](mailto:mail@wikinger.de) oder telefonisch mit.

### Einreisebestimmungen/Visa

Die aktuellen Regelungen zur Einreise, zu vorgeschriebenen und empfohlenen Impfungen fragst du einfach und schnell auf [www.wikinger.de/pass](http://www.wikinger.de/pass) ab.

Alle weiteren Infos zu Themen wie Bezahlung, Buchung und Anreise, sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen unserer Gäste findest du hier:

[www.wikinger-reisen.de/faq](http://www.wikinger-reisen.de/faq)



**Titelbild:** fabio lamanna / Adobe.com

**Adobe.com:** 220 Selfmade studio, A. Karnholz, A.Jedynak, Aleksandar Todorovic, Alexey Stiop, Aliaksei, Anibal Trejo, Artus-hFoto, Ayla Harbich, Balate Dorin, Barend, Biskariot, blackday, Blue Planet Studio, Chris, Christian Schmidt, christian vinces, CJ Nattanaï, coob.kz, Dan Breckwold, Daniel Prudek, danmir12, David, delbars, Delphotostock, diegograndi, Dimitry Pichugin, doleesi, dudlajzov, EcoView, Ed Gazzinelli, efired, El Gaucho, Elena, Emile, Erwin Barbé, estivillml, eteri, f11photo, fabio lamanna, Farknot Architect, franklin, Galyna Andrushko, Givaga, Greg Brave, gustavofraza, guyberresford, levgen Skrypko, Inger Hogstrom/Danita Delimont, Ingo Bartussek, ingusk, inigolaitxu, Jakob, Jam Travels, jarek106, JC, jefwod, JHVEPhoto, jon\_chica, Jose Luis Stephens, JoseLuis, Juergen Wallstabe, kardd, karlosxii, Kenneth Vargas, Kertu, IM, Leonid Andronov, lightphoto2, LMs Spencer, Luise, Libor, Lukas, lunamarina, Maleo Photography, mardo, Margaret, margo1778, Maridav, Marieke, Melisa, Michele Burgess, Miguel, mikasek, Milan, Miniloc, minoandriani, mitrarudra, mophoto, Mounir Chraïbi, msw, Nataliya, nevskyphoto, Nick Dale, Olena Zn, olenatur, olmoroz, olyphotostories Ondrejprosicky, Paul Souders/Danita Delimont, Pavel, Peppygraphics, PeterBetts, phototravelua, pixel974, pomphotothailand, R.M. Nunes, rmferreira, roca83, saiko3p, Sander Meertins, s-aznar, schame87, SCStock, SeanPavonePhoto, shellygraphy, Simon Dannhauer, sims7501986, skazzjy, SL-Photography, Stephan Röger, studiolaska, tan4ikk, Tanja Wilbertz, tawatchai1990, Thomas, TOimages, Tomtsya, totajla, Travelbee, Unclesam, Uwe, Vincent, yij02446

**Fotograf:** Dominik Ketz, Gert Stephan, Holger Bergold, Tilo Pielka

**Fotolia:** alexanderkonsta, Andreas Edelmann, backpacker, bennymarty, birdiegal, Christopher Howey, cristaltran, cvmcgarry, David, David Bleja, DILIP, efesenko, Elenathewise, f9photos, hdsidesign, huci, jjuncadella, Karol Kozłowski, kasto, khlongwangchao, Konstantin Kulikov, KrisanadejJ, lameeks, lestor, LindaPhotography, marekzatkan, Maridav, Marvin, Mateo\_Pearson, Melinda Nagy, nicholashan, Paul Liu, Phuong, pipop\_b, prochym, Randy Harris, Rocky Grimes, sacasonrisas, saknarong, shantihesse, simoneemanphoto, Ticofoto, TMAX, Tommy Schultz, Trey, Tyler Olson

**Fremdenverkehrsamt:** ProColombia, South African Tourism

**Leistungsträger:** Cornelius Iwan, Cyril Eberle, Kariega Game Reserve

**Shutterstock:** Brian Lasenby, Capricorn Studio, Dominik Greenwood, Fominayaphoto, Globe Guide Media Inc, idreamphoto, Igor Tichonow, Kriengkrai Waiyakij, leoks, Muslianshah Masrie, Oleg Znamenskiy, photoff, Pisit Rapitpant, Sergey Uryadnikov, Vincent St. Thomas, Wan Fahmy Redzuan, Wesley Walker, Zania Studio

**Thinkstock:** David P. Lewis

## FOTOWETTBEWERB

### KREATIV WERDEN UND GEWINNEN

Lass uns und andere Reisebegeisterte an Erlebnissen und Emotionen während deiner Wikinger-Tour teilhaben. Wecken deine Aufnahmen Fernweh und Reiselust? Wir freuen uns auf deine Urlaubsimpressionen.



Jetzt mitmachen und gewinnen auf  
[wikinger-reisen.de/fotowettbewerb/](http://wikinger-reisen.de/fotowettbewerb/)



# ALLGEMEINE REISEBEDINGUNGEN

## 1. Abschluss des Reisevertrages

**1.1** Mit der Buchung (Reiseanmeldung) bietet der Kunde der Wikinger Reisen GmbH (im Folgenden „Reiseveranstalter“) den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. Grundlage dieses Angebots sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen des Reiseveranstalters für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.

**1.2** Die Buchung kann schriftlich, mündlich, telefonisch, per Fax, SMS oder auf elektronischem Weg (E-Mail, Internet) erfolgen.

**1.3** Der Kunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, soweit er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

**1.4** Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Buchungsbestätigung (Annahmeerklärung) durch den Reiseveranstalter zustande. Sie bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird der Reiseveranstalter dem Kunden eine Reisebestätigung auf einem dauerhaften Datenträger übermitteln.

**1.5** Weicht der Inhalt der Annahmeerklärung des Reiseveranstalters vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot des Reiseveranstalters vor, an das er für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebotes zustande, wenn der Kunde innerhalb der Bindungsfrist dem Reiseveranstalter die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

**1.6** Bei Buchungen im elektronischen Geschäftsverkehr (z. B. Internet) gilt für den Vertragsabschluss: Der Kunde wird Schritt für Schritt durch den Buchungsvorgang geleitet. Ihm steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Onlinebuchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung. Mit Betätigung der Schaltfläche „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde dem Reiseveranstalter den Abschluss des Reisevertrages verbindlich an. Die Übermittlung der Buchung (Reiseanmeldung) durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Reisevertrages entsprechend seiner Buchung (Reiseanmeldung). Der Vertrag kommt durch den Zugang der Buchungsbestätigung des Reiseveranstalters beim Kunden zustande, die auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt.

## 2. Bezahlung

**2.1** Reiseveranstalter und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise nur fordern oder annehmen, wenn dem Kunden der Sicherungsschein übergeben wurde. Nach Vertragsabschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises zur Zahlung fällig, die innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Rechnung zu bezahlen ist. Die Restzahlung wird 28 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 6 genannten Grund abgesetzt werden kann.

**2.2** Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, so ist der Reiseveranstalter berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 4.2 Satz 2 bis 4.5 zu belasten.

## 3. Leistungs- und Preisänderungen nach Vertragsabschluss

**3.1** Abweichungen wesentlicher Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und vom Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind gestattet, soweit die Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.

**3.2** Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind.

**3.3** Der Reiseveranstalter ist verpflichtet, den Kunden über wesentliche Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger zu informieren.

**3.4** Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung ist der Kunde berechtigt, unentgeltlich vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer Ersatzreise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter eine solche Reise angeboten hat. Wenn der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter nicht oder nicht innerhalb einer gesetzten Frist reagiert, gilt die mitgeteilte Änderung als angenommen.

**3.5** Hatte der Reiseveranstalter für die Durchführung der geänderten Reise bzw. Ersatzreise geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag zu erstatten.

**3.6** Der Reiseveranstalter behält sich vor, die ausgeschriebenen und mit der Buchung bestätigten Preise, insbesondere im Fall der Erhöhung der Beförderungskosten oder der Abgabe für bestimmte Leistungen wie Hafen- bzw. Flughafenengebühren, bei der Erhebung einer Energieumlage oder einer Änderung für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse, wie folgt zu ändern:

- Bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung der Beförderungskosten kann der Reiseveranstalter vom Kunden den Erhöhungsbetrag verlangen.
- Werden die bei Abschluss des Reisevertrages bestehenden Abgaben wie Hafen-, Flughafen-, Einreisegebühren, Energieumlagen oder Touristenabgaben

dem Reiseveranstalter gegenüber erhöht, so kann der Reisepreis um den entsprechenden anteiligen Betrag heraufgesetzt werden. Bei einer Änderung der Wechselkurse nach Abschluss des Reisevertrages kann der Reisepreis in dem Umfang erhöht werden, in dem sich die Reise dadurch für den Veranstalter verteuert hat.

**3.7** Im Falle einer nachträglichen Änderung des Reisepreises wird der Reiseveranstalter den Kunden unverzüglich informieren. Preiserhöhungen ab dem 20. Tag vor Reiseantritt sind unwirksam. Bei Preiserhöhungen von mehr als 8 % ist der Kunde berechtigt, ohne Gebühren vom Reisevertrag zurückzutreten oder die Teilnahme an einer mindestens gleichwertigen Reise zu verlangen, wenn der Reiseveranstalter in der Lage ist, eine solche Reise ohne Mehrpreis für den Kunden aus seinem Angebot anzubieten. Der Kunde muss diese Rechte unverzüglich nach Erklärung der Preiserhöhung geltend machen.

**3.8** Der Kunde kann eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn die unter 3.6 genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn zu niedrigeren Kosten für den Reiseveranstalter führen. Hat der Kunde mehr als die hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag vom Reiseveranstalter zu erstatten. Tatsächlich entstandene Verwaltungsausgaben, die dem Kunden auf dessen Verlangen nachzuweisen sind, können von dem zu erstattenden Mehrbetrag abgezogen werden.

## 4. Rücktritt des Kunden vor Reisebeginn

**4.1** Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter zu erklären. Falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt auch diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger zu erklären.

**4.2** Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert der Reiseveranstalter den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann der Reiseveranstalter, soweit der Rücktritt nicht von ihm zu vertreten ist oder unvermeidbare außergewöhnliche Umstände vorliegen, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkehrungen und seine Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen.

**4.3** Die Höhe der Entschädigung bestimmt sich nach dem Reisepreis abzüglich des Werts der vom Reiseveranstalter ersparten Aufwendungen sowie abzüglich dessen, was er durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen erwirbt. Der Reiseveranstalter hat die folgenden prozentualen Entschädigungspauschalen entsprechend dem Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn ermittelt.

## Flugpauschalreisen

- bis 30 Tage vor Reiseantritt 20 % des Reisepreises,
- ab dem 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt 35 % des Reisepreises,
- ab dem 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 50 % des Reisepreises,
- ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 60 % des Reisepreises,
- am Tag der Abreise oder bei Nichtantritt (no-show) 75 % des Reisepreises.

## Kombinierte Ecuador-Festland / Galapagos-Reisen

- bis 46 Tage vor Reiseantritt 20 % des Reisepreises,
- ab dem 45. bis 30. Tag vor Reiseantritt 40 % des Reisepreises,
- ab dem 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt 65 % des Reisepreises,
- ab dem 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 85 % des Reisepreises,
- ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 90 % des Reisepreises.

**4.4** Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, dem Reiseveranstalter nachzuweisen, dass diesem überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist als die von ihm geforderte Pauschale.

**4.5** Der Reiseveranstalter behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, individuell berechnete Entschädigung zu fordern, soweit der Reiseveranstalter nachweist, dass ihm wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

**4.6** Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB einen Ersatzteilnehmer zu stellen, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt.

## 5. Umbuchungen

**5.1** Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart (Umbuchung) besteht nicht. Wird auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann der Reiseveranstalter bei Einhaltung der nachstehenden Frist ein Umbuchungsentgelt pro Reisenden erheben. Dieses setzt sich bei Individualreisen bis 31 Tage vor Reiseantritt aus den individuell zu beziffernden konkreten Kosten zuzüglich einer Servicepauschale von 50 € zusammen. Bei Gruppenreisen beträgt das Umbuchungsentgelt bis 65 Tage vor Reiseantritt pauschal 75 € pro Person.

**5.2** Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom

Reisevertrag zu den Bedingungen gemäß Ziffer 4 und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden.

## 6. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

**6.1** Ist in der Reiseausschreibung oder in sonstigen Unterlagen, die Vertragsinhalt geworden sind, eine Mindestteilnehmerzahl festgelegt, so kann der Reiseveranstalter bis 30 Tage vor Reiseantritt vom Reisevertrag zurücktreten, falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück.

**6.2** Bei einem Rücktritt aus oben genanntem Grund übernimmt der Reiseveranstalter keine Erstattungen für Fremdleistungen wie z. B. Flüge, die der Kunde außerhalb des Leistungsangebotes des Veranstalters erworben hat.

## 7. Kündigung und Ausschluss aus verhaltensbedingten, psychischen oder physischen Gründen

**7.1** Der Reiseveranstalter kann den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Kunde ungeachtet einer Abmahnung des Reiseveranstalters nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist.

**7.2** Ist der Kunde den in der jeweiligen Reisebeschreibung genannten Anforderungen erkennbar körperlich oder psychisch nicht gewachsen, ist die Wiking- Reiseleitung berechtigt, den Kunden ganz oder teilweise vom Reiseprogramm auszuschließen. Ein Ausschluss durch die Reiseleitung ist ebenfalls möglich, sollte der Kunde nicht über die für die Reise notwendige Wanderausrüstung verfügen.

**7.3** Bei Kündigung bzw. Ausschluss behält der Reiseveranstalter den Anspruch auf den Reisepreis; er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

## 8. Mitwirkungspflichten des Kunden

### 8.1 Mängelanzeige

Wird die Reise nicht frei von Reismängeln erbracht, so kann der Kunde Abhilfe verlangen. Soweit der Reiseveranstalter infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651 m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651 n BGB geltend machen. Der Kunde ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich der Reiseleitung am Urlaubsort zur Kenntnis zu geben. Ist eine Reiseleitung am Urlaubsort nicht vorhanden, sind etwaige Reismängel dem Reiseveranstalter an dessen Sitz zur Kenntnis zu geben. Die Reiseleitung ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sie ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

### 8.2 Fristsetzung vor Kündigung

Will ein Kunde den Reisevertrag wegen eines Reismangels kündigen, hat er dem Reiseveranstalter zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe vom Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

### 8.3 Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung

Schäden oder Zustellungsverzögerungen bei Flugreisen sind unverzüglich an Ort und Stelle mittels Schadensanzeige (P.I.R.) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen und bei Verspätung innerhalb 21 Tagen an die Fluggesellschaft zu erstatten. Im Übrigen ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck der Reiseleitung oder der örtlichen Vertretung des Veranstalters anzuzeigen.

### 8.4 Reiseunterlagen

Der Kunde hat den Reiseveranstalter zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen nicht innerhalb der vom Reiseveranstalter mitgeteilten Frist erhält.

## 9. Beschränkung der Haftung

**9.1** Die vertragliche Haftung des Reiseveranstalters für Schäden, die nicht Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach internationalen Übereinkünften oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften bleiben von der Beschränkung unberührt.

**9.2** Der Reiseveranstalter haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden.

## 10. Ausschluss von Ansprüchen und Verjährung

**10.1** Ansprüche nach § 651 i BGB hat der Kunde gegenüber dem Reiseveranstalter geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Eine Geltendmachung auf einem dauerhaften Datenträger wird empfohlen. Ansprüche des Kunden wegen Reismängeln verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, der dem Tag des vertraglichen Reiseendes folgt.

**10.2** Schweben zwischen dem Kunden und dem Reiseveranstalter Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Kunde oder der Reiseveranstalter die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens 3 Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

## 11. Informationspflichten über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet den Reiseveranstalter, den Kunden über sämtliche im Rahmen der Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so ist der Reiseveranstalter verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald der Reiseveranstalter weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführen wird, muss er den Kunden informieren. Die Liste der Fluggesellschaften mit EU-Betriebsverbot kann über die Internetseite [www.wikinger.de/flugliste](http://www.wikinger.de/flugliste) abgerufen werden.

## 12. Buchung eines halben Doppelzimmers

**12.1** Hat sich bei Buchung eines halben Doppelzimmers ca. sechs bis vier Wochen vor Reiseantritt kein gleichgeschlechtlicher Zimmerpartner angemeldet, erhält der Kunde automatisch ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung oder ein Einzelzimmer. In diesem Fall berechnet der Reiseveranstalter 50 % des Einzelzimmerzuschlags. Ist der Kunde damit nicht einverstanden, hat er die Möglichkeit, entweder kostenfrei auf eine andere Gruppenreise aus dem Angebot des Veranstalters umzubuchen oder die gebuchte Reise kostenlos zu stornieren.

**12.2** Bei Buchungen innerhalb eines Monats vor Abreise berechnet der Veranstalter den vollen Einzelzimmerzuschlag, wenn kein Zimmerpartner zur Verfügung steht.

## 13. Vermittlung von Fremdleistungen

**13.1** Bei der Buchung von Fremdleistungen wie Versicherungen oder Flüge, die nicht Teil der Leistungsausschreibung sind, haftet der Veranstalter ausschließlich für die Vermittlung der Fremdleistung, nicht aber für die Erbringung der Leistungsinhalte.

**13.2** Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Stornobedingungen des jeweiligen Vertragspartners.

## 14. Versicherungen

Es wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit empfohlen. Beide Versicherungen sind im Wiking- Reiseschutzpaket der ERGO Reiseversicherung AG enthalten, das von Wiking- Reisen vermittelt wird.

## 15. Verbraucherstreitbeilegungsgesetz

Der Reiseveranstalter weist darauf hin, dass er nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. Er ist derzeit gesetzlich nicht dazu verpflichtet. Dennoch muss er nach den gesetzlichen Vorschriften den Link der Online-Streitbeilegungsplattform der Europäischen Kommission <http://ec.europa.eu/consumers/odr> angeben.

## 16. Veranstalter

Wiking- Reisen GmbH  
Kölner Str. 20, 58135 Hagen  
Telefon: +49 2331-9046  
mail@wikinger.de  
[www.wikinger.de](http://www.wikinger.de)

Handelsregister: Amtsgericht Hagen HRB 505  
Geschäftsführer: Daniel Kraus, Janek Kraus  
Stand: Juni 2024

### Impressum:

Herausgeber: Wiking- Reisen GmbH, Postfach 74 64, 58125 Hagen  
Verantwortlich: Daniel Kraus, Telefon: + 49 2331 - 9046



Einfach, weil's wichtig ist.

**ERGO**

Reiseversicherung

# Reise gebucht? Auch an den Reiseschutz denken!

Leistungen in den Wiking Reiseschutzprodukten - für Deine Sicherheit vor, während und nach der Reise.	Wiking-Reiserücktritts-Versicherung	Wiking-Reiseschutz-Paket	Wiking-Fahrrad-Schutz
<b>1 Stornokosten-Versicherung:</b> erstattet die vertraglichen Stornokosten oder die Umbuchungsgebühren bzw. die Mehrkosten der Hinreise. Die telefonische Stornoberatung hilft schnell bei allen Stornofragen.	✓	✓	
<b>2 Reiseabbruch-Versicherung:</b> ersetzt zusätzliche Rückreisekosten sowie den anteiligen Reisepreis für nicht genutzte Reiseleistungen, wenn die Reise unerwartet abgebrochen werden muss. In diesem Fall organisieren wir auch Deine Rückreise.	✓	✓	
<b>3 Gepäck-Verspätungsschutz:</b> Kommt Reisegepäck verspätet an, erstatten wir Ersatzkäufe bis € 500,-.	✓	✓	
<b>4 Reisekranken-Versicherung:</b> erstattet bei Krankheit oder Unfall die Kosten für notwendige Heilbehandlungen und den Krankenrücktransport. Im Notfall hilft unsere Notrufzentrale rund um die Uhr. Such-, Rettungs- und Bergungskosten sind bis € 10.000,- versichert.		✓	
<b>5 Fahrrad- und Elektro-Fahrrad-Versicherung:</b> erstattet die Kosten bei Panne, Unfall sowie Diebstahl des auf der Reise genutzten (Elektro-)Fahrrades.			✓

Prämien pro Einzelperson in €

## Wiking-Reiserücktritts-Versicherung **1 2 3**

Reisepreis in € bis	Einmalreise		Jahresschutz	
	Welt		Welt	
	mit Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung, ohne Verlängerung	
			bis 64 Jahre	ab 65 Jahre
500,-	27,-	40,-	87,-	148,-
750,-	36,-	55,-		
1.000,-	44,-	62,-		
1.500,-	57,-	83,-	126,-	200,-
2.000,-	74,-	99,-		
2.500,-	94,-	129,-		
3.000,-	109,-	155,-	200,-	278,-
3.500,-	146,-	202,-*		
4.000,-	165,-	231,-*		
4.500,-	187,-	259,-*	256,-	389,-
5.000,-	207,-*	291,-*		
6.000,-	252,-*	355,-*		
7.000,-	295,-*	395,-*	371,-	568,-

## Wiking-Reiseschutz-Paket **1 2 3 4**

Reisepreis in € bis	Einmalreise bis max. 31 Tage		Jahresschutz	
	Europa	Welt	Welt	
	ohne Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung	ohne Selbstbeteiligung, ohne Verlängerung	
			bis 64 Jahre	ab 65 Jahre
500,-	51,-		126,-	220,-
750,-	61,-			
1.000,-	70,-	94,-		
1.500,-	90,-	127,-	181,-	295,-
2.000,-	112,-	148,-		
2.500,-	152,-	176,-		
3.000,-	187,-	207,-*	226,-	360,-
3.500,-	217,-*	233,-*		
4.000,-	256,-*	269,-*		
4.500,-	295,-*	308,-*	285,-	503,-
5.000,-	321,-*	337,-*		
6.000,-	371,-*	425,-*		
7.000,-	428,-*	506,-*	415,-	649,-*

Du möchtest einen höheren Reisepreis absichern? Dann sprich uns an!

Prämien pro Einzelperson in €

## Wiking-Fahrrad-Schutz **5**

Versicherungssumme	Welt			
	ohne Selbstbeteiligung			
	€ 500,-	€ 1.000,-	€ 2.500,-	€ 4.000,-
Reisedauer bis <b>8 Tage</b>	4,-	7,-	14,-	20,-
<b>16 Tage</b>	8,-	14,-	29,-	39,-
<b>24 Tage</b>	11,-	19,-	34,-	54,-

\* Bei diesen Tarifen ist der Abschluss aufgrund gesetzlicher Vorgaben nicht direkt über uns möglich.

Eine Direktbuchung bei unserem Versicherungspartner ERGO Reiseversicherung, zu den günstigen Wiking Konditionen, ist über eine spezielle Angebotsseite möglich.

Scanne den nebenstehenden QR-Code oder sende eine E-Mail an mail@wiking.de mit dem Betreff ERGO-Reiseversicherung.



**Europa:** Europa, Mittelmeer-Anliegerstaaten, Kanarische Inseln, Azoren, Madeira, Spitzbergen, Grönland

**Selbstbeteiligung:**

**Stornokosten- / Reiseabbruch-Versicherung:** 20% des erstattungsfähigen Schadens, mindestens € 25,- je Person.

**Reisekranken-Versicherung:** € 100,- des erstattungsfähigen Schadens.

**Abschlussfristen (Einmalreisen):**

• **Wiking-Reiserücktritts-Versicherung und Wiking-Reiseschutz-Paket:** Sofort bei Buchung der Reise, spätestens jedoch 30 Tage vor planmäßigem Reisebeginn. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Versicherungsabschluss nur am Buchungstag, spätestens innerhalb der nächsten drei Werktage, möglich.

• **Wiking-Fahrrad-Schutz:** Der Abschluss ist bis eine Woche vor Reisebeginn möglich.



**Deine Wiking-Reiseschutz-Hotline:**  
**+49 (0) 2331 9046**

Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die Versicherungsbedingungen der ERGO Reiseversicherung AG (VB-ERV 2023W). Leistungs- und Prämienänderungen vorbehalten.

Die Produktinformationsblätter findest Du unter [www.wiking.de/reiseschutzpaket](http://www.wiking.de/reiseschutzpaket)

# EINE GRUPPE. DEIN ABENTEUER.

Aufregende Aktivreisen, weltoffene Menschen zwischen  
25 und 45 Jahren und ein Outdoor-Mix, den du bestimmst.

Das ist WYLDAWAY by Wikinger Reisen:

jung, flexibel, nachhaltig!

[www.wyldaway.de](http://www.wyldaway.de)



BE PART OF IT.

**WYLDAWAY**

# ENTDECKE DIE VIELFALT.

## DEINE PERSÖNLICHE BERATUNG

Telefon: +49 (0) 2331-904 741

E-Mail: [mail@wikinger.de](mailto:mail@wikinger.de)

Informationen, Buchung und Öffnungszeiten  
auch unter:

[www.wikinger.de](http://www.wikinger.de)

Wikinger Reisen GmbH  
Kölner Straße 20 · D-58135 Hagen

### KULTUR



### TREKKEN



### WANDERN



### RAD FAHREN



## MEHR INSPIRATION?



[FACEBOOK.COM/WIKINGERREISEN](https://www.facebook.com/wikingerreisen)



[WIKINGER.REISEN](https://www.wikinger.reisen)



[WIKINGER.DE/NEWSLETTER](https://www.wikinger.de/newsletter)



[WIKINGER.DE/BLOG](https://www.wikinger.de/blog)